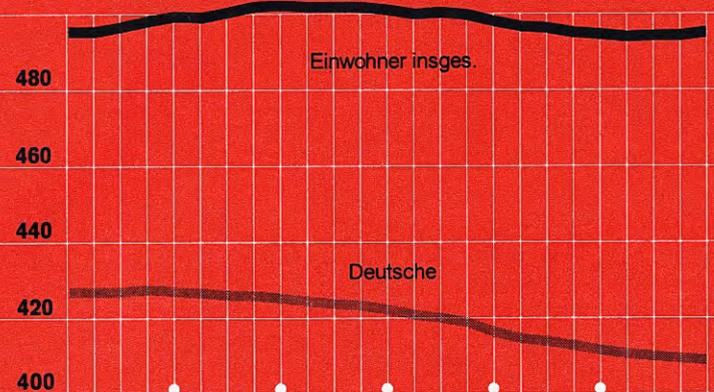
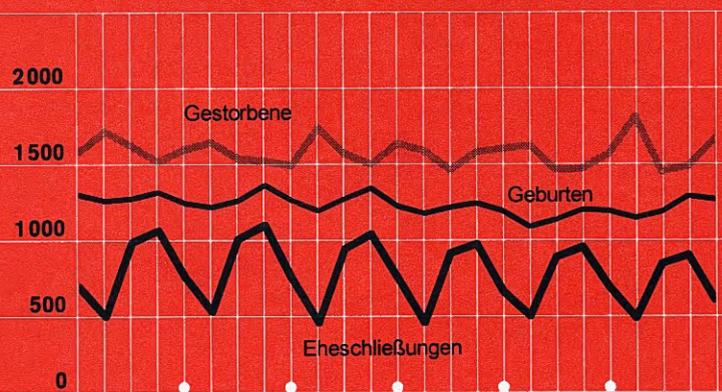


Statistisches Jahrbuch 1997 der Stadt Nürnberg

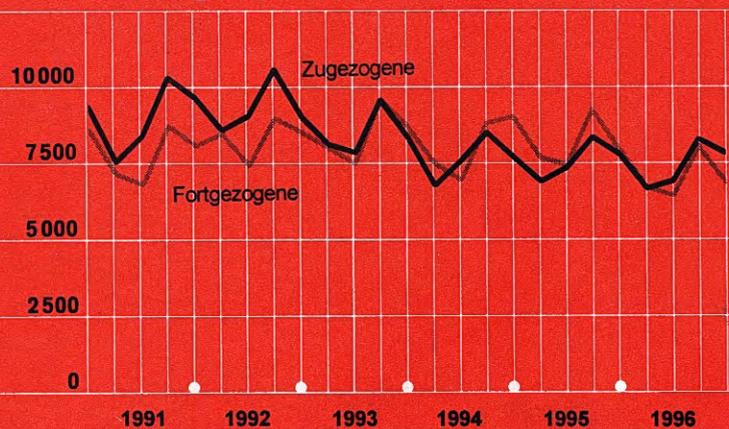
Tsd. Bevölkerungsstand



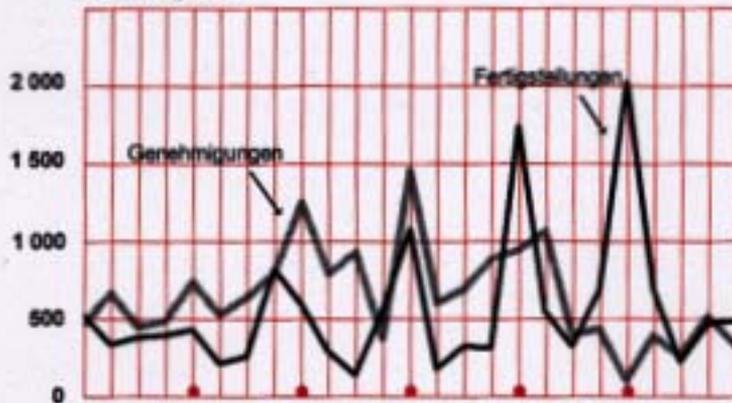
Natürliche Bevölkerungsbewegung



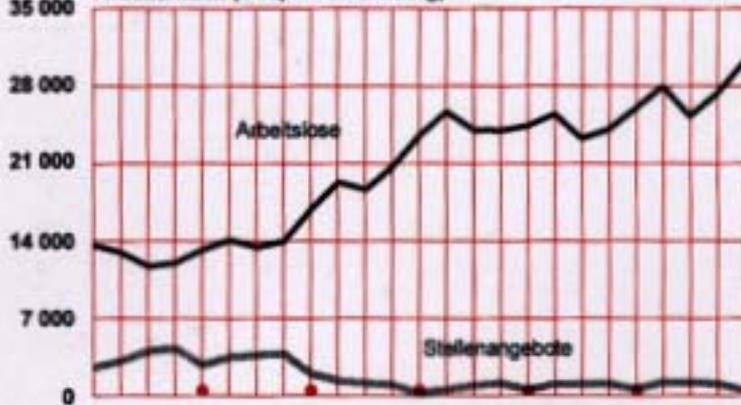
Wanderungen



Wohnungsbau



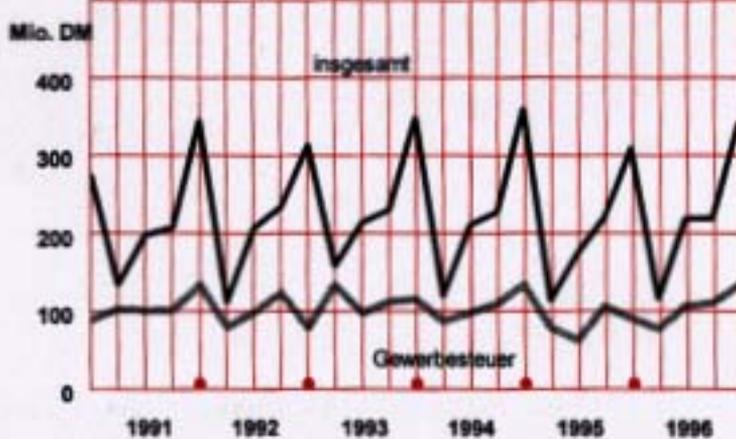
Arbeitsmarkt (Hauptamt Nürnberg)



Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte



Steuereinnahmen der Stadt



Statistisches Jahrbuch 1997

der Stadt Nürnberg

Herausgeber: Stadt Nürnberg
Amt für Stadtforschung und Statistik
90317 Nürnberg

Hausanschrift: Unschlittplatz 7a, 90403 Nürnberg

Nürnberg online: <http://www.nuernberg.de>

e-mail: sta@stadt.nuernberg.de

**Auskunft und
Bestellung:** Unschlittplatz 7a, Zimmer 17
Telefon: (0911) 231 2843
Telefax: (0911) 231 2844

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Herausgebers diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

ISSN 0944-1514
ISBN 3-929922-19-3

Druck: Stadt Nürnberg, Hausdruckerei
Papier: chlorfrei gebleicht



In der ständig wachsenden Informationsfülle rasch und sicher die Information zu finden, die man gerade braucht, wird ein immer dringenderes Anliegen. Die Zugänglichkeit ist deshalb für das Informationsmanagement ein wichtiges Qualitätskriterium, entscheidet sie doch häufig darüber, ob eine an sich vorhandene Information auch tatsächlich verfügbar und nutzbar ist.

Im Kampf gegen die Datenfriedhöfe wurde mit dem vorliegenden Jahrbuch versucht, den Informationszugang weiter zu erleichtern:

- *Die Daten zur Wirtschaft wurden neu gruppiert und ihrer Bedeutung entsprechend in der Gliederung des Jahrbuches weiter nach vorne gezogen;*
- *auf dem Deckblatt jedes Themenbereichs gibt ein Verzeichnis Aufschluß über die darin enthaltenen Tabellen;*
- *die Städtevergleiche wurden thematisch aufgegliedert und eröffnen nun - soweit verfügbar - die Informationen zu den einzelnen Themenbereichen, indem sie helfen, die Situation Nürnbergs im größeren Zusammenhang einzuschätzen;*
- *auf jeder Seite des Jahrbuchs erscheint nun das dem einzelnen Themenbereich zugeordnete Bildsymbol und erleichtert so die Orientierung;*
- *das Stichwortverzeichnis wurde völlig überarbeitet und wesentlich erweitert.*

Auch in Zukunft wird die Informationsqualität des Statistischen Jahrbuchs Schritt für Schritt verbessert. Das Jahrbuch wird dadurch neben den in ihrer Bedeutung ständig wachsenden elektronischen Medien ein wertvolles Informationsinstrument bleiben.

*Bereits jetzt findet sich **Nürnberg in Zahlen**, die Kurzfassung der Nürnberger Statistikinformation, neben den aktuellen Monatsberichten, im Internet-Angebot der Stadt, genauso wie der **Stadtwegweiser „Sozialatlas“** und künftig auch ein Teil des **Raumbezugssystems**. Das Statistische Informationssystem STATIS selbst wurde um eine Internet-Oberfläche ergänzt, die bald auch den Datenabruf tiefer gegliederter Daten gegen Gebühr unterstützen wird. Mit solchen Instrumenten wird es noch leichter sein, gezielt zu der tatsächlich benötigten Information zu finden und dadurch den Wert der Statistik-Information für den Nutzer weiter zu erhöhen.*

Ob im Print- oder elektronischen Medium - die dargebotenen Informationen sind wieder den vielen Stellen zu verdanken, die durch ihre zuverlässige Datenlieferung dieses zentrale Informationsangebot überhaupt ermöglichen. Sie fördern damit die informationelle Infrastruktur dieser Stadt und Region, die als Standortfaktor in einer offenen, globalen Welt kaum zu überschätzen ist.

*Im November 1997
Amt für Stadtforschung und Statistik*

Klaus Trutzel

- Gebietsstand:** In der Regel beziehen sich alle Angaben auf das Gebiet der Stadt Nürnberg zum jeweiligen Gebietsstand. Abweichungen hiervon, insbesondere Angaben, die sich auf den neuesten Gebietsstand beziehen, sind jeweils an der betreffenden Stelle vermerkt.
- Bestandszahlen** gelten für das Ende des Berichtszeitraumes.
- Bewegungszahlen** gelten für die Dauer des Berichtszeitraumes. Ausnahmen sind besonders vermerkt.
- Auf- und Ausgliederung:** Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort "davon" gekennzeichnet. Werden nur einzelne Bestandteile einer Summe mitgeteilt, so liegt eine Ausgliederung vor und hierfür wird die Bezeichnung "darunter" verwendet.
- Auf- und Abrundung:** Geringfügige Abweichungen bei den Summen beruhen auf Rundung.

Zeichensetzung bei Zahlenangaben:

- Kursivschrift** (123) bedeutet vorläufige Angaben
- Ein Strich** (-) bedeutet entweder Zahlenwert gleich Null bzw. nichts vorhanden oder Angaben kommen nicht in Betracht, weil die Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen.
- Ein Punkt** (.) bedeutet, daß entweder Angaben nicht vorliegen und darum unbekannt ist, ob etwas bzw. wieviel vorhanden ist oder daß aus besonderen Gründen (z. B. Geheimhaltung von Einzelangaben) Zahlenwerte nicht veröffentlicht werden können.
- Eine Null** (0) anstelle einer Zahl bedeutet mehr als Nichts, aber weniger als die Hälfte der verwendeten Einheit.

Tz.		Seite
	Vorwort	3
	Hinweise	4
	Inhalt	5
	Verzeichnis der Tabellen	6 - 8
	Verzeichnis der Schaubilder und Karten	9
	Allgemeines über Nürnberg	10
1	Natürliche Verhältnisse	11 - 16
2	Gebiets- und Bevölkerungsstand	17 - 44
	♦ Ergebnisse der Volkszählung 1987	40 - 42
	♦ Ergebnisse des Mikrozensus	43 - 44
3	Bevölkerungsbewegung	45 - 70
4	Wahlen	71 - 78
5	Wirtschaft	79 - 138
5.1	♦ Arbeitsmarkt und Beschäftigte	80 - 92
5.2	♦ Land- und Forstwirtschaft	93
5.3	♦ Produzierendes Gewerbe	94 - 113
5.3.1	♦ Produzierendes Gewerbe nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ '93)“	94 - 98
5.3.2	♦ Produzierendes Gewerbe (bis 1994)	99 - 113
5.4	♦ Baugewerbe	114 - 119
5.5	♦ Handwerkszählung 1995	120 - 123
5.6	♦ Handel und Gastgewerbe	124 - 128
5.7	♦ Fremdenverkehr	129 - 133
5.8	♦ Messezentrum	134 - 135
5.9	♦ Zahlungsschwierigkeiten	136 - 138
6	Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung	139 - 142
7	Bautätigkeit und Wohnungswesen	143 - 160
7.1	♦ Bautätigkeit	143 - 152
7.2	♦ Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 1987	153 - 160
8	Gesundheitswesen	161 - 166
9	Bildung, Kultur und Sport	167 - 190
10	Sozialwesen	191 - 198
11	Öffentliche Sicherheit	199 - 204
12	Versorgung und Entsorgung	205 - 210
13	Verkehr	211 - 222
14	Preise und Preisindices	223 - 226
15	Einkommen, Umsätze und Steuern	227 - 236
16	Kommunal финанzen	237 - 258
17	Stadtbezirke sowie Statistische Stadtteile, Bezirke und Distrikte	259 - 280
18	Industrieregion und Verdichtungsraum	281 - 292
	Veröffentlichungen	293 - 305
	Sachregister zum Veröffentlichungsverzeichnis	306 - 308
	Stichwortverzeichnis	309 - 314

Verzeichnis der Tabellen

	Seite		Seite
	10	3.8	51
1 Allgemeines über Nürnberg	11 - 16	3.9	52
1.1 Städtevergleich: Wetter	12	3.10	54
1.2 Witterungsverlauf	13	3.11	56 - 57
1.3 Immissionen	14	3.12	58 - 63
1.4 Die Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten in ha (jeweiliger Gebietsstand am Jahresende)	15	3.13	64
1.5 Die Bodennutzung nach Hauptnutzungs- und Kulturarten nach den Ergebnissen der Bodennutzungserhebungen	16	3.14	65
2 Gebiets- und Bevölkerungsstand	17 - 44	3.15	66
2.1 Städtevergleich: Gebiets- und Bevölkerungsstand	19	3.16	67
2.2 Die Entwicklung des Stadtgebietes seit 1806	20 - 21	3.17	68
2.3 Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes nach dem jeweiligen Gebietsstand bei den Volkszählungen 1812 bis 1987	23	3.18	68
2.4 Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes ab 1956	24	3.19	69
2.5 Die Bevölkerungsveränderung nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Bewegungskomponenten	26 - 27	3.20	69
2.6 Die Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung nach sieben Altersgruppen, Geschlecht und Staatsangehörigkeit (Stand jeweils Jahresende)	28 - 29	3.21	69
2.7 Die Ausländer nach ihrer Staatsangehörigkeit (Auswertung des Ausländerzentralregisters durch das Bundesverwaltungsamt)	30 - 31	4 Wahlen	71 - 78
2.8 Die Ausländer nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer am 31.12.1996	32	4.1	73
2.9 Bevölkerungsvorausrechnung für die Stadt Nürnberg nach Staatsangehörigkeit, Alter und Geschlecht bis 2010	33	4.2	73
2.10 Die Personen nach Geschlecht, Alter und höchstem Schulabschluß in Nürnberg in Prozent	35	4.3	74
2.11 Die Personen in Privathaushalten nach Geschlecht, Alter sowie nach der Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung der Erwerbstätigen im Beruf in Nürnberg	36	4.4	75
2.12 Die Privathaushalte nach ihrer Größe 1939 bis 1993 in Nürnberg	37	4.5	76
2.13 Die Privathaushalte nach Nettoeinkommen und Haushaltsgröße in Nürnberg	38	4.6	76
2.14 Die wohnberechtigte Bevölkerung und die steuerrechtlichen Familienverbände in Nürnberg	39	4.7	77 - 78
2.15 Ergebnisse der Volkszählung 1987	40 - 42	5 Wirtschaft	79 - 138
2.16 Die Bevölkerung bei den Volkszählungen 1987 und 1970	40	5.1 Arbeitsmarkt und Beschäftigte	80 - 92
2.17 Die Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung bei der Volkszählung 1987 und die Wohnbevölkerung bei der Volkszählung 1970 im Alter von 15 bis unter 65 Jahren nach dem Schulabschluß	41	5.1.1	81
2.18 Die Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung bei der Volkszählung 1987 und die Wohnbevölkerung bei der Volkszählung 1970 nach dem überwiegenden Lebensunterhalt	42	5.1.2	82
2.19 Die Erwerbstätigen am Ort der Hauptwohnung bei der Volkszählung 1987 und die der Wohnbevölkerung bei der Volkszählung 1970 nach Staatsangehörigkeit und Wirtschaftsbereichen	42	5.1.3	84
Ergebnisse des Mikrozensus	43 - 44	5.1.4	85
2.20 Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung (in 1000)	43	5.1.5	86
2.21 Erwerbstätige (in 1000)	44	5.1.6	87
2.22 Privathaushalte (in 1000)	44	5.1.7	88
3 Bevölkerungsbewegung	45 - 70	5.1.8	89
3.1 Städtevergleich: Bevölkerungsbewegung	47	5.1.9	89
3.2 Die Geburten und Sterbefälle	48	5.1.10	90
3.3 Die Lebendgeborenen nach Staatsangehörigkeit und nach Ehelichkeit	48	5.1.11	92
		5.1.12	92
3.4 Die Lebendgeborenen nach dem Alter und der Staatsangehörigkeit der Mutter	49	5.2 Land- und Forstwirtschaft	93
3.5 Die Gestorbenen	49	5.2.1	93
3.6 Die Eheschließungen	50	5.2.2	93
3.7 Die Eheschließungen und Ehelösungen	51	5.3 Produzierendes Gewerbe	94 - 113

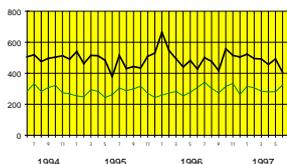
Verzeichnis der Tabellen

	Seite		Seite
5.3.1	94 - 98	6.2	142
5.3.1.1	95	6.3	142
5.3.1.2	96	7	143 - 160
5.3.1.3	97	7.1	143 - 152
5.3.2	99 - 113	7.1.1	144
5.3.2.1	100 - 101	7.1.2	145
5.3.2.2	102 - 103	7.1.3	146
5.3.2.3	106 - 107	7.1.4	147
5.3.2.4	108 - 109	7.1.5	148 - 149
5.3.2.5	111	7.1.6	150
5.3.2.6	111	7.1.7	151
5.3.2.7	112	7.1.8	151
5.3.2.8	112	7.1.9	151
5.3.2.9	113	7.1.10	152
5.4	114 - 119	7.2	153 - 160
5.4.1	115	7.2.1	154
5.4.2	116 - 117	7.2.2	155
5.4.3	117	7.2.3	156
5.4.4	118	7.2.4	157
5.4.5	119	7.2.5	158
5.5	120 - 123	7.2.6	159
5.5.1	121	8	161 - 166
5.5.2	122	8.1	163
5.5.3	123	8.2	163
5.5.3	123	8.3	165
5.5.3	123	8.4	166
5.5.3	123	8.5	166
5.6	124 - 128	9	167 - 190
5.6.1	124	9.1	169
5.6.2	125	9.2	170
5.6.3	125	9.3	171
5.6.4	126	9.4	172
5.6.5	127	9.5	173
5.6.6	127	9.6	174
5.6.6	127	9.7	175
5.6.6	127	9.8	176
5.6.6	127	9.9	177
5.6.6	127	9.10	178
5.6.6	127	9.11	179
5.6.6	127	9.12	179
5.6.6	127	9.13	180
5.6.6	127	9.14	181
5.6.6	127	9.15	182 - 183
5.6.6	127	9.16	184
5.7	129 - 133		
5.7.1	129		
5.7.2	130 - 131		
5.7.3	133		
5.8	134 - 135		
5.8.1	134		
5.8.2	135		
5.9	136 - 138		
5.9.1	136		
6	139 - 142		
6.1	141		

Verzeichnis der Tabellen

	Seite		Seite
9.17	Die Fachhochschulen	184	
9.18	Die Hochschulen	184	
9.19	Die Studierenden im Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften an der Universität Erlangen-Nürnberg	185	
9.20	Das Bildungszentrum	185	
9.21	Bestand und Veränderung der Schulräume	186	
9.22	Die städtischen Bühnen	187	
9.23	Alter Rathaussaal	187	
9.24	Die Meistersingerhalle	188	
9.25	Die Archive	188	
9.26	Die Büchereien	189	
9.27	Die Besucher der Sehenswürdigkeiten	189	
9.28	Die Turn-, Sport- und Spielanlagen (Stand jeweils 31.12.)	190	
10	Sozialwesen	191 - 198	
10.1	Wohngeld	193	
10.2	Haushalte mit laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach Hauptursache der Hilfestellung	193	
10.3	Die Empfänger der Sozialhilfe	194	
10.4	Hilfe zum Lebensunterhalt - Bedarfsgemeinschaften	194	
10.5	Hilfe zum Lebensunterhalt - Empfänger	194	
10.6	Ausgaben Nürnbergs als örtlicher Träger der Sozialhilfe (in 1 000 DM)	195	
10.7	Öffentliche Jugendhilfe	196	
10.8	Krippen, Kindergärten und Horte	196	
10.9	Heime der Altenhilfe	197	
11	Öffentliche Sicherheit	199 - 204	
11.1	Feuerwehr	201	
11.2	Kriminalwesen	202 - 203	
12	Versorgung und Entsorgung	205 - 210	
12.1	Energie- und Wasserversorgung	207	
12.2	Müllbeseitigung	208	
12.3	Restmüll- und Wertstoffmengen von privaten Haushalten in Nürnberg	208	
12.4	Großmarkt	210	
12.5	Schlacht- und Viehhof	210	
13	Verkehr	211 - 222	
13.1	Städtevergleich: Verkehr	212	
13.2	Kennzahlen zum Verkehrsaufkommen in Nürnberg	213	
13.3	Kraftfahrzeuge	214	
13.4	Führerscheine	214	
13.5	Straßenverkehrsunfälle	215	
13.6	Verkehrszählung auf den Ein- und Ausfahrten der Altstadt am jeweiligen Zähltag von 6.00 bis 22.00 Uhr	216	
13.7	Anzahl der gezählten Kraftfahrzeuge auf den Straßen des Außenkordons und der Pegnitzbrücken am jeweiligen Zähltag von 6.00 bis 22.00 Uhr	218	
13.8	VGN-Fahrten im Stadtgebiet Nürnberg	220	
13.9	VAG-Linienerverkehr, Straßenbahn, U-Bahn und Bus	220	
13.10	Bundesbahn	220	
13.11	Flughafen Nürnberg	221	
13.12	Hafen Nürnberg	221	
13.13	Bestandszahlen der Kommunikationsdienste im Stadtgebiet Nürnberg bis 1992	222	
13.14	Bestandszahlen der Kommunikationsdienste im Stadtgebiet Nürnberg ab 1992	222	
13.15	Straßenlängen im Stadtgebiet Nürnberg	222	
14	Preise und Preisindizes	223 - 226	
14.1	Nürnberger Einzelhandelspreise (jeweils Durchschnittspreise)	225	
14.2	Nürnberger Gaststättenpreise in DM (jeweils Durchschnittspreise)	226	
14.3	Nürnberger Mietpreise in DM (je qm Wohnfläche)	226	
14.4	Preisindex der Lebenshaltung im früheren Bundesgebiet (1991 = 100)	226	
15	Einkommen, Umsätze und Steuern	227 - 236	
15.1	Einkünfte und Lohn- und Einkommensteuer im bayerischen Städtevergleich	230 - 231	
15.2	Einkünfte und Körperschaftsteuer im bayerischen Städtevergleich	232	
15.3	Steuerpflichtige und steuerbarer Umsatz nach Wirtschaftsbereichen im bayerischen Städtevergleich	233 - 235	
15.4	Bruttoerwerbs- und -vermögenseinkommen sowie verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in Bayern		
16	Kommunal финанzen	237 - 258	
16.1	Städtevergleich: Kommunalfinанzen	238	
16.2	Der Gesamthaushalt, die Schulden und die Steuerkraftzahlen der Stadt Nürnberg	239	
16.3	Die Einnahmen des Verwaltungshaushalts nach Rechnung	242	
16.4	Die Ausgaben des Verwaltungshaushalts nach Rechnung	243	
16.5	Die Einnahmen des Vermögenshaushalts nach Rechnung	244	
16.6	Die Ausgaben des Vermögenshaushalts nach Rechnung	245	
16.7	Die Einnahmen des Verwaltungshaushalts nach Gruppierungsnummern bzw. -ziffern	246	
16.8	Die Ausgaben des Verwaltungshaushalts nach Gruppierungsnummern bzw. -ziffern	247	
16.9	Die Steuereinnahmen, Finanzausweisungen und Umlagen der Stadt Nürnberg nach Rechnung	248 - 249	
16.10	Der Verwaltungshaushalt der Stadt Nürnberg nach Rechnung (in 1 000 DM)	250 - 251	
16.11	Der Vermögenshaushalt der Stadt Nürnberg nach Rechnung (in 1 000 DM)	252 - 253	
16.12	Das Gesamtvermögen der Stadt Nürnberg (Stand jeweils Jahresende)	254	
16.13	Das Finanzvermögen der Stadt Nürnberg (Stand jeweils Jahresende)	255	
16.14	Das Anlagevermögen der Stadt Nürnberg (Stand jeweils Jahresende)	256 - 257	
17	Stadtbezirke sowie Statistische Stadtteile, Bezirke und Distrikte	259 - 280	
17.1	Stadtbezirke	262	
17.2	Statistische Stadtteile	263	
17.3	Statistische Bezirke	264 - 267	
17.4	Statistische Distrikte	268 - 279	
18	Industrieregion und Verdichtungsraum	281 - 292	
	Industrieregion, Verdichtungsraum sowie Stadt- und Umlandbereich	284 - 291	
	Veröffentlichungen	293 - 305	
	Veröffentlichungsverzeichnis	293 - 305	
	Sachregister zum Veröffentlichungsverzeichnis	306 - 308	
	Stichwortverzeichnis	309 - 314	

Verzeichnis der Schaubilder und Karten



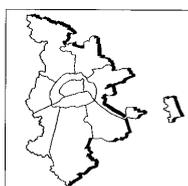
Schaubilder

Seite

Altersaufbau der Bevölkerung am 31.12.1996	25
Altersaufbau der Bevölkerung am 31.12.2010	34
Eheschließungen in den Jahren 1982 - 1996	53
Ehelösungen in den Jahren 1982 - 1996	53
Wanderungen in den Jahren 1987 - 1996	55
Arbeitslose, Stellenangebote und Kurzarbeiter im Hauptamtsbereich des Arbeitsamtsbezirks Nürnberg	83
Der Zugang an Arbeitssuchenden, Arbeitslosen und Stellenangeboten im Hauptamtsbereich des Arbeitsamts Nürnberg	83
Zusammensetzung der Arbeitslosen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit	85
Arbeitssuchende im Jahresdurchschnitt und Stellenvermittlungen im Hauptamtsbereich des Arbeitsamts Nürnberg	87
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Nürnberg (Stand Ende Juni)	91
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Nürnberg nach Wirtschaftsabteilungen im Jahresdurchschnitt	91
Vollzeitbeschäftigte der kreisfreien Städte je 1000 Einwohner im bayerischen Städtevergleich	92
Veränderung der Industriebeschäftigten und geleisteten Arbeiterstunden	100
Veränderung der Löhne, Gehälter und Investitionen	101
Betriebe des Produzierenden Gewerbes in Nürnberg	104
Veränderungen der Betriebe im Produzierenden Gewerbe in Nürnberg	104
Beschäftigte des Produzierenden Gewerbes in Nürnberg	105
Veränderungen der Beschäftigten im Produzierenden Gewerbe in Nürnberg	105
Umsätze im Produzierenden Gewerbe in Nürnberg	110
Veränderungen der Umsätze im Produzierenden Gewerbe in Nürnberg	110
Entwicklung des Bauhauptgewerbes in Nürnberg	115
Umsatz und Investitionen bei Unternehmen des Bauhauptgewerbes	116
Entwicklung des Ausbaugewerbes in Nürnberg	118
Umsatz und Investitionen bei Unternehmen des Ausbaugewerbes	119

Seite

Handwerkszählungen 1995 und 1977: Selbständige Handwerksunternehmen und handwerkliche Nebenbetriebe, Beschäftigte und Umsätze nach Gewerbegruppen	123
Betriebe und Umsatz im Einzelhandel - nur Ladengeschäfte - nach Bezirken	128
Der Fremdenverkehr in Nürnberg	132
Die Konkurse der Erwerbsunternehmen nach Unternehmensgruppen	137
Entwicklung der Konkurse und der Höhe der Forderungen	137
Entwicklung der fertiggestellten, genehmigten und öffentlich geförderten Wohnungen	150
Ärztliche und zahnärztliche Versorgung der Nürnberger Bevölkerung	164
Entwicklung der Zahl der Straftaten in Nürnberg seit 1980	204
Energie- und Wasserversorgung in 1000 kWh bzw. 1000 m3	207
Entwicklung der Restmüll- und Wertstoffmengen der privaten Haushalte	209
Die Entwicklung der Wertstoffe der privaten Haushalte	209
Kraftfahrzeuge und Straßenverkehrsunfälle in Nürnberg 1983 - 1996	213
Entwicklung des Haushaltsvolumens, der Schulden je Einwohner und der Steuerkraft je Einwohner in Nürnberg	239
Schulden je Einwohner (Nürnberg im Vergleich mit Großstädten über 500 000 Einwohner)	240
Entwicklung der Schulden und der Pro-Kopf-Schulden in Nürnberg im Vergleich mit der Entwicklung der Schulden in Großstädten sowie dem Preisindex	240
Die Einnahmen des Verwaltungshaushalts der Stadt Nürnberg nach Gruppierungsnummern	241
Die Ausgaben des Verwaltungshaushalts der Stadt Nürnberg nach Gruppierungsnummern	241
Einnahmen des Verwaltungshaushalts der Stadt Nürnberg nach Rechnung 1996	246
Ausgaben des Verwaltungshaushalts der Stadt Nürnberg nach Rechnung 1996	247
Die Steuereinnahmen der Stadt Nürnberg	258
Das Gesamtvermögen der Stadt Nürnberg nach Anschaffungswerten Ende 1996	258



Karten

Seite

1 in das Stadtgebiet seit 1806	nach S.	20
Statistische Stadtteile	nach S.	70
Zählstellen der Verkehrszählung an den Ein- bzw. Ausfahrten der Altstadt		217
Zählstellen der jährlichen Verkehrszählungen an den Ausfallstraßen und Pegnitzbrücken		219
Nürnberg - Stadtbezirke und Statistische Bezirke	nach S.	262
Anteil der Ausländer an der Wohnbevölkerung	nach S.	280
Veränderung der deutschen Wohnbevölkerung	nach S.	280
Industrieregion Mittelfranken (7), Verdichtungsraum sowie Stadt- und Umlandbereich	nach S.	292
Zuzüge 1995 und 1996 der Gemeinden der Industrieregion Mittelfranken (7) und des Verdichtungsraumes Nürnberg/Fürth/Erlangen	nach S.	292
Wegzüge 1995 und 1996 der Gemeinden der Industrieregion Mittelfranken (7) und des Verdichtungsraumes Nürnberg/Fürth/Erlangen	nach S.	292
Statistische Stadtteile, Bezirke und Distrikte	nach S.	314

Allgemeines über Nürnberg

Geographische Lage: 49 Grad 27 Min. 10 Sek. nördliche Breite
11 Grad 4 Min. 40 Sek. östliche Länge
- bezogen auf die Stadtmitte -

Ortszeit: Die Ortszeit bleibt um rund 16 Minuten hinter der Mitteleuropäischen Zeit zurück.

Höhenlage (über NN)

Geländehöhen: Hauptmarkt: 298 m
Hauptbahnhof: 309 m
Höchster Punkt: 407 m (Ortsteil Brunn)
Tiefster Punkt: 284 m (Ortsteil Kleingründlach, westlich der A73)

Gebäudehöhen:

Aussichtsturm
am Schmausenbuck: 28 m (418 m üb. NN)
Sinwellturm (Burg): 39 m (389 m üb. NN)
Lorenzkirche: 77 m (386 m üb. NN)
Plärrer - Hochhaus: 55 m (362 m üb. NN)
Fernmeldeturm
in Schweinau: 292 m (609 m üb. NN)

Gebietsfläche:

Fläche des Stadtgebietes: 186,4 km² (31.12.1996)
Größte Länge
in Nord-Süd-Ausdehnung: 23,5 km
in Ost-West-Ausdehnung: 21,4 km *)

*) Der östlichste Punkt liegt in der Exklave Brunn. Zwischen Fischbach und Brunn befindet sich auf einer Strecke von 2,4 km gemeindefreies Gebiet des Fischbacher Forstes.

Angrenzer:

im Norden Stadt Erlangen, Landkreis Erlangen-Höchstadt
im Osten Landkreis Nürnberger Land
im Süden Stadt Schwabach, Landkreis Roth
im Westen Stadt Fürth, Landkreis Fürth

Partnerstädte:

Stadt	in	Partnerstadt seit
Nizza	Frankreich	1954
Krakau	Polen	1979
Skopje	Makedonien	1982
San Carlos	Nicaragua	1985
Glasgow	Schottland	1985
Gera	Bundesland Thüringen	1988
Prag	Tschechien	1990
Charkow	Ukraine	1990
Hadera	Israel	1995
Shenzhen	China	1997
Antalya	Türkei	1997



1.1 Städtevergleich: Wetter



Stadt	Jahr	Lufttemperatur C°	Abweichung zu Nürnberg	Niederschlagshöhe mm	Abweichung zu Nürnberg	Sonnenscheindauer Std.	Abweichung zu Nürnberg
Nürnberg	1995	9,7		699,3		1 565,9	
	1996	7,5		514,5		1 548,5	
München	1995	9,0	- 0,7	1 054,0	+ 354,7	1 615,0	+ 49,1
	1996	7,6	+ 0,1	857,0	+ 342,5	1 650,0	+ 101,5
Augsburg	1995	8,7	- 1,0	916,5	+ 217,2	1 569,5	+ 3,6
	1996	7,3	- 0,2	712,5	+ 198,0	1 606,0	+ 57,5
Würzburg	1995	9,7	+ 0,0	758,0	+ 58,7	1 559,0	- 6,9
	1996	8,1	+ 0,6	535,0	+ 20,5	1 578,0	+ 29,5
Regensburg	1995	8,9	- 0,8	737,0	+ 37,7	1 497,0	- 68,9
	1996	7,4	- 0,1	569,0	+ 54,5	1 574,0	+ 25,5
Fürth	1995	9,7	+ 0,0	722,0	+ 22,7	1 566,0	+ 0,1
	1996	7,5	+ 0,0	528,0	+ 13,5	1 549,0	+ 0,5
Erlangen	1995	9,3	- 0,4	809,0	+ 109,7	1 512,0	- 53,9
	1996	7,8	+ 0,3	611,4	+ 96,9	1 560,0	+ 11,5
Berlin	1995	9,4	- 0,3	599,5	- 99,8	1 866,6	+ 300,7
	1996	7,8	+ 0,3	555,0	+ 40,5	1 595,9	+ 47,4
Hamburg	1995	10,1	+ 0,4	743,0	+ 43,7	.	.
	1996	8,4	+ 0,9	456,3	- 58,2	1 595,2	+ 46,7
Köln	1995	11,8	+ 2,1	765,3	+ 66,0	1 541,4	- 24,5
	1996	10,0	+ 2,5	615,3	+ 100,8	1 521,5	- 27,0
Frankfurt	1995	10,8	+ 1,1	719,0	+ 19,7	1 584,0	+ 18,1
	1996	9,2	+ 1,7	531,0	+ 16,5	1 625,0	+ 76,5
Essen	1995	10,5	+ 0,8	865,6	+ 166,3	1 570,0	+ 4,1
	1996	8,6	+ 1,1	780,3	+ 265,8	1 538,0	- 10,5
Dortmund	1995	10,4	+ 0,7	877,9	+ 178,6	.	.
	1996	8,6	+ 1,1	746,9	+ 232,4	.	.
Düsseldorf	1995	11,3	+ 1,6	774,0	+ 74,7	1 589,7	+ 23,8
	1996	9,0	+ 1,5	654,0	+ 139,5	1 535,7	- 12,8
Stuttgart	1995	10,3	+ 0,6	31,4	- 667,9	1 569,0	+ 3,1
	1996	8,8	+ 1,3	45,1	- 469,4	1 661,0	+ 112,5
Bremen	1995	9,6	- 0,1	691,0	- 8,3	1 660,8	+ 94,9
	1996	7,7	+ 0,2	446,0	- 68,5	1 465,6	- 82,9
Duisburg	1995	11,6	+ 1,9	744,0	+ 44,7	1 570,0	+ 4,1
	1996	9,6	+ 2,1	697,0	+ 182,5	1 538,0	- 10,5
Hannover	1995	.	.	.	.	.	.
	1996	.	.	.	.	.	.
Dresden	1995	9,4	- 0,3	742,0	+ 42,7	1 718,0	+ 152,1
	1996	7,2	- 0,3	542,0	+ 27,5	1 481,0	- 67,5
Leipzig	1995	9,9	+ 0,2	750,0	+ 50,7	1 728,0	+ 162,1
	1996	7,9	- 1,8	514,0	- 185,3	.	.

Quelle: Angaben der städtestatistischen Ämter



1.2 Witterungsverlauf

Jahr	Lufttemperatur in °C		Niederschlagshöhe in mm		Sonnenscheindauer in Std.		
	Monatsmittelwert	Abweichung vom langjährigen Mittelwert *)	Monatssumme	in % des langjährigen Mittelwertes *)	Monatssumme	in % des langjährigen Mittelwertes *)	
	1	2	3	4	5	6	
1993	Januar	2,7	3,4	43,8	101,9	77,8	155,6
	Februar	-1,4	-2,1	14,7	38,7	87,4	109,3
	März	3,8	-0,4	18,5	45,1	163,4	122,9
	April	11,9	3,3	25,9	61,7	190,8	112,2
	Mai	16,4	3,0	52,5	93,8	269,5	123,1
	Juni	17,0	0,0	128,1	168,6	205,4	89,7
	Juli	17,8	-0,7	120,0	164,4	203,9	88,7
	August	17,9	0,3	33,9	48,4	270,8	129,6
	September	13,5	-0,5	47,8	95,6	143,9	82,2
	Oktober	8,2	-0,7	57,9	131,6	94,3	77,3
	November	0,8	-3,2	30,1	73,4	31,4	59,2
	Dezember	3,7	3,1	133,4	272,2	20,8	45,2
	im Jahr	9,4	0,5	706,6	113,4	1759,4	102,5
1994	Januar	3,2	3,9	41,4	96,3	41,5	83,0
	Februar	1,2	0,5	30,1	79,2	83,9	104,9
	März	7,6	3,4	49,8	121,5	96,7	72,7
	April	8,1	-0,5	82,5	196,4	125,4	73,8
	Mai	14,2	0,8	43,1	77,0	249,2	113,8
	Juni	18,2	1,2	42,7	56,2	234,8	102,5
	Juli	23,2	4,7	69,5	95,2	306,1	133,1
	August	19,7	2,1	58,8	84,0	250,2	119,7
	September	14,6	0,6	47,1	94,2	134,5	76,9
	Oktober	8,0	-0,9	39,4	89,5	155,8	127,7
	November	8,0	4,0	39,0	95,1	49,1	92,6
	Dezember	4,0	3,4	57,2	116,7	42,2	91,7
	im Jahr	10,8	1,9	600,6	96,4	1769,4	103,1
1995	Januar	0,0	0,8	109,4	242,0	53,3	112,7
	Februar	5,0	4,5	33,0	84,2	53,9	65,3
	März	3,6	-0,3	69,8	152,4	139,8	113,4
	April	10,3	2,1	43,2	90,9	125,1	75,3
	Mai	13,7	0,5	40,8	63,5	215,2	100,6
	Juni	15,4	-1,2	77,6	104,0	161,7	73,3
	Juli	22,0	3,7	76,4	111,4	289,3	122,8
	August	18,9	1,3	66,3	99,5	223,6	103,9
	September	13,0	-1,0	65,2	127,6	101,8	59,6
	Oktober	12,3	3,3	29,8	66,4	108,9	89,3
	November	2,6	-1,3	46,4	105,0	58,2	101,6
	Dezember	-0,7	-1,3	41,4	79,5	35,1	81,6
	im Jahr	9,7	0,9	699,3	108,6	1565,9	92,2
1996	Januar	-2,6	-1,8	7,6	16,8	56,7	119,9
	Februar	-1,7	-2,2	28,7	73,2	100,9	122,3
	März	1,5	-2,4	10,5	22,9	135,4	109,8
	April	8,3	0,1	15,1	31,8	182,8	110,0
	Mai	12,2	-1,0	78,5	122,1	141,6	66,2
	Juni	17,2	0,6	41,4	55,5	249,1	112,9
	Juli	16,3	-2,0	132,4	193,0	219,3	93,1
	August	17,1	-0,5	60,6	91,0	180,4	83,8
	September	11,1	-2,9	5,5	10,8	89,1	52,2
	Oktober	9,3	0,3	65,5	145,9	87,8	72,0
	November	4,6	0,7	44,9	101,6	41,5	72,4
	Dezember	-3,0	-3,6	23,8	45,7	63,9	148,6
	im Jahr	7,5	-1,3	514,5	79,9	1548,5	91,2

*) Bis 1994 langjähriges Mittel (1951-1980), ab 1995 langjähriges Mittel (1961-1990)

Quelle: Wetteramt Nürnberg



1 Natürliche Verhältnisse

1.3 Immissionen ¹⁾

		Schwefeldioxid SO ₂		Kohlenmonoxid CO		Stickstoffmonoxid NO		Stickstoffdioxid NO ₂	
		Monats- mittel- wert	höchster Halb- stunden- mittel- wert ²⁾	Monats- mittel- wert	höchster Halb- stunden- mittel- wert ²⁾	Monats- mittel- wert	höchster Halb- stunden- mittel- wert ²⁾	Monats- mittel- wert	höchster Halb- stunden- mittel- wert ²⁾
1993	Januar	0,021	0,120	1,2	6,5	0,039	0,369	0,031	0,102
	Februar	0,027	0,087	1,6	7,9	0,054	0,547	0,045	0,150
	März	0,027	0,165	1,2	6,4	0,041	0,345	0,046	0,174
	April	0,011	0,078	1,0	4,5	0,024	0,298	0,038	0,142
	Mai	0,012	0,156	0,8	2,7	0,011	0,155	0,029	0,120
	Juni	0,009	0,087	0,8	2,8	0,015	0,149	0,026	0,120
	Juli	0,006	0,040	0,8	2,6	0,016	0,153	0,028	0,130
	August	0,008	0,068	0,8	2,9	0,018	0,200	0,027	0,098
	September	0,010	0,042	1,0	3,6	0,035	0,259	0,029	0,097
	Oktober	0,018	0,106	1,2	7,8	0,042	0,604	0,027	0,096
	November	0,028	0,199	1,3	4,5	0,042	0,264	0,022	0,088
	Dezember	0,013	0,083	1,2	6,9	0,038	0,416	0,023	0,112
	im Jahr ³⁾	0,016	0,199	1,1	7,9	0,031	0,604	0,031	0,174
1994	Januar	0,012	0,079	1,0	7,4	0,029	0,482	0,021	0,232
	Februar	0,026	0,236	1,3	4,4	0,037	0,288	0,030	0,117
	März	0,009	0,042	0,9	4,7	0,025	0,374	0,025	0,131
	April	0,015	0,109	1,0	3,5	0,029	0,339	0,029	0,188
	Mai	0,008	0,114	0,8	3,4	0,018	0,185	0,033	0,115
	Juni	0,005	0,059	0,7	2,5	0,017	0,184	0,049	0,161
	Juli	0,008	0,067	0,8	2,4	0,014	0,141	0,056	0,148
	August	0,007	0,044	0,7	2,7	0,019	0,228	0,055	0,136
	September	0,009	0,036	0,9	3,2	0,039	0,373	0,060	0,145
	Oktober	0,016	0,069	1,3	6,7	0,070	0,644	0,065	0,204
	November	0,013	0,124	1,2	5,5	0,057	0,446	0,057	0,105
	Dezember	0,015	0,099	1,1	4,6	0,054	0,379	0,058	0,106
	im Jahr ³⁾	0,012	0,236	1,0	7,4	0,034	0,644	0,045	0,232
1995	Januar	0,015	0,187	1,0	7,6	0,035	0,472	0,060	0,152
	Februar	0,011	0,088	1,0	5,2	0,047	0,494	0,060	0,119
	März	0,012	0,046	0,9	3,5	0,024	0,241	0,054	0,120
	April	0,009	0,045	0,8	3,3	0,016	0,277	0,047	0,122
	Mai	0,010	0,058	0,8	2,6	0,023	0,185	0,059	0,171
	Juni	0,008	0,054	0,7	2,3	0,019	0,167	0,048	0,142
	Juli	0,006	0,027	0,8	1,8	0,018	0,198	0,056	0,135
	August ⁴⁾	0,009	0,065	.	2,1	0,014	0,158	0,052	0,127
	September ⁴⁾	0,006	0,029	.	2,6	0,036	0,260	0,053	0,108
	Oktober ⁴⁾	0,008	0,052	.	6,7	0,069	0,422	0,054	0,110
	November	0,010	0,049	1,2	4,1	0,055	0,323	0,055	0,090
	Dezember	0,023	0,156	1,2	4,9	0,045	0,356	0,049	0,165
	im Jahr ³⁾	0,011	0,187	.	7,6	0,033	0,494	0,054	0,171
1996	Januar	0,034	0,171	1,4	4,8	0,047	0,318	0,055	0,092
	Februar	0,025	0,174	1,2	7,1	0,039	0,501	0,072	0,151
	März	0,020	0,109	0,9	4,3	0,023	0,225	0,053	0,135
	April	0,012	0,091	0,9	3,3	0,031	0,332	0,052	0,153
	Mai	0,008	0,074	0,7	2,4	0,018	0,157	0,039	0,104
	Juni	0,005	0,054	0,7	1,9	0,014	0,146	0,035	0,102
	Juli	0,003	0,028	0,7	2,3	0,017	0,154	0,035	0,098
	August	0,004	0,044	0,8	2,2	0,021	0,204	0,041	0,108
	September	0,005	0,045	0,8	4,6	0,030	0,320	0,033	0,099
	Oktober	0,007	0,034	1,0	6,2	0,047	0,609	0,044	0,098
	November	0,007	0,036	1,0	4,9	0,044	0,399	0,044	0,090
	Dezember	0,020	0,099	1,3	7,0	0,053	0,411	0,048	0,145
	im Jahr ³⁾	0,013	0,174	1,0	7,1	0,032	0,609	0,046	0,153

1) Meßstelle Willy-Brandt-Platz des Bayer. Landesamtes für Umweltschutz

2) Höchstzulässige Halbstundenmittelwerte nach den VDI-Richtlinien: SO₂ 1 mg/m³
 CO 50 mg/m³
 NO 1 mg/m³
 NO₂ 0,2 mg/m³

3) Höchstzulässige Langzeitmittelwerte nach der TA Luft: SO₂ 0,14 mg/m³
 CO 10,0 mg/m³
 NO entfällt
 NO₂ 0,08 mg/m³

4) CO wegen zeitweiligen Ausfalls des Meßgerätes nicht ermittelbar



1.4 Die Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten in ha (jeweiliger Gebietsstand am Jahresende)

Jahr	insgesamt	d a v o n									städt. Grund-eigentum innerhalb des Stadt-gebietes
		Gebäude- und Frei-flächen	Verkehrs-flächen	Parks und Grün-anlagen	Friedhöfe	Erholungs-flächen (ohne Parks und Grün-anlagen)	Landwirt-schafts-flächen	Wald-flächen	Wasser-flächen	sonstige Flächen	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1914	6 576	1 190	1 062	.	274	.	.	3 929	121	.	991
1924	9 779	1 451	1 151	.	337	.	.	6 695	145	.	1 233
1934	10 253	1 824	1 251	.	399	.	.	6 632	147	.	1 800
1944	12 302	2 136	1 437	.	438	.	.	8 135	156	.	.
1954	12 655	2 158	1 679	.	478	.	5 454	1 376	151	1 361	1 727
1964	12 983	2 710	2 048	.	551	.	4 792	1 554	167	1 162	2 035
1970	13 719	3 087	2 164	.	549	.	4 600	2 104	162	1 054	2 137
1973 1)	18 292	3 500	2 700	400	.	200	7 000	2 200	200	2 092	3 812
1976	18 305	4 231	2 485	384	.	341	6 628	3 025	331	880	3 894
1977 1)	18 305	4 400	2 800	420	.	400	6 500	2 950	330	505	3 955
1978	18 317	4 411	2 863	440	.	434	6 492	2 914	331	432	3 979
1980 2)	18 588	5 668	3 321	442	.	434	5 773	2 191	331	428	4 044
1984	18 576	5 825	3 442	540	.	462	5 523	2 016	341	426	4 368
1988	18 577	5 989	3 574	483	133	416	5 149	2 177	366	291	4 450
1992	18 581	6 411	2 964	345	135	203	4 955	3 155	370	42	4 366
1996 3)	18 581	6 470	3 163	358	130	239	4 690	3 106	369	57	4 428

in %

1914	100	18,1	16,2	.	4,2	.	.	59,8	1,8	.	15,1
1924	100	14,8	11,8	.	3,5	.	.	68,5	1,5	.	12,6
1934	100	17,8	12,2	.	3,9	.	.	64,7	1,4	.	17,6
1944	100	17,4	11,7	.	3,6	.	.	66,1	1,3	.	.
1954	100	17,1	13,3	.	3,8	.	43,1	10,9	1,2	10,8	13,7
1964	100	20,9	15,8	.	4,2	.	36,9	12,0	1,3	8,9	15,7
1970	100	22,5	15,8	.	4,0	.	33,5	15,3	1,2	7,7	15,6
1973 1)	100	19,1	14,8	2,2	.	1,1	38,3	12,0	1,1	11,4	20,3
1976	100	23,1	13,6	2,1	.	1,9	36,2	16,5	1,8	4,8	21,3
1977 1)	100	24,0	15,3	2,3	.	2,2	35,5	16,1	1,8	2,8	21,6
1978	100	24,1	15,6	2,4	.	2,4	35,4	15,9	1,8	2,4	21,7
1980 2)	100	30,5	17,9	2,4	.	2,3	31,1	11,8	1,8	2,3	21,8
1984	100	31,4	18,5	2,9	.	2,5	29,7	10,9	1,8	2,3	23,5
1988	100	32,2	19,2	2,6	0,7	2,2	27,7	11,7	2,0	1,6	24,0
1992	100	34,5	16,0	1,9	0,7	1,1	26,7	17,0	2,0	0,2	23,5
1996 3)	100	34,8	17,0	1,9	0,7	1,3	25,2	16,7	2,0	0,3	23,8

1) geschätzte Werte

2) ab 1980 neue Abgrenzungen, keine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren

3) ohne Eingemeindung des Gewerbeparks Nürnberg-Feucht zum 01.10.1996

Quelle: Staatl. Vermessungsamt Nürnberg, Statistische Berichte des Bayer. Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe C I 1/S und Städt. Liegenschaftsamt (für Sp. 11)



1 Natürliche Verhältnisse

1.5 Die Bodennutzung nach Hauptnutzungs- und Kulturarten nach den Ergebnissen der Bodennutzungserhebungen

Art der Nutzung	Fläche in ha				
	1979	1983	1987	1991	1995
	1	2	3	4	5
Ackerland	2 792	2 686	2 610	2 490	2 390
Gartenland (Haus-, Nutz-, Kleingärten)	17	13	15	13	10
Obstanlagen	0	1	.	.	1
Baumschulen	14	10	11	6	9
Wiesen	566	528	509	481	509
Mähweiden	54	50	49	15	75
Weiden ohne Hutungen	12	15	70	D	4
Hutungen und Streuwiesen	9	9	.	A	7
Korbweiden-, Pappelanlagen und Weihnachtsbaumkulturen	1	1	.	A	1
landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	3 468	3 313	3 273	3 105	3 006
nicht mehr genutzte landwirtschaftliche Fläche	52	44	40	D	39
Waldflächen, Forsten und Holzungen	9 424	9 459	9 546	9 259	9 246
Gewässer	12	25	25	A	7
Öd- und Unland	68	64	79	33	27
Gebäude- und Hofflächen, Wegeland und sonstige Flächen der Betriebe	187	1 007	986	1 258	1 330
Gesamtwirtschaftsfläche	13 210	13 913	13 950	13 713	13 656

Nicht enthalten sind Flächen außerhalb des land- und forstwirtschaftlichen Bereichs und der landwirtschaftlichen Kleinstbetriebe mit im allgemeinen unter 1 ha land- und forstwirtschaftlicher Fläche.

Zeichenerklärung zu A und D:

Aus Gründen der Geheimhaltung kein genauer Nachweis, aber Hinweis zur Größenordnung

A = 0 bis unter 10 ha; D = 50 bis unter 100 ha

Quelle: Statistische Berichte des Bayer. Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe C I 1 - j



Gebiets- und Bevölkerungsstand

2

Inhalt		Seite
Text	Erläuterungen	18
Tabelle	2.1 Städtevergleich: Gebiets- und Bevölkerungsstand	19
Tabelle	2.2 Die Entwicklung des Stadtgebietes seit 1806	20 - 21
Karte	Die Eingemeindungen in das Stadtgebiet seit 1806 nach S.	20
Tabelle	2.3 Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes nach dem jeweiligen Gebietsstand bei den Volkszählungen 1812 bis 1987	23
Tabelle	2.4 Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes ab 1956	24
Schaubild	Altersaufbau der Bevölkerung am 31.12.1996	25
Tabelle	2.5 Die Bevölkerungsveränderung nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Bewegungskomponenten	26 - 27
Tabelle	2.6 Die Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung nach sieben Altersgruppen, Geschlecht und Staatsangehörigkeit (Stand jeweils Jahresende)	28 - 29
Tabelle	2.7 Die Ausländer nach ihrer Staatsangehörigkeit (Auswertung des Ausländerzentralregisters durch das Bundesverwaltungsamt)	30 - 31
Tabelle	2.8 Die Ausländer nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer am 31.12.1996	32
Tabelle	2.9 Bevölkerungsvorausrechnung für die Stadt Nürnberg nach Staatsangehörigkeit, Alter und Geschlecht bis 2010	33
Schaubild	Altersaufbau der Bevölkerung am 31.12.2010	34
Tabelle	2.10 Die Personen nach Geschlecht, Alter und höchstem Schulabschluß in Nürnberg in Prozent	35
Tabelle	2.11 Die Personen in Privathaushalten nach Geschlecht, Alter sowie nach der Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung der Erwerbstätigen im Beruf in Nürnberg	36
Tabelle	2.12 Die Privathaushalte nach ihrer Größe 1939 bis 1993 in Nürnberg	37
Tabelle	2.13 Die Privathaushalte nach Nettoeinkommen und Haushaltsgröße in Nürnberg	38
Tabelle	2.14 Die wohnberechtigte Bevölkerung und die steuerrechtlichen Familienverbände in Nürnberg	39
Text, Unterabschnitt	Ergebnisse der Volkszählung 1987	40 - 42
Tabelle	2.15 Die Bevölkerung bei den Volkszählungen 1987 und 1970	40
Tabelle	2.16 Die Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung bei der Volkszählung 1987 und die Wohnbevölkerung bei der Volkszählung 1970 nach Altersgruppen	41
Tabelle	2.17 Die Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung bei der Volkszählung 1987 und die Wohnbevölkerung bei der Volkszählung 1970 im Alter von 15 bis unter 65 Jahren nach dem Schulabschluß	41
Tabelle	2.18 Die Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung bei der Volkszählung 1987 und die Wohnbevölkerung bei der Volkszählung 1970 nach dem überwiegenden Lebensunterhalt	42
Tabelle	2.19 Die Erwerbstätigen am Ort der Hauptwohnung bei der Volkszählung 1987 und die der Wohnbevölkerung bei der Volkszählung 1970 nach Staatsangehörigkeit und Wirtschaftsbereichen	42
Text, Unterabschnitt	Ergebnisse des Mikrozensus	43 - 44
Tabelle	2.20 Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung (in 1000)	43
Tabelle	2.21 Erwerbstätige (in 1000)	44
Tabelle	2.22 Privathaushalte (in 1000)	44



Erläuterungen

Stadtgebiet

Die letzte Änderung des Gebietsstandes erfolgte am 01.10.1996, als der frühere amerikanische Flughafen zwischen der Stadt Nürnberg und den Gemeinden Wendelstein und Feucht aufgeteilt wurde. Das Stadtgebiet vergrößerte sich dabei um fast 60 ha. In der Gebietsfortschreibung des Bayer. Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung ist diese Eingemeindung noch nicht vollkommen berücksichtigt, so daß dort das Nürnberger Stadtgebiet mit 18 585,64 ha festgestellt wurde.

Die Entwicklung der Einwohnerzahl nach dem jeweiligen Gebietsstand aufgrund der Volkszählungsergebnisse von 1812 bis 1987 ist in Tabelle 2.3, die Entwicklung der Einwohnerzahl zum Jahresende bzw. im Jahresdurchschnitt für die Jahre 1956 bis 1996 ist in Tabelle 2.4 dargestellt.

Vom Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung wird die amtliche Einwohnerzahl zwischen den Volkszählungen durch Addition der Geburten und Zuzüge und durch Subtraktion der Sterbefälle und Wegzüge quartalsweise fortgeschrieben. Diese Daten liegen den übrigen hier veröffentlichten Tabellen zugrunde.

In der Folge der Melderechtsänderung wird die Bevölkerungsveränderung seit 1984 nach dem Hauptwohnungsbegriff erfaßt. Die verschiedenen Bevölkerungsbegriffe sind wie folgt definiert:

Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

Zur Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung gehören diejenigen Personen, die im betreffenden Gebiet ihre alleinige Wohnung bzw. ihre Hauptwohnung im Sinne des § 12 des Melderechtsrahmengesetzes vom 16. August 1980 (BGBl. I S. 1429) haben.

Nach § 12 des Melderechtsrahmengesetzes ist die Hauptwohnung die vorwiegend benutzte Wohnung. Hauptwohnung einer verheirateten Person, die nicht dauernd getrennt von ihrer Familie lebt, ist die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie. In Zweifelsfällen ist die vorwiegend benutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen liegt.

Wohnberechtigte Bevölkerung

Zur wohnberechtigten Bevölkerung zählen diejenigen Personen, die im betreffenden Gebiet eine Wohnung haben, unabhängig davon, ob es sich um eine Haupt- oder Nebenwohnung handelt (Doppelzählung).

Wohnbevölkerung

Die Wohnbevölkerung umfaßt diejenigen Personen, die in dem angegebenen Gebiet ihre ständige Wohnung haben. Personen mit mehreren Wohnungen werden für die Gemeinde gezählt, von der aus sie zur Arbeit oder Ausbildung gehen. Für nicht-erwerbstätige bzw. nicht in Ausbildung stehende Personen erfolgt die Zuordnung nach dem Ort ihres überwiegenden Aufenthalts (Bevölkerungsbegriff der VZ 1970).

Wohnungs- und Haushaltserhebung

Die Angaben zur Haushalts- und Sozialstruktur (Tab. 2.10 bis 2.13) entstammen den Wohnungs- und Haushaltserhebungen 1985, 1989 und 1993 der Stadt Nürnberg. Zur Fundierung seiner Planung und Politik beschloß der Nürnberger Stadtrat am 04.10.1984, künftig regelmäßige Stichprobenerhebungen durchzuführen.

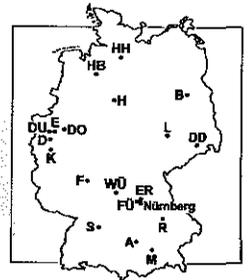
Die Erhebungen werden als Interview-Befragungen bei einer zufallsgesteuerten Repräsentativauswahl von Wohnungen, Haushalten und ihren Angehörigen (ohne Anstaltsbevölkerung) durchgeführt. Grundgesamtheit sind alle bewohnten und leerstehenden Wohnungen, die Privathaushalte und ihre Angehörigen. Auswahlgrundlage ist die fortgeschriebene statistische Grundstücks- und Gebäudedatei. Die Auswahl erfolgt als zweistufige, geschichtete Zufallsstichprobe mit disproportionaler Aufteilung auf die einzelnen Schichten (Gebäudegruppen), die nach dem Eigentümer, der sozialen Förderung, der Gebäudeart und -größe, dem Baualter und der Lage im Stadtgebiet gebildet wurden.

Erhoben wurden jeweils ganze Gebäude bzw. in größeren Gebäuden Klumpen von 6 (1981: 8) Wohneinheiten.

Von den ausgewählten Wohneinheiten konnten rd. 78 % (annähernd) vollständig erhoben werden. Die Ergebnisse sind je Schicht auf den fortgeschriebenen Wohnungsbestand hochgerechnet.



2.1 Städtevergleich: Gebiets- und Bevölkerungsstand



Stadt	Jahr	Fläche km ²	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung				
			insgesamt	je km ²	Deutsche	Ausländer	Zahl
Nürnberg	1995	185,81	492 425	2650	409 415	83 010	16,9
	1996	185,86 ¹⁾	492 864	2652	406 776	86 088	17,5
München	1995	310,47	1 227 602	3954	949 037	278 565	22,7
	1996	310,47	1 321 557	4257	1 035 470	286 087	21,6
Augsburg	1995	146,70	259 899	1770	214 641	45 058	17,4
	1996	146,70	258 457	1762	212 897	45 560	17,6
Würzburg	1995	87,66	128 283	1463	115 017	13 266	10,3
	1996	87,66	127 733	1457	114 170	13 563	10,6
Regensburg	1995	80,75	125 836	1558	113 173	12 663	10,1
	1996	80,74	125 318	1552	112 425	12 893	10,3
Fürth	1995	63,34	108 489	1713	91 067	17 422	16,1
	1996	63,34	108 160	1708	90 546	17 614	16,3
Erlangen	1995	76,97	101 406	1317	86 416	14 990	14,8
	1996	76,97	100 842	1310	85 993	14 849	14,7
Berlin	1995	890,85	3 471 418	3897	3 046 289	425 129	12,2
	1996	891,67	3 458 763	3879	3 023 669	435 094	12,6
Hamburg	1995	755,33	1 707 901	2261	1 453 532	254 369	14,9
	1996	755,30	1 707 986	2261	1 448 514	259 472	15,2
Köln	1995	405,14	964 040	2380	782 437	181 603	18,8
	1996	405,14	964 260	2380	779 198	185 062	19,2
Frankfurt	1995	248,36	653 241	2630	465 401	187 840	28,8
	1996	248,36	652 324	2627	465 442	186 882	28,6
Essen	1995	210,35	616 167	2929	560 498	55 669	9,0
	1996	210,35	612 690	2913	555 897	56 793	9,3
Dortmund	1995	280,23	601 537	2147	526 722	74 815	12,4
	1996	280,28	598 618	2136	522 286	76 332	12,8
Düsseldorf	1995	216,99	571 064	2632	481 350	89 714	15,7
	1996	216,99	571 232	2633	479 531	91 701	16,1
Stuttgart	1995	207,34	563 543	2718	428 644	134 899	23,9
	1996	207,34	560 781	2705	425 594	135 387	24,1
Bremen	1995	326,55	549 357	1682	474 597	74 760	13,6
	1996	326,55	548 826	1681	471 095	77 731	14,2
Duisburg	1995	232,82	535 361	2299	446 810	88 551	16,5
	1996	232,82	532 364	2287	443 960	88 404	16,6
Hannover	1995	204,07	514 915	2523	444 040	70 875	13,8
	1996	204,07	514 390	2521	440 137	74 253	14,4
Dresden	1995	225,75	464 688	2058	452 193	12 495	2,7
	1996	225,75	456 102	2020	443 962	12 140	2,7
Leipzig	1995	157,80	471 409	2987	451 778	19 631	4,2
	1996	158,27	457 173	2889	436 204	20 969	4,6

Quelle: Angaben der städtestatistischen Ämter

1) s. Erläuterungen



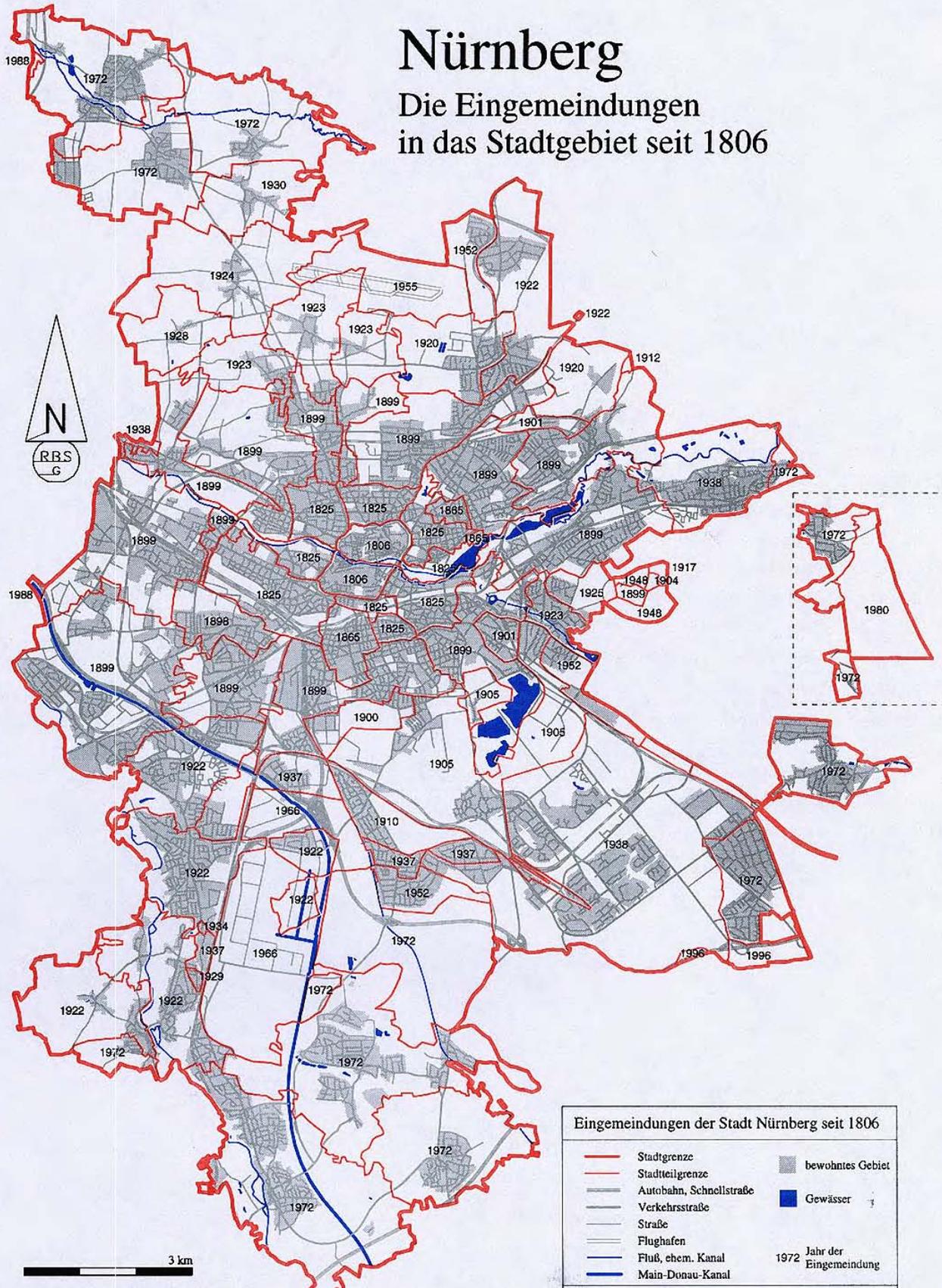
2 Gebiets- und Bevölkerungsstand

2.2 Die Entwicklung des Stadtgebietes seit 1806 ¹⁾

Zeitpunkt	Gebietsbezeichnung	Gebietszunahme bzw. -abnahme in ha	neuer Gebietsstand in ha
		1	2	3
Bestand 1806	Stadt innerhalb der Ringmauer	-	160,84
01.10.1825	größter Teil des Burgfriedens, bestehend aus den Gemeinden: Gostenhof, Wöhrd, Wöhrder Gärten, Gärten hinter der Veste, St. Johannis mit Großweidenmühle, Galgenhof und aus Gemeindeteilen von: Sündersbühl, Steinbühl und Gleißhammer	827,71	988,55
02.12.1825	weiterer Teil des Burgfriedens: Bleiweißgarten Judenbühl (Maxfeld)		
01.01.1865	Rest des Burgfriedens: Gemeinde Steinbühl, Ortschaft Rennweg	139,97	1.128,52
21.07.1881	Teil der Gemeinde Sündersbühl	3,00	1.131,52
01.01.1898	Rest der Gemeinde Sündersbühl	166,60	1.298,12
01.01.1899	13 umliegende Landgemeinden: Schniegling, Wetzendorf, Thon, Kleinreuth h.d. Veste, Großreuth h.d. Veste, Schoppershof, Erlenstegen, Mögeldorf, Gleißhammer, Gibitzenhof, Schweinau, Großreuth b. Schweinau, Teile von Höfen (Höfen, Muggenhof, Leyh, Gaismannshof, Eberhardshof)	4.145,56	5.443,68
18.05.1900	Exerzierplatz Gibitzenhof, MAN-Gelände u.a.	78,18	5.521,86
07.05.1901	Klingenwäldchen, Ludwigsfeld	94,06	5.615,92
04.02.1904	Wasserbehälter hinter dem Schmausenbuck	7,79	5.623,86
01.08.1905	Rangierbahnhof u.a. Gelände	795,45	6.419,31
18.07.1910	neuer Südfriedhof	144,41	6.563,87
20.01.1912	Gelände der Schützengesellschaft nördl. Erlenstegen	6,53	6.570,40
31.12.1913	Berichtigung infolge Neuvermessung	5,93	6.576,33
07.11.1917	Wasserbehälter hinter dem Schmausenbuck	8,53	6.584,87
01.08.1920	Gemeinde Ziegelstein	264,00	6.848,87
19.12.1920	Gebiet aus dem Forstbezirk Erlenstegen	166,72	7.015,59
15.06.1922	Gemeinden Röthenbach b. Schweinau, Eibach, Reichelsdorf, Mühlhof-Krottenbach	1.358,52	8.374,11
22.07.1922	Loher Moos und Buchenbühl	355,65	8.729,76
01.11.1923	Gemeinden Almshof, Lohe, Schnepfenreuth, Zerzabelshof	582,59	9.312,35
01.05.1924	Gemeinde Buch	466,55	9.778,90
26.08.1925	Gebiet aus dem Forstbezirk Zerzabelshof	82,25	9.861,15
01.04.1928	Gemeinde Höfles	175,67	10.037,42
01.01.1929	Gebiet aus dem Forstbezirk Eibach	8,72	10.046,14
01.01.1930	Gemeinde Kraftshof	201,35	10.247,58
01.10.1934	Gebiet aus dem Forstbezirk Eibach	5,29	10.253,48
01.04.1937	Gebiete aus den Forstbezirken Eibach und Lichtenhof	251,38	10.504,86
01.01.1938	Gebiet aus dem Forstbezirk Lichtenhof	36,16	10.541,02
01.04.1938	Gebiet aus der Stadt Fürth	14,28	10.555,30
01.04.1938	Ausgemeindung nach der Stadt Fürth	24,08	10.531,22
01.04.1938	Gemeinde Laufamholz	293,43	10.824,30
01.09.1938	Langwasser (ehemaliges Parteitagsgelände)	1.475,55	12.299,85
01.04.1942	Gebiete aus der Stadt Fürth und dem Forstbezirk Eibach	2,16	12.302,29
01.02.1952	Gebiete aus den Forstbezirken Zerzabelshof, Forstshof, Kraftshof, Eibach	347,46	12.649,91

Nürnberg

Die Eingemeindungen in das Stadtgebiet seit 1806

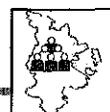


3 km

Geometrie: Raumbezugssystem im STADIS Nürnberg
Raumbezug und Kartiergrundlage urheberrechtlich geschützt

Eingemeindungen der Stadt Nürnberg seit 1806			
	Stadtgrenze		bewohntes Gebiet
	Stadtteilgrenze		Gewässer
	Autobahn, Schnellstraße		Fluß, ehem. Kanal
	Verkehrsstraße		Main-Donau-Kanal
	Straße		
	Flughafen		
	1972		Jahr der Eingemeindung

Stadt Nürnberg, Amt für Stadtforschung und Statistik, November 1997



Zeitpunkt	Gebietsbezeichnung	Gebietszunahme bzw. -abnahme in ha	neuer Gebietsstand in ha
	1			2	3
01.07.1953	Gebiete aus den Forstbezirken Forsthof und Eibach und Flächenberichtigung	4,84	12.654,75
01.04.1955	Flughafengelände und Gebiet aus dem Forstbezirk Zerzabelshof	277,12	12.932,31
01.01.1956	Kunstakademie und Bereitschaftspolizei	11,13	12.943,34
01.04.1958	Gebiet aus dem Forstbezirk Erlenstegen	38,86	12.982,17
01.01.1961	Ausgemeindungen nach Schwaig, Katzwang und dem Forstbezirk Kraftshof, Ein- und Ausgemeindungen Mögeldorf und Flächenberichtigungen	- 2,79	12.979,38
31.12.1962	Abgleichung mit Liegenschaftskataster	- 4,75	12.974,34
01.01.1963	Gebiet aus dem Forstbezirk Forsthof	1,54	12.975,88
31.12.1964	Abgleichung mit Liegenschaftskataster	7,42	12.983,30
01.01.1966	Eingemeindung aus dem Forstbezirk Eibach (Hafengelände)	483,48	13.466,78
01.01.1969	Eingemeindungen aus der Stadt Fürth, gemeindefreiem Gebiet, Eibacher Forst und Worzeldorf	251,84	13.718,63
01.07.1972	Gemeinden Boxdorf (ohne Ortsteile Herboldshof und Steinach), Großgründlach, Neunhof, Katzwang, Worzeldorf, Kornburg, Wolkersdorf (Ortsteil Holzheim), Fischbach, Brunn, Schwaig (Ortsteil Freiland)	4.508,82	18.228,05
01.01.1974	Gemeindefreie Gebiete der Gemarkungen Forsthof und Fischbach	64,00	18.292,05
01.07.1974	Gebiet aus der Stadt Erlangen (Gemarkung Tennenlohe)	2,04	18.294,09
01.01.1976	Flächenberichtigung	11,00	18.305,09
01.05.1978	Gebiete aus Forst Kleinschwarzenlohe und gemeindefreies Gebiet Kleinschwarzenlohe	7,57	18.312,78
03.07.1978	Gebiet aus Zerzabelshofer Forst	4,11	18.316,89
01.01.1979	Gebiete aus den gemeindefreien Gebieten Brunn, Fischbach und Forsthof	54,87	18.371,76
01.01.1980	Gebiet aus dem gemeindefreien Gebiet Erlenstegener Forst	1,52	18.373,28
01.01.1980	Ausgemeindung in das gemeindefreie Gebiet Neunhofer Forst	- 8,41	18.364,87
01.01.1980	Gebiete aus den gemeindefreien Gebieten Brunn, Winkelhaid und Fischbach	226,75	18.591,35
10.11.1980	Berichtigung aufgrund einer Flächenerhebung in Zusammenarbeit mit dem Staatlichen Vermessungsamt	- 3,42	18.587,93
01.01.1982	Ausgemeindungen nach Diepersdorf und Leinburg	- 12,67	18.575,64
01.01.1985	Gebiet aus Oberasbach	1,57	18.577,21
01.01.1988	Gebiete aus Tennenlohe	1,09	18.578,30
01.01.1988	Ausgemeindungen nach Tennenlohe	- 1,17	18.577,13
01.01.1989	Gebiete aus Fürth, Stadeln und Sack	17,07	18.594,20
01.01.1989	Ausgemeindung nach Fürth, Stadeln und Sack	- 15,95	18.578,25
31.12.1992	Berichtigung aufgrund einer Flächenerhebung des Staatlichen Vermessungsamtes	2,76	18.581,01
01.10.1996 ²⁾	Gewerbepark Nürnberg-Feucht	57,69	18.638,84
	Bestand am 31.12.1996 ²⁾		18.638,84
	Bestand am 31.12.1996 lt. Fortschreibung des Bayer. Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung ²⁾		18.585,64

1) Änderungen von weniger als 1 ha sind nicht aufgeführt

2) s. Erläuterungen



2 Gebiets- und Bevölkerungsstand



2.3 Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes nach dem jeweiligen Gebietsstand bei den Volkszählungen 1812 bis 1987

Jahr der Volkszählung 1)	insgesamt	d a v o n			
		Zahl		Prozent	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich
1	2	3	4	5	
1812	26 569	13 035	13 534	49,1	50,9
1840	46 824	23 161	23 663	49,5	50,5
1849	50 828	25 494	25 334	50,2	49,8
1855	56 398	28 850	27 548	51,2	48,8
1861	62 797	32 507	30 290	51,8	48,2
1864	70 492	36 465	34 027	51,7	48,3
01.12.1871	83 214	41 817	41 397	50,3	49,7
01.12.1875	91 018	45 849	45 169	50,4	49,6
01.12.1880	99 519	48 816	50 703	49,1	50,9
01.12.1885	114 891	56 424	58 467	49,1	50,9
01.12.1890	142 590	70 037	72 553	49,1	50,9
02.12.1895	162 386	79 886	82 500	49,2	50,8
01.12.1900	261 081	130 951	130 130	50,2	49,8
01.12.1905	294 426	145 324	149 102	49,4	50,6
01.12.1910	333 142	162 738	170 404	48,8	51,2
08.10.1919	352 679	165 860	186 819	47,0	53,0
16.06.1925	392 494	186 555	205 939	47,5	52,5
16.06.1933	410 438	192 804	217 634	47,0	53,0
17.05.1939	423 383	199 314	224 069	47,1	52,9
29.10.1946	312 338	139 587	172 751	44,7	55,3
13.09.1950	362 459	167 583	194 876	46,2	53,8
25.09.1956	424 306	193 841	230 465	45,7	54,3
06.06.1961	454 520	208 475	246 045	45,9	54,1
27.05.1970	473 555	219 781	253 774	46,4	53,6
25.05.1987	470 943	219 625	251 318	46,6	53,4

1) Die Angaben für 1812 entstammen einem amtlichen Kommissariatsbericht; ab 1840 sind es die Ergebnisse der Zählungen des Zollvereins, ab 1871 die der amtlichen Volkszählungen.

Vor 1925 ortsanwesende Bevölkerung (einschl. Militärpersonen), ab 1925 Wohnbevölkerung.

Die Wohnbevölkerung schließt 1939 außer der „ständigen Bevölkerung“ die ihrer Dienstpflicht genügenden Angehörigen der Wehrmacht und des Arbeitsdienstes ein. Ständige Bevölkerung 1939: 420 349, davon männlich 196 280 (46,7 %), weiblich 224 069 (53,3 %)

1987: Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung.



2 Gebiets- und Bevölkerungsstand

2.4 Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes ab 1956 ¹⁾

Jahr	Gebietsstand am 01.01.1994			jeweiliger Gebietsstand			
	Bevölkerung am Jahresende			Bevölkerung am Jahresende			Bevölkerung im Jahresmittel ³⁾
	insgesamt	Deutsche	Nichtdeutsche	insgesamt	Deutsche	Nichtdeutsche	
	1	2	3	4	5	6	7
1956	444 033	.	.	426 858	420 013	6 845	423 021
1957	452 023	.	.	434 398	427 793	6 605	430 474
1958	459 726	.	.	441 367	434 421	6 946	437 468
1959	467 980	.	.	448 900	441 768	7 132	444 800
1960	478 336	.	.	458 401	449 317	9 084	452 990
1961	480 270	.	.	459 477	447 240	12 237	458 378
1962	485 274	.	.	463 780	448 702	15 078	461 702
1963	488 671	.	.	466 178	449 278	16 900	465 499
1964	493 123	.	.	469 132	449 721	19 411	467 656
1965	497 634	.	.	472 262	451 903	20 359	471 415
1966	496 737	.	.	469 799	449 036	20 763	471 790
1967	493 819	.	.	465 797	447 860	17 937	467 342
1968	500 356	.	.	470 778	446 958	23 820	467 651
1969	507 965	.	.	477 108	444 107	33 001	474 271
1970	509 631	.	.	478 181	443 528	34 653	474 413
1971	513 714	.	.	480 407	440 566	39 841	479 697
1972	514 981	469 217	45 764	514 976	469 213	45 763	496 947
1973	514 666	462 653	52 013	514 657	462 647	52 010	514 874
1974	509 813	456 649	53 164	509 813	456 649	53 164	512 480
1975	499 060	451 183	47 877	499 060	451 183	47 877	504 154
1976	492 447	446 756	45 691	492 447	446 756	45 691	495 574
1977	488 755	442 180	46 575	488 755	442 180	46 575	490 455
1978	485 801	437 213	48 588	485 801	437 213	48 588	486 994
1979	484 184	432 052	52 132	484 184	432 052	52 132	484 785
1980	484 405	427 420	56 985	484 405	427 420	56 985	484 170
1981	482 552	423 676	58 876	482 552	423 676	58 876	483 472
1982	479 035	420 704	58 331	479 035	420 704	58 331	480 878
1983	474 290	417 662	56 628	474 290	417 662	56 628	476 408
1984	468 352	414 553	53 799	468 352	414 553	53 799	471 331
1985	465 255	412 676	52 579	465 255	412 676	52 579	466 439
1986	467 392	412 043	55 349	467 392	412 043	55 349	466 607
1987	474 673	418 816	55 857	474 673	418 816	55 857	472 203
1988	480 078	419 371	60 707	480 078	419 371	60 707	477 253
1989	485 717	421 215	64 502	485 717	421 215	64 502	482 363
1990	493 692	425 516	68 176	493 692	425 516	68 176	490 095
1991	497 496	425 311	72 185	497 496	425 311	72 185	495 201
1992	500 198	423 415	76 783	500 198	423 415	76 783	498 657
1993	498 945	420 275	78 670	498 945	420 275	78 670	499 565
1994	495 845	414 390	81 455	495 845	414 390	81 455	497 684
1995	492 425	409 415	83 010	492 425	409 415	83 010	493 978
1996 ²⁾	492 864	406 776	86 088	492 864	406 776	86 088	492 200

1) Fortschreibung für die Jahre 1956 bis 1960 nach den Ergebnissen der Wohnungsstatistik vom 25.09.1956
 Fortschreibung für die Jahre 1961 bis 1969 nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 06.06.1961
 Fortschreibung für die Jahre 1970 bis 1986 nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 27.05.1970
 Fortschreibung für die Jahre ab 1987 nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 25.05.1987
 Bis 1983: Wohnbevölkerung, ab 1984: Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

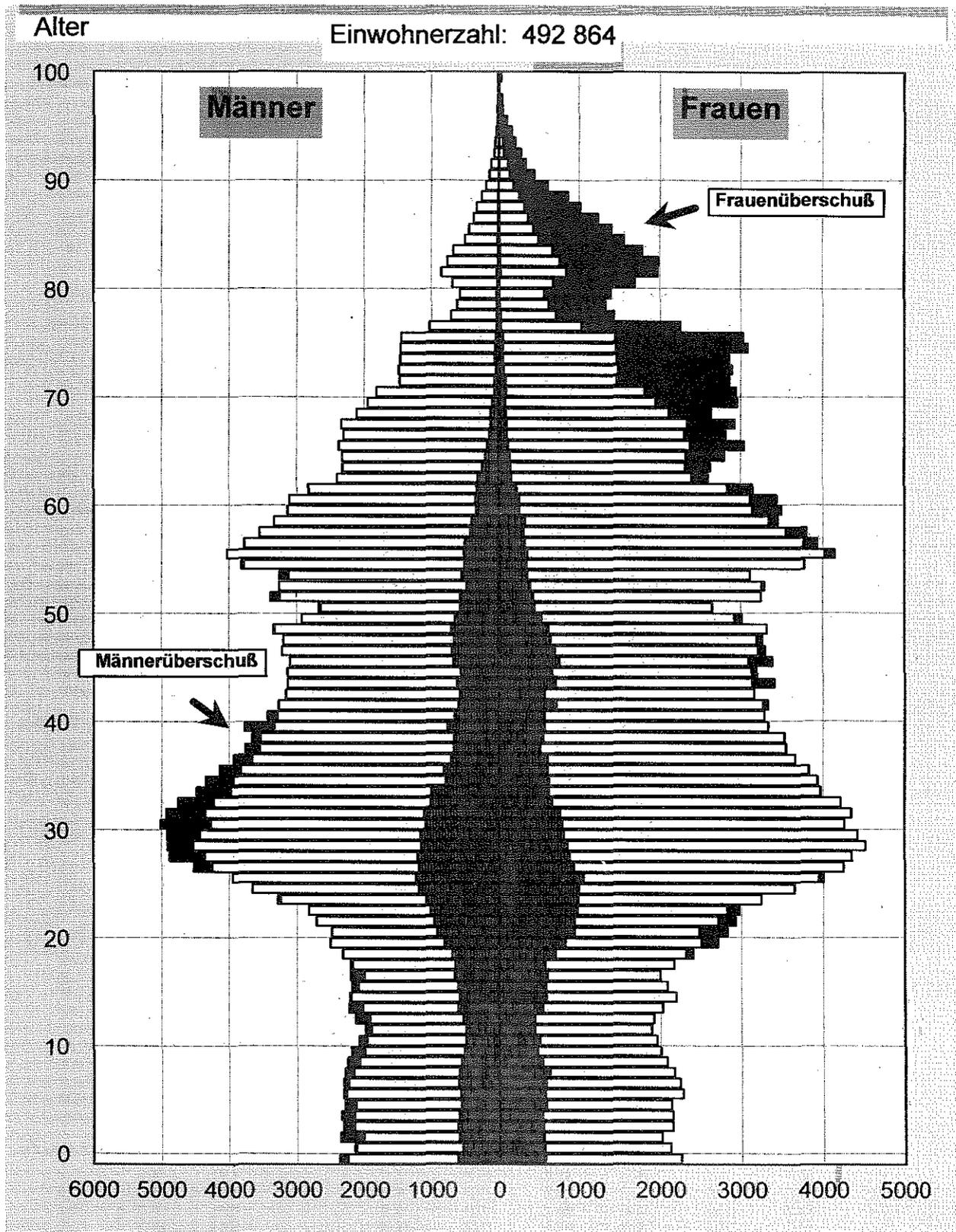
2) Gebietsstand 1996

3) Jahresmittel berechnet aus den amtlichen Einwohnerzahlen zum 01.01., 31.03., 30.06., 30.09., und 31.12.



Altersaufbau der Bevölkerung

am 31.12.1996



Ausländer



Deutsche

Amt für Stadtforschung und Statistik



2 Gebiets- und Bevölkerungsstand

2.5 Die Bevölkerungsveränderung nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Bewegungskomponenten

Jahr	Gesamtbevölkerung							Deutsche				
	Natürliche Bewegung			Wanderungen			Gesamtveränderung	Endbestand	Natürliche Bewegung			Wanderungen
	Geburten	Sterbefälle	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo			Geburten	Sterbefälle	Saldo		Zuzüge
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	i n s g e s a m t							i n s g e s a m t				
1987	4 306	5 884	-1 578	30 272	24 791	5 481	3 903	474 673	3 511	5 785	-2 274	17 603
1988	4 716	5 958	-1 242	34 662	28 075	6 587	5 345	480 078	3 742	5 862	-2 120	17 729
1989	4 886	5 988	-1 102	38 818	32 077	6 741	5 639	485 717	3 820	5 882	-2 062	20 869
1990	5 040	6 142	-1 102	41 191	32 114	9 077	7 975	493 692	4 010	6 031	-2 021	23 224
1991	4 925	6 275	-1 350	35 679	30 525	5 154	3 804	497 496	3 872	6 139	-2 267	18 065
1992	4 918	6 003	-1 085	36 731	32 944	3 787	2 702	500 198	3 896	5 883	-1 987	16 677
1993	4 833	6 234	-1 401	33 140	32 992	148	-1 253	498 945	3 716	6 105	-2 389	16 247
1994	4 613	6 010	-1 397	29 580	31 283	-1 703	-3 100	495 845	3 549	5 867	-2 318	15 003
1995	4 391	5 894	-1 503	29 172	31 089	-1 917	-3 420	492 425	3 309	5 752	-2 443	14 523
1996	4 652	6 170	-1 518	28 228	26 574	1 654	136	492 864 ²⁾	3 485	6 025	-2 540	15 169
	auf 1000 Einwohner							auf 1 000 Einwohner				
1987	9,1	12,4	-3,3	64,0	52,4	11,6	8,3	-	8,4	13,8	-5,4	42,1
1988	9,9	12,5	-2,6	72,6	58,8	13,8	11,2	-	8,9	14,0	-5,1	42,3
1989	10,1	12,4	-2,3	80,4	66,4	14,0	11,7	-	9,1	14,0	-4,9	49,7
1990	10,3	12,5	-2,3	84,1	65,6	18,5	16,3	-	9,5	14,2	-4,8	54,9
1991	9,9	12,7	-2,7	72,0	61,6	10,4	7,7	-	9,1	14,4	-5,3	42,4
1992	9,9	12,0	-2,2	73,6	66,0	7,6	5,4	-	9,2	13,8	-4,7	39,2
1993	9,7	12,5	-2,8	66,3	66,0	0,3	-2,5	-	8,8	14,4	-5,7	38,4
1994	9,3	12,1	-2,8	59,5	62,9	-3,4	-6,2	-	8,5	14,0	-5,5	35,9
1995	8,9	11,9	-3,0	59,0	62,9	-3,9	-6,9	-	8,0	13,9	-5,9	35,2
1996	9,4	12,5	-3,1	57,3	53,9	3,4	0,3	-	8,5	14,7	-6,2	37,1
	m ä n n l i c h							m ä n n l i c h				
1987	2 220	2 664	-444	15 420	12 736	2 684	2 240	221 620	1 817	2 605	-788	8 598
1988	2 438	2 693	-255	17 840	14 491	3 349	3 094	224 754	1 938	2 633	-695	8 751
1989	2 464	2 739	-275	20 525	16 703	3 822	3 547	228 301	1 919	2 670	-751	10 583
1990	2 582	2 773	-191	21 859	16 868	4 991	4 800	233 101	2 056	2 709	-653	12 109
1991	2 571	2 858	-287	19 158	16 113	3 045	2 758	235 859	2 036	2 773	-737	9 194
1992	2 549	2 710	-161	20 184	17 673	2 511	2 350	238 209	2 018	2 628	-610	8 498
1993	2 520	2 788	-268	18 229	18 394	-165	-433	237 776	1 927	2 710	-783	8 114
1994	2 493	2 710	-217	16 101	17 044	-943	-1 160	236 616	1 941	2 624	-683	7 613
1995	2 236	2 676	-440	15 981	17 127	-1 146	-1 586	235 030	1 701	2 581	-880	7 448
1996	2 381	2 778	-397	15 317	14 401	916	519	235 773	1 776	2 687	-911	7 758
	auf 1 000 männliche Einwohner							auf 1 000 männliche Einwohner				
1987	10,1	12,1	-2,0	69,9	57,8	12,2	10,2	-	9,5	13,6	-4,1	45,0
1988	10,9	12,1	-1,1	79,9	64,9	15,0	13,9	-	10,1	13,7	-3,6	45,7
1989	10,9	12,1	-1,2	90,6	73,7	16,9	15,7	-	10,0	13,9	-3,9	54,9
1990	11,2	12,0	-0,8	94,8	73,1	21,6	20,8	-	10,5	13,9	-3,4	62,1
1991	11,0	12,2	-1,2	81,7	68,7	13,0	11,8	-	10,3	14,1	-3,7	46,7
1992	10,8	11,4	-0,7	85,2	74,6	10,6	9,9	-	10,2	13,3	-3,1	43,2
1993	10,6	11,7	-1,1	76,6	77,3	-0,7	-1,8	-	9,8	13,8	-4,0	41,4
1994	10,5	11,4	-0,9	67,9	71,9	-4,0	-4,9	-	10,0	13,5	-3,5	39,3
1995	9,5	11,3	-1,9	67,8	72,6	-4,9	-6,7	-	8,9	13,5	-4,6	38,8
1996	10,1	11,8	-1,7	65,0	61,1	3,9	2,2	-	9,3	14,1	-4,8	40,7
	w e i b l i c h							w e i b l i c h				
1987	2 086	3 220	-1 134	14 852	12 055	2 797	1 663	253 053	1 694	3 180	-1 486	9 005
1988	2 278	3 265	-987	16 822	13 584	3 238	2 251	255 324	1 804	3 229	-1 425	8 978
1989	2 422	3 249	-827	18 293	15 374	2 919	2 092	257 416	1 901	3 212	-1 311	10 286
1990	2 458	3 369	-911	19 332	15 246	4 086	3 175	260 591	1 954	3 322	-1 368	11 115
1991	2 354	3 417	-1 063	16 521	14 412	2 109	1 046	261 637	1 836	3 366	-1 530	8 871
1992	2 369	3 293	-924	16 547	15 271	1 276	352	261 989	1 878	3 255	-1 377	8 179
1993	2 313	3 446	-1 133	14 911	14 598	313	-820	261 169	1 789	3 395	-1 606	8 133
1994	2 120	3 300	-1 180	13 479	14 239	-760	-1 940	259 229	1 608	3 243	-1 635	7 390
1995	2 155	3 218	-1 063	13 191	13 962	-771	-1 834	257 395	1 608	3 171	-1 563	7 075
1996	2 271	3 392	-1 121	12 911	12 173	738	-383	257 091	1 709	3 338	-1 629	7 411
	auf 1 000 weibliche Einwohner							auf 1 000 weibliche Einwohner				
1987	8,3	12,8	-4,5	58,9	47,8	11,1	6,6	-	7,4	14,0	-6,5	39,6
1988	9,0	12,8	-3,9	66,2	53,4	12,7	8,9	-	7,9	14,2	-6,3	39,5
1989	9,4	12,7	-3,2	71,4	60,0	11,4	8,2	-	8,4	14,1	-5,8	45,2
1990	9,5	13,0	-3,5	74,6	58,9	15,8	12,3	-	8,6	14,5	-6,0	48,7
1991	9,0	13,1	-4,1	63,3	55,2	8,1	4,0	-	8,0	14,7	-6,7	38,7
1992	9,0	12,6	-3,5	63,2	58,3	4,9	1,3	-	8,2	14,3	-6,0	35,8
1993	8,8	13,2	-4,3	57,0	55,8	1,2	-3,1	-	7,9	15,0	-7,1	35,9
1994	8,1	12,7	-4,5	51,8	54,7	-2,9	-7,5	-	7,2	14,5	-7,3	33,0
1995	8,3	12,5	-4,1	51,1	54,1	-3,0	-7,1	-	7,3	14,4	-7,1	32,0
1996	8,8	13,2	-4,4	50,2	47,3	2,9	-1,5	-	7,8	15,3	-7,5	33,9



Deutsche				Ausländer									Jahr
Wanderungen		Gesamtveränderung 1)	Endbestand	Natürliche Bewegung			Wanderungen			Gesamtveränderung 1)	Endbestand		
Fortzüge	Saldo			Geburten	Sterbefälle	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo				
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24		
i n s g e s a m t				i n s g e s a m t									
14 417	3 186	912	418 816	795	99	696	12 669	10 374	2 295	2 991	55 857	1987	
15 107	2 622	502	419 371	974	96	878	16 933	12 968	3 965	4 843	60 707	1988	
16 963	3 906	1 844	421 215	1 066	106	960	17 949	15 114	2 835	3 795	64 502	1989	
16 902	6 322	4 301	425 516	1 030	111	919	17 967	15 212	2 755	3 674	68 176	1990	
17 357	708	-1 559	425 311	1 053	136	917	17 614	13 168	4 446	5 363	72 185	1991	
18 085	-1 408	-3 395	423 415	1 022	120	902	20 054	14 859	5 195	6 097	76 783	1992	
18 540	-2 293	-4 682	420 275	1 117	129	988	16 893	14 452	2 441	3 429	78 670	1993	
19 368	-4 365	-6 683	414 390	1 064	143	921	14 577	11 915	2 662	3 583	81 455	1994	
18 469	-3 946	-6 389	409 415	1 082	142	940	14 649	12 620	2 029	2 969	83 010	1995	
16 882	-1 713	-4 253	406 776	1 167	145	1 022	13 059	9 692	3 367	4 389	86 088	1996	
auf 1 000 Einwohner				auf 1 000 Einwohner									
34,5	7,6	2,2	-	14,6	1,8	12,8	233,0	190,8	42,2	55,0	-	1987	
36,0	6,3	1,2	-	16,7	1,6	15,1	290,5	222,5	68,0	83,1	-	1988	
40,4	9,3	4,4	-	17,0	1,7	15,3	286,7	241,4	45,3	60,6	-	1989	
39,9	14,9	10,2	-	15,5	1,7	13,9	270,8	229,3	41,5	55,4	-	1990	
40,7	1,7	-3,7	-	15,2	2,0	13,2	253,4	189,5	64,0	77,2	-	1991	
42,5	-3,3	-8,0	-	13,9	1,6	12,2	272,0	201,5	70,5	82,7	-	1992	
43,9	-5,4	-11,1	-	14,5	1,7	12,8	219,5	187,8	31,7	44,6	-	1993	
46,4	-10,4	-16,0	-	13,4	1,8	11,6	183,0	149,6	33,4	45,0	-	1994	
44,8	-9,6	-15,5	-	13,3	1,7	11,5	179,7	154,8	24,9	36,4	-	1995	
41,3	-4,2	-10,4	-	13,9	1,7	12,2	155,7	115,5	40,1	52,3	-	1996	
m ä n n l i c h				m ä n n l i c h									
7 061	1 537	749	191 237	403	59	344	6 822	5 675	1 147	1 491	30 383	1987	
7 355	1 396	701	191 973	500	60	440	9 089	7 136	1 953	2 393	32 781	1988	
8 370	2 213	1 462	193 435	545	69	476	9 942	8 333	1 609	2 085	34 866	1989	
8 503	3 606	2 953	196 388	526	64	462	9 750	8 365	1 385	1 847	36 713	1990	
8 717	477	-260	196 809	535	85	450	9 964	7 396	2 568	3 018	39 050	1991	
9 110	-612	-1 222	196 315	531	82	449	11 686	8 563	3 123	3 572	41 894	1992	
9 460	-1 346	-2 129	194 914	593	78	515	10 115	8 934	1 181	1 696	42 862	1993	
9 689	-2 076	-2 759	192 528	552	86	466	8 488	7 355	1 133	1 599	44 088	1994	
9 315	-1 867	-2 747	190 450	535	95	440	8 533	7 812	721	1 161	44 580	1995	
8 510	-752	-1 663	189 573	605	91	514	7 559	5 891	1 668	2 182	46 200	1996	
auf 1 000 männliche Einwohner				auf 1 000 männliche Einwohner									
37,0	8,1	3,9	-	13,6	2,0	11,6	230,2	191,5	38,7	50,3	-	1987	
38,4	7,3	3,7	-	15,8	1,9	13,9	287,8	225,9	61,8	75,8	-	1988	
43,4	11,5	7,6	-	16,1	2,0	14,1	293,9	246,4	47,6	61,6	-	1989	
43,6	18,5	15,2	-	14,7	1,8	12,9	272,4	233,7	38,7	51,6	-	1990	
44,3	2,4	-1,3	-	14,3	2,3	12,0	265,4	197,0	68,4	80,4	-	1991	
46,3	-3,1	-6,2	-	13,2	2,0	11,2	291,4	213,5	77,9	89,1	-	1992	
48,3	-6,9	-10,9	-	14,1	1,9	12,3	240,8	212,6	28,1	40,4	-	1993	
50,0	-10,7	-14,2	-	12,8	2,0	10,8	196,1	169,9	26,2	36,9	-	1994	
48,6	-9,7	-14,3	-	12,2	2,2	10,0	193,9	177,5	16,4	26,4	-	1995	
44,7	-3,9	-8,7	-	13,4	2,0	11,4	167,6	130,6	37,0	48,4	-	1996	
w e i b l i c h				w e i b l i c h									
7 356	1 649	163	227 579	392	40	352	5 847	4 699	1 148	1 500	25 474	1987	
7 752	1 226	-199	227 398	474	36	438	7 844	5 832	2 012	2 450	27 926	1988	
8 593	1 693	382	227 780	521	37	484	8 007	6 781	1 226	1 710	29 636	1989	
8 399	2 716	1 348	229 128	504	47	457	8 217	6 847	1 370	1 827	31 463	1990	
8 640	231	-1 299	228 502	518	51	467	7 650	5 772	1 878	2 345	33 135	1991	
8 975	-796	-2 173	227 100	491	38	453	8 368	6 296	2 072	2 525	34 889	1992	
9 080	-947	-2 553	225 361	524	51	473	6 778	5 518	1 260	1 733	35 808	1993	
9 679	-2 289	-3 924	221 862	512	57	455	6 089	4 560	1 529	1 984	37 367	1994	
9 154	-2 079	-3 642	218 965	547	47	500	6 116	4 808	1 308	1 808	38 430	1995	
8 372	-961	-2 590	217 203	562	54	508	5 500	3 801	1 699	2 207	39 888	1996	
auf 1 000 weibliche Einwohner				auf 1 000 weibliche Einwohner									
32,3	7,2	0,7	-	15,9	1,6	14,2	236,5	190,1	46,4	60,7	-	1987	
34,1	5,4	-0,9	-	17,8	1,3	16,4	293,8	218,4	75,4	91,8	-	1988	
37,8	7,4	1,7	-	18,1	1,3	16,8	278,2	235,6	42,6	59,4	-	1989	
36,8	11,9	5,9	-	16,5	1,5	15,0	269,0	224,1	44,8	59,8	-	1990	
37,7	1,0	-5,7	-	16,2	1,6	14,6	239,3	180,6	58,8	73,4	-	1991	
39,3	-3,5	-9,5	-	14,6	1,1	13,5	248,8	187,2	61,6	75,1	-	1992	
40,1	-4,2	-11,3	-	15,0	1,5	13,5	194,0	157,9	36,1	49,6	-	1993	
43,2	-10,2	-17,5	-	14,1	1,6	12,5	167,4	125,4	42,0	54,5	-	1994	
41,5	-9,4	-16,5	-	14,6	1,3	13,3	163,0	128,1	34,9	48,2	-	1995	
38,3	-4,4	-11,9	-	14,5	1,4	13,1	141,8	98,0	43,8	56,9	-	1996	

1) Ab 1991 sind in der Gesamtveränderung bei Deutschen und Ausländern Wechsel der Staatsangehörigkeit berücksichtigt.

2) Einschl. 303 Einwohner durch Eingemeindung



2 Gebiets- und Bevölkerungsstand

2.6 Die Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung nach sieben Altersgruppen, Geschlecht und Staatsangehörigkeit (Stand jeweils Jahresende)

Jahr	Gesamtbevölkerung								Deutsche			
	insgesamt	davon im Alter von .. bis unter .. Jahren							insgesamt	davon im Alter von ..		
		0 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 45	45 - 60	60 - 65	65 und mehr		0 - 6	6 - 15	15 - 25
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
	insgesamt								insgesamt			
1987	474 673	22 945	32 534	70 552	136 595	100 495	27 322	84 230	418 816	18 304	24 106	60 659
1988	480 078	23 950	33 353	68 581	140 673	100 990	27 644	84 887	419 371	18 843	24 422	57 488
1989	485 717	25 320	34 026	66 218	145 131	101 924	27 927	85 171	421 215	19 708	25 108	54 120
1990	493 692	26 773	34 934	64 301	151 552	101 829	28 233	86 070	425 516	20 803	25 994	51 221
1991	497 496	27 638	35 307	62 294	155 685	102 094	27 911	86 567	425 311	21 351	26 361	47 964
1992	500 198	28 068	36 027	59 542	159 062	103 139	27 694	86 666	423 415	21 491	27 013	43 896
1993	498 945	28 006	36 652	56 396	160 354	103 467	26 990	87 080	420 275	21 313	27 568	40 527
1994	495 845	27 432	37 288	53 078	160 188	103 060	27 373	87 426	414 390	20 751	27 940	37 129
1995	492 425	26 813	37 781	51 128	158 861	101 869	28 033	87 940	409 415	20 065	28 249	35 329
1996	492 864	26 641	38 319	50 455	159 593	100 827	29 056	87 973	406 776	19 723	28 590	34 747
	in Prozent								in Prozent			
1987	100,0	4,8	6,9	14,9	28,8	21,2	5,8	17,7	100,0	4,4	5,8	14,5
1988	100,0	5,0	6,9	14,3	29,3	21,0	5,8	17,7	100,0	4,5	5,8	13,7
1989	100,0	5,2	7,0	13,6	29,9	21,0	5,7	17,5	100,0	4,7	6,0	12,8
1990	100,0	5,4	7,1	13,0	30,7	20,6	5,7	17,4	100,0	4,9	6,1	12,0
1991	100,0	5,6	7,1	12,5	31,3	20,5	5,6	17,4	100,0	5,0	6,2	11,3
1992	100,0	5,6	7,2	11,9	31,8	20,6	5,5	17,3	100,0	5,1	6,4	10,4
1993	100,0	5,6	7,3	11,3	32,1	20,7	5,4	17,5	100,0	5,1	6,6	9,6
1994	100,0	5,5	7,5	10,7	32,3	20,8	5,5	17,6	100,0	5,0	6,7	9,0
1995	100,0	5,4	7,7	10,4	32,3	20,7	5,7	17,9	100,0	4,9	6,9	8,6
1996	100,0	5,4	7,8	10,2	32,4	20,5	5,9	17,8	100,0	4,8	7,0	8,5
	männlich								männlich			
1987	221 620	11 870	16 642	35 007	69 221	49 652	11 373	27 855	191 237	9 451	12 282	29 697
1988	224 754	12 360	17 133	33 987	71 318	49 969	11 996	27 991	191 973	9 717	12 483	28 152
1989	228 301	12 968	17 535	32 851	73 874	50 549	12 587	27 937	193 435	10 077	12 858	26 536
1990	233 101	13 783	18 017	31 912	77 447	50 702	12 936	28 304	196 388	10 702	13 334	25 143
1991	235 859	14 232	18 292	30 979	79 860	50 895	12 958	28 643	196 809	11 007	13 613	23 503
1992	238 209	14 404	18 724	29 801	81 854	51 497	12 917	29 012	196 315	11 061	13 955	21 552
1993	237 776	14 422	18 959	28 049	82 608	51 480	12 679	29 579	194 914	11 003	14 230	19 691
1994	236 616	14 221	19 248	26 282	82 688	51 239	12 865	30 073	192 528	10 791	14 392	18 057
1995	235 030	13 909	19 478	25 387	81 900	50 460	13 270	30 626	190 450	10 448	14 564	17 262
1996	235 773	13 823	19 771	24 922	82 576	49 944	13 773	30 964	189 573	10 267	14 773	16 926
	in Prozent								in Prozent			
1987	100,0	5,4	7,5	15,8	31,2	22,4	5,1	12,6	100,0	4,9	6,4	15,5
1988	100,0	5,5	7,6	15,1	31,7	22,2	5,3	12,5	100,0	5,1	6,5	14,7
1989	100,0	5,7	7,7	14,4	32,4	22,1	5,5	12,2	100,0	5,2	6,6	13,7
1990	100,0	5,9	7,7	13,7	33,2	21,8	5,5	12,1	100,0	5,4	6,8	12,8
1991	100,0	6,0	7,8	13,1	33,9	21,6	5,5	12,1	100,0	5,6	6,9	11,9
1992	100,0	6,0	7,9	12,5	34,4	21,6	5,4	12,2	100,0	5,6	7,1	11,0
1993	100,0	6,1	8,0	11,8	34,7	21,7	5,3	12,4	100,0	5,6	7,3	10,1
1994	100,0	6,0	8,1	11,1	34,9	21,7	5,4	12,7	100,0	5,6	7,5	9,4
1995	100,0	5,9	8,3	10,8	34,8	21,5	5,6	13,0	100,0	5,5	7,6	9,1
1996	100,0	5,9	8,4	10,6	35,0	21,2	5,8	13,1	100,0	5,4	7,8	8,9
	weiblich								weiblich			
1987	253 053	11 075	15 892	35 545	67 374	50 843	15 949	56 375	227 579	8 853	11 824	30 962
1988	255 324	11 590	16 220	34 594	69 355	51 021	15 648	56 896	227 398	9 126	11 939	29 336
1989	257 416	12 352	16 491	33 367	71 257	51 375	15 340	57 234	227 780	9 631	12 250	27 584
1990	260 591	12 990	16 917	32 389	74 105	51 127	15 297	57 766	229 128	10 101	12 660	26 078
1991	261 637	13 406	17 015	31 315	75 825	51 199	14 953	57 924	228 502	10 344	12 748	24 461
1992	261 989	13 664	17 303	29 741	77 208	51 642	14 777	57 654	227 100	10 430	13 058	22 344
1993	261 169	13 584	17 693	28 347	77 746	51 987	14 311	57 501	225 361	10 310	13 338	20 836
1994	259 229	13 211	18 040	26 796	77 500	51 821	14 508	57 353	221 862	9 960	13 548	19 072
1995	257 395	12 904	18 303	25 741	76 961	51 409	14 763	57 314	218 965	9 617	13 685	18 067
1996	257 091	12 818	18 548	25 533	77 017	50 883	15 283	57 009	217 203	9 456	13 817	17 821
	in Prozent								in Prozent			
1987	100,0	4,4	6,3	14,0	26,6	20,1	6,3	22,3	100,0	3,9	5,2	13,6
1988	100,0	4,5	6,4	13,5	27,2	20,0	6,1	22,3	100,0	4,0	5,3	12,9
1989	100,0	4,8	6,4	13,0	27,7	20,0	6,0	22,2	100,0	4,2	5,4	12,1
1990	100,0	5,0	6,5	12,4	28,4	19,6	5,9	22,2	100,0	4,4	5,5	11,4
1991	100,0	5,1	6,5	12,0	29,0	19,6	5,7	22,1	100,0	4,5	5,6	10,7
1992	100,0	5,2	6,6	11,4	29,5	19,7	5,6	22,0	100,0	4,6	5,7	9,8
1993	100,0	5,2	6,8	10,9	29,8	19,9	5,5	22,0	100,0	4,6	5,9	9,2
1994	100,0	5,1	7,0	10,3	29,9	20,0	5,6	22,1	100,0	4,5	6,1	8,6
1995	100,0	5,0	7,1	10,0	29,9	20,0	5,7	22,3	100,0	4,4	6,2	8,3
1996	100,0	5,0	7,2	9,9	30,0	19,8	5,9	22,2	100,0	4,4	6,4	8,2



Deutsche				Ausländer								Jahr	
bis unter .. Jahren				ins- gesamt	davon im Alter von .. bis unter .. Jahren								
25 - 45	45 - 60	60 - 65	65 und mehr		0 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 45	45 - 60	60 - 65	65 und mehr		
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24		
insgesamt				insgesamt									
114 939	91 350	26 334	83 124	55 857	4 641	8 428	9 893	21 656	9 145	988	1 106	1987	
117 373	91 078	26 515	83 652	60 707	5 107	8 931	11 093	23 300	9 912	1 129	1 235	1988	
120 487	91 283	26 700	83 809	64 502	5 612	8 918	12 098	24 644	10 641	1 227	1 362	1989	
125 782	90 360	26 833	84 523	68 176	5 970	8 940	13 080	25 770	11 469	1 400	1 547	1990	
128 589	89 825	26 360	84 861	72 185	6 287	8 946	14 330	27 096	12 269	1 551	1 706	1991	
130 107	90 006	26 041	84 861	76 783	6 577	9 014	15 646	28 955	13 133	1 653	1 805	1992	
130 841	89 759	25 104	85 163	78 670	6 693	9 084	15 869	29 513	13 708	1 886	1 917	1993	
129 669	88 509	25 204	85 188	81 455	6 681	9 348	15 949	30 519	14 551	2 169	2 238	1994	
127 901	86 745	25 636	85 490	83 010	6 748	9 532	15 799	30 960	15 124	2 397	2 450	1995	
126 920	85 122	26 435	85 239	86 088	6 918	9 729	15 708	32 673	15 705	2 621	2 734	1996	
in Prozent				in Prozent									
27,4	21,8	6,3	19,8	100,0	8,3	15,1	17,7	38,8	16,4	1,8	2,0	1987	
28,0	21,7	6,3	19,9	100,0	8,4	14,7	18,3	38,4	16,3	1,9	2,0	1988	
28,6	21,7	6,3	19,9	100,0	8,7	13,8	18,8	38,2	16,5	1,9	2,1	1989	
29,6	21,2	6,3	19,9	100,0	8,8	13,1	19,2	37,8	16,8	2,1	2,3	1990	
30,2	21,1	6,2	20,0	100,0	8,7	12,4	19,9	37,5	17,0	2,1	2,4	1991	
30,7	21,3	6,2	20,0	100,0	8,6	11,7	20,4	37,7	17,1	2,2	2,4	1992	
31,1	21,4	6,0	20,3	100,0	8,5	11,5	20,2	37,5	17,4	2,4	2,4	1993	
31,3	21,4	6,1	20,6	100,0	8,2	11,5	19,6	37,5	17,9	2,7	2,7	1994	
31,2	21,2	6,3	20,9	100,0	8,1	11,5	19,0	37,3	18,2	2,9	3,0	1995	
31,2	20,9	6,5	21,0	100,0	8,0	11,3	18,2	38,0	18,2	3,0	3,2	1996	
männlich				männlich									
57 724	43 970	10 835	27 278	30 383	2 419	4 360	5 310	11 497	5 682	538	577	1987	
58 939	43 908	11 379	27 395	32 781	2 643	4 650	5 835	12 379	6 061	617	596	1988	
60 690	44 097	11 885	27 292	34 866	2 891	4 677	6 315	13 184	6 452	702	645	1989	
63 666	43 843	12 122	27 578	36 713	3 081	4 683	6 769	13 781	6 859	814	726	1990	
65 190	43 605	12 056	27 835	39 050	3 225	4 679	7 476	14 670	7 290	902	808	1991	
65 892	43 794	11 915	28 146	41 894	3 343	4 769	8 249	15 962	7 703	1 002	866	1992	
66 204	43 624	11 505	28 657	42 862	3 419	4 729	8 358	16 404	7 856	1 174	922	1993	
65 717	43 050	11 527	28 994	44 088	3 430	4 856	8 225	16 971	8 189	1 338	1 079	1994	
64 777	42 149	11 823	29 427	44 580	3 461	4 914	8 125	17 123	8 311	1 447	1 199	1995	
64 313	41 488	12 201	29 605	46 200	3 556	4 998	7 996	18 263	8 456	1 572	1 359	1996	
in Prozent				in Prozent									
30,2	23,0	5,7	14,3	100,0	8,0	14,4	17,5	37,8	18,7	1,8	1,9	1987	
30,7	22,9	5,9	14,3	100,0	8,1	14,2	17,8	37,8	18,5	1,9	1,8	1988	
31,4	22,8	6,1	14,1	100,0	8,3	13,4	18,1	37,8	18,5	2,0	1,8	1989	
32,4	22,3	6,2	14,0	100,0	8,4	12,8	18,4	37,5	18,7	2,2	2,0	1990	
33,1	22,2	6,1	14,1	100,0	8,3	12,0	19,1	37,6	18,7	2,3	2,1	1991	
33,6	22,3	6,1	14,3	100,0	8,0	11,4	19,7	38,1	18,4	2,4	2,1	1992	
34,0	22,4	5,9	14,7	100,0	8,0	11,0	19,5	38,3	18,3	2,7	2,2	1993	
34,1	22,4	6,0	15,1	100,0	7,8	11,0	18,7	38,5	18,6	3,0	2,4	1994	
34,0	22,1	6,2	15,5	100,0	7,8	11,0	18,2	38,4	18,6	3,2	2,7	1995	
33,9	21,9	6,4	15,6	100,0	7,7	10,8	17,3	39,5	18,3	3,4	2,9	1996	
weiblich				weiblich									
57 215	47 380	15 499	55 846	25 474	2 222	4 068	4 583	10 159	3 463	450	529	1987	
58 434	47 170	15 136	56 257	27 926	2 464	4 281	5 258	10 921	3 851	512	639	1988	
59 797	47 186	14 815	56 517	29 636	2 721	4 241	5 783	11 460	4 189	525	717	1989	
62 116	46 517	14 711	56 945	31 463	2 889	4 257	6 311	11 989	4 610	586	821	1990	
63 399	46 220	14 304	57 026	33 135	3 062	4 267	6 854	12 426	4 979	649	898	1991	
64 215	46 212	14 126	56 715	34 889	3 234	4 245	7 397	12 993	5 430	651	939	1992	
64 637	46 135	13 599	56 506	35 808	3 274	4 355	7 511	13 109	5 852	712	995	1993	
63 952	45 459	13 677	56 194	37 367	3 251	4 492	7 724	13 548	6 362	831	1 159	1994	
63 124	44 596	13 813	56 063	38 430	3 287	4 618	7 674	13 837	6 813	950	1 251	1995	
62 607	43 634	14 234	55 634	39 888	3 362	4 731	7 712	14 410	7 249	1 049	1 375	1996	
in Prozent				in Prozent									
25,1	20,8	6,8	24,5	100,0	8,7	16,0	18,0	39,9	13,6	1,8	2,1	1987	
25,7	20,7	6,7	24,7	100,0	8,8	15,3	18,8	39,1	13,8	1,8	2,3	1988	
26,3	20,7	6,5	24,8	100,0	9,2	14,3	19,5	38,7	14,1	1,8	2,4	1989	
27,1	20,3	6,4	24,9	100,0	9,2	13,5	20,1	38,1	14,7	1,9	2,6	1990	
27,7	20,2	6,3	25,0	100,0	9,2	12,9	20,7	37,5	15,0	2,0	2,7	1991	
28,3	20,3	6,2	25,0	100,0	9,3	12,2	21,2	37,2	15,6	1,9	2,7	1992	
28,7	20,5	6,0	25,1	100,0	9,1	12,2	21,0	36,6	16,3	2,0	2,8	1993	
28,8	20,5	6,2	25,3	100,0	8,7	12,0	20,7	36,3	17,0	2,2	3,1	1994	
28,8	20,4	6,3	25,6	100,0	8,6	12,0	20,0	36,0	17,7	2,5	3,3	1995	
28,8	20,1	6,6	25,6	100,0	8,4	11,9	19,3	36,1	18,2	2,6	3,4	1996	



2 Gebiets- und Bevölkerungsstand

2.7 Die Ausländer nach ihrer Staatsangehörigkeit (Auswertung des Ausländerzentralregisters durch das Bundesverwaltungsamt)

	31.12. 1986	31.12. 1987	31.12. 1988	31.12. 1989	31.12. 1990	31.12. 1991	31.12. 1992	31.12. 1993	31.12. 1994	31.12. 1995	31.12. 1996
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	Z a h l										
Europäische Staaten	54 308	56 069	60 051	60 387	61 907	63 492	69 188	71 430	73 333	74 279	76 068
dav. Staaten der EU	21 048	21 149	21 674	21 679	22 134	22 634	23 218	23 518	23 775	23 931	24 717
dav. Belgien	62	59	62	60	69	67	79	86	86	73	77
Dänemark	49	54	54	45	52	62	75	83	90	77	76
Finnland ¹⁾	68	73	68	54	60	63	69	69	82	80	70
Frankreich	378	399	418	404	455	475	501	540	547	545	597
Griechenland	8 263	8 379	8 762	9 018	9 318	9 710	10 082	10 241	10 362	10 439	10 701
Großbritannien und Nordirland	489	500	519	489	504	576	624	624	651	597	642
Irland	63	58	73	73	82	114	184	220	290	388	475
Italien	6 859	6 818	6 939	6 934	7 015	6 962	6 991	7 035	7 119	7 324	7 611
Luxemburg	6	8	13	14	14	17	25	27	30	32	29
Niederlande	218	228	240	245	251	252	279	294	269	275	271
Österreich ¹⁾	1 964	1 965	1 968	1 885	1 888	1 883	1 868	1 856	1 805	1 731	1 741
Portugal	336	352	354	347	357	383	407	470	492	455	489
Schweden ¹⁾	38	45	44	42	38	51	49	44	44	69	85
Spanien	2 255	2 211	2 160	2 069	2 031	2 019	1 985	1 929	1 908	1 846	1 853
sonst. europäische Staaten	33 260	34 920	38 377	38 708	39 773	40 858	45 970	47 912	49 558	50 348	51 351
dar. Bosnien	-	-	-	-	-	-	-	2 881	4 102	4 882	4 891
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-	2 768	2 860	2 921	2 983
Slowenien	-	-	-	-	-	-	-	299	311	309	307
Jugoslawien ²⁾	9 730	9 763	10 067	10 025	10 263	10 820	14 271	9 965	9 584	9 331	9 539
Makedonien	-	-	-	-	-	-	-	68	270	385	426
Polen	2 309	3 227	4 993	4 875	4 567	3 859	3 706	3 297	3 327	3 116	3 191
ehem. Tschechoslowakei	1 619	1 677	1 808	1 538	1 524	1 578	1 783	1 385	1 269	1 083	1 008
Slowakische Republik	-	-	-	-	-	-	-	13	53	112	112
Tschechische Republik	-	-	-	-	-	-	-	103	229	279	333
Türkei	17 701	18 105	18 950	20 083	20 824	21 560	22 560	23 230	23 660	24 085	24 194
Amerikanische Staaten	1 625	1 631	1 683	1 587	1 666	1 781	1 956	1 989	2 004	1 969	2 039
dar. USA	1 328	1 321	1 364	1 249	1 302	1 380	1 493	1 480	1 505	1 479	1 514
Afrikanische Staaten	680	684	721	774	882	1 022	1 343	1 593	1 709	2 102	2 542
Asiatische Staaten	2 540	2 747	2 990	2 954	3 207	3 505	3 855	4 039	4 301	4 838	6 067
Australien und Neuseeland	75	60	58	41	52	59	57	60	53	59	58
Staatenlose und Ausländer mit ungeklärter Staatsangehörigkeit	256	251	280	182	208	201	201	192	314	300	305
Ausländer insgesamt	59 484	61 442	65 783	66 016	68 021	70 172	76 723	79 439	81 714	83 547	87 079

1) Finnland, Österreich und Schweden sind ab 1.1.1995 der Europäischen Union (EU) beigetreten, zum besseren Vergleich wurden sie jedoch bereits ab 1986 der EU zugerechnet.

2) bis 1992 einschl. Bosnien, Kroatien, Slowenien und Makedonien.



31.12. 1986	31.12. 1987	31.12. 1988	31.12. 1989	31.12. 1990	31.12. 1991	31.12. 1992	31.12. 1993	31.12. 1994	31.12. 1995	31.12. 1996	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
Prozent											
91,3	91,3	91,3	91,5	91,0	90,5	90,2	89,9	89,7	88,5	87,4	Europäische Staaten
35,4	34,4	32,9	32,8	32,5	32,3	30,3	29,6	29,1	28,6	28,4	dav. Staaten der EU
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	dav. Belgien
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	Dänemark
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	Finnland ¹⁾
0,6	0,7	0,6	0,6	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	Frankreich
13,9	13,6	13,3	13,7	13,7	13,8	13,1	12,9	12,7	12,5	12,3	Griechenland
											Großbritannien
0,8	0,8	0,8	0,7	0,7	0,8	0,8	0,8	0,8	0,7	0,7	und Nordirland
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,3	0,4	0,5	0,5	Irland
11,5	11,1	10,5	10,5	10,3	9,9	9,1	8,9	8,7	8,8	8,7	Italien
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	Luxemburg
0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	Niederlande
3,3	3,2	3,0	2,9	2,8	2,7	2,4	2,3	2,2	2,1	2,0	Österreich ¹⁾
0,6	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,6	0,6	0,5	0,6	Portugal
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	Schweden ¹⁾
3,8	3,6	3,3	3,1	3,0	2,9	2,6	2,4	2,3	2,2	2,1	Spanien
55,9	56,8	58,3	58,6	58,5	58,2	59,9	60,3	60,6	60,3	59,0	sonst. europäische Staaten
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3,6	5,0	5,8	5,6	dar. Bosnien
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3,5	3,5	3,5	3,4	Kroatien
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,4	0,4	0,4	0,4	Slowenien
16,4	15,9	15,3	15,2	15,1	15,4	18,6	12,5	11,7	11,2	11,0	Jugoslawien ²⁾
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,3	0,5	0,5	Makedonien
3,9	5,3	7,6	7,4	6,7	5,5	4,8	4,2	4,1	3,7	3,7	Polen
2,7	2,7	2,7	2,3	2,2	2,2	2,3	1,7	1,6	1,3	1,2	ehem. Tschechoslowakei
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	Slowakische Republik
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,3	0,3	0,4	Tschechische Republik
29,8	29,5	28,8	30,4	30,6	30,7	29,4	29,2	29,0	28,8	27,8	Türkei
2,7	2,7	2,6	2,4	2,4	2,5	2,5	2,5	2,5	2,4	2,3	Amerikanische Staaten
2,2	2,2	2,1	1,9	1,9	2,0	1,9	1,9	1,8	1,8	1,7	dar. USA
1,1	1,1	1,1	1,2	1,3	1,5	1,8	2,0	2,1	2,5	2,9	Afrikanische Staaten
4,3	4,5	4,5	4,5	4,7	5,0	5,0	5,1	5,3	5,8	7,0	Asiatische Staaten
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	Australien und Neuseeland
0,4	0,4	0,4	0,3	0,5	0,3	0,3	0,2	0,4	0,4	0,4	Staatenlose und Ausländer mit ungeklärter Staatsangehörigkeit
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	Ausländer insgesamt



2 Gebiets- und Bevölkerungsstand

2.8 Die Ausländer nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer am 31.12.1996 1)

Staatsangehörigkeit	insgesamt (= 100 %)		Aufenthaltsdauer in Nürnberg von .. bis unter .. Jahre									
			0 - 1		1 - 3		3 - 5		5 - 8		8 und mehr	
			in Prozent									
	männl.	weibl.	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Staaten der Europäischen Union												
insgesamt	13 603	11 114	9,9	9,3	14,8	13,9	9,3	8,4	10,6	10,8	55,5	57,5
davon 0 bis unter 15 Jahre	1 906	1 853	13,2	13,9	21,8	23,1	17,3	16,8	21,0	18,9	26,7	27,2
15 bis unter 25 Jahre	2 213	2 164	15,5	15,1	17,8	18,5	7,2	6,6	6,9	8,2	52,6	51,6
25 bis unter 45 Jahre	5 162	3 912	11,3	8,9	18,3	14,3	11,5	9,7	12,8	12,8	46,1	54,3
45 bis unter 65 Jahre	3 802	2 733	3,9	2,9	5,9	4,5	4,5	3,0	5,4	5,4	80,3	84,2
65 und mehr Jahre	520	452	3,2	5,3	6,2	7,6	2,2	3,9	4,6	6,7	83,8	76,6
darunter Griechenland												
insgesamt	5 750	4 951	8,1	7,3	13,1	12,1	10,1	9,3	13,5	13,0	55,1	58,3
davon 0 bis unter 15 Jahre	913	828	13,4	14,8	22,4	24,2	18,6	18,0	21,9	19,1	23,6	23,8
15 bis unter 25 Jahre	1 045	1 023	9,1	7,7	11,3	12,6	8,5	7,8	9,4	12,0	61,7	59,9
25 bis unter 45 Jahre	2 015	1 607	8,9	7,4	15,7	12,1	11,6	11,2	17,5	15,8	46,3	53,5
45 bis unter 65 Jahre	1 593	1 349	3,8	2,2	6,2	4,5	5,6	3,3	7,3	6,7	77,2	83,4
65 und mehr Jahre	184	144	3,9	7,8	9,4	9,9	1,1	6,4	5,6	12,8	80,0	63,1
darunter Italien												
insgesamt	4 447	3 164	10,0	9,2	14,6	15,1	8,5	8,2	9,1	10,9	57,9	56,6
davon 0 bis unter 15 Jahre	753	769	11,8	12,1	22,0	22,8	16,5	15,1	20,1	19,9	29,7	30,1
15 bis unter 25 Jahre	664	572	15,7	13,4	18,1	19,5	7,5	6,9	6,1	7,2	52,6	53,0
25 bis unter 45 Jahre	1 713	1 166	11,6	8,2	17,2	13,3	9,2	7,0	9,4	10,4	52,7	61,2
45 bis unter 65 Jahre	1 172	545	4,0	3,8	5,2	4,9	3,5	3,4	4,1	4,4	83,1	83,5
65 und mehr Jahre	145	112	3,6	5,6	4,3	7,4	3,6	2,8	3,6	5,6	85,0	78,7
darunter Spanien												
insgesamt	945	908	3,9	5,6	7,7	8,3	3,6	4,2	5,3	4,8	79,4	77,0
davon 0 bis unter 15 Jahre	93	100	9,4	10,9	14,1	15,2	9,4	16,3	24,7	15,2	42,4	42,4
15 bis unter 25 Jahre	129	164	6,8	6,0	9,3	12,0	1,7	2,7	2,5	1,3	79,7	78,0
25 bis unter 45 Jahre	323	294	4,7	7,1	12,5	11,2	5,7	4,8	5,4	6,3	71,6	70,6
45 bis unter 65 Jahre	342	295	1,0	3,0	1,9	1,5	1,0	1,1	1,0	1,9	95,2	92,6
65 und mehr Jahre	58	55	1,9	2,0	1,9	5,9	1,9	-	5,6	3,9	88,9	88,2
Ausgewählte Gastarbeiterländer (außerhalb der EU)												
insgesamt	22 194	20 146	7,4	6,1	14,1	14,1	15,7	16,6	9,8	10,8	53,0	52,5
davon 0 bis unter 15 Jahre	5 150	4 904	10,5	10,2	21,9	22,3	22,1	21,3	17,7	18,4	27,9	27,8
15 bis unter 25 Jahre	4 390	3 960	7,9	8,2	12,7	15,6	12,8	17,2	8,0	9,6	58,5	49,4
25 bis unter 45 Jahre	7 058	6 467	8,6	4,2	16,1	12,6	20,9	18,5	10,6	10,1	43,8	54,7
45 bis unter 65 Jahre	5 192	4 452	2,9	2,5	5,4	6,0	5,1	7,6	2,8	4,8	83,8	79,1
65 und mehr Jahre	404	363	1,3	6,2	7,8	13,7	9,8	19,9	2,8	4,2	78,4	56,0
davon ehem. Jugoslawien												
insgesamt	9 352	8 794	7,8	5,7	18,7	18,1	24,8	26,3	6,3	7,2	42,4	42,7
davon 0 bis unter 15 Jahre	1 735	1 686	10,5	10,3	29,9	29,4	32,3	33,4	9,0	10,3	18,3	16,6
15 bis unter 25 Jahre	1 817	1 675	8,7	7,5	17,8	17,3	22,9	25,7	8,0	6,6	42,7	42,8
25 bis unter 45 Jahre	2 752	2 874	10,7	4,8	24,3	19,6	39,9	33,7	7,3	7,2	17,8	34,6
45 bis unter 65 Jahre	2 807	2 325	3,2	2,3	7,7	8,4	7,6	12,4	2,6	5,5	79,0	71,5
65 und mehr Jahre	241	234	0,8	4,8	11,4	19,2	14,4	27,9	3,8	4,8	69,5	43,2
davon Türkei												
insgesamt	12 842	11 352	7,2	6,4	10,8	11,1	9,1	9,1	12,3	13,5	60,5	59,9
davon 0 bis unter 15 Jahre	3 415	3 218	10,4	10,1	17,9	18,6	17,0	15,2	22,1	22,6	32,7	33,5
15 bis unter 25 Jahre	2 573	2 285	7,4	8,8	9,2	14,3	5,8	11,1	8,1	11,7	69,5	54,1
25 bis unter 45 Jahre	4 306	3 593	7,3	3,7	11,0	7,1	9,0	6,5	12,7	12,4	60,0	70,4
45 bis unter 65 Jahre	2 385	2 127	2,5	2,7	2,8	3,4	2,2	2,5	3,0	4,1	89,4	87,3
65 und mehr Jahre	163	129	1,9	8,6	2,5	3,9	3,1	5,5	1,2	3,1	91,4	78,9
Auländer												
insgesamt	46 897	40 182	12,9	11,0	16,3	16,2	13,7	14,2	10,8	11,5	46,3	47,0
davon 0 bis unter 15 Jahre	8 594	8 167	14,2	14,2	22,2	23,2	20,2	19,7	18,3	17,9	25,1	25,0
15 bis unter 25 Jahre	8 135	7 748	15,6	16,1	16,2	19,4	11,2	13,3	8,0	9,0	49,0	42,2
25 bis unter 45 Jahre	18 573	14 724	15,6	10,1	19,5	16,7	17,1	16,2	12,4	12,9	35,4	44,2
45 bis unter 65 Jahre	10 358	8 319	5,6	5,1	6,8	6,5	5,4	6,7	4,7	6,0	77,4	75,7
65 und mehr Jahre	1 237	1 224	5,4	9,9	7,1	10,6	5,5	9,6	4,7	6,3	77,3	63,7

1) Auszählung des Bundesverwaltungsamtes Köln; die Aufenthaltsdauer aus der Einwohnerdatei



2.9 Bevölkerungsvorausrechnung für die Stadt Nürnberg nach Staatsangehörigkeit, Alter und Geschlecht bis 2010 (in Tsd.) ¹⁾

Alter von ... bis unter ... Jahren	D e u t s c h e				A u s l ä n d e r				z u s a m m e n			
	1995 ²⁾	2000	2005	2010	1995 ²⁾	2000	2005	2010	1995 ²⁾	2000	2005	2010
insgesamt												
0 - 3	10.0	8.4	7.1	6.7	3.5	3.8	4.0	4.3	13.5	12.2	11.1	11.0
3 - 6	10.2	8.7	7.3	6.4	3.4	3.8	4.0	4.3	13.6	12.5	11.3	10.7
6 - 10	13.1	12.5	10.7	9.0	4.4	4.9	5.3	5.7	17.5	17.4	16.1	14.7
10 - 15	15.3	16.4	15.4	13.3	5.2	6.1	6.8	7.4	20.5	22.5	22.2	20.6
15 - 18	8.9	9.5	10.5	9.5	3.7	3.7	4.5	4.8	12.6	13.2	15.0	14.3
18 - 25	27.3	26.7	28.4	29.8	12.3	12.2	12.9	14.5	39.5	38.9	41.3	44.4
25 - 45	129.4	120.3	107.6	94.4	31.1	35.4	38.8	41.9	160.5	155.7	146.4	136.4
45 - 60	87.0	78.3	80.0	87.6	15.3	18.0	20.6	23.8	102.2	96.3	100.6	111.3
60 - 65	25.7	31.5	25.8	23.5	2.4	3.3	4.0	5.1	28.1	34.8	29.8	28.6
65 - 75	47.3	45.6	50.0	49.3	1.8	2.8	3.7	4.7	49.1	48.3	53.7	54.1
75 u. mehr	38.2	39.4	40.0	39.7	0.6	0.8	1.1	1.5	38.7	40.2	41.1	41.2
zusammen	412.3	397.3	382.8	369.2	83.5	94.7	105.7	118.1	495.8	492.0	488.5	487.3
männlich												
0 - 3	5.1	4.3	3.6	3.4	1.8	1.9	2.0	2.2	6.9	6.2	5.7	5.6
3 - 6	5.3	4.5	3.7	3.3	1.7	1.9	2.1	2.2	7.0	6.4	5.8	5.5
6 - 10	6.7	6.5	5.5	4.7	2.3	2.5	2.7	2.9	9.0	9.0	8.3	7.6
10 - 15	7.8	8.5	8.0	6.8	2.7	3.2	3.5	3.8	10.6	11.6	11.5	10.6
15 - 18	4.6	4.9	5.4	4.9	1.9	1.9	2.3	2.5	6.5	6.8	7.7	7.3
18 - 25	13.1	13.0	13.8	14.5	6.4	6.3	6.7	7.5	19.5	19.3	20.5	22.0
25 - 45	65.6	61.0	54.5	47.6	17.3	19.6	21.2	22.7	82.9	80.6	75.8	70.4
45 - 60	42.4	38.7	39.8	44.1	8.4	9.4	10.8	12.6	50.8	48.1	50.6	56.7
60 - 65	11.9	14.7	12.4	11.1	1.5	2.0	2.4	2.9	13.4	16.7	14.7	14.0
65 - 75	18.6	19.6	21.9	21.9	0.9	1.6	2.2	2.8	19.5	21.1	24.1	24.7
75 u. mehr	10.8	11.3	12.6	13.4	0.2	0.4	0.5	0.8	11.1	11.6	13.1	14.2
zusammen	192.0	186.8	181.3	175.8	45.1	50.7	56.4	62.9	237.1	237.5	237.7	238.7
weiblich												
0 - 3	4.9	4.1	3.5	3.3	1.7	1.8	1.9	2.1	6.5	5.9	5.4	5.4
3 - 6	4.9	4.2	3.6	3.1	1.7	1.9	2.0	2.1	6.6	6.1	5.5	5.2
6 - 10	6.3	6.0	5.2	4.4	2.2	2.4	2.6	2.8	8.5	8.4	7.8	7.2
10 - 15	7.4	7.9	7.4	6.4	2.5	3.0	3.3	3.6	9.9	10.9	10.7	10.0
15 - 18	4.3	4.6	5.1	4.6	1.7	1.8	2.2	2.3	6.1	6.4	7.3	7.0
18 - 25	14.2	13.8	14.6	15.3	5.8	5.9	6.2	7.0	20.1	19.6	20.9	22.4
25 - 45	63.8	59.3	53.1	46.8	13.8	15.8	17.6	19.2	77.6	75.0	70.6	66.0
45 - 60	44.6	39.7	40.2	43.4	6.9	8.6	9.8	11.2	51.5	48.3	50.0	54.6
60 - 65	13.8	16.8	13.4	12.3	0.9	1.3	1.6	2.2	14.8	18.1	15.0	14.5
65 - 75	28.7	26.0	28.1	27.4	0.9	1.2	1.6	2.0	29.6	27.2	29.6	29.4
75 u. mehr	27.3	28.1	27.4	26.3	0.3	0.4	0.5	0.7	27.6	28.5	28.0	27.1
zusammen	220.3	210.5	201.5	193.4	38.4	44.0	49.4	55.2	258.7	254.5	250.9	248.6

1) Differenzen durch Rundung

2) Die Werte für 1995 sind Ergebnisse der Prognoserechnung

Für die vorliegende Bevölkerungsprognose wurde das Prognosemodell SIKURS eingesetzt. Hiernach wird die Ausgangsbevölkerung, gegliedert nach Altersgruppen, Geschlecht und Deutsche/Nichtdeutsche jahrgangsweise fortgeschrieben. Die jährlichen Veränderungen setzen sich aus Geburten, Sterbefällen, Zuzügen und Wegzügen zusammen. Die Geburten werden aufgrund von Annahmen über die altersspezifische Fruchtbarkeit der Frauen, die Sterbefälle über Annahmen der altersspezifischen Sterberaten, durch Multiplikation mit dem zugrundeliegenden Bevölkerungsbestand ermittelt. Entsprechend errechnen sich die Fortzüge eines Jahres, indem der Bevölkerungsstand mit alters- und geschlechtsspezifischen Fortzugswahrscheinlichkeiten malgenommen wird. Die Zuzüge gehen als Annahmen über das Zuzugsvolumen und seine Gliederung nach Alter, Geschlecht und seiner Aufteilung nach Deutsche/Nichtdeutsche in die Prognose ein.

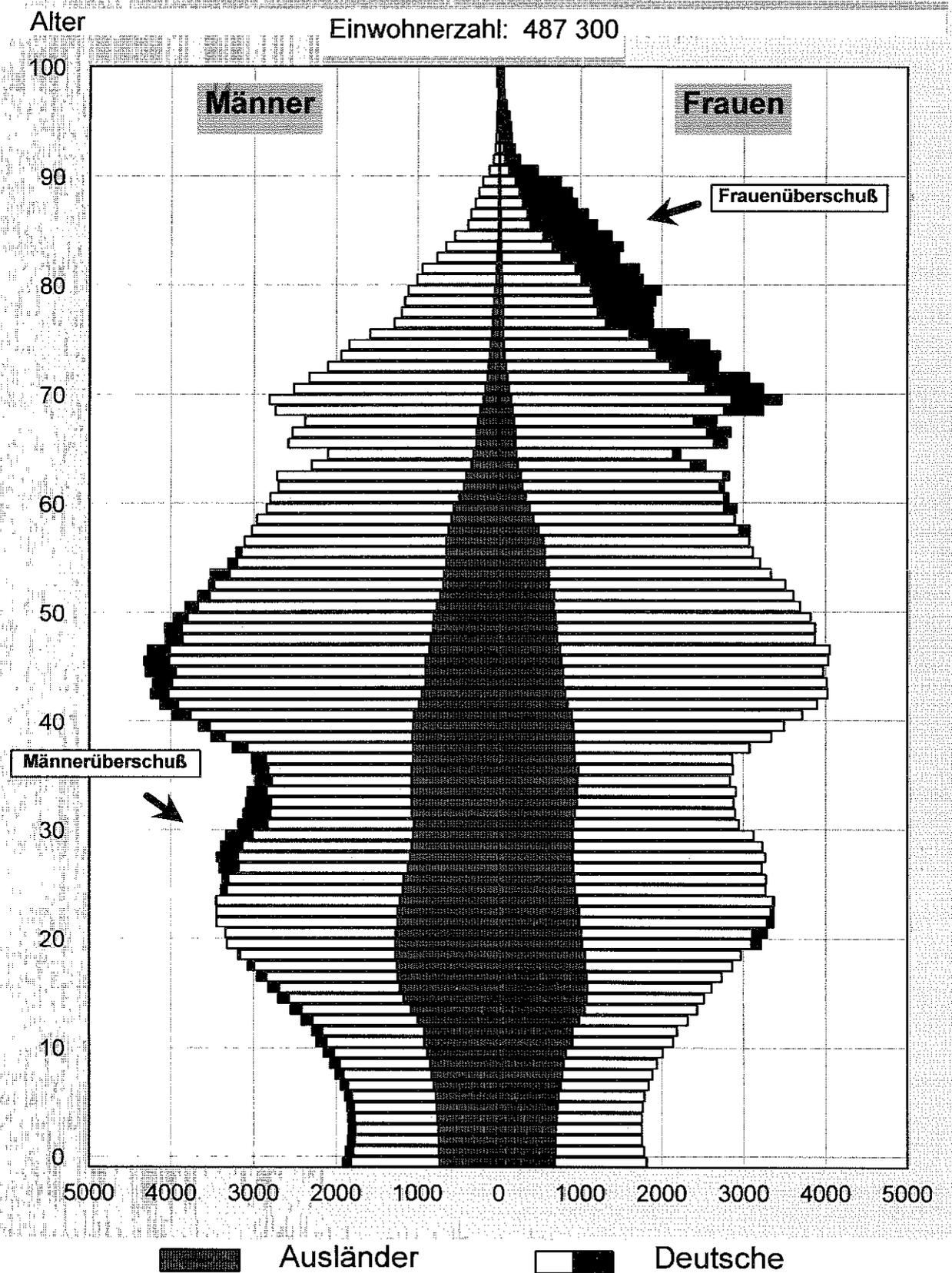
Als Ausgangsbevölkerung wurde die vom Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung ermittelte amtliche Bevölkerung zum 31.12.1993 zugrundegelegt.

Eine ausführliche Beschreibung des verwendeten Prognosemodells ist zu finden in: Stadt Nürnberg, Amt für Stadtforschung und Statistik (Hrsg.): Bevölkerungsprognose 1995. In: Statistische Nachrichten, Vierteljahresbericht 2/1995.



Altersaufbau der Bevölkerung

am 31.12.2010



SIKURS-Prognose 1990

Amt für Stadtforschung und Statistik



2.10 Die Personen nach Geschlecht, Alter und höchstem Schulabschluß in Nürnberg in Prozent ¹⁾

Geschlecht höchster Schulabschluß	30.09.1993								30.09.1989								08.05.1985							
	ins- ge- s.	darunter im Alter von .. bis unter .. Jahren							ins- ge- s.	darunter im Alter von .. bis unter .. Jahren							ins- ge- s.	darunter im Alter von .. bis unter .. Jahren						
		15-25	25-35	35-45	45-55	55-65	65-75	75 u. m.		15-25	25-35	35-45	45-55	55-65	65-75	75 u. m.		15-25	25-35	35-45	45-55	55-65	65-75	75 u. m.
		1	2	3	4	5	6	7		8	9	10	11	12	13	14		15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Männlich	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
ohne Abschluß	13	22	3	2	2	3	1	1	17	11	1	2	2	2	0	0	18	22	2	2	2	1	0	1
Volksschule ohne Berufsschule mit Berufsschule	9 34	15 23	5 32	7 36	9 44	10 47	12 44	18 44	12 33	23 24	8 31	11 36	12 49	13 51	12 47	15 48	10 35	15 27	7 36	11 42	10 51	10 47	13 47	23 33
Mittlere Reife, Berufsfachschule	19	19	22	21	22	20	22	19	19	27	22	24	19	19	22	20	18	17	21	20	20	23	24	28
Abitur, Fachhochschulreife	10	19	18	11	6	6	7	6	8	13	20	6	4	4	5	4	7	16	14	4	4	5	7	5
Hochschule, Fachhochschule	15	2	20	23	17	14	14	12	12	2	18	22	14	11	14	12	11	3	21	21	13	14	10	11
Weiblich	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
ohne Abschluß	10	17	3	3	3	3	1	2	15	11	2	3	3	2	1	2	16	22	3	3	2	1	1	2
Volksschule ohne Berufsschule mit Berufsschule	16 33	13 19	8 27	11 32	13 44	23 45	25 44	42 33	19 30	19 15	10 27	16 36	17 48	25 46	30 41	43 32	19 33	11 24	12 33	14 45	17 51	26 44	33 39	47 29
Mittlere Reife, Berufsfachschule	22	28	30	30	30	22	22	17	24	37	33	28	25	22	22	18	22	25	31	27	23	23	23	17
Abitur, Fachhochschulreife	9	19	17	8	3	4	4	4	7	17	16	6	3	4	2	3	5	15	10	4	3	3	2	2
Hochschule, Fachhochschule	11	4	15	16	7	3	4	2	5	3	13	12	4	3	4	1	4	3	13	7	4	3	2	3
zusammen	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
ohne Abschluß	11	20	3	3	2	3	1	2	16	11	2	3	3	2	1	1	17	22	2	2	2	1	0	2
Volksschule ohne Berufsschule mit Berufsschule	13 34	14 21	6 29	9 34	11 44	17 46	20 44	34 36	16 32	21 19	9 29	13 36	15 49	19 48	24 43	34 38	15 34	13 26	9 34	13 43	14 51	19 45	25 42	39 30
Mittlere Reife, Berufsfachschule	22	23	26	25	26	22	22	18	22	32	28	26	22	21	22	19	20	21	26	24	21	23	23	20
Abitur, Fachhochschulreife	9	19	18	9	5	4	5	5	7	15	18	6	4	4	3	3	6	16	12	4	4	4	4	3
Hochschule, Fachhochschule	11	3	18	20	12	8	8	5	8	2	15	17	9	7	7	5	8	3	17	14	8	8	5	5

1) ohne Personen in Wohnheimen

Quelle: Wohnungs- und Haushaltserhebungen 1985, 1989, 1993 (hochgerechnet)



2 Gebiets- und Bevölkerungsstand

2.11 Die Personen in Privathaushalten nach Geschlecht, Alter sowie nach der Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung der Erwerbstätigen im Beruf in Nürnberg in Prozent ¹⁾

Geschlecht Erwerbsbeteiligung Stellung im Beruf	30.09.1993						30.09.1989						08.05.1985					
	ins- ge- s.	darunter im Alter von .. bis unter .. Jahren					ins- ge- s.	darunter im Alter von .. bis unter .. Jahren					ins- ge- s.	darunter im Alter von .. bis unter .. Jahren				
		15	25	35	45	55		15	25	35	45	55		15	25	35	45	55
		- 25	- 35	- 45	- 55	- 65		- 25	- 35	- 45	- 55	- 65		- 25	- 35	- 45	- 55	- 65
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
Männlich	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
nicht erwerbstätig	42	53	21	14	16	46	41	49	23	7	8	40	46	51	16	7	9	48
erwerbstätig	58	47	79	86	84	54	59	51	77	93	92	60	54	49	84	93	91	52
davon (Erwerbstätige = 100 %)																		
- Selbständige und mithelfende Familienangehörige	10	7	9	12	13	12	9	3	7	11	9	13	11	3	7	13	13	18
- Leit. Angestellte, Beamte des höheren Dienstes	13	2	12	17	16	16	10	0	8	13	13	12	10	1	10	13	11	15
- Mittl. Angestellte, Meister und Beamte des gehobenen und mittleren Dienstes	31	20	33	32	32	32	26	9	31	30	26	28	27	10	34	30	29	30
- Einf. Angestellte, Beamte des einfachen Dienstes, kaufmänn. Auszubildende	14	20	14	10	10	11	11	21	13	8	10	10	11	22	11	10	10	9
- Fach- und Vorarbeiter	22	26	23	20	21	21	27	31	27	25	28	25	26	35	25	23	28	21
- angeleitete Arbeiter, gewerbl. Auszubildende	10	25	9	9	8	8	16	36	14	12	14	12	13	29	12	12	9	7
Weiblich	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
nicht erwerbstätig	61	53	38	28	36	74	60	53	36	31	34	67	65	51	38	35	38	78
erwerbstätig	39	47	62	72	64	26	40	47	64	69	66	33	35	49	62	65	62	22
davon (Erwerbstätige = 100 %)																		
- Selbständige und mithelfende Familienangehörige	8	4	7	11	9	8	6	2	4	8	5	8	9	2	6	9	12	16
- Leit. Angestellte, Beamte des höheren Dienstes	7	2	10	8	5	5	4	1	5	6	4	4	4	1	7	5	4	4
- Mittl. Angestellte, Meister und Beamte des gehobenen und mittleren Dienstes	33	30	39	31	30	26	31	21	37	31	31	25	28	25	35	28	24	25
- Einf. Angestellte, Beamte des einfachen Dienstes, kaufmänn. Auszubildende	29	40	27	26	31	28	29	47	30	23	27	24	30	42	27	29	27	25
- Fach- und Vorarbeiter	10	9	8	9	11	12	10	8	10	11	11	11	9	10	10	8	10	6
- angeleitete Arbeiter, gewerbl. Auszubildende	13	15	9	15	14	21	20	21	14	21	23	29	20	19	16	21	24	24
zusammen	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
nicht erwerbstätig	50	53	29	21	26	60	51	51	30	19	21	54	56	51	27	21	23	65
erwerbstätig	50	47	71	79	73	40	49	49	70	81	79	46	44	49	73	79	77	35
davon (Erwerbstätige = 100 %)																		
- Selbständige und mithelfende Familienangehörige	10	4	8	12	11	10	8	2	6	10	7	11	10	2	7	11	13	17
- Leit. Angestellte, Beamte des höheren Dienstes	19	2	11	13	12	12	8	1	7	10	9	9	8	1	9	9	8	11
- Mittl. Angestellte, Meister und Beamte des gehobenen und mittleren Dienstes	32	25	35	32	31	30	29	15	34	31	29	27	28	18	34	29	27	28
- Einf. Angestellte, Beamte des einfachen Dienstes, kaufmänn. Auszubildende	20	30	20	17	19	17	19	34	21	15	17	14	19	32	18	18	16	14
- Fach- und Vorarbeiter	16	18	17	15	17	19	20	20	19	19	21	21	19	23	19	17	21	16
- angeleitete Arbeiter, gewerbl. Auszubildende	12	21	9	11	10	12	18	29	14	16	18	18	16	25	14	16	15	13

1) ohne Personen in Wohnheimen

Quelle: Wohnungs- und Haushaltserhebungen 1985, 1989, 1993 (hochgerechnet)



2.12 Die Privathaushalte nach ihrer Größe 1939 bis 1993 in Nürnberg (jeweiliger Gebietsstand)

Zählungs- stichtag	Haushalte mit .. Personen							Personen je Haushalt
	insgesamt	1	2	3	4	5 und mehr		
						Haushalte	Personen	
1	2	3	4	5	6	7	8	
	Zahl							
17.05.1939 ¹⁾	136 387	11 100	42 341	43 059	23 748	16 139	91 563	3,0
13.09.1950	137 548	31 931	41 863	33 911	18 381	11 462	64 372	2,6
25.09.1956	157 816	37 184	49 600	38 002	20 595	12 435	69 339	2,5
06.06.1961	180 216	46 620	58 135	42 341	21 644	11 478	62 950	2,4
27.05.1970	198 280	60 421	63 778	40 182	22 296	11 603	64 226	2,3
25.05.1981	223 900 ²⁾	81 200	73 200	35 600	22 600	9 500	51 300	2,1
08.05.1985	227 200	83 800	77 200	35 800	22 800	7 600	40 400	2,1
25.05.1987	235 304	99 180	73 289	35 020	20 614	7 201	38 716	2,0
1989	237 300	97 100	79 100	34 200	19 800	7 100	38 300	2,0
1993	238 100	81 000	88 060	37 620	23 810	7 610	30 920	2,1
	%							
17.05.1939 ¹⁾	100	8,1	31,0	31,6	17,4	11,8	22,3	.
13.09.1950	100	23,2	30,4	24,7	13,4	8,3	18,1	.
25.09.1956	100	23,6	31,4	24,1	13,1	7,9	17,2	.
06.06.1961	100	25,9	32,3	23,5	12,0	6,4	14,3	.
27.05.1970	100	30,5	32,2	20,3	11,2	5,9	13,4	.
25.05.1981	100	36,6	32,9	16,0	10,2	4,3	10,8	.
08.05.1985	100	36,9	34,0	15,7	10,0	3,4	8,5	.
25.05.1987	100	42,1	31,1	14,9	8,8	3,1	8,2	.
1989	100	40,9	33,4	14,4	8,3	2,8	8,1	.
1993	100	34,0	37,0	15,8	10,0	3,2	6,2	.

1) Vergleich mit den späteren Ergebnissen ist wegen der 1939 andersartigen Erfassung der Untermieter nur bedingt möglich

2) einschließlich 1 700 Fälle (hochgerechnet) ohne Angabe

Quelle für 1985, 1989 und 1993: Wohnungs- und Haushaltserhebungen (hochgerechnet). 1989 und 1993 erfolgte die Erhebung zu zwei Stichtagen (11.04.1989 und 12.10.1989 sowie 27.04.1993 und 13.10.1993). In diesen Erhebungen sind Personen in Wohnheimen nicht berücksichtigt.



2 Gebiets- und Bevölkerungsstand

2.13 Die Privathaushalte nach Nettoeinkommen und Haushaltsgröße in Nürnberg ¹⁾

Nettoeinkommen von ... bis unter ... DM	30.09.1993						30.09.1989						08.05.1985					
	Haushalte mit .. Personen						Haushalte mit .. Personen						Haushalte mit .. Personen					
	ins- ge- samt	1	2	3	4	5 und mehr	ins- ge- samt	1	2	3	4	5 und mehr	ins- ge- samt	1	2	3	4	5 und mehr
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
	in % der jeweiligen Einkommensgruppe																	
bis unter 1000	100	73	18	6	2	1	100	78	15	3	3	1	100	77	15	5	2	1
1000 - unter 1500	100	72	18	7	2	1	100	70	20	7	2	1	100	66	23	6	3	2
1500 - unter 2000	100	64	24	7	4	1	100	55	30	9	5	2	100	42	33	14	7	3
2000 - unter 2500	100	52	30	10	6	2	100	32	41	14	10	3	100	19	45	20	12	4
2500 - unter 3000	100	32	43	14	8	3	100	14	47	21	13	4	100	12	43	24	17	5
3000 - unter 3500	100	19	49	19	11	2	100	12	47	23	14	5	100	8	43	27	18	4
3500 - unter 4000	100	13	47	20	16	4	100	7	44	24	19	6	100	5	40	27	23	5
4000 - unter 4500	100	12	45	25	15	3	100	5	43	26	21	6	100	5	37	28	24	6
4500 - unter 5000	100	8	47	22	17	6	100	8	41	26	14	11	100	6	30	32	27	6
5000 und mehr	100	7	41	26	21	5	100	5	35	30	19	10	100	9	35	18	25	13
insgesamt	100	34	37	16	10	3	100	36	36	16	10	4	100	34	34	17	11	4
	in % der jeweiligen Haushaltsgröße																	
bis unter 1000	5	10	3	1	1	1	9	19	4	2	3	2	11	25	5	3	2	2
1000 - unter 1500	8	16	4	4	2	2	12	23	7	6	2	3	16	32	11	6	5	7
1500 - unter 2000	12	22	8	5	5	4	19	29	16	11	10	8	20	25	20	18	12	17
2000 - unter 2500	16	23	13	11	9	12	18	17	21	16	18	17	17	9	22	20	18	19
2500 - unter 3000	13	12	15	12	10	14	13	5	18	19	17	16	13	4	16	18	19	16
3000 - unter 3500	12	7	16	15	13	8	10	3	13	15	14	13	8	2	11	14	13	10
3500 - unter 4000	9	4	12	12	15	15	7	1	8	10	13	11	5	1	6	8	11	7
4000 - unter 4500	9	3	9	12	11	9	5	1	6	8	10	8	3	0	3	5	6	4
4500 - unter 5000	7	1	7	7	9	13	3	1	3	4	4	8	2	0	2	4	5	4
5000 und mehr	9	2	13	21	25	22	5	1	5	10	10	15	4	1	4	4	9	14
insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

1) ohne Personen in Wohnheimen

Quelle: Wohnungs- und Haushaltserhebungen 1985, 1989 und 1993 (hochgerechnet)



2.14 Die wohnberechtigte Bevölkerung und die steuerrechtlichen Familienverbände in Nürnberg 1)

	1991	1992	1993	1994	1995	1996
	1	2	3	4	5	6
Wohnberechtigte Bevölkerung	519 017	521 258	519 350	517 099	515 137	516 747
davon nach Art der Wohnung						
nur eine Wohnung	463 057	464 917	463 078	460 421	457 527	458 103
mit Hauptwohnung in Nürnberg	491 834	494 251	492 474	489 175	486 069	486 762
mit Nebenwohnung in Nürnberg	27 183	27 007	26 876	27 924	29 068	29 985
nach Familienstand						
ledig	195 143	196 472	195 728	195 387	194 961	196 714
verheiratet	245 768	246 950	245 869	244 181	242 777	242 426
verwitwet	45 879	45 361	45 100	44 427	43 895	43 441
geschieden	32 227	32 475	32 653	33 104	33 504	34 166
nach Religion						
katholisch	182 827	179 815	177 051	174 506	171 607	170 597
evangelisch	220 577	216 570	212 309	208 195	204 161	201 288
sonstige	115 613	124 873	129 990	134 398	139 369	144 862
Steuerrechtliche Familienverbände 2)						
insgesamt	312 151	309 579	308 398	311 197	308 277	306 460
davon						
Alleinstehende	173 911	170 311	169 252	184 563	183 733	181 894
Familienverbände ohne Kinder unter 18 Jahren	83 599	83 758	82 956	75 665	75 434	75 121
Familienverbände mit Kindern unter 18 Jahren insgesamt	54 641	55 510	56 190	49 093	49 110	49 445
davon						
mit 1 Kind unter 18 Jahren	31 095	31 241	31 543	27 438	27 295	27 249
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	18 386	18 778	19 054	17 049	17 166	17 408
mit 3 Kindern unter 18 Jahren	4 020	4 282	4 371	3 690	3 748	3 861
mit 4 u.m. Kindern unter 18 Jahren	1 140	1 209	1 222	916	901	927

1) Auszählung aus dem Melderegister; Personen mit mehreren Wohnungen in Nürnberg sind in diesen Zahlen mehrfach enthalten. Personen über 18 Jahre werden, auch wenn sie noch im elterlichen Haushalt leben, aus Datenschutzgründen z. Teil als eigene Haushalte geführt.

2) 1994 Umstellung des EDV-Verfahrens im Einwohnerwesen, Zahlen mit den Vorjahren nur bedingt vergleichbar.



2 Gebiets- und Bevölkerungsstand

Ergebnisse der Volkszählung 1987

Vom Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung wurden Ergebnisse der Volkszählung 1987 für die Gesamtstadt Nürnberg herausgebracht. Ausgewählte Ergebnisse daraus werden im folgenden den Ergebnissen der Volkszählung 1970 gegenübergestellt. Gebietsstand ist dabei der 25.05.1987. Bei den Daten von 1970 sind kleinere Gebietsstandsveränderungen, die insgesamt 31 Einwohner betreffen, nicht berücksichtigt.

In der Folge der Melderechtsänderung wird die Bevölkerungsveränderung seit 1984 nach dem Hauptwohnungsbegriff erfaßt. Verglichen wird im folgenden die Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung 1987 mit der Wohnbevölkerung 1970. Die verschiedenen Bevölkerungsbegriffe sind wie folgt definiert:

Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

Zur Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung gehören diejenigen Personen, die im betreffenden Gebiet ihre alleinige Wohnung bzw. ihre Hauptwohnung im Sinne des § 12 des Melderechtsrahmengesetzes vom 16. August 1980 (BGBl. I S. 1429) haben.

Nach § 12 des Melderechtsrahmengesetzes ist die Hauptwohnung die vorwiegend benutzte Wohnung. Hauptwohnung einer verheirateten Person, die nicht dauernd getrennt von ihrer Familie lebt, ist die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie. In Zweifelsfällen ist die vorwiegend benutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen liegt.

Wohnberechtigte Bevölkerung

Zur wohnberechtigten Bevölkerung zählen diejenigen Personen, die im betreffenden Gebiet eine Wohnung haben, unabhängig davon, ob es sich um eine Haupt- oder Nebenwohnung handelt (Doppelzählung).

Wohnbevölkerung

Die Wohnbevölkerung umfaßt diejenigen Personen, die in dem angegebenen Gebiet ihre ständige Wohnung haben. Personen mit mehreren Wohnungen werden für die Gemeinde gezählt, von der aus sie zur Arbeit oder Ausbildung gehen. Für nicht-erwerbstätige bzw. nicht in Ausbildung stehende Personen erfolgt die Zuordnung nach dem Ort ihres überwiegenden Aufenthalts (Bevölkerungsbegriff der VZ 1970).

In Tabelle 1.25 werden die Privathaushalte nach Haushaltsgröße gegenübergestellt. Als Privathaushalte werden ähnlich wie bei der wohnberechtigten Bevölkerung grundsätzlich alle Haushalte an jedem Wohnort gezählt, d. h. solche mit mehreren Wohnsitzen entsprechend auch mehrfach. Wohnberechtigte Haushalte gelten an einem Ort jedoch dann nicht als Privathaushalte, wenn ausnahmslos alle Haushaltsmitglieder dort nicht zur Wohnbevölkerung (z. B. bei Ferienwohneinheiten/-wohnungen) rechnen.

2.15 Die Bevölkerung bei den Volkszählungen 1987 und 1970

	Zahl						%					
	1987			1970			1987			1970		
	männl.	weibl.	insg.	männl.	weibl.	insg.	männl.	weibl.	insg.	männl.	weibl.	insg.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung (1987)/ Wohnbevölkerung (1970)	219 625	251 318	470 943	234 741	269 369	504 110	100	100	100	100	100	100
davon												
mit nur einer Wohnung im Bundesgebiet	207 203	239 803	447 006	223 182	260 488	483 670	94,3	95,4	94,9	95,1	96,7	95,9
mit einer weiteren Wohnung im Bundesgebiet	12 422	11 515	23 937	11 559	8 881	20 440	5,7	4,6	5,1	4,9	3,3	4,1
davon												
Deutsche	190 358	227 048	417 406	215 561	257 506	473 067	86,7	90,3	88,6	91,8	95,6	93,8
Ausländer	29 267	24 270	53 537	19 180	11 863	31 043	13,3	9,7	11,4	8,2	4,4	6,2
Personen mit Hauptwohnung in anderer Gemeinde im Bundesgebiet (1987)/die anderswo zur Wohnbevölkerung zählten (1970)	7 534	5 223	12 757	6 382	3 800	10 182	.	.	.	.	.	.
wohnberechtigte Bevölkerung	227 159	256 541	483 700	241 123	273 169	514 292	.	.	.	.	.	.
darunter												
Wohnbevölkerung	220 277	251 481	471 758	234 741	269 369	504 110	.	.	.	.	.	.


2.16 Die Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung bei der Volkszählung 1987 und die Wohnbevölkerung bei der Volkszählung 1970 nach Altersgruppen

Alter von .. bis unter.. Jahren	Z a h l						%					
	1987			1970			1987			1970		
	männlich	weiblich	insges.	männlich	weiblich	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
0 - 3	5 892	5 506	11 398	9 353	8 799	18 152	2,7	2,2	2,4	4,0	3,3	3,6
3 - 6	5 647	5 406	11 053	10 247	9 620	19 867	2,6	2,2	2,3	4,4	3,6	3,9
6 - 10	7 319	6 688	14 007	12 899	12 485	25 384	3,3	2,7	3,0	5,5	4,6	5,0
10 - 15	9 218	9 040	18 258	13 978	13 292	27 270	4,2	3,6	3,9	6,0	4,9	5,4
15 - 18	7 758	7 606	15 364	7 922	7 948	15 870	3,5	3,0	3,3	3,4	3,0	3,1
18 - 20	6 942	6 822	13 764	5 614	6 260	11 874	3,2	2,7	2,9	2,4	2,3	2,4
20 - 25	20 351	20 997	41 348	17 044	17 057	34 101	9,3	8,4	8,8	7,3	6,3	6,8
25 - 30	19 782	19 072	38 854	21 270	18 987	40 257	9,0	7,6	8,3	9,1	7,0	8,0
30 - 35	16 384	15 861	32 245	22 018	20 513	42 531	7,5	6,3	6,8	9,4	7,6	8,4
35 - 40	15 627	16 054	31 681	17 099	16 438	33 537	7,1	6,4	6,7	7,3	6,1	6,7
40 - 45	16 342	15 311	31 653	16 670	17 065	33 735	7,4	6,1	6,7	7,1	6,3	6,7
45 - 50	19 614	19 306	38 920	14 385	19 687	34 072	8,9	7,7	8,3	6,1	7,3	6,8
50 - 55	15 853	16 181	32 034	9 835	13 792	23 627	7,2	6,4	6,8	4,2	5,1	4,7
55 - 60	13 943	15 240	29 183	14 756	20 331	35 087	6,3	6,1	6,2	6,3	7,5	7,0
60 - 63	7 145	9 518	16 663	8 901	12 761	21 662	3,3	3,8	3,5	3,8	4,7	4,3
63 - 65	4 039	6 742	10 781	5 653	8 049	13 702	1,8	2,7	2,3	2,4	3,0	2,7
65 - 70	8 631	14 766	23 397	12 268	17 917	30 185	3,9	5,9	5,0	5,2	6,7	6,0
70 - 75	7 311	13 315	20 626	7 576	13 448	21 024	3,3	5,3	4,4	3,2	5,0	4,2
75 u. mehr	11 827	27 887	39 714	7 253	14 920	22 173	5,4	11,1	8,4	3,1	5,5	4,4
zusammen	219 625	251 318	470 943	234 741	269 369	504 110	100	100	100	100	100	100

2.17 Die Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung bei der Volkszählung 1987 und die Wohnbevölkerung bei der Volkszählung 1970 im Alter von 15 bis unter 65 Jahren nach dem Schulabschluß

	Z a h l						%					
	1987			1970			1987			1970		
	männlich	weiblich	insges.	männlich	weiblich	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
insgesamt	163 780	168 710	332 490	161 167	178 888	340 055	.	.	.	.	.	.
höchster allgemeiner Schulabschluß												
- Volksschule/Hauptsch.	100 154	103 522	203 676	118 860	138 498	257 358	62,9	62,9	62,9	77,7	80,0	79,0
- Realschule und gleichwertiger Abschluß	26 073	38 310	64 383	21 528	29 031	50 559	16,4	23,3	19,9	14,1	16,8	15,5
- Hochschul-/Fachhochschulreife	33 032	22 625	55 657	12 559	5 491	18 050	20,7	13,8	17,2	8,2	3,2	5,5
insgesamt	159 259	164 457	323 716	152 947	173 020	325 967	100	100	100	100	100	100
berufsbildender Abschluß												
- Berufsfach-/Fachschule	18 234	21 107	39 341	16 358	14 261	30 619	45,1	64,8	53,9	47,3	69,5	55,5
- Hochschule/Fachhochschule	22 154	11 478	33 632	18 254	6 272	24 526	54,9	35,2	46,1	52,7	30,5	44,5
insgesamt	40 388	32 585	72 973	34 612	20 533	55 145	100	100	100	100	100	100
Schüler und Studierende (ohne Altersbeschränkung)	30 061	27 489	57 550	39 365	33 273	72 638	.	.	.	.	.	.



2 Gebiets- und Bevölkerungsstand

2.18 Die Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung bei der Volkszählung 1987 und die Wohnbevölkerung bei der Volkszählung 1970 nach dem überwiegenden Lebensunterhalt

	Z a h l						%					
	1987			1970			1987			1970		
	männlich	weiblich	insges.	männlich	weiblich	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
insgesamt	219 625	251 318	470 943	234 741	269 369	504 110	100	100	100	100	100	100
überwiegender Lebensunterhalt durch Erwerbstätigkeit	120 127	83 512	203 639	141 162	89 571	230 733	54,7	33,2	43,2	60,1	33,3	45,8
davon im Wirtschaftsbereich												
• Land-, Forstwirtschaft, Fischerei	909	455	1 364	.	.	.	0,8	0,5	0,7	.	.	.
• Produzierendes Gewerbe	58 926	26 171	85 097	.	.	.	49,1	31,3	41,8	.	.	.
• Handel, Verkehr, Nachrichtenübermittlung	25 197	20 479	45 676	.	.	.	21,0	24,5	22,4	.	.	.
• übrige Wirtschaftsbereiche	35 095	36 407	71 502	.	.	.	29,2	43,6	35,1	.	.	.
Arbeitslosengeld/-hilfe, sonstige Unterstützung, Rente, Pension, eigenes Vermögen	53 458	81 155	134 613	35 902	59 319	95 221	24,3	32,3	28,6	15,3	22,0	18,9
Unterhalt durch Eltern, Ehegatten	46 040	86 651	132 691	57 677	120 479	178 156	21,0	34,5	28,2	24,6	44,7	35,3

2.19 Die Erwerbstätigen am Ort der Hauptwohnung bei der Volkszählung 1987 und die der Wohnbevölkerung bei der Volkszählung 1970 nach Staatsangehörigkeit und Wirtschaftsbereichen

	Z a h l						%					
	1987			1970			1987			1970		
	männlich	weiblich	insges.	männlich	weiblich	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Erwerbstätige insges. davon im Wirtschaftsbereich	124 274	92 603	216 877	145 642	97 573	243 215	100	100	100	100	100	100
• Land-, Forstwirtschaft, Fischerei	963	553	1 516	1 197	935	2 132	0,8	0,6	0,7	0,8	1,0	0,9
• Produzierendes Gewerbe	60 720	28 019	88 739	81 462	42 910	124 372	48,9	30,3	40,9	55,9	44,0	51,1
• Handel, Verkehr, Nachrichtenübermittlung	25 829	23 134	48 963	32 685	24 832	57 517	20,8	25,0	22,6	22,4	25,5	23,6
• übrige Wirtschaftsbereiche	36 762	40 897	77 659	30 298	28 896	59 194	29,6	44,2	35,8	20,8	29,6	24,3
Erwerbstätige Deutsche insgesamt	108 079	83 344	191 423	129 785	89 708	219 493	100	100	100	100	100	100
davon im Wirtschaftsbereich												
• Land-, Forstwirtschaft, Fischerei	840	540	1 380	1 035	920	1 955	0,8	0,6	0,7	0,8	1,0	0,9
• Produzierendes Gewerbe	49 933	22 861	72 794	68 224	36 885	105 109	46,2	27,4	38,0	52,6	41,1	47,9
• Handel, Verkehr, Nachrichtenübermittlung	23 807	22 079	45 886	31 409	24 031	55 440	22,0	26,5	24,0	24,2	26,8	25,3
• übrige Wirtschaftsbereiche	33 499	37 864	71 363	29 117	27 872	56 989	31,0	45,4	37,3	22,4	31,1	26,0
Erwerbstätige Ausländer insgesamt	16 195	9 259	25 454	15 857	7 865	23 722	100	100	100	100	100	100
davon im Wirtschaftsbereich												
• Land-, Forstwirtschaft, Fischerei	123	13	136	162	15	177	0,8	0,1	0,5	1,0	0,2	0,7
• Produzierendes Gewerbe	10 787	5 158	15 945	13 238	6 025	19 263	66,6	55,7	62,6	83,5	76,6	81,2
• Handel, Verkehr, Nachrichtenübermittlung	2 022	1 055	3 077	1 276	801	2 077	12,5	11,4	12,1	8,0	10,2	8,8
• übrige Wirtschaftsbereiche	3 263	3 033	6 296	1 181	1 024	2 205	20,1	32,8	24,7	7,4	13,0	9,3



Ergebnisse des Mikrozensus

Im Rahmen des Mikrozensus werden jährlich in nach dem Zufallsprinzip ausgewählten Zählbezirken (1% der Bevölkerung) die dort wohnenden Haushalte zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage befragt. Rechtsgrundlage ist das Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensusgesetz) vom 10. Juni 1985 (BGBl I S. 955), geändert durch den Artikel 1 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBl I S. 2837). Ab 1990 wurde der Auswahlplan des Mikrozensus durch Änderungen in der regionalen Schichtung dahingehend verbessert, daß Ergebnisse auch unterhalb der Landesebene dargestellt werden können. Wie bei jeder Stichprobenstatistik muß auch beim Mikrozensus mit Zufallsfehlern gerechnet werden. Diese sind umso größer, je schwächer eine Merkmalskombination besetzt ist und je ungleichmäßiger die räumliche Verteilung der Merkmalsträger ist.

Neben Stichprobenfehlern führen auch unterschiedliche definitorische Abgrenzungen zu Abweichungen gegenüber den Ergebnissen aus anderen statistischen Erhebungen. Vor allem beinhalten die dargestellten Privathaushalte auch Personen in Wohnheimen, sofern diese selbständig wirtschaften. Die mit Hilfe eines Haushaltsgenerierungsprogramms aus dem Melderegister abgeleitete **Zahl von Haushalten** zum 30.06.1997 liegt bei 253 750, darunter 117 500 Einpersonenhaushalte, wobei die Personen in Wohnheimen bei der Generierung ausgeschlossen wurden. In den Ergebnissen der Wohnungs- und Haushaltserhebung der Stadt Nürnberg (Tab. 2.10 - 2.13) ist dieser Personenkreis ebenfalls nicht enthalten.

Erwerbstätige: Alle Personen, die in einem Arbeitsverhältnis stehen (einschl. mithelfende Familienangehörige und Soldaten), selbständig ein Gewerbe oder eine Landwirtschaft betreiben oder einen freien Beruf ausüben und zwar unabhängig von der geleisteten Arbeitszeit oder der Bedeutung für den Lebensunterhalt.

Erwerbslose: Als Erwerbslose gelten Personen ohne Arbeitsverhältnis, die sich um eine Arbeitsstelle bemühen, unabhängig davon, ob sie beim Arbeitsamt als Arbeitslose gemeldet sind.

Erwerbspersonen: Zu den Erwerbspersonen rechnen alle Personen, die eine mittelbar oder unmittelbar auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen (Erwerbstätige und Erwerbslose).

Nichterwerbspersonen: Zu den Nichterwerbspersonen zählen alle Personen, die keinerlei auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen, wie z.B. Schulkinder, Hausfrauen oder Rentner.

Überwiegender Lebensunterhalt: Unterhaltsquelle, aus der die Mittel für den Lebensunterhalt überwiegend bezogen werden. Bei mehreren Unterhaltsquellen (z.B. Einkommen aus Erwerbstätigkeit und Rente) bleiben alle zweiten und folgenden unberücksichtigt.

Nettoeinkommen: Das monatliche Nettoeinkommen ergibt sich aus dem Bruttoeinkommen abzügl. Steuern und Sozialversicherungsbeiträge. Bei unregelmäßigem Einkommen ist das Nettodurchschnittseinkommen im Jahr anzugeben. Bei Selbständigen in der Landwirtschaft wird das Nettoeinkommen nicht erfragt. Das Haushaltseinkommen wird aus dem Individual-einkommen der Haushaltsmitglieder errechnet.

Privathaushalt: Als Privathaushalt zählt jede zusammenwohnende Personengemeinschaft, die eine wirtschaftliche Einheit bildet, sowie Personen, die alleine wohnen und wirtschaften.

Kinder: Als Kinder zählen ledige Personen, die mit ihren Eltern oder einem Elternteil in einem Haushalt zusammenleben. Eine Altersbegrenzung für die Zählung als Kind besteht nicht.

2.20 Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung (in 1000)

	Männer			Frauen			zusammen		
	1994	1995	1996	1994	1995	1996	1994	1995	1996
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Insgesamt	237	236	235	260	258	257	498	494	492
nach der Beteiligung am Erwerbsleben									
Erwerbspersonen	146	150	144	115	115	114	261	265	257
Erwerbstätige	131	135	126	102	102	102	234	237	227
Erwerbslose	15	15	18	12	13	12	27	28	30
Nichterwerbspersonen	91	86	91	146	143	143	237	230	234
darunter nach überw. Lebensunterhalt									
durch Erwerbstätigkeit	129	132	123	95	93	94	224	225	217
durch Angehörige	44	42	44	77	79	75	121	122	118
durch Rente, Pension	48	44	45	74	70	69	122	114	114
darunter nach monatl. Nettoeinkommen									
unter 1000 DM	19	20	25	46	46	52	65	66	77
1000 - 1800 DM	31	27	30	62	63	60	93	90	90
1800 - 3000 DM	85	87	81	71	69	72	156	156	153
3000 DM u. mehr	63	61	62	17	16	26	79	77	79



2 Gebiets- und Bevölkerungsstand

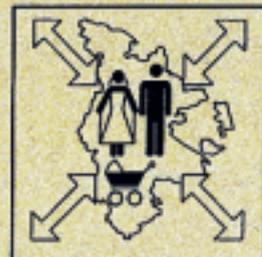
2.21 Erwerbstätige (in 1000)

	Männer			Frauen			zusammen		
	1994	1995	1996	1994	1995	1996	1994	1995	1996
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Insgesamt	131	135	126	102	102	102	234	237	227
nach dem Alter									
unter 25	13	15	13	17	15	13	30	30	26
25 - 35	41	39	37	31	31	26	72	71	63
35 - 45	30	31	30	23	22	24	53	53	54
45 - 55	30	31	29	22	22	25	53	54	54
55 u. älter	17	20	18	9	11	12	26	30	30
nach der Stellung im Beruf									
Selbständige	16	16	17	4	4	6	20	20	23
Beamte	10	10	10	5	5	5	15	15	15
Angestellte	48	51	47	66	66	64	114	117	111
Arbeiter	57	58	52	25	25	27	82	83	79
nach Wirtschaftsbereichen ¹⁾									
Land- und Forstwirtschaft	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Produzierendes Gewerbe	57	60	55	24	25	24	81	84	78
darunter Verarb. Gewerbe	43	46	40	21	22	22	64	68	63
Handel, Verkehr, Nachrichtenüb.	31	41	34	26	30	29	57	71	63
darunter Handel	17	26	21	21	25	25	38	51	47
übrige Wirtschaftsbereiche	42	33	36	52	46	48	94	80	84
darunter Dienstleistungen	28	10	11	35	26	25	63	36	36
nach monatl. Nettoeinkommen									
unter 1000 DM	7	7	6	17	17	18	24	24	24
1000 - 1800 DM	15	13	11	29	29	27	44	42	38
1800 - 3000 DM	57	63	56	45	43	43	102	105	99
3000 DM u. m.	50	50	51	9	11	12	59	62	64

1) Wegen Umstellung der Wirtschaftszweigsystematik ab 1995 kein Vergleich mit den Vorjahren möglich (Erläuterungen siehe Kap. 5.3.1)

2.22 Privathaushalte (in 1000)

	1992	1993	1994	1995	1996
	1	2	3	4	5
Insgesamt	253,7	258,1	265	267	268
davon mit ... Personen					
1	108,0	110,0	121	125	126
2	82,8	86,4	86	86	87
3	35,3	35,9	32	31	29
4	21,3	20,2	20	19	18
5 und mehr	6,2	5,6	6	7	7
darunter mit ausländ. Bezugsperson	28,5	29,8	34	34	33
nach monatl. Haushaltsnettoeinkommen					
unter 1000 DM	15,3	11,9	13	15	16
1000 - 1800 DM	39,0	36,2	41	40	39
1800 - 2500 DM	51,7	51,9	57	58	56
2500 - 3000 DM	29,8	30,9	29	29	35
3000 - 4000 DM	45,4	48,2	46	46	48
4000 - 5000 DM	29,8	32,0	34	30	31
5000 DM u. m. DM	39,0	43,3	39	44	42
nach Zahl der ledigen Kinder					
ohne Kinder	183,1	188,3	200	203	205
1	42,0	43,0	37	38	36
2	23,2	21,9	22	21	21
3 und mehr	5,4	4,9	6	6	6



Bevölkerungsbewegung **3**

Inhalt			Seite
Tabelle	3.1	Städtevergleich: Bevölkerungsbewegung	47
Tabelle	3.2	Die Geburten und Sterbefälle	48
Tabelle	3.3	Die Lebendgeborenen nach Staatsangehörigkeit und nach Ehelichkeit	48
Tabelle	3.4	Die Lebendgeborenen nach dem Alter und der Staatsangehörigkeit der Mutter	49
Tabelle	3.5	Die Gestorbenen	49
Tabelle	3.6	Die Eheschließungen	50
Tabelle	3.7	Die Eheschließungen und Ehelösungen	51
Tabelle	3.8	Ehescheidungen	51
Tabelle	3.9	Die Ehelösungen durch Scheidung oder durch Tod	52
Schaubild		Eheschließungen in den Jahren 1982 - 1996	53
Schaubild		Ehelösungen in den Jahren 1982 - 1996	53
Tabelle	3.10	Die Komponenten der Nürnberger Wanderungen	54
Schaubild		Wanderungen in den Jahren 1987 - 1996	55
Tabelle	3.11	Die Sozialstruktur der Wanderungen nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht	56 - 57
Tabelle	3.12	Die Wanderungen nach Altersgruppen, Staatsangehörigkeit und Geschlecht	58 - 63
Tabelle	3.13	Die Bayerischen Kreise und Gemeinden mit 100 und mehr Zu- bzw. Wegzügen gegenüber Nürnberg	64
Tabelle	3.14	Die Wanderungen Nürnbergs gegenüber dem Bundesgebiet nach Zonen	65
Tabelle	3.15	Die Ziel- und Herkunftsgebiete der Nürnberger Wanderungen	66
Tabelle	3.16	Die Ziel- und Herkunftsgebiete der Nürnberger Wanderungen gegenüber dem Ausland	67
Tabelle	3.17	Die Wanderungen Nürnbergs gegenüber den wichtigsten Gastarbeiterländern	68
Tabelle	3.18	Die Umzüge innerhalb des Stadtgebietes	68
Tabelle	3.19	Die Umzugsströme 1996 nach Stadtteilen insgesamt	69
Tabelle	3.20	Die Umzugsströme 1996 der Deutschen nach Stadtteilen	69
Tabelle	3.21	Die Umzugsströme 1996 der Ausländer nach Stadtteilen	69



Erläuterungen

Die natürliche Bevölkerungsbewegung, das sind Geburten, Sterbefällen und Eheschließungen, wird statistisch durch Auswertung der standesamtlichen Unterlagen erfaßt. Für die Statistik der Ehescheidungen bilden die Unterlagen des zuständigen Landgerichts die Grundlage. Den hier veröffentlichten Tabellen liegen die so ermittelten Ergebnisse des Bayer. Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung zugrunde.

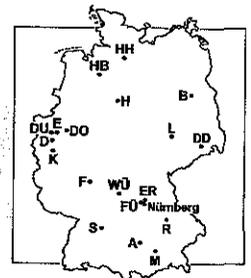
Bei den Wanderungen werden alle Personen gezählt, die bei einem Wohnsitzwechsel die Gemeindegrenzen überschreiten und zwar bei der Gemeinde des bisherigen Wohnsitzes als Wegzüge, bei der Gemeinde des neuen Wohnsitzes als Zuzüge. Grundlage der Wanderungsstatistik bilden die An- und Abmeldungen bei den Gemeinden. Die amtliche Wanderungsstatistik berücksichtigt dabei grundsätzlich nur die Anmeldungen, die bei dem angegebenen neuen Wohnsitz als Zuzug, dem bisherigen Wohnsitz als Fortzug angerechnet werden. Die Abmeldungen sind allein in den Fällen heranzuziehen, in denen keine Anmeldungen erfolgen, d. h. bei Fortzügen ins Ausland und bei Aufgabe einer Hauptwohnung mit Rückkehr zur bayerischen Nebenwohnung, die damit alleinige Hauptwohnung wird.

Die hier vorgelegten Wanderungsdaten entstammen der landesamtlichen Statistik.

Abschluß dieses Abschnittes bilden 4 Übersichten über die Umzüge. Ein Umzug ist jeder Wohnungswechsel innerhalb Nürnbergs. Bei den Angaben der Tabelle 3.17 wurden alle Umzugsmeldungen ausgezählt, während bei den Daten der Tabellen 3.18 bis 3.20 nur die kleinräumig zuordenbaren Fälle nach den Einwohnerdaten aufgeführt sind.

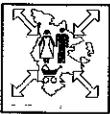


3.1 Städtevergleich: Bevölkerungsbewegung



Stadt	Jahr	Lebendgeborene		Gestorbene	Zugezogene		Fortgezogene	
		insges.	Deutsche		insges.	Deutsche	insges.	Deutsche
Nürnberg	1995	4 391	3 309	5 894	29 172	14 523	31 089	18 469
	1996	4 652	3 485	6 170	28 228	15 169	26 574	16 882
München	1995	11 669	8 476	12 706	92 150	46 600	92 490	51 384
	1996	12 181	8 680	12 781	93 347	49 508	97 299	52 444
Augsburg	1995	2 650	1 930	3 092	13 218	9 032	15 187	10 649
	1996	2 661	1 930	3 214	13 337	8 701	14 026	9 747
Würzburg	1995	1 128	1 010	1 554	9 851	5 475	9 851	6 189
	1996	1 181	1 036	1 446	10 406	5 872	10 691	6 328
Regensburg	1995	1 157	969	1 458	11 990	8 845	10 618	8 036
	1996	1 162	1 010	1 566	11 278	8 744	11 000	8 778
Fürth	1995	1 103	822	1 195	8 351	5 458	8 159	5 710
	1996	1 148	872	1 252	7 643	5 083	7 868	5 253
Erlangen	1995	1 031	868	865	7 998	4 620	8 208	5 225
	1996	1 099	937	910	7 265	4 450	8 018	5 135
Berlin	1995	28 648	22 785	39 245	123 336	50 543	113 330	66 739
	1996	29 905	23 847	38 099	117 365	51 258	121 826	72 828
Hamburg	1995	15 872	12 708	20 276	75 104	47 115	68 671	47 950
	1996	16 594	13 204	20 196	73 908	46 754	70 221	49 514
Köln	1995	9 754	7 235	10 364	48 827	30 697	46 557	32 581
	1996	10 408	7 457	10 284	47 548	30 836	45 108	31 707
Frankfurt	1995	5 948	3 658	7 077	45 760	18 416	45 778	20 750
	1996	6 114	3 769	6 816	43 950	19 437	44 165	20 089
Essen	1995	5 845	4 586	8 025	17 462	11 554	20 040	14 954
	1996	5 402	4 306	7 957	18 105	11 828	19 269	14 510
Dortmund	1995	5 743	4 475	7 131	23 174	13 790	25 833	18 206
	1996	6 019	4 712	7 084	22 354	14 051	24 208	16 816
Düsseldorf	1995	5 237	4 018	7 111	33 198	18 650	32 642	21 008
	1996	5 485	4 186	7 055	32 537	19 335	30 799	20 979
Stuttgart	1995	5 608	3 827	5 834	39 480	21 122	44 138	25 475
	1996	5 676	3 851	6 056	40 187	22 072	42 369	25 242
Bremen	1995	5 086	4 166	6 761	24 127	15 212	22 277	16 562
	1996	5 296	4 264	6 532	23 187	15 716	22 482	17 054
Duisburg	1995	5 304	3 632	6 126	20 398	9 329	20 672	11 893
	1996	5 341	3 574	6 409	18 840	8 869	20 609	12 045
Hannover	1995	4 906	3 955	6 266	30 387	21 742	30 939	24 863
	1996	5 150		6 596	32 782		31 839	
Dresden	1995	2 639	2 586	5 224	19 063	11 192	22 627	16 819
	1996	2 899	2 823	5 022	18 670	12 094	25 045	18 301
Leipzig	1995	2 377	2 298	5 957	17 751	8 476	24 918	19 384
	1996	2 657	2 548	5 682	18 627	9 867	29 876	22 338

Quelle: Angaben der städtestatistischen Ämter



3 Bevölkerungsbewegung

3.2 Die Geburten und Sterbefälle

Jahr	insgesamt			Deutsche			Ausländer		
	Geburten	Sterbefälle	Saldo	Geburten	Sterbefälle	Saldo	Geburten	Sterbefälle	Saldo
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1956	4 780	4 834	- 54	4 706	4 807	- 101	74	27	47
1957	4 921	5 129	- 208	4 845	5 098	- 253	76	31	45
1958	5 317	5 079	238	5 236	5 051	185	81	28	53
1959	5 666	4 982	684	5 562	4 958	604	104	24	80
1960	5 956	5 321	635	5 859	5 290	569	97	31	66
1961	6 163	5 283	880	6 024	5 258	766	139	25	114
1962	6 261	5 436	825	6 026	.	.	235	.	.
1963	6 561	5 537	1 024	6 285	.	.	276	.	.
1964	6 479	5 494	985	6 168	.	.	311	.	.
1965	6 438	5 624	814	5 994	.	.	444	.	.
1966	6 438	5 629	809	5 888	5 574	314	550	55	495
1967	6 388	5 845	543	5 882	5 795	87	506	50	456
1968	6 104	6 129	- 25	5 580	6 078	- 498	524	51	473
1969	5 659	6 241	- 582	5 065	6 156	- 1 091	594	85	509
1970	5 108	5 961	- 853	4 270	5 894	- 1 624	838	67	771
1971	4 779	5 924	- 1 145	3 719	5 823	- 2 104	1 060	101	959
1972	4 476	6 158	- 1 682	3 371	6 053	- 2 682	1 105	105	1 000
1973	4 263	6 261	- 1 998	2 959	6 152	- 3 193	1 304	109	1 195
1974	4 521	6 457	- 1 936	2 939	6 347	- 3 408	1 582	110	1 472
1975	4 220	6 705	- 2 485	2 790	6 610	- 3 820	1 430	95	1 335
1976	4 189	6 453	- 2 264	2 968	6 360	- 3 392	1 221	93	1 128
1977	3 936	6 312	- 2 376	2 897	6 243	- 3 346	1 039	69	970
1978	3 821	6 337	- 2 516	2 868	6 245	- 3 377	953	92	861
1979	3 750	6 422	- 2 672	2 829	6 331	- 3 502	921	91	830
1980	4 087	6 273	- 2 186	3 121	6 205	- 3 084	966	68	898
1981	4 223	6 339	- 2 116	3 225	6 235	- 3 010	998	104	894
1982	4 147	6 226	- 2 079	3 258	6 127	- 2 869	889	99	790
1983	3 866	6 192	- 2 326	3 138	6 108	- 2 970	728	84	644
1984	3 735	6 154	- 2 419	3 101	6 029	- 2 928	634	125	509
1985	3 798	6 137	- 2 339	3 145	6 058	- 2 913	653	79	574
1986	4 140	5 880	- 1 740	3 471	5 786	- 2 315	669	94	575
1987	4 306	5 884	- 1 578	3 511	5 785	- 2 274	795	99	696
1988	4 716	5 958	- 1 242	3 742	5 862	- 2 120	974	96	878
1989	4 886	5 988	- 1 102	3 820	5 882	- 2 062	1 066	106	960
1990	5 040	6 142	- 1 102	4 010	6 031	- 2 021	1 030	111	919
1991	4 925	6 275	- 1 350	3 872	6 139	- 2 267	1 053	136	917
1992	4 918	6 003	- 1 085	3 896	5 883	- 1 987	1 022	120	902
1993	4 833	6 234	- 1 401	3 716	6 105	- 2 389	1 117	129	888
1994	4 613	6 010	- 1 397	3 549	5 867	- 2 318	1 064	143	921
1995	4 391	5 894	- 1 503	3 309	5 752	- 2 443	1 082	142	940
1996	4 652	6 170	- 1 518	3 485	6 025	- 2 540	1 167	145	1 022

3.3 Die Lebendgeborenen nach Staatsangehörigkeit und Ehelichkeit

	Z a h l					%				
	1992	1993	1994	1995	1996	1992	1993	1994	1995	1996
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Lebendgeborene insgesamt	4 918	4 833	4 613	4 391	4 652	100	100	100	100	100
davon männlich	2 549	2 520	2 493	2 236	2 381	51,8	52,1	54,0	50,9	51,2
weiblich	2 369	2 313	2 120	2 155	2 271	48,2	47,9	46,0	49,1	48,8
darunter nichtehelich	712	759	766	708	776	14,5	15,7	16,6	16,1	16,7
Lebendgeborene Deutsche insgesamt	3 896	3 716	3 549	3 309	3 485	79,2	76,9	76,9	75,4	74,9
davon männlich	2 018	1 927	1 941	1 701	1 776	51,8	51,9	54,7	51,4	51,0
weiblich	1 878	1 789	1 608	1 608	1 709	48,2	48,1	45,3	48,6	49,0
darunter nichtehelich	626	642	655	576	633	16,1	17,3	18,5	17,4	18,2
Lebendgeborene Ausländer insgesamt	1 022	1 117	1 064	1 082	1 167	20,8	23,1	23,1	24,6	25,1
davon männlich	531	593	552	535	605	52,0	53,1	51,9	49,4	51,8
weiblich	491	524	512	547	562	48,0	46,9	48,1	50,6	48,2
darunter nichtehelich	86	117	111	132	143	8,4	10,5	10,4	12,2	12,3



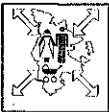
3.4 Die Lebendgeborenen nach dem Alter und der Staatsangehörigkeit der Mutter

	Z a h l					auf 1 000 Frauen von 15 bis unter 45 Jahren bzw. der jeweils angegebenen Altersgruppe				
	1992	1993	1994	1995	1996	1992	1993	1994	1995	1996
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Lebendgeborene insgesamt	4 918	4 833	4 613	4 391	4 652	46	46	44	43	46
davon von einer Mutter im Alter von										
15 bis unter 20 Jahren	273	211	194	186	198	26	20	18	17	19
20 bis unter 25 Jahren	1 134	1 122	1 025	941	972	62	66	64	62	68
25 bis unter 30 Jahren	1 848	1 796	1 716	1 597	1 658	78	76	76	74	80
30 bis unter 35 Jahren	1 240	1 263	1 234	1 195	1 344	62	61	59	57	63
35 bis unter 40 Jahren	349	375	377	406	419	21	22	22	23	23
40 bis unter 45 Jahren	54	49	61	65	57	3	3	4	4	3
45 und mehr Jahren	20	17	6	1	4	.	.	.	.	.
Kinder deutscher Mütter insgesamt	3 758	3 574	3 358	3 057	3 198	43	42	40	38	40
davon von einer Mutter im Alter von										
15 bis unter 20 Jahren	126	89	86	85	100	17	12	11	11	13
20 bis unter 25 Jahren	734	625	550	461	466	51	49	48	44	48
25 bis unter 30 Jahren	1 480	1 422	1 346	1 167	1 187	73	72	73	68	73
30 bis unter 35 Jahren	1 089	1 080	1 007	962	1 069	63	61	57	55	60
35 bis unter 40 Jahren	275	315	315	331	332	20	22	21	22	21
40 bis unter 45 Jahren	39	34	49	51	41	3	3	4	4	3
45 und mehr Jahren	15	9	5	-	3	.	.	.	.	.
Kinder ausländischer Mütter insgesamt	1 160	1 259	1 255	1 334	1 454	59	62	59	62	67
davon von einer Mutter im Alter von										
15 bis unter 20 Jahren	147	122	108	101	98	46	39	34	33	33
20 bis unter 25 Jahren	400	497	475	480	506	103	118	104	105	112
25 bis unter 30 Jahren	368	374	370	430	471	104	97	90	98	102
30 bis unter 35 Jahren	151	183	227	233	275	54	62	72	68	76
35 bis unter 40 Jahren	74	60	62	75	87	25	21	22	27	30
40 bis unter 45 Jahren	15	15	12	14	16	4	4	4	4	5
45 und mehr Jahren	5	8	1	1	1	1	1	.	.	.

3.5 Die Gestorbenen

	Z a h l					in % bzw. auf 1 000 Einwohner der jeweils angegebenen Altersgruppe 1)				
	1992	1993	1994	1995	1996	1992	1993	1994	1995	1996
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Gestorbene insgesamt	6 003	6 234	6 010	5 894	6 170	100	100	100	100	100
davon männlich	2 710	2 788	2 710	2 676	2 778	45,1	44,7	45,1	45,4	45,0
weiblich	3 293	3 446	3 300	3 218	3 392	54,9	55,3	54,9	54,6	55,0
davon im Alter von										
unter 1 Jahr	27	22	19	13	13	5,5	4,6	4,2	3,0	2,8
unter 5 Jahren	12	8	10	10	9	0,5	0,4	0,5	0,6	0,5
5 bis unter 15 Jahren	6	6	10	4	7	0,1	0,1	0,2	0,1	0,2
15 bis unter 25 Jahren	27	22	25	22	21	0,5	0,4	0,5	0,4	0,4
25 bis unter 45 Jahren	213	193	197	199	159	1,3	1,2	1,2	1,3	1,0
45 bis unter 60 Jahren	575	669	552	575	626	5,6	6,5	5,4	5,6	6,2
60 bis unter 65 Jahren	321	351	356	328	401	11,6	13,0	13,0	11,7	13,8
65 bis unter 70 Jahren	497	525	508	497	480	19,5	20,4	19,6	19,1	18,7
70 und mehr Jahren	4 325	4 438	4 333	4 246	4 454	70,6	72,3	70,4	68,5	71,5

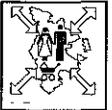
1) berechnet auf den jeweiligen Stand am Jahresende



3 Bevölkerungsbewegung

3.6 Die Eheschließungen

	Z a h l					%				
	1992	1993	1994	1995	1996	1992	1993	1994	1995	1996
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Eheschließungen insgesamt	3 208	2 998	2 797	2 810	2 602	100	100	100	100	100
nach der Staatsangehörigkeit										
Mann										
Frau										
deutsch	2 431	2 224	2 032	1 969	1 822	75,8	74,2	72,6	70,1	70,0
nicht deutsch	277	297	296	365	337	8,6	9,9	10,6	13,0	13,0
deutsch	354	347	345	312	279	11,0	11,6	12,3	11,1	10,7
nicht deutsch	146	130	124	164	164	4,6	4,3	4,4	5,8	6,3
nach dem bisherigen Familienstand										
Mann										
Frau										
ledig	1 987	1 886	1 723	1 749	1 613	61,9	62,9	61,6	62,2	62,0
verwitwet	6	8	11	12	13	0,2	0,3	0,4	0,4	0,5
geschieden	337	344	334	364	290	10,5	11,5	11,9	13,0	11,1
ledig	19	13	19	14	11	0,6	0,4	0,7	0,5	0,4
verwitwet	19	8	9	9	8	0,6	0,3	0,3	0,3	0,3
geschieden	43	45	32	31	40	1,3	1,5	1,1	1,1	1,5
ledig	373	307	308	270	282	11,6	10,2	11,0	9,6	10,8
verwitwet	11	16	19	13	13	0,3	0,5	0,7	0,5	0,5
geschieden	413	371	342	348	332	12,9	12,4	12,2	12,4	12,8
nach der Religionszugehörigkeit										
Mann										
Frau										
evangelisch	649	570	485	485	468	21,5	21,6	20,4	17,3	18,0
röm.-katholisch	371	349	373	373	334	15,3	12,4	12,5	13,3	12,8
evangelisch	460	396	338	342	297	14,3	13,2	12,1	12,2	11,4
röm.-katholisch	571	514	475	444	416	17,8	17,1	17,0	15,8	16,0
sonstige Fälle	995	1 068	1 065	1 166	1 087	31,0	35,6	38,1	41,5	41,8
nach Altersgruppen										
unter 20 Jahren										
Männer	30	23	23	26	35	0,9	0,8	0,8	0,9	1,3
Frauen	169	127	116	145	115	5,3	4,2	4,1	5,2	4,4
von 20 bis unter 25 Jahren										
Männer	575	487	386	361	316	17,9	16,2	13,8	12,8	12,1
Frauen	875	726	653	617	553	27,3	24,2	23,3	22,0	21,3
von 25 bis unter 30 Jahren										
Männer	1 014	977	928	857	787	31,6	32,6	33,2	30,5	30,2
Frauen	1 039	1 006	914	884	811	32,4	33,6	32,7	31,5	31,2
von 30 bis unter 40 Jahren										
Männer	1 012	978	950	1 030	933	31,5	32,6	34,0	36,7	35,9
Frauen	713	735	748	770	746	22,2	24,5	26,7	27,4	28,7
von 40 und mehr Jahren										
Männer	577	533	510	536	531	18,0	17,8	18,2	19,1	20,4
Frauen	412	404	366	394	377	12,8	13,5	13,1	14,0	14,5
Durchschnittsalter										
Männer	32J8M	32J6M	33J5M	33J5M	34J6M	.	.	.	.	.
Frauen	29J10M	30J11M	30J6M	30J7M	31J5M	.	.	.	.	.

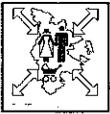


3.7 Die Eheschließungen und Ehelösungen

Jahr	Ehe- schließungen	Ehelösungen			Jahr	Ehe- schließungen	Ehelösungen		
		insgesamt	durch Scheidung	durch Tod			insgesamt	durch Scheidung	durch Tod
	1	2	3	4		1	2	3	4
1950	4 016	2 938	966	1 972	1974	2 948	4 174	1 154	3 020
1951	3 965	2 849	690	2 159	1975	2 982	4 550	1 456	3 094
1952	3 800	2 824	663	2 161	1976	2 749	4 353	1 352	3 001
1953	3 673	2 959	633	2 326	1977	2 772	3 856	949	2 907
1954	3 680	2 885	592	2 293	1978	2 520	3 064	243	2 821
1955	3 837	2 970	608	2 362	1979	2 655	3 644	757	2 887
1956	3 894	2 986	603	2 383	1980	2 749	3 682	937	2 745
1957	3 859	3 198	627	2 571	1981	2 795	3 916	1 114	2 802
1958	4 008	3 150	593	2 557	1982	2 645	3 909	1 153	2 756
1959	4 153	3 120	650	2 470	1983	2 676	3 927	1 266	2 661
1960	4 369	3 310	666	2 644	1984	2 745	3 952	1 259	2 693
1961	4 389	3 327	684	2 643	1985	2 647	4 100	1 404	2 696
1962	4 401	3 350	709	2 641	1986	2 807	3 839	1 296	2 543
1963	4 248	3 404	698	2 706	1987	3 067	3 774	1 278	2 496
1964	4 276	3 524	770	2 754	1988	3 024	3 779	1 343	2 436
1965	4 258	3 549	707	2 842	1989	3 186	3 789	1 302	2 487
1966	4 274	3 572	797	2 775	1990	3 271	3 625	1 189	2 346
1967	4 130	3 702	869	2 833	1991	3 144	3 671	1 170	2 501
1968	3 978	3 929	939	2 990	1992	3 208	3 629	1 210	2 419
1969	3 680	4 022	936	3 086	1993	2 998	3 743	1 167	2 576
1970	3 559	3 890	1 036	2 854	1994	2 797	3 597	1 186	2 411
1971	3 329	3 872	1 100	2 772	1995	2 810	3 696	1 341	2 355
1972	3 246	4 016	1 129	2 887	1996	2 602	3 676	1 198	2 478
1973	3 096	4 292	1 324	2 968					

3.8 Ehescheidungen

	Zahl					%				
	1992	1993	1994	1995	1996	1992	1993	1994	1995	1996
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Ehescheidungen insgesamt	1 210	1 167	1 186	1 341	1 198	100	100	100	100	100
nach der Ehedauer										
unter 2 Jahren	43	35	27	28	20	3,5	3,0	2,3	2,1	1,7
von 2 bis unter 3 Jahren	76	83	54	64	52	6,3	7,1	4,5	4,8	4,3
von 3 bis unter 6 Jahren	314	289	299	343	267	26,0	24,8	25,2	25,6	22,3
von 6 bis unter 9 Jahren	207	218	231	301	257	17,1	18,7	19,5	22,4	21,4
von 9 bis unter 12 Jahren	135	145	140	153	179	11,2	12,4	11,8	11,4	14,9
von 12 bis unter 15 Jahren	108	97	105	117	110	8,9	8,3	8,9	8,7	9,2
von 15 bis unter 20 Jahren	132	94	116	120	129	10,9	8,0	9,8	9,0	10,8
von 20 und mehr Jahren	195	206	214	215	184	16,1	17,7	18,0	16,0	15,4
Altersunterschied der Ehegatten										
Mann älter	776	773	753	873	769	64,1	66,3	63,5	65,1	64,2
davon um 1 Jahr	144	161	138	161	131	11,9	13,8	11,6	12,0	11,0
2 Jahre	129	127	133	152	120	10,7	10,9	11,2	11,3	10,0
3 Jahre	127	95	109	120	113	10,5	8,2	9,2	9,0	9,4
4 Jahre	108	68	88	89	81	8,9	5,8	7,4	6,6	6,8
5 Jahre	54	67	65	69	83	4,5	5,8	5,5	5,1	6,9
6 bis 10 Jahre	151	186	156	183	162	12,5	15,9	13,2	13,7	13,5
11 bis 15 Jahre	38	47	35	70	49	3,1	4,0	3,0	5,2	4,1
16 und mehr Jahre	25	22	29	29	30	2,1	1,9	2,4	2,2	2,5
Frau älter	213	186	224	257	226	17,6	15,9	18,9	19,2	18,9
davon um 1 Jahr	68	48	48	52	64	5,6	4,1	4,0	3,9	5,4
2 Jahre	26	27	41	43	36	2,1	2,3	3,5	3,2	3,0
3 Jahre	31	25	26	42	24	2,6	2,1	2,2	3,1	2,0
4 Jahre	26	22	21	26	25	2,1	1,9	1,8	1,9	2,1
5 Jahre	21	9	15	18	11	1,7	0,8	1,3	1,4	0,9
6 bis 10 Jahre	32	32	45	44	41	2,6	2,7	3,8	3,3	3,4
11 bis 15 Jahre	7	9	22	21	13	0,6	0,8	1,8	1,6	1,1
16 und mehr Jahre	2	14	6	11	12	0,2	1,2	0,5	0,8	1,0
Mann und Frau gleichaltrig	221	208	209	211	203	18,3	17,8	17,6	15,7	16,9



3 Bevölkerungsbewegung

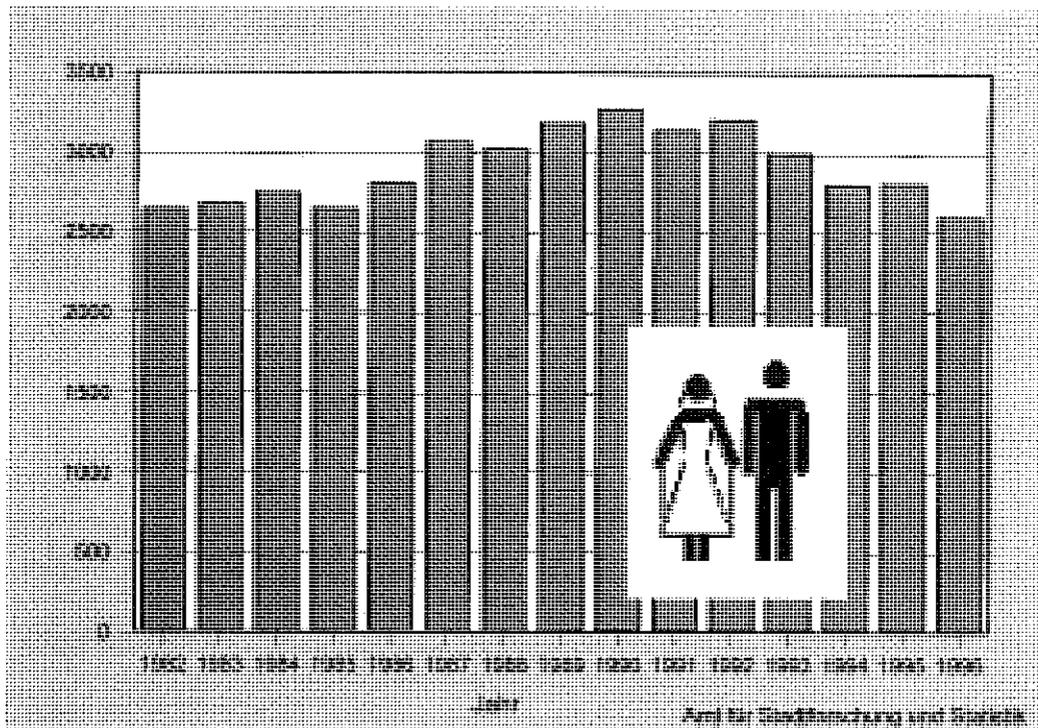
3.9 Die Ehelösungen durch Scheidung oder durch Tod

	1992	1993	1994	1995	1996
	1	2	3	4	5
Ehelösungen durch Scheidung und durch Tod insgesamt	3 629	3 743	3 597	3 696	3 676
davon Ehelösungen durch Scheidung	1 210	1 167	1 186	1 341	1 198
Ehelösungen durch Tod	2 419	2 576	2 411	2 355	2 478
davon durch Tod des Mannes	1 702	1 765	1 711	1 680	1 757
durch Tod der Frau	717	811	700	675	721
Ehelösungen durch Scheidung auf 100 Ehelösungen	33,3	31,2	33,0	36,3	32,6
Tod auf 100 Ehelösungen	66,7	68,8	67,0	63,7	67,4
Ehelösungen durch Scheidung u. durch Tod auf 10 000 Einwohner ¹⁾	72,8	74,9	72,2	74,8	74,7
auf 100 Eheschließungen	113,1	124,8	128,6	131,5	141,3
Ehelösungen durch Scheidung auf 10 000 Einwohner ¹⁾	24,3	23,3	23,8	27,1	24,4
auf 100 Eheschließungen	37,7	38,9	42,4	47,7	46,0
Ehelösungen durch Tod auf 10 000 Einwohner ¹⁾	48,5	51,5	48,4	47,7	50,4
auf 100 Eheschließungen	75,4	85,9	86,2	83,8	95,2

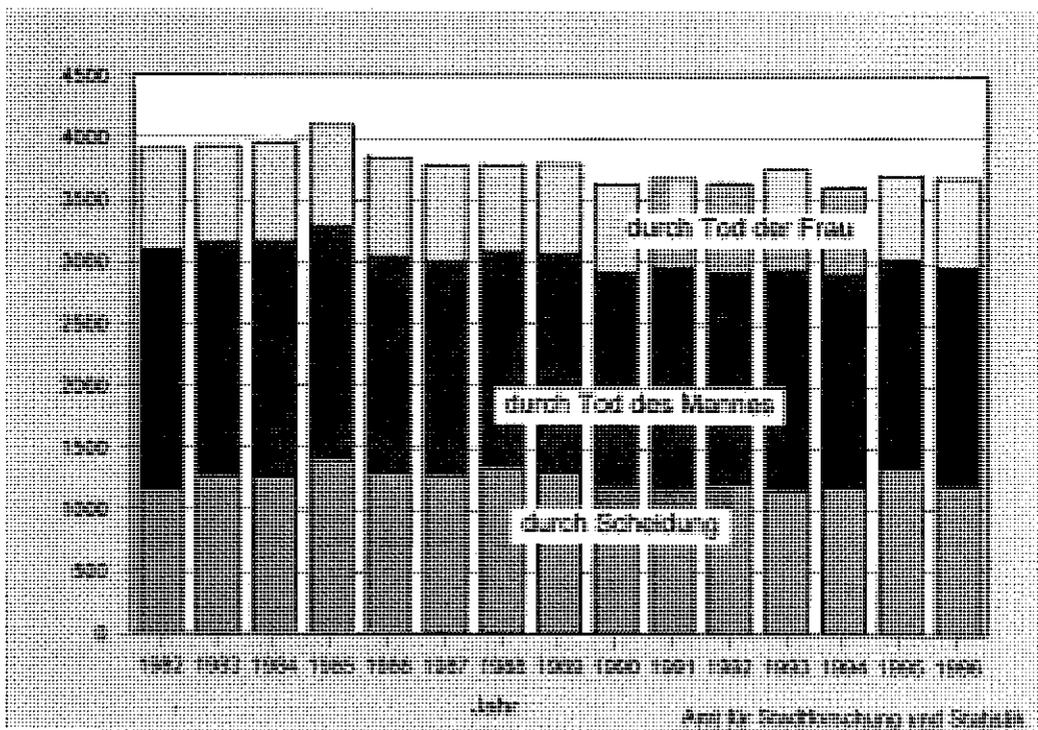
1) Einwohnerstand jeweils 30. Juni

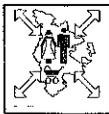


Eheschließungen in den Jahren 1982 bis 1996



Ehelösungen in den Jahren 1982 bis 1996

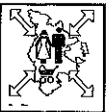




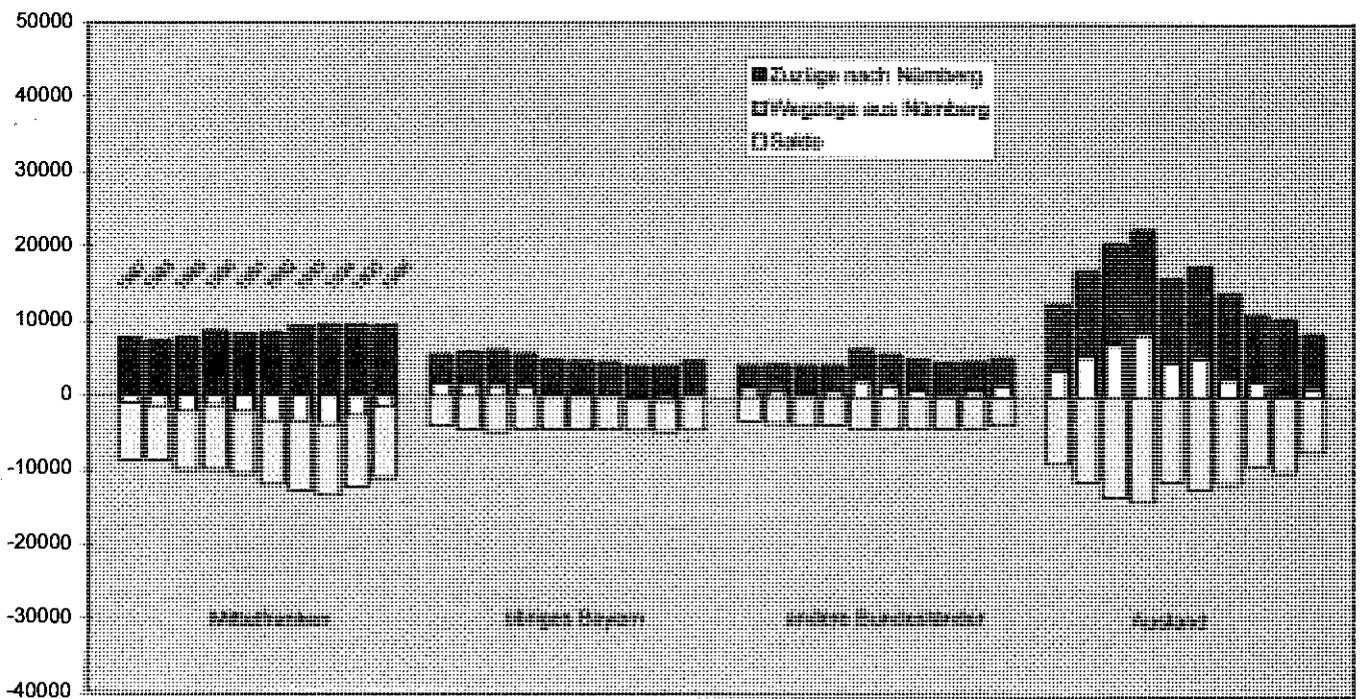
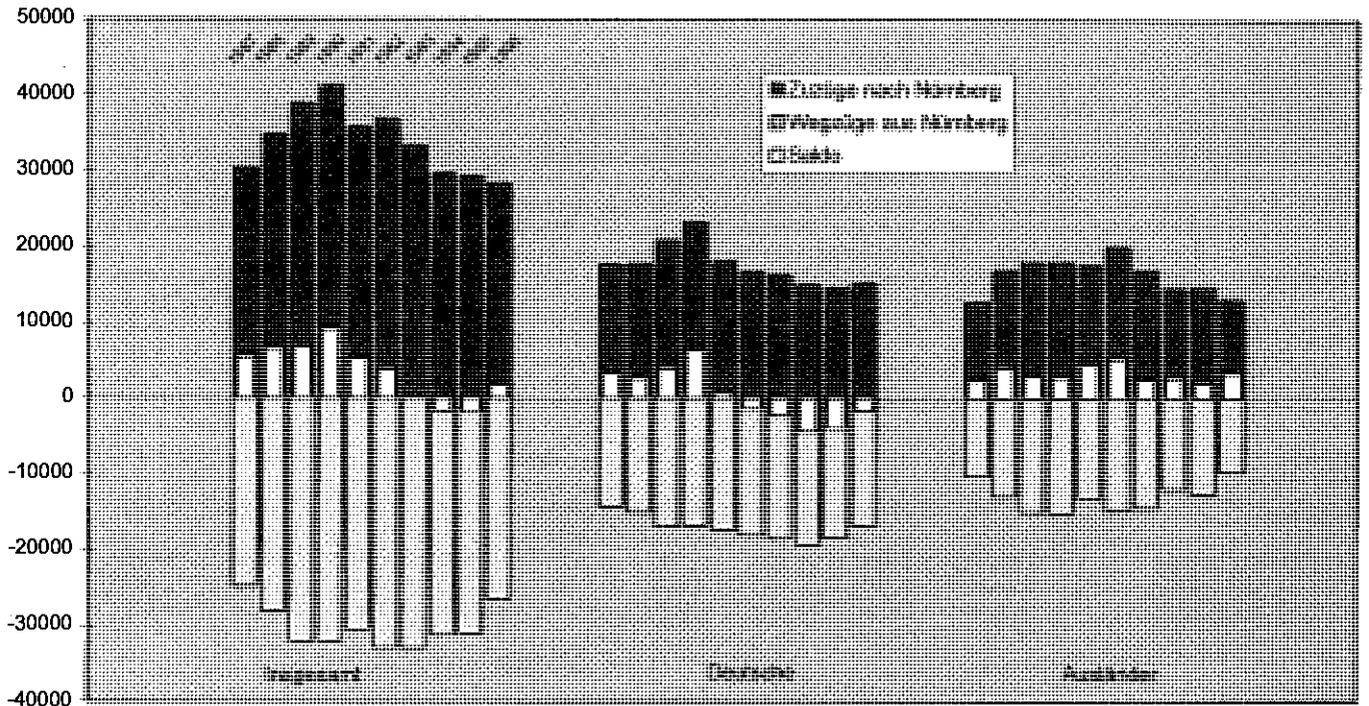
3 Bevölkerungsbewegung

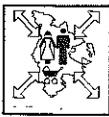
3.10 Die Komponenten der Nürnberger Wanderungen

Jahr	Zuzüge nach Nürnberg				Fortzüge aus Nürnberg				Saldo			
	ins-gesamt	davon aus			ins-gesamt	davon nach			ins-gesamt	davon gegenüber		
		Bayern	übr. BRD	Ausland		Bayern	übr. BRD	Ausland		Bayern	übr. BRD	Ausland
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
insgesamt												
1987	30 272	13 351	4 345	12 576	24 791	12 587	3 208	8 996	5 481	764	1 137	3 580
1988	34 662	13 365	4 387	16 910	28 075	13 113	3 521	11 441	6 587	252	866	5 469
1989	38 818	13 982	4 279	20 557	32 077	14 682	3 903	13 492	6 741	-700	376	7 065
1990	41 191	14 419	4 312	22 460	32 114	14 408	3 651	14 055	9 077	11	661	8 405
1991	35 679	13 237	6 450	15 992	30 525	14 893	4 296	11 336	5 154	-1 656	2 154	4 656
1992	36 731	13 386	5 793	17 552	32 944	16 328	4 291	12 325	3 787	-2 942	1 502	5 227
1993	33 140	14 035	5 149	13 956	32 992	17 061	4 334	11 597	148	-3 026	815	2 359
1994	29 580	13 768	4 668	11 144	31 283	17 969	4 236	9 078	-1 703	-4 201	432	2 066
1995	29 172	13 799	4 847	10 526	31 089	16 946	4 082	10 061	-1 917	-3 147	765	465
1996	28 228	14 379	5 330	8 519	26 574	15 421	3 812	7 341	1 654	-1 042	1 518	1 178
Deutsche insgesamt												
1987	17 603	11 626	3 702	2 275	14 417	11 299	2 566	552	3 186	327	1 136	1 723
1988	17 729	11 741	3 677	2 311	15 107	11 689	2 870	548	2 622	52	807	1 763
1989	20 869	12 246	3 553	5 070	16 963	13 047	3 239	677	3 906	-801	314	4 393
1990	23 224	12 568	3 651	7 005	16 902	12 845	3 117	940	6 322	-277	534	6 065
1991	18 065	10 936	5 683	1 446	17 357	12 998	3 703	656	708	-2 062	1 980	790
1992	16 677	10 896	4 810	971	18 085	13 859	3 609	617	-1 408	-2 963	1 201	354
1993	16 247	10 963	4 102	1 182	18 540	14 342	3 587	611	-2 293	-3 379	515	571
1994	15 003	10 519	3 689	795	19 368	15 226	3 531	611	-4 365	-4 707	158	184
1995	14 523	10 034	3 646	843	18 469	14 486	3 345	638	-3 946	-4 452	301	205
1996	15 169	10 261	3 994	914	16 882	13 235	3 046	601	-1 713	-2 974	948	313
Ausländer insgesamt												
1987	12 669	1 725	643	10 301	10 374	1 288	642	8 444	2 295	437	1	1 857
1988	16 933	1 624	710	14 599	12 968	1 424	651	10 893	3 965	200	59	3 706
1989	17 949	1 736	726	15 487	15 114	1 635	664	12 815	2 835	101	62	2 672
1990	17 967	1 851	661	15 455	15 212	1 563	534	13 115	2 755	288	127	2 340
1991	17 614	2 301	767	14 546	13 168	1 895	593	10 680	4 446	406	174	3 866
1992	20 054	2 490	983	16 581	14 859	2 469	682	11 708	5 195	21	301	4 873
1993	16 893	3 072	1 047	12 774	14 452	2 719	747	10 986	2 441	353	300	1 788
1994	14 577	3 249	979	10 349	11 915	2 743	705	8 467	2 662	506	274	1 882
1995	14 649	3 765	1 201	9 683	12 620	2 460	737	9 423	2 029	1 305	464	260
1996	13 059	4 118	1 336	7 605	9 692	2 186	766	6 740	3 367	1 932	570	865
darunter männlich insgesamt												
1987	15 420	6 660	2 333	6 427	12 736	6 271	1 791	4 674	2 684	389	542	1 753
1988	17 840	6 775	2 350	8 715	14 491	6 540	1 887	6 064	3 349	235	463	2 651
1989	20 525	7 198	2 323	11 004	16 703	7 362	2 083	7 258	3 822	-164	240	3 746
1990	21 859	7 582	2 363	11 914	16 868	7 325	1 971	7 572	4 991	257	392	4 342
1991	19 158	6 936	3 471	8 751	16 113	7 519	2 411	6 183	3 045	-583	1 060	2 568
1992	20 184	6 998	3 160	10 026	17 673	8 276	2 439	6 958	2 511	-1 278	721	3 068
1993	18 229	7 272	2 808	8 149	18 394	8 816	2 426	7 152	-165	-1 544	382	997
1994	16 101	7 262	2 458	6 381	17 044	9 191	2 328	5 525	-943	-1 929	130	856
1995	15 981	7 393	2 585	6 003	17 127	8 668	2 280	6 179	-1 146	-1 275	305	-176
1996	15 317	7 740	2 922	4 655	14 401	7 841	2 172	4 388	916	-101	750	267
Deutsche männlich												
1987	8 598	5 569	1 948	1 081	7 061	5 487	1 358	216	1 537	82	590	865
1988	8 751	5 751	1 923	1 077	7 355	5 684	1 456	215	1 396	67	467	862
1989	10 583	6 118	1 889	2 576	8 370	6 366	1 691	313	2 213	-248	198	2 263
1990	12 109	6 461	1 936	3 712	8 503	6 365	1 644	494	3 606	96	292	3 218
1991	9 194	5 514	2 984	696	8 717	6 386	2 015	316	477	-872	969	380
1992	8 498	5 494	2 511	493	9 110	6 820	2 001	289	-612	-1 326	510	204
1993	8 114	5 421	2 094	599	9 460	7 210	1 942	308	-1 346	-1 789	152	291
1994	7 613	5 315	1 859	439	9 689	7 505	1 843	341	-2 076	-2 190	16	98
1995	7 448	5 118	1 851	479	9 315	7 186	1 790	339	-1 867	-2 068	61	140
1996	7 758	5 189	2 073	496	8 510	6 520	1 656	334	-752	-1 331	417	162
Ausländer männlich												
1987	6 822	1 091	385	5 346	5 675	784	433	4 458	1 147	307	-48	888
1988	9 089	1 024	427	7 638	7 136	856	431	5 849	1 953	168	-4	1 789
1989	9 942	1 080	434	8 428	8 333	996	392	6 945	1 609	84	42	1 483
1990	9 750	1 121	427	8 202	8 365	960	327	7 078	1 385	161	100	1 124
1991	9 964	1 422	487	8 055	7 396	1 133	396	5 867	2 568	289	91	2 188
1992	11 686	1 504	649	9 533	8 563	1 456	438	6 669	3 123	48	211	2 864
1993	10 115	1 851	714	7 550	8 934	1 606	484	6 844	1 181	245	230	706
1994	8 488	1 947	599	5 942	7 355	1 686	485	5 184	1 133	261	114	758
1995	8 533	2 275	734	5 524	7 812	1 482	490	5 840	721	793	244	-316
1996	7 559	2 551	849	4 159	5 891	1 321	516	4 054	1 668	1 230	333	105



Wanderungen in den Jahren 1987 bis 1996

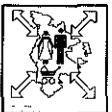




3 Bevölkerungsbewegung

3.11 Die Sozialstruktur der Wanderungen nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Merkmal	Deutsche					Ausländer				
	1992	1993	1994	1995	1996	1992	1993	1994	1995	1996
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Zuzüge	Zahl									
insgesamt	16 677	16 247	15 003	14 523	15 169	20 054	16 893	14 577	14 649	13 059
darunter verheiratet	4 447	4 350	3 962	3 811	4 013	8 799	7 600	6 722	6 414	5 921
evangelisch	6 823	6 816	6 229	5 953	6 286	1 065	941	1 067	946	622
katholisch	5 660	5 492	5 105	4 970	5 091	7 409	5 377	4 498	4 407	3 565
	Prozent									
insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
darunter verheiratet	27	27	26	26	26	44	45	46	44	45
evangelisch	41	42	42	41	41	5	6	7	6	5
katholisch	34	34	34	34	34	37	32	31	30	27
Wegzüge	Zahl									
insgesamt	18 085	18 540	19 368	18 469	16 882	14 859	14 452	11 915	12 620	9 692
darunter verheiratet	6 001	6 324	6 528	6 043	5 551	6 976	6 872	5 653	6 020	4 526
evangelisch	7 968	8 277	8 456	8 004	7 193	767	705	649	649	454
katholisch	6 309	6 180	6 646	6 064	5 511	6 772	5 218	3 951	4 312	2 932
	Prozent									
insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
darunter verheiratet	33	34	34	33	33	47	48	47	48	47
evangelisch	44	45	44	43	43	5	5	5	5	5
katholisch	35	33	34	33	33	46	36	33	34	30
Saldo										
insgesamt	- 1 408	- 2 293	- 4 365	- 3 946	- 1 713	5 195	2 441	2 662	2 029	3 367
darunter verheiratet	- 1 554	- 1 974	- 2 566	- 2 232	- 1 538	1 823	728	1 069	394	1 395
evangelisch	- 1 145	- 1 461	- 2 227	- 2 051	- 907	298	236	418	297	168
katholisch	- 649	- 688	- 1 541	- 1 094	- 420	637	159	547	95	633



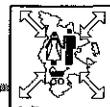
Deutsche und Ausländer zusammen					darunter männlich					Merkmal
1992	1993	1994	1995	1996	1992	1993	1994	1995	1996	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
Zahl										Zuzüge
36 731	33 140	29 580	29 172	28 228	20 184	18 229	16 101	15 981	15 317	insgesamt
13 246	11 950	10 684	10 225	9 934	7 501	6 918	6 167	5 859	5 634	darunter verheiratet
7 888	7 757	7 296	6 899	6 908	3 877	3 828	3 603	3 429	3 397	evangelisch
13 069	10 869	9 603	9 377	8 656	7 110	5 884	5 143	5 145	4 637	katholisch
Prozent										
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	insgesamt
36	36	36	35	35	37	38	38	37	37	darunter verheiratet
21	23	25	24	24	19	21	22	21	22	evangelisch
36	33	32	32	31	35	32	32	32	30	katholisch
Zahl										Wegzüge
32 944	32 992	31 283	31 089	26 574	17 673	18 394	17 044	17 127	14 401	insgesamt
12 977	13 196	12 181	12 063	10 077	7 150	7 626	6 914	6 974	5 634	darunter verheiratet
8 735	8 982	9 105	8 653	7 647	4 166	4 438	4 425	4 156	3 722	evangelisch
13 081	11 398	10 597	10 376	8 443	6 817	6 339	5 625	5 679	4 495	katholisch
Prozent										
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	insgesamt
39	40	39	39	38	40	41	41	41	39	darunter verheiratet
27	27	29	28	29	24	24	26	24	26	evangelisch
40	35	34	33	32	39	34	33	33	31	katholisch
Saldo										Saldo
3 787	148	- 1 703	- 1 917	1 654	2 511	- 165	- 943	- 1 146	916	insgesamt
269	- 1 246	- 1 497	- 1 838	- 143	351	- 708	- 747	- 1 115	0	darunter verheiratet
- 847	- 1 225	- 1 809	- 1 754	- 739	- 289	- 610	- 822	- 727	- 325	evangelisch
- 12	- 529	- 994	- 999	213	293	- 455	- 482	- 534	142	katholisch



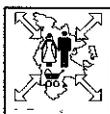
3 Bevölkerungsbewegung

3.12 Die Wanderungen nach Altersgruppen, Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Jahr	Gesamtwanderungen								Deutsche			
	ins-gesamt	davon im Alter von .. bis unter .. Jahren							ins-gesamt	davon im Alter von ..		
		0 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 45	45 - 60	60 - 65	65 und mehr		0 - 6	6 - 15	15 - 25
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
	Zuzüge insgesamt								Zuzüge insgesamt			
1987	30 272	1 558	2 018	8 921	12 237	3 143	780	1 615	17 603	917	842	6 180
1988	34 662	1 763	2 568	9 483	14 340	3 956	927	1 625	17 729	894	916	5 869
1989	38 818	2 072	2 889	10 113	16 391	4 547	1 045	1 761	20 869	1 249	1 423	6 165
1990	41 191	1 962	2 947	10 778	17 273	4 992	1 214	2 025	23 224	1 255	1 513	6 664
1991	35 679	1 896	2 334	10 229	15 159	3 685	856	1 520	18 065	968	955	5 560
1992	36 731	2 067	2 491	10 178	16 610	3 429	683	1 273	16 677	892	896	4 769
1993	33 140	1 763	2 034	8 812	15 553	3 137	606	1 235	16 247	904	901	4 371
1994	29 580	1 553	1 891	7 319	14 025	2 954	585	1 253	15 003	869	901	3 781
1995	29 172	1 566	1 792	7 290	13 931	2 836	568	1 189	14 523	797	833	3 519
1996	28 228	1 460	1 879	6 901	13 400	2 843	567	1 178	15 169	812	948	3 637
	in Prozent								in Prozent			
1987	100,0	5,1	6,7	29,5	40,4	10,4	2,6	5,3	100,0	5,2	4,8	35,1
1988	100,0	5,1	7,4	27,4	41,4	11,4	2,7	4,7	100,0	5,0	5,2	33,1
1989	100,0	5,3	7,4	26,1	42,2	11,7	2,7	4,5	100,0	6,0	6,8	29,5
1990	100,0	4,8	7,2	26,2	41,9	12,1	2,9	4,9	100,0	5,4	6,5	28,7
1991	100,0	5,3	6,5	28,7	42,5	10,3	2,4	4,3	100,0	5,4	5,3	30,8
1992	100,0	5,6	6,8	27,7	45,2	9,3	1,9	3,5	100,0	5,3	5,4	28,6
1993	100,0	5,3	6,1	26,6	46,9	9,5	1,8	3,7	100,0	5,6	5,5	26,9
1994	100,0	5,3	6,4	24,7	47,4	10,0	2,0	4,2	100,0	5,8	6,0	25,2
1995	100,0	5,4	6,1	25,0	47,8	9,7	1,9	4,1	100,0	5,5	5,7	24,2
1996	100,0	5,2	6,7	24,4	47,5	10,1	2,0	4,2	100,0	5,4	6,2	24,0
	Wegzüge insgesamt								Wegzüge insgesamt			
1987	24 791	1 478	1 617	5 717	10 662	3 001	762	1 554	14 417	1 077	699	3 683
1988	28 075	1 620	1 843	6 364	12 154	3 626	857	1 611	15 107	1 125	812	3 985
1989	32 077	1 855	2 096	7 061	14 109	4 159	979	1 818	16 963	1 293	941	4 198
1990	32 114	1 798	1 998	7 007	14 596	4 033	1 022	1 660	16 902	1 252	930	4 053
1991	30 525	1 996	1 897	6 770	14 098	3 369	778	1 617	17 357	1 395	952	3 835
1992	32 944	2 371	2 066	7 146	15 742	3 366	708	1 545	18 085	1 529	925	3 758
1993	32 992	2 276	1 896	6 559	16 701	3 438	600	1 522	18 540	1 614	1 024	3 322
1994	31 283	2 139	1 905	5 832	16 109	3 164	646	1 488	19 368	1 627	1 221	3 296
1995	31 089	1 948	1 814	5 617	16 189	3 281	674	1 566	18 469	1 469	1 149	2 934
1996	26 574	1 707	1 645	4 792	13 492	2 863	634	1 441	16 882	1 302	1 087	2 672
	in Prozent								in Prozent			
1987	100,0	6,0	6,5	23,1	43,0	12,1	3,1	6,3	100,0	7,5	4,8	25,5
1988	100,0	5,8	6,6	22,7	43,3	12,9	3,1	5,7	100,0	7,4	5,4	26,4
1989	100,0	5,8	6,5	22,0	44,0	13,0	3,1	5,7	100,0	7,6	5,5	24,7
1990	100,0	5,6	6,2	21,8	45,5	12,6	3,2	5,2	100,0	7,4	5,5	24,0
1991	100,0	6,5	6,2	22,2	46,2	11,0	2,5	5,3	100,0	8,0	5,5	22,1
1992	100,0	7,2	6,3	21,7	47,8	10,2	2,1	4,7	100,0	8,5	5,1	20,8
1993	100,0	6,9	5,7	19,9	50,6	10,4	1,8	4,6	100,0	8,7	5,5	17,9
1994	100,0	6,8	6,1	18,6	51,5	10,1	2,1	4,8	100,0	8,4	6,3	17,0
1995	100,0	6,3	5,8	18,1	52,1	10,6	2,2	5,0	100,0	8,0	6,2	15,9
1996	100,0	6,4	6,2	18,0	50,8	10,8	2,4	5,4	100,0	7,7	6,4	15,8
	Saldo insgesamt								Saldo insgesamt			
1987	5 481	80	401	3 204	1 575	142	18	61	3 186	-160	143	2 497
1988	6 587	143	725	3 119	2 186	330	70	14	2 622	-231	104	1 884
1989	6 741	217	793	3 052	2 282	388	66	-57	3 906	-44	482	1 967
1990	9 077	164	949	3 771	2 677	959	192	365	6 322	3	583	2 611
1991	5 154	-100	437	3 459	1 061	316	78	-97	708	-427	3	1 725
1992	3 787	-304	425	3 032	868	63	-25	-272	-1 408	-637	-29	1 011
1993	148	-513	138	2 253	-1 148	-301	6	-287	-2 293	-710	-123	1 049
1994	-1 703	-586	-14	1 487	-2 084	-210	-61	-235	-4 365	-758	-320	485
1995	-1 917	-382	-22	1 673	-2 258	-445	-106	-377	-3 946	-672	-316	585
1996	1 654	-247	234	2 109	-92	-20	-67	-263	-1 713	-490	-139	965



Deutsche				Ausländer								Jahr
bis unter .. Jahren				ins- gesamt	davon im Alter von .. bis unter .. Jahren							
25 - 45	45 - 60	60 - 65	65 und mehr		0 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 45	45 - 60	60 - 65	65 und mehr	
13	14	15	16		17	18	19	20	21	22	23		24
Zuzüge insgesamt				Zuzüge insgesamt								
7 075	1 361	297	931	12 669	641	1 176	2 741	5 162	1 782	483	684	1987
7 450	1 445	314	841	16 933	869	1 652	3 614	6 890	2 511	613	784	1988
8 876	1 827	403	926	17 949	823	1 466	3 948	7 515	2 720	642	835	1989
9 951	2 216	495	1 130	17 967	707	1 434	4 114	7 322	2 776	719	895	1990
7 910	1 557	303	812	17 614	928	1 379	4 669	7 249	2 128	553	708	1991
7 742	1 438	273	667	20 054	1 175	1 595	5 409	8 868	1 991	410	606	1992
7 726	1 368	247	730	16 893	859	1 133	4 441	7 827	1 769	359	505	1993
7 208	1 277	244	723	14 577	684	990	3 538	6 817	1 677	341	530	1994
7 168	1 276	236	694	14 649	769	959	3 771	6 763	1 560	332	495	1995
7 408	1 360	268	736	13 059	648	931	3 264	5 992	1 483	299	442	1996
in Prozent				in Prozent								
40,2	7,7	1,7	5,3	100,0	5,1	9,3	21,6	40,7	14,1	3,8	5,4	1987
42,0	8,2	1,8	4,7	100,0	5,1	9,8	21,3	40,7	14,8	3,6	4,6	1988
42,5	8,8	1,9	4,4	100,0	4,6	8,2	22,0	41,9	15,2	3,6	4,7	1989
42,8	9,5	2,1	4,9	100,0	3,9	8,0	22,9	40,8	15,5	4,0	5,0	1990
43,8	8,6	1,7	4,5	100,0	5,3	7,8	26,5	41,2	12,1	3,1	4,0	1991
46,4	8,6	1,6	4,0	100,0	5,9	8,0	27,0	44,2	9,9	2,0	3,0	1992
47,6	8,4	1,5	4,5	100,0	5,1	6,7	26,3	46,3	10,5	2,1	3,0	1993
48,0	8,5	1,6	4,8	100,0	4,7	6,8	24,3	46,8	11,5	2,3	3,6	1994
49,4	8,8	1,6	4,8	100,0	5,2	6,5	25,7	46,2	10,6	2,3	3,4	1995
48,8	9,0	1,8	4,9	100,0	5,0	7,1	25,0	45,9	11,4	2,3	3,4	1996
Wegzüge insgesamt				Wegzüge insgesamt								
6 520	1 285	263	890	10 374	401	918	2 034	4 142	1 716	499	664	1987
6 785	1 290	251	859	12 968	495	1 031	2 379	5 369	2 336	606	752	1988
7 752	1 515	327	937	15 114	562	1 155	2 863	6 357	2 644	652	881	1989
8 125	1 412	309	821	15 212	546	1 068	2 954	6 471	2 621	713	839	1990
8 437	1 473	274	991	13 168	601	945	2 935	5 661	1 896	504	626	1991
9 073	1 577	267	956	14 859	842	1 141	3 388	6 669	1 789	441	589	1992
9 691	1 630	242	1 017	14 452	662	872	3 237	7 010	1 808	358	505	1993
10 173	1 663	296	1 092	11 915	512	684	2 536	5 936	1 501	350	396	1994
9 851	1 672	324	1 070	12 620	479	665	2 683	6 338	1 609	350	496	1995
8 861	1 585	348	1 027	9 692	405	558	2 120	4 631	1 278	286	414	1996
in Prozent				in Prozent								
45,2	8,9	1,8	6,2	100,0	3,9	8,8	19,6	39,9	16,5	4,8	6,4	1987
44,9	8,5	1,7	5,7	100,0	3,8	8,0	18,3	41,4	18,0	4,7	5,8	1988
45,7	8,9	1,9	5,5	100,0	3,7	7,6	18,9	42,1	17,5	4,3	5,8	1989
48,1	8,4	1,8	4,9	100,0	3,6	7,0	19,4	42,5	17,2	4,7	5,5	1990
48,6	8,5	1,6	5,7	100,0	4,6	7,2	22,3	43,0	14,4	3,8	4,8	1991
50,2	8,7	1,5	5,3	100,0	5,7	7,7	22,8	44,9	12,0	3,0	4,0	1992
52,3	8,8	1,3	5,5	100,0	4,6	6,0	22,4	48,5	12,5	2,5	3,5	1993
52,5	8,6	1,5	5,6	100,0	4,3	5,7	21,3	49,8	12,6	2,9	3,3	1994
53,3	9,1	1,8	5,8	100,0	3,8	5,3	21,3	50,2	12,7	2,8	3,9	1995
52,5	9,4	2,1	6,1	100,0	4,2	5,8	21,9	47,8	13,2	3,0	4,3	1996
Saldo insgesamt				Saldo insgesamt								
555	76	34	41	2 295	240	258	707	1 020	66	-16	20	1987
665	155	63	-18	3 965	374	621	1 235	1 521	175	7	32	1988
1 124	312	76	-11	2 835	261	311	1 085	1 158	76	-10	-46	1989
1 826	804	186	309	2 755	161	366	1 160	851	155	6	56	1990
-527	84	29	-179	4 446	327	434	1 734	1 588	232	49	82	1991
-1 331	-139	6	-289	5 195	333	454	2 021	2 199	202	-31	17	1992
-1 965	-262	5	-287	2 441	197	261	1 204	817	-39	1	-	1993
-2 965	-386	-52	-369	2 662	172	306	1 002	881	176	-9	134	1994
-2 683	-396	-88	-376	2 029	290	294	1 088	425	-49	-18	-1	1995
-1 453	-225	-80	-291	3 367	243	373	1 144	1 361	205	13	28	1996



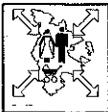
3 Bevölkerungsbewegung

noch 3.12 Die Wanderungen nach Altersgruppen, Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Jahr	Gesamtwanderungen								Deutsche			
	ins-gesamt	davon im Alter von .. bis unter .. Jahren							ins-gesamt	davon im Alter von ..		
		0 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 45	45 - 60	60 - 65	65 und mehr		0 - 6	6 - 15	15 - 25
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Zuzüge männlich												
1987	15 420	804	1 083	4 049	7 124	1 564	285	511	8 598	480	422	2 591
1988	17 840	918	1 333	4 338	8 423	1 917	381	530	8 751	449	464	2 500
1989	20 525	1 014	1 507	4 900	9 809	2 283	438	574	10 583	597	714	2 802
1990	21 859	1 016	1 522	5 295	10 342	2 532	504	648	12 109	645	777	3 112
1991	19 158	948	1 222	4 999	9 236	1 900	374	479	9 194	462	509	2 496
1992	20 184	1 006	1 302	5 123	10 195	1 855	308	395	8 498	434	468	2 116
1993	18 229	921	1 031	4 232	9 628	1 757	265	395	8 114	484	433	1 793
1994	16 101	779	1 006	3 401	8 581	1 658	271	405	7 613	436	471	1 603
1995	15 981	823	897	3 415	8 622	1 560	247	417	7 448	426	411	1 456
1996	15 317	766	978	3 140	8 202	1 557	275	399	7 758	443	491	1 518
in Prozent												
1987	100,0	5,2	7,0	26,3	46,2	10,1	1,8	3,3	100,0	5,6	4,9	30,1
1988	100,0	5,1	7,5	24,3	47,2	10,7	2,1	3,0	100,0	5,1	5,3	28,6
1989	100,0	4,9	7,3	23,9	47,8	11,1	2,1	2,8	100,0	5,6	6,7	26,5
1990	100,0	4,6	7,0	24,2	47,3	11,6	2,3	3,0	100,0	5,3	6,4	25,7
1991	100,0	4,9	6,4	26,1	48,2	9,9	2,0	2,5	100,0	5,0	5,5	27,1
1992	100,0	5,0	6,5	25,4	50,5	9,2	1,5	2,0	100,0	5,1	5,5	24,9
1993	100,0	5,1	5,7	23,2	52,8	9,6	1,5	2,2	100,0	6,0	5,3	22,1
1994	100,0	4,8	6,2	21,1	53,3	10,3	1,7	2,5	100,0	5,7	6,2	21,1
1995	100,0	5,1	5,6	21,4	54,0	9,8	1,5	2,6	100,0	5,7	5,5	19,5
1996	100,0	5,0	6,4	20,5	53,5	10,2	1,8	2,6	100,0	5,7	6,3	19,6
Wegzüge männlich												
1987	12 736	715	880	2 630	6 156	1 541	311	503	7 061	523	377	1 538
1988	14 491	846	932	2 874	7 131	1 811	378	519	7 355	576	388	1 638
1989	16 703	924	1 105	3 332	8 214	2 097	436	595	8 370	649	482	1 813
1990	16 868	899	1 042	3 326	8 559	2 061	450	531	8 503	610	479	1 738
1991	16 113	997	981	3 253	8 290	1 740	344	508	8 717	675	492	1 724
1992	17 673	1 207	1 033	3 484	9 340	1 839	301	469	9 110	777	469	1 666
1993	18 394	1 181	978	3 328	10 137	1 998	296	476	9 460	838	499	1 509
1994	17 044	1 101	996	2 825	9 499	1 831	311	481	9 689	836	637	1 405
1995	17 127	1 025	894	2 682	9 820	1 876	323	507	9 315	786	557	1 258
1996	14 401	913	845	2 291	7 966	1 592	304	490	8 510	705	542	1 175
in Prozent												
1987	100,0	5,6	6,9	20,7	48,3	12,1	2,4	3,9	100,0	7,4	5,3	21,8
1988	100,0	5,8	6,4	19,8	49,2	12,5	2,6	3,6	100,0	7,8	5,3	22,3
1989	100,0	5,5	6,6	19,9	49,2	12,6	2,6	3,6	100,0	7,8	5,8	21,7
1990	100,0	5,3	6,2	19,7	50,7	12,2	2,7	3,1	100,0	7,2	5,6	20,4
1991	100,0	6,2	6,1	20,2	51,4	10,8	2,1	3,2	100,0	7,7	5,6	19,8
1992	100,0	6,8	5,8	19,7	52,8	10,4	1,7	2,7	100,0	8,5	5,1	18,3
1993	100,0	6,4	5,3	18,1	55,1	10,9	1,6	2,6	100,0	8,9	5,3	16,0
1994	100,0	6,5	5,8	16,6	55,7	10,7	1,8	2,8	100,0	8,6	6,6	14,5
1995	100,0	6,0	5,2	15,7	57,3	11,0	1,9	3,0	100,0	8,4	6,0	13,5
1996	100,0	6,3	5,9	15,9	55,3	11,1	2,1	3,4	100,0	8,3	6,4	13,8
Saldo männlich												
1987	2 684	89	203	1 419	968	23	-26	8	1 537	-43	45	1 053
1988	3 349	72	401	1 464	1 292	106	3	11	1 396	-127	76	862
1989	3 822	90	402	1 568	1 595	186	2	-21	2 213	-52	232	989
1990	4 991	117	480	1 969	1 783	471	54	117	3 606	35	298	1 374
1991	3 045	-49	241	1 746	946	160	30	-29	477	-213	17	772
1992	2 511	-201	269	1 639	855	16	7	-74	-612	-343	-1	450
1993	-165	-260	53	904	-509	-241	-31	-81	-1 346	-354	-66	284
1994	-943	-322	10	576	-918	-173	-40	-76	-2 076	-400	-166	198
1995	-1 146	-202	3	733	-1 198	-316	-76	-90	-1 867	-360	-146	198
1996	916	-147	133	849	236	-35	-29	-91	-752	-262	-51	343



Deutsche				Ausländer								Jahr
bis unter .. Jahren				ins- gesamt	davon im Alter von .. bis unter .. Jahren							
25 - 45	45 - 60	60 - 65	65 und mehr		0 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 45	45 - 60	60 - 65	65 und mehr	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
Zuzüge männlich				Zuzüge männlich								
3 948	768	121	268	6 822	324	661	1 458	3 176	796	164	243	1987
4 132	801	130	275	9 089	469	869	1 838	4 291	1 116	251	255	1988
5 009	998	171	292	9 942	417	793	2 098	4 800	1 285	267	282	1989
5 789	1 212	237	337	9 750	371	745	2 183	4 553	1 320	267	311	1990
4 476	854	161	236	9 964	486	713	2 503	4 760	1 046	213	243	1991
4 339	799	142	200	11 686	572	834	3 007	5 856	1 056	166	195	1992
4 317	753	113	221	10 115	437	598	2 439	5 311	1 004	152	174	1993
4 052	698	123	230	8 488	343	535	1 798	4 529	960	148	175	1994
4 085	713	114	243	8 533	397	486	1 959	4 537	847	133	174	1995
4 199	731	144	232	7 559	323	487	1 622	4 003	826	131	167	1996
in Prozent				in Prozent								
45,9	8,9	1,4	3,1	100,0	4,7	9,7	21,4	46,6	11,7	2,4	3,6	1987
47,2	9,2	1,5	3,1	100,0	5,2	9,6	20,2	47,2	12,3	2,8	2,8	1988
47,3	9,4	1,6	2,8	100,0	4,2	8,0	21,1	48,3	12,9	2,7	2,8	1989
47,8	10,0	2,0	2,8	100,0	3,8	7,6	22,4	46,7	13,5	2,7	3,2	1990
48,7	9,3	1,8	2,6	100,0	4,9	7,2	25,1	47,8	10,5	2,1	2,4	1991
51,1	9,4	1,7	2,4	100,0	4,9	7,1	25,7	50,1	9,0	1,4	1,7	1992
53,2	9,3	1,4	2,7	100,0	4,3	5,9	24,1	52,5	9,9	1,5	1,7	1993
53,2	9,2	1,6	3,0	100,0	4,0	6,3	21,2	53,4	11,3	1,7	2,1	1994
54,8	9,6	1,5	3,3	100,0	4,7	5,7	23,0	53,2	9,9	1,6	2,0	1995
54,1	9,4	1,9	3,0	100,0	4,3	6,4	21,5	53,0	10,9	1,7	2,2	1996
Wegzüge männlich				Wegzüge männlich								
3 523	714	130	256	5 675	192	503	1 092	2 633	827	181	247	1987
3 667	731	117	238	7 136	270	544	1 236	3 464	1 080	261	281	1988
4 134	844	170	278	8 333	275	623	1 519	4 080	1 253	266	317	1989
4 477	791	170	238	8 365	289	563	1 588	4 082	1 270	280	293	1990
4 584	815	142	285	7 396	322	489	1 529	3 706	925	202	223	1991
4 934	862	132	270	8 563	430	564	1 818	4 406	977	169	199	1992
5 280	914	131	289	8 934	343	479	1 819	4 857	1 084	165	187	1993
5 380	940	151	340	7 355	265	359	1 420	4 119	891	160	141	1994
5 310	930	161	313	7 812	239	337	1 424	4 510	946	162	194	1995
4 745	843	176	324	5 891	208	303	1 116	3 221	749	128	166	1996
in Prozent				in Prozent								
49,9	10,1	1,8	3,6	100,0	3,4	8,9	19,2	46,4	14,6	3,2	4,4	1987
49,9	9,9	1,6	3,2	100,0	3,8	7,6	17,3	48,5	15,1	3,7	3,9	1988
49,4	10,1	2,0	3,3	100,0	3,3	7,5	18,2	49,0	15,0	3,2	3,8	1989
52,7	9,3	2,0	2,8	100,0	3,5	6,7	19,0	48,8	15,2	3,3	3,5	1990
52,6	9,3	1,6	3,3	100,0	4,4	6,6	20,7	50,1	12,5	2,7	3,0	1991
54,2	9,5	1,4	3,0	100,0	5,0	6,6	21,2	51,5	11,4	2,0	2,3	1992
55,8	9,7	1,4	3,1	100,0	3,8	5,4	20,4	54,4	12,1	1,8	2,1	1993
55,5	9,7	1,6	3,5	100,0	3,6	4,9	19,3	56,0	12,1	2,2	1,9	1994
57,0	10,0	1,7	3,4	100,0	3,1	4,3	18,2	57,7	12,1	2,1	2,5	1995
55,8	9,9	2,1	3,8	100,0	3,5	5,1	18,9	54,7	12,7	2,2	2,8	1996
Saldo männlich				Saldo männlich								
425	54	-9	12	1 147	132	158	366	543	-31	-17	-4	1987
465	70	13	37	1 953	199	325	602	827	36	-10	-26	1988
875	154	1	14	1 609	142	170	579	720	32	1	-35	1989
1 312	421	67	99	1 385	82	182	595	471	50	-13	18	1990
-108	39	19	-49	2 568	164	224	974	1 054	121	11	20	1991
-595	-63	10	-70	3 123	142	270	1 189	1 450	79	-3	-4	1992
-963	-161	-18	-68	1 181	94	119	620	454	-80	-13	-13	1993
-1 328	-242	-28	-110	1 133	78	176	378	410	69	-12	34	1994
-1 225	-217	-47	-70	721	158	149	535	27	-99	-29	-20	1995
-546	-112	-32	-92	1 668	115	184	506	782	77	3	1	1996



3 Bevölkerungsbewegung

noch 3.12 Die Wanderungen nach Altersgruppen, Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Jahr	Gesamtwanderungen								Deutsche			
	ins-gesamt	davon im Alter von .. bis unter .. Jahren							ins-gesamt	davon im Alter von ..		
		0 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 45	45 - 60	60 - 65	65 und mehr		0 - 6	6 - 15	15 - 25
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
	Zuzüge weiblich								Zuzüge weiblich			
1987	14 852	754	935	4 872	5 113	1 579	495	1 104	9 005	437	420	3 589
1988	16 822	845	1 235	5 145	5 917	2 039	546	1 095	8 978	445	452	3 369
1989	18 293	1 058	1 382	5 213	6 582	2 264	607	1 187	10 286	652	709	3 363
1990	19 332	946	1 425	5 483	6 931	2 460	710	1 377	11 115	610	736	3 552
1991	16 521	948	1 112	5 230	5 923	1 785	482	1 041	8 871	506	446	3 064
1992	16 547	1 061	1 189	5 055	6 415	1 574	375	878	8 179	458	428	2 653
1993	14 911	842	1 003	4 580	5 925	1 380	341	840	8 133	420	468	2 578
1994	13 479	774	885	3 918	5 444	1 296	314	848	7 390	433	430	2 178
1995	13 191	743	895	3 875	5 309	1 276	321	772	7 075	371	422	2 063
1996	12 911	694	901	3 761	5 198	1 286	292	779	7 411	369	457	2 119
	in Prozent								in Prozent			
1987	100,0	5,1	6,3	32,8	34,4	10,6	3,3	7,4	100,0	4,9	4,7	39,9
1988	100,0	5,0	7,3	30,6	35,2	12,1	3,2	6,5	100,0	5,0	5,0	37,5
1989	100,0	5,8	7,6	28,5	36,0	12,4	3,3	6,5	100,0	6,3	6,9	32,7
1990	100,0	4,9	7,4	28,4	35,9	12,7	3,7	7,1	100,0	5,5	6,6	32,0
1991	100,0	5,7	6,7	31,7	35,9	10,8	2,9	6,3	100,0	5,7	5,0	34,5
1992	100,0	6,4	7,2	30,5	38,8	9,5	2,3	5,3	100,0	5,6	5,2	32,4
1993	100,0	5,6	6,7	30,7	39,7	9,3	2,3	5,6	100,0	5,2	5,8	31,7
1994	100,0	5,7	6,6	29,1	40,4	9,6	2,3	6,3	100,0	5,9	5,8	29,5
1995	100,0	5,6	6,8	29,4	40,2	9,7	2,4	5,9	100,0	5,2	6,0	29,2
1996	100,0	5,4	7,0	29,1	40,3	10,0	2,3	6,0	100,0	5,0	6,2	28,6
	Wegzüge weiblich								Wegzüge weiblich			
1987	12 055	763	737	3 087	4 506	1 460	451	1 051	7 356	554	322	2 145
1988	13 584	774	911	3 490	5 023	1 815	479	1 092	7 752	549	424	2 347
1989	15 374	931	991	3 729	5 895	2 062	543	1 223	8 593	644	459	2 385
1990	15 246	899	956	3 681	6 037	1 972	572	1 129	8 399	642	451	2 315
1991	14 412	999	916	3 517	5 808	1 629	434	1 109	8 640	720	460	2 111
1992	15 271	1 164	1 033	3 662	6 402	1 527	407	1 076	8 975	752	456	2 092
1993	14 598	1 095	918	3 231	6 564	1 440	304	1 046	9 080	776	525	1 813
1994	14 239	1 038	909	3 007	6 610	1 333	335	1 007	9 679	791	584	1 891
1995	13 962	923	920	2 935	6 369	1 405	351	1 059	9 154	683	592	1 676
1996	12 173	794	800	2 501	5 526	1 271	330	951	8 372	597	545	1 497
	in Prozent								in Prozent			
1987	100,0	6,3	6,1	25,6	37,4	12,1	3,7	8,7	100,0	7,5	4,4	29,2
1988	100,0	5,7	6,7	25,7	37,0	13,4	3,5	8,0	100,0	7,1	5,5	30,3
1989	100,0	6,1	6,4	24,3	38,3	13,4	3,5	8,0	100,0	7,5	5,3	27,8
1990	100,0	5,9	6,3	24,1	39,6	12,9	3,8	7,4	100,0	7,6	5,4	27,6
1991	100,0	6,9	6,4	24,4	40,3	11,3	3,0	7,7	100,0	8,3	5,3	24,4
1992	100,0	7,6	6,8	24,0	41,9	10,0	2,7	7,0	100,0	8,4	5,1	23,3
1993	100,0	7,5	6,3	22,1	45,0	9,9	2,1	7,2	100,0	8,5	5,8	20,0
1994	100,0	7,3	6,4	21,1	46,4	9,4	2,4	7,1	100,0	8,2	6,0	19,5
1995	100,0	6,6	6,6	21,0	45,6	10,1	2,5	7,6	100,0	7,5	6,5	18,3
1996	100,0	6,5	6,6	20,5	45,4	10,4	2,7	7,8	100,0	7,1	6,5	17,9
	Saldo weiblich								Saldo weiblich			
1987	2 797	-9	198	1 785	607	119	44	53	1 649	-117	98	1 444
1988	3 238	71	324	1 655	894	224	67	3	1 226	-104	28	1 022
1989	2 919	127	391	1 484	687	202	64	-36	1 693	8	250	978
1990	4 086	47	469	1 802	894	488	138	248	2 716	-32	285	1 237
1991	2 109	-51	196	1 713	115	156	48	-68	231	-214	-14	953
1992	1 276	-103	156	1 393	13	47	-32	-198	-796	-294	-28	561
1993	313	-253	85	1 349	-639	-60	37	-206	-947	-356	-57	765
1994	-760	-264	-24	911	-1 166	-37	-21	-159	-2 289	-358	-154	287
1995	-771	-180	-25	940	-1 060	-129	-30	-287	-2 079	-312	-170	387
1996	738	-100	101	1 260	-328	15	-38	-172	-961	-228	-88	622



Deutsche				Ausländer								Jahr
bis unter .. Jahren				ins- gesamt	davon im Alter von .. bis unter .. Jahren							
25 - 45	45 - 60	60 - 65	65 und mehr		0 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 45	45 - 60	60 - 65	65 und mehr	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
Zuzüge weiblich				Zuzüge weiblich								
3 127	593	176	663	5 847	317	515	1 283	1 986	986	319	441	1987
3 318	644	184	566	7 844	400	783	1 776	2 599	1 395	362	529	1988
3 867	829	232	634	8 007	406	673	1 850	2 715	1 435	375	553	1989
4 162	1 004	258	793	8 217	336	689	1 931	2 769	1 456	452	584	1990
3 434	703	142	576	7 650	442	666	2 166	2 489	1 082	340	465	1991
3 403	639	131	467	8 368	603	761	2 402	3 012	935	244	411	1992
3 409	615	134	509	6 778	422	535	2 002	2 516	765	207	331	1993
3 156	579	121	493	6 089	341	455	1 740	2 288	717	193	355	1994
3 083	563	122	451	6 116	372	473	1 812	2 226	713	199	321	1995
3 209	629	124	504	5 500	325	444	1 642	1 989	657	168	275	1996
in Prozent				in Prozent								
34,7	6,6	2,0	7,4	100,0	5,4	8,8	21,9	34,0	16,9	5,5	7,5	1987
37,0	7,2	2,0	6,3	100,0	5,1	10,0	22,6	33,1	17,8	4,6	6,7	1988
37,6	8,1	2,3	6,2	100,0	5,1	8,4	23,1	33,9	17,9	4,7	6,9	1989
37,4	9,0	2,3	7,1	100,0	4,1	8,4	23,5	33,7	17,7	5,5	7,1	1990
38,7	7,9	1,6	6,5	100,0	5,8	8,7	28,3	32,5	14,1	4,4	6,1	1991
41,6	7,8	1,6	5,7	100,0	7,2	9,1	28,7	36,0	11,2	2,9	4,9	1992
41,9	7,6	1,6	6,3	100,0	6,2	7,9	29,5	37,1	11,3	3,1	4,9	1993
42,7	7,8	1,6	6,7	100,0	5,6	7,5	28,6	37,6	11,8	3,2	5,8	1994
43,6	8,0	1,7	6,4	100,0	6,1	7,7	29,6	36,4	11,7	3,3	5,2	1995
43,3	8,5	1,7	6,8	100,0	5,9	8,1	29,9	36,2	11,9	3,1	5,0	1996
Wegzüge weiblich				Wegzüge weiblich								
2 997	571	133	634	4 699	209	415	942	1 509	889	318	417	1987
3 118	559	134	621	5 832	225	487	1 143	1 905	1 256	345	471	1988
3 618	671	157	659	6 781	287	532	1 344	2 277	1 391	386	564	1989
3 648	621	139	583	6 847	257	505	1 366	2 389	1 351	433	546	1990
3 853	658	132	706	5 772	279	456	1 406	1 955	971	302	403	1991
4 139	715	135	686	6 296	412	577	1 570	2 263	812	272	390	1992
4 411	716	111	728	5 518	319	393	1 418	2 153	724	193	318	1993
4 793	723	145	752	4 560	247	325	1 116	1 817	610	190	255	1994
4 541	742	163	757	4 808	240	328	1 259	1 828	663	188	302	1995
4 116	742	172	703	3 801	197	255	1 004	1 410	529	158	248	1996
in Prozent				in Prozent								
40,7	7,8	1,8	8,6	100,0	4,4	8,8	20,0	32,1	18,9	6,8	8,9	1987
40,2	7,2	1,7	8,0	100,0	3,9	8,4	19,6	32,7	21,5	5,9	8,1	1988
42,1	7,8	1,8	7,7	100,0	4,2	7,8	19,8	33,6	20,5	5,7	8,3	1989
43,4	7,4	1,7	6,9	100,0	3,8	7,4	20,0	34,9	19,7	6,3	8,0	1990
44,6	7,6	1,5	8,2	100,0	4,8	7,9	24,4	33,9	16,8	5,2	7,0	1991
46,1	8,0	1,5	7,6	100,0	6,5	9,2	24,9	35,9	12,9	4,3	6,2	1992
48,6	7,9	1,2	8,0	100,0	5,8	7,1	25,7	39,0	13,1	3,5	5,8	1993
49,5	7,5	1,5	7,8	100,0	5,4	7,1	24,5	39,8	13,4	4,2	5,6	1994
49,6	8,1	1,8	8,3	100,0	5,0	6,8	26,2	38,0	12,8	3,9	6,3	1995
49,2	8,9	2,1	8,4	100,0	5,2	6,7	26,4	37,1	13,9	4,2	6,5	1996
Saldo weiblich				Saldo weiblich								
130	22	43	29	1 148	108	100	341	477	97	1	24	1987
200	85	50	-55	2 012	175	296	633	694	139	17	58	1988
249	158	75	-25	1 226	119	141	506	438	44	-11	-11	1989
514	383	119	210	1 370	79	184	565	380	105	19	38	1990
-419	45	10	-130	1 878	163	210	760	534	111	38	62	1991
-736	-76	-4	-219	2 072	191	184	832	749	123	-28	21	1992
-1 002	-101	23	-219	1 260	103	142	584	363	41	14	13	1993
-1 637	-144	-24	-259	1 529	94	130	624	471	107	3	100	1994
-1 458	-179	-41	-306	1 308	132	145	553	398	50	11	19	1995
-907	-113	-48	-199	1 699	128	189	638	579	128	10	27	1996



3 Bevölkerungsbewegung

3.13 Die Bayerischen Kreise und Gemeinden mit 100 und mehr Zu- bzw. Wegzügen gegenüber Nürnberg

Gebiet	Zuzüge nach Nürnberg			Wegzüge aus Nürnberg			Saldo		
	1994	1995	1996	1994	1995	1996	1994	1995	1996
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Bayern insgesamt	13 768	13 799	14 379	17 969	16 946	15 421	- 4 201	- 3 147	- 1 042
Oberbayern	1 024	886	889	1 155	1 249	1 146	- 131	- 363	- 257
Krsfr. Stadt München	456	391	382	458	513	487	- 2	- 122	- 105
Niederbayern	221	257	335	221	221	169	0	36	166
Oberpfalz	859	878	971	1 154	1 092	1 007	- 295	- 214	- 36
Krsfr. Stadt Regensburg	93	92	101	99	68	80	- 6	24	21
Lkr. Amberg-Weizsach	126	138	132	193	153	187	- 67	- 15	- 55
Lkr. Neumarkt i. d. Opf.	259	282	297	547	495	443	- 288	- 213	- 146
dar. Neumarkt i. d. Opf., Stadt	109	116	139	174	141	122	- 65	- 25	17
Oberfranken	1 273	1 298	1 657	1 337	1 312	1 259	- 64	- 14	398
Krsfr. Stadt Bamberg	98	120	114	83	97	121	15	23	- 7
Krsfr. Stadt Bayreuth	127	159	280	137	123	121	- 10	36	159
Krsfr. Stadt Hof	69	121	133	49	53	41	20	68	92
Lkr. Bamberg	102	131	114	117	119	162	- 15	12	- 48
Lkr. Bayreuth	144	118	185	120	133	116	24	- 15	69
Lkr. Forchheim	395	319	293	512	421	403	- 117	- 102	- 110
Mittelfranken	9 570	9 590	9 494	13 372	12 245	10 960	- 3 802	- 2 655	- 1 466
Krsfr. Stadt Ansbach	129	133	186	96	139	102	33	- 6	84
Krsfr. Stadt Erlangen	674	645	740	692	670	585	- 18	- 25	155
Krsfr. Stadt Fürth	2 851	2 726	2 618	3 068	2 865	2 628	- 217	- 139	- 10
Krsfr. Stadt Schwabach	482	474	425	764	616	651	- 282	- 142	- 226
Lkr. Ansbach	386	375	442	653	556	429	- 267	- 181	13
dar. Heilsbrunn, Stadt	51	34	47	104	114	78	- 53	- 80	- 31
Lkr. Erlangen-Höchststadt	668	661	583	916	883	758	- 248	- 222	- 175
dar. Eckental, Markt	122	113	104	247	244	179	- 125	- 131	- 75
Heroldsberg, Markt	108	133	89	196	170	180	- 88	- 37	- 91
Herzogenaurach, Stadt	130	124	119	98	84	74	32	40	45
Lkr. Fürth	1 522	1 837	1 826	2 544	2 193	1 974	- 1 022	- 356	- 148
dar. Cadolzburg, Markt	105	72	93	146	126	102	- 41	- 54	- 9
Langenzenn, Stadt	58	58	58	218	114	117	- 160	- 56	- 59
Oberasbach	259	234	231	485	398	277	- 226	- 164	- 46
Roßtal, Markt	88	113	94	225	175	169	- 137	- 62	- 75
Stein, Stadt	398	414	370	522	530	483	- 124	- 116	- 113
Zirndorf, Stadt	429	721	751	573	505	448	- 144	216	303
Lkr. Nürnberger Land	1 561	1 564	1 505	2 440	2 362	2 072	- 879	- 798	- 567
dar. Altdorf b. Nürnberg, Stadt	141	140	137	225	225	184	- 84	- 85	- 47
Burgthann	120	98	126	266	230	211	- 146	- 132	- 85
Feucht, Markt	230	287	207	291	315	258	- 61	- 28	- 51
Lauf a. d. Pegnitz, Stadt	164	201	208	330	279	268	- 166	- 78	- 60
Leinburg	36	38	37	110	103	81	- 74	- 65	- 44
Röthenbach a. d. Pegnitz, Stadt	137	129	171	190	198	144	- 53	- 69	27
Schwaig b. Nürnberg	164	140	111	270	261	280	- 106	- 121	- 169
Schwarzenbruck	139	131	133	208	199	160	- 69	- 68	- 27
Lkr. Neustadt-Bad Windsheim	253	256	266	444	416	380	- 191	- 160	- 114
Lkr. Roth	775	727	715	1 457	1 321	1 146	- 682	- 594	- 431
dar. Allersberg, Markt	60	48	56	77	109	41	- 17	- 61	15
Rednitzhembach	44	38	38	93	115	95	- 49	- 77	- 57
Roth, Stadt	190	165	151	292	221	178	- 102	- 56	- 27
Schwanstetten, Markt	63	78	74	131	117	121	- 68	- 39	- 47
Wendelstein, Markt	217	198	211	452	434	383	- 235	- 236	- 172
Lkr. Weißenburg-Gunzenhausen	269	192	188	298	224	235	- 29	- 32	- 47
Unterfranken	505	571	605	419	421	478	86	150	127
Krsfr. Stadt Würzburg	133	131	148	71	83	84	62	48	64
Schwaben	316	319	428	311	406	402	5	- 87	26



3.14 Die Wanderungen Nürnbergs gegenüber dem Bundesgebiet nach Zonen

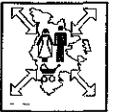
Jahr	Zuzüge nach Nürnberg				Fortzüge aus Nürnberg				Saldo			
	Indu- strie- region Mfr.	übriges Mittelfr. Oberfr. Oberpf.	übriges Bayern	übrige BRD	Indu- strie- region Mfr.	übriges Mittelfr. Oberfr. Oberpf.	übriges Bayern	übrige BRD	Indu- strie- region Mfr.	übriges Mittelfr. Oberfr. Oberpf.	übriges Bayern	übrige BRD
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	insgesamt											
1987	6 699	3 917	2 735	4 345	7 737	2 737	2 113	3 208	-1 038	1 180	622	1 137
1988	6 350	3 982	3 033	4 387	7 865	2 905	2 343	3 521	-1 515	1 077	690	866
1989	6 778	4 092	3 112	4 279	9 003	3 247	2 432	3 903	-2 225	845	680	376
1990	7 282	4 235	2 902	4 312	8 880	3 290	2 238	3 651	-1 598	945	664	661
1991	7 228	3 416	2 593	6 450	9 407	3 296	2 190	4 296	-2 179	120	403	2 154
1992	7 580	3 363	2 443	5 793	10 677	3 507	2 144	4 291	-3 097	-144	299	1 502
1993	8 308	3 441	2 286	5 149	11 464	3 557	2 040	4 334	-3 156	-116	246	815
1994	8 533	3 169	2 066	4 668	11 881	3 982	2 106	4 236	-3 348	-813	-40	432
1995	8 634	3 132	2 033	4 847	10 910	3 739	2 297	4 082	-2 276	-607	-264	765
1996	8 412	3 710	2 257	5 330	9 814	3 412	2 195	3 812	-1 402	298	62	1 518
	Deutsche insgesamt											
1987	5 715	3 556	2 355	3 702	6 966	2 496	1 837	2 566	-1 251	1 060	518	1 136
1988	5 432	3 656	2 653	3 677	7 047	2 639	2 003	2 870	-1 615	1 017	650	807
1989	5 887	3 647	2 712	3 553	8 036	2 925	2 086	3 239	-2 149	722	626	314
1990	6 234	3 788	2 546	3 651	7 956	2 977	1 912	3 117	-1 722	811	634	534
1991	5 755	3 022	2 159	5 683	8 211	2 927	1 860	3 703	-2 456	95	299	1 980
1992	6 011	2 919	1 966	4 810	8 968	3 093	1 798	3 609	-2 957	-174	168	1 201
1993	6 467	2 763	1 733	4 102	9 566	3 136	1 640	3 587	-3 099	-373	93	515
1994	6 525	2 476	1 518	3 689	10 029	3 539	1 658	3 531	-3 504	-1 063	-140	158
1995	6 177	2 374	1 483	3 646	9 229	3 351	1 906	3 345	-3 052	-977	-423	301
1996	6 225	2 556	1 480	3 994	8 365	3 031	1 839	3 046	-2 140	-475	-359	948
	Ausländer insgesamt											
1987	984	361	380	643	771	241	276	642	213	120	104	1
1988	918	326	380	710	818	266	340	651	100	60	40	59
1989	891	445	400	726	967	322	346	664	-76	123	54	62
1990	1 048	447	356	661	924	313	326	534	124	134	30	127
1991	1 473	394	434	767	1 196	369	330	593	277	25	104	174
1992	1 569	444	477	983	1 709	414	346	682	-140	30	131	301
1993	1 841	678	553	1 047	1 898	421	400	747	-57	257	153	300
1994	2 008	693	548	979	1 852	443	448	705	156	250	100	274
1995	2 457	758	550	1 201	1 681	388	391	737	776	370	159	464
1996	2 187	1 154	777	1 336	1 449	381	356	766	738	773	421	570
	darunter männlich											
	insgesamt											
1987	3 340	1 906	1 414	2 333	3 768	1 398	1 105	1 791	-428	508	309	542
1988	3 186	1 975	1 614	2 350	3 889	1 444	1 207	1 887	-703	531	407	463
1989	3 449	2 124	1 625	2 323	4 474	1 644	1 244	2 083	-1 025	480	381	240
1990	3 782	2 236	1 564	2 363	4 476	1 682	1 167	1 971	-694	554	397	392
1991	3 728	1 814	1 394	3 471	4 639	1 724	1 156	2 411	-911	90	238	1 060
1992	3 922	1 781	1 295	3 160	5 343	1 835	1 098	2 439	-1 421	-54	197	721
1993	4 242	1 784	1 246	2 808	5 822	1 882	1 112	2 426	-1 580	-98	134	382
1994	4 413	1 671	1 178	2 458	6 020	2 059	1 112	2 328	-1 607	-388	66	130
1995	4 586	1 660	1 147	2 585	5 497	1 962	1 209	2 280	-911	-302	-62	305
1996	4 402	2 045	1 293	2 922	4 918	1 757	1 166	2 172	-516	288	127	750
	Deutsche männlich											
1987	2 735	1 677	1 157	1 948	3 324	1 238	925	1 358	-589	439	232	590
1988	2 633	1 771	1 347	1 923	3 422	1 270	992	1 456	-789	501	355	467
1989	2 907	1 852	1 359	1 889	3 901	1 448	1 017	1 691	-994	404	342	198
1990	3 163	1 977	1 321	1 936	3 918	1 491	956	1 644	-755	486	365	292
1991	2 849	1 561	1 104	2 984	3 973	1 468	945	2 015	-1 124	93	159	969
1992	3 011	1 510	973	2 511	4 354	1 564	902	2 001	-1 343	-54	71	510
1993	3 189	1 377	855	2 094	4 740	1 629	841	1 942	-1 551	-252	14	152
1994	3 247	1 253	815	1 859	4 908	1 781	816	1 843	-1 661	-528	-1	16
1995	3 135	1 208	775	1 851	4 533	1 713	940	1 790	-1 398	-505	-165	61
1996	3 147	1 292	750	2 073	4 080	1 517	923	1 656	-933	-225	-173	417
	Ausländer männlich											
1987	605	229	257	385	444	160	180	433	161	69	77	-48
1988	553	204	267	427	467	174	215	431	86	30	52	-4
1989	542	272	266	434	573	196	227	392	-31	76	39	42
1990	619	259	243	427	558	191	211	327	61	68	32	100
1991	879	253	290	487	666	256	211	396	213	-3	79	91
1992	911	271	322	649	989	271	196	438	-78	-	126	211
1993	1 053	407	391	714	1 082	253	271	484	-29	154	120	230
1994	1 166	418	363	599	1 112	278	296	485	54	140	67	114
1995	1 451	452	372	734	964	249	269	490	487	203	103	244
1996	1 255	753	543	849	838	240	243	516	417	513	300	333



3 Bevölkerungsbewegung

3.15 Die Ziel- und Herkunftsgebiete der Nürnberger Wanderungen

Gebiet	Zuzüge nach Nürnberg			Wegzüge aus Nürnberg			Saldo		
	1994	1995	1996	1994	1995	1996	1994	1995	1996
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Kreisfreie Städte									
Ansbach	129	133	186	96	139	102	33	- 6	84
Erlangen	674	645	740	692	670	585	- 18	- 25	155
Fürth	2 851	2 726	2 618	3 068	2 865	2 628	- 217	- 139	- 10
Schwabach	482	474	425	764	616	651	- 282	- 142	- 226
Landkreise									
Ansbach	386	375	442	653	556	429	- 267	- 181	13
Erlangen-Höchstadt	668	661	583	916	883	758	- 248	- 222	- 175
Fürth	1 522	1 837	1 826	2 544	2 193	1 974	- 1 022	- 356	- 148
Nürnberger Land	1 561	1 564	1 505	2 440	2 362	2 072	- 879	- 798	- 567
Neustadt-Bad Windsheim	253	256	266	444	416	380	- 191	- 160	- 114
Roth	775	727	715	1 457	1 321	1 146	- 682	- 594	- 431
Weißenburg-Gunzenhausen	269	192	188	298	224	235	- 29	- 32	- 47
Mittelfranken insgesamt	9 570	9 590	9 494	13 372	12 245	10 960	- 3 802	- 2 655	- 1 466
Oberbayern	1 024	886	889	1 155	1 249	1 146	- 131	- 363	- 257
Niederbayern	221	257	335	221	221	169	0	36	166
Oberpfalz	859	878	971	1 154	1 092	1 007	- 295	- 214	- 36
Oberfranken	1 273	1 298	1 657	1 337	1 312	1 259	- 64	- 14	398
Unterfranken	505	571	605	419	421	478	86	150	127
Schwaben	316	319	428	311	406	402	5	- 87	26
Bayern insgesamt	13 768	13 799	14 379	17 969	16 946	15 421	- 4 201	- 3 147	- 1 042
Schleswig-Holstein	128	129	151	121	96	109	7	33	42
Hamburg	80	105	115	136	142	117	- 56	- 37	- 2
Niedersachsen	377	432	571	325	240	258	52	192	313
Bremen	34	36	44	29	35	26	5	.	18
Nordrhein-Westfalen	697	751	745	716	663	643	- 19	88	102
Hessen	515	438	438	424	492	464	91	- 54	- 26
Rheinland-Pfalz	191	187	222	193	227	164	- 2	- 40	58
Baden-Württemberg	1 123	1 174	1 312	952	879	891	171	295	421
Saarland	55	57	60	36	49	32	19	8	28
Berlin	270	244	253	303	302	274	- 33	- 58	- 21
Brandenburg	81	115	131	102	115	73	- 21	0	58
Mecklenburg-Vorpommern	39	44	62	35	28	27	4	16	35
Sachsen	598	625	709	508	468	426	90	157	283
Sachsen-Anhalt	119	149	158	103	106	104	16	43	54
Thüringen	361	361	359	253	240	204	108	121	155
Bundesgebiet insgesamt	18 436	18 646	19 709	22 205	21 028	19 233	- 3 769	- 2 382	476
Außerhalb Bundesgebiet	11 144	10 526	8 519	9 078	10 061	7 341	2 066	465	1 178
Insgesamt	29 580	29 172	28 228	31 283	31 089	26 574	- 1 703	- 1 917	1 654



3.16 Die Ziel- und Herkunftsgebiete der Nürnberger Wanderungen gegenüber dem Ausland

Gebiet	Zuzüge nach Nürnberg			Wegzüge aus Nürnberg			Saldo		
	1994	1995	1996	1994	1995	1996	1994	1995	1996
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Europäisches Ausland	9 431	8 710	6 901	7 593	8 610	6 001	1 838	100	900
dar. Belgien	12	22	17	16	24	9	- 4	- 2	8
Bulgarien	105	114	146	150	108	111	- 45	6	35
Dänemark	36	28	29	29	27	32	7	1	- 3
Frankreich	150	167	138	108	158	81	42	9	57
Griechenland	547	524	459	461	671	439	86	- 147	20
Großbritannien und Nordirland	155	134	125	116	181	98	39	- 47	27
Irland	158	292	248	103	235	255	55	57	- 7
Italien	525	675	595	359	478	387	166	197	208
Ehem. Jugoslawien	1 689	1 102	700	1 245	1 298	927	444	- 196	- 227
dar. Bosnien-Herzegowina	972	442	90	272	297	344	700	145	- 254
übriges Jugoslawien	302	326	311	383	453	284	- 81	- 127	27
Kroatien	306	276	252	490	421	250	- 184	- 145	2
Slowenien	56	20	22	36	50	23	20	- 30	- 1
Makedonien	53	38	25	64	77	26	- 11	- 39	- 1
Luxemburg	3	5	4	.	6	1	.	- 1	3
Niederlande	39	62	60	41	46	60	- 2	16	.
Österreich	158	175	147	159	191	125	- 1	- 16	22
Polen	1 126	1 091	981	903	1 056	782	223	35	199
Portugal	62	144	58	52	180	21	10	- 36	37
Rumänien	1 890	1 399	860	1 638	1 347	745	252	52	115
Schweiz	46	50	38	49	42	34	- 3	8	4
Spanien	75	142	71	79	158	82	- 4	- 16	- 11
Ehem. Tschechoslowakei	328	446	371	301	496	310	27	- 50	61
Slowakische Republik	82	172	153	61	156	135	21	16	18
Tschechische Republik	246	274	218	240	340	175	6	- 66	43
Türkei	953	1 000	865	837	878	799	116	122	66
Ungarn	368	173	212	308	310	210	60	- 137	2
Ehem. UdSSR	1 460	1 327	1 046	683	766	571	777	561	475
dar. Estland	15	29	10	6	13	11	9	16	- 1
Lettland	28	12	5	21	12	2	7	0	3
Litauen	42	25	19	36	29	14	6	- 4	5
Moldau	57	50	46	41	35	20	16	15	26
Russische Föderation	539	504	442	275	309	257	264	195	185
Ukraine	216	232	142	146	194	82	70	38	60
Weißrußland	29	19	14	18	18	18	11	1	- 4
Amerika	451	471	421	457	491	433	- 6	- 20	- 12
dar. USA	332	337	298	338	362	312	- 6	- 25	- 14
Kanada	28	24	23	15	31	31	13	- 7	- 8
Mittel- und Südamerika	91	110	100	104	98	90	- 13	12	10
Afrika	249	316	322	308	248	218	- 59	68	104
Asien	983	1 005	846	680	648	642	303	357	204
dar. Ehem. UdSSR									
dar. Armenien	5	13	17	9	9	21	- 4	4	- 4
Aserbaidschan	11	.	4	10	.	5	1	.	- 1
Georgien	5	27	32	8	9	23	- 3	18	9
Kasachstan	426	352	287	92	122	103	334	230	184
Kirgistan	27	20	10	-	7	8	27	13	2
Tadschikistan	32	21	6	7	3	-	25	18	6
Turkmenistan	1	.	-	-	-	-	.	.	-
Usbekistan	27	20	12	14	5	7	13	15	5
Australien und Ozeanien	30	24	29	40	64	47	- 10	- 40	- 18
Ausland insgesamt	11 144	10 526	8 519	9 078	10 061	7 341	2 066	465	1 178



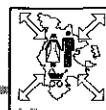
3 Bevölkerungsbewegung

3.17 Die Wanderungen Nürnbergs gegenüber den wichtigsten Gastarbeiterländern

Jahr	Zuzüge Nürnbergs aus					Wegzüge Nürnbergs nach				
	Griechenland	Italien	(Ehem.) Jugoslawien	Spanien	Türkei	Griechenland	Italien	(Ehem.) Jugoslawien	Spanien	Türkei
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1980	394	1 268	906	99	2 768	559	1 057	661	96	801
1981	571	860	664	87	1 082	366	1 184	726	142	932
1982	424	474	399	70	571	443	1 176	660	119	1 038
1983	333	413	328	88	524	599	1 128	645	250	1 522
1984	356	500	392	97	524	470	833	669	225	4 016
1985	422	519	549	93	836	776	1 168	961	253	1 602
1986	451	709	581	96	996	393	575	586	151	929
1987	642	640	670	105	1 039	484	728	626	159	1 080
1988	965	631	849	77	1 260	566	584	612	137	949
1989	909	636	931	156	1 322	571	665	767	140	995
1990	878	609	812	107	1 329	567	566	642	179	859
1991	804	493	2 906	94	1 315	437	521	912	98	928
1992	687	394	4 949	79	1 211	462	445	2 549	102	929
1993	533	463	3 276	81	968	572	457	1 637	136	865
1994	547	525	1 689	75	953	461	359	1 245	79	837
1995	524	675	1 102	142	1 000	671	478	1 298	158	878
1996	459	595	700	71	865	439	387	927	82	799

3.18 Die Umzüge innerhalb des Stadtgebietes

Jahr	umgezogene Personen insgesamt						Umzüge im Familienverband		Umzüge von Einzelpersonen
	Zahl			auf 1 000			Fälle	Personen	
	Insgesamt	Deutsche	Ausländer	Einwohner	Deutsche	Ausländer			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1980	35 785	28 081	7 704	74,0	65,3	141,2	5 821	16 221	19 564
1981	33 863	26 539	7 324	70,0	62,4	126,4	5 484	15 335	18 528
1982	33 949	27 146	6 803	70,6	64,3	116,1	5 361	14 956	18 990
1983	37 936	30 842	7 094	79,6	73,6	123,4	6 056	16 798	21 138
1984	38 897	31 438	7 459	82,5	75,6	135,1	6 096	16 864	22 033
1985	40 043	31 945	8 098	85,8	77,2	152,2	6 286	17 221	22 822
1986	39 070	31 689	7 381	83,8	76,8	136,8	6 046	16 468	22 602
1987	37 764	29 902	7 862	80,5	72,5	138,3	5 745	15 783	21 981
1988	34 233	26 060	8 173	71,7	62,2	140,2	5 318	14 651	19 582
1989	36 359	28 415	7 944	75,3	67,6	126,9	5 865	16 108	20 251
1990	34 075	27 391	6 684	69,6	64,7	100,8	5 460	15 093	18 982
1991	31 198	24 625	6 573	63,0	57,9	93,7	4 897	13 363	17 835
1992	35 643	27 432	8 211	71,5	64,6	110,2	5 781	16 073	19 570
1993	40 215	28 769	11 446	80,5	68,2	147,3	6 714	18 591	21 624
1994	41 802	29 470	12 332	84,0	70,6	154,2	7 151	19 956	21 846
1995	42 464	29 141	13 323	85,9	70,7	162,0	7 305	20 072	22 392
1996	44 193	30 769	13 424	89,7	75,4	158,8	7 600	21 016	23 177


3.19 Die Umzugsströme 1996 nach Stadtteilen insgesamt

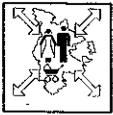
von nach	Stadtteil										insge- samt	
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Stadtteil												
0	2 136	1 082	1 500	197	221	197	334	253	277	249	6 446	
1	1 285	4 202	1 447	387	466	375	388	226	247	298	9 321	
2	1 765	1 554	3 434	315	224	394	500	342	420	401	9 349	
3	207	539	443	1 451	156	103	92	41	81	158	3 271	
4	223	547	328	135	971	198	96	60	67	76	2 701	
5	258	581	473	115	210	1 254	185	63	56	73	3 268	
6	390	416	622	70	105	166	561	105	79	85	2 599	
7	363	218	411	65	29	37	120	580	106	62	1 991	
8	320	293	429	54	59	41	89	116	631	167	2 199	
9	367	455	571	202	87	65	75	106	191	929	3 048	
insgesamt	7 314	9 887	9 658	2 991	2 528	2 830	2 440	1 892	2 155	2 498	44 193	

3.20 Die Umzugsströme 1996 der Deutschen nach Stadtteilen

von nach	Stadtteil										insge- samt	
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Stadtteil												
0	1 318	635	924	140	122	131	162	154	184	165	3 935	
1	677	2 401	847	304	317	295	202	140	151	192	5 526	
2	1 132	993	2 206	246	148	302	279	239	294	297	6 136	
3	173	407	352	1 278	132	86	68	30	72	141	2 739	
4	150	424	205	124	824	175	71	43	55	50	2 121	
5	206	436	399	101	184	1 110	143	55	41	64	2 739	
6	226	266	362	54	69	138	360	61	44	63	1 643	
7	276	156	341	54	28	33	87	510	87	51	1 623	
8	221	211	318	45	37	38	69	84	504	146	1 673	
9	300	368	472	186	80	56	56	94	165	857	2 634	
insgesamt	4 679	6 297	6 426	2 532	1 941	2 364	1 497	1 410	1 597	2 026	30 769	

3.21 Die Umzugsströme 1996 der Ausländer nach Stadtteilen

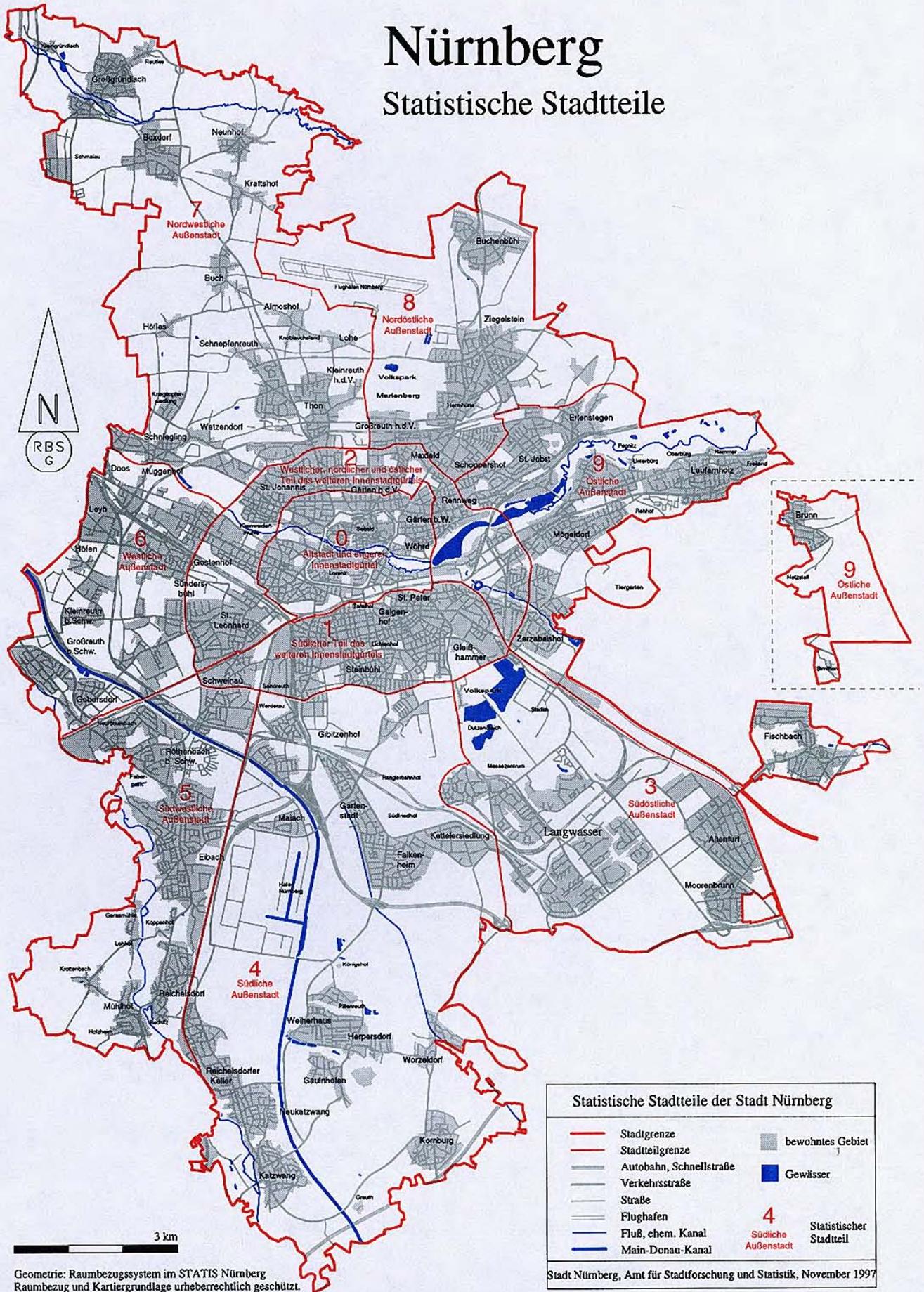
von nach	Stadtteil										insge- samt	
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Stadtteil												
0	818	447	576	57	99	66	172	99	93	84	2 511	
1	608	1 801	600	83	149	80	186	86	96	106	3 795	
2	633	561	1 228	69	76	92	221	103	126	104	3 213	
3	34	132	91	173	24	17	24	11	9	17	532	
4	73	123	123	11	147	23	25	17	12	26	580	
5	52	145	74	14	26	144	42	8	15	9	529	
6	164	150	260	16	36	28	201	44	35	22	956	
7	87	62	70	11	1	4	33	70	19	11	368	
8	99	82	111	9	22	3	20	32	127	21	526	
9	67	87	99	16	7	9	19	12	26	72	414	
insgesamt	2 635	3 590	3 232	459	587	466	943	482	558	472	13 424	

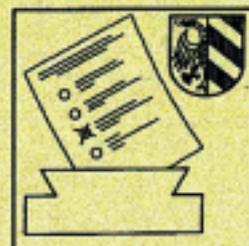


3 Bevölkerungsbewegung

Nürnberg

Statistische Stadtteile



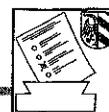


Wahlen **4**

Inhalt			Seite
Tabelle	4.1	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Europawahlen in Nürnberg	73
Tabelle	4.2	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bundestagswahlen in Nürnberg (nach dem jetzigen Gebietsstand)	73
Tabelle	4.3	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Landtagswahlen in Nürnberg (nach dem jetzigen Gebietsstand)	74
Tabelle	4.4	Nürnberger Ergebnisse der Wahlen zum Mittelfränkischen Bezirkstag (nach dem jetzigen Gebietsstand)	75
Tabelle	4.5	Ergebnisse der Nürnberger Oberbürgermeisterwahlen (jeweiliger Gebietsstand)	76
Tabelle	4.6	Ergebnisse der Nürnberger Stadtratswahlen (jeweiliger Gebietsstand)	78
Tabelle	4.7	Volksentscheide	77 - 78



4 Wahlen



4.1 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Europawahlen in Nürnberg (nach dem jetzigen Gebietsstand)

Wahltag	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile						Sonstige	
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	zusammen			
						dar. als stärkste			
1	2	3	4	5	6	7			
10.06.1979	58,2	45,6	43,4	5,9	4,1	1,0	DKP:	0,6	
17.06.1984	50,0	43,4	38,7	3,7	9,0	5,2	FRIEDEN:	1,6	
18.06.1989	60,1	32,5	32,0	4,4	9,5	21,6	REP:	17,6	
12.06.1994	57,3	39,9	30,1	3,3	11,7	15,0	REP:	7,2	

4.2 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bundestagswahlen in Nürnberg (nach dem jetzigen Gebietsstand)

Wahltag	Wahlbeteiligung	Erststimmenanteile		Zweitstimmenanteile						
		CSU	SPD	CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	Sonstige		
								zusammen	dar. als stärkste	
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
14.08.1949	79,1	15,2	38,1	15,2	38,1	14,1	-	32,5	WAV:	17,1
06.09.1953	85,4	33,6	41,0	32,9	40,2	10,5	-	16,4	DRP:	4,9
15.09.1957	85,5	44,0	41,8	44,2	41,3	8,0	-	6,5	BHE:	2,7
17.09.1961	83,6	39,8	40,6	39,2	40,1	14,6	-	6,0	DFU:	3,3
19.09.1965	84,4	38,9	44,5	37,6	43,6	9,6	-	9,2	NPD:	5,9
28.09.1969	84,1	37,0	50,5	37,2	48,4	5,7	-	8,7	NPD:	7,0
19.11.1972	89,4	38,0	55,1	37,5	52,0	9,0	-	1,5	NPD:	0,9
03.10.1976	88,2	43,6	49,1	43,2	47,6	7,9	-	1,3	NPD:	0,6
05.10.1980	86,2	43,0	47,7	41,8	45,6	10,0	1,7	0,9	NPD:	0,5
06.03.1983	85,6	48,3	42,6	45,5	40,7	6,1	6,5	1,2	NPD:	0,5
25.01.1987	80,3	45,8	39,5	43,0	36,5	8,1	10,3	2,1	NPD:	1,0
02.12.1990	72,9	41,8	41,2	39,8	35,8	10,2	5,5	8,6	REP:	5,5
16.10.1994	77,1	44,8	41,2	41,5	38,5	6,3	7,3	6,4	REP:	3,0
davon im Wahlkreis										
- 230 Nbg.-Nord	76,8	44,5	39,7	40,3	37,3	7,2	8,9	6,3	REP:	2,8
- 231 Nbg.-Süd	77,4	45,5	42,6	43,1	39,2	5,6	5,7	6,3	REP:	3,3

Die Direktmandate in den beiden Nürnberger Wahlkreisen gewannen 1994 im Wahlkreis

230 (Nürnberg-Nord): Frau Dagmar W ö h r l (CSU)

231 (Nürnberg-Süd): Frau Renate B l a n k (CSU)



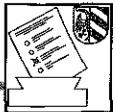
4 Wahlen

4.3 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Landtagswahlen in Nürnberg (nach dem jetzigen Gebietsstand)

Wahltag	Wahl- beteiligung	Erststimmenanteile		Erst- und Zweitstimmenanteile zusammen						
		CSU	SPD	CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	Sonstige		
	1	2	3	4	5	6	7	zusammen	dar. als stärkste	
01.12.1946	80,9	24,2	43,4	24,2	43,4	9,3	-	23,1	KPD:	12,2
26.11.1950	78,3	15,8	49,3	16,8	49,0	13,6	-	20,6	WAV:	6,0
28.11.1954	79,4	25,8	43,8	26,1	43,8	13,8	-	16,3	KPD:	5,8
23.11.1958	73,9	31,4	50,0	31,6	49,8	11,3	-	7,3	BHE:	2,9
25.11.1962	72,9	32,6	48,9	32,8	48,7	11,4	-	7,0	DFU:	2,7
20.11.1966	78,7	31,0	47,2	31,1	46,9	9,1	-	13,0	NPD:	13,0
22.11.1970	79,8	36,1	44,1	36,1	42,7	14,7	-	6,5	NPD:	4,6
27.10.1974	75,6	44,9	43,4	45,0	42,7	8,9	-	3,4	NPD:	1,5
15.10.1978	76,6	43,1	45,8	43,3	45,6	7,5	2,0	1,6	DKP:	0,7
11.10.1982	77,0	43,3	46,1	43,4	45,7	3,3	5,7	1,8	NPD:	0,8
12.10.1986	68,9	43,7	37,8	43,8	37,7	3,7	9,7	5,1	REP:	3,2
14.10.1990	63,3	41,5	36,9	41,9	36,9	6,4	7,9	6,9	REP:	5,4
25.09.1994	67,6	42,7	42,6	42,3	42,8	2,9	6,2	5,8	REP:	3,5
davon im Stimmkreis										
- 501 Nbg.-Nord	67,7	41,6	46,0	41,0	42,5	3,1	8,0	5,4	REP:	3,1
- 502 Nbg.-Ost	70,5	44,0	38,2	43,6	40,6	3,7	6,6	5,5	REP:	3,1
- 503 Nbg.-Süd	70,1	44,2	41,1	43,7	42,9	2,6	5,1	5,7	REP:	3,6
- 504 Nbg.-West	64,0	43,3	41,6	42,8	43,3	2,3	5,0	6,6	REP:	4,0

Die Direktmandate in den vier Nürnberger Stimmkreisen gewannen 1994 im Stimmkreis

- 501 (Nürnberg-Nord): Frau Renate Schmidt (SPD)
- 502 (Nürnberg-Ost): Frau Christl Schweder (CSU)
- 503 (Nürnberg-Süd): Herr Karl Freller (CSU)
- 504 (Nürnberg-West): Herr Markus Söder (CSU)



4.4 Nürnberger Ergebnisse der Wahlen zum Mittelfränkischen Bezirkstag (nach dem jetzigen Gebietsstand)

Wahltag	Wahl- beteiligung	Erststimmenanteile		Erst- und Zweitstimmenanteile zusammen						
		CSU	SPD	CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	Sonstige		
	1	2	3	4	5	6	7	zusammen	dar. als stärkste	
28.11.1954	79,3	25,6	44,0	25,6	44,0	14,1	-	16,3	KPD:	5,9
23.11.1958	74,1	31,4	51,5	31,3	51,5	10,9	-	6,3	BHE:	2,9
25.11.1962	73,0	32,4	49,4	32,4	49,6	10,9	-	7,1	DFU:	2,8
20.11.1966	79,0	30,7	47,8	30,5	48,2	8,3	-	13,0	NPD:	13,0
22.11.1970	79,8	35,6	46,5	35,4	47,1	10,9	-	6,6	NPD:	4,7
27.10.1974	75,6	44,4	44,0	44,3	44,4	7,8	-	3,6	NPD:	1,6
15.10.1978	76,6	42,6	46,6	42,6	46,7	6,8	2,2	1,8	DKP:	0,9
11.10.1982	77,0	43,4	45,9	43,6	45,4	3,1	6,2	1,7	NPD:	0,9
12.10.1986	69,0	43,6	37,7	43,7	37,4	3,8	10,4	4,7	REP:	3,2
14.10.1990	63,5	41,5	36,6	41,4	36,1	6,6	9,1	6,9	REP:	4,8
25.09.1994	67,9	43,1	39,0	43,0	38,7	3,5	9,9	5,0	NPD:	2,1
davon im Stimmkreis										
- 501 Nbg.-Nord	67,7	41,4	38,4	41,4	37,3	3,8	12,7	4,9	NPD:	2,0
- 502 Nbg.-Ost	70,7	43,7	35,6	43,8	36,1	4,7	10,5	4,8	ÖDP:	2,1
- 503 Nbg.-Süd	70,9	43,9	40,7	44,0	40,4	3,2	7,7	4,6	NPD:	2,0
- 504 Nbg.-West	64,0	44,1	40,5	43,7	40,3	2,7	7,9	5,3	NPD:	2,5

Die Direktmandate in den vier Nürnberger Stimmkreisen gewannen 1994 im Stimmkreis

501 (Nürnberg-Nord):	Herr Jürgen Vogel	(CSU)
502 (Nürnberg-Ost):	Herr Hans-Helmut Martens	(CSU)
503 (Nürnberg-Süd):	Frau Dr. Eva Meyer	(CSU)
504 (Nürnberg-West):	Herr Franz Schmidhammer	(CSU)



4 Wahlen

4.5 Ergebnisse der Nürnberger Oberbürgermeisterwahlen (jeweiliger Gebietsstand) 1)

Wahltag	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile für						
		CSU Bewerber	SPD Bewerber	andere Bewerber				sonstige Bewerber ²⁾
		1	2	3	4	5	6	7	8
30.03.1952	73,0	49,1 Dr. Zitzmann	50,9 <u>Bämreuther</u>	-	-	-	-	-
17.11.1957	73,9	42,5 Dr. Bencker	57,5 <u>Dr. Urschlechter</u>	-	-	-	-	-
27.10.1963	70,3	34,4 Dr. Zimmermann	60,4 <u>Dr. Urschlechter</u>	5,2 Dr. Bergold F.D.P.	-	-	-	-
28.09.1969	84,5	27,6 Preu	67,4 <u>Dr. Urschlechter</u>	5,0 Dr. Huber NPD	-	-	-	-
12.10.1975	62,7	40,5 Holzbauer	56,9 <u>Dr. Urschlechter</u>	2,4 Stiefvater DKP	-	-	-	0,2
11.10.1981	62,9	44,3 Holzbauer	53,7 <u>Dr. Urschlechter</u>	2,0 Stiefvater DKP	-	-	-	-
18.10.1987 (Erstwahl)	63,7	43,2 Dr. Beckstein	49,8 Dr. Schönlein	3,2 Rieger GRÜNE	1,7 Fischer REP	-	-	2,1
08.11.1987 (Stichwahl)	66,8	42,4 Dr. Beckstein	57,6 <u>Dr. Schönlein</u>	-	-	-	-	-
18.03.1990	66,2	36,9 Dr. Schneider	51,8 <u>Dr. Schönlein</u>	2,8 Murawski GRÜNE	1,7 Dr. Doeblin F.D.P.	4,3 Heindl REP	-	2,6
10.03.1996 (Erstwahl)	56,8	44,1 Scholz	44,5 Dr. Schönlein	3,2 Dr. Krusche Freie Wähler	2,4 Rößner die Guten	2,3 Ulrich F.D.P.	2,1 Ritter REP	1,4
24.03.1996 (Stichwahl)	54,8	55,5 <u>Scholz</u>	44,5 Dr. Schönlein	-	-	-	-	-

1) gewählte Bewerber sind unterstrichen

2) Bewerber mit weniger als 1,5 % sind unter „sonstige Bewerber“ aufgeführt

4.6 Ergebnisse der Nürnberger Stadtratswahlen (jeweiliger Gebietsstand)

Wahltag	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile						Sitze im Stadtrat						
		CSU	SPD	GRÜNE 1)	F.D.P. 2)	REP	Sonst. zus.	Gesamt	davon					
		2	3	4	5	6	7		8	9	10	11	12	13	14
25.05.1946	89,5	35,5	45,8	-	5,4	-	13,3	41	15	19	-	2	-	5
30.05.1948	76,1	13,7	38,3	-	13,2	-	34,8	50	7	20	-	7	-	16
30.03.1952	73,0	16,9	45,5	-	12,0	-	25,6	50	9	24	-	7	-	10
18.03.1956	70,5	26,0	46,5	-	10,8	-	16,7	50	14	25	-	6	-	5
27.03.1960	67,0	25,6	51,8	-	13,2	-	9,4	50	14	27	-	7	-	2
13.03.1966	63,0	28,1	51,4	0,1	6,9	-	13,5	50	14	27	-	4	-	5
11.06.1972	65,0	34,3	55,1	-	5,3	-	5,3	70	25	39	-	4	-	2
05.03.1978	66,9	45,4	46,8	0,3	3,6	-	3,9	70	33	34	-	2	-	1
18.03.1984	61,2	41,4	46,1	5,8	2,4	-	4,3	70	30	34	4	1	-	1
18.03.1990	66,2	36,3	43,1	8,3	3,4	6,7	2,1	70	26	32	6	2	4	-
10.03.1996	56,8	43,7	34,3	8,1	2,4	3,0	8,4	70	33	25	6	1	2	3

1) 1966 und 1978: AUD

2) 1996: F.D.P./F.N.B.



4.7 Volksentscheide

Volksentscheid über die Annahme oder Ablehnung der Bayerischen Verfassung am 1. Dezember 1946

	Stimmberechtigte	Wähler/ Wahlbeteiligung	gültige Stimmzettel	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	ungültige Stimmzettel
	1	2	3	4	5	6
Bayern						
Anzahl	4 210 636	3 188 255	2 960 579	2 090 444	870 135	227 676
%		75,7	100	70,6	29,4	7,1
Nürnberg						
Anzahl	191 495	154 873	144 966	73 410	71 556	9 907
%		80,8	100	50,6	49,4	6,4

Volksentscheid über die Änderung der Art. 135 der Bayer. Verfassung (Schulartikel) vom 7. Juli 1968

	Stimmbe- rechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Stimm- zettel	Gesetzentwurf des Bayer. Landtags		Gesetzentwurf zum Volksbegehren der CSU		Gesetzentwurf zum Volksbegehren der SPD/FDP		ungültige Stimm- zettel
				Ja- Stimmen	Nein- Stimmen	Ja- Stimmen	Nein- Stimmen	Ja- Stimmen	Nein- Stimmen	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Bayern										
Anzahl	6 766 825	2 751 965	2 659 001	2 027 782	86 850	227 039	410 238	357 766	365 545	92 964
%		40,7	100	76,3	3,3	8,5	15,4	13,5	13,7	3,4
Nürnberg										
Anzahl	333 040	100 507	97 727	70 635	6 248	3 553	17 827	20 268	13 750	2 780
%		30,2	100	72,3	6,4	3,6	18,2	20,7	14,1	2,8

Hinweis: Der Gesetzentwurf des Bayer. Landtages wurde damit angenommen.

Volksentscheid über die Änderung der Art. 7 Abs. 1 und 14 Abs. 2 der Bayer. Verfassung (Herabsetzung der Altersgrenze für das aktive und passive Wahlrecht) am 24. Mai 1970

	Stimmberechtigte	Wähler/ Wahlbeteiligung	gültige Stimmzettel	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	ungültige Stimmzettel
	1	2	3	4	5	6
Bayern						
Anzahl	6 839 403	2 617 220	2 598 109	1 423 270	1 174 839	19 111
%		38,3	100	54,8	45,2	0,7
Nürnberg						
Anzahl	334 268	128 190	127 327	81 516	45 811	863
%		38,3	100	64,0	36,0	0,7

Hinweis: Der Gesetzentwurf des Bayer. Landtages wurde damit angenommen.



4 Wahlen

Volkentscheid über die Änderung des Art. 14 (Landtagswahlrecht) und Einfügung des Art. 111a (Rundfunkfreiheit) der Bayer. Verfassung am 1. Juli 1973

	Stimmberechtigte	Wähler/ Wahlbeteiligung	gültige Stimmzettel	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	ungültige Stimmzettel
	1	2	3	4	5	6
Bayern						
<i>Art. 14</i>						
Anzahl	7 351 704	1 713 743	1 686 361	1 429 558	256 803	27 382
%		23,3	100	84,8	15,2	1,6
<i>Art. 111a</i>						
Anzahl	7 351 704	1 713 739	1 691 103	1 473 604	217 499	22 636
%		23,3	100	87,1	12,9	1,3
Nürnberg						
<i>Art. 14</i>						
Anzahl	364 568	105 367	103 909	90 933	12 976	1 458
%		28,9	100	87,5	12,5	1,4
<i>Art. 111a</i>						
Anzahl	364 568	105 354	104 395	93 877	10 518	959
%		28,9	100	89,9	10,1	0,9

Hinweis: Der Gesetzentwürfe wurden damit angenommen.

Volkentscheid über die Änderung der Art. 3, 131 Abs. 2 und 141 der Bayer. Verfassung (Umweltschutz) am 17. Juni 1984

	Stimmberechtigte	Wähler/ Wahlbeteiligung	gültige Stimmzettel	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	ungültige Stimmzettel
	1	2	3	4	5	6
Bayern						
Anzahl	8 084 537	3 732 431	3 575 135	3 358 878	216 257	157 296
%		46,2	100	94,0	6,0	4,2
Nürnberg						
Anzahl	351 494	175 293	168 881	160 486	8 395	6 412
%		49,9	100	95,0	5,0	3,7

Hinweis: Der Gesetzentwurf des Bayer. Landtages wurde damit angenommen.

Volkentscheid über das Abfallrecht in Bayern am 17. Februar 1991

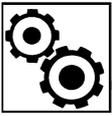
	Stimmberechtigte	Wähler/ Wahlbeteiligung	Stimmen für den Gesetzentwurf des					
			Landtags			Volksbegehrens		
			Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	ungültige Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	ungültige Stimmen
1	2	3	4	5	6	7	8	
Bayern								
Anzahl	8 613 840	3 773 763	1 925 940	1 626 523	221 300	1 640 432	1 856 139	277 192
%		43,8	51,0	43,1	5,9	43,5	49,2	7,3
Nürnberg								
Anzahl	364 038	117 434	47 678	59 582	10 174	62 366	44 043	11 025
%		32,3	40,6	50,7	8,7	53,1	37,6	9,4

Hinweis: Der Gesetzentwurf des Bayer. Landtages wurde damit angenommen.

Volkentscheid zur Einführung des kommunalen Bürgerentscheids in Bayern am 1. Oktober 1995

	Stimmberechtigte	Wähler/ Wahlbeteiligung	Zustimmungen zum Gesetzentwurf		Ablehnungen beider Gesetzentwürfe	Gültige Stimmen	ungültige Stimmen
			Landtag	Volksbegehren			
			3	4			
1	2	3	4	5	6	7	
Bayern							
Anzahl	8 769 945	3 230 353	1 244 886	1 857 919	110 462	3 213 267	17 086
%		36,8	38,7	57,8	3,4	100	0,5
Nürnberg							
Anzahl	348 756	128 700	40 992	82 918	3 855	127 775	925
%		36,9	32,1	64,9	3,0	100	0,7

Hinweis: Der Gesetzentwurf des Volksbegehrens wurde damit angenommen.



5.1 Arbeitsmarkt und Beschäftigte

Die Tabellen zum Arbeitsmarkt wurden nach den vom Arbeitsamt Nürnberg monatlich zur Verfügung gestellten statistischen Unterlagen gefertigt. Alle Zahlen beziehen sich auf den Bezirk des Hauptamtes des Arbeitsamts Nürnberg. Dieser Bereich umfaßt das Gebiet der Stadt Nürnberg mit 9 Umlandgemeinden (Altdorf, Burgthann, Feucht, Schwarzenbruck, Winkelhaid, Eckental, Kalchreuth, Heroldsberg und Wendelstein). Von der Einwohnerschaft dieses Bereiches (mit 584 864 Personen zum Stand 31.12.1996) entfallen 84,3 % auf die Stadt Nürnberg.

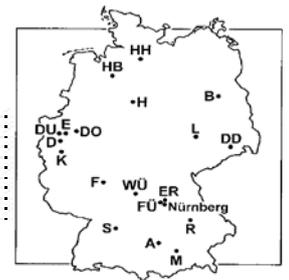
Angaben über offene Stellen beziehen sich nur auf Stellenangebote für eine Beschäftigung von mehr als 7 Kalendertagen.

In die Statistik über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Stadtgebiet Nürnberg sind Angestellte und Arbeiter einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten erfaßt, die kranken- oder rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die Beitragsanteile zur Rentenversicherung zu entrichten sind.

Im übrigen wird auf die Statistischen Berichte des Bayer. Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe A VI 5, verwiesen.



5.1.1 Städtevergleich: Arbeitsmarkt und Beschäftigte



Stadt	Jahr	Arbeitslose	Arbeitslosenquote	Stellenangebote	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.
Nürnberg	1995	26 903	10,1	1 938	268 810
	1996	31 047	11,9	1 849	264 593
München	1995	58 669	6,3	8 677	650 566
	1996	64 578	7,1	7 506	639 722
Augsburg	1995	18 079	8,6	1 588	126 858
	1996	20 060	9,7	2 587	124 042
Würzburg	1995	7 002	6,7	719	79 716
	1996	8 504	8,1	590	78 201
Regensburg	1995	10 319	8,3	1 178	84 487
	1996	12 197	9,7	983	83 795
Fürth	1995	10 059	10,1	472	42 017
	1996	10 974	11,0	621	41 249
Erlangen	1995	7 509	8,2	536	69 785
	1996	8 419	9,2	541	68 626
Berlin	1995	213 383	13,6	10 694	1 254 004
	1996	235 999	15,3	8 307	1 210 386
Hamburg	1995	81 514	10,7	4 104	754 497
	1996	87 770	12,2	3 988	742 822
Köln	1995	55 052	13,2	3 619	426 902
	1996	56 386	13,7	4 141	428 219
Frankfurt	1995	45 308	8,0	4 778	458 579
	1996	49 521	9,0	4 783	458 454
Essen	1995	33 617	.	2 359	222 016
	1996	34 701	13,8	2 311	221 472
Dortmund	1995	38 568	15,5	1 147	193 150
	1996	39 793	16,3	1 432	190 873
Düsseldorf	1995	32 100	12,2	2 312	337 490
	1996	35 178	13,7	2 472	336 171
Stuttgart	1995	22 930	8,7	3 484	344 130
	1996	23 879	9,3	4 191	341 436
Bremen	1995	30 416	13,0	1 571	244 611
	1996	33 718	14,6	1 781	240 483
Duisburg	1995	34 506	15,9	984	164 483
	1996	36 690	17,2	835	161 636
Hannover	1995	31 988	13,7	2 174	289 473
	1996	34 143	14,7	1 877	285 941
Dresden	1995	24 700	11,2	27 266	229 303
	1996	26 742	12,3	27 141	220 276
Leipzig	1995	27 466	12,9	.	207 001
	1996	28 625	13,5	.	198 904

Quelle: Angaben der städtestatistischen Ämter



5 Wirtschaft

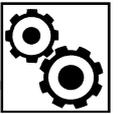
5.1 Arbeitsmarkt und Beschäftigte

5.1.2 Die Arbeitsmarktlage im Hauptamtsbereich des Arbeitsamtsbezirks Nürnberg (Bestandszahlen am Jahres- bzw. Vierteljahresende)

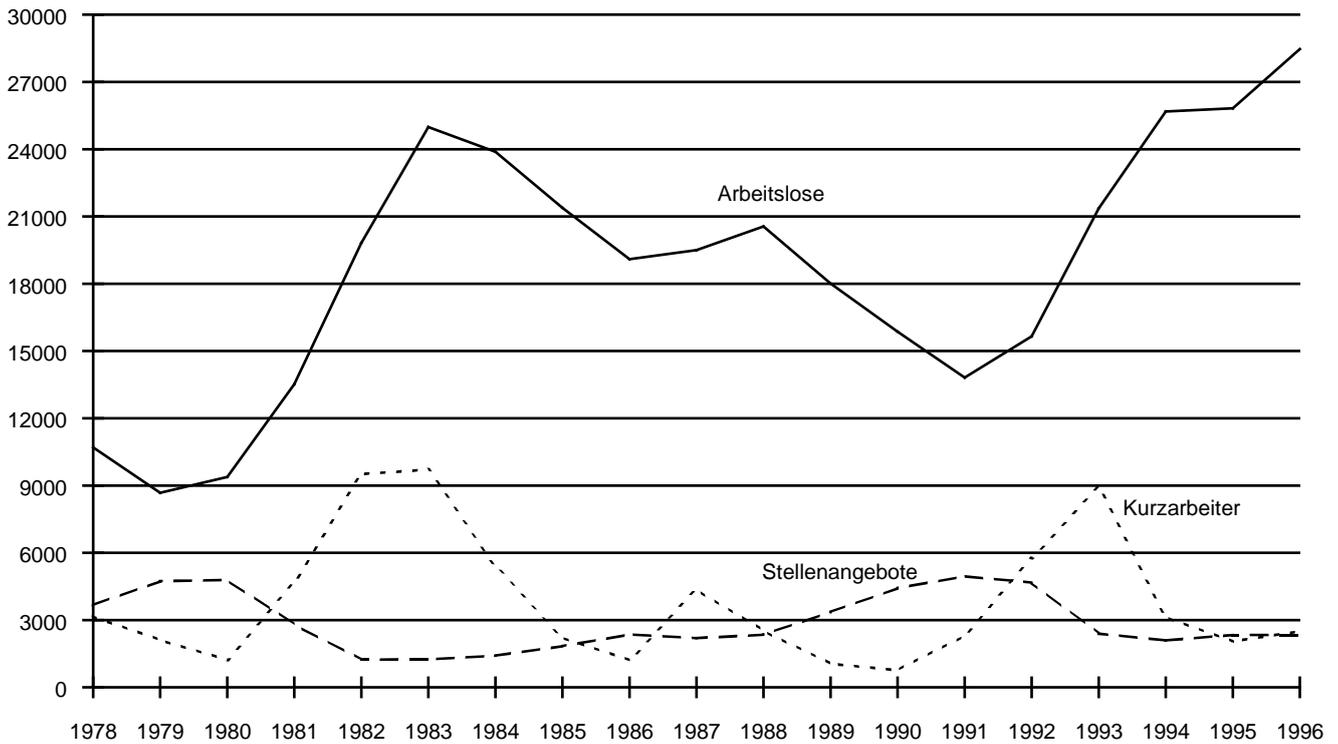
Jahr und Quartal	Arbeitsuchende			Arbeits- losen- quote 1)	Offene Stellen		Arbeits- vermitt- lungen 2)	Kurzarbeit	
	insgesamt	dar. Arbeitslose			Zahl	je 100 Arbeit- suchende		Beschäf- tigte	Betriebe
		Zahl	in % v. Sp.1						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1978	12 703	9 729	76,6	4,0	1 726	14	27 742	1 860	18
1979	11 247	8 377	74,5	3,5	3 793	34	28 637	950	10
1980	14 426	11 057	76,6	4,6	3 284	23	25 627	1 746	34
1981	21 490	17 387	80,9	7,2	1 437	7	22 837	8 385	128
1982	28 167	23 733	84,3	9,8	697	2	19 637	16 989	225
1983	29 436	25 187	85,6	10,4	956	3	20 231	12 944	135
1984	28 012	23 106	82,5	9,6	1 187	4	23 726	1 993	65
1985	25 796	20 882	81,0	8,8	1 853	7	26 962	1 195	58
1986	23 604	18 749	79,4	7,9	1 989	8	26 843	1 578	48
1987	25 485	20 632	81,0	8,7	1 779	7	25 839	3 839	62
1988	24 892	19 866	79,8	8,4	2 256	9	27 462	1 530	35
1989	22 821	17 378	76,1	6,9	3 758	16	29 603	504	34
1990	20 038	14 844	74,1	5,8	3 938	20	30 372	332	22
1991	20 818	14 439	69,4	5,6	4 178	20	28 656	4 516	57
1992 I	21 267	15 270	71,8	5,7	4 839	23	6 797	7 072	78
II	20 302	14 599	71,9	5,5	5 026	25	14 168	5 490	77
III	20 911	15 165	72,7	5,7	5 158	25	22 294	3 921	73
IV	24 823	18 000	72,6	6,7	3 386	14	29 394	8 929	141
1993 I	27 221	20 391	74,9	7,5	2 744	10	5 884	12 766	255
II	26 568	19 737	74,3	7,2	2 502	9	11 609	11 365	210
III	27 794	21 770	78,3	8,0	2 347	8	17 890	6 244	168
IV	31 265	24 549	78,5	9,0	1 594	5	24 105	7 100	169
1994 I	32 952	26 637	80,8	9,9	2 042	7	5 428	4 782	187
II	31 218	25 036	80,2	9,3	1 761	9	10 384	2 246	126
III	31 029	24 981	80,5	9,2	2 138	10	17 017	1 677	85
IV	32 670	25 422	77,8	9,4	1 421	7	23 706	1 458	84
1995 I	33 554	26 437	78,8	9,9	2 435	9	5 920	2 964	130
II	31 415	24 267	77,2	9,1	2 459	10	11 965	1 165	74
III	31 952	25 084	78,5	9,4	2 429	10	19 160	2 291	70
IV	34 836	26 903	77,2	10,1	1 938	7	26 090	2 383	72
1996 I	36 580	28 872	78,9	10,8	2 554	9	6 479	3 695	144
II	33 869	26 240	77,5	10,0	2 565	10	12 631	2 978	118
III	35 522	28 228	79,5	10,8	2 441	9	18 772	1 210	85
IV	39 131	31 047	79,3	11,9	1 849	6	24 997	1 984	107

1) ab I 1989 neue Berechnungsgrundlage; mit früheren Angaben nicht vergleichbar

2) aufgelaufene Summe

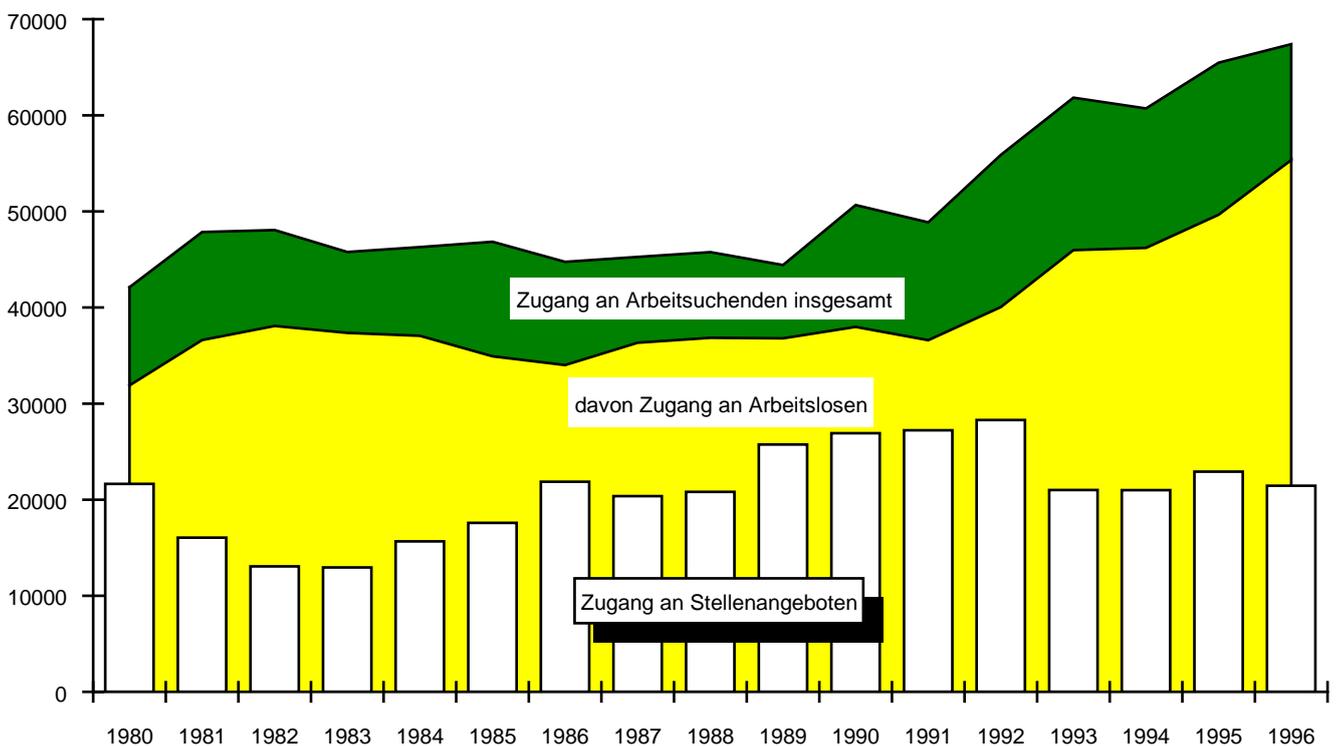


Arbeitslose, Stellenangebote und Kurzarbeiter im Hauptamtsbereich des Arbeitsamtsbezirks Nürnberg (jeweils Jahresdurchschnitt)

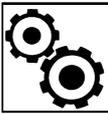


Amt für Stadtforschung und Statistik

Der Zugang an Arbeitsuchenden, Arbeitslosen und Stellenangeboten (Jahressummen) im Hauptamtsbereich des Arbeitsamts Nürnberg



Amt für Stadtforschung und Statistik



5 Wirtschaft

5.1 Arbeitsmarkt und Beschäftigte

5.1.3 Die Arbeitslosen nach Geschlecht und ausgewählten Gruppierungen sowie die Stellenangebote im Hauptamtsbereich des Arbeitsamtsbezirks Nürnberg (jeweils Jahres- bzw. Vierteljahresdurchschnitt)

Jahr und Quartal	Arbeitslose										offene Stellen	
	ins-gesamt	davon		darunter							ins-gesamt	auf 100 Arbeitslose
		Männer	Frauen	Jugendliche unter 20 Jahren	59 Jahre und älter *)	Schwerbehinderte	Teilzeitarbeit-suchende	Ausländer	Aus-siedler	aus An-gestell-tenbe-rufen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
1978	10 704	4 580	6 124	684	521	570	2 485	1 518	.	4 459	3 671	34
1979	8 676	3 518	5 158	487	719	780	1 996	1 419	.	3 590	4 736	55
1980	9 381	3 948	5 433	592	822	854	1 970	1 901	.	3 753	4 794	51
1981	13 518	6 070	7 448	983	932	1 047	2 501	3 273	.	4 970	2 814	21
1982	19 820	10 146	9 674	1 738	1 074	1 390	2 822	5 034	.	6 586	1 241	6
1983	24 992	12 990	12 002	2 205	1 016	1 632	2 832	6 274	.	8 301	1 249	5
1984	23 883	12 257	11 626	1 855	1 040	1 789	2 653	5 415	.	8 577	1 417	6
1985	21 390	10 937	10 453	1 299	1 261	1 714	2 395	4 251	.	8 062	1 837	9
1986	19 095	9 652	9 443	1 055	943	1 512	2 060	3 665	.	7 277	2 361	12
1987	19 503	9 827	9 676	932	889	1 435	1 902	3 863	.	7 199	2 196	11
1988	20 556	11 254	10 302	895	1 122	1 542	2 142	4 215	.	7 798	2 345	11
1989	18 014	8 847	9 167	645	1 293	1 378	2 033	3 401	1 058	7 322	3 361	19
I	20 440	10 616	9 824	805	1 298	1 460	2 182	4 107	910	7 556	2 646	13
II	17 599	8 518	9 081	599	1 283	1 381	2 053	3 379	963	7 370	3 208	18
III	17 249	8 126	9 123	626	1 291	1 354	1 990	3 029	1 172	7 348	3 788	22
IV	16 769	8 126	8 643	550	1 302	1 315	1 908	3 090	1 188	7 013	3 801	23
1990	15 866	7 774	8 092	460	1 350	1 305	1 817	2 853	1 464	6 637	4 424	28
I	17 911	9 014	8 898	562	1 350	1 351	1 997	3 416	1 177	7 097	4 175	23
II	16 048	7 700	8 348	427	1 341	1 320	1 916	2 915	1 438	6 718	4 317	27
III	15 374	7 341	8 032	499	1 357	1 287	1 781	2 639	1 701	6 769	4 900	32
IV	14 130	7 042	7 088	350	1 351	1 261	1 574	2 440	1 539	5 964	4 306	30
1991	13 815	7 215	6 599	366	1 383	1 227	1 373	2 600	1 336	5 408	4 958	36
I	14 949	8 029	6 920	397	1 395	1 272	1 432	2 785	1 480	5 754	4 521	30
II	13 247	6 868	6 379	315	1 371	1 195	1 308	2 435	1 296	5 252	5 085	38
III	13 566	6 968	6 598	409	.	1 218	1 369	2 545	1 315	5 470	5 642	42
IV	13 496	6 997	6 499	343	.	1 224	1 382	2 635	1 251	5 157	4 583	34
1992	15 657	8 364	7 293	493	2 698	1 303	1 489	3 416	1 170	5 567	4 673	30
I	15 851	8 600	7 251	495	2 708	1 263	1 512	3 380	1 272	5 470	4 818	30
II	14 930	7 898	7 033	465	2 689	1 265	1 447	3 233	1 235	5 281	4 782	32
III	15 257	8 000	7 257	491	2 651	1 321	1 500	3 239	965	5 663	5 244	34
IV	16 588	8 957	7 631	520	2 743	1 365	1 495	3 810	1 207	5 855	3 847	23
1993	21 366	11 818	9 548	653	5 079	1 519	1 838	5 176	1 269	7 558	2 400	11
I	20 437	11 489	8 948	653	5 120	1 493	1 708	4 953	1 316	6 861	2 916	14
II	19 975	10 956	9 019	600	4 941	1 489	1 775	4 848	991	6 939	2 545	13
III	21 582	11 796	9 786	718	4 957	1 533	1 890	5 104	1 322	7 946	2 400	11
IV	23 469	13 030	10 439	642	5 296	1 562	1 979	5 799	1 448	8 487	1 738	7
1994	25 681	14 330	11 350	747	5 923	1 692	2 068	6 469	1 325	9 465	2 092	8
I	26 858	15 262	11 597	769	5 861	1 670	2 081	6 869	1 481	9 451	1 808	7
II	25 731	14 400	11 331	776	5 834	1 696	2 022	6 495	1 396	9 431	2 066	8
III	25 377	13 979	11 398	804	5 887	1 722	2 071	6 220	1 281	9 692	2 397	10
IV	24 756	13 680	11 076	640	6 111	1 679	2 099	6 291	1 143	9 285	2 096	9
1995	25 826	14 316	11 510	777	6 558	1 687	2 255	6 619	1 025	9 969	2 338	9
I	27 269	15 487	11 782	795	6 602	1 714	2 181	7 060	1 130	9 953	2 321	9
II	24 952	13 781	11 171	683	6 438	1 678	2 204	6 377	960	9 571	2 478	10
III	25 255	13 750	11 505	878	6 519	1 694	2 249	6 288	1 015	10 209	2 519	10
IV	25 829	14 247	11 583	752	6 673	1 663	2 386	6 749	994	10 145	2 034	8
1996	28 467	16 048	12 419	865	7 321	1 755	2 487	7 722	927	10 919	2 332	8
I	29 085	16 760	12 325	814	7 285	1 741	2 496	7 863	910	10 911	2 381	8
II	27 054	15 214	11 839	779	7 202	1 737	2 444	7 206	857	10 489	2 504	9
III	27 793	15 425	12 368	996	7 317	1 735	2 440	7 438	926	10 854	2 528	9
IV	29 935	16 792	13 143	871	7 481	1 808	2 568	8 382	1 017	11 422	1 915	6

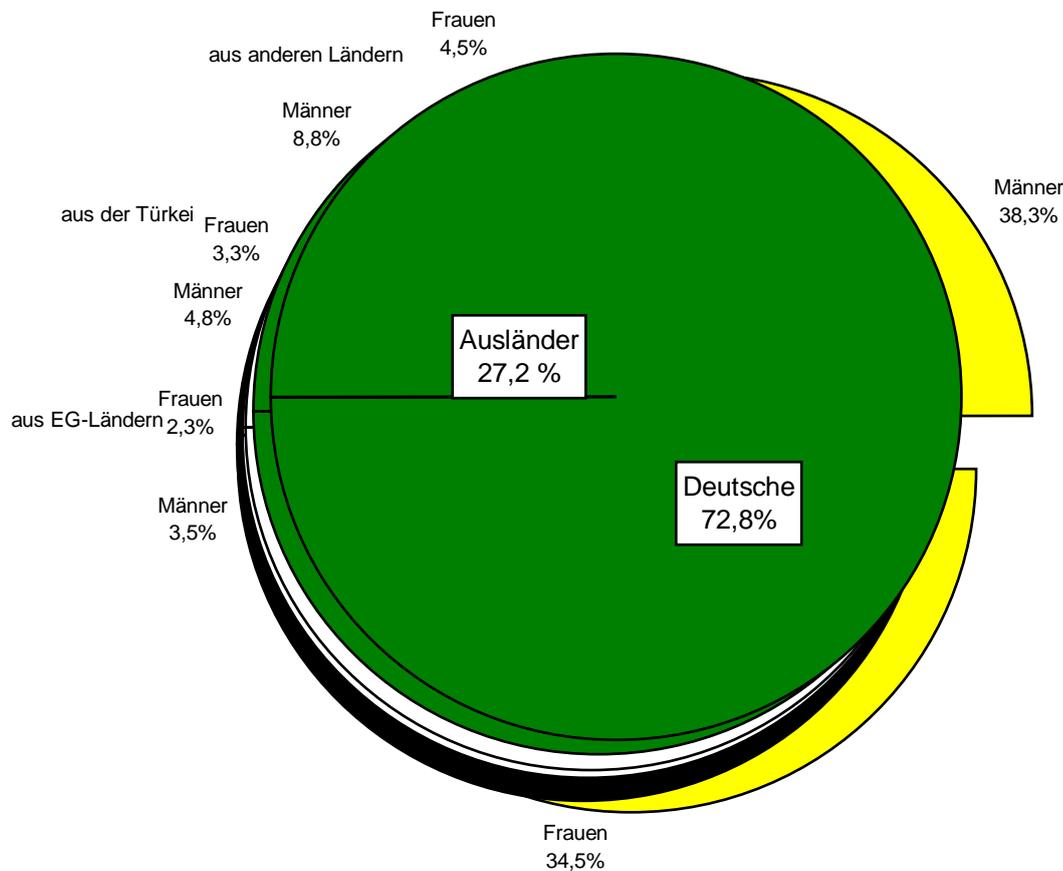
*) ab 1992: 60-jährige und ältere Männer, 55-jährige und ältere Frauen, ab 1993: 55 Jahre und älter

5.1.4 Der Bestand an arbeitslosen ausländischen Arbeitnehmern nach ihrer Staatsangehörigkeit (Stand jeweils Ende September)



	1992			1993			1994			1995			1996		
	insg.	Männer	Frauen	insg.	Männer	Frauen	insg.	Männer	Frauen	insg.	Männer	Frauen	insg.	Männer	Frauen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Belgien	3	1	2	3	2	1	2	2	-	5	3	2	3	3	-
Dänemark	3	3	-	1	1	-	3	2	1	4	3	1	4	2	2
Frankreich	13	9	4	26	14	12	21	12	9	37	16	21	46	33	13
Griechenland	399	204	195	604	334	270	706	392	314	662	353	309	739	401	338
Großbritannien	14	9	5	23	13	10	32	18	14	30	22	8	32	18	14
Irland	3	1	2	2	-	2	5	1	4	8	2	6	10	4	6
Italien	346	202	144	522	341	181	554	362	192	527	340	187	630	423	207
Luxemburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	11	9	2	12	8	4	11	8	3	12	7	5	21	10	11
Portugal	8	4	4	25	16	9	42	22	20	34	22	12	45	31	14
Spanien	98	53	45	122	72	50	115	59	56	100	51	49	84	51	33
Jugoslawien	526	288	238	870	506	364	936	552	384	866	556	310	893	580	313
Türkei	1055	584	471	1756	1032	724	2084	1192	892	2055	1227	828	2290	1357	933
Marokko	4	3	1	4	3	1	11	7	4	13	13	-	12	12	-
Tunesien	4	4	-	7	6	1	10	9	1	12	12	-	10	9	1
Übrige	839	583	256	1286	917	369	1683	1091	592	2046	1379	667	2853	1890	963
Zusammen	3326	1957	1369	5263	3265	1998	6215	3729	2486	6411	4006	2405	7672	4824	2848
davon aus EG-Ländern	898	495	403	1340	801	539	1491	878	613	1419	819	600	1614	976	638

Zusammensetzung der Arbeitslosen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit (Bestandszahlen Ende September 1996 mit insges. 28 228 Arbeitslosen)



Amt für Stadtforschung und Statistik

5.1.5 Die Arbeitslosen und Stellenangebote im Hauptamtsbereich des Arbeitsamts Nürnberg nach Berufsgruppen (Stand jeweils 31. März)



5 Wirtschaft

5.1 Arbeitsmarkt und Beschäftigte

Berufsgruppe	Arbeitslose								Stellenangebote			
	insgesamt		davon				dar. Teilzeit- arbeitsuch. einschl. Heimarbeitsu.		insgesamt		darunter für Teilzeit- arbeit	
			Männer		Frauen							
	1995	1996	1995	1996	1995	1996	1995	1996	1995	1996	1995	1996
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	364	445	264	345	100	100	19	20	137	133	95	96
Forst- und Jagdberufe	20	33	17	31	3	2	-	-	1	13	-	-
Bergleute, Mineralgewinner	12	10	12	10	-	-	-	-	-	-	-	-
Steinbearbeiter, Baustoffherst.	25	33	23	30	2	3	-	-	-	4	-	-
Keramiker, Glasmacher	42	39	18	18	24	21	4	1	3	-	-	-
Chemiearb., Kunststoffverarbeiter	493	514	241	236	252	278	35	45	5	9	-	-
Papierhersteller, -verarbeiter	239	237	118	120	121	117	16	16	3	4	-	-
Drucker	368	439	250	311	118	128	18	16	20	19	-	2
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger	86	101	24	30	62	71	7	10	2	1	-	-
Metallerzeuger, -bearbeiter	1286	1097	935	801	351	296	25	23	33	40	-	-
Schlosser, Mechaniker u. zug. Berufe	1880	2099	1573	1840	307	259	46	37	175	206	2	2
Elektriker	939	877	635	631	304	246	35	22	64	63	-	2
Montierer u. Metallberufe, a.n.g.	1051	895	307	251	744	644	76	72	31	6	1	-
Textil- u. Bekleidungsberufe	218	244	25	26	193	218	41	43	15	14	7	7
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	58	49	32	19	26	30	4	6	4	7	-	-
Ernährungsberufe	1125	1254	552	660	573	594	96	103	172	118	5	22
Bauberufe	854	1381	853	1379	1	2	1	2	73	51	-	2
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	197	331	188	315	9	16	3	2	79	52	-	2
Tischler, Modellbauer	230	272	210	257	20	15	1	3	35	40	-	2
Maler, Lackierer u. verwandte Ber.	399	506	363	474	36	32	5	5	21	38	-	-
Warenprüfer, Versandfertigmacher	1498	1446	659	642	839	804	125	121	14	12	1	2
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	51	60	33	37	18	23	3	5	8	33	7	9
Maschinisten u. zugehörige Berufe	77	128	75	128	2	-	-	-	12	4	-	-
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	763	892	660	750	103	142	8	12	170	117	-	-
Techniker	892	837	813	760	79	77	15	13	25	28	-	-
Technische Sonderfachkräfte	191	260	81	99	110	161	32	28	17	7	1	2
Warenkaufleute	1713	1935	693	823	1020	1112	257	299	142	138	26	26
Dienstl.kaufl. u. zugeh. Berufe	451	504	271	301	180	203	41	64	218	213	14	9
Verkehrsberufe	705	778	575	637	130	141	41	45	75	122	8	14
Lagerverw., Lager- u. Transp. arb.	2007	2093	1793	1845	214	248	42	49	51	36	4	9
Organisations-, Verwaltungs- und Büroberufe	4008	4505	1098	1187	2910	3318	673	821	303	394	65	100
Ordnungs- und Sicherheitsberufe	349	423	295	354	54	69	6	5	15	31	1	-
Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	69	75	31	27	38	48	6	5	10	9	6	3
Künstler und zugeordnete Berufe	237	303	135	163	102	140	10	25	13	11	1	2
Gesundheitsberufe	461	508	84	79	377	429	79	86	244	279	40	51
Soz.- u. Erz.-ber., geist.- u. naturwiss. Berufe, a. n. g.	903	929	300	295	603	634	128	134	137	169	31	58
Körperpflegeberufe	172	193	29	33	143	160	21	33	28	32	8	-
Gästebetreuer	532	588	254	296	278	292	42	52	31	31	5	9
Hauswirtschaftliche Berufe	222	248	5	10	217	238	45	66	15	29	8	13
Reinigungsberufe	1006	1062	311	322	695	740	146	182	34	41	14	17
Arbeitskräfte mit noch nicht bestimmtem Beruf	244	249	129	136	115	113	8	9	-	-	-	-
zusammen	26437	28872	14964	16708	11473	12164	2160	2480	2435	2544	350	461

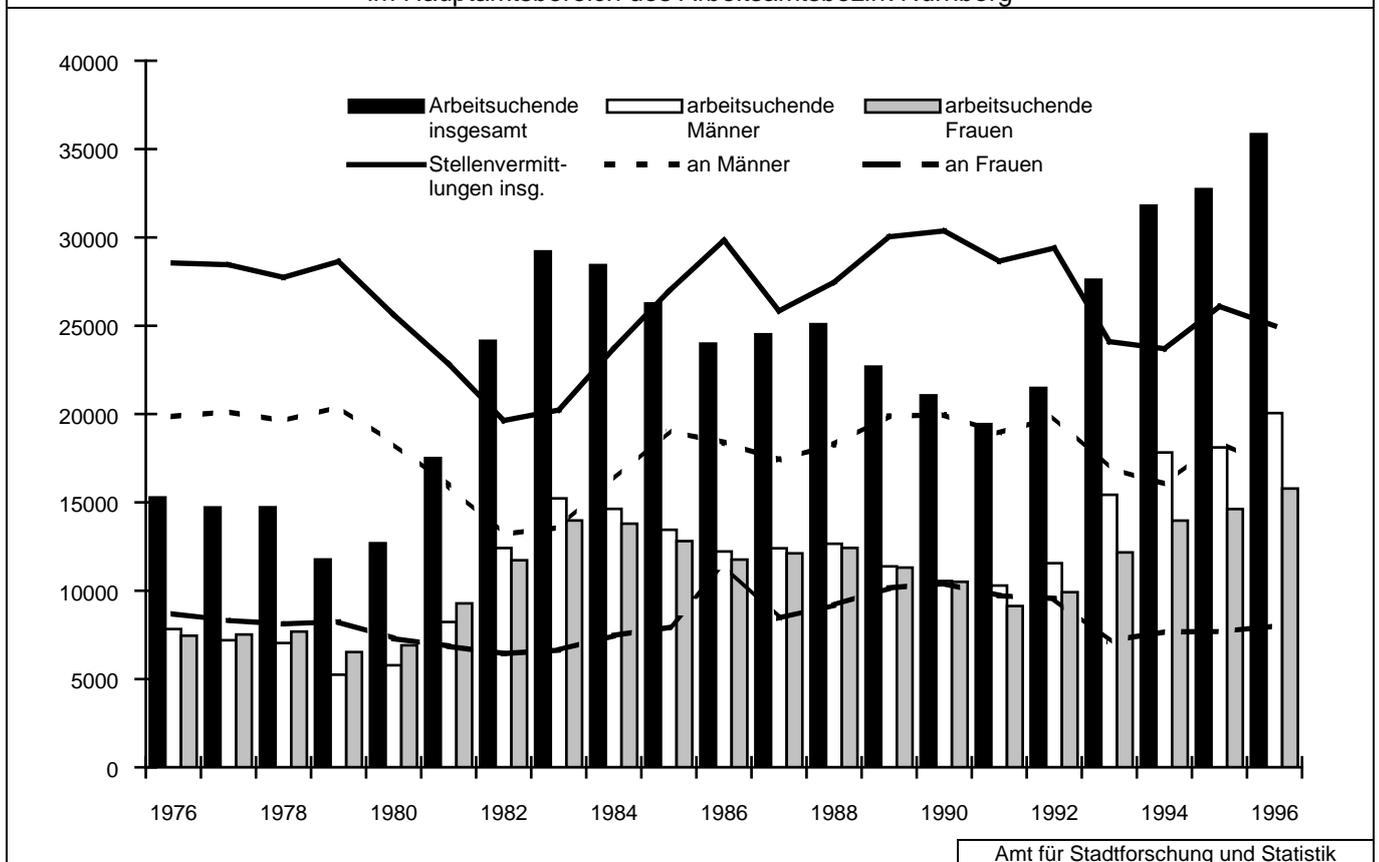
5.1.6 Die Vermittlungen im Hauptamtsbereich des Arbeitsamts Nürnberg

Jahr	insge- samt	davon		darunter (Sp.1) Vermittlung von		davon (Sp.1) Vermittlung in Beschäftigung					
		Männer	Frauen	Ausländern	Schwerbe- hinderten	über 7 Kalendertage			bis 7 Kalendertage		
	1	2	3	4	5	insges.	Männer	Frauen	insges.	Männer	Frauen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11



1975	24 069	16 852	7 217	2 586	.	14 143	7 783	6 360	9 926	8 718	1 208
1976	28 556	19 868	8 688	2 781	.	16 811	9 676	7 135	11 745	10 192	1 553
1977	28 452	20 133	8 319	2 175	.	15 997	9 245	6 752	12 455	10 888	1 567
1978	27 742	19 620	8 122	1 927	233	14 946	8 766	6 180	12 796	10 854	1 942
1979	28 637	20 403	8 234	1 822	158	13 837	7 584	6 253	14 800	12 819	1 981
1980	25 627	18 328	7 299	1 775	229	12 144	6 744	5 400	13 483	11 584	1 899
1981	22 837	15 967	6 870	1 341	151	11 252	6 259	4 993	11 585	9 708	1 877
1982	19 637	13 205	6 432	895	146	9 590	5 222	4 368	10 047	7 983	2 064
1983	20 231	13 589	6 642	843	119	10 223	5 694	4 529	10 008	7 895	2 113
1984	23 726	16 268	7 458	751	180	10 941	6 060	4 881	12 785	10 208	2 577
1985	26 962	19 036	7 926	1 046	187	11 782	6 755	5 027	15 180	12 281	2 899
1986	26 843	18 386	8 457	849	166	13 038	7 026	6 012	13 805	11 360	2 445
1987	25 839	17 402	8 437	1 119	238	12 905	6 810	6 095	12 934	10 592	2 342
1988	27 462	18 279	9 183	1 394	257	13 575	7 113	6 462	13 887	11 166	2 721
1989	30 040	19 888	10 152	1 835	332	15 830	8 491	7 339	14 210	11 397	2 813
1990	30 372	19 962	10 410	1 885	416	16 131	8 463	7 668	14 241	11 499	2 742
1991	28 656	18 931	9 725	3 195	414	16 811	8 903	7 908	11 845	10 028	1 817
1992	29 394	19 836	9 558	6 382	383	18 357	10 671	7 686	11 037	9 165	1 872
1993	24 105	16 945	7 160	4 980	250	13 757	8 077	5 680	10 348	8 868	1 480
1994	23 706	16 034	7 672	4 028	303	13 075	7 234	5 841	10 631	8 800	1 831
1995	26 090	18 406	7 684	4 603	338	13 957	8 047	5 910	12 133	10 359	1 774
1996	24 997	16 994	8 003	4 324	342	14 026	7 975	6 051	10 971	9 019	1 952

Arbeitsuchende im Jahresdurchschnitt und Stellenvermittlungen im Hauptamtsbereich des Arbeitsamtsbezirk Nürnberg



Amt für Stadtforschung und Statistik

5.1.7 Die Arbeitsvermittlungen im Hauptamtsbereich des Arbeitsamts Nürnberg nach Berufsgruppen

Berufsgruppe	Arbeitsvermittlungen											
	insgesamt		davon von				davon in Beschäftigung					
			Männern		Frauen		bis 7 Tage		über 7 Tage			
	1995	1996	1995	1996	1995	1996	1995	1996	1995	1996	1995	1996
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	



5 Wirtschaft

5.1 Arbeitsmarkt und Beschäftigte

Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	715	725	599	622	116	103	-	-	715	725	504	551
Forst- und Jagdberufe	26	22	26	22	-	-	-	-	26	22	-	-
Bergleute, Mineralgewinner	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Steinbearbeiter, Baustoffherst.	4	5	4	5	-	-	-	-	4	5	1	-
Keramiker, Glasmacher	2	3	2	1	-	2	-	-	2	3	-	1
Chemiearb., Kunststoffverarbeiter	33	36	25	23	8	13	-	-	33	36	-	-
Papierhersteller, -verarbeiter	23	47	20	36	3	11	-	-	23	47	3	1
Drucker	246	173	151	104	95	69	38	20	208	153	70	4
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger	4	1	3	1	1	-	-	-	4	1	-	-
Metallerzeuger, -bearbeiter	173	105	144	85	29	20	1	-	172	105	-	2
Schlosser, Mechaniker u. zug. Berufe	557	528	507	489	50	39	-	-	557	528	7	7
Elektriker	285	292	273	279	12	13	-	-	285	292	-	1
Montierer u. Metallberufe, a.n.g.	1012	516	713	318	299	198	-	59	1012	457	17	5
Textil- u. Bekleidungsberufe	37	44	9	4	28	40	-	-	37	44	11	10
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	24	-	8	-	16	-	-	-	24	-	2	-
Ernährungsberufe	825	821	535	518	290	303	1	1	824	820	52	70
Bauberufe	231	290	228	288	3	2	1	-	230	290	15	58
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	84	151	82	141	2	10	1	-	83	151	-	-
Tischler, Modellbauer	75	114	73	108	2	6	-	-	75	114	-	-
Maler, Lackierer u. verwandte Ber.	92	124	91	123	1	1	-	-	92	124	1	6
Warenprüfer, Versandfertigmacher	1575	1725	698	824	877	901	869	827	706	898	305	130
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	410	493	256	284	154	209	-	-	410	493	182	219
Maschinen u. zugehörige Berufe	22	22	22	22	-	-	-	-	22	22	-	-
Ingenieur, Chemiker, Physiker, Mathematiker	556	256	425	227	131	29	24	-	532	256	74	4
Techniker	115	118	109	109	6	9	-	-	115	118	-	1
Technische Sonderfachkräfte	93	45	55	15	38	30	-	-	93	45	18	3
Warenkaufleute	897	1253	383	488	514	765	93	217	804	1036	225	460
Dienstl.kaufl. u. zugeh. Berufe	1172	1172	198	282	974	890	745	609	427	563	22	59
Verkehrsberufe	853	1081	571	661	282	420	11	15	842	1066	461	381
Lagerverw., Lager- u. Transp.arb.	8247	7589	8012	7207	235	382	7163	6616	1084	973	246	144
Organisations-, Verwaltungs- und Büroberufe	2543	2407	745	896	1798	1511	230	121	2313	2286	724	867
Ordnungs- und Sicherheitsberufe	173	151	163	130	10	21	30	-	143	151	8	8
Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	388	621	45	74	343	547	228	359	160	262	2	11
Künstler und zugeordnete Berufe	2781	2285	2587	1979	194	306	2662	2055	119	230	2	5
Gesundheitsberufe	274	303	73	60	201	243	2	3	272	300	47	40
Soz.- u. Erz.-ber., geist.- u. naturwiss. Berufe, a. n. g.	697	585	260	216	437	369	-	2	697	583	256	195
Körperpflegeberufe	47	68	8	6	39	62	-	-	47	68	10	11
Gästebetreuer	337	352	134	134	203	218	32	66	305	286	25	33
Hauswirtschaftliche Berufe	129	129	6	9	123	120	-	-	129	129	62	42
Reinigungsberufe	333	345	163	204	170	141	2	1	331	344	168	108
zusammen	26090	24997	18406	16994	7684	8003	12133	10971	13957	14026	3520	3437



5.1.8 Der Teilzeitarbeitsmarkt im Hauptamtsbereich des Arbeitsamts Nürnberg (siehe auch Tabellen 5.1.5 und 5.1.7)

Jahr	Teilzeitarbeitsuchende 1)						Stellenangebote 1) für Teilzeitarbeit		Vermittlungen in Teilzeit- arbeit über 7 Tage			
	insge- samt	Sp. 1 in % der Arbeit- suchenden insges.	davon Nichtarbeitslose		davon Arbeitslose		insge- samt	Sp. 8 in % der Stellen- angebote insges.	insge- samt	darunter Frauen	Sp. 10 in % der Vermitt- lungen insges.	
			insge- samt	darunter Frauen	insge- samt	darunter Frauen						Sp. 5 in % der Arb.losen insges.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
1980	2327	18,3	357	311	1970	1950	21,0	265	5,5	984	773	3,8
1981	2920	16,7	419	384	2501	2473	18,3	210	7,5	1033	740	4,5
1982	3198	13,2	376	350	2822	2799	14,2	125	10,1	1124	772	5,7
1983	3123	10,7	291	271	2832	2815	11,3	80	6,4	1159	.	5,7
1984	2935	10,3	282	258	2653	2635	11,1	99	7,0	1299	866	5,5
1985	2735	10,4	340	302	2395	2380	11,2	143	8,4	1487	970	5,5
1986	2387	10,0	327	324	2060	2047	10,8	180	7,6	1593	1184	5,9
1987	2235	9,1	333	309	1902	1888	9,7	182	8,3	1370	1091	5,3
1988	2452	9,8	310	272	2142	2114	10,4	241	10,3	1604	1253	5,8
1989	2349	10,4	316	278	2033	1989	11,3	358	10,7	1659	1277	5,5
1990	2171	10,3	354	314	1817	1772	11,5	502	11,3	2155	1563	7,1
1991	.	.	.	.	1432	1388	10,4	506	10,2	2691	1513	5,3
1992	.	.	.	.	1489	1437	9,5	434	9,3	2863	1570	9,7
1993	.	.	.	.	1838	1784	8,6	233	9,7	3117	1403	12,9
1994	.	.	.	.	2068	2007	8,1	285	13,8	2943	1846	12,4
1995	.	.	.	.	2255	2187	8,7	382	16,3	3520	1976	13,5
1996	.	.	.	.	2487	2399	8,7	388	16,6	3437	1861	13,7

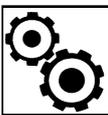
1) jeweils Jahresdurchschnitt

5.1.9 Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Nürnberg nach Geschlecht, Staatsangehörigkeit und Stellung im Betrieb (jeweils 30.06.)

Stand	Be- schäf- tigte insges. (=100%)	darunter													
		Männer		Frauen		Deutsche		Ausländer		Arbeiter		Angestellte		Auszubildende	
		Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
1980	271400	159909	58,9	111491	41,1	240955	88,8	30445	11,2	140445	51,7	130955	48,3	18957	7,0
1981	270521	158916	58,7	111605	41,3	241786	89,4	28735	10,6	137418	50,8	133103	49,2	18441	6,8
1982	263871	153973	58,4	109898	41,6	237371	90,0	26500	10,0	131205	49,7	132666	50,3	17094	6,5
1983	255178	149422	58,6	105756	41,4	231245	90,6	23933	9,4	124221	48,7	130957	51,3	18216	7,1
1984	253000	148038	58,5	104962	41,5	230048	90,9	22952	9,1	122593	48,5	130407	51,5	18484	7,3
1985	255911	150027	58,6	105884	41,4	233400	91,2	22511	8,8	125175	48,9	130736	51,1	18556	7,3
1986	260705	153159	58,7	107546	41,3	241938	92,8	18767	7,2	127661	49,0	133044	51,0	18767	7,2
1987	264187	154137	58,3	110050	41,7	240546	91,1	23641	8,9	125404	47,5	138783	52,5	18697	7,1
1988	265848	155057	58,3	110791	41,7	241126	90,7	24722	9,3	125259	47,1	140589	52,9	17801	6,7
1989	270112	157248	58,2	112864	41,8	243593	90,2	26519	9,8	126137	46,7	143975	53,3	17000	6,3
1990	278241	161133	57,9	117108	42,1	249698	89,7	28543	10,3	129092	46,4	149149	53,6	16011	5,8
1991	290289	167603	57,7	122686	42,3	259446	89,4	30843	10,6	134349	46,3	155940	53,7	15476	5,3
1992	293895	169656	57,7	124239	42,3	260687	88,7	33208	11,3	132604	45,1	161291	54,9	14797	5,0
1993	285211	163076	57,2	122135	42,8	251052	88,0	34159	12,0	123975	43,5	161236	56,5	14460	5,1
1994	277808	156967	56,5	120841	43,5	244134	87,9	33674	12,1	118322	42,6	159486	57,4	14292	5,1
1995	268810	151485	56,4	117325	43,6	235959	87,8	32851	12,2	112038	41,7	156772	58,3	13540	5,0
1996	264593	148768	56,2	115825	43,8	232762	88,0	31831	12,0	108993	41,2	155600	58,8	13291	5,0

*) 1977 ohne Auszubildende

Quelle: Statistische Berichte des Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe A VI 5 - vj



5 Wirtschaft

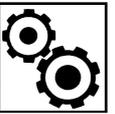
5.1 Arbeitsmarkt und Beschäftigte

5.1.10 Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Nürnberg nach Wirtschaftsabteilungen

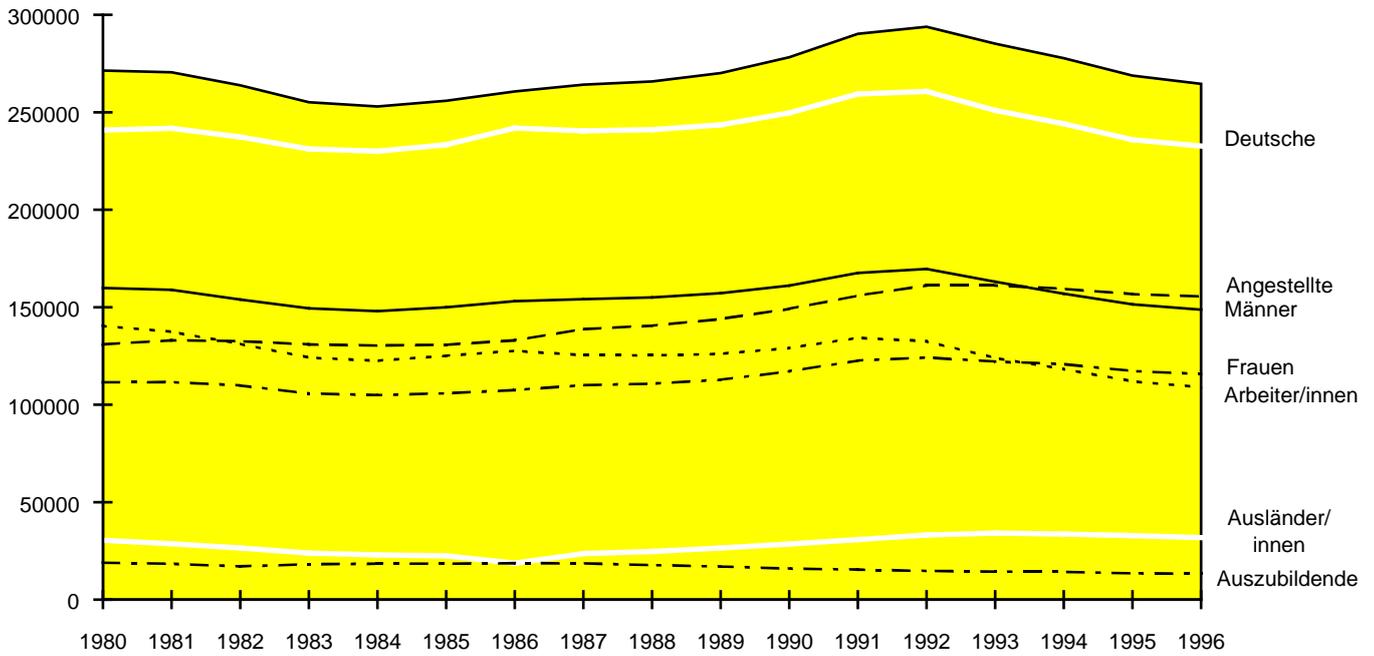
Stand 1)	Be- schäftigte insges. (=100%)	davon in der Wirtschaftsabteilung																			
		0 Land- u. Forst- wirtsch., Tierhal- tung, Fischerei		1 Energie- wirtschaft Wasserver- sorgung, Bergbau		2 Verarbei- tendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)		3 Bau- gewerbe		4 Handel		5 Verkehr und Nach- richten- übermitt- lung		6 Kreditin- stitute, Versiche- rungsge- werbe		7 Dienstlei- stungen, soweit anderwei- tig nicht genannt		8 Organisa- tion. ohne Erwerbs- charakter, private Haushalte		9 Gebiets- körper schaften, Sozialver- sicherung	
		Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
1975 h	263363	936	0,4	2802	1,1	111679	42,4	18482	7,0	45206	17,2	22387	8,5	12370	4,7	30724	11,7	3746	1,4	15031	5,7
1976 h	259513	793	0,3	2673	1,0	108371	41,8	17940	6,9	47051	18,1	20719	8,0	12266	4,7	31071	12,0	3754	1,4	14875	5,7
1977 h	260664	914	0,4	2673	1,0	110578	42,4	16597	6,4	48565	18,6	20033	7,7	11851	4,5	29542	11,3	3605	1,4	16306	6,3
1978 h	261263	913	0,3	2625	1,0	108063	41,4	17004	6,5	49152	18,8	19598	7,5	12445	4,8	31609	12,1	3651	1,4	16203	6,2
1978 j	266553	862	0,3	2675	1,0	109255	41,0	17070	6,4	50727	19,0	20027	7,5	12852	4,8	32825	12,3	3847	1,4	16413	6,2
1979 h	267925	922	0,3	2657	1,0	108937	40,7	17701	6,6	50597	18,9	20211	7,5	12756	4,8	33781	12,6	3899	1,5	16464	6,1
1979 j	269163	861	0,3	2749	1,0	107723	40,0	17718	6,6	51130	19,0	20541	7,6	13077	4,9	34491	12,8	3972	1,5	16901	6,3
1980 h	271400	866	0,3	2727	1,0	107701	39,7	18348	6,8	51147	18,8	20736	7,6	13009	4,8	35902	13,2	3967	1,5	16997	6,3
1980 j	272081	733	0,3	2809	1,0	106635	39,2	17768	6,5	52260	19,2	20972	7,7	13380	4,9	33969	12,5	4177	1,5	19378	7,1
1981 h	270521	875	0,3	2809	1,0	104923	38,8	17592	6,5	51657	19,1	20810	7,7	13321	4,9	34994	12,9	4196	1,6	19344	7,2
1981 j	265654	700	0,3	2876	1,1	103020	38,8	16563	6,2	49683	18,7	20837	7,8	13298	5,0	36045	13,6	4203	1,6	18429	6,9
1982 h	263871	841	0,3	2854	1,1	100245	38,0	16396	6,2	49875	18,9	20392	7,7	13031	4,9	37995	14,4	4218	1,6	18024	6,8
1982 j	258452	739	0,3	2863	1,1	97837	37,9	15212	5,9	48928	18,9	20180	7,8	12987	5,0	37216	14,4	4275	1,7	18215	7,0
1983 h	255178	818	0,3	2831	1,1	94296	37,0	15857	6,2	48614	19,1	19946	7,8	12421	4,9	37711	14,8	4383	1,7	18301	7,2
1983 j	252941	722	0,3	2876	1,1	92196	36,4	15460	6,1	48504	19,2	19762	7,8	12675	5,0	38058	15,0	4350	1,7	18338	7,2
1984 h	253000	846	0,3	2914	1,2	91101	36,0	15972	6,3	47803	18,9	19429	7,7	12906	5,1	39261	15,5	4495	1,8	18273	7,2
1984 j	254149	731	0,3	3566	1,4	91303	35,9	14720	5,8	47489	18,7	19985	7,9	13115	5,2	39837	15,7	4565	1,8	18838	7,4
1985 h	255911	897	0,4	3423	1,3	92021	36,0	15029	5,9	46781	18,3	20407	8,0	13009	5,1	41069	16,0	4673	1,8	18602	7,3
1985 j	258991	713	0,3	3014	1,2	94633	36,5	14444	5,6	47279	18,3	20090	7,8	13239	5,1	42377	16,4	4779	1,8	18423	7,1
1986 h	260705	882	0,3	2520	1,0	95904	36,8	15175	5,8	45968	17,6	20271	7,8	13264	5,1	43494	16,7	4859	1,9	18368	7,0
1986 j	263972	706	0,3	3008	1,1	95854	36,3	14986	5,7	47135	17,9	20259	7,7	13700	5,2	44681	16,9	4874	1,8	18769	7,1
1987 h	264187	889	0,3	2982	1,1	92643	35,1	15437	5,8	46728	17,7	20065	7,6	13576	5,1	48045	18,2	4937	1,9	18885	7,1
1987 j	264849	736	0,3	3053	1,2	92274	34,8	14748	5,6	46698	17,6	20435	7,7	13895	5,2	48982	18,5	4958	1,9	19070	7,2
1988 h	265848	955	0,4	3010	1,1	91453	34,4	15465	5,8	46937	17,7	20198	7,6	13942	5,2	50206	18,9	4934	1,9	18748	7,1
1988 j	268583	728	0,3	3077	1,1	91813	34,2	14910	5,6	48343	18,0	20284	7,6	14441	5,4	50763	18,9	5126	1,9	19098	7,1
1989 h	270112	913	0,3	3062	1,1	92697	34,3	15259	5,6	47208	17,5	20299	7,5	14288	5,3	51916	19,2	5301	2,0	19169	7,1
1989 j	273499	686	0,3	3107	1,1	92921	34,0	15336	5,6	48066	17,6	20739	7,6	14675	5,4	52978	19,4	5408	2,0	19583	7,2
1990 h	278241	959	0,3	3075	1,1	93669	33,7	15628	5,6	49216	17,7	21013	7,6	14667	5,3	54959	19,8	5418	1,9	19637	7,1
1990 j	285847	931	0,3	3120	1,1	96518	33,8	15531	5,4	52606	18,4	21714	7,6	14302	5,0	54583	19,1	5561	1,9	19981	7,0
1991 h	290289	1060	0,4	3108	1,1	97247	33,5	16001	5,5	52927	18,2	22316	7,7	15449	5,3	56278	19,4	5673	2,0	20230	7,0
1991 j	292631	833	0,3	3159	1,1	95620	32,7	15767	5,4	53304	18,2	23050	7,9	16054	5,5	58351	19,9	5763	2,0	20730	7,1
1992 h	293895	1049	0,4	3160	1,1	94836	32,3	15993	5,4	52732	17,9	23162	7,9	16329	5,6	59886	20,4	6098	2,1	20650	7,0
1992 j	288926	837	0,3	3189	1,1	90315	31,3	15714	5,4	51846	17,9	23258	8,0	16626	5,8	60146	20,8	6220	2,2	20772	7,2
1993 h	285211	1129	0,4	3153	1,1	86362	30,3	15902	5,6	51039	17,9	22921	8,0	16552	5,8	61213	21,5	6314	2,2	20626	7,2
1993 j	282026	839	0,3	3147	1,1	83877	29,7	15267	5,4	50060	17,8	22825	8,1	16819	6,0	61971	22,0	6582	2,3	20639	7,3
1994 h	277808	1138	0,4	3002	1,1	79844	28,7	15053	5,4	49481	17,8	22023	7,9	16715	6,0	63534	22,9	6569	2,4	20449	7,4
1994 j	273708	857	0,3	2953	1,1	75989	27,8	14719	5,4	48996	17,9	21761	8,0	16880	6,2	64019	23,4	6974	2,5	20560	7,5
1995 h	268810	1156	0,4	2887	1,1	75366	28,0	14047	5,2	47161	17,5	19883	7,4	16584	6,2	64229	23,9	7031	2,6	20466	7,6
1995 j	266552	772	0,3	2953	1,1	73897	27,7	13249	5,0	46799	17,6	19950	7,5	16611	6,2	64725	24,3	7350	2,8	20246	7,6
1996 h	264593	1141	0,4	2893	1,1	71413	27,0	12663	4,8	46168	17,4	21439	8,1	16243	6,1	65108	24,6	7567	2,9	19958	7,5

1) h = Halbjahresende (30.06.), j = Jahresende (31.12.);

Quelle: Statistische Berichte des Bayer. Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe A VI 5 - vj

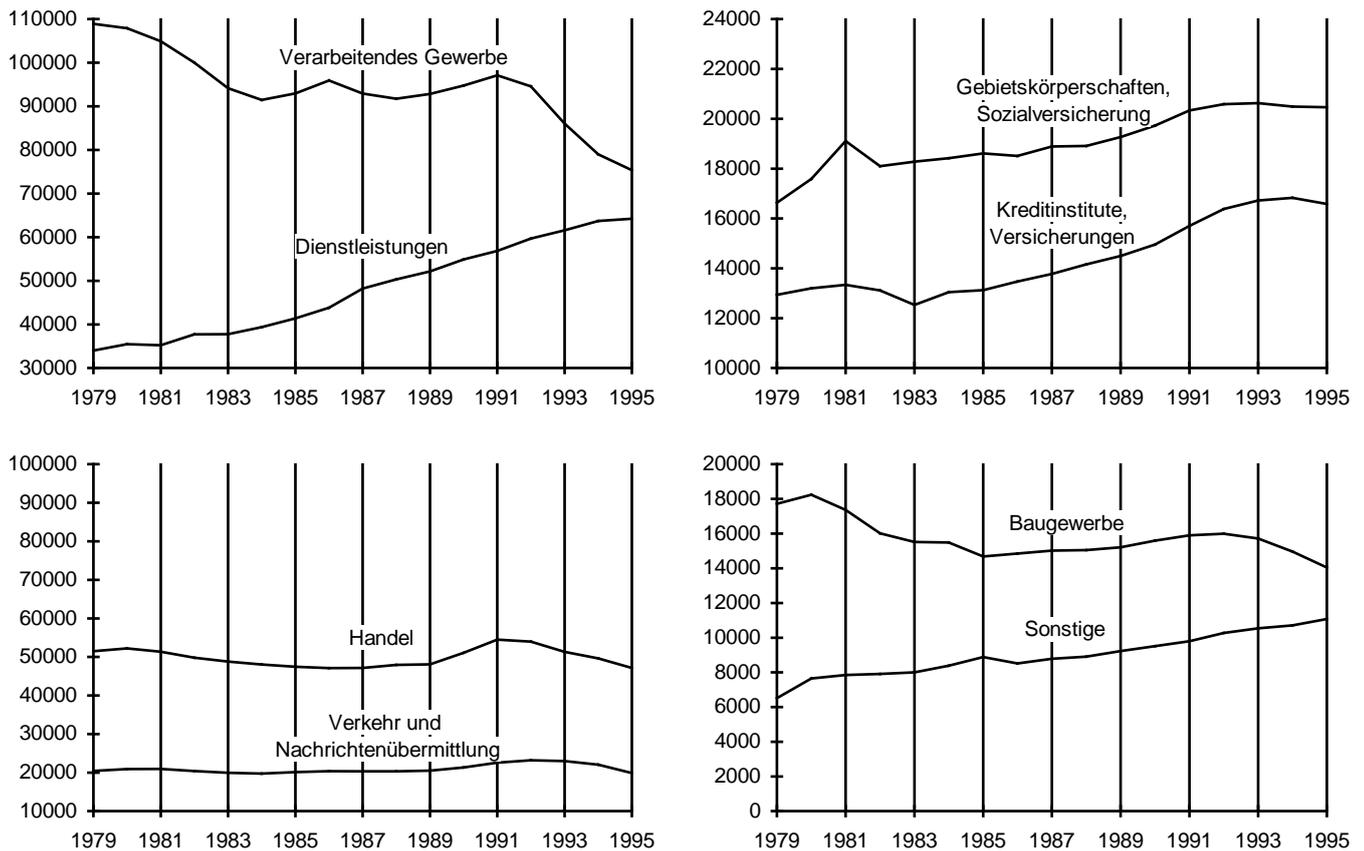


Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Nürnberg
(Stand Ende Juni)

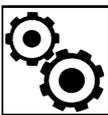


Amt für Stadtforschung und Statistik

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Nürnberg
nach Wirtschaftsabteilungen im Jahresdurchschnitt



Amt für Stadtforschung und Statistik



5 Wirtschaft

5.1 Arbeitsmarkt und Beschäftigte

5.1.11 Beschäftigte im öffentlichen Dienst in Nürnberg

Jahr (jeweils 30. Juni) v/t ¹⁾	ins- gesamt	Beschäftigungsbereich					Dienstverhältnis			
		Bund ²⁾	darunter		Land	Mittel- barer Öffent- licher Dienst ⁴⁾	Gemeinden/ Gemeinde- verbände	Beamte, Richter und Soldaten	Ange- stellte	Arbeiter
			Eisenbahn- vermögen ³⁾							
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
1986 v	51 368	22 960	21 345	11 417	4 236	12 755	25 376	14 528	11 464	
...										
1990 v	50 839	21 670	19 997	11 562	4 404	13 203	25 357	14 655	10 827	
1991 v	51 894	22 200	20 097	11 410	4 650	13 634	25 471	15 163	11 260	
t	7 256	2 245	2 131	1 596	577	2 838	1 609	3 503	2 144	
1992 v	52 092	22 000	19 881	11 489	5 176	13 427	25 274	15 485	11 333	
t	7 473	2 184	2 079	1 671	658	2 960	1 712	3 693	2 068	
1993 v	52 333	21 764	19 685	11 235	5 943	13 391	24 992	16 083	11 258	
t	7 821	2 263	2 153	1 659	789	3 110	1 709	4 053	2 059	
1994 v	45 709	15 280	13 487	11 019	5 975	13 435	24 130	15 659	5 920	
t	7 619	2 064	1 948	1 655	785	3 115	1 777	4 015	1 827	
1995 v	40 184	10 131	5 742	11 109	5 747	13 197	20 832	15 607	3 745	
t	6 450	620	130	1 736	857	3 237	1 448	4 189	813	

1) v = vollzeitbeschäftigt, t = teilzeitbeschäftigt 2) einschl. Berufs- und Zeitsoldaten

3) bis 1993: Bundesbahn und Bundespost, 1994 Eisenbahnvermögen und Post 4) einschl. Bundesanstalt für Arbeit

5.1.12 Beschäftigte der Stadt Nürnberg

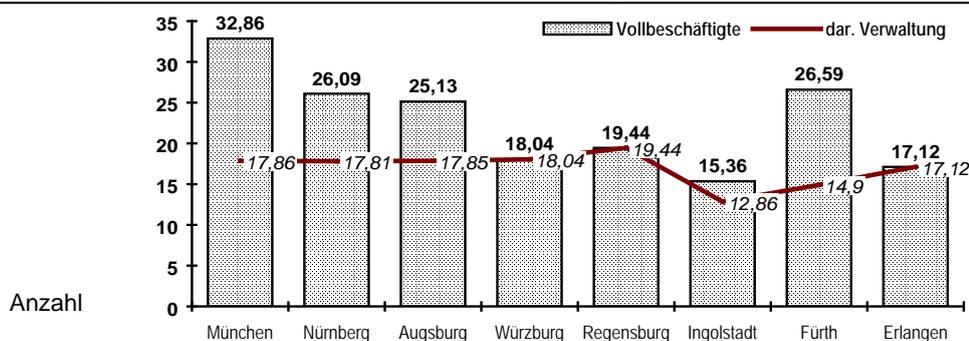
Jahr (jeweils 30. Juni)	Einwohner (jeweils 30. Juni)	Vollzeitbeschäftigte						Teilzeitbeschäftigte 1)	
		ins- gesamt	Verwaltung				Kranken- häuser 2)	Verwaltung	Kranken- häuser 2)
			zu- sammen	Beamte	Ange- stellte	Arbeiter			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1987	468 175	12 709	9 249	2 543	4 364	2 342	3 460	1 180	721
1988	476 989	12 629	9 081	2 529	4 225	2 327	3 548	1 163	784
1989	481 894	12 661	9 041	2 533	4 180	2 328	3 620	1 173	853
1990	490 547	12 881	9 151	2 538	4 301	2 312	3 730	1 362	979
1991	494 905	13 326	9 986	2 550	5 066	2 370	3 340	1 414	1 132
1992	498 486	13 107	9 750	2 536	5 002	2 212	3 357	1 401	1 245
1993	499 834	13 080	9 268	2 505	4 558	2 205	3 812	1 513	1 286
1994	498 220	13 131	9 108	2 509	4 468	2 131	4 023	1 555	1 240
1995	494 123	12 890	8 802	2 455	4 294	2 053	4 088	1 600	1 280

1) mit mindestens der Hälfte der wöchentlichen Regelarbeitszeit

2) mit kaufmännischem Rechnungswesen

Quelle: 1986: Heft 432 der Beiträge zur Statistik Bayerns, sonst: Statistische Berichte des Bayer. Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe L III 2 u. 3 - j

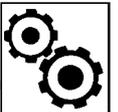
Vollzeitbeschäftigte der kreisfreien Städte je 1000 Einwohner
im bayerischen Städtevergleich



Einwohner	1 240 632	494 123	260 961	127 693	125 973	111 870	108 143	101 505
Vollzeitbeschäftigte	40 770	12 890	6 557	2 304	2 449	1 719	2 876	1 738
dar. Verwaltung	22 152	8 802	4 657	2 304	2 449	1 439	1 611	1 738

Stand: 30.06.1995





5.2 Land- und Forstwirtschaft

5.2.1 Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe in Nürnberg nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Jahr	landwirtschaftlich genutzte Fläche von...												Betriebe insges.	landw. genutzte Flächen (ha) insges.
	unter 1 ha		1 bis unter 5 ha		5 bis unter 10 ha		10 bis unter 20 ha		20 bis unter 30 ha		30 bis unter 100 ha			
	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12			13	14
1980	127	40	192	519	139	1037	75	1009	20	479	10	392	563	3475
1981	126	39	183	490	143	1050	78	1067	18	449	8	319	556	3414
1982	125	36	175	462	140	1010	82	1100	16	390	10	382	548	3380
1983	117	27	162	410	135	976	84	1153	17	422	8	314	523	3302
1984	121	28	164	420	133	959	82	1133	15	370	9	365	524	3275
1985	110	24	161	413	128	928	82	1116	15	358	11	430	507	3269
1986	115	22	158	405	128	920	82	1131	12	292	13	492	508	3262
1987	116	24	156	413	120	874	79	1094	12	288	15	570	498	3263
1988	121	25	154	405	119	854	75	1024	13	314	14	575	496	3198
1989	124	22	156	410	110	798	76	1057	20	205	6	672	492	3163
1990	123	21	148	383	106	767	75	1051	13	307	15	658	480	3186
1991	124	20	132	357	98	741	64	907	18	415	14	651	450	3091
1992	122	19	127	244	99	754	64	910	16	367	15	656	443	3049
1993	125	20	126	343	96	728	58	815	20	467	13	556	438	2929
1994	122	16	121	343	99	735	54	790	18	439	13	627	427	2952
1995	123	16	113	311	97	722	52	743	17	408	16	793	418	2994
1996	117	13	111	305	94	699	57	845	13	325	16	895	408	3082

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe C IV 7-j

5.2.2 Viehhalter und Viehbestände in Nürnberg

Zeitpunkt	Rinderhalter	Rinder		Schweinehalter	Schweine	Pferdehalter	Pferde
		insgesamt	dar. Milchkühe				
	1	2	3	4	5	6	7
3.12.1980	116	3 141	786	188	2 389	51	271
3.12.1982	111	2 021	750	179	2 127	44	268
3.12.1984	103	2 043	759	162	2 980	45	295
3.12.1986	94	2 944	692	142	1 887	44	302
2.12.1988	81	1 902	701	123	1 360	41	325
3.12.1990	70	1 864	642	109	1 989	44	479
3.12.1992	53	1 710	576	95	1 585	43	483
3.12.1994	47	1 538	565	81	1 084	43	481
3.12.1996	43	1 434	506	62	972	42	475

Zeitpunkt	Schafhalter	Schafe	Hühnerhalter	Hühner	Halter von sonst. Geflügel *)	sonstiges Geflügel *)
	8	9	10	11	12	13
3.12.1980	16	873	148	4 818	24	181
3.12.1982	20	1 082	133	4 861	34	298
3.12.1984	18	1 568	125	4 621	29	494
3.12.1986	19	1 240	113	3 546	21	212 1)
2.12.1988	18	1 490	85	3 065	20	244
3.12.1990	16	1 463	83	3 064	19	327
3.12.1992	12	1 055	71	2 836	17	352
3.12.1994	12	1 093	69	2 626	25	391
3.12.1996	11	810	61	2 287	11	533

*) Gänse, Enten, Truthühner

1) 1986 ohne Truthühner

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe C III 1-vj 4

**5.3.1 Produzierendes Gewerbe nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ '93)"****Hinweis**

Mit Beginn des Jahres 1995 traten ein neues „Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken“ und eine neue „Klassifikation der Wirtschaftszweige“ in Kraft. Ziel dieser Neugestaltung ist die Gewinnung vergleichbarer wirtschaftsstatistischer Daten für die Mitgliedsländer der EU. Die Harmonisierungsbestrebungen in Richtung internationale Vergleichbarkeit führen allerdings auch dazu, daß auf nationaler Ebene infolge wesentlicher struktureller Änderungen der Vergleich der Ergebnisse ab 1995 mit denen vorangegangener Jahre nicht mehr oder nur sehr eingeschränkt möglich ist.

Diese unvermeidbaren Strukturbrüche, die aufgrund einer Vielzahl von Verschiebungen in der wirtschaftszweigsystematischen Zuordnung und damit in der Zusammensetzung des Berichtskreises entstanden sind, lassen selbst bei Ergebnissen für den Bergbau und das Verarbeitende Gewerbe als Gesamtgröße nur einen eingeschränkten Vergleich zu. Dabei ist nämlich zu berücksichtigen, daß z.B. einerseits das KFZ-Reparaturgewerbe nach neuer Systematik dem Handel und andererseits das Verlagsgewerbe sowie das Recyclinggewerbe neuerdings dem Verarbeitenden Gewerbe zuzuordnen sind. In tieferer wirtschaftszweigsystematischer Gliederung ist selbst bei vordergründig begrifflicher Übereinstimmung von Wirtschaftsgruppen ein Vergleich von Daten nach alter und neuer Systematik nicht möglich.

Die bisher im Jahrbuch der Stadt Nürnberg veröffentlichten Tabellen für das Produzierende Gewerbe können daher nicht fortgeführt werden. Durch den erheblichen Umstellungsaufwand bedingt, wurden bisher zudem keine wirtschaftszweigsystematisch gegliederten Ergebnisse auf Ebene der kreisfreien Städte und Landkreise veröffentlicht. Im nachfolgenden konnten daher nur Ergebnisse für das gesamte Produzierende Gewerbe verwendet werden (Tabellen 5.3.1.2 und 5.3.1.3).

Die Begriffsdefinitionen sind im übrigen gleich geblieben und können dem Vorwort zu Abschnitt 5.3.2 entnommen werden.



5.3.1.1 Städtevergleich: Verarbeitendes Gewerbe



Stadt	Jahr	Betriebe		Beschäftigte		Umsatz	
		1996 zu 1995	Veränderung	1996 zu 1995	Veränderung	(1 000 DM)	1996 zu 1995
Nürnberg	1995	343		72 301		19 938 813	
	1996	324	- 5,5%	66 017	- 8,7%	18 030 808	- 9,6%
München	1995	461		132 640		61 569 430	
	1996	438	- 5,0%	128 426	- 3,2%	67 768 278	+ 10,1%
Augsburg	1995	165		40 492		16 450 993	
	1996	166	+ 0,6%	37 925	- 6,3%	15 695 155	- 4,6%
Würzburg	1995	74		12 717		3 237 803	
	1996	75	+ 1,4%	12 514	- 1,6%	3 033 239	- 6,3%
Regensburg	1995	95		24 820		10 765 812	
	1996	94	- 1,1%	24 300	- 2,1%	11 338 674	+ 5,3%
Fürth	1995	74		11 053		2 390 567	
	1996	70	- 5,4%	10 474	- 5,2%	2 185 077	- 8,6%
Erlangen	1995	55		32 667		12 568 230	
	1996	55	+ 0,0%	29 985	- 8,2%	14 089 081	+ 12,1%
Berlin	1995	1 119		153 142		59 231 690	
	1996	1 020	- 8,8%	136 795	- 10,7%	55 326 238	- 6,6%
Hamburg	1995	646		118 467		104 206 089	
	1996	612	- 5,3%	111 544	- 5,8%	108 298 133	+ 3,9%
Köln	1995	312		73 222		35 472 416	
	1996	306	- 1,9%	72 294	- 1,3%	38 150 600	+ 7,6%
Frankfurt	1995	239		73 696		25 455 874	
	1996	223	- 6,7%	71 115	- 3,5%	25 008 153	- 1,8%
Essen	1995	.		33 039		12 787 305	
	1996	222	.	31 391	- 5,0%	12 818 228	+ 0,2%
Dortmund	1995	.		.		.	
	1996	.		.		.	
Düsseldorf	1995	227		50 605		20 611 939	
	1996	231	+ 1,8%	49 786	- 1,6%	20 654 896	+ 0,2%
Stuttgart	1995	288		86 437		26 234 850	
	1996	272	- 5,6%	84 454	- 2,3%	26 587 407	+ 1,3%
Bremen	1995	253		61 296		25 520 104	
	1996	252	- 0,4%	58 671	- 4,3%	25 578 706	+ 0,2%
Duisburg	1995	158		49 243		15 684 647	
	1996	146	- 7,6%	44 657	- 9,3%	14 164 513	- 9,7%
Hannover	1995	240		58 024		17 881 656	
	1996	228	- 5,0%	54 206	- 6,6%	16 960 958	- 5,1%
Dresden	1995	165		17 904		4 582 488	
	1996	187	+ 13,3%	17 986	+ 0,5%	4 389 492	- 4,2%
Leipzig	1995	126		12 206		2 324 314	
	1996	131	+ 4,0%	11 047	- 9,5%	2 384 531	+ 2,6%

Quelle: Angaben der städtestatistischen Ämter



5.3.1.2 Das Produzierende Gewerbe ab 1995 ¹⁾

Jahr	Betriebe	Beschäftigte	geleistete Arbeiter- stunden	Bruttolohn- summe	Bruttogehalts- summe	Bruttolohn- und gehalts- summe	Gesamt- umsatz	darunter Auslands- umsatz
Monat	Anzahl		in 1 000	in 1 000 DM				
	1	2	3	4	5	6	7	8
Januar	342	72 330	5 243	164 585	196 398	360 983	1 562 786	.
Februar	343	72 047	5 079	162 253	202 272	364 525	1 551 745	.
März	345	72 749	5 502	171 569	231 785	403 354	1 774 223	.
April	342	71 353	4 960	163 969	202 859	366 828	1 560 773	.
Mai	343	71 073	5 448	175 967	207 697	383 664	1 712 960	.
Juni	341	71 402	5 189	185 701	209 907	395 608	1 723 356	.
Juli	341	71 291	5 231	183 243	208 797	392 040	1 599 007	.
August	341	71 561	4 709	182 838	200 254	383 092	1 646 761	.
September	340	70 807	5 258	174 392	202 451	376 843	1 719 385	.
Oktober	339	70 915	5 420	175 067	199 136	374 203	1 585 141	.
November	340	70 736	5 521	213 878	270 240	484 118	1 619 749	.
Dezember	339	69 691	4 571	184 155	218 023	402 178	1 670 251	.
1995	343	72 301	62 906	2 163 280	2 576 007	4 739 287	19 938 813	.
Januar	325	67 938	4 992	165 974	200 364	366 338	1 452 496	.
Februar	326	67 331	4 993	159 854	206 477	366 331	1 396 363	.
März	326	67 056	4 959	161 970	194 968	356 938	1 514 373	.
April	327	66 694	4 868	158 446	197 258	355 704	1 454 642	.
Mai	326	66 521	4 724	161 619	240 212	365 831	1 439 522	.
Juni	326	66 467	4 572	166 112	212 592	378 704	1 568 480	.
Juli	326	66 442	4 975	176 666	210 514	387 180	1 510 984	.
August	324	65 776	4 103	164 626	199 831	364 457	1 327 240	.
September	324	65 413	4 666	159 915	208 482	368 397	1 566 757	.
Oktober	323	65 134	5 008	160 158	195 745	355 903	1 583 060	.
November	324	64 937	4 780	194 040	158 629	453 669	1 588 030	.
Dezember	322	63 980	4 154	167 555	214 996	382 551	1 652 138	.
1996	324	66 017	56 622	.	.	4 496 518	18 030 808	5 569 240

1) Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Quelle: Statistische Berichte des Bayer. Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe E I 1 - m, E I 1 - j / 95 und / 96



5.3.1.3 Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltssumme, Umsatz und Energieverbrauch im Produzierende Gewerbe 1)

Jahr	Betriebe	Beschäftigte	Beschäftigte je		Arbeiter- stunden	Bruttolohn- summe	Bruttoge- haltssumme	Bruttolohn- und gehalts- summe	
			Betrieb	1 000 Einwohner				insgesamt	je Beschäf- tigten
	Anzahl				in 1 000	in 1 000 DM			DM
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Darstellung der Ergebnisse nach der "Systematik der Wirtschaftszweige - Fassung für die Statistik im produzierenden Gewerbe (SYPRO)"

1985	374	86 486	231	186	90 912	1 851 381	1 674 693	3 526 074	40 770
1986	375	88 441	236	189	91 131	1 996 715	1 802 136	3 798 851	42 954
1987	380	86 628	228	183	85 806	1 945 656	1 855 606	3 801 262	43 880
1988	378	85 564	226	178	83 953	1 978 547	1 885 961	3 864 508	45 165
1989	374	85 421	228	176	84 480	2 070 553	1 913 812	3 984 365	46 644
1990	398	85 947	216	174	83 893	2 221 223	1 977 443	4 198 666	48 852
1991	400	87 501	219	176	85 256	2 386 514	2 184 850	4 571 364	52 244
1992	398	85 783	216	171	81 624	2 409 383	2 440 077	4 849 460	56 532
1993	379	79 789	211	154	70 847	2 304 360	2 527 358	4 831 718	60 556
1994	366	73 572	201	146	65 880	2 144 390	2 446 060	4 590 450	62 394

Darstellung der Ergebnisse nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ '93)"

1995	343	72 301	211	146	62 906	2 163 280	2 576 007	4 739 287	65 549
1996	324	66 017	204	134	56 622	.	.	4 496 518	68 112

Jahr	Umsatz	Umsatz je		Energieverbrauch			
		Betrieb	Beschäftigten	Kohle	Heizöl	Gas	Strom
	in 1 000 DM	in DM	1 000 kWh	t	t	1 000 m ³	
	10	11	12	13	14	15	16

Darstellung der Ergebnisse nach der "Systematik der Wirtschaftszweige - Fassung für die Statistik im produzierenden Gewerbe (SYPRO)"

1985	13 146 360	35 151	152 006	718 981	6 265	100 284	78 832
1986	13 970 892	37 256	157 968	755 726	6 530	79 485	76 514
1987	14 135 328	37 198	163 173	763 945	.	83 841	.
1988	14 911 609	39 449	174 274	828 424	.	60 993	.
1989	15 378 588	41 119	180 033	850 436	7 797	54 926	86 001
1990	16 520 959	41 510	192 223	879 626	.	.	93 448
1991	18 146 979	45 367	207 392	906 241	.	.	97 911
1992	18 796 562	47 228	219 118	895 032	.	.	94 691
1993	17 637 843	46 538	221 056	851 192	.	.	89 741
1994	17 275 971	47 202	234 817	861 949	.	.	81 677

Darstellung der Ergebnisse nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ '93)"

	in 1 000 DM			in 1 000 MJ		
1995	19 938 813	58 131	275 775	1 290 609 2)	2 780 292	3 120 014
1996	18 030 808	55 651	273 124	978 853	2 585 091	2 889 703

1) Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

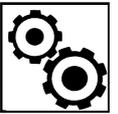
2) Kohle und Heizöl insgesamt

Quelle: Statistische Berichte des Bayer. Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe E I 1 - m, E I 1 - j/ 95 und / 96



5 Wirtschaft

5.3 Produzierendes Gewerbe



5.3.2 Produzierendes Gewerbe (bis 1994)

Die vorliegenden Daten beziehen sich, soweit nicht anderweitig bezeichnet, auf Betriebe des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten sowie die produzierenden Betriebe mit im allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten von Unternehmen der übrigen Wirtschaftszweige.

Die den Ergebnissen zugrundeliegende Darstellungseinheit ist der **Betrieb** als örtliche Einheit, im Unterschied zum **Unternehmen** als wirtschaftlich-rechtlicher Einheit, die aus mehreren Betrieben bestehen kann. Hinsichtlich der branchenmäßigen Zuordnung der Ergebnisse werden alle Angaben eines Betriebes (örtliche Einheit) unter dem Zweig nachgewiesen, bei dem der Schwerpunkt des Betriebes - gemessen an der Zahl der Beschäftigten - liegt. Die fachliche Gliederung der Ergebnisse erfolgt nach der "Systematik der Wirtschaftszweige - Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)".

Beschäftigte: Alle im Betrieb tätigen Personen, wie tätige Inhaber und Mitinhaber, alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehenden Personen, ferner unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit tätig sind.

Arbeiter: Alle zur Arbeiterrentenversicherung Pflichtigen, auch die infolge Überschreitens der Altersgrenze nicht mehr Pflichtigen, also Facharbeiter, angelernte Arbeiter, Hilfsarbeiter, ferner Umschüler und gewerblich Auszubildende.

Angestellte: Alle zur Angestelltenversicherung Pflichtigen, auch die infolge Überschreitens der Versicherungspflichtgrenze oder der Altersgrenze nicht mehr versicherungspflichtigen Angestellten, einschließlich der tätigen Inhaber und Mitinhaber sowie der kaufmännisch und technisch Angestellten.

Geleistete Arbeiterstunden: Die Summe aller geleisteten Stunden der Arbeiter und der gewerblich Auszubildenden unter Einbeziehung von Überstunden, Sonn- und Feiertagsstunden und dgl.

Löhne und Gehälter: Die Bruttobezüge der Arbeiter und Angestellten. Nicht einbezogen sind die Pflichtbeiträge des Arbeitgebers zur Sozialversicherung sowie andere Aufwendungen, die kein Arbeitseinkommen darstellen.

Umsatz: Alle in Rechnung gestellten Lieferungen und Leistungen im Berichtszeitraum ohne Rücksicht auf den Zeitpunkt der Lieferung. Angegeben sind die Rechnungsendbeträge ohne Mehrwertsteuer, jedoch einschließlich der darin enthaltenen Verbrauchssteuer sowie die Kosten für Fracht, Verpackung, Porto usw. Die regionale Darstellung der Umsätze ist bei Mehrbetriebsunternehmen etwas problematisch. Der Umsatz wird häufig nur vom Unternehmen und nicht von den produzierenden örtlichen Betrieben getätigt und daher auch absatzorientiert vom Hauptbetrieb des Unternehmens ausgewiesen. Der Umsatz kann daher in anderen Gebieten nachgewiesen sein als die an der Produktion beteiligten Betriebe und deren Tatbestände wie z. B. Beschäftigte oder Energieverbrauch.

Investitionen: Bruttozugänge an Produktionsmitteln; erfaßt werden

1. der Wert der Sachanlagen, die im Geschäftsjahr erworben oder selbsterstellt und auf Anlagekonten aktiviert wurden,
2. der Wert der im Geschäftsjahr neu gemieteten oder gepachteten neuen Sachanlagen (seit Berichtsjahr 1988).

Einbezogen unter Nr. 1 sind Großreparaturen, im Bau befindliche Anlagen und geringwertige Wirtschaftsgüter, soweit aktiviert, außerdem auch solche sog. Leasing-Güter, die beim Leasing-Nehmer zu aktivieren sind (Finanzierungs-Leasing). Nicht berücksichtigt sind die Anzahlungen für Anlagen, die Investitionen in Zweigniederlassungen des Unternehmens im Ausland, Zugänge durch den Kauf ganzer Unternehmen oder Betriebe, die mit den Investitionen zusammenhängenden Finanzierungskosten, Umbuchungen aus Anlagekonten auf andere Anlagekonten, der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen) sowie der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw.

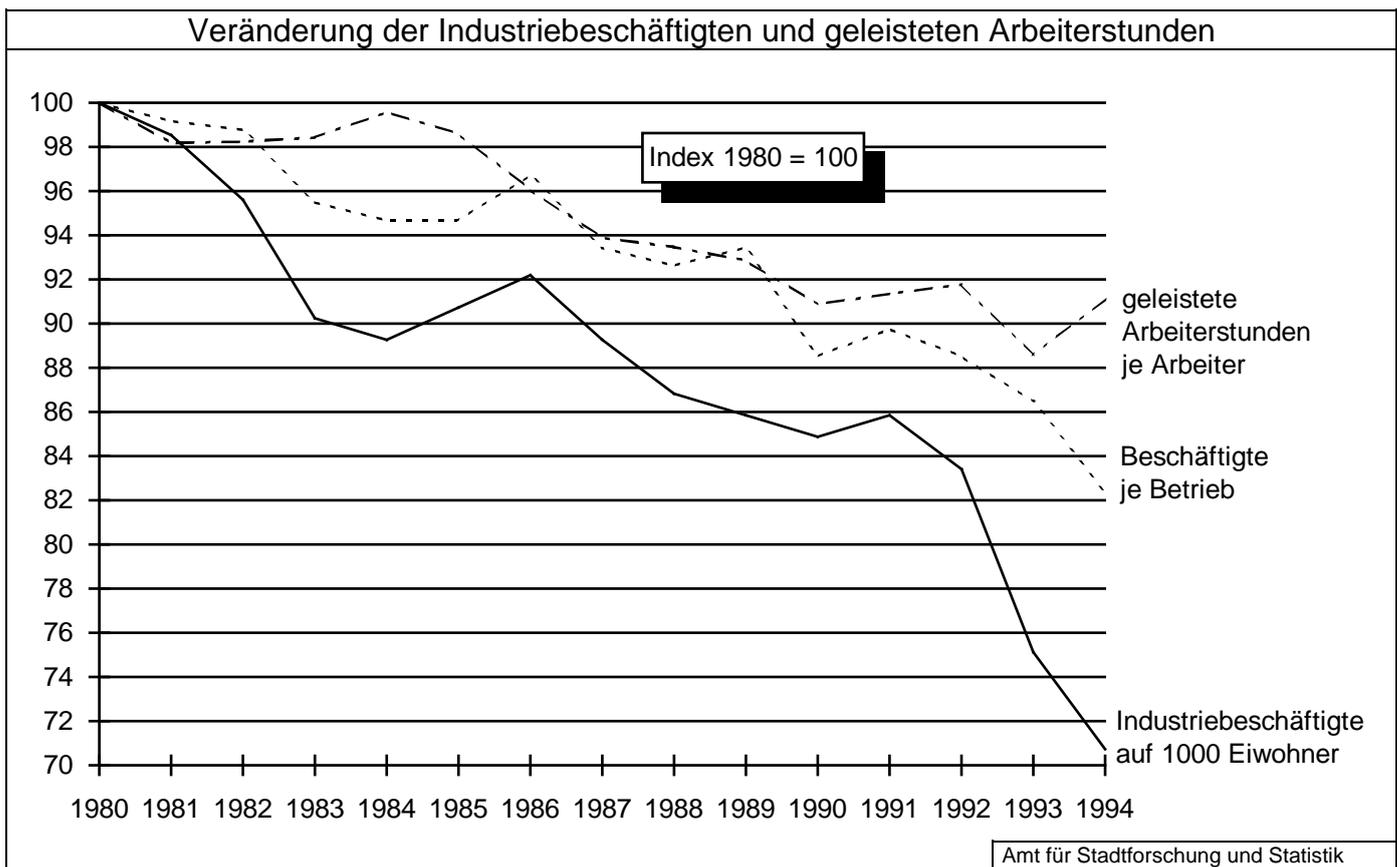


5.3.2.1 Verhältniszahlen für das Produzierende Gewerbe 1)

Jahr	Ind.Dichte (Jahresende)		Beschäftigte (im Jahresdurchschnitt)						Arbeiterstunden	
	Industriebeschäftigte auf 1 000 Einwohner	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Beschäftigte je Betrieb	Anteil der Angestellten an den Gesamtbeschäftigten in %	Anteil der Arbeiter an den Gesamtbeschäftigten in %	Veränd. gegenüb. d. Vorjahr in %			geleistete Arbeiterstunden je Arbeiter	Veränderung der geleisteten Arbeiterstundenzahl insgesamt gegenüber dem Vorjahr in %
						bei den Beschäftigten insgesamt	bei den Angestellten	bei den Arbeitern		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
1980	205	0,0	244	33,1	66,9	0,0	1,3	-0,6	1654	-1,7
1981	202	-1,5	242	34,6	65,4	-1,7	2,8	-3,9	1624	-5,7
1982	196	-3,0	241	35,3	64,7	-3,7	-1,7	-4,8	1625	-4,7
1983	185	-5,6	233	36,4	63,6	-6,3	-3,4	-7,8	1628	-7,7
1984	183	-1,1	231	36,2	63,8	-2,4	-2,9	-2,1	1647	-1,0
1985	186	1,6	231	35,6	64,4	0,8	-1,1	1,9	1631	0,9
1986	189	1,6	236	35,2	64,8	2,3	1,1	2,9	1589	0,2
1987	183	-3,2	228	36,2	63,8	-2,1	0,9	-3,6	1553	-5,9
1988	178	-2,7	226	36,5	63,5	-1,2	-0,4	-1,7	1546	-2,2
1989	176	-1,1	228	35,6	64,4	-0,2	-2,7	1,3	1536	0,6
1990	174	-1,1	216	35,0	65,0	0,6	-1,0	1,5	1503	-0,7
1991	176	1,2	219	35,5	64,5	1,8	3,2	1,1	1511	1,6
1992	171	-4,4	216	37,3	62,7	-2,0	3,0	-4,7	1518	-4,3
1993	154	-9,8	211	39,4	60,6	-7,0	-1,8	-10,0	1465	-3,5
1994	146	-5,4	201	40,6	59,4	-7,8	-5,0	-9,6	1507	2,9

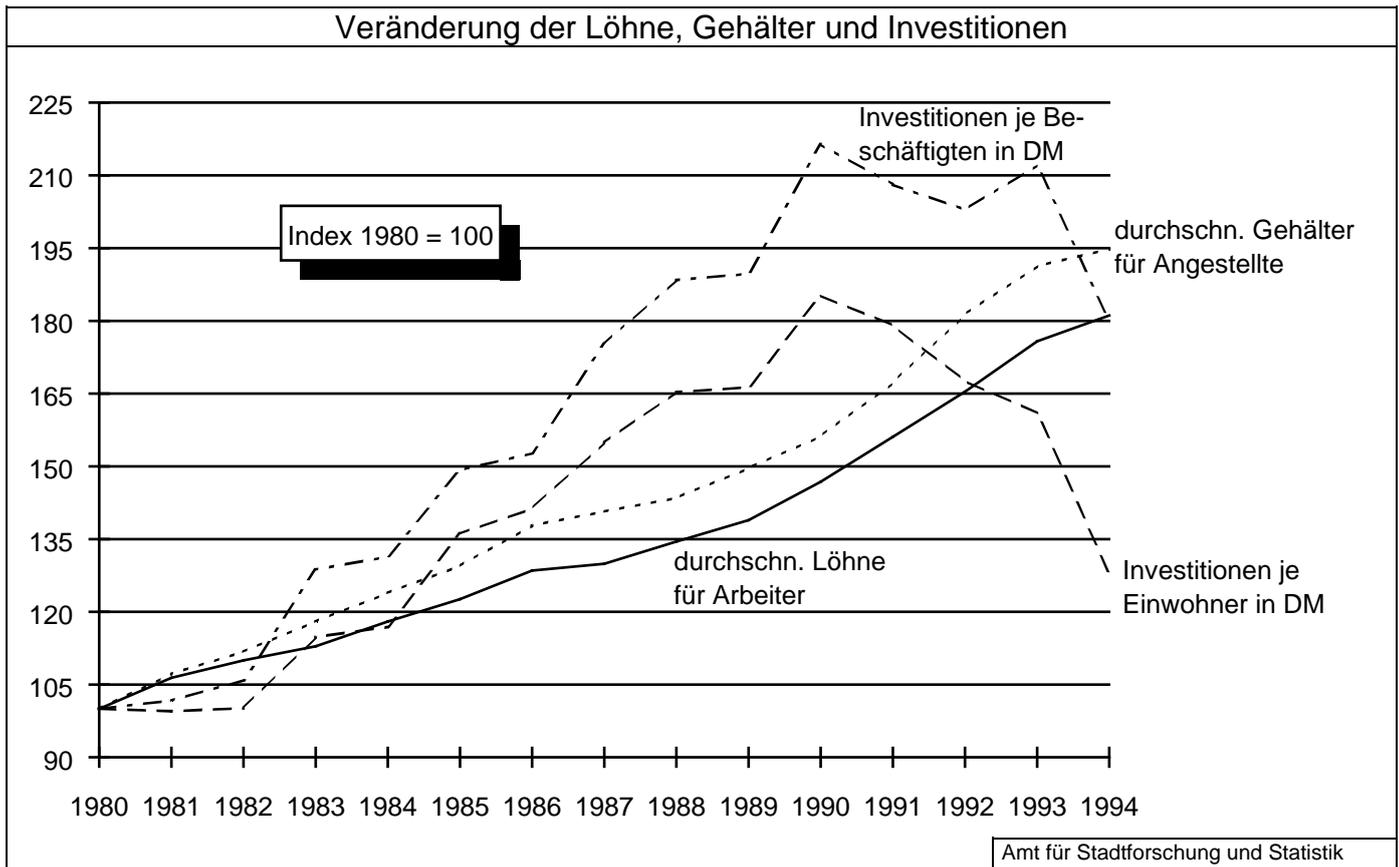
1) Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Die Tabelle wurde auf der den Statistischen Berichten des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, Reihen E I 1/S4-j und E I 6, entnommenen Zahlenbasis berechnet.





Lohnsumme je geleisteter Arbeiterstunde in DM	Löhne und Gehälter				Umsatz		Investitionen			Jahr
	durchschn. Monatslohn bzw. -gehalt für				Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %		Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %			
	Arbeiter		Angestellte		Gesamtumsatz	Auslandsumsatz	Investitionen insges.	Invest. je Beschäftigten	Invest. je Einwohner	
	in DM	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	in DM	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %						
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
16,39	2258	7,6	3504	8,2	7,8	10,5	4,7	6,2	4,8	1980
17,75	2402	6,4	3755	7,2	6,3	23,5	-0,9	1,7	-0,6	1981
18,35	2484	3,4	3917	4,3	-3,4	9,5	0,1	4,1	0,6	1982
18,80	2550	2,7	4135	5,6	6,6	10,8	13,6	21,6	14,7	1983
19,41	2665	4,1	4340	5,0	0,2	8,0	0,5	2,0	1,8	1984
20,36	2768	3,9	4538	4,6	9,1	9,5	15,7	13,6	16,5	1985
21,91	2902	4,9	4829	6,4	6,3	8,9	4,4	2,3	3,8	1986
22,68	2934	1,1	4929	5,5	1,2	4,1	10,8	14,8	9,6	1987
23,57	3036	3,5	5027	2,0	5,5	1,1	8,0	7,5	6,7	1988
24,51	3137	3,3	5243	4,3	3,1	1,5	1,5	0,7	0,6	1989
26,48	3315	5,7	5472	4,4	7,4	5,8	13,5	14,1	11,4	1990
28,00	3525	6,3	5859	7,1	9,9	13,9	-2,6	-3,8	-3,3	1991
29,52	3734	5,9	6351	8,4	3,6	6,2	-5,7	-2,5	-6,4	1992
32,53	3970	6,3	6702	5,5	-6,2	-11,0	-4,0	4,6	-3,9	1993
32,55	4089	3,0	6825	1,8	-2,1	3,2	-20,9	-15,2	-20,6	1994





5.3.2.2 Betriebe und Beschäftigte des Produzierenden Gewerbes nach Wirtschaftszweigen

Jahr	davon Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe					davon Investitionsgüter produzierendes Gewerbe				
	insgesamt	insgesamt	darunter			insgesamt	darunter			
			Gewinnung u. Verarbeitung von Steinen und Erden (25)	Gießerei (29)	Chemische Industrie (40)		Maschinenbau (32)	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kfz usw. (33)	Elektrotechnik, Reparatur von Haushaltsgeräten (36)	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren (37)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Betriebe										
1982	389	41	12	7	16	209	46	18	69	19
1983	377	37	9	6	16	204	46	18	69	18
1984	372	39	12	6	15	200	46	18	67	18
1985	374	40	13	6	15	203	45	17	66	24
1986	375	41	13	6	16	205	46	18	65	23
1987	380	43	13	6	16	206	48	18	65	20
1988	378	44	13	6	16	208	51	18	65	20
1989	374	45	13	6	16	198	48	19	67	13
1990	398	46	14	7	15	214	52	22	70	13
1991	400	44	13	7	15	214	52	22	70	13
1992	398	46	14	7	15	211	52	22	68	12
1993	379	46	14	7	15	203	50	22	67	13
1994	366	48	14	7	15	198	50	21	67	12
Beschäftigte insgesamt										
1982	93 807	9 141	305	3 283	4 921	68 754	14 075	4 056	38 141	1 121
1983	87 925	8 691	266	.	4 788	64 004	13 521	3 925	35 321	908
1984	85 797	8 861	263	3 295	4 495	61 740	12 490	3 882	33 939	850
1985	86 486	9 199	245	3 468	4 648	61 981	11 776	3 972	34 604	895
1986	88 441	9 573	224	3 667	4 846	63 471	8 467	6 716	35 745	1 008
1987	86 628	9 441	224	3 481	4 884	61 853	8 138	6 556	35 385	955
1988	85 564	9 720	221	3 575	4 953	60 329	7 731	6 711	34 936	921
1989	85 421	9 897	211	3 669	5 002	59 935	6 532	6 982	35 812	643
1990	85 947	10 370	235	3 804	5 259	59 227	6 801	7 078	34 965	639
1991	87 501	10 334	219	3 724	5 295	60 057	6 909	7 146	35 910	593
1992	85 783	10 036	240	3 430	5 340	59 143	6 472	7 115	35 811	561
1993	79 789	9 151	252	2 839	5 220	55 206	5 541	6 684	34 278	791
1994	73 572	8 664	298	2 511	5 019	50 536	4 569	6 048	32 304	729
davon Angestellte										
1982	33 160	3 446	100	601	2 548	24 712	5 584	989	13 669	330
1983	32 025	3 369	98	.	2 534	23 711	5 479	866	13 266	241
1984	31 093	3 378	91	598	2 401	22 852	5 043	798	12 734	239
1985	30 756	3 465	87	610	2 478	22 490	4 636	780	12 863	270
1986	31 101	3 530	83	622	2 539	22 893	3 614	1 510	13 189	324
1987	31 371	3 583	95	614	2 587	23 036	3 483	1 510	13 636	320
1988	31 262	3 601	86	609	2 612	22 796	3 298	1 568	13 877	311
1989	30 417	3 602	87	627	2 582	21 982	2 820	1 633	14 107	173
1990	30 113	3 737	91	645	2 680	21 365	2 933	1 674	13 436	180
1991	31 078	3 799	89	657	2 699	22 041	3 119	1 675	14 007	166
1992	32 016	3 875	91	651	2 784	23 007	3 010	1 755	15 074	152
1993	31 424	3 803	92	587	2 824	22 662	2 655	1 697	15 579	305
1994	29 868	3 722	122	554	2 740	21 457	2 278	1 557	15 376	286
davon Arbeiter										
1982	60 647	5 695	205	2 682	2 373	44 042	8 491	3 067	24 472	791
1983	55 900	5 322	168	.	2 254	40 293	8 042	3 059	22 055	667
1984	54 704	5 483	172	2 697	2 094	38 888	7 447	3 084	21 205	611
1985	55 730	5 734	158	2 858	2 170	39 491	7 140	3 192	21 741	625
1986	57 340	6 043	141	3 045	2 307	40 578	4 853	5 206	22 556	684
1987	55 257	5 858	129	2 867	2 297	38 817	4 655	5 046	21 749	635
1988	54 302	6 119	135	2 966	2 341	37 533	4 433	5 143	21 059	610
1989	55 004	6 295	124	3 042	2 420	37 953	3 712	5 349	21 705	470
1990	55 834	6 633	144	3 159	2 579	37 862	3 868	5 404	21 529	459
1991	56 423	6 535	130	3 067	2 596	38 016	3 790	5 471	21 903	427
1992	53 767	6 161	149	2 779	2 556	36 136	3 462	5 360	20 737	409
1993	48 365	5 348	160	2 252	2 396	32 544	2 886	4 987	18 699	486
1994	43 704	4 942	176	1 957	2 279	29 079	2 291	4 491	16 928	443

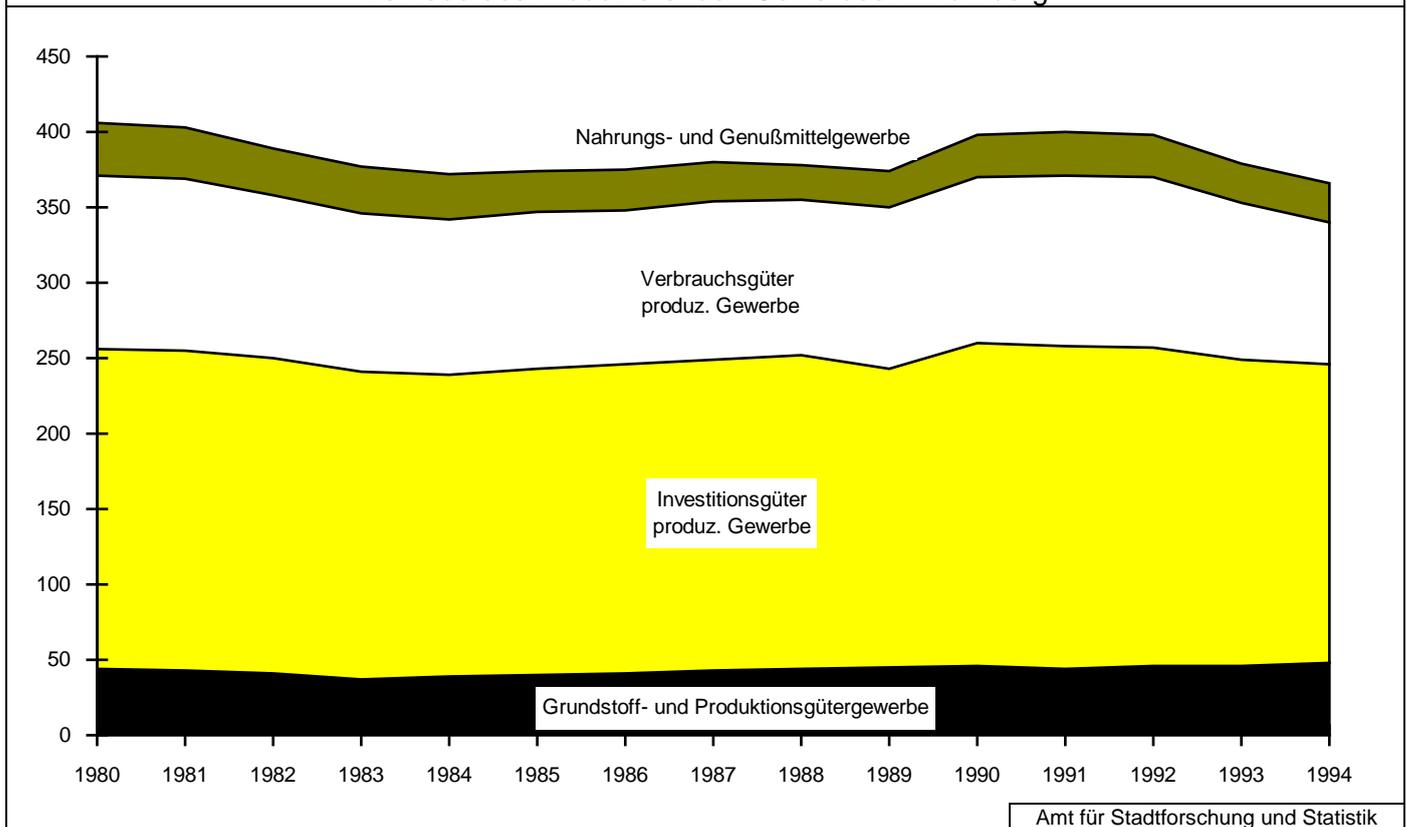
Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe E I 1/S - 4 - j



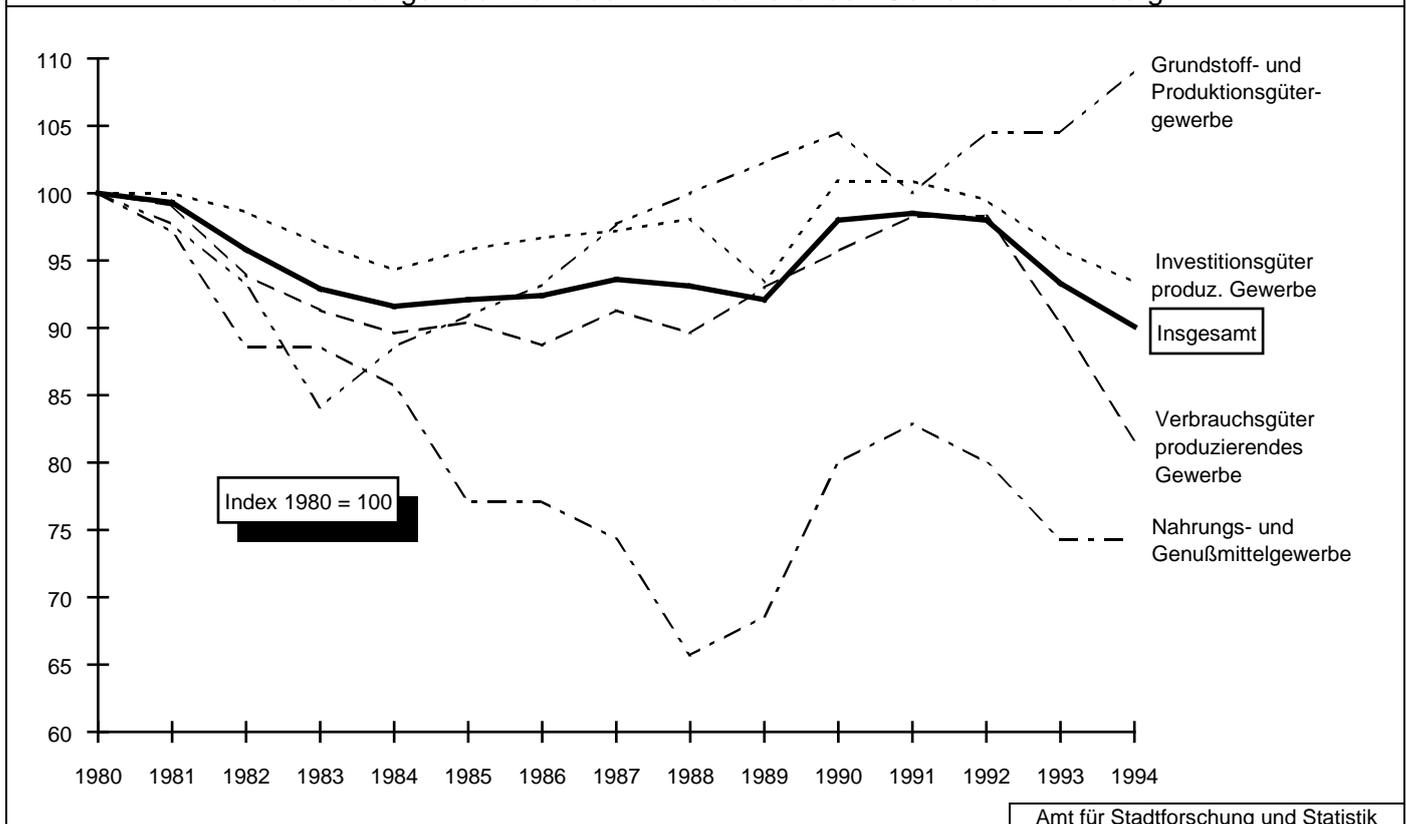
Herstellung von EBM-Waren (38)	davon Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe									Jahr
	insgesamt	darunter							davon Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	
		Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Füllhaltern usw. (39)	Holzverarbeitung (54)	Papier- und Pappeverarbeitung (56)	Druckerei, Vervielfältigung (57)	Herstellung von Kunststoffwaren (58)	Lederverarbeitung (62)	Bekleidungs-gewerbe (64)		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
Betriebe										
30	108	16	14	9	38	15	7	9	31	1982
29	105	16	13	9	37	14	7	9	31	1983
29	103	16	13	9	36	13	7	9	30	1984
30	104	14	12	8	36	18	7	9	27	1985
31	102	14	12	8	36	17	6	9	27	1986
29	105	14	11	8	41	16	6	9	26	1987
30	103	14	10	10	41	14	5	9	23	1988
28	107	12	10	10	45	15	5	10	24	1989
29	110	12	10	10	46	17	6	9	28	1990
29	113	15	10	10	49	15	6	8	29	1991
28	113	14	10	10	48	17	6	8	28	1992
24	104	13	10	9	45	12	6	8	26	1993
21	94	11	10	9	43	10	5	5	26	1994
Beschäftigte insgesamt										
3 230	11 098	1 482	655	1 577	4 638	1 642	709	395	4 814	1982
3 025	10 667	1 385	642	1 490	4 607	1 486	661	396	4 563	1983
2 993	10 659	1 338	610	1 378	4 865	1 447	626	395	4 537	1984
3 076	10 753	1 262	562	1 266	5 168	1 554	552	389	4 553	1985
3 015	10 847	1 299	553	1 191	5 368	1 492	548	396	4 550	1986
2 846	11 071	1 290	517	1 236	5 602	1 493	546	387	4 263	1987
2 887	11 250	1 275	524	1 418	5 778	1 335	508	412	4 265	1988
2 939	11 374	1 130	581	1 332	5 858	1 552	481	440	4 215	1989
2 805	11 879	1 156	616	1 313	6 175	1 607	526	486	4 471	1990
2 650	12 242	1 241	627	1 362	6 503	1 524	514	471	4 868	1991
2 487	11 898	1 305	597	1 348	6 442	1 332	450	424	4 706	1992
2 155	11 053	1 267	578	1 208	6 177	981	.	411	4 379	1993
1 946	10 188	1 141	576	1 179	5 937	593	.	364	4 184	1994
davon Angestellte										
917	3 345	449	213	930	1 159	293	187	114	1 657	1982
870	3 293	462	205	873	1 177	279	181	116	1 652	1983
838	3 222	451	205	778	1 221	277	173	117	1 641	1984
837	3 182	406	201	690	1 307	299	167	112	1 619	1985
794	3 122	399	199	655	1 305	279	166	119	1 556	1986
785	3 260	401	198	680	1 409	289	160	123	1 492	1987
820	3 411	425	211	703	1 527	275	144	126	1 454	1988
827	3 376	378	240	657	1 513	302	144	142	1 457	1989
788	3 508	376	260	643	1 582	334	166	147	1 503	1990
766	3 609	390	283	617	1 666	323	162	168	1 629	1991
750	3 580	394	287	594	1 703	308	157	137	1 647	1992
665	3 337	397	267	456	1 669	244	.	137	1 622	1993
613	3 145	374	272	389	1 642	157	.	162	1 544	1994
davon Arbeiter										
2 313	7 753	1 033	442	647	3 479	1 349	522	281	3 157	1982
2 155	7 374	923	437	617	3 430	1 207	480	280	2 911	1983
2 155	7 437	887	405	600	3 644	1 170	453	278	2 896	1984
2 239	7 571	856	361	576	3 861	1 255	385	277	2 934	1985
2 221	7 725	900	354	536	4 063	1 213	382	277	2 994	1986
2 061	7 811	889	319	556	4 193	1 204	386	264	2 771	1987
2 067	7 839	850	313	715	4 251	1 060	364	286	2 811	1988
2 112	7 998	752	341	675	4 345	1 250	337	298	2 758	1989
2 017	8 371	780	356	670	4 593	1 273	360	339	2 968	1990
1 884	8 633	851	344	745	4 837	1 201	352	303	3 239	1991
1 737	8 318	911	310	754	4 739	1 024	293	287	3 059	1992
1 490	7 716	870	311	752	4 508	737	.	274	2 757	1993
1 333	7 043	767	304	790	4 295	436	.	202	2 640	1994



Betriebe des Produzierenden Gewerbes in Nürnberg

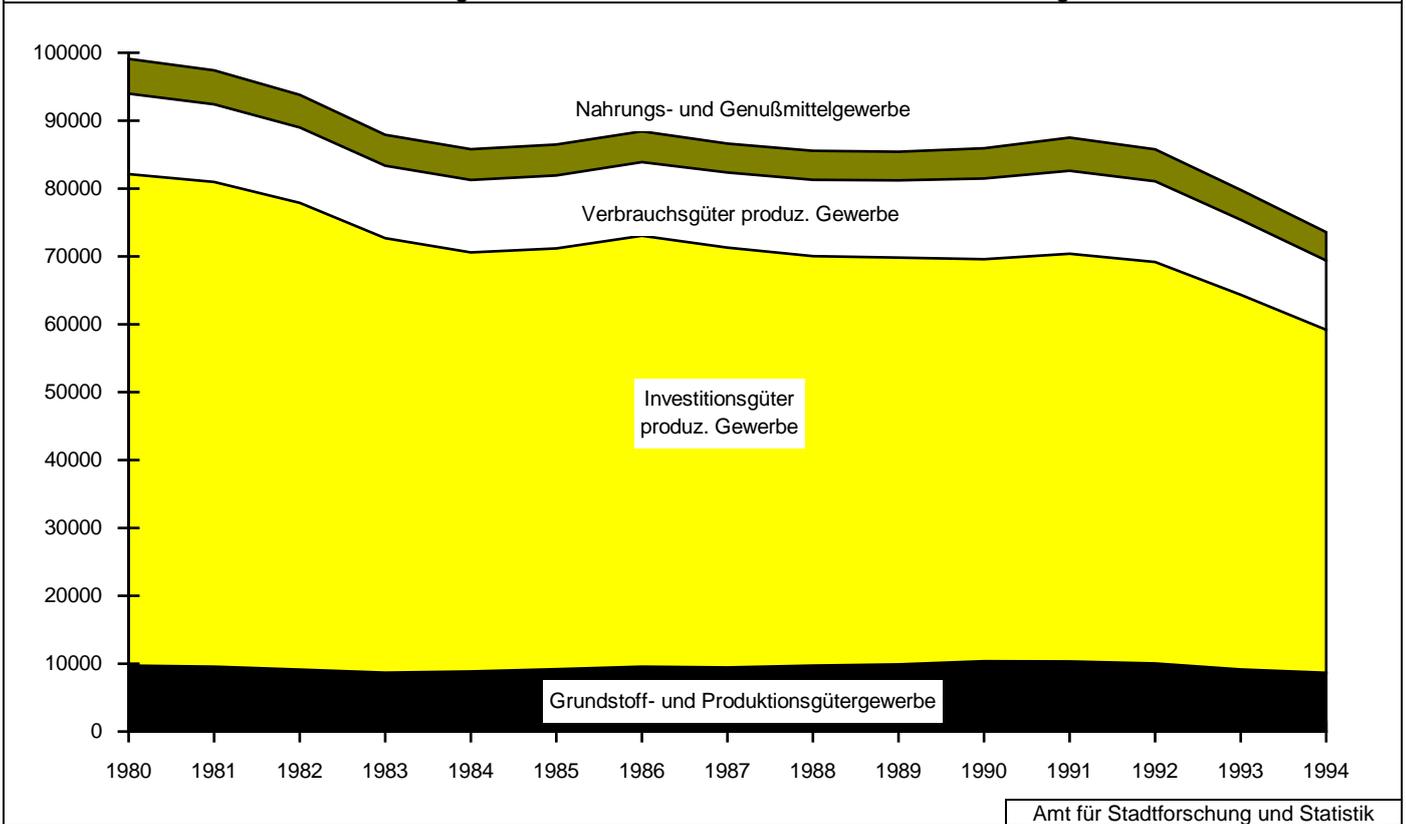


Veränderungen der Betriebe im Produzierenden Gewerbe in Nürnberg

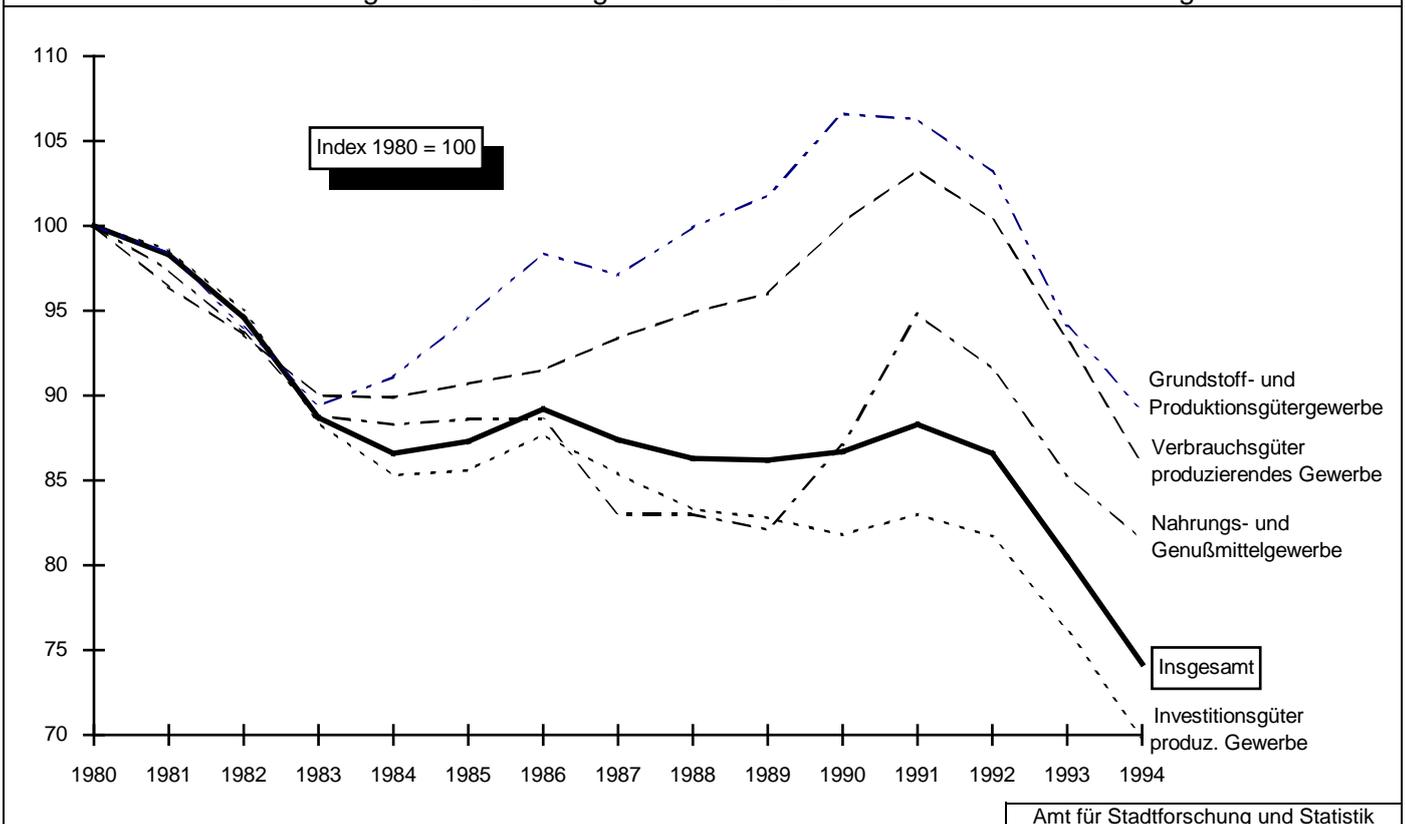




Beschäftigte des Produzierenden Gewerbes in Nürnberg



Veränderungen der Beschäftigten im Produzierenden Gewerbe in Nürnberg





5.3.2.3 Geleistete Arbeiterstunden, Bruttolohnsumme und Bruttogehaltssumme im Produzierenden Gewerbe

Jahr	davon Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe					davon Investitionsgüter produzierendes Gewerbe				
	insgesamt	insgesamt	darunter			insgesamt	darunter			
			Gewinnung u. Verarbeitung von Steinen und Erden (25)	Gießerei (29)	Chemische Industrie (40)		Maschinenbau (32)	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kfz usw. (33)	Elektrotechnik, Reparatur von Haushaltsgeräten (36)	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren (37)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
geleistete Arbeiterstunden (1 000)										
1982	98 540	9 241	397	4 404	3 638	69 526	14 091	4 768	37 604	1 357
1983	90 990	8 710	319	.	3 569	63 514	12 831	5 006	33 948	1 097
1984	90 123	8 920	344	4 477	3 246	63 227	12 580	5 178	33 154	1 038
1985	90 912	9 079	289	4 604	3 303	63 644	12 093	5 150	34 074	1 017
1986	91 131	9 211	271	4 685	3 367	63 820	8 246	8 229	34 013	1 159
1987	85 806	8 842	245	4 378	3 285	59 666	7 637	8 156	31 956	1 059
1988	83 953	9 356	278	4 537	3 393	57 600	6 972	8 214	30 823	1 007
1989	84 480	9 498	250	4 592	3 437	58 158	5 491	9 276	31 448	691
1990	83 893	9 759	285	4 681	3 478	56 934	5 608	9 272	30 540	684
1991	85 256	9 598	237	4 583	3 444	57 375	5 429	9 435	31 666	602
1992	81 624	9 164	297	4 224	3 420	55 005	4 898	8 932	30 476	637
1993	70 847	7 424	314	3 095	3 000	47 193	4 014	7 399	26 563	757
1994	65 880	7 146	340	2 864	2 970	43 600	3 191	6 874	24 992	689
Bruttolohnsumme (1 000 DM)										
1982	1 807 903	178 609	6 545	92 188	65 387	1 300 657	272 022	94 311	705 253	20 235
1983	1 710 798	169 679	5 584	.	63 236	1 212 144	257 593	98 665	650 434	17 348
1984	1 749 461	179 836	5 873	97 849	58 981	1 231 681	262 155	103 592	646 583	16 848
1985	1 851 381	196 129	5 302	107 918	63 967	1 304 488	260 643	112 243	696 844	16 814
1986	1 996 715	213 637	5 217	119 701	69 082	1 420 380	203 594	191 928	764 240	17 833
1987	1 945 656	212 410	5 574	115 154	70 575	1 363 919	181 265	191 689	749 126	16 229
1988	1 978 547	232 976	6 040	123 777	74 658	1 361 001	170 608	197 729	750 062	16 626
1989	2 070 553	245 259	5 388	131 073	78 327	1 421 314	157 555	222 592	781 749	14 346
1990	2 221 223	270 994	6 597	142 987	87 416	1 505 399	174 518	236 319	821 799	14 628
1991	2 386 514	284 088	6 366	147 828	94 100	1 611 062	182 083	251 325	901 068	14 529
1992	2 409 383	287 130	7 973	147 345	97 073	1 622 675	168 012	260 976	912 825	15 887
1993	2 304 360	242 947	9 150	114 707	93 914	1 570 203	153 091	240 986	898 250	17 100
1994	2 144 390	239 061	10 110	110 813	92 765	1 439 067	126 263	222 975	851 747	14 964
Bruttogehaltssumme (1 000 DM)										
1982	1 558 672	158 809	5 037	27 231	117 852	1 188 670	266 193	49 248	679 112	13 451
1983	1 588 927	162 285	4 863	.	121 944	1 208 335	270 088	45 484	697 114	10 724
1984	1 619 401	170 774	5 016	29 662	123 812	1 225 410	268 981	42 958	708 023	11 354
1985	1 674 693	179 293	4 680	31 391	130 507	1 263 245	258 626	41 712	760 400	12 151
1986	1 802 136	189 672	4 841	33 143	138 815	1 377 437	228 016	84 694	805 130	12 297
1987	1 855 606	197 894	5 218	34 331	144 062	1 409 090	210 838	85 194	857 416	12 503
1988	1 885 961	211 937	5 644	35 940	153 349	1 411 041	212 889	91 356	897 480	12 892
1989	1 913 812	217 309	5 522	38 636	154 537	1 426 493	186 754	99 465	932 362	9 315
1990	1 977 443	236 562	6 070	42 210	167 833	1 457 612	204 073	109 077	929 678	10 084
1991	2 184 850	260 598	6 270	46 270	179 645	1 604 460	228 471	120 728	1 041 397	9 624
1992	2 440 077	281 767	7 392	49 803	196 824	1 810 403	231 975	132 246	1 226 330	9 727
1993	2 527 358	282 217	7 574	46 020	205 682	1 896 274	218 853	133 544	1 343 120	15 111
1994	2 446 060	287 706	10 212	45 074	209 860	1 821 664	199 250	125 303	1 331 402	14 742
Bruttolohn- und -gehaltssumme je Beschäftigten (DM)										
1982	35 888	36 913	37 974	36 375	37 236	36 206	38 239	35 394	36 296	30 050
1983	37 529	38 196	39 274	.	38 676	37 818	39 027	36 726	38 151	30 916
1984	39 265	39 568	41 403	38 698	40 666	39 797	42 525	37 751	39 913	33 179
1985	40 770	40 811	40 743	40 170	41 840	41 428	44 096	38 760	42 112	32 363
1986	42 954	42 130	44 902	41 681	42 901	44 080	50 976	41 189	43 905	29 891
1987	43 880	43 460	48 179	42 943	43 947	44 832	48 182	42 234	45 402	30 086
1988	45 165	45 773	52 869	44 676	46 034	45 949	49 605	43 076	47 159	32 050
1989	46 644	46 738	51 706	46 255	46 554	47 515	52 711	46 127	47 864	36 798
1990	48 852	48 945	53 902	48 685	48 536	50 028	55 667	48 799	50 092	38 673
1991	52 244	52 708	57 699	52 121	51 699	53 541	59 423	52 065	54 093	40 730
1992	56 532	55 686	64 021	57 478	55 037	58 047	61 803	55 267	59 735	45 658
1993	60 556	57 389	66 365	56 614	57 394	62 792	67 126	56 034	65 388	40 722
1994	62 394	60 800	68 195	62 082	60 296	64 523	71 244	57 586	67 581	40 749

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe E I 1/S - 4 - j



Herstellung von EBM-Waren (38)	davon Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe								davon Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	Jahr
	insgesamt	darunter								
		Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Füllhaltern usw. (39)	Holzverarbeitung (54)	Papier- und Pappeverarbeitung (56)	Druckerei, Vervielfältigung (57)	Herstellung von Kunststoffwaren (58)	Lederverarbeitung (62)	Bekleidungs-gewerbe (64)		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
geleistete Arbeiterstunden (1 000)										
3 579	13 928	1 533	714	1 161	7 066	2 172	856	426	5 846	1982
3 446	13 324	1 483	701	1 133	6 929	1 877	780	421	5 443	1983
3 552	12 653	1 423	652	1 061	6 548	1 873	679	418	5 323	1984
3 498	12 716	1 347	551	983	6 874	2 020	541	400	5 474	1985
3 375	12 657	1 423	521	893	7 072	1 828	523	397	5 443	1986
3 052	12 048	1 403	530	880	6 634	1 711	532	358	5 249	1987
3 122	11 966	1 297	528	1 204	6 503	1 574	470	391	5 030	1988
3 221	11 898	1 144	582	1 017	6 435	1 840	473	408	4 926	1989
2 955	12 143	1 159	575	983	6 689	1 776	528	432	5 057	1990
2 694	12 473	1 274	560	1 082	6 961	1 682	476	438	5 811	1991
2 524	11 896	1 323	478	1 088	6 792	1 454	405	356	5 558	1992
2 034	11 174	1 360	465	1 103	6 480	1 042	.	332	5 055	1993
1 891	10 297	1 183	434	1 150	6 205	676	.	264	4 837	1994
Bruttolohnsumme (1 000 DM)										
61 308	244 246	23 763	10 204	16 310	137 627	41 338	10 059	4 945	84 391	1982
60 922	247 808	23 316	10 193	15 599	147 433	36 758	9 473	5 036	81 167	1983
64 162	256 644	23 237	9 892	16 720	155 756	36 334	9 381	5 325	81 300	1984
67 558	268 278	23 854	9 296	16 811	165 045	39 489	8 294	5 490	82 486	1985
69 109	277 861	25 891	9 307	15 751	175 328	37 597	8 332	5 657	84 837	1986
64 948	287 653	26 163	8 575	17 144	183 772	37 680	8 968	5 353	81 674	1987
71 588	299 847	25 818	8 888	21 390	193 080	36 609	8 291	5 772	84 723	1988
73 878	319 502	23 405	9 928	22 905	203 539	44 930	8 193	6 602	84 478	1989
74 073	353 048	24 863	10 599	23 189	229 333	47 817	9 431	7 817	91 783	1990
71 476	384 565	27 441	10 861	27 862	254 438	46 747	9 432	7 784	106 799	1991
70 503	386 597	30 214	10 418	29 742	261 589	39 436	8 347	6 851	122 981	1992
60 286	382 745	33 449	10 688	31 225	259 719	33 001	.	6 645	108 465	1993
56 978	359 551	27 658	10 386	32 927	255 055	20 562	.	5 377	106 711	1994
Bruttogehaltssumme (1 000 DM)										
37 099	151 506	17 915	7 536	43 705	60 908	12 465	5 524	3 453	59 688	1982
36 877	156 199	19 583	7 857	41 425	66 100	12 018	5 533	3 683	62 109	1983
36 733	159 762	20 212	8 349	39 796	69 345	12 229	5 792	4 038	63 455	1984
38 141	166 647	19 041	8 766	39 463	76 065	13 076	5 918	4 318	65 508	1985
39 867	170 670	19 674	9 130	34 608	83 722	13 092	5 799	4 645	64 356	1986
40 345	182 698	20 173	10 407	37 714	89 561	14 060	6 252	4 532	65 923	1987
44 523	195 188	21 993	11 743	41 083	94 908	14 249	6 391	4 821	67 795	1988
45 773	201 974	18 787	12 996	36 742	105 622	16 209	6 146	5 472	68 037	1989
48 211	211 179	19 650	15 579	35 573	110 395	17 567	6 543	5 873	72 090	1990
47 225	232 661	22 781	17 776	37 756	122 880	19 088	6 418	5 963	87 131	1991
48 292	249 691	24 983	19 551	39 248	134 258	18 580	6 835	6 236	98 217	1992
42 157	250 463	27 933	20 077	33 706	135 826	16 876	.	7 591	98 404	1993
40 918	240 636	24 611	19 685	28 949	139 768	11 129	.	8 028	96 055	1994
Bruttolohn- und -gehaltssumme je Beschäftigten (DM)										
30 467	35 660	28 123	27 084	38 056	42 806	32 767	21 979	21 261	29 929	1982
32 330	37 874	30 974	28 115	38 271	46 350	32 824	22 702	22 018	31 400	1983
33 710	39 066	32 473	29 903	41 013	46 269	33 561	24 238	23 704	31 905	1984
34 362	40 447	33 990	32 139	44 450	46 654	33 826	25 746	25 213	32 505	1985
36 145	41 351	35 077	33 340	42 283	48 258	33 974	25 786	26 015	32 790	1986
36 997	42 485	35 919	36 716	44 383	48 792	34 655	27 875	25 543	34 623	1987
40 219	44 003	37 499	39 372	44 057	49 842	38 096	28 902	25 711	35 760	1988
40 711	45 848	37 338	39 456	44 780	52 776	39 394	29 811	27 441	36 184	1989
43 595	47 498	38 506	42 497	44 754	55 017	40 687	30 369	28 169	36 652	1990
44 793	50 419	40 469	45 673	48 178	58 022	43 199	30 837	29 187	39 838	1991
47 767	53 479	42 297	50 200	51 180	61 448	43 556	33 738	30 866	47 004	1992
47 537	57 288	48 447	53 227	53 751	64 035	50 843	.	34 637	47 241	1993
50 306	58 911	45 810	52 207	52 482	66 502	53 442	.	36 827	48 462	1994



5.3.2.4 Gesamtumsatz und Auslandsumsatz im Produzierenden Gewerbe

Jahr	davon Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe					davon Investitionsgüter produzierendes Gewerbe				
	insgesamt	insgesamt	darunter			insgesamt	darunter			
			Gewinnung u. Verarbeitung von Steinen und Erden (25)	Gießerei (29)	Chemische Industrie (40)		Maschinenbau (32)	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kfz usw. (33)	Elektrotechnik, Reparatur von Haushaltsgeräten (36)	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren (37)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Gesamtumsatz (1 000 DM)										
1982	11 285 797	1 678 848	50 208	344 406	1 095 362	6 742 556	1 279 964	632 596	3 513 728	103 850
1983	12 027 006	1 650 195	45 103	.	1 118 570	7 418 702	1 549 034	596 785	4 025 555	90 787
1984	12 054 796	1 825 055	57 767	415 042	1 055 618	7 444 492	1 455 756	558 384	4 034 798	89 319
1985	13 146 360	1 959 997	52 592	.	1 134 307	8 208 211	1 355 006	733 370	4 661 279	90 196
1986	13 970 892	1 951 619	61 700	464 078	1 178 747	8 989 892	1 382 926	943 601	5 195 917	199 367
1987	14 135 328	1 954 450	69 805	445 657	1 195 458	9 077 779	1 488 194	916 937	5 330 354	214 275
1988	14 911 609	2 118 219	68 842	508 484	1 218 948	9 401 767	1 290 518	1 044 205	5 502 528	252 102
1989	15 378 588	2 263 015	71 365	536 034	1 287 758	9 634 437	1 157 948	1 150 304	5 956 572	78 755
1990	16 520 959	2 256 769	85 629	506 627	1 363 976	10 319 977	1 282 524	1 235 440	6 335 944	87 245
1991	18 146 979	2 243 613	84 274	480 707	1 417 641	11 623 318	1 143 379	1 399 775	7 705 961	79 319
1992	18 796 562	2 391 773	106 791	497 185	1 542 396	12 118 624	1 263 863	1 577 581	7 978 260	89 299
1993	17 637 843	2 324 479	109 361	409 103	1 540 782	11 368 881	1 160 250	1 169 735	7 798 702	255 416
1994	17 275 971	2 516 226	160 231	465 710	1 637 872	11 065 738	859 868	1 174 043	7 612 213	281 142
darunter Auslandsumsatz (1 000 DM)										
1982	2 604 178	376 867	.	.	305 731	2 013 842	597 166	146 612	708 123	19 835
1983	2 884 063	403 271	.	.	320 124	2 268 985	945 642	.	725 227	16 135
1984	3 115 064	482 301	.	67 627	300 534	2 364 166	773 853	191 378	828 633	18 414
1985	3 409 734	541 942	.	.	347 223	2 516 441	693 036	.	926 598	19 394
1986	3 711 931	509 201	.	75 719	340 321	2 827 730	884 081	402 989	1 041 449	15 672
1987	3 561 560	512 747	.	.	343 687	2 702 790	963 746	.	993 279	14 149
1988	3 600 229	588 805	.	.	368 621	2 588 666	630 843	.	1 084 351	12 464
1989	3 652 562	660 875	.	.	421 306	2 591 144	370 020	.	1 170 726	.
1990	3 863 476	625 610	.	.	441 762	2 838 672	443 022	.	1 212 284	.
1991	4 400 109	596 015	.	.	433 867	3 401 363	409 770	.	1 879 174	.
1992	4 673 819	625 530	.	.	463 558	3 649 578	502 389	.	1 969 500	.
1993	4 161 357	645 602	.	.	476 343	3 158 419	433 188	.	1 866 786	.
1994	4 296 600	687 087	.	.	511 389	3 251 630	290 676	508 816	2 176 980	.
Gesamtumsatz je Beschäftigten (DM)										
1982	120 309	183 661	164 616	104 906	222 589	98 068	90 939	155 966	92 125	92 641
1983	136 787	189 874	169 560	.	233 620	115 910	114 565	152 047	113 971	99 986
1984	140 504	205 965	219 646	125 961	234 843	120 578	116 554	143 839	118 884	105 081
1985	152 006	213 066	214 661	.	244 042	132 431	115 065	184 635	134 704	100 778
1986	157 969	203 867	275 446	126 555	243 241	141 638	163 331	140 500	145 361	197 785
1987	163 173	207 017	311 630	128 026	244 770	146 764	182 870	139 862	150 639	224 372
1988	174 274	217 924	311 502	142 233	246 103	155 842	166 928	155 596	157 503	273 726
1989	180 033	228 657	338 223	146 098	257 449	160 748	177 273	164 753	166 329	122 481
1990	192 223	217 625	364 379	133 183	259 360	174 245	188 579	174 547	181 208	136 534
1991	207 392	217 110	384 813	129 084	267 732	193 538	165 491	195 882	214 591	133 759
1992	219 118	238 320	444 963	144 952	288 839	204 904	195 282	221 726	222 788	159 179
1993	221 056	254 014	433 972	144 101	295 169	205 936	209 394	175 005	227 513	322 903
1994	234 817	290 423	537 688	185 468	326 334	218 967	188 196	194 121	235 643	385 654
Gesamtumsatz je Betrieb (1 000 DM)										
1982	29 012	40 948	4 184	49 201	68 460	32 261	27 825	35 144	50 924	5 466
1983	31 902	44 600	5 011	.	69 911	36 366	33 675	33 155	58 341	5 044
1984	32 405	46 796	4 814	69 174	70 375	37 222	31 647	31 021	60 221	4 962
1985	35 151	49 000	4 046	.	75 620	40 435	30 111	43 139	70 625	3 758
1986	37 256	47 600	4 746	77 346	73 672	43 853	30 064	52 422	79 937	8 668
1987	37 198	45 452	5 370	74 276	74 716	44 067	31 004	50 941	82 005	10 714
1988	39 449	48 141	5 296	84 747	76 184	45 201	25 304	58 011	84 654	12 605
1989	41 119	50 289	5 490	89 339	80 485	48 659	24 124	60 542	88 904	6 058
1990	41 510	49 060	6 116	72 375	90 932	48 224	24 664	56 156	90 513	6 711
1991	45 367	50 991	6 483	68 672	94 509	54 315	21 988	63 626	110 085	6 101
1992	47 228	51 995	7 627	71 026	102 826	57 434	24 305	71 708	117 327	7 442
1993	46 538	50 532	7 812	58 443	102 719	56 004	23 205	53 170	116 399	19 647
1994	47 202	52 421	11 445	66 530	109 191	55 888	17 197	55 907	113 615	23 429

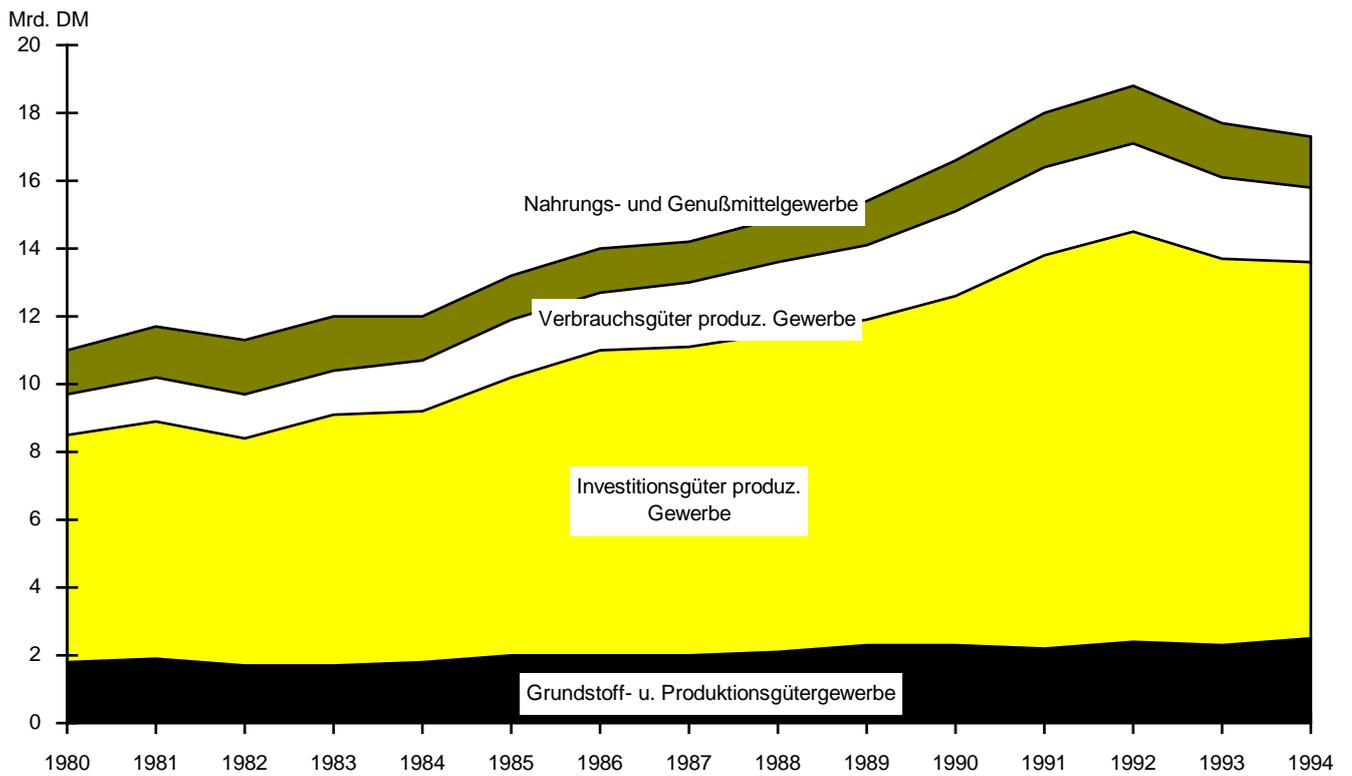
Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe E I 1/S - 4 - j



Herstellung von EBM-Waren (38)	davon Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe								davon Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	Jahr
	insgesamt	darunter								
		Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Füllhaltern usw. (39)	Holzverarbeitung (54)	Papier- und Pappeverarbeitung (56)	Druckerei, Vervielfältigung (57)	Herstellung von Kunststoffwaren (58)	Lederverarbeitung (62)	Bekleidungs-gewerbe (64)		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
Gesamtumsatz (1 000 DM)										
375 999	1 281 735	169 379	61 165	206 644	656 910	52 781	83 069	51 787	1 582 658	1982
393 616	1 327 823	170 625	62 497	217 679	690 013	50 451	84 004	52 555	1 630 286	1983
429 831	1 477 502	170 847	69 731	234 818	806 384	55 008	85 317	55 398	1 307 747	1984
443 656	1 699 235	185 821	65 113	250 521	966 302	80 103	88 780	62 595	1 279 918	1985
429 553	1 720 901	191 825	68 384	229 837	992 127	83 811	82 928	71 989	1 308 481	1986
400 077	1 863 995	193 546	69 251	277 163	1 092 566	79 952	84 247	67 270	1 239 103	1987
445 087	2 123 544	198 498	69 659	467 198	1 166 756	71 693	74 261	75 479	1 268 079	1988
493 766	2 172 738	183 653	72 702	419 350	1 245 441	92 039	83 878	75 675	1 308 399	1989
521 851	2 450 592	184 018	75 219	424 188	1 487 273	98 508	92 895	88 492	1 493 622	1990
522 630	2 639 002	200 169	74 098	447 504	1 628 574	96 547	85 868	106 243	1 641 045	1991
504 797	2 594 033	185 681	78 886	461 924	1 595 877	92 020	85 281	94 363	1 692 133	1992
427 847	2 352 250	220 374	.	288 900	1 526 274	67 880	.	95 007	1 592 232	1993
435 477	2 205 837	191 486	.	237 319	1 476 736	64 082	.	86 337	1 488 171	1994
darunter Auslandsumsatz (1 000 DM)										
99 947	151 486	40 589	11 492	.	73 205	1 137	14 802	.	61 984	1982
103 738	.	46 625	10 223	.	65 991	1 496	15 747	.	.	1983
118 669	192 338	35 139	11 538	.	118 985	1 600	15 368	.	76 260	1984
131 243	250 060	40 899	10 556	.	.	4 195	16 784	6 566	101 290	1985
127 657	260 698	48 954	.	.	153 235	5 163	16 097	6 779	114 302	1986
115 272	255 076	46 472	.	.	156 413	7 167	16 782	6 242	90 947	1987
130 345	341 443	50 433	.	67 443	.	1 349	14 295	6 429	81 316	1988
145 844	294 164	58 433	13 597	.	.	1 673	15 707	7 079	106 379	1989
146 779	303 330	63 349	14 946	.	.	1 871	16 362	11 949	95 863	1990
145 791	306 481	73 445	13 172	.	.	2 062	12 665	16 322	96 249	1991
153 815	284 697	55 238	13 891	.	.	1 506	13 351	16 738	114 014	1992
142 549	266 059	55 851	.	.	.	1 515	.	13 651	91 276	1993
146 745	263 980	50 409	.	.	.	2 178	.	12 109	93 904	1994
Gesamtumsatz je Beschäftigten (DM)										
116 408	115 492	114 291	93 382	131 036	141 637	32 144	117 164	131 106	328 762	1982
130 121	124 480	123 195	97 347	146 093	149 775	33 951	127 086	132 715	357 284	1983
143 612	138 615	127 688	114 313	170 405	165 752	38 015	136 289	140 248	288 241	1984
144 232	158 024	147 243	115 859	197 884	186 978	51 546	160 833	160 913	281 115	1985
142 472	158 652	147 671	123 660	192 978	184 823	56 174	151 329	181 790	287 578	1986
140 575	168 367	150 036	133 948	224 242	195 031	53 551	154 299	173 824	290 665	1987
154 169	188 760	155 685	132 937	329 477	201 931	53 703	146 183	183 202	297 322	1988
168 005	191 027	162 525	125 133	314 827	212 605	59 303	174 383	171 989	310 415	1989
186 043	206 296	159 185	122 109	323 068	240 854	61 299	176 607	182 082	334 069	1990
197 219	215 570	161 297	118 179	328 564	250 434	63 351	167 058	225 569	337 109	1991
202 975	218 023	142 285	132 138	342 674	247 730	69 084	189 514	222 555	359 570	1992
198 537	212 816	173 934	.	239 156	247 090	69 195	.	231 161	363 606	1993
223 781	216 513	167 823	.	201 288	248 734	108 064	.	237 190	355 681	1994
Gesamtumsatz je Betrieb (1 000 DM)										
12 533	11 868	10 586	4 369	22 960	17 287	3 519	11 867	5 754	51 053	1982
13 573	12 646	10 664	4 807	24 187	18 649	3 604	12 001	5 839	52 590	1983
14 822	14 345	10 678	5 364	26 091	22 400	4 231	12 188	6 155	43 592	1984
14 789	16 339	13 273	5 426	31 315	26 842	4 450	12 683	6 955	47 404	1985
13 857	16 872	13 702	5 699	28 730	27 559	4 930	13 821	7 999	48 462	1986
13 796	17 752	13 825	6 296	34 645	26 648	4 997	14 041	7 474	47 658	1987
14 836	20 617	14 178	6 966	46 720	28 457	5 121	14 852	8 387	55 134	1988
17 635	20 306	15 304	7 270	41 935	27 676	6 136	16 776	7 567	54 517	1989
17 995	22 278	15 335	7 522	42 419	32 332	5 795	15 482	9 832	53 344	1990
18 022	23 354	13 345	7 410	44 750	33 236	6 436	14 311	13 280	56 588	1991
18 028	22 956	13 263	7 889	46 192	33 247	5 413	14 213	11 795	60 433	1992
17 827	22 618	16 952	.	32 100	33 917	5 657	.	11 876	61 240	1993
20 737	23 466	17 408	.	26 369	34 343	6 408	.	17 267	57 237	1994

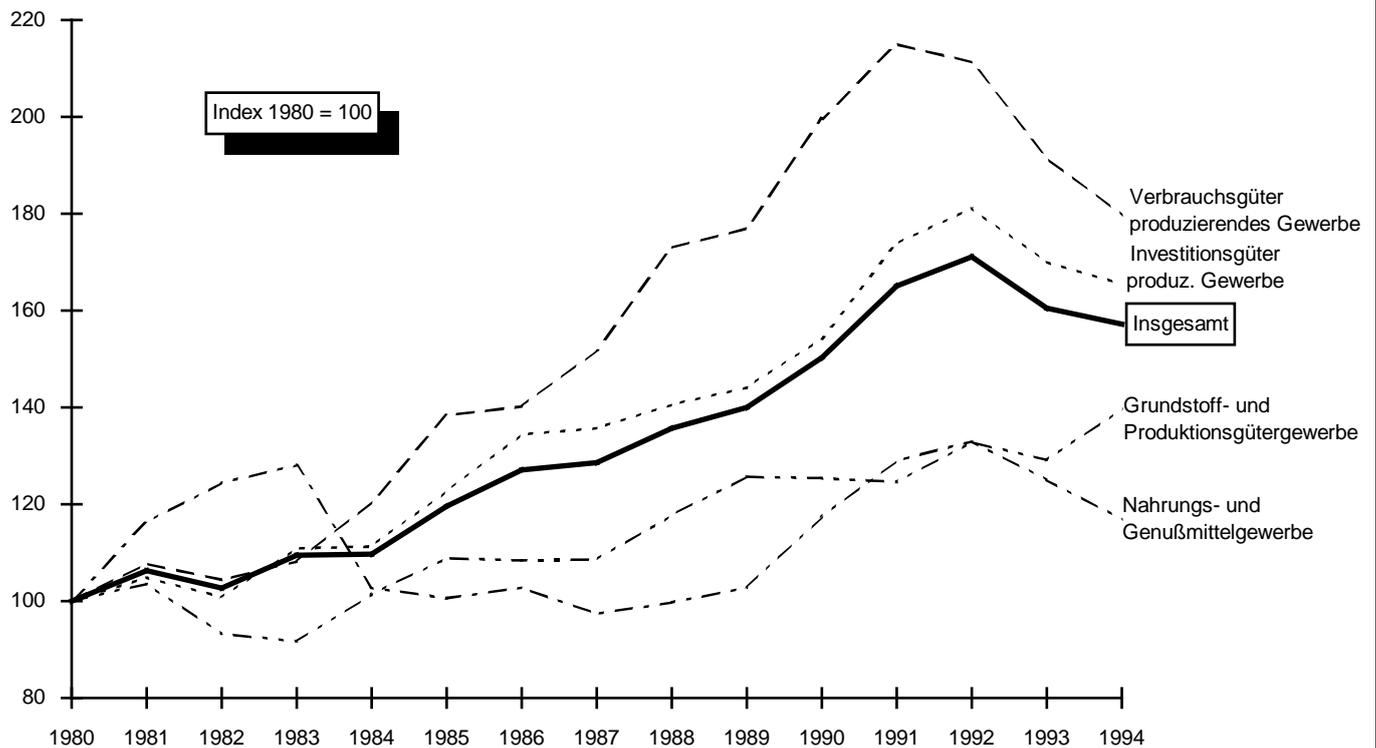


Umsätze im Produzierenden Gewerbe in Nürnberg



Amt für Stadtforschung und Statistik

Veränderungen der Umsätze im Produzierenden Gewerbe in Nürnberg



Amt für Stadtforschung und Statistik



5.3.2.5 Investitionen im Produzierenden Gewerbe 1)

Jahr	Betriebe		Beschäftigte insgesamt	Umsatz insgesamt	Investitionen			
	insgesamt	mit Investitionen			insgesamt	dar. Maschinen und Betriebsausstattung	je Beschäftigten	je Einwohner
	Anzahl (Stand jew. 30. September)			1 000 DM			DM	
	1	2	3	4	5	6	7	8
1977	409	351	100 695	8 853 044	384 243	306 810	3 816	786
1978	419	353	100 681	8 980 319	458 267	378 880	4 552	943
1979	424	358	101 780	9 841 749	504 416	408 663	4 956	1 041
1980	418	350	100 369	11 020 231	528 266	428 161	5 263	1 091
1981	387	339	97 851	11 605 436	523 531	454 339	5 350	1 085
1982	375	325	94 046	11 262 842	523 966	466 544	5 571	1 092
1983	362	318	87 851	11 978 407	595 154	471 767	6 775	1 253
1984	370	328	86 528	12 029 749	598 135	516 578	6 913	1 275
1985	366	327	88 108	13 137 252	691 849	564 513	7 852	1 485
1986	368	330	89 905	13 960 358	722 370	590 078	8 035	1 542
1987	365	327	86 766	14 031 212	800 146	604 367	9 222	1 690
1988	364	326	87 182	14 867 139	864 436	675 139	9 915	1 803
1989	389	342	87 881	15 448 985	877 376	748 555	9 984	1 814
1990	394	353	87 481	16 451 729	996 237	866 401	11 388	2 020
1991	393	350	88 553	18 134 754	969 963	836 963	10 950	1 954
1992	379	336	85 650	18 652 413	914 479	771 236	10 677	1 829
1993	364	315	78 645	17 527 819	878 040	703 237	11 165	1 757
1994	346	302	73 338	17 357 711	694 099	617 572	9 464	1 395

1) Betriebe von Unternehmen mit im allgem. 20 und mehr Beschäftigten

Quelle: Statistische Berichte des Bayer. Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe E I 6

5.3.2.6 Betriebe und Beschäftigte des Produzierenden Gewerbes nach Beschäftigtengrößenklassen 1)

Jahr (Stand jeweils Ende Septem- ber)	Betriebe						Beschäftigte					
	insgesamt	davon mit Beschäftigten					insgesamt	davon in Betrieben mit Beschäftigten				
		bis 49	50 - 99	100-199	200-499	500 u.m.		bis 49	50 - 99	100-199	200-499	500 u.m.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1979	410	188	74	59	41	48	100 642	5 445	5 026	7 836	13 471	68 864
1980	404	181	84	53	38	48	99 957	5 118	5 926	7 167	12 609	69 137
1981	398	181	82	53	36	46	98 101	5 227	5 791	7 279	11 993	67 811
1982	386	176	78	54	31	47	94 116	5 144	5 358	7 256	10 004	66 354
1983	371	172	73	49	33	44	87 914	5 089	5 100	6 608	10 708	60 409
1984	367	172	67	52	33	43	86 390	5 167	4 562	7 074	10 656	58 931
1985	367	173	68	50	32	44	88 035	4 988	4 734	6 959	10 392	60 962
1986	375	173	76	48	32	46	90 163	4 839	5 322	6 703	9 911	63 388
1987	375	179	71	49	33	43	86 941	4 980	4 939	6 712	10 632	59 678
1988	371	172	74	50	33	42	87 143	4 990	5 258	6 881	11 096	58 918
1989	394	196	71	54	28	45	88 082	5 811	4 957	7 385	8 993	60 936
1990	395	194	72	53	30	46	87 508	5 644	4 956	7 313	9 204	60 391
1991	398	190	81	45	35	47	88 650	5 448	5 677	6 282	10 117	61 126
1992	394	194	78	48	30	44	86 430	5 479	5 482	6 955	9 675	58 839
1993	377	189	70	46	34	38	78 964	5 059	4 860	6 494	11 286	51 265
1994	363	187	65	43	29	39	73 716	5 110	4 602	6 098	9 148	48 758

1) Betriebe und Beschäftigte von Unternehmen mit im allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten

Quelle: Statistische Berichte des Bayer. Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe E I 1/S - 2 - j



5 Wirtschaft

5.3 Produzierendes Gewerbe

5.3.2.7 Die Kleinbetriebe im Produzierenden Gewerbe nach Betrieben, Beschäftigten und Umsatz 1)

Jahr	Betriebe 2)	Beschäftigte 2)	Umsatz 2)	Jahres- umsatz	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %			
	Anzahl		in 1 000 DM		Betriebe	Beschäftigte	Umsatz	Jahres- umsatz
	1	2	3	4	5	6	7	8
1982	.	.	.	261 610	.	.	.	.
1983	465	2 513	29 012	292 900	.	.	.	+12,0
1984	478	2 618	28 035	307 015	+ 2,8	+ 4,2	- 3,4	+ 4,8
1985	465	2 527	30 318	256 070	- 2,7	- 3,5	+ 8,1	-16,6
1986	431	2 494	28 772	277 949	- 7,3	- 1,3	- 5,1	+ 8,5
1987	431	2 387	26 004	262 368	0,0	- 4,3	- 9,6	- 5,6
1988	406	2 201	25 845	376 566	- 5,8	- 7,8	- 0,6	+43,5
1989	447	2 622	35 331	378 817	+ 9,2	+19,1	+36,7	+ 0,6
1990	423	2 662	36 555	366 839	- 5,4	+ 1,5	+ 3,5	- 3,2
1991	384	2 347	34 585	356 107	- 9,2	-11,8	- 5,4	- 2,9
1992	354	2 182	32 014	386 263	- 7,8	- 7,0	- 7,4	+ 8,5
1993	353	2 184	33 029	331 949	- 0,3	+ 0,1	+ 3,2	-14,1
1994	320	1 931	31 319	.	- 9,3	-11,6	- 5,2	.

1) Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen weniger als 20 Beschäftigten

2) Stand jeweils Ende September

Quelle: Statistische Berichte des Bayer. Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe E I 1/S - 2 - j

5.3.2.8 Energieverbrauch im Produzierenden Gewerbe

Jahr	Strom (1000 kWh)	Kohle (t)	Heizöl (t)	Gas (1000 m3)	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %			
	1	2	3	4	Strom	Kohle	Heizöl	Gas
					5	6	7	8
1978	620 477	9 309	130 406	27 595	.	.	.	.
1979	642 359	7 984	119 327	37 803	+ 3,5	-14,2	- 8,5	+37,0
1980	670 406	8 139	107 457	51 211	+ 4,4	+ 1,9	-10,0	+35,5
1981	666 761	7 380	129 318	59 141	- 0,5	- 9,3	+20,3	+15,5
1982	655 148	6 720	120 368	80 713	- 1,7	- 8,9	- 6,9	+36,5
1983	650 970	5 549	107 101	64 037	- 0,6	-17,4	-11,0	-20,7
1984	674 133	6 446	99 549	69 865	+ 3,6	+16,2	- 7,1	+ 9,1
1985	718 981	6 265	100 284	78 832	+ 6,7	- 2,8	+ 0,7	+12,8
1986	755 726	6 530	79 485	76 514	+ 5,1	+ 4,2	-20,7	- 2,9
1987	763 945	.	83 841	.	+ 1,1	.	+ 5,5	.
1988	828 424	.	60 993	.	+ 8,4	.	-27,3	.
1989	850 436	7 797	54 926	86 001	+ 2,7	.	-10,0	.
1990	879 626	.	.	93 448	+ 3,4	.	.	+ 8,7
1991	906 241	.	.	97 911	+ 3,0	.	.	+ 4,8
1992	895 032	.	.	94 691	- 1,2	.	.	- 3,2
1993	851 192	.	.	89 741	- 4,9	.	.	- 5,2
1994	861 949	.	.	81 677	+ 1,3	.	.	- 9,0

1) Betriebe von Unternehmen mit im allg. 20 oder mehr Beschäftigten

Quelle: Statistische Berichte des Bayer. Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe E I 1/S - 2 - j



5.3.2.9 Das Abfallaufkommen im Produzierenden Gewerbe und in Krankenhäusern nach Abfallobergruppen in Nürnberg und Bayern 1)

Abfallobergruppe	Abfallaufkommen in Tonnen			
	1993		1990	
	Nürnberg	Bayern	Nürnberg	Bayern
	1	2	3	4
Nahrungs- und Genußmittelabfälle / -reststoffe	17 481	640 031	23 377	564 544
Abfälle/ Reststoffe aus der Produktion pflanzlicher und tierischer Fetterzeugnisse	2 630	899 375	2 474	940 833
Abfälle/ Reststoffe aus Tierhaltung und Schlachtung	236	55 173	88	53 365
Häute und Lederabfälle/ -reststoffe	15	33 965	208	34 673
Holzabfälle/ -reststoffe	14 146	1 641 022	6 656	1 832 123
Zellulose-, Papier- und Pappeabfälle/ -reststoffe	58 111	667 132	51 260	477 123
Andere Abfälle/ Reststoffe aus der Verarbeitung und Veredelung tierischer und pflanzlicher Produkte	.	662	-	6 786
Abfälle/ Reststoffe mineralischen Ursprungs (ohne Metallabfälle)	626 087	24 811 805	679 494	28 276 190
Metallhaltige Abfälle/ Reststoffe	45 503	661 799	47 421	650 609
Andere Abfälle/ Reststoffe mineralischen Ursprungs sowie von Veredelungsprodukten	.	14 566	.	8 367
Oxide, Hydroxide, Salze	889	31 242	6 678	34 346
Säuren, Laugen und Konzentrate	4 522	187 504	4 762	119 657
Abfälle/ Reststoffe von Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmitteln sowie von pharm. Erzeugnissen	126	3 446	93	3 929
Abfälle/ Reststoffe von Mineralöl- und Kohleveredelungsprodukten	11 060	330 657	12 855	300 618
Organische Lösemittel, Farben, Lacke, Klebstoffe und Harze	6 371	100 032	6 472	171 921
Kunststoff- und Gummiabfälle/ -reststoffe	4 891	254 668	8 713	165 265
Textilabfälle/ -reststoffe	167	37 860	167	55 547
Andere Abfälle/ Reststoffe chemischer Umwandlungs- und Syntheseprodukte	436	32 184	705	40 031
Radioaktive Abfälle/ Reststoffe	.	92	-	.
Feste Siedlungsabfälle/ -reststoffe (einschl. ähnlicher Gewerbeabfälle/ -reststoffe)	46 881	931 209	50 463	1 554 105
Abfälle/ Reststoffe aus Wasseraufbereitung, Abwasserreinigung und Gewässerunterhaltung	1 994	240 522	1 557	367 516
Flüssige Abfälle/ Reststoffe aus Behandlungs- und Beseitigungsanlagen	24	101 560	.	82 533
Krankenhausspezifische Abfälle/ Reststoffe	5 145	12 527	196	.
Andere Siedlungsabfälle (einschl. ähnlicher Gewerbeabfälle, 1993 einschl. sonstiger Abfälle/ Reststoffe)	-	1 593	-	22 389
Sonstige Abfälle/ Reststoffe	.	.	.	.
Abfall-/ Reststoffaufkommen insgesamt	846 719	31 690 625	903 660	35 777 945

1) Einbezogen sind Betriebe von Unternehmen des Bergbaus, Verarbeitenden Gewerbes und Baugewerbes mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten und Krankenhäuser. Die Betriebe der öffentlichen Energieversorgungsunternehmen wurden - von Ausnahmen abgesehen - vollständig erfaßt. Bei der Wasserversorgung waren alle Betriebe von Unternehmen mit einer jährlichen Wasserabgabe ab 200 000 Kubikmeter meldepflichtig.

Quelle: Statistische Berichte des Bayer. Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe Q II 2 - j, ausgegeben im Februar 1993 und Dezember 1995



5.4 Baugewerbe

Im Zuge der Harmonisierung der Statistiken in den Staaten der Europäischen Union wurde zum 01.01.96 die für die Baugewerbestatistiken bislang in Deutschland gültige "Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)" durch die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)" ersetzt.

Zwischen der SYPRO und der WZ 93 bestehen gravierende Unterschiede. Im Gegensatz zur SYPRO enthält die WZ 93 für das Baugewerbe keine Untergliederung nach Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe, vielmehr werden die Betriebe des Baugewerbes in die Gruppen "Vorbereitende Baustellenarbeiten" und "Hoch- und Tiefbau" sowie "Bauinstallation" und "Sonstiges Baugewerbe" eingeordnet. Um aber auch den nationalen Bestimmungen gerecht zu werden, wird hier in einer Kompromißlösung dem Bauhauptgewerbe im Sinne des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) die Gruppen "Vorbereitende Baustellenarbeiten" und "Hoch- und Tiefbau", dem Ausbaugewerbe im Sinne des ProdGewG die Gruppen "Bauinstallation" und "Sonstiges Baugewerbe" zugeordnet. Neben diesem prinzipiellen Unterschied gibt es eine Reihe von veränderten Zweigzuordnungen gegenüber der bisherigen Klassifikation nach SYPRO. Wesentlichen Einfluß hat dabei z. B. die "Umsetzung" des Zweiges "Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei" vom Bauhauptgewerbe i. S. d. SYPRO in die Gruppe "Sonstiges Baugewerbe". Außerdem wurden bei der Umstellung auf die WZ 93 eine Reihe von Betrieben dem Verarbeitenden Gewerbe zugeordnet, die vorher dem Bauhauptgewerbe zugeordnet waren und umgekehrt, wodurch sich der zur Berichterstattung verpflichtete Betriebskreis, der zum Bauhauptgewerbe gehört, verkleinert und umgekehrt der dem Ausbaugewerbe zuzurechnen ist, vergrößert. Die systematische Zuordnung zu den vier Teilbereichen erfolgt nach der WZ 93 und kann den Statistischen Berichten des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung Reihe E II 3 - j/95 und E III 3 - j/95 entnommen werden.

Aufgrund der tiefgreifenden strukturellen Veränderungen, können die vorliegenden Ergebnisse nicht mit den Ergebnissen zurückliegender Jahre verglichen werden. In den folgenden Tabellen ist daher der Zeitpunkt der Umstellung kenntlich gemacht.

1. Bauhauptgewerbe (Nach WZ 93: "Vorbereitende Baustellenarbeiten" und "Hoch- und Tiefbau")

Betriebe: Nachgewiesen sind alle baugewerblichen Betriebe einschließlich Arbeitsgemeinschaften, die bauhauptgewerblich tätig sind und 20 oder mehr Beschäftigte zählen. Bis 1995 erfolgte die Zuordnung der Erhebungseinheiten zum Bauhauptgewerbe anhand der SYPRO unter Anwendung des Schwerpunktprinzips. Ab 1996 erfolgt die Zuordnung zu den "Vorbereitenden Baustellenarbeiten" und zum "Hoch- und Tiefbau" anhand der WZ 93.

Beschäftigte: Alle im Betrieb beschäftigten Personen, wie tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige (sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind) sowie alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehenden Personen.

Löhne und Gehälter: Summe der jeweiligen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ausschließlich Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung.

Arbeitsstunden: Summe aller auf Baustellen und Bauhöfen im Inland geleisteten Arbeitsstunden. Eingeschlossen sind auch die Arbeitsstunden solcher Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden. Die für Bürotätigkeiten geleisteten Arbeitsstunden, Berufsschulstunden und bezahlte oder abgerechnete, aber nicht geleistete Stunden sind nicht enthalten.

Gesamtumsatz Als Gesamtumsatz gilt unabhängig vom Zahlungseingang der Gesamtbetrag jedweder im Geschäftsjahr fakturierten Umsätze ohne Umsatz-/Mehrwertsteuer einschließlich nichtbaugewerblicher Umsätze.

2. Ausbaugewerbe (Nach WZ 93: "Bauinstallation" und "Sonstiges Baugewerbe")

Betriebe: Nachgewiesen sind alle baugewerblichen Betriebe, die nach dem Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit dem Ausbaugewerbe zugeordnet werden und entweder mindestens 10 Beschäftigte zählen oder als Zweigniederlassung zu einem Unternehmen des produzierenden Gewerbes dieser Größenordnung gehören. Bis 1995 erfolgte die Zuordnung nach der SYPRO, ab 1996 erfolgt die Zuordnung zur "Bauinstallation" und zum "Sonstigen Baugewerbe" nach der WZ 93.

Beschäftigte: Als Beschäftigte gelten die tätigen Personen, Inhaber und Mitinhaber sowie alle im Betrieb beschäftigten Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen. Unbezahlt mithelfende Familienangehörige werden hierzu ebenfalls gezählt, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind.

Löhne und Gehälter: Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung. Die Entgelte für Poliere und Meister sind in der Bruttolohnsumme enthalten.

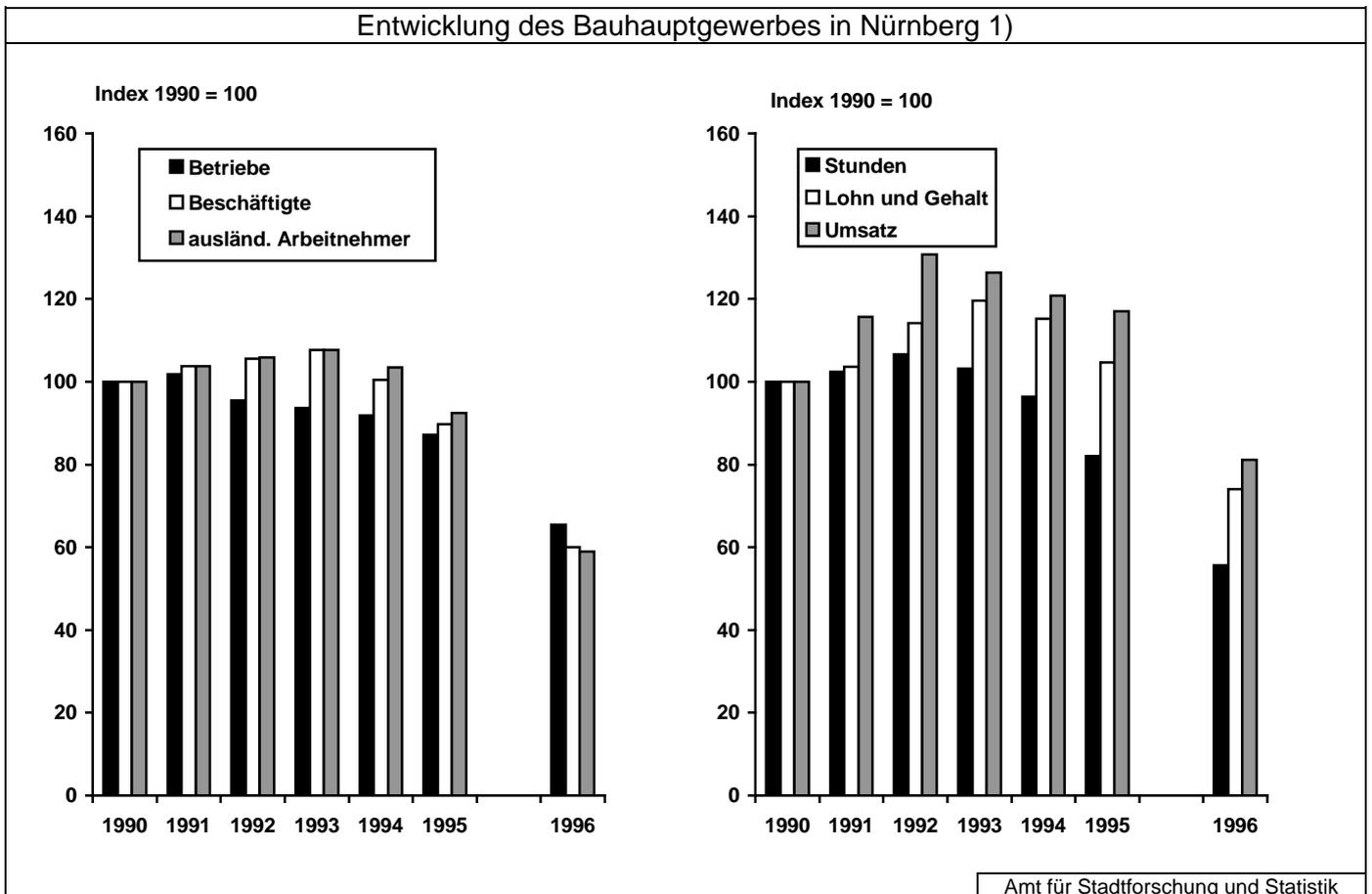
Geleistete Arbeitsstunden: Alle auf den Baustellen und in Werkstätten tatsächlich angefallenen Arbeitsstunden, gleichgültig ob sie von Arbeitern, Polieren, Meistern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet wurden. Einbezogen sind auch die Arbeitsstunden solcher Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt überlassen worden sind. Nicht erbrachte - wenn auch abgerechnete - Arbeitsstunden sind ebenso wie die für Bürotätigkeiten angefallenen Stunden nicht enthalten.

Umsatz: Als Gesamtumsatz gilt der Gesamtbetrag aller im Geschäftsjahr fakturierten steuerbaren Umsätze ohne Umsatz-/Mehrwertsteuer.



5.4.1 Verhältniszahlen für das Bauhauptgewerbe 1)

Jahr	Beschäftigte			Arbeitsstunden je Beschäftigten	Lohn- u. Ge- haltssumme je Arbeits- stunde in DM	Monatslohn für Arbeiter in DM	Monatsgehalt für Angestellte in DM	Umsatz je Beschäftigten in DM
	je 1 000 Einwohner	je Betrieb	Anteil der ausländ. Be- schäft. in %					
	1	2	3					
1978	22	77	13,9	1 389	20,08	2 196	3 054	65 070
1979	23	83	15,0	1 394	21,87	2 424	3 250	75 152
1980	22	82	14,4	1 332	24,25	2 575	3 391	86 986
1981	21	80	13,8	1 243	26,91	2 652	3 567	81 616
1982	19	75	13,6	1 298	27,13	2 796	3 682	84 686
1983	18	74	13,6	1 305	28,23	2 915	3 906	94 134
1984	18	75	13,3	1 335	29,15	3 107	4 016	100 094
1985	17	73	11,8	1 244	30,61	2 960	4 329	101 428
1986	17	74	12,2	1 290	30,54	3 069	4 469	110 520
1987	17	77	11,7	1 276	31,19	3 095	4 554	122 500
1988	17	78	12,4	1 272	32,71	3 239	4 708	126 904
1989	17	78	12,8	1 327	34,00	3 554	4 856	130 484
1990	17	77	12,2	1 249	37,25	3 655	5 065	137 067
1991	18	79	12,2	1 233	37,72	3 601	5 322	152 953
1992	18	86	12,2	1 261	39,88	3 875	5 860	169 811
1993	18	89	12,2	1 195	43,20	3 931	6 156	160 579
1994	17	85	12,6	1 199	44,50	4 070	6 236	165 008
1995	15	80	12,6	1 145	47,49	4 093	6 401	179 054
1996	10	71	12,0	1 160	49,62	4 296	6 605	185 742



1) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten einschließlich Arbeitsgemeinschaften
Ab 1996 nicht mehr mit den Vorjahren vergleichbar, vgl. Vorbemerkung zum Abschnitt



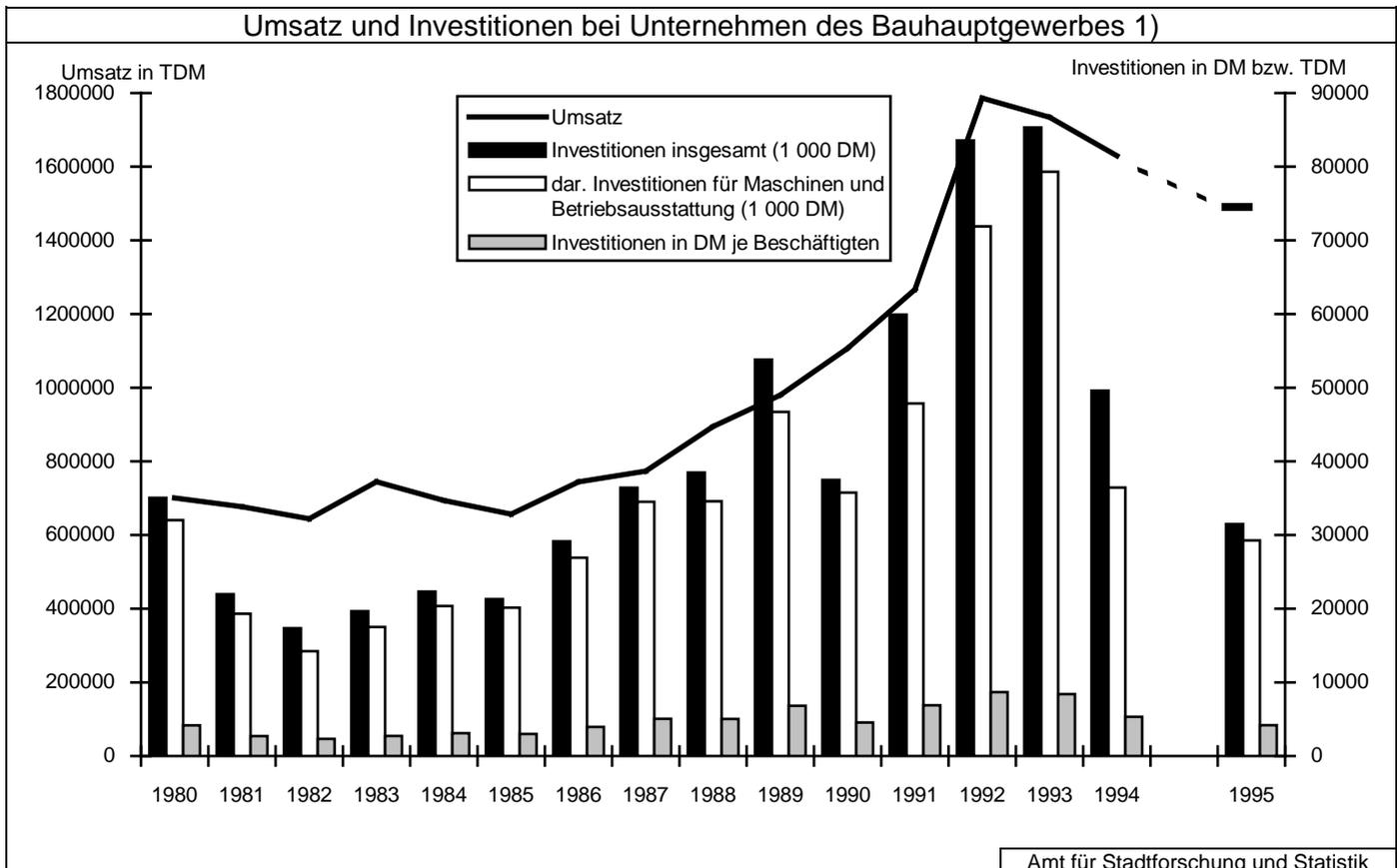
5.4.2 Das Bauhauptgewerbe 1)

Jahr	Betriebe 2)	Beschäftigte 2)				Arbeitsstunden (in 1000)			
		insgesamt	davon		darunter ausländ. Arbeit- nehmer	insgesamt	darunter		
			Arbeiter	Angestellte			Wohnungsbau	Gewerbl. u. Ind.Bau	Öffentl. u. Verk.Bau
1978	142	10 920	9 284	1 636	1 513	15 167	3 124	4 222	7 783
1979	131	10 905	9 369	1 536	1 636	15 203	3 120	4 114	7 968
1980	129	10 594	9 091	1 504	1 523	14 113	2 957	4 013	7 140
1981	129	10 289	8 755	1 533	1 419	12 794	2 699	3 934	6 160
1982	123	9 259	7 819	1 440	1 262	12 014	2 772	3 926	5 308
1983	117	8 698	7 333	1 366	1 184	11 353	2 771	3 572	5 009
1984	114	8 505	7 237	1 267	1 131	11 351	2 649	3 752	4 949
1985	109	7 971	6 736	1 235	942	9 913	1 958	3 209	4 741
1986	106	7 892	6 685	1 207	966	10 181	1 558	3 377	5 247
1987	106	8 179	6 948	1 232	953	10 433	1 526	3 466	5 440
1988	106	8 250	6 970	1 280	1 023	10 493	1 492	3 671	5 329
1989	107	8 359	7 045	1 314	1 066	11 090	1 593	4 008	5 488
1990	110	8 520	7 188	1 332	1 039	10 638	1 702	4 185	4 726
1991	112	8 832	7 427	1 405	1 079	10 889	1 814	4 225	4 847
1992	105	8 993	7 560	1 433	1 099	11 343	1 788	4 193	5 361
1993	103	9 179	7 650	1 528	1 118	10 968	1 898	3 716	5 347
1994	101	8 552	7 063	1 490	1 074	10 257	1 987	3 252	5 009
1995	96	7 633	6 191	1 442	960	8 736	1 592	3 150	3 984
3)									
1996	72	5 102	4 000	1 102	612	5 916	1 001	2 400	2 515

1) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten einschl. der Anteile an Arbeitsgemeinschaften 2) im Jahresdurchschnitt

3) Ab 1996 nicht mehr mit Vorjahren vergleichbar, vgl. Vorbemerkung zum Abschnitt
Differenzen in den Summen durch Runden

Quelle: Statistische Berichte des Bayer. Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe E II 1 - S für Spalten 1 bis 17,
Reihe E II 1-m für Spalte 18





Bruttolohn- u. -gehaltssumme (in 1000 DM)			baugewerblicher Gesamtumsatz (o. MWSt) (in 1000 DM)				Auftrags- einträge insgesamt in 1000 DM	Auftrags- bestände per Ende Dezember insgesamt in 1000 DM	Jahr
insgesamt	davon		insgesamt	darunter					
	Brutto- lohnsumme	Bruttoge- haltssumme		Wohnungs- bau	Gewerbl. u. Ind.Bau	Öffentl. u. Verk.Bau			
10	11	12	13	14	15	16	17	18	
304 574	244 609	59 965	710 559	103 299	216 664	389 635	730 129	334 036	1978
332 471	272 560	59 911	819 530	148 491	204 691	466 242	886 862	414 320	1979
342 170	280 966	61 204	921 526	154 643	282 489	483 629	780 545	352 761	1980
344 281	278 662	65 619	839 747	169 507	268 693	401 453	685 293	394 346	1981
325 959	262 334	63 625	784 112	172 265	238 495	370 431	654 532	333 524	1982
320 546	256 512	64 034	818 780	189 837	259 979	368 882	773 509	414 706	1983
330 916	269 862	61 054	851 298	198 213	272 550	380 456	730 290	283 923	1984
303 439	239 289	64 150	808 483	143 055	275 692	388 910	766 314	281 042	1985
310 937	246 201	64 736	872 220	114 158	328 447	429 608	780 926	303 099	1986
325 361	258 038	67 323	1 001 931	137 452	345 611	518 818	854 698	312 377	1987
343 193	270 885	72 308	1 046 959	124 035	397 802	524 597	1 105 789	418 472	1988
377 059	300 488	76 571	1 090 718	117 252	459 591	513 875	1 048 692	504 734	1989
396 214	315 257	80 957	1 167 807	147 795	498 688	518 951	1 029 789	481 228	1990
410 688	320 963	89 725	1 350 880	181 792	540 592	626 047	1 178 678	544 792	1991
452 346	351 580	100 766	1 527 114	201 533	562 962	762 617	1 321 249	651 980	1992
473 771	360 892	112 879	1 473 953	217 892	517 067	738 271	1 456 673	729 731	1993
456 478	344 974	111 504	1 411 146	253 495	508 203	648 386	1 396 772	735 734	1994
414 868	304 101	110 767	1 366 716	223 285	518 351	624 649	1 156 751	584 819	1995
293 548	206 198	87 350	947 654	169 308	400 738	377 608	721 392	316 294	1996

5.4.3 Die Unternehmen des Bauhauptgewerbes und ihre Investitionen 1)

Jahr	Unternehmen		Beschäf- tigte ins- gesamt	Gesamt- umsatz	Bruttoanlageinvestitionen				
	ins- gesamt	mit Investi- tionen			ins- gesamt	ins- gesamt	dar. Maschi- nen und Be- triebsaus- stattung	DM je Beschäf- tigten	in % zum Ge- samtumsatz
	1	2			3	4	5	6	7
1980	108	93	8 410	700 755	35 047	32 021	4 167	5,0	
1981	105	88	8 103	677 024	21 963	19 317	2 710	3,2	
1982	95	84	7 411	643 911	17 353	14 230	2 342	2,7	
1983	92	79	7 198	744 785	19 655	17 510	2 731	2,6	
1984	92	79	7 182	693 820	22 319	20 356	3 108	3,2	
1985	88	72	7 090	656 586	21 301	20 149	3 004	3,2	
1986	90	75	7 378	744 403	29 136	26 912	3 949	3,9	
1987	87	73	7 203	773 312	36 423	34 503	5 057	4,7	
1988	88	78	7 648	894 665	38 468	34 580	5 030	4,3	
1989	92	80	7 883	979 921	53 809	46 720	6 826	5,5	
1990	95	78	8 229	1 106 778	37 484	35 757	4 555	3,4	
1991	92	77	8 686	1 266 563	59 929	47 860	6 899	4,7	
1992	87	71	9 632	1 786 215	83 558	71 886	8 675	4,7	
1993	88	72	10 146	1 734 249	85 321	79 307	8 409	4,9	
1994	78	62	9 311	1 629 622	49 593	36 438	5 326	3,0	
2)									
1995	64	52	7 518	1 483 772	31 475	29 269	4 187	2,1	

1) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten einschl. der Anteile an Arbeitsgemeinschaften

2) Ab 1995 nicht mehr mit Vorjahren vergleichbar, vgl. Vorbemerkung zum Abschnitt
Differenzen in den Summen durch Runden

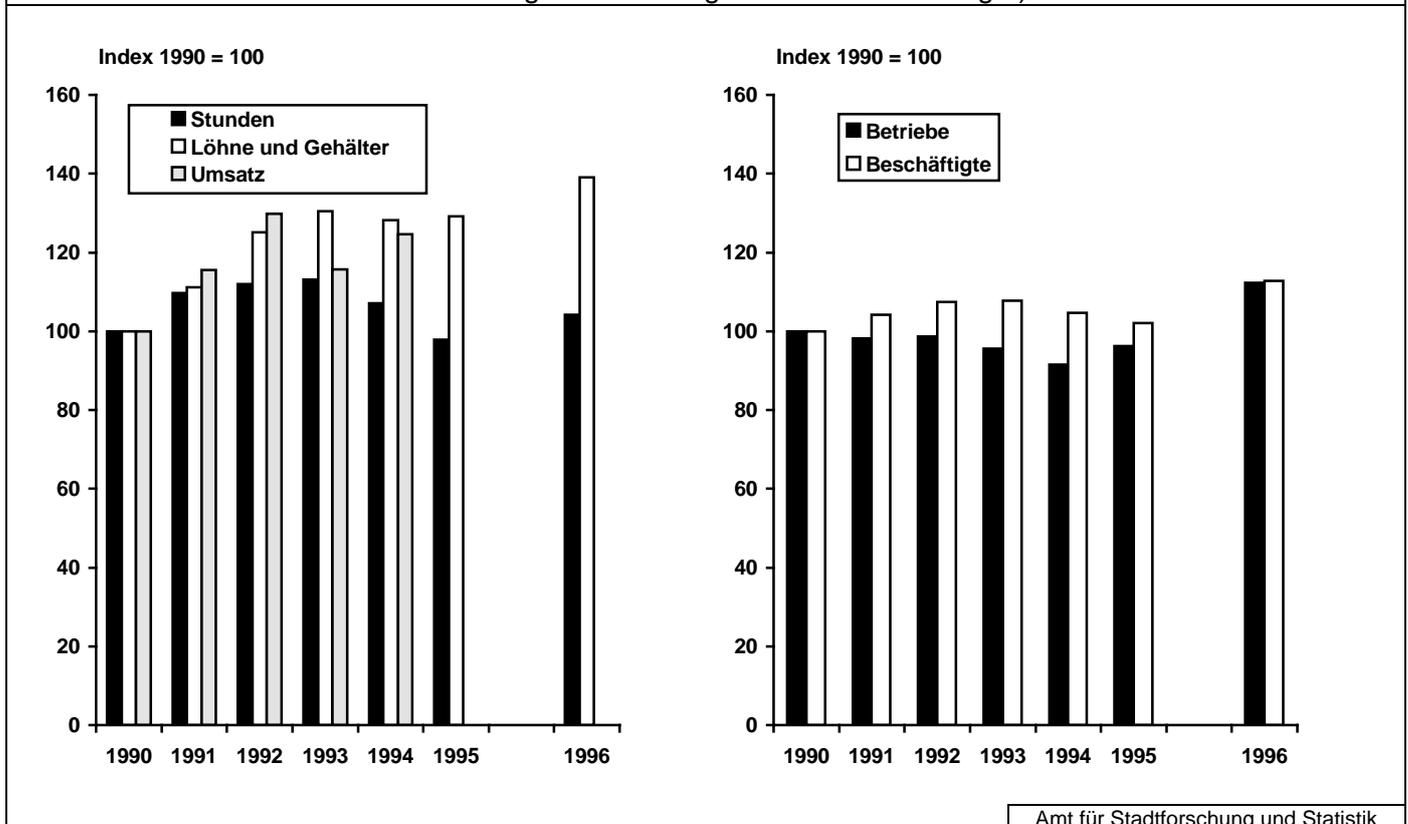
Quelle: Statistische Berichte des Bayer. Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe E II 3 - j



5.4.4 Das Ausbaugewerbe 1)

Jahr	Betriebe	Beschäftigte	geleistete Arbeitsstunden (in 1000)	Bruttolohn- u. -gehaltssumme (in 1000 DM)			Gesamtumsatz (in 1000 DM)	
				insgesamt	davon		7	im Jahr
	im Juni		8					
	Ende Juni			3	4	5	6	7	8
1	2							
1979	138	4 179	497	8 222	6 352	1 870	32 457	276 364
1980	135	4 224	484	8 824	6 835	1 989	24 645	325 673
1981	138	4 292	479	9 683	7 527	2 156	26 379	320 477
1982	134	4 160	466	9 754	7 477	2 277	22 003	317 759
1983	132	4 121	485	10 072	7 753	2 319	56 269	359 603
1984	128	4 205	453	10 113	7 703	2 410	26 093	421 833
1985	133	4 556	465	11 636	8 098	3 538	33 760	449 327
1986	137	4 593	496	12 502	8 793	3 709	37 642	438 751
1987	130	4 445	472	12 782	9 136	3 646	33 857	495 285
1988	130	4 530	489	13 750	9 685	4 065	41 664	598 967
1989	160	5 237	606	16 405	11 368	5 037	50 311	642 202
1990	155	5 431	549	17 760	12 164	5 596	52 987	706 706
1991	152	5 662	602	19 758	13 296	6 462	60 898	816 653
1992	153	5 833	614	22 217	15 278	6 939	70 824	917 560
1993	148	5 853	621	23 164	15 552	7 612	63 710	817 283
1994	142	5 684	588	22 775	15 273	7 502	77 297	880 178
1995	149	5 548	537	22 932	15 239	7 693	69 729	-
1996	174	6 130	572	24 696	16 261	8 435	70 714	.

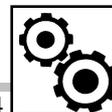
Entwicklung des Ausbaugewerbes in Nürnberg 1)



Amt für Stadtforschung und Statistik

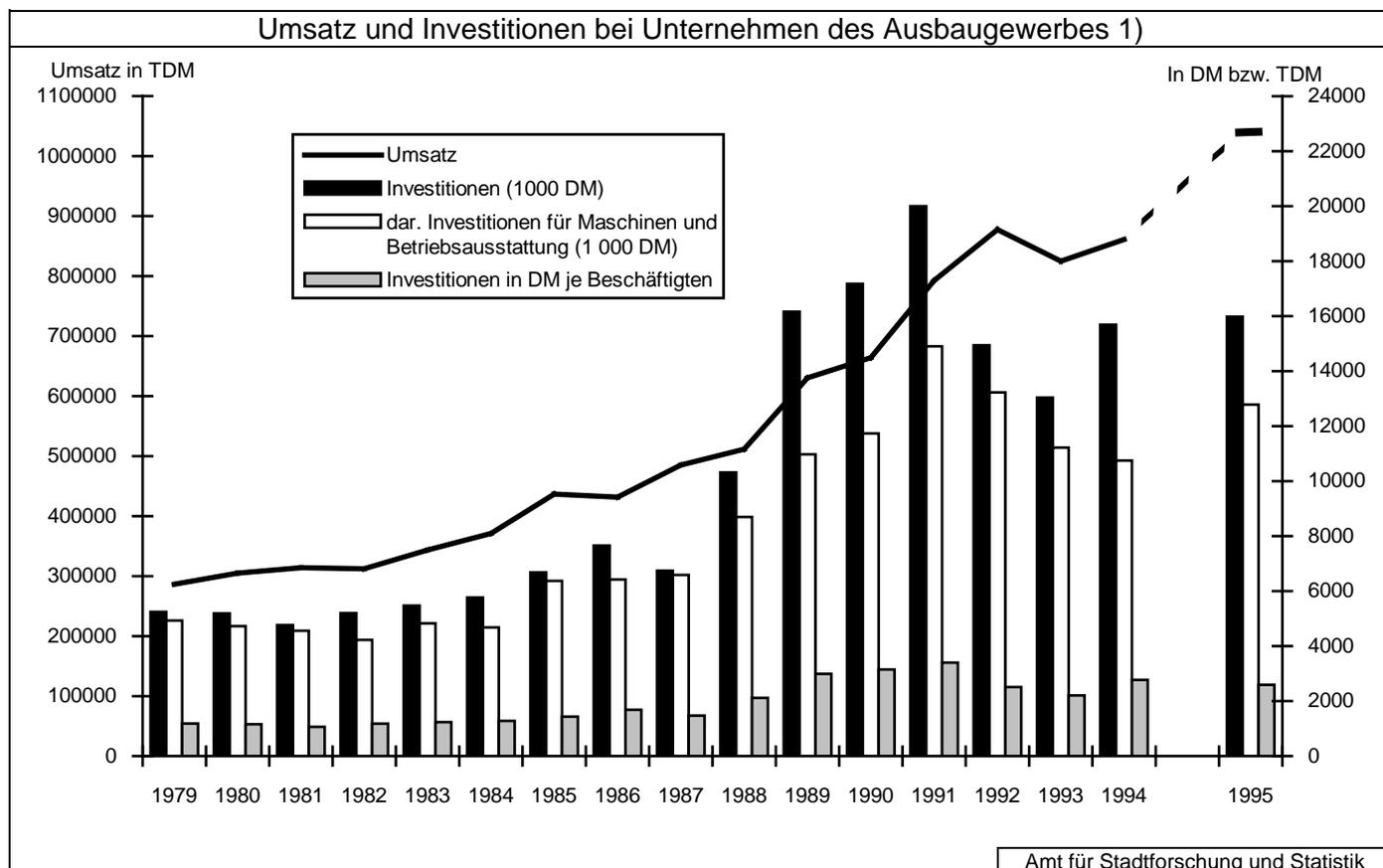
1) Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten. Die Zahlen beziehen sich auf die jeweils im Juni erfolgte Totalerhebung. Ab 1996 nicht mehr mit Vorjahren vergleichbar, vgl. Vorbemerkung zum Abschnitt Differenzen in den Summen durch Runden

Quelle: Statistische Berichte des Bayer. Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe E III 2 - j



5.4.5 Die Unternehmen des Ausbaugewerbes und ihre Investitionen 1)

Jahr	Unternehmen		Beschäftigte insgesamt	Umsatz insgesamt	Bruttoanlageinvestitionen			
	insgesamt	mit Investitionen			insgesamt	insgesamt	dar. Maschinen und Betriebsausstattung	DM je Beschäftigten	in % zum Umsatz insgesamt
	Anzahl		1 000 DM		7	8		
	1	2	3	4	5	6	7	8
1979	139	132	4 420	286 432	5 245	4 930	1 187	1,8
1980	136	113	4 468	304 938	5 191	4 729	1 162	1,7
1981	138	102	4 466	314 060	4 765	4 559	1 067	1,5
1982	135	96	4 412	312 302	5 203	4 229	1 179	1,7
1983	133	102	4 422	343 576	5 474	4 829	1 238	1,6
1984	133	102	4 503	371 003	5 768	4 678	1 281	1,6
1985	132	103	4 652	436 685	6 682	6 373	1 436	1,5
1986	127	96	4 550	431 735	7 659	6 424	1 683	1,8
1987	128	98	4 580	485 244	6 741	6 586	1 472	1,4
1988	130	104	4 874	511 694	10 319	8 698	2 117	2,0
1989	157	124	5 401	630 410	16 162	10 975	2 992	2,6
1990	149	119	5 455	664 165	17 179	11 736	3 149	2,6
1991	152	123	5 881	792 455	19 997	14 905	3 400	2,5
1992	146	116	5 954	877 683	14 942	13 227	2 510	1,7
1993	144	115	5 898	824 882	13 038	11 221	2 211	1,6
1994	139	115	5 665	861 182	15 689	10 748	2 769	1,8
1995	167	129	6 158	1 028 838	15 979	12 784	2 595	1,6



Amt für Stadtforschung und Statistik

1) Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten
Ab 1995 nicht mehr mit Vorjahren vergleichbar, vgl. Vorbemerkung zum Abschnitt
Quelle: Statistische Berichte des Bayer. Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe E III 3 - j



5.5 Handwerkszählung 1995

Allgemeines

Nach den Zählungen von 1949, 1956, 1963, 1968 und 1977 fand 1995 die sechste Handwerkszählung nach dem 2. Weltkrieg statt. Zur Handwerkszählung 1995 waren sämtliche in die Handwerksrolle eingetragenen natürlichen und juristischen Personen und Personengesellschaften auskunftspflichtig. Die Ergebnisse enthalten daher auch Angaben von Unternehmen der Industrie, des Handels und des Dienstleistungsbereichs, deren Inhaber in die Handwerksrolle eingetragen sind. Stichtag für die Zählung war der 31. März 1995. Die Umsatzangaben beziehen sich auf das Jahr 1994. Die Zahl der tätigen Personen wurde sowohl zum Stichtag als auch, um Vergleiche mit anderen Erhebungstatbeständen zu ermöglichen, zum 30. September 1994 erfragt. Die Beschäftigtenzahlen in den folgenden Tabellen beziehen sich auf den Stand zum 30. September 1994.

Ein Vergleich der Handwerkszählungen 1995 und 1977 ist nur noch eingeschränkt möglich. Die Ergebnisse wurden nach zwei Systematiken aufbereitet. Zum einen nach der den berufsständischen Interessen des Handwerks dienenden *Gewerbebezweigsystematik* der Handwerksordnung. Diese erlaubt Vergleiche mit 1977 (s. unten Tabelle 5.6.3); allerdings ist hier zu berücksichtigen, daß seit 1977 von der Möglichkeit der Eintragung als handwerklicher Nebenbetrieb in der Handwerksrolle in verstärktem Maße Gebrauch gemacht wurde und Änderungen auch durch Veränderungen der Eintragungsgrundlage (vom selbständigen Handwerker zum Nebenbetrieb und umgekehrt) verursacht sein können. Die eigentliche wirtschaftszweigsystematische Abgrenzung erfolgt zum zweiten nach der *Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 93)*, die europaweit gilt. Aufgrund erheblicher Veränderungen in der wirtschaftsfachlichen Zuordnung sind keine Vergleiche mit der 1977 verwendeten Systematik möglich.

Erhebungseinheiten

Erhebungseinheiten waren die selbständigen Handwerksunternehmen und die handwerklichen Nebenbetriebe von nichthandwerklichen Unternehmen.

Ein *Handwerksunternehmen* liegt vor, wenn es handwerksmäßig betrieben wird und sich seine Tätigkeit vollständig oder in wesentlichen Teilen auf ein in der Handwerksordnung aufgeführtes Gewerbe bezieht. Die Unternehmensangaben erstreckten sich auf das gesamte Unternehmen, also einschließlich der Zweigniederlassungen, Verkaufsstellen, Nebenbetriebe sowie nichthandwerklicher Teile des Unternehmens.

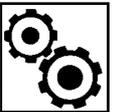
Ein *handwerklicher Nebenbetrieb* liegt vor, wenn dort Waren zum Absatz an Dritte handwerksmäßig hergestellt werden oder Leistungen für Dritte handwerksmäßig bewirkt werden. Unter einem Nebenbetrieb ist hier jedoch keine separate örtliche Einheit zu verstehen, sondern eher ein Unternehmensteil. So gilt beispielsweise die Fleischereiabteilung eines Supermarkts, die von einem Metzgermeister geleitet wird, als typische Nebenbetriebsform.

Beschäftigte

Beschäftigte sind alle in einem Unternehmen tätigen voll- und teilzeitbeschäftigten Personen, also tätige Inhabern, unbezahlt mithelfende Familienangehörige, Arbeitnehmer und Aushilfskräfte. Einbezogen sind auch vorübergehend Abwesende, wie Urlauber, Kranke, Kurzarbeiter, Frauen im Mutterschutz usw.

Umsatz

Als Umsatz gilt, unabhängig vom Zahlungseingang, der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte, aber ohne die in Rechnung gestellte Umsatzsteuer. Im Gesamtumsatz sind also der Handwerksumsatz, der Umsatz mit Handelsware sowie übrige Umsätze enthalten.



5.5.1 Selbständige Handwerksunternehmen (ohne handwerkliche Nebenbetriebe), Beschäftigte und Umsatz nach ausgewählten Gewerbebezügen

Gewerbebezug	Handwerks- unternehmen	Beschäftigte		Umsatz		
		Anzahl		insgesamt	je Unter- nehmen	je Beschäf- tigten
		1	2	3	1 000 DM	
			4	5	6	
I Bau- und Ausbaugewerbe	515	7 911	15	1 064 913	2 068	134 612
Maurer	73	3 002	41	455 880	6 245	151 859
Beton- und Stahlbetonbauer	2	.	.	.	.	.
Zimmerer	10	56	6	5 598	560	99 964
Dachdecker	39	578	15	74 966	1 922	129 699
Straßenbauer	20	868	43	115 596	5 780	133 175
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	32	228	7	33 159	1 036	145 434
Steinmetze und Steinbildhauer	15	96	6	11 211	747	116 781
Stukkateure	43	681	16	99 994	2 325	146 834
Maler und Lackierer	212	1 639	8	140 690	664	85 839
Schornsteinfeger	32	105	3	6 592	206	62 781
II Elektro- und Metallgewerbe	1 047	12 002	11	2 025 219	1 934	168 740
Metallbauer	86	1 045	12	133 037	1 547	127 308
Karosserie- u. Fahrzeugbauer	34	255	8	30 889	909	121 133
Maschinenbaumechaniker	40	474	12	63 477	1 587	133 918
Werkzeugmacher	65	1 029	16	143 856	2 213	139 802
Zweiradmechaniker	11	65	6	13 404	1 219	206 215
Kraftfahrzeugmechaniker	167	1 693	10	609 925	3 652	360 263
Landmaschinenmechaniker	3	.	.	.	.	.
Klempner	25	210	8	22 969	919	109 376
Gas- u. Wasserinstallateure	124	2 558	21	366 727	2 957	143 365
Zentralheizungs- u. Lüftungsbauer	64	1 130	18	167 934	2 624	148 614
Elektroinstallateure	179	1 456	8	145 207	811	99 730
Elektromechaniker	21	187	9	33 398	1 590	178 599
Radio- und Fernstehtechner	80	463	6	69 859	873	150 883
Uhrmacher	13	87	7	31 264	2 405	359 356
Goldschmiede	26	67	3	9 739	375	145 358
III Holzgewerbe	130	1 249	10	183 909	1 415	147 245
Tischler	98	1 049	11	160 771	1 641	153 261
IV Bekleidungs-, Textil- und Ledergew.	166	942	6	90 090	543	95 637
Damenschneider	41	60	1	1 504	37	25 067
Schuhmacher	35	415	12	41 212	1 177	99 306
Raumausstatter	46	287	6	32 548	708	113 408
V Nahrungsmittelgewerbe	248	2 804	11	344 728	1 390	122 942
Bäcker	109	.	.	101 839	934	.
Konditoren	20	202	10	.	.	.
Fleischer	118	1 378	12	231 503	1 962	167 999
VI Gew. f. Gesund.- u. Körperpfl., chem. u. Reinigungsgewerbe	623	22 565	36	691 597	1 110	30 649
Augenoptiker	48	1 787	37	210 082	4 377	117 561
Zahntechniker	62	805	13	68 299	1 102	84 843
Friseure	422	1 743	4	70 303	167	40 334
Textilreiniger	19	178	9	10 013	527	56 253
Gebäudereiniger	47	17 821	379	299 056	6 363	16 781
VII Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	149	1 106	7	128 330	861	116 031
Glaser	28	229	8	33 221	1 186	145 070
Fotografen	34	159	5	13 685	403	86 069
Buchdrucker, Schriftsetzer, Drucker	29	205	7	27 551	950	134 395
INSGESAMT	2 878	48 579	17	4 528 786	1 574	93 225

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



5.5.2 Selbständige Handwerksunternehmen (ohne handwerkliche Nebenbetriebe), Beschäftigte und Umsatz nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Syst.-Nr.	Wirtschaftszweig	Handwerksunternehmen	Beschäftigte		Umsatz		
			Anzahl		insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten
			1	2	3	1 000 DM	
					4	5	6
D	Verarbeitendes Gewerbe	868	9277	11	1 141 180	1 315	123 012
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung	233	2 712	12	300 641	1 290	110 856
DB	Textil- u. Bekleidungsgewerbe	72	187	3	11 736	163	62 759
DD	Holzgewerbe (oh. H. v. Möbeln)	23	124	5	13 219	575	106 605
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	53	509	10	62 018	1 170	121 843
DH	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren	8	66	8	9 985	1 248	151 288
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	26	180	7	18 777	722	104 317
DJ	Metallerzg. u. -bearb., H. v. Metallerzeugnissen	178	1 947	11	253 085	1 422	129 987
DK	Maschinenbau	70	1 236	18	164 508	2 350	133 097
DL	H. v. Büromasch., DV-Gerät. u. -einr.; Elektrotechn. usw.	125	1 495	12	170 827	1 367	114 266
DM	Fahrzeugbau	9	85	9	13 511	1 501	158 953
DN	H. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr. usw., Recycling	66	708	11	120 527	1 826	170 236
F	Baugewerbe	964	13 870	14	1 850 093	1 919	133 388
45.2	Hoch- u. Tiefbau	200	5 536	28	825 186	4 126	149 058
45.3	Bauinstallation	395	5 224	13	672 358	1 702	128 706
45.4	Sonst. Baugewerbe	369	3 110	8	352 549	955	113 360
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern	481	5 320	11	1 110 084	2 308	208 662
50	Kfz-Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz.; Tankstellen	229	2 151	9	658 962	2 878	306 351
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh. Kfz)	17	166	10	64 531	3 796	388 741
52	Einzelhdl. (oh. Kfz u. Tankst.); Rep. v. Gebrauchsgütern	235	3 003	13	386 591	1 645	128 735
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Vermietung bewegl. Sachen usw.	127	18 197	143	347 398	2 735	19 091
O	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen	438	1 915	4	80 032	183	41 792
	INSGESAMT	2 878	48 579	17	4 528 786	1 574	93 225

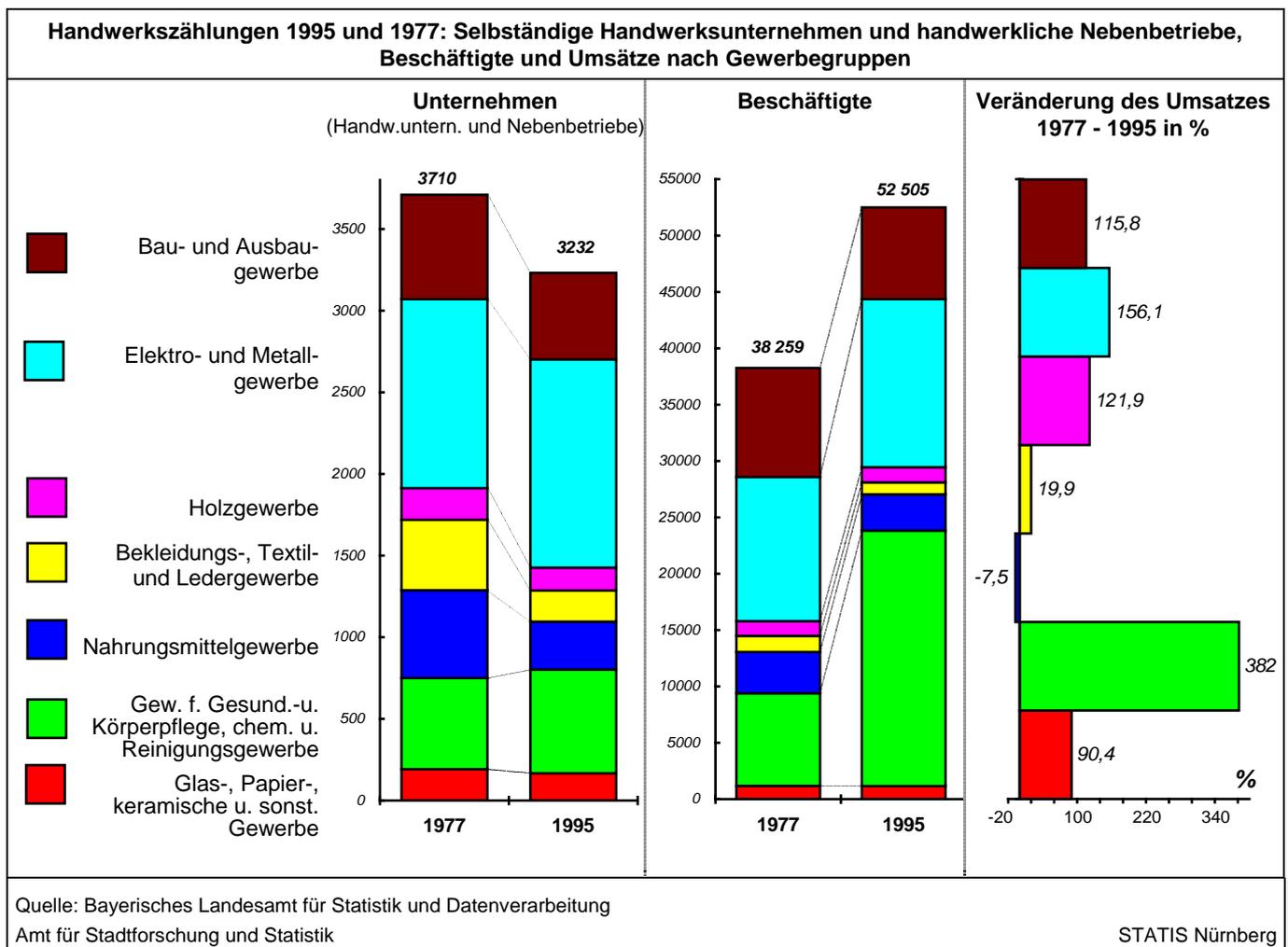
Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



5.5.3 Selbständige Handwerksunternehmen und handwerkliche Nebenbetriebe, deren Beschäftigte und Umsatz nach Gewerbegruppen, Handwerkszählungen 1995 im Vergleich zu 1977

Gewerbe- gruppe	Anzahl der Unternehmen (Handwerksunternehmen und Nebenbetriebe)			Anzahl der Beschäftigten			Umsatz (in Mio DM)		
	1995	1977	Veränd. 1977 - 95 in %	1995	1977	Veränd. 1977 - 95 in %	1995	1977	Veränd. 1977 - 95 in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
I Bau- und Ausbaugewerbe	529	639	-17,2	8 141	9 685	-15,9	1 103,4	511,2	115,8
II Elektro- und Metallgewerbe	1 276	1 158	10,2	14 911	12 783	16,6	2 441,7	953,6	156,1
III Holzgewerbe	141	194	-27,3	1 351	1 301	3,8	191,1	86,1	121,9
IV Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	190	431	-55,9	1 055	1 437	-26,6	101,3	84,5	19,9
V Nahrungsmittelgewerbe	294	538	-45,4	3 214	3 661	-12,2	439,8	475,4	-7,5
VI Gew. f. Gesund.-u. Körper- pflege, chem. u. Reinig- gewerbe	635	558	13,8	22 671	8 212	176,1	703,4	145,9	382,0
VII Glas-, Papier-, keramische u. sonst. Gewerbe	167	192	-13,0	1 162	1 180	-1,5	137,2	72,1	90,4
INSGESAMT	3 232	3 710	-12,9	52 505	38 259	37,2	5 117,9	2 328,7	119,8

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung





5.6 Handel und Gastgewerbe

Allgemeines

Die Handels- und Gaststättenzählung (HGZ) wurde 1993 zum fünften Mal nach 1960, 1968, 1979 und 1985 bundesweit durchgeführt. Erhebungseinheit war dabei das Unternehmen. In die HGZ einzubeziehen waren alle Unternehmen, die am Zählungstichtag, dem 30.04.1993, ausschließlich oder überwiegend Handels- oder Gastgewerbetätigkeiten ausübten und im Geschäftsjahr 1992 einen Umsatz von mindestens 25.000 DM erzielten oder 1992 erst neu gegründet wurden. In den nachfolgenden Tabellen sind die Ergebnisse nach Arbeitsstätten aufbereitet. Um Ergebnisse auf regionaler Ebene zu erhalten, waren von Unternehmen mit mehreren Arbeitsstätten auch Angaben zu den einzelnen Niederlassungen erhoben worden.

Arbeitsstätte

Arbeitsstätten des Unternehmens sind alle räumlich voneinander getrennten Verkaufsfilialen, Werkstätten, Produktions-, Verwaltungs- und Hilfsbetriebe, Lager Fuhrparks usw., in denen mindestens eine Person regelmäßig (auch nur stundenweise) tätig ist. Räumlich getrennt sind alle Arbeitsstätten, auch wenn sie in derselben Gemeinde liegen, falls sie nur über öffentliche Verkehrsflächen erreichbar sind.

Beschäftigte

Beschäftigte sind alle in einem Unternehmen tätigen Personen, also die tätigen Inhaber und mithelfenden Familienangehörigen sowie sämtliche Arbeitnehmer einschließlich der Praktikanten, unabhängig davon, ob sie vollzeit- oder nur teilzeitbeschäftigt sind. Einbezogen sind auch vorübergehend Abwesende, wie z.B. Kranke und Urlauber.

Von einer Veröffentlichung der Daten aus der HGZ 1979 wird in der nachfolgenden Tabelle verzichtet, da diese Zahlen aufgrund des seinerzeit verwendeten unvollständigen Anschriftenmaterials nicht mit den Ergebnissen der anderen Handels- und Gaststättenzählungen vergleichbar sind.

Die aktuellen Ergebnisse im Einzelhandel sind mit den Ergebnissen der Vorjahre aufgrund geänderter regionaler Zuordnungen (z.B. unternehmensorganisatorische Verlagerungen zwischen Nürnberg und Fürth) nur bedingt vergleichbar.

5.6.1 Ergebnisse der Handels- und Gaststättenzählungen 1960 bis 1993

Erhebungsbereich Jahr	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Jahresumsatz des Vorjahres
	Anzahl		1 000 DM
	1	2	3
Großhandel (einschl. KFZ, Tankstellen)			
1960	1 632	18 026	2 506 938
1968	1 404	17 232	3 746 172
1985	1 468	16 289	10 235 019
1993	1 477	18 324	13 749 917
Handelsvermittlung (einschl. KFZ, Tankstellen)			
1960	.	.	.
1968	1 272	3 215	105 592
1985	1 018	2 359	228 574
1993	678	1 845	217 895
Einzelhandel (einschl. KFZ, Tankstellen)			
1960	3 983	21 664	971 071
1968	3 479	28 194	2 918 467
1985	3 721	29 118	9 212 620
1993	3 541	26 132	7 234 273
Einzelhandel (nur Ladengeschäfte)			
1960	2 988	18 260	765 801
1968	2 835	20 225	1 440 520
1985	2 752	22 409	4 488 781
1993	2 551	22 009	5 590 252
Gastgewerbe			
1960	1 068	5 218	100 116
1968	954	5 679	155 089
1985	1 318	7 000	457 351
1993	1 401	10 018	865 926



5.6.2 Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz des Großhandels nach Wirtschaftszweigen (HGZ 1993)

Großhandel mit ...	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Beschäftigte je Arbeitsstätte	Umsatz 1992		
				insgesamt	je	
	am 30.04.1993				1 000 DM	100 DM
	Anzahl					
1	2	3	4	5	6	
landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	55	544	10	723 703	13 158	13 303
Nahrungsmittel, Getränken u. Tabakwaren	171	2 399	14	2 488 933	14 555	10 375
Textilien, Bekleidung und Schuhen	110	497	5	213 548	1 941	4 297
elektrischen Haushalts-, Rundfunk und Fernsehgeräten	115	1 433	12	819 119	7 123	5 716
Haushaltswaren aus Metall, keramischen Erzeugnissen usw.	20	176	9	67 655	3 383	3 844
kosmet. Erzeugnissen, Körper- pflegemittel, pharmazeut. Erzeugn.	43	905	21	825 624	19 201	9 123
sonstigen Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	270	2 468	9	1 536 696	5 691	6 226
festen Brennstoffen u. Mineralöl- erzeugnissen	23	332	14	1 156 856	50 298	34 845
Erzen, Eisen, Stahl, NE-Metallen und Halbzeug	49	1 385	28	1 686 895	34 426	12 180
Holz, Baustoffen, Sanitärkeramik, Anstrichm. und Installationsbedarf	172	2 621	15	1 367 917	7 953	5 219
chemischen Erzeugnissen, sonst. Halbwaren	31	299	10	293 302	9 461	9 809
Altmaterial und Reststoffen	24	263	11	188 118	7 838	7 153
Maschinen, Ausrüstungen u. Zubehör	299	2 703	9	1 233 289	4 125	4 563
Sonstiger Großhandel	16	1 026	64	475 585	29 724	4 635
Großhandel 1993	1 398	17 051	12	13 077 239	9 354	7 669

5.6.3 Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz der Handelsvermittlungen nach Wirtschaftszweigen (HGZ 1993)

Handelsvermittlung von ...	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Beschäftigte je Arbeitsstätte	Umsatz 1992		
				insgesamt	je	
	am 30.04.1993				1 000 DM	100 DM
	Anzahl					
1	2	3	4	5	6	
landwirtschaftlichen Grundstoffen, lebenden Tieren u. text. Rohstoffen	4	12	3	1 244	311	1 036
Brennstoffen, Erzen, Metallen, u. techn. Chemikalien	30	78	3	6 834	228	876
Holz, Baustoffen und Anstrichmitteln	56	134	2	15 427	275	1 151
Maschinen, techn. Bedarf, Wasser- u. Luftfahrzeugen	124	336	3	34 997	282	1 042
Möbeln, Einrichtungs- und Haus- haltgegenständen, Metallwaren	139	316	2	44 002	317	1 392
Textilien, Bekleidung, Schuhen u. Lederwaren	108	214	2	22 039	204	1 030
Nahrungsmitteln, Getränken u. Tabakwaren	64	240	4	32 713	511	1 363
sonstigen Waren	122	448	4	52 514	430	1 172
ohne ausgeprägten Schwerpunkt	17	33	2	1 938	114	587
Handelsvermittlung 1993	664	1 811	3	211 707	319	1 169



5 Wirtschaft

5.6 Handel und Gastgewerbe

5.6.4 Arbeitsstätten, Beschäftigte, Fläche und Umsatz des Einzelhandels nach Wirtschaftszweigen (HGZ 1993)

Einzelhandel mit (in) ...	Arbeits- stätten 1)	Beschäf- tigte	Beschäf- tigte je Arbeits- stätte	Geschäfts- fläche	Verkaufs- fläche	Umsatz 1992				
						insgesamt	je			
							Arbeits- stätte	Beschäf- tigten	m ² Geschäfts- fläche	m ² Verkaufs- fläche
Anzahl		100 m ²		100 DM						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Ladengeschäfte 1993	2 551	22 009	9	10 292	7 173	5 590 252	2 191	2 540	54	78
davon:										
Waren versch. Art, Haupt- richtung Nahrungsmittel	309	4 566	15	1 861	1 516	1 507 823	4 880	3 302	81	99
Sonst. Einzelhandel mit Waren versch. Art	29	3 400	117	1 440	854	659 569	22 744	1 940	46	77
Obst, Gemüse u. Kartoffeln	54	176	3	42	27	25 819	478	1 467	61	95
Fleisch, Fleischwaren, Geflügel und Wild	72	484	7	83	35	62 258	865	1 286	75	180
Fisch- u. Fischerzeugnissen	6	38	6	8	4	6 170	1 028	1 624	77	150
Backwaren und Süßwaren	31	156	5	22	13	22 777	735	1 460	104	170
Getränken	136	260	2	282	138	62 804	462	2 416	22	46
Tabakwaren	131	342	3	74	51	71 361	545	2 087	96	141
Sonst. Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln	31	127	4	34	23	21 150	682	1 665	63	93
Apotheken	138	1 081	8	212	80	280 811	2 035	2 598	132	352
medizinischen und orthopädischen Artikeln	13	94	7	36	13	15 110	1 162	1 607	42	116
kosmetischen Artikeln und Körperpflegemitteln	77	579	8	167	127	117 735	1 529	2 033	71	92
Textilien	43	195	5	78	50	29 004	675	1 487	37	58
Bekleidung	337	3 290	10	1 289	944	796 580	2 364	2 421	62	84
Schuhen und Lederwaren	85	675	8	267	158	146 555	1 724	2 171	55	93
Möbeln, Einrichtungsgegen- ständen und sonst. Hausrat	170	1 572	9	1 784	1 254	470 781	2 769	2 995	26	38
elektr. Haushalts-, Rund- funk-, TV-Geräten usw.	117	831	7	451	312	326 764	2 793	3 932	72	105
Metallwaren, Anstrichm. und Bau- u. Heimwerkerbedarf	59	796	13	827	703	258 268	4 377	3 245	31	37
Büchern, Zeitungen, Zeit- schriften, Schreibwaren	113	567	5	158	120	97 378	862	1 717	61	81
sonst. Facheinzelhandel	552	2 681	5	1 127	719	602 305	1 091	2 247	53	84
Antiquitäten und Gebraucht- waren (in Verkaufsräumen)	48	99	2	49	32	9 230	192	932	19	29
Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	603	1 277	2	299	-	345 406	573	2 705	115	-
davon:										
Versandhandel	64	289	5	75	-	115 383	1 803	3 992	154	-
an Verkaufsständen und auf Märkten	184	387	2	33	-	39 294	214	1 015	117	-
Sonst. Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	355	601	2	191	-	190 729	537	3 174	100	-
Einzelhandel 1993 insges.	3 154	23 286	7	10 591	-	5 935 657	1 882	2 549	56	-

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder überwiegender Einzelhandelstätigkeit von Unternehmen des Handels- und Gastgewerbes.



5.6.5 Arbeitsstätten, Beschäftigte, Fläche und Umsatz des Kfz-Handels und Tankstellen nach Wirtschaftszweigen (HGZ 1993)

Wirtschaftszweig	Arbeitsstätten 1)	Beschäftigte	Beschäftigte je Arbeitsstätte	Geschäftsfläche	Verkaufsfläche	Umsatz 1992		
						insgesamt	je	
							Arbeitsstätte	Beschäftigten
Anzahl	1 000 DM	100 DM						
1	2	3	4	5	6	7	8	
Vermittlung von Kraftwagen	8	13	2	-	-	1 627	203	1 252
Großhandel mit Kraftwagen	41	594	14	-	-	352 010	8 586	5 926
Einzelhandel mit Kraftwagen	257	1 883	7	248	60	1 122 420	4 367	5 961
Vermittlung von Kraftwagenteilen und Zubehör	6	21	4	-	-	4 561	760	2 172
Großhandel mit Kraftwagenteilen und Zubehör	38	679	18	-	-	320 668	8 439	4 723
Einzelhandel mit Kraftwagenteilen und Zubehör	33	182	6	29	4	56 634	1 716	3 112
Einzelhandel mit Kraftfahrzeugen, Teilen und Zubehör	12	57	5	4	2	11 146	929	1 955
Agenturtankstellen	78	701	9	-	-	65 834	844	939
Freie Tankstellen	7	23	3	6	-	42 583	6 083	18 514
Kfz-Handel; Tankstellen 1993	480	4 153	9	288	65	1 977 482	4 120	4 762

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder überwiegender Tätigkeit im Bereich Kfz-Handel, Tankstellen von Unternehmen des Handels- und Gastgewerbes.

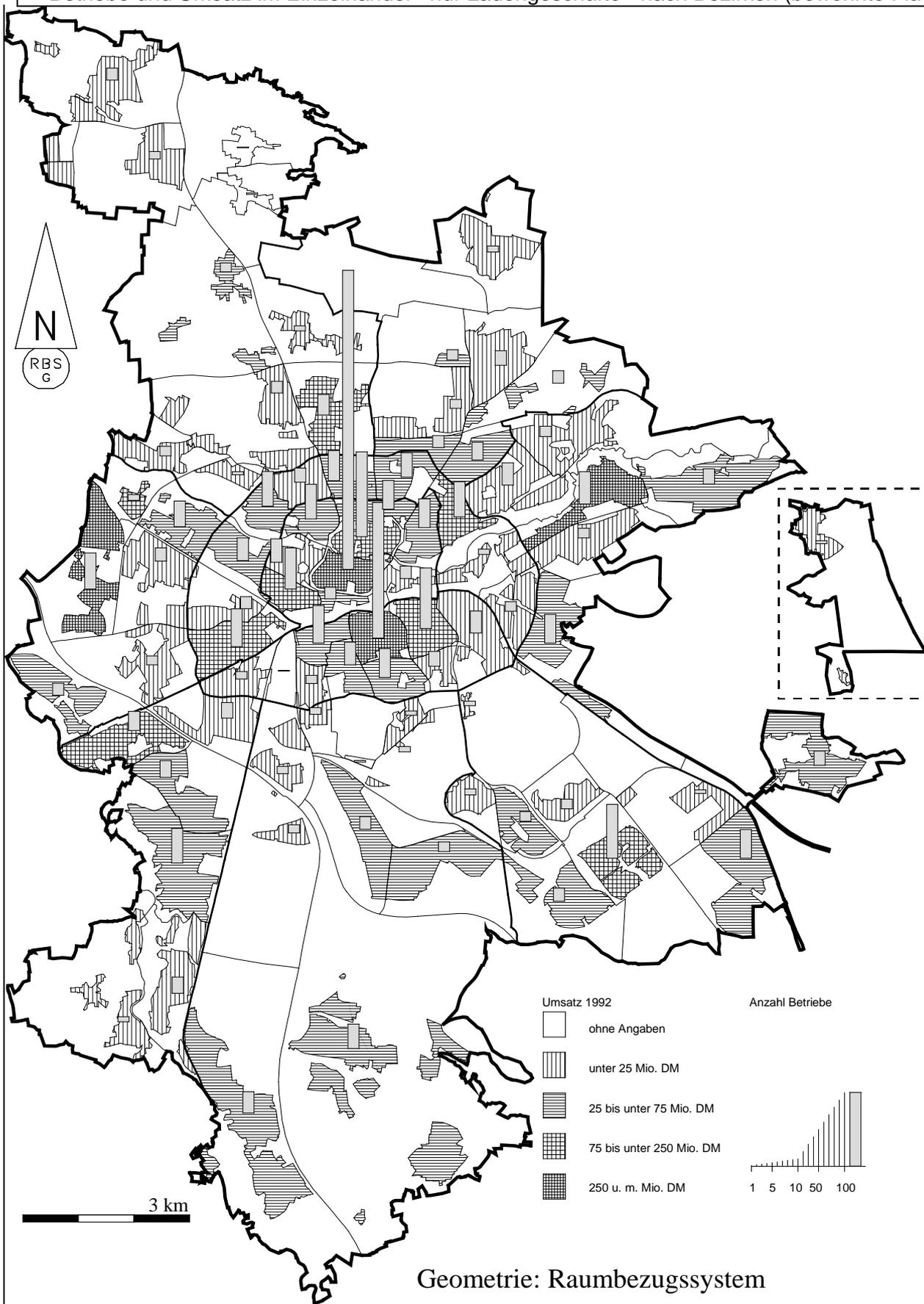
5.6.6 Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Fremdenzimmer und -betten des Gastgewerbes nach Wirtschaftszweigen (HGZ 1993)

Wirtschaftszweig	Arbeitsstätten 1)	Beschäftigte	Umsatz 1992			Fremdenzimmer		Fremdenbetten	
			insgesamt	je		insgesamt	je Arbeitsstätte	insgesamt	je Arbeitsstätte
				am 30.04.1993					
				Anzahl	1 000 DM					DM	Anzahl
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Hotels	48	1 721	202 746	4 224	117 807	3 438	72	5 954	124
Gasthöfe	23	196	18 760	816	95 713	298	13	495	22
Pensionen	24	151	11 244	469	74 465	390	16	649	27
Hotels garnis	60	456	54 511	909	119 542	2 248	37	3 663	61
Sonst. Beherbergungsgewerbe	6	13	632	105	48 634	46	8	117	20
Restaurants mit herkömmlicher Bedienung	522	3 185	258 998	496	81 318	20	0	29	0
Restaurants mit Selbstbedienung	29	989	66 921	2 308	67 665	4	0	6	0
Cafes	83	548	30 159	363	55 036	-	-	-	-
Eisdielen	28	179	11 719	419	65 468	-	-	-	-
Imbißhallen	117	434	31 899	273	73 501	-	-	-	-
Sonst. Gaststättengewerbe	329	1 172	71 848	218	61 304	4	0	8	0
Kantinen	108	668	67 647	626	101 268	-	-	-	-
Caterer	24	306	38 842	1 618	126 934	-	-	-	-
Gastgewerbe 1993	1401	10 018	865 926	618	86 437	6 448	5	10 921	8

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder überwiegender Gastgewerbetätigkeit von Unternehmen des Handels- und Gastgewerbes.



Betriebe und Umsatz im Einzelhandel - nur Ladengeschäfte - nach Bezirken (bewohnte Flächen)





5.7 Fremdenverkehr

5.7.1 Städtevergleich: Fremdenverkehr



Stadt	Jahr	Betten am 01.04.	Übernachtungen		Bettenausnutzung
			insgesamt	dar. Auslands Gäste	%
Nürnberg	1995	11 931	1 555 770	385 804	36,0
	1996	11 806	1 570 460	398 664	36,3
München	1995	36 990	6 126 930	2 466 234	45,6
	1996	37 336	6 193 965	2 537 995	45,5
Augsburg	1995	3 404	413 221	109 151	34,5
	1996	3 308	422 783	105 061	33,5
Würzburg	1995	3 997	586 127	94 905	40,9
	1996	3 915	601 320	111 396	42,5
Regensburg	1995	3 362	485 041	98 049	38,4
	1996	4 208	491 566	92 558	32,6
Fürth	1995	1 661	156 827	40 771	26,0
	1996	1 654	171 073	50 388	27,7
Erlangen	1995	2 819	321 655	115 048	31,7
	1996	2 768	322 715	110 315	32,2
Berlin	1995	44 351	7 529 639	1 880 246	46,1
	1996	47 875	7 397 623	1 961 095	43,2
Hamburg	1995	25 070	4 164 533	910 260	44,0
	1996	25 981	4 226 586	898 757	44,6
Köln	1995	16 839	2 435 146	970 271	42,0
	1996	17 111	2 480 250	878 308	42,8
Frankfurt	1995	19 845	3 174 009	965 159	43,7
	1996	19 913	3 108 399	1 689 722	42,6
Essen	1995	5 052	790 505	133 136	43,9
	1996	5 073	807 038	132 122	44,6
Dortmund	1995	3 712	484 646	99 243	35,8
	1996	4 622	550 178	100 495	31,9
Düsseldorf	1995	15 343	2 163 253	864 010	38,6
	1996	15 419	2 111 124	814 765	37,6
Stuttgart	1995	11 359	1 520 112	397 176	36,7
	1996	11 414	1 591 005	401 179	38,1
Bremen	1995	6 277	839 062	175 643	36,6
	1996	6 173	840 744	184 899	37,3
Duisburg	1995	1 889	221 848	58 219	32,2
	1996	1 896	234 288	44 643	34,0
Hannover	1995	7 937	1 038 002	236 467	34,9
	1996	8 876	1 121 972	280 445	34,7
Dresden	1995	9 148	1 620 338	198 831	46,6
	1996	10 809	1 828 487	236 848	44,6
Leipzig	1995	6 860	1 042 568	160 744	38,5
	1996	9 070	1 190 935	179 697	32,9

Quelle: Angaben der städtestatistischen Ämter



5.7.2 Fremdenverkehrsergebnisse nach Betriebsarten

Jahr	Beherbergungs- betriebe 1) 2)	Betten 1)	Ankünfte			Übernachtungen			Betten- ausnutzung in %	durch- schnittl. Verweildau- er in Tagen
			insgesamt	Ausland		insgesamt	Ausland			
				Zahl	%		Zahl	%		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Insgesamt 3) (gewerbl. Beherbergung - einschl. Jugendherberge und Erholungsheime)										
1982	128	6 071	531 888	139 427	26,2	992 832	246 001	24,8	42,3	1,9
1983	137	6 815	549 359	152 632	27,8	975 863	255 799	26,2	41,5	1,8
1984	130	6 596	591 581	169 829	28,7	1 052 960	284 807	27,1	42,3	1,8
1985	132	6 902	640 334	178 344	27,9	1 156 113	307 014	26,6	44,4	1,8
1986	135	7 244	626 011	163 636	26,1	1 153 208	286 941	24,9	41,7	1,8
1987	140	8 079	661 527	177 631	26,9	1 239 037	323 434	26,1	41,1	1,9
1988	140	8 384	698 790	178 502	25,6	1 313 571	329 712	25,1	42,9	1,9
1989	140	8 468	732 480	199 408	27,2	1 324 322	366 212	27,7	42,8	1,8
1990	138	8 723	804 595	241 238	30,0	1 460 546	443 908	30,4	45,0	1,8
1991	141	10 093	870 411	214 077	24,6	1 630 950	396 867	24,3	44,4	1,9
1992	140	10 207	853 521	200 793	23,5	1 635 254	386 765	23,7	44,1	1,9
1993	145	10 712	820 634	197 083	24,0	1 532 237	365 035	23,8	39,5	1,9
1994	147	11 449	838 705	210 116	25,1	1 533 706	380 409	24,8	37,1	1,8
1995	146	11 931	849 254	205 654	24,2	1 555 770	385 804	24,8	36,0	1,8
1996	148	11 806	860 597	218 030	25,3	1 570 460	398 664	25,4	36,3	1,8
Insgesamt (gewerbl. Beherbergung - ohne Jugendherberge und Erholungsheime)										
1982	128	6 071	523 840	137 995	26,3	974 637	242 303	24,9	42,3	1,9
1983	136	6 475	544 422	152 466	28,0	969 339	256 637	26,5	41,6	1,8
1984	129	6 248	561 394	158 489	28,2	922 614	265 641	26,8	42,3	1,8
1985	131	6 562	597 929	164 190	27,5	1 073 822	283 032	26,4	44,1	1,8
1986	134	6 904	595 687	153 705	25,8	1 082 934	271 253	25,1	41,1	1,8
1987	138	7 639	618 362	163 107	26,4	1 149 290	300 502	26,2	40,6	1,9
1988	138	7 944	660 201	164 622	24,9	1 231 676	305 990	24,8	42,6	1,9
1989	138	8 028	689 449	178 662	25,9	1 247 645	330 581	26,5	42,3	1,8
1990	136	8 128	763 153	209 661	27,5	1 382 175	386 462	28,0	44,6	1,8
1991	139	9 669	832 747	197 388	23,7	1 549 686	369 059	23,8	43,3	1,9
1992	138	9 767	821 504	188 414	22,9	1 567 931	368 323	23,5	43,9	1,9
1993	143	10 306	780 778	183 624	23,5	1 452 626	345 327	23,8	38,4	1,9
1994	144	11 129	801 569	194 965	24,3	1 459 438	355 760	24,4	36,1	1,8
1995	145	11 543	818 273	192 545	23,5	1 492 722	362 989	24,3	35,8	1,8
1996	147	11 506	824 933	205 207	24,9	1 500 438	379 531	25,3	36,1	1,8
Hotels										
1982	19	2 303	252 140	87 055	34,5	400 880	130 248	32,5	46,4	1,6
1983	21	2 320	250 693	96 133	38,3	382 004	139 851	36,6	46,3	1,5
1984	20	2 286	263 526	98 446	37,4	396 138	138 936	35,1	47,5	1,5
1985	21	2 380	278 994	97 859	35,1	435 673	141 226	32,4	48,3	1,5
1986	22	2 722	306 867	92 267	30,1	484 189	140 893	29,1	43,3	1,6
1987	28	3 698	346 304	106 940	30,9	564 069	169 376	30,0	42,3	1,6
1988	31	3 865	379 925	109 169	28,7	636 622	178 783	28,1	45,7	1,7
1989	30	3 959	403 485	121 039	30,0	656 483	200 845	30,6	45,2	1,6
1990	29	3 855	435 250	135 523	31,1	700 440	225 612	32,2	46,2	1,6
1991	33	5 038	493 255	126 951	25,7	825 874	217 685	26,4	43,5	1,7
1992	35	5 392	480 870	118 826	24,7	846 387	215 606	25,5	43,6	1,8
1993	35	5 310	449 008	116 224	25,9	762 229	198 137	26,0	38,9	1,7
1994	36	5 599	464 091	116 806	25,2	781 956	196 387	25,1	38,4	1,7
1995	36	5 599	453 388	114 062	25,2	774 042	201 378	26,0	38,2	1,7
1996	36	5 266	452 573	122 635	27,1	766 831	207 281	27,0	39,7	1,7

1) Stand jeweils 1. April 2) Betriebe mit mehr als 8 Betten

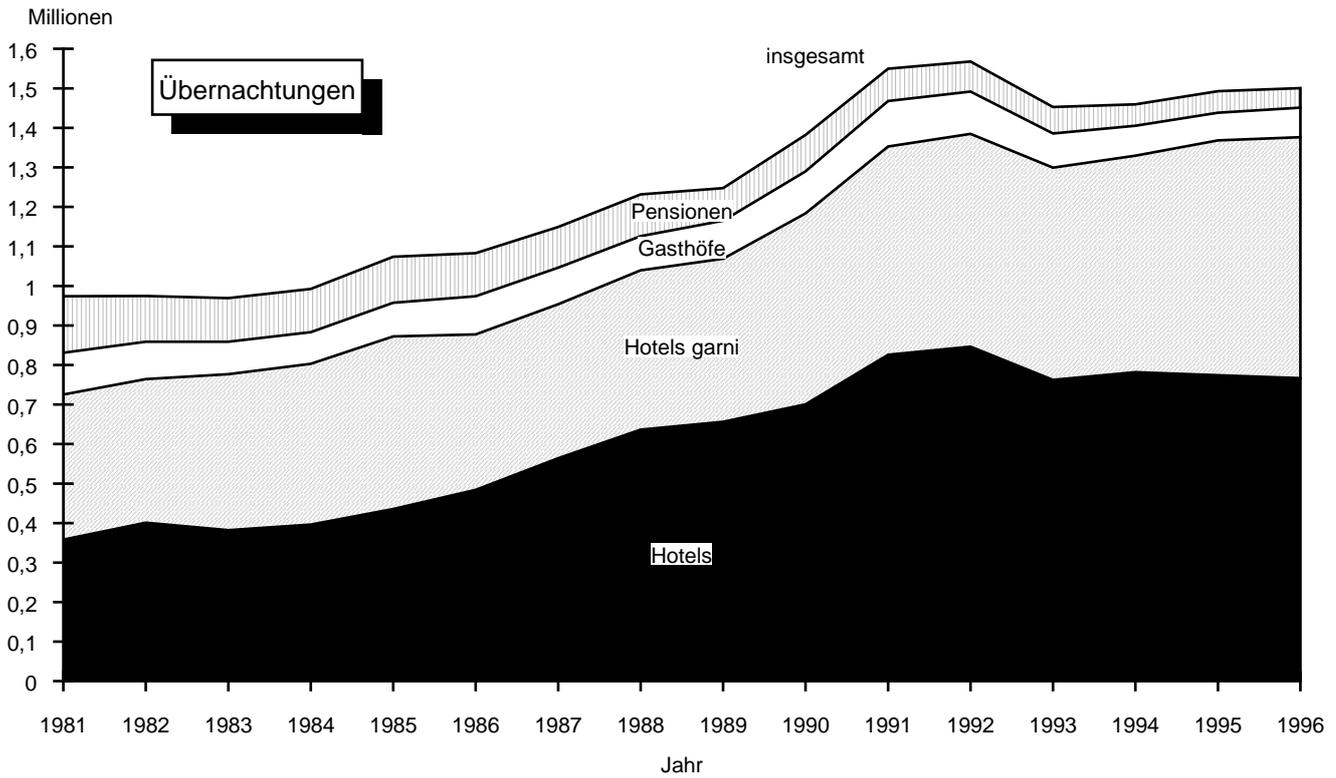
3) Quelle: Statistische Berichte des Bayer. Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe G IV 1 - m



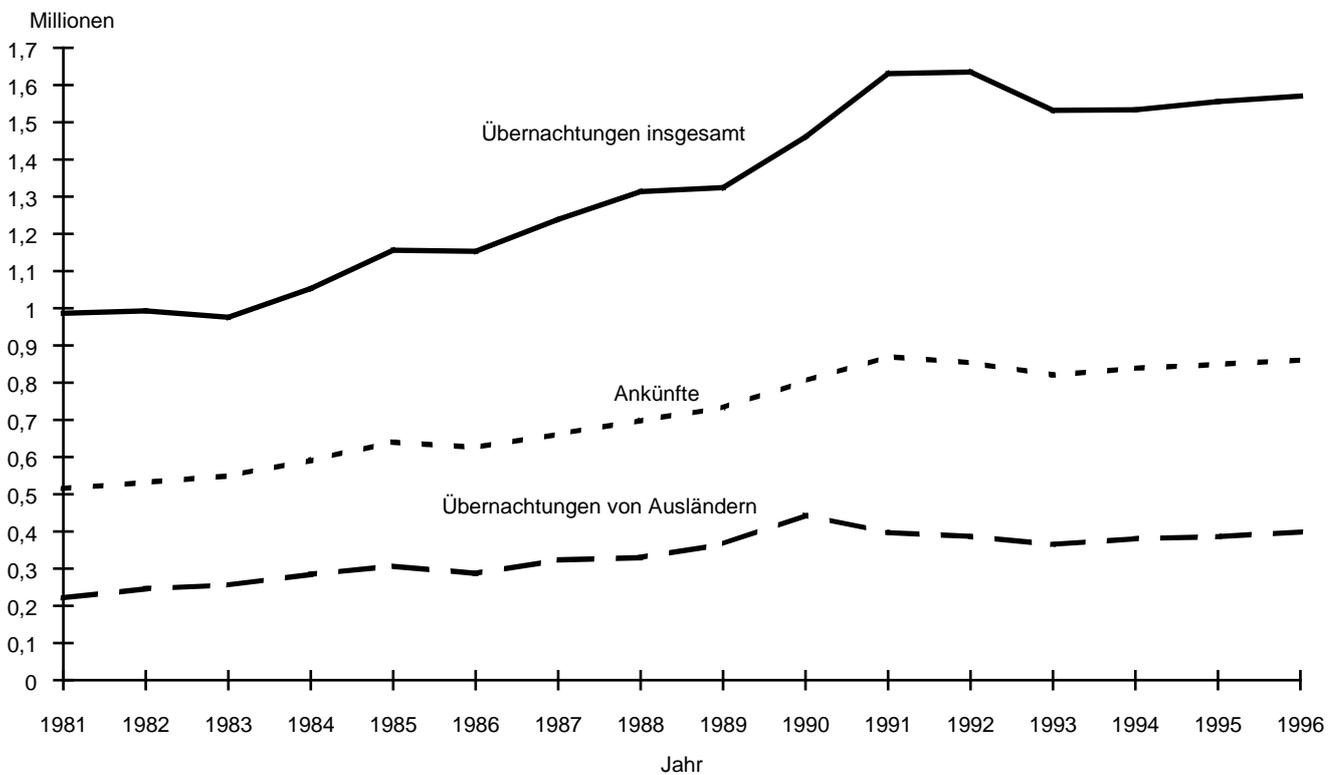
Jahr	Beher- bergungs- betriebe 1) 2)	Betten 1)	Ankünfte			Übernachtungen			Betten- ausnutzung in %	durch- schnittl. Verweildau- er in Tagen
			insgesamt	Ausland		insgesamt	Ausland			
				Zahl	%		Zahl	%		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
Hotels garni										
1982	44	2 224	190 323	36 718	19,3	363 292	69 505	19,1	42,4	1,9
1983	46	2 547	215 059	43 314	20,1	394 701	77 986	19,8	42,2	1,8
1984	47	2 468	222 881	46 683	21,0	406 867	86 697	21,3	42,2	1,8
1985	48	2 685	234 856	50 718	21,6	436 584	99 230	22,7	44,1	1,9
1986	50	2 604	201 034	46 162	23,0	393 043	88 127	22,4	41,4	2,0
1987	50	2 454	195 037	41 411	21,2	389 608	87 499	22,5	40,5	2,0
1988	51	2 681	206 000	40 376	19,6	403 066	85 213	21,1	40,9	2,0
1989	54	2 750	213 993	42 311	19,8	412 489	88 600	21,5	40,3	1,9
1990	56	2 974	249 779	57 093	22,9	483 208	113 660	23,6	37,4	2,0
1991	57	3 419	265 725	57 637	21,7	527 109	115 623	21,9	43,0	2,0
1992	56	3 212	271 656	57 265	21,1	538 557	112 871	21,0	44,9	2,0
1993	62	3 859	272 563	56 465	20,7	537 108	111 542	20,8	37,7	2,0
1994	66	4 467	284 197	67 716	23,8	547 734	128 536	23,5	33,8	1,9
1995	67	4 918	314 248	67 987	21,6	594 288	130 298	21,9	33,7	1,9
1996	62	4 734	319 320	72 114	22,6	609 434	140 690	23,1	34,0	1,9
Gasthöfe										
1982	35	768	38 734	5 020	13,0	94 582	13 652	14,4	31,6	2,4
1983	39	826	36 361	3 831	10,5	82 036	11 769	14,3	27,8	2,3
1984	35	778	32 996	4 298	13,0	79 966	15 047	18,8	28,6	2,4
1985	35	777	34 477	4 957	14,4	85 141	17 282	20,3	30,8	2,5
1986	35	827	41 022	5 026	12,3	96 803	16 748	17,3	32,8	2,4
1987	34	751	34 926	4 452	12,8	92 696	17 940	19,4	33,1	2,7
1988	32	731	33 801	4 815	14,3	86 518	16 348	18,9	32,6	2,6
1989	32	799	37 892	5 447	14,4	96 108	16 368	17,0	34,0	2,5
1990	32	812	42 136	6 027	14,3	106 218	15 449	14,6	36,8	2,5
1991	30	774	45 110	6 657	14,8	114 888	16 107	14,0	38,8	2,6
1992	30	758	43 533	6 271	14,4	106 979	16 105	15,1	38,5	2,5
1993	29	753	36 370	5 757	15,8	86 375	15 323	17,7	33,4	2,4
1994	26	667	34 531	6 296	18,2	75 514	14 444	19,1	30,5	2,2
1995	27	458	31 910	6 583	20,6	70 130	15 505	22,1	28,6	2,2
1996	29	742	35 247	6 561	18,6	74 676	15 463	20,7	25,7	2,1
Pensionen										
1982	30	776	42 643	9 202	21,6	115 883	28 898	24,9	40,5	2,7
1983	30	782	42 309	9 188	21,7	110 598	27 031	24,4	40,4	2,6
1984	27	716	41 991	9 062	21,6	109 643	24 961	22,8	41,2	2,6
1985	27	720	49 602	10 656	21,5	116 424	25 294	21,7	43,5	2,4
1986	27	751	46 764	10 250	21,9	108 899	25 485	23,4	40,0	2,3
1987	26	736	42 095	10 304	24,5	102 917	25 687	25,0	40,2	2,4
1988	24	667	40 475	10 262	25,4	105 470	25 646	24,3	43,5	2,6
1989	22	520	34 079	9 865	29,0	82 565	24 768	30,0	43,7	2,4
1990	19	487	35 988	11 018	30,6	92 276	31 741	34,4	51,5	2,6
1991	19	438	28 605	6 102	21,3	81 702	19 585	24,0	51,2	2,9
1992	17	405	25 445	6 052	23,8	76 008	23 741	31,2	49,7	3,0
1993	17	384	22 837	5 178	22,7	66 914	20 325	30,4	47,9	3,0
1994	16	396	18 750	4 147	22,1	54 234	16 393	30,2	40,5	2,9
1995	15	368	18 737	3 913	20,9	54 262	15 808	29,1	40,3	2,9
1996	15	368	17 793	3 897	21,9	49 497	16 097	32,5	35,7	2,8



Der Fremdenverkehr in Nürnberg



Der Fremdenverkehr in Nürnberg





5.7.3 Ankünfte und Übernachtungen in gewerblichen Beherbergungsbetrieben nach dem Wohnsitz der Gäste 1)

Wohnsitz der Gäste	1 9 9 5					1 9 9 6					Veränderung 1995/1996 in % 2)	
	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Verw.- dauer (Tage)	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schn. Verw.- dauer (Tage)	An- künfte	Über- nach- tungen
	Zahl	%	Zahl	%		Zahl	%	Zahl	%			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
DEUTSCHLAND zusammen	643 600	75,8	1 169 966	75,2	1,8	642 567	74,7	1 171 796	74,6	1,8	-0,2	0,2
davon												
Bundesgebiet	542 731	63,9	992 138	63,8	1,8	539 522	62,7	992 177	63,2	1,8	-0,6	0,0
ohne Bayern	100 869	11,9	177 828	11,4	1,8	103 045	12,0	179 619	11,4	1,7	2,2	1,0
Bayern												
EUROPA zusammen	156 145	18,4	289 512	18,6	1,9	164 426	19,1	298 089	19,0	1,8	5,3	3,0
davon												
Baltische Staaten	953	0,1	2 604	0,2	2,7	1 090	0,1	2 603	0,2	2,4	14,4	0,0
Belgien	5 326	0,6	10 031	0,6	1,9	7 220	0,8	10 425	0,7	1,4	35,6	3,9
Dänemark	2 595	0,3	5 153	0,3	2,0	4 569	0,5	8 375	0,5	1,8	76,1	62,5
Finnland	1 401	0,2	2 889	0,2	2,1	1 647	0,2	3 329	0,2	2,0	17,6	15,2
Frankreich	18 045	2,1	29 482	1,9	1,6	15 230	1,8	24 998	1,6	1,6	-15,6	-15,2
Griechenland	2 774	0,3	12 127	0,8	4,4	3 069	0,4	13 563	0,9	4,4	10,6	11,8
Großbritannien und Nordirland	13 888	1,6	27 718	1,8	2,0	15 618	1,8	28 846	1,8	1,8	12,5	4,1
Irland, Republik	931	0,1	2 020	0,1	2,2	1 162	0,1	2 172	0,1	1,9	24,8	7,5
Island	292	0,0	619	0,0	2,1	162	0,0	373	0,0	2,3	-44,5	-39,7
Italien	17 939	2,1	35 191	2,3	2,0	21 098	2,5	39 978	2,5	1,9	17,6	13,6
Luxemburg	1 114	0,1	1 808	0,1	1,6	868	0,1	1 452	0,1	1,7	-22,1	-19,7
Niederlande	22 826	2,7	32 751	2,1	1,4	23 385	2,7	33 777	2,2	1,4	2,4	3,1
Norwegen	1 717	0,2	3 764	0,2	2,2	1 737	0,2	3 264	0,2	1,9	1,2	-13,3
Österreich	17 963	2,1	31 564	2,0	1,8	16 855	2,0	30 070	1,9	1,8	-6,2	-4,7
Polen	3 010	0,4	6 893	0,4	2,3	3 762	0,4	7 658	0,5	2,0	25,0	11,1
Portugal	1 520	0,2	2 934	0,2	1,9	2 154	0,3	3 262	0,2	1,5	41,7	11,2
Russland	2 435	0,3	6 008	0,4	2,5	3 228	0,4	7 622	0,5	2,4	32,6	26,9
Schweden	4 874	0,6	8 841	0,6	1,8	5 488	0,6	9 443	0,6	1,7	12,6	6,8
Schweiz	17 218	2,0	29 770	1,9	1,7	15 029	1,7	25 999	1,7	1,7	-12,7	-12,7
Spanien	6 178	0,7	11 853	0,8	1,9	8 175	0,9	14 165	0,9	1,7	32,3	19,5
Tschechische Republik	4 773	0,6	9 057	0,6	1,9	4 764	0,6	8 836	0,6	1,9	-0,2	-2,4
Türkei	1 892	0,2	3 769	0,2	2,0	2 036	0,2	4 001	0,3	2,0	7,6	6,2
Ungarn	2 716	0,3	5 134	0,3	1,9	2 374	0,3	5 464	0,3	2,3	-12,6	6,4
sonstige europ. Länder	3 765	0,4	7 532	0,5	2,0	3 706	0,4	8 414	0,5	2,3	-1,6	11,7
AFRIKA zusammen	1 505	0,2	3 756	0,2	2,5	1 313	0,2	3 122	0,2	2,4	-12,8	-16,9
davon												
Republik Südafrika	626	0,1	1 330	0,1	2,1	470	0,1	1 075	0,1	2,3	-24,9	-19,2
sonstige afrik. Länder	879	0,1	2 426	0,2	2,8	843	0,1	2 047	0,1	2,4	-4,1	-15,6
ASIEN zusammen	15 610	1,8	31 865	2,0	2,0	20 457	2,4	38 008	2,4	1,9	31,1	19,3
davon												
Arabische Golfstaaten	599	0,1	1 622	0,1	2,7	1 899	0,2	3 241	0,2	1,7	217,0	99,8
China Volksrep. u. Hongkong	2 162	0,3	4 976	0,3	2,3	2 358	0,3	4 995	0,3	2,1	9,1	0,4
Israel	885	0,1	2 453	0,2	2,8	1 357	0,2	2 733	0,2	2,0	53,3	11,4
Japan	8 214	1,0	13 825	0,9	1,7	10 137	1,2	16 357	1,0	1,6	23,4	18,3
Südkorea	715	0,1	1 359	0,1	1,9	815	0,1	1 618	0,1	2,0	14,0	19,1
Taiwan	788	0,1	2 153	0,1	2,7	981	0,1	2 757	0,2	2,8	24,5	28,1
sonstige asiat. Länder	2 247	0,3	5 477	0,4	2,4	2 910	0,3	6 307	0,4	2,2	29,5	15,2
AMERIKA EINSCHL. MITTEL- UND SÜDAMERIKA zusammen	24 610	2,9	46 151	3,0	1,9	26 121	3,0	48 224	3,1	1,8	6,1	4,5
davon												
Kanada	1 535	0,2	2 724	0,2	1,8	1 658	0,2	4 406	0,3	2,7	8,0	61,7
USA	20 241	2,4	37 540	2,4	1,9	21 803	2,5	38 436	2,4	1,8	7,7	2,4
Mittelamerika und Karibik	442	0,1	939	0,1	2,1	310	0,0	759	0,0	2,4	-29,9	-19,2
Brasilien	1 273	0,1	2 806	0,2	2,2	1 177	0,1	2 324	0,1	2,0	-7,5	-17,2
sonstige amerik. Länder	1 119	0,1	2 142	0,1	1,9	1 173	0,1	2 299	0,1	2,0	4,8	7,3
AUSTRALIEN, NEUSEELAND UND OZEANIEN zusammen	1 667	0,2	3 204	0,2	1,9	2 116	0,2	3 717	0,2	1,8	26,9	16,0
ohne Angabe	6 117	0,7	11 316	0,7	1,8	3 597	0,4	7 504	0,5	2,1	-41,2	-33,7
INSGESAMT	849 254	100,0	1 555 770	100,0	1,8	860 597	100,0	1 570 460	100,0	1,8	1,3	0,9

1) Betriebe mit mehr als 8 Betten, inkl. Jugendherberge und Erholungsheime

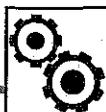
2) positive Veränderungen sind ohne Vorzeichen dargestellt



5.8 Messezentrum

5.8.1 Das Messezentrum - Gesamtüberblick

Jahr	Veranstaltungen insgesamt		davon									
			Ausstellungen, Messen		Konzerte, Unterhaltungsveranstaltungen		Sportveranstaltungen		Politische Veranstaltungen		Prüfungen, sonst. Veranstaltungen	
	Anzahl	Besucher	Anzahl	Besucher	Anzahl	Besucher	Anzahl	Besucher	Anzahl	Besucher	Anzahl	Besucher
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1978	112	696 885	37	504 039	14	15 750	2	18 000	6	4 350	53	154 746
1979	112	915 929	43	737 554	13	30 650	1	16 500	5	2 120	50	129 105
1980	107	667 699	40	609 524	7	18 650	1	1 500	5	1 725	54	36 300
1981	118	698 643	48	615 321	5	12 100	1	15 000	5	3 869	59	52 353
1982	119	1 023 537	51	818 386	5	23 700	1	800	3	1 220	59	179 431
1983	102	678 229	47	629 001	-	-	-	-	3	1 210	52	48 018
1984	121	738 073	49	661 575	5	22 320	1	6 000	2	2 350	64	45 828
1985	131	940 234	55	842 688	13	47 650	1	3 000	-	-	62	46 896
1986	121	996 497	48	857 458	10	49 000	5	27 200	7	17 160	51	45 679
1987	135	1 041 289	51	744 442	16	132 550	2	10 400	2	600	64	153 297
1988	125	1 191 243	48	1 019 294	14	67 650	2	5 500	1	350	60	98 449
1989	128	1 016 002	45	825 635	21	104 125	2	3 000	6	1 870	54	81 372
1990	124	1 034 575	48	861 502	23	122 590	1	1 000	4	5 815	71	43 668
1991	130	1 484 729	56	1 104 705	24	144 600	1	2 800	3	85 250	46	147 374
1992	150	1 188 336	68	1 012 174	21	120 300	1	370	1	1 200	59	54 292
1993	139	1 366 255	52	992 648	24	132 263	6	4 651	2	772	55	235 921
1994	123	1 422 211	52	1 155 667	20	132 983	4	17 260	1	1 800	46	114 501
1995	119	1 279 139	59	1 016 817	22	232 500	1	2 500	3	575	34	26 747
1996	107	1 306 230	52	1 061 297	20	211 974	1	6 000	2	1 000	32	25 959



5.8.2 Bedeutende Fachmessen und Ausstellungen im Messezentrum

Messe	1986	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Bruttofläche (qm) 1)									
Besucherzahlen 2)	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Messezentrum insgesamt									
Bruttofläche	86 000	86 000	86 000	101 000	101 000	101 000	101 000	106 000	106 000
Besucherzahl	996 497	1 016 002	1 034 575	1 484 729	1 188 336	1 366 255	1 400 711	1 264 509	1 334 356
Internationale Spielwarenmesse 3)									
Bruttofläche	85 000	90 000	90 000	92 000	105 170	106 000	110 000	110 000	114 700
Besucherzahl	39 116	46 925	49 999	51 140	57 571	57 187	58 866	59 170	54 857
FREIZEIT-TOURISTIK/GARTEN									
Bruttofläche	52 500	64 250	72 500	74 700	71 450	72 100	72 000	65 675	71 800
Besucherzahl	165 483	203 428	187 246	228 923	195 000	197 438	201 964	207 548	208 755
CONSUMENTA									
Bruttofläche	59 500	72 000	69 400	69 400	70 572	63 700	67 200	68 845	67 400
Besucherzahl	242 536	268 764	246 601	220 868	225 370	246 965	261 167	232 007	234 081
BRAU									
Bruttofläche	19 650	27 925	33 500	39 300	46 000	**	54 000	61 000	62 000
Besucherzahl	14 356	15 189	23 062	27 212	33 914	**	35 384	37 306	36 304
ELTEC (Fachausstellung für Elektrotechnik)									
Bruttofläche	*	29 700	*	30 100	*	36 000	*	37 000	*
Besucherzahl	*	18 350	*	20 814	*	21 521	*	21 483	*
IWA (Intern. Fachmesse f. Jagd- und Sportwaffen und Zubehör)									
Bruttofläche	19 200	25 000	27 500	29 700	30 240	30 240	30 240	37 700	38 600
Besucherzahl	6 748	9 227	9 802	10 254	11 639	12 572	13 425	13 901	14 470

1) Die Bruttofläche beinhaltet lediglich die Hallenflächen ohne 80 000 qm Freifläche.

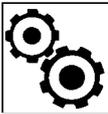
* Veranstaltung mit wechselndem Standort

2) hierbei handelt es sich um die verkauften Tages- und Dauerausweise

** fand zusammen mit der InterBrau in München statt

3) zur Spielwarenmesse wird zusätzlich noch eine mobile Halle P aufgebaut, die in der Bruttofläche des Messezentrums nicht enthalten ist

Quelle: NürnbergMesse GmbH



5 Wirtschaft

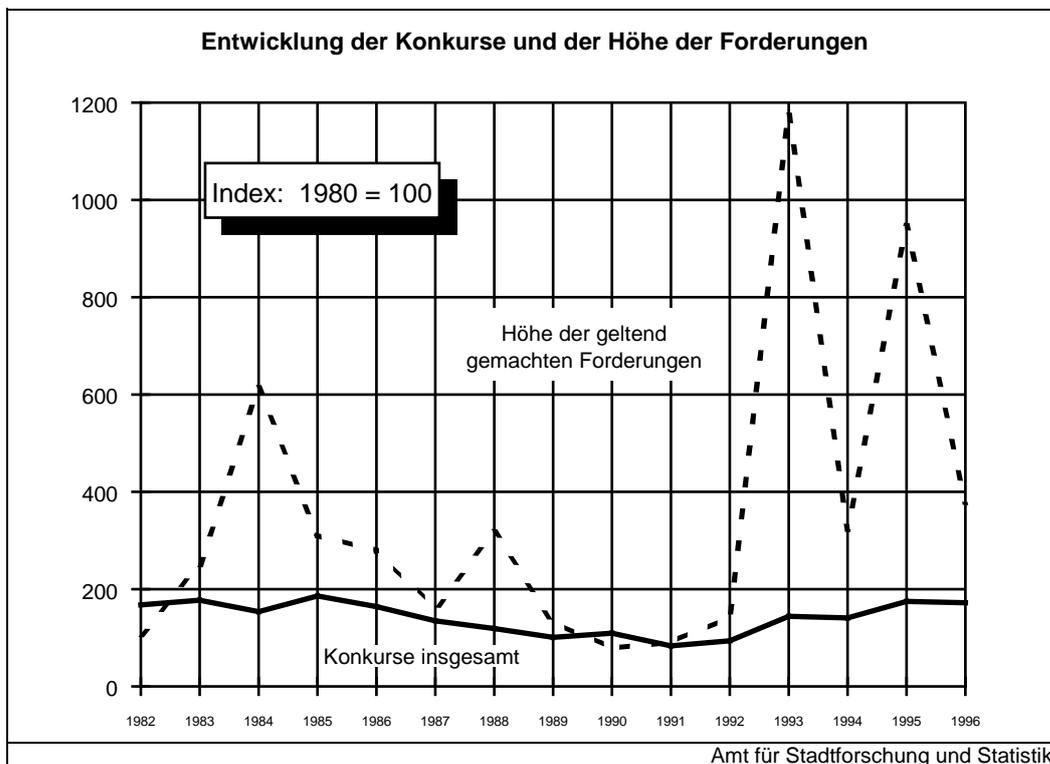
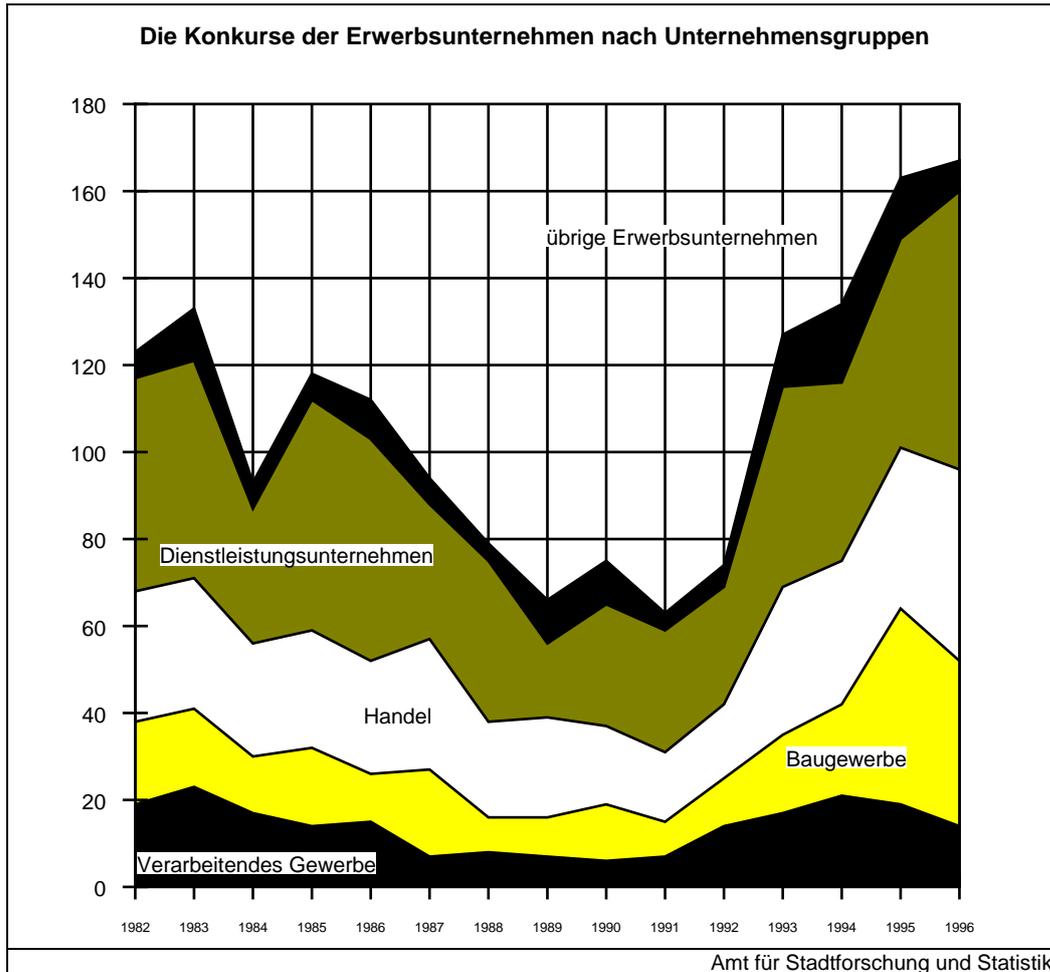
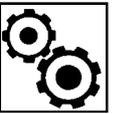
5.9 Zahlungsschwierigkeiten

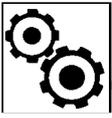
5.9 Zahlungsschwierigkeiten

5.9.1 Die Konkurse und Vergleichsverfahren in Nürnberg

Jahr	Konkurse											Vergleichsverfahren		
	insgesamt	darunter mangels Masse abgelehnt	Höhe der geltend gemachten Forderung (1000 DM)	darunter Erwerbsunternehmen							betroffene Arbeitnehmer	Zahl	Höhe der geltend gemachten Forderung (1000 DM)	
				zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	Höhe der geltend gemachten Forderung (1000 DM)	davon							
							Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel	Dienstleistungsunternehmen				übrige Erwerbsunternehmen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
1975	133	86	148 348,0	103	62	146 967,9	17	30	23	31	2	925	5	10 593,0
1976	102	71	100 305,0	79	53	98 849,7	14	15	27	21	2	1 900	1	382,0
1977	110	73	49 796,3	79	49	48 689,0	18	7	27	24	3	836	1	1 073,0
1978	101	76	32 998,5	55	45	30 852,8	12	6	12	21	4	216	-	-
1979	112	78	24 725,8	61	45	18 453,8	8	9	20	23	1	196	1	291,0
1980	115	84	38 030,8	76	51	35 388,3	7	18	21	26	4	813	1	5 200,0
1981	160	116	87 209,1	106	70	84 977,9	14	14	42	30	6	421	-	-
1982	193	143	40 726,5	123	92	37 640,6	19	19	30	49	6	486	-	-
1983	204	165	94 186,6	133	106	87 240,1	23	18	30	50	12	629	-	-
1984	177	140	233 673,8	93	65	182 378,0	17	13	26	31	6	550	-	-
1985	214	173	118 226,0	118	93	106 673,2	14	18	27	53	6	370	-	-
1986	189	146	106 252,8	112	82	72 909,4	15	11	26	51	9	389	-	-
1987	155	124	61 008,2	94	70	50 785,1	7	20	30	31	6	351	-	-
1988	137	111	120 644,2	79	61	118 892,6	8	8	22	37	4	420	-	-
1989	116	96	50 124,3	66	54	28 826,4	7	9	23	17	10	150	-	-
1990	126	108	29 982,4	75	67	24 162,0	6	13	18	28	10	136	-	-
1991	96	83	34 599,7	63	54	31 363,3	7	8	16	28	4	154	-	-
1992	108	99	54 198,3	74	69	38 918,8	14	11	17	27	5	355	-	-
1993	166	145	448 604,7	127	110	441 168,0	17	18	34	46	12	2 178	-	-
1994	162	139	122 881,6	134	113	120 312,1	21	21	33	41	18	510	2	3 500,0
1995	201	171	359 996,6	163	142	347 675,0	19	45	37	48	14	2 450	-	-
1996	198	174	143 718,9	167	145	138 530,2	14	38	44	64	7	730	-	-

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe J I 1 - j



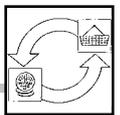


5 Wirtschaft

5.9 Zahlungsschwierigkeiten



6 Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung



Erläuterungen

Die nachfolgenden Tabellen enthalten die Ergebnisse einer Neuberechnung der gesamtwirtschaftlichen Leistungsdaten für die Stadt Nürnberg. Entnommen wurden sie der Veröffentlichung "Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung" der Statistischen Berichte des Bayer. Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe P II 1 - 94. Für das Jahr 1994 wurden die Daten erstmals berechnet. Die Ergebnisse der früheren Jahre, die bereits im Mai 1995 im Statistischen Bericht P II 1 - 92 veröffentlicht wurden, sind einige rückliegende Jahre überarbeitet worden. Die in der genannten Veröffentlichung dargestellten Zahlen sind daher mit Vorliegen des Statistischen Berichts P II 1 - 94 überholt.

Das Bruttoinlandsprodukt bringt die innerhalb eines Gebiets erbrachte wirtschaftliche Gesamtleistung (Marktwert der Waren und Dienstleistungen) zum Ausdruck. Es ergibt sich rechnerisch aus der Summe der Bruttowertschöpfung der einzelnen Wirtschaftsbereiche nach Abzug der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen, zuzüglich der nichtabzugsfähigen Umsatzsteuer und der Einfuhrabgaben, die vom Staat oder den Institutionen der Europäischen Gemeinschaft auf eingeführte Güter erhoben werden.

Die Bruttowertschöpfung ist Ausdruck des Wertes aller in der betreffenden Periode produzierten Sachgüter und Dienstleistungen (Bruttoproduktionswert) abzüglich des Wertes der bei der Produktion verbrauchten Güter (Vorleistungen).

Das Bruttoinlandsprodukt nach dem Faktorkostenkonzept enthält - im Gegensatz zur Bewertung zu Marktpreisen - die indirekten Steuern (abzüglich Subventionen) nicht; es entspricht somit der um die unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen bereinigten Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten. Damit ist dieser Indikator für regionale Leistungsvergleiche besonders geeignet.

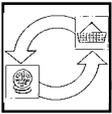
Wegen weiterer systematischer Informationen wird auf die obengenannte Veröffentlichung hingewiesen.

6.1 Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen und zu Faktorkosten

Gebietseinheit	Bruttoinlandsprodukt								
	Jahr	zu Marktpreisen				zu Faktorkosten			
		Millionen DM	1980 = 100	Veränderung 1) in %	Anteil am Land in %	Millionen DM	1980 = 100	Veränderung 1) in %	Anteil am Land in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Nürnberg	1980	15 909	100	.	6,3	14 305	100	.	6,4
	1986	22 895	144	12,4	6,7	20 910	146	12,8	6,7
	1988	24 619	155	7,5	6,5	22 445	157	7,3	6,5
	1990	27 098	170	10,1	6,1	24 565	172	9,4	6,2
	1992	31 410	197	15,9	6,0	28 191	197	14,8	6,0
	1994	32 519	204	3,5	5,8	28 670	200	1,7	5,8
Industrieregion Mittelfranken *)	1980	29 801	100	.	11,9	27 010	100	.	12,1
	1986	41 737	140	12,3	12,1	38 215	141	12,5	12,3
	1988	44 434	149	6,5	11,7	40 698	151	6,5	11,9
	1990	51 131	172	15,1	11,6	46 592	173	14,5	11,8
	1992	59 897	201	17,1	11,4	54 176	201	16,3	11,6
	1994	62 563	210	4,5	11,2	55 900	207	3,2	11,4
Bayern	1980	251 468	100	.	100,0	224 024	100	.	100,0
	1986	343 569	137	10,8	100,0	310 952	139	11,5	100,0
	1988	379 518	151	10,5	100,0	342 714	153	10,2	100,0
	1990	442 028	176	16,5	100,0	395 774	177	15,5	100,0
	1992	524 780	209	18,7	100,0	465 996	208	17,7	100,0
	1994	558 848	222	6,5	100,0	491 015	219	5,4	100,0

1) jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr

*) Industrieregion Mittelfranken: kreisfreie Städte Erlangen, Fürth, Nürnberg, Schwabach und Landkreise Erlangen-Höchstadt, Fürth, Nürnberger Land, Roth



6 Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung

6.2 Bruttowertschöpfung (unbereinigt) zu Marktpreisen und zu Faktorkosten

Gebietseinheit	Jahr	Bruttowertschöpfung insgesamt (unbereinigt)							
		zu Marktpreisen				zu Faktorkosten			
		Millionen DM	1980 = 100	Veränderung in % 1)	Anteil am Land in %	Millionen DM	1980 = 100	Veränderung in % 1)	Anteil am Land in %
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Nürnberg	1980	15 349	100	.	6,3	14 910	100	.	6,4
	1986	22 409	146	12,4	6,7	21 951	147	12,2	6,7
	1988	23 973	156	7,0	6,5	23 486	158	7,0	6,6
	1990	26 323	171	9,8	6,1	25 676	172	9,3	6,2
	1992	30 489	199	15,8	6,0	29 521	198	15,0	6,1
	1994	31 425	205	3,1	5,8	30 076	202	1,9	5,8
Industrieregion Mittelfranken *)	1980	28 755	100	.	11,8	28 138	100	.	12,1
	1986	40 857	142	12,3	12,1	40 095	142	11,9	12,3
	1988	43 276	150	5,9	11,7	42 557	151	6,1	11,9
	1990	49 676	173	14,8	11,6	48 671	173	14,4	11,8
	1992	58 152	202	17,1	11,4	56 687	201	16,5	11,6
	1994	60 477	210	4,0	11,2	58 569	208	3,3	11,4
Bayern	1980	242 763	100	.	100,0	233 372	100	.	100,0
	1986	336 410	139	10,8	100,0	326 096	140	10,9	100,0
	1988	369 727	152	9,9	100,0	358 333	154	9,9	100,0
	1990	429 531	177	16,2	100,0	413 563	177	15,4	100,0
	1992	509 539	210	18,6	100,0	487 891	209	18,0	100,0
	1994	540 230	223	6,0	100,0	514 841	221	5,5	100,0

1) jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr

*) Industrieregion Mittelfranken: kreisfreie Städte Erlangen, Fürth, Nürnberg, Schwabach und Landkreise Erlangen-Höchstadt, Fürth, Nürnberger Land, Roth

6.3 Bruttowertschöpfung (unbereinigt) zu Marktpreisen nach Wirtschaftsbereichen

Gebiets- einheit	Jahr	Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen											
		Land- und Forstwirtschaft		Produzierendes Gewerbe				Handel und Verkehr		Dienstleistungs- unternehmen		Staat, private Haushalte, private Organisationen ohne Erwerbszweck	
				insgesamt		darunter: Verarbeitendes Gewerbe							
		Mill. DM	% 1)	Mill. DM	% 1)	Mill. DM	% 1)	Mill. DM	% 1)	Mill. DM	% 1)	Mill. DM	% 1)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Nürnberg	1980	23	0,2	6 239	40,6	4 834	31,5	3 254	21,2	4 051	26,4	1 781	11,6
	1986	24	0,1	8 402	37,5	6 702	29,9	4 592	20,5	7 080	31,6	2 311	10,3
	1988	26	0,1	8 739	36,5	6 857	28,6	4 897	20,4	7 804	32,6	2 506	10,5
	1990	30	0,1	9 718	36,9	7 594	28,9	5 640	21,4	8 091	30,7	2 844	10,8
	1992	25	0,1	10 403	34,1	7 971	26,1	6 567	21,5	10 129	33,2	3 365	11,0
	1994	25	0,1	10 054	32,0	7 731	24,6	6 477	20,6	11 323	36,0	3 546	11,3
Industrie- region Mittel- franken *)	1980	250	0,9	13 029	45,3	10 652	37,0	5 081	17,7	6 962	24,2	3 434	11,9
	1986	271	0,7	17 725	43,4	14 894	36,5	6 382	15,6	11 919	29,2	4 560	11,2
	1988	289	0,7	18 041	41,7	15 021	34,7	7 085	16,4	12 914	29,8	4 947	11,4
	1990	296	0,6	20 885	42,0	17 380	35,0	8 234	16,6	14 530	29,2	5 731	11,5
	1992	257	0,4	22 918	39,4	18 866	32,4	9 785	16,8	18 273	31,4	6 920	11,9
	1994	218	0,4	22 135	36,6	18 037	29,8	9 808	16,2	20 807	34,4	7 510	12,4
Bayern	1980	7 317	3,0	104 623	43,1	79 878	32,9	35 449	14,6	62 312	25,7	33 061	13,6
	1986	7 763	2,3	139 889	41,6	111 235	33,1	43 537	12,9	101 312	30,1	43 908	13,1
	1988	8 328	2,3	149 463	40,4	118 492	32,0	47 786	12,9	116 474	31,5	47 676	12,9
	1990	8 365	1,9	174 134	40,5	138 374	32,2	56 133	13,1	137 420	32,0	53 479	12,5
	1992	6 643	1,3	195 051	38,3	153 031	30,0	67 544	13,3	177 586	34,9	62 715	12,3
	1994	5 626	1,0	190 635	35,3	146 820	27,2	69 311	12,8	207 161	38,3	67 496	12,5

1) Anteil an der unbereinigten Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche

*) Industrieregion Mittelfranken: kreisfreie Städte Erlangen, Fürth, Nürnberg, Schwabach und Landkreise Erlangen-Höchstadt, Fürth, Nürnberger Land, Roth



Bautätigkeit und Wohnungswesen 7

Inhalt			Seite
Tabelle	7.1.1	Städtevergleich: Bautätigkeit und Wohnungswesen	144
Text		Erläuterungen	145
Tabelle	7.1.2	Fertiggestellte, genehmigte sowie bewilligte öffentlich geförderte Wohnungen im Vergleich zum Landesdurchschnitt	145
Tabelle	7.1.3	Der Zu- und Abgang sowie der Bestand an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen	146
Tabelle	7.1.4	Die fertiggestellten Wohngebäude nach Bauherren	147
Tabelle	7.1.5	Die Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten	148 - 149
Tabelle	7.1.6	Genehmigte Wohnungen sowie bewilligte öffentlich geförderte Wohnungen in ganzen Wohngebäuden nach Bauherren, Gebäudeart, Eigentumswohnungen und Wohnungsgröße	150
Schaubild		Entwicklung der fertiggestellten, genehmigten und öffentlich geförderten Wohnungen	150
Tabelle	7.1.7	Die Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau	151
Tabelle	7.1.8	Der Bauüberhang im Wohnbau (nur Neubau) am Jahresende	151
Tabelle	7.1.9	Der Bauüberhang im Nichtwohnbau (nur Neubau) am Jahresende	151
Tabelle	7.1.10	Die Förderungsmittel nach Gebäudearten im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau (in 1 000 DM)	152
Text		Erläuterungen, Gebäude- und Wohnungszählung 1987	153
Tabelle	7.2.1	Bewohnte Wohnungen nach Anzahl der Zimmer und Zahl der Personen in der Wohnung	154
Tabelle	7.2.2	Bewohnte Wohnungen nach Wohnungsgröße und Zahl der Personen in der Wohnung	155
Tabelle	7.2.3	Wohnungen nach Ausstattung, Hauptenergiequelle, Gebäudeart und Baualtersklassen	156
Tabelle	7.2.4	Kennzahlen für den Wohnungsbestand nach Gebäudeart und Baualtersklassen	157
Tabelle	7.2.5	Kennzahlen zur Wohnraumversorgung nach Haushaltstypen und Nationalität	158
Tabelle	7.2.6	Gebäude- und Wohnungsstruktur sowie Wohnungsbelegung bei den Gebäude- und Wohnungszählungen 1987 und 1968	159



7.1 Bautätigkeit

7.1.1 Städtevergleich:
Bautätigkeit und Wohnungswesen



Stadt	Jahr	Baugenehmigungen		Baufertigstellungen		Bestand	
		neue		neue		Wohngebäude	Wohnungen
		Wohngebäude	Wohnungen	Wohngebäude	Wohnungen		
<i>Nürnberg</i>	1995	336	2 242	344	3 812	63 509	250 983
	1996	385	1 732	318	2 104	63 812	253 038
<i>München</i>	1995	1 160	7 016	1 096	5 824	122 430	676 535
	1996	948	4 637	1 258	7 470	123 424	684 005
<i>Augsburg</i>	1995	276	2 096	296	2 422	33 522	132 012
	1996	233	1 540	156	965	33 654	132 810
<i>Würzburg</i>	1995	136	739	188	592	17 482	64 960
	1996	91	703	158	982	17 634	65 933
<i>Regensburg</i>	1995	185	1 073	245	1 596	17 680	70 944
	1996	152	415	128	706	17 793	71 647
<i>Fürth</i>	1995	118	555	150	1 484	15 704	53 647
	1996	101	366	148	1 069	15 847	54 704
<i>Erlangen</i>	1995	152	355	126	919	15 631	50 183
	1996	148	296	129	692	15 755	50 859
<i>Berlin</i>	1995	4 395	29 457	3 036	15 852	276 583	1 770 346
	1996	4 619	26 445	3 946	22 744	280 319	1 792 443
<i>Hamburg</i>	1995	1 660	11 600	1 648	9 750	218 380	823 926
	1996	2 015	9 202	1 522	8 902	219 700	832 800
<i>Köln</i>	1995	941	6 431	887	4 581	120 356	493 885
	1996	1 134	6 077	773	4 681	121 071	498 425
<i>Frankfurt</i>	1995	421	3 783	169	4 807	66 367	326 793
	1996	301	2 163	282	2 812	67 092	331 470
<i>Essen</i>	1995	221	1 121	214	1 277	82 698	312 037
	1996	274	1 054	208	972	82 882	312 919
<i>Dortmund</i>	1995	371	1 972	485	2 246	83 309	296 085
	1996						
<i>Düsseldorf</i>	1995	244	1 904	321	2 463	64 228	311 631
	1996	356	3 181	285	2 822	64 461	314 333
<i>Stuttgart</i>	1995	398	2 751	322	2 238	69 021	280 100
	1996	343	2 386	349	2 402	69 274	282 137
<i>Bremen</i>	1995	394	1 948	431	1 930	106 131	272 463
	1996	425	1 540	470	2 308	106 561	274 585
<i>Duisburg</i>	1995	590	1 745	640	2 213	73 624	252 061
	1996	500	1 466	529	1 648	74 101	2 535 438
<i>Hannover</i>	1995	380	2 322	451	2 461	59 900	275 338
	1996	191	1 055	264	1 435	60 164	276 822
<i>Dresden</i>	1995	692	9 272	575	6 555		
	1996	762	12 170	716	6 449	42 518	254 763
<i>Leipzig</i>	1995	612	7 587	375	2 984	38 015	268 247
	1996	573	6 157	439	6 076	38 448	274 114

Quelle: Angaben der städtestatistischen Ämter



Erläuterungen

Die Bautätigkeitsstatistik erfaßt alle genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtigen Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohn- oder Nutzraum zu- oder abgeht, baulich verändert oder einem anderen Verwendungszweck zugeführt wird. Nichtwohnbauten werden nur erfaßt, wenn durch sie Wohnraum zu- oder abgeht oder wenn sie mindestens 350 cbm umbauten Raum aufweisen bzw. wenn dieser nicht anzugeben ist, mehr als DM 25 000,- reine Baukosten verursachen.

Die Baumaßnahmen werden dabei nach den Feststellungen der Bauordnungsbehörde in verschiedenen Stadien erfaßt:

- a) als **Baugenehmigungen** aufgrund der Bauanträge;
- b) als **Baufertigstellungen** bzw. als **Abgänge** (durch Brand, Abbruch oder Umbau);
- c) als **Bauüberhang** am Jahresende, wenn ein Bauvorhaben begonnen, aber noch nicht fertiggestellt oder wenn es genehmigt, aber noch nicht begonnen ist.

Die in den Tabellen verwendeten **Begriffe** haben folgenden Inhalt:

Gebäude ist jedes freistehende oder durch Brandmauer von einem nebenstehenden Gebäude getrennte Bauwerk, bei Doppel-, Gruppen- oder Reihenhäusern jeder Teil, der von dem anderen durch eine vom Keller bis zum Dach reichende Trennwand geschieden ist.

Als **ganze Gebäude** werden Neu- und Wiederaufbau sowie der Umbau ganzer Gebäude ausgewiesen.

Sonstige Baumaßnahmen sind die Wiederherstellung eines beschädigten Gebäudes, der Umbau bzw. Anbau eines Gebäudeteiles sowie der Ausbau, die Erweiterung und Aufstockung eines bereits bestehenden Gebäudes.

Als **Fertigstellungen** werden sowohl bei ganzen Gebäuden als auch bei sonstigen Baumaßnahmen die Rohzugänge ohne Abzug des Abganges ausgewiesen.

Als **Wohnräume** werden alle zum Wohnen bestimmten und geeigneten Räume (ohne Nebenräume wie Abort, Speisekammer usw.) mit 6 und mehr qm Wohnfläche und die Küchen innerhalb von Wohnungsabschlüssen ausgewiesen. Kellerwohnungen und deren Räume gelten nicht als Wohnungen bzw. Wohnräume.

Umbauter Raum - nach DIN 277 - wird nur für ganze Gebäude angegeben.

Bruttowohnfläche - nach DIN 283 - ist die gesamte Fläche der Wohnungen und der Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen, ohne die Flächen von Keller und Dachboden sowie die Grundflächen von Treppen innerhalb von Wohnungen.

Nutzfläche - nach DIN 283 - ist die für andere als Wohnzwecke, d. h. für gewerbliche, landwirtschaftliche und sonstige Nichtwohnzwecke nutzbare Fläche eines Gebäudes ohne Keller- und Dachbodenflächen. Bei Wohngebäuden gilt nur die für Nichtwohnzwecke bestimmte Fläche außerhalb von Wohnungen als Nutzfläche.

Veranschlagte reine Baukosten - nach DIN 276 - sind sämtliche bei der Baugenehmigung festgestellten Kosten für Bauleistungen einschließlich der Lieferung von Baustoffen. Für Eigenleistungen werden dabei die ersparten Sach- und Arbeitskosten eingesetzt.

Öffentlich gefördert ist eine Wohnung, wenn zu ihrer Finanzierung Mittel des Bundes, des Landes, der Gemeinden oder Gemeindeverbände oder nach dem Lastenausgleichsgesetz für Wohnraumhilfe bestimmte Mittel des Ausgleichsfonds mitverwendet sind.

Bei allen Tabellen handelt es sich um **Auszüge** aus den Liefertabellen des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung.

7.1.2 Fertiggestellte, genehmigte sowie bewilligte öffentlich geförderte Wohnungen im Vergleich zum Landesdurchschnitt

Jahr	fertiggestellte Wohnungen insgesamt 1)	fertiggestellte Wohnungen auf 10 000 Einwohner 2)			genehmigte Wohnungen insgesamt 1)	Bewilligte öffentlich geförderte Wohnungen 3)			
		Nürnberg	Bayern			Anzahl	Anzahl der öffentl. geförderten Wohnungen je 100 genehmigte Wohnungen		
			kreisfreie Städte	kreisfreie Städte und Landkreise			Nürnberg	Bayern	
								kreisfreie Städte	kreisfreie Städte und Landkreise
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1984	2 578	55	74	72	2 501	802	32,1	24,0	16,5
1985	2 692	58	66	64	1 564	536	34,3	19,7	12,7
1986	1 817	39	49	54	1 685	495	29,4	29,3	17,9
1987	1 187	25	47	51	981	382	38,9	26,5	17,5
1988	1 304	27	49	50	1 313	321	24,4	22,4	13,2
1989	1 427	29	48	54	1 781	462	25,9	20,7	15,2
1990	1 272	26	47	54	2 310	623	27,0	16,5	13,9
1991	1 807	36	55	62	2 598	555	21,4	17,3	13,4
1992	2 141	43	61	71	3 452	417	12,1	13,1	11,1
1993	2 307	46	68	79	3 784	540	14,3	18,1	14,3
1994	2 791	56	68	95	3 364	574	17,1	16,3	12,1
1995	3 812	77	68	90	2 242	508	22,7	16,2	13,4
1996	2 104	43	52	73	1 732	644	37,2	19,5	13,4

1) Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden

2) Bevölkerung am Jahresende

3) in voll- und teilgeförderten Baumaßnahmen



7 Bautätigkeit und Wohnungswesen

7.1.3 Der Zu- und Abgang sowie der Bestand an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen

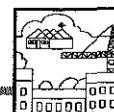
Jahr	Wohngebäude	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden						Wohn- räume insgesamt ^{1) 2)}		
		insgesamt	davon mit ... Wohnräumen einschließlich				Küchen 7 oder mehr			
			1 oder 2	3	4	5 oder 6				
1	2	3	4	5	6	7	8			
Zugang (Baufertigstellungen)										
1986	468	1 817	264	428	573	460	92	7 155		
1987	303	1 187	281	303	319	223	61	4 230		
1988	528	1 304	182	207	374	447	94	5 506		
1989	490	1 427	176	363	356	440	92	5 846		
1990	458	1 272	126	229	342	470	105	5 542		
1991	356	1 807	378	382	512	459	76	6 723		
1992	433	2 141	228	696	621	494	102	8 392		
1993	355	2 307	494	869	577	302	65	7 818		
1994	479	2 791	664	772	789	471	95	9 578		
1995	344	3 812	1 464	1 252	756	279	61	10 875		
1996	318	2 104	626	618	571	232	57	6 754		
Abgang (Abbruch und Umbau)										
1986	44	219	89	49	49	26	6	644		
1987	37	107	5	31	38	25	8	454		
1988	57	143	13	45	26	48	11	615		
1989	43	165	59	39	30	28	9	542		
1990	63	205	14	125	30	32	4	718		
1991	53	129	17	35	44	26	7	513		
1992	50	121	19	44	28	22	8	449		
1993	67	161	16	47	51	30	17	660		
1994	58	99	7	20	37	25	10	430		
1995	20	51	8	16	19	7	1	184		
1996	13	50	20	17	6	9	4	162		
Reinzugang ³⁾										
1986	427	1 628	176	383	537	445	87	6 646		
1987	267	1 092	279	261	292	194	53	3 780		
1988	469	1 121	104	165	364	406	82	4 926		
1989	453	1 228	55	329	334	423	87	5 381		
1990	398	992	26	96	320	447	103	4 796		
1991	305	1 630	318	345	460	436	71	6 157		
1992	387	1 924	107	652	594	476	95	7 873		
1993	289	2 020	441	742	510	276	51	6 840		
1994	440	2 876	657	762	756	557	144	10 219		
1995	332	3 693	1 337	1 236	753	297	70	10 839		
1996	303	1 920	475	597	566	229	53	6 397		
Bestand am Jahresende										
	ohne Wohnheime(n)	mit Wohnheime(n)	ohne Wohnheime(n)	mit Wohnheime(n)						
1986		60 709		240 420	28 328	67 442	89 405	46 554	8 691	920 352
1987 ⁴⁾	60 436	60 500	231 630	234 955	22 963	66 087	85 337	47 103	10 140	904 716
1988	60 905	60 971	232 751	236 116	23 067	66 252	85 701	47 509	10 222	909 642
1989	61 358	61 418	233 979	237 378	23 122	66 581	86 035	47 932	10 309	915 023
1990	61 756	61 827	234 971	238 533	23 148	66 677	86 355	48 379	10 412	919 819
1991	62 061	62 133	236 601	240 209	23 466	67 022	86 815	48 815	10 483	925 976
1992	62 448	62 520	238 525	242 130	23 573	67 674	87 409	49 291	10 578	933 849
1993	62 737	62 815	240 545	244 293	24 014	68 416	87 919	49 567	10 629	940 689
1994	63 177	63 256	243 421	247 169	24 671	69 178	88 675	50 124	10 773	950 908
1995	63 509	63 590	247 114	250 983	26 008	70 414	89 428	50 421	10 843	961 747
1996	63 812	63 896	249 034	253 038	26 483	71 011	89 994	50 650	10 896	968 144

1) mit 6 und mehr qm

2) ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen

3) einschließlich Umwandlungen von Nichtwohngebäuden in Wohngebäude und umgekehrt; ab 1988 ohne Wohnheime und die darin befindlichen Wohnungen

4) Die amtliche Fortschreibung des Bestands an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen auf der Basis der Volkszählung vom 25. Mai 1987 enthält nicht mehr die Wohnheime und die darin befindlichen Wohnungen. Aus Vergleichsgründen werden ab 1987 die Bestandszahlen ohne bzw. mit Wohnungen in Gebäuden mit vollständiger bzw. teilweiser Wohnheimnutzung aufgeführt. In der Aufgliederung nach Anzahl der Wohnräume sowie der Wohnräume insgesamt werden die Wohnungen in Wohnheimen ab 1987 nicht mehr berücksichtigt.



7.1.4 Die fertiggestellten Wohngebäude nach Bauherren 1)

Jahr	insgesamt	Gebietskörperschaften ²⁾ und Organisationen ohne Erwerbscharakter	Wohnungsunternehmen ³⁾	Erwerbs- u. Wirtschaftsunternehmen	Private Haushalte						
					Selbständige	Beamte und Angestellte	Arbeiter/in	Rentner und Pensionäre	sonst. private Haushalte	zusammen	
										Zahl	in % von Sp.1
1	2	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Wohngebäude											
1988	528	1	270	7	59	150	29	2	10	250	47
1989	490	8	246	7	45	156	16	2	10	229	47
1990	458	3	249	2	48	127	18	4	7	204	45
1991	356	1	190	5	54	93	6	6	1	160	45
1992	433	1	258	7	49	89	16	6	7	167	39
1993	355	2	156	10	66	97	10	3	11	187	53
1994	479	20	246	6	52	130	8	5	12	207	43
1995	344	4	162	11	48	89	5	5	20	167	49
1996	318	5	191	6	35	63	5	6	7	116	36
Wohnungen											
1988	1 203	31	715	39	158	181	34	2	43	418	35
1989	1 336	43	885	15	173	174	21	3	22	393	29
1990	1 153	70	787	2	110	151	21	4	8	294	25
1991	1 578	17	1 134	118	175	115	7	8	4	309	20
1992	1 943	4	1 626	18	105	130	18	11	31	295	15
1993	2 059	3	1 455	139	247	154	14	13	34	462	22
1994	2 599	215	1 732	207	219	171	11	8	36	445	17
1995	3 451	37	2 938	38	222	153	8	16	39	438	13
1996	1 961	10	1 611	35	157	82	13	16	37	305	16
Bruttowohnfläche (100 qm)											
1988	1 058	18	606	31	139	189	35	2	37	402	38
1989	1 119	37	702	14	126	196	21	4	19	366	33
1990	1 029	27	685	2	110	169	23	4	8	315	31
1991	1 207	12	845	48	151	131	8	8	4	302	25
1992	1 518	2	1 201	16	105	135	19	12	28	299	20
1993	1 438	1	969	65	195	154	16	10	29	404	28
1994	1 879	174	1 215	64	178	194	12	9	33	426	23
1995	2 071	23	1 629	34	174	146	9	14	41	384	19
1996	1 290	8	974	28	135	88	13	13	32	281	22
Umbauter Raum (1 000 cbm)											
1988	626	10	338	29	83	123	22	1	20	249	40
1989	669	19	400	10	82	131	14	3	11	241	36
1990	611	49	361	2	67	109	15	3	6	200	33
1991	678	12	437	37	95	85	6	6	2	193	28
1992	831	1	631	9	65	87	14	7	17	190	23
1993	866	8	568	33	125	96	11	8	18	258	30
1994	1 096	139	653	40	103	127	8	5	20	263	24
1995	1 169	14	863	62	99	92	6	8	24	229	20
1996	703	24	495	15	80	56	8	8	18	170	24
Veranschlagte reine Baukosten (1 000 DM)											
1988	212 037	3 458	112 397	9 897	29 618	42 068	7 012	477	7 110	86 285	41
1989	235 924	6 742	137 848	3 708	30 396	47 156	5 120	999	3 955	87 626	37
1990	220 560	19 547	128 049	512	24 912	39 281	4 952	1 039	2 268	72 452	33
1991	242 795	4 700	155 077	10 157	36 396	31 653	1 998	2 171	643	72 861	30
1992	317 827	540	237 345	3 393	26 504	35 572	5 300	2 984	6 189	76 549	24
1993	339 876	3 918	218 460	13 155	50 286	39 123	4 438	4 396	6 100	104 343	31
1994	478 108	65 657	274 897	18 866	45 355	57 954	3 343	2 451	9 585	118 688	25
1995	532 608	8 922	381 369	31 202	46 782	45 895	2 865	3 721	11 852	111 115	21
1996	337 509	12 739	234 852	6 863	38 578	28 333	3 713	4 056	8 375	83 055	25

1) nur Neu- und Wiederaufbau einschließlich Umbau ganzer Gebäude ohne Zugang in Gebäudeteilen

2) öffentliche Bauherren

3) Die Aufgliederung der Angaben nach ehemals gemeinnützigen bzw. sonstigen Wohnungsunternehmen kann zukünftig nicht mehr vorgenommen werden. Die Angaben für ehemals gemeinnützige und sonstige Wohnungsunternehmen sind letztmalig im Statistischen Jahrbuch 1994 enthalten.



7 Bautätigkeit und Wohnungswesen

7.1.5 Die Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten

Jahr	insgesamt		Wohnbau					sonst. Bau- maßnahmen (Gebäudeteile)
	Neu- und Wieder- aufbau 1)	sonst. Bau- maßnahmen (Gebäudeteile)	Neu- und Wiederaufbau 1)					
			zusammen	Mehrfamilienhäuser		Ein- u. Zweifamilienhäuser		
				Zahl	%	Zahl	%	
1	2	3	4	5	6	7	8	
Gebäude								
1988	697	282	528	77	15	451	85	203
1989	671	309	490	59	12	431	88	221
1990	583	245	458	55	12	403	88	203
1991	492	246	356	92	26	264	74	205
1992	577	252	433	112	26	321	74	203
1993	502	258	355	108	30	247	70	205
1994	578	240	479	155	32	324	68	197
1995	461	224	344	178	52	166	48	194
1996	395	236	318	115	36	203	64	196
Wohnungen								
1988	1 238	66	1 203	713	59	490	41	77
1989	1 375	52	1 336	866	65	470	35	83
1990	1 188	84	1 153	709	61	444	39	86
1991	1 672	135	1 578	1 285	81	293	19	133
1992	2 024	117	1 943	1 574	81	369	19	116
1993	2 141	166	2 059	1 785	87	274	13	165
1994	2 655	136	2 599	2 231	86	368	14	146
1995	3 581	231	3 451	3 254	94	197	6	220
1996	1 965	139	1 961	1 741	89	220	11	140
Bruttowohnfläche								
1988	1 083	93	1 058	492	47	566	53	98
1989	1 153	95	1 119	579	52	540	48	114
1990	1 060	117	1 029	518	50	512	50	118
1991	1 289	149	1 207	869	72	338	28	153
1992	1 588	142	1 518	1 092	72	426	28	141
1993	1 502	157	1 438	1 104	77	334	23	163
1994	1 919	145	1 879	1 425	76	453	24	152
1995	2 141	169	2 071	1 824	88	246	12	167
1996	1 295	138	1 290	1 024	79	267	21	138
Nutzfläche (100 qm)								
1988	2 321	237	73	49	67	23	32	18
1989	2 467	439	128	78	61	50	39	1
1990	2 185	76	114	69	61	44	39	-5
1991	4 128	132	144	112	78	32	22	-7
1992	3 301	109	146	103	71	43	29	-5
1993	3 416	169	203	163	80	41	20	-48
1994	2 531	145	228	169	74	60	26	-8
1995	2 404	139	213	196	92	18	8	-24
1996	1 543	205	114	84	74	29	26	-1
Umbauter Raum (1 000 cbm)								
1988	1 926	.	626	280	45	347	55	.
1989	1 991	.	669	328	49	341	51	.
1990	2 247	.	611	299	49	314	51	.
1991	3 030	.	678	466	69	212	31	.
1992	2 714	.	831	569	68	262	32	.
1993	2 693	.	866	654	76	212	24	.
1994	2 545	.	1 096	814	74	281	26	.
1995	2 331	.	1 169	1 015	87	153	13	.
1996	1 582	.	703	543	77	160	23	.
veranschlagte reine Baukosten (1 000 DM)								
1988	513 100	88 584	212 037	94 621	45	117 416	55	33 113
1989	618 750	229 334	235 924	113 790	48	122 134	52	34 641
1990	757 999	52 131	220 560	108 084	49	112 476	51	33 079
1991	1 025 825	71 413	242 795	162 609	67	80 186	33	39 321
1992	872 320	63 324	317 827	214 252	67	103 575	33	40 835
1993	1 004 734	176 052	339 876	250 210	74	89 666	26	35 571
1994	1 166 506	77 563	478 108	352 992	74	125 116	26	45 197
1995	1 012 450	108 550	532 608	455 832	86	76 776	14	46 590
1996	674 825	106 350	337 509	255 761	76	81 748	24	44 295

1) Neu- und Wiederaufbau einschl. Umbau ganzer Gebäude ohne Zugang in Gebäudeteilen

2) nicht erfaßt wurden Baumaßnahmen, bei denen kein Wohnraum zu- oder abging und die weniger als 350 cbm umbauten Raum bzw. wenn dieser nicht angegeben werden konnte, weniger als DM 25 000 veranschlagte reine Baukosten aufwiesen.

3) einschließlich Schulen



Nichtwohnbau 2)							Jahr
Neu- und Wiederaufbau 1)						sonst. Bau- maßnahmen (Gebäudeteile)	
zusammen	Anstalts- gebäude	Büro- gebäude	gewerbl. Be- triebsgebäude	sonst. 3) Nicht- wohngebäude	landwirtschaftl. Betriebsgeb.		
9	10	11	12	13	14	15	
Gebäude							
169	-	20	123	21	5	79	1988
181	-	25	131	16	9	88	1989
125	-	26	79	16	4	42	1990
136	3	31	88	7	7	41	1991
144	1	27	99	12	5	49	1992
147	2	37	87	15	6	53	1993
99	1	21	63	9	5	43	1994
117	1	31	71	9	5	30	1995
77	-	12	50	14	1	40	1996
Wohnungen							
35	-	4	14	17	-	-11	1988
39	-	6	30	3	-	-31	1989
35	-	22	10	3	-	-2	1990
94	-	14	78	2	-	2	1991
81	1	56	24	-	-	1	1992
82	-	74	5	2	1	1	1993
56	-	43	11	1	1	-10	1994
130	-	62	61	7	-	11	1995
4	-	1	1	2	-	-1	1996
Bruttowohnfläche (100 qm)							
25	-	5	12	9	-	-5	1988
34	-	7	25	2	-	-19	1989
31	-	18	10	3	-	-1	1990
82	-	10	68	4	-	-4	1991
70	1	48	21	-	-	1	1992
64	-	56	4	4	1	-6	1993
40	-	27	11	1	1	-7	1994
70	-	37	28	5	-	2	1995
5	-	1	2	2	-	0	1996
Nutzfläche (100 qm)							
2 248	-	325	1 696	217	10	219	1988
2 339	-	569	1 602	142	27	438	1989
2 071	-	1 223	770	70	8	81	1990
3 984	43	1 499	2 251	104	86	139	1991
3 155	70	788	2 168	104	25	114	1992
3 213	102	657	2 360	75	19	217	1993
2 303	440	537	1 183	112	31	153	1994
2 191	3	605	1 462	106	16	163	1995
1 429	-	442	855	132	1	206	1996
Umbauter Raum (1 000 cbm)							
1 300	-	153	1 007	134	5	.	1988
1 322	-	336	883	87	16	.	1989
1 636	-	1 029	558	44	5	.	1990
2 352	24	822	1 388	67	52	.	1991
1 883	47	406	1 364	51	15	.	1992
1 827	102	347	1 334	34	10	.	1993
1 449	403	331	624	74	17	.	1994
1 162	3	343	751	57	8	.	1995
879	-	250	559	69	0	.	1996
veranschlagte reine Baukosten (1 000 DM)							
301 063	-	58 485	187 229	54 604	745	55 471	1988
382 826	-	174 619	180 546	26 120	1 541	194 693	1989
537 439	-	416 135	107 212	13 417	675	19 052	1990
783 030	11 182	368 621	364 478	36 588	2 161	32 092	1991
554 493	38 000	166 454	321 763	26 416	1 860	22 489	1992
664 858	72 432	162 483	410 186	17 498	2 259	140 481	1993
688 398	345 562	138 402	162 783	39 746	1 905	32 366	1994
479 842	1 855	169 324	285 765	22 033	865	61 960	1995
337 316	-	155 979	145 618	35 532	187	62 055	1996



7 Bautätigkeit und Wohnungswesen

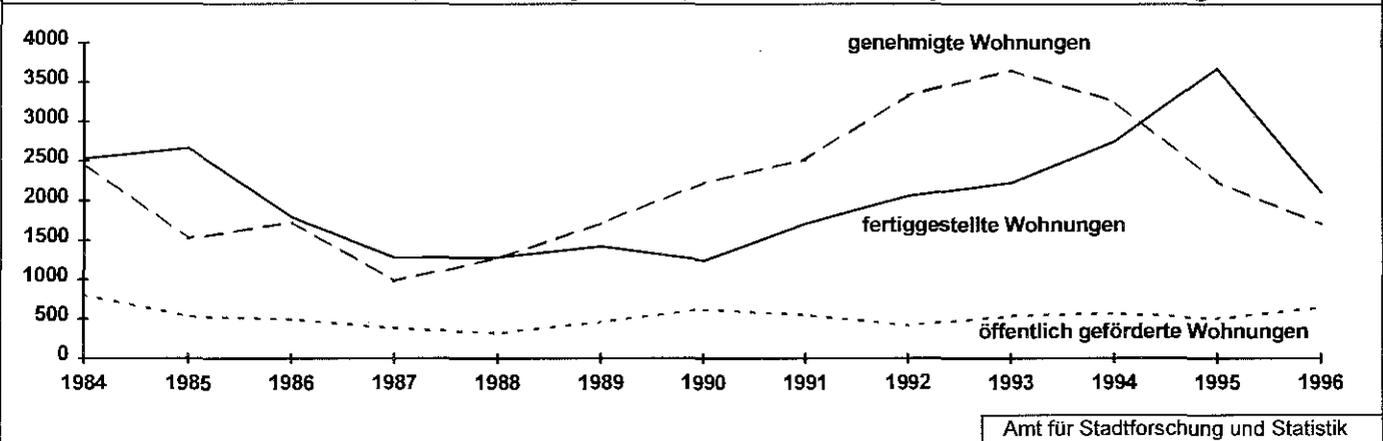
7.1.6 Genehmigte Wohnungen sowie bewilligte öffentlich geförderte Wohnungen in ganzen Wohngebäuden nach Bauherren, Gebäudeart, Eigentumswohnungen und Wohnungsgröße 1)

Jahr	Zum Vergleich: Fertiggestellte Wohnungen (in Wohngebäuden einschl. Umbau) 2)	Wohnbau - Neubauten						Wohnbau Neu- und Umbau			
		insgesamt	darunter erbaut durch		davon in		darunter in Gebäuden mit Eigentumswohnungen	insgesamt	dav. Wohnungen mit ... Räumen		
			Wohnungsunternehmen 3)	Private Haushalte	Ein- und Zweifamilienhäusern	Mehrfamilienhäusern			1 - 3	4	5 und mehr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Genehmigte Wohnungen insgesamt											
1984	2 531	2 470	1 737	548	413	2 057	1 125	2 466	1 126	724	616
1985	2 666	1 477	960	325	394	1 083	561	1 524	591	507	426
1986	1 791	1 604	785	410	421	1 183	486	1 731	875	371	485
1987	1 274	955	653	272	426	529	239	979	279	233	467
1988	1 280	1 204	719	356	510	694	560	1 273	312	392	569
1989	1 419	1 662	1 198	364	395	1 267	918	1 712	573	509	630
1990	1 239	2 052	1 629	405	366	1 686	1 227	2 226	987	658	581
1991	1 711	2 304	1 778	403	383	1 921	1 435	2 524	1 487	541	496
1992	2 059	3 072	2 225	450	331	2 741	2 106	3 330	1 948	820	562
1993	2 224	3 499	2 696	672	271	3 228	2 713	3 651	2 347	841	463
1994	2 745	3 014	2 130	773	362	2 652	2 055	3 257	1 881	925	451
1995	3 671	2 028	1 688	307	263	1 765	1 398	2 239	1 373	567	299
1996	2 101	1 648	1 303	291	296	1 352	845	1 702	749	543	410
darunter bewilligte öffentlich geförderte Wohnungen											
1984	537	798	479	228	108	644	46	802	676 *)		126
1985	1 105	534	168	205	145	329	60	536	166	209	161
1986	720	493	167	326	235	184	74	495	154	112	229
1987	652	381	156	225	162	156	63	382	72	137	173
1988	330	316	84	226	177	90	49	321	52	85	184
1989	530	370	125	245	124	201	45	462	154	115	193
1990	338	453	278	174	70	344	38	623	323	197	103
1991	451	413	298	114	62	299	52	555	272	176	107
1992	430	319	189	91	57	244	18	417	219	135	63
1993	643	397	131	266	33	345	19	540	278	194	68
1994	390	436	168	164	34	391	11	574	306	213	55
1995	446	499	247	61	30	451	18	508	323	130	55
1996	609	450	104	40	104	330	16	644	214	208	222

*) 1984: 1-4 Räume zusammengefaßt

- Das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung liefert ab 1993 keine Zahlen mehr über die Baufertigstellungen im öffentlich geförderten Wohnungsbau, da die unterschiedliche zeitliche Meldung der Baufertigstellungen von der Bauordnungsbehörde einerseits und der Bewilligungen der Landesbodenkreditanstalt andererseits zu Verschiebungen führt, die einen Vergleich der Wohnungsfertigstellungen insgesamt und der fertiggestellten öffentlich geförderten Wohnungen nur sehr eingeschränkt zulassen. Aus diesem Grund wird die bisher veröffentlichte Tabelle der Wohnungsfertigstellungen nach öffentlicher Förderung nicht weitergeführt und durch einen methodisch eher zulässigen Vergleich der Wohnungsgenehmigungen insgesamt und der Bewilligungen im öffentlich geförderten Wohnungsbau ersetzt.
- Bezogen auf die Wohnungen insgesamt: Amtliche Bautätigkeitsstatistik
Bezogen auf öffentlich geförderte Wohnungen: nach Angaben des Amtes für Wohnen und Stadterneuerung
- Die Aufgliederung der Angaben nach ehemals gemeinnützigen bzw. sonst. Wohnungsunternehmen kann zukünftig nicht mehr vorgenommen werden. Die Angaben für ehemals gemeinnützige und sonstige Wohnungsunternehmen sind letztmalig im Statistischen Jahrbuch 1994 enthalten.

Entwicklung der fertiggestellten, genehmigten und öffentlich geförderten Wohnungen



Amt für Stadtforschung und Statistik



7.1.7 Die Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau 1)

Jahr	Wohnbau				Nichtwohnbau				Wohnungen insgesamt
	Gebäude	umbauter Raum 1 000 cbm	Wohnungen	veranschlagte Baukosten 1 000 DM	Gebäude	umbauter Raum 1 000 cbm	Wohnungen	veranschlagte Baukosten 1 000 DM	
	1	2	3	4	5	6	7	8	
1983	711	1 481	3 321	510 677	238	1 799	59	450 841	3 468
1984	509	1 052	2 470	361 692	169	1 145	31	269 856	2 501
1985	420	695	1 477	245 855	228	1 643	45	605 902	1 564
1986	440	786	1 604	268 716	185	2 086	51	560 227	1 685
1987	431	503	955	174 199	174	1 151	14	279 857	981
1988	520	623	1 204	216 387	193	1 402	32	386 590	1 313
1989	461	791	1 662	284 905	157	1 851	97	543 564	1 781
1990	435	898	2 052	335 878	132	1 640	86	445 759	2 310
1991	450	963	2 304	375 491	173	3 454	74	889 005	2 598
1992	471	1 140	3 072	492 223	147	1 882	109	626 121	3 452
1993	428	1 272	3 499	582 684	132	1 409	132	570 179	3 784
1994	529	1 100	3 014	534 656	124	1 852	96	932 264	3 364
1995	336	764	2 028	378 202	81	1 006	7	344 941	2 242
1996	385	698	1 648	364 322	100	1 331	21	578 589	1 732

1) Die Angaben in den Spalten 1 bis 8 beziehen sich nur auf Neubauten ganzer Gebäude, in Spalte 9 sind dagegen auch alle übrigen Baumaßnahmen (Gebäudeteile) enthalten.

7.1.8 Der Bauüberhang im Wohnbau (nur Neubau) am Jahresende

Jahr	unter Dach (= rohbaufertig)		noch nicht unter Dach		noch nicht begonnen	
	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen
	1	2	3	4	5	6
1983	404	1 324	209	1 622	327	1 321
1984	414	1 901	173	1 168	299	1 096
1985	363	1 393	167	706	238	847
1986	361	1 296	131	581	225	891
1987	464	1 079	162	608	180	623
1988	373	1 017	169	547	173	565
1989	381	1 072	178	788	117	536
1990	313	1 390	190	1 240	139	603
1991	359	1 646	199	1 250	163	989
1992	366	1 858	229	2 052	160	1 137
1993	414	2 679	195	2 110	211	1 805
1994	368	3 129	272	2 456	222	1 411
1995	414	2 845	137	920	292	1 912
1996	338	2 111	112	815	450	2 312

7.1.9 Der Bauüberhang im Nichtwohnbau (nur Neubau) am Jahresende 1)

Jahr	unter Dach (= rohbaufertig)			noch nicht unter Dach			noch nicht begonnen		
	Gebäude	umbauter Raum 1 000 cbm	Wohnungen	Gebäude	umbauter Raum 1 000 cbm	Wohnungen	Gebäude	umbauter Raum 1 000 cbm	Wohnungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1983	107	909	19	76	1 036	49	126	450	33
1984	99	846	40	57	413	24	115	471	6
1985	106	844	46	48	565	11	114	982	16
1986	84	891	11	61	1 411	18	131	1 053	49
1987	100	1 014	43	64	1 534	10	112	351	26
1988	111	1 487	34	68	928	20	116	575	23
1989	97	1 835	32	71	1 272	78	80	333	21
1990	111	1 967	93	53	937	18	86	517	55
1991	104	1 356	47	66	1 228	90	106	1 917	17
1992	127	1 629	116	63	1 056	55	82	1 807	9
1993	107	1 330	99	53	735	28	90	1 990	101
1994	98	1 362	175	63	1 053	108	103	854	17
1995	88	1 398	160	33	467	6	98	1 111	11
1996	81	1 167	163	45	839	13	105	1 295	14

1) nicht erfasst wurden Baumaßnahmen, bei denen kein Wohnraum zu- oder abging und die weniger als 350 cbm umbauten Raum, bzw. wenn dieser nicht angegeben werden konnte, weniger als DM 25 000 veranschlagte reine Baukosten aufwiesen



7 Bautätigkeit und Wohnungswesen

7.1.10 Die Förderungsmittel nach Gebäudearten im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau (in 1 000 DM)

Jahr	Wohngebäude ohne Eigentumswohnungen											
	mit 1 Wohnung				mit 2 Wohnungen				mit 3 und mehr Wohnungen			
	1., 2. und 3. Förderungsweg	Objektbezogene Beihilfen insges.	davon		1., 2. und 3. Förderungsweg	Objektbezogene Beihilfen insges.	davon		1., 2. und 3. Förderungsweg	Objektbezogene Beihilfen insges.	davon	
			Aufwendungsdarlehen	Aufwendungszuschüsse			Aufwendungsdarlehen	Aufwendungszuschüsse			Aufwendungsdarlehen	Aufwendungszuschüsse
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
1982	5 508	386	237	149	354	74	64	10	38 202	1 172	424	748
1983	5 735	660	516	144	4 183	146	50	96	29 802	2 485	1 460	1 025
1984	5 257	338	205	133	269	23	16	7	32 754	1 945	847	1 098
1985	7 713	442	251	191	218	31	25	6	26 558	500	-	500
1986	14 584	513	228	285	488	32	21	11	14 681	191	-	191
1987	9 468	436	251	185	-	16	16	-	13 497	206	-	206
1988	7 306	675	531	144	-	28	28	-	8 248	114	-	114
1989	6 088	457	339	118	323	4	-	4	20 544	172	-	172
1990	3 373	183	137	46	454	3	-	3	35 348	478	-	478
1991	2 351	206	181	25	143	6	6	-	41 775	520	-	520
1992	2 389	181	150	31	49	-	-	-	33 638	381	-	381
1993	1 738	87	81	6	192	9	9	-	43 013	435	-	435
1994	1 125	188	186	2	65	-	-	-	26 667	452	-	452
1995	1 527	117	105	12	-	-	-	-	34 419	256	-	256
1996	7 216	248	207	41	-	-	-	-	33 620	181	-	181

Jahr	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen				Wohnheime				alle Gebäudearten zusammen			
	1., 2. und 3. Förderungsweg	Objektbezogene Beihilfen insges.	davon		1., 2. und 3. Förderungsweg	Objektbezogene Beihilfen insges.	davon		1., 2. und 3. Förderungsweg	Objektbezogene Beihilfen insges.	davon	
			Aufwendungsdarlehen	Aufwendungszuschüsse			Aufwendungsdarlehen	Aufwendungszuschüsse			Aufwendungsdarlehen	Aufwendungszuschüsse
	13	14	15	16	17	18	19	20	21	21	22	23
1982	2 675	252	170	82	3 350	131	-	131	50 089	2 015	895	1 120
1983	2 988	295	215	80	2 250	54	-	54	44 958	3 640	2 241	1 399
1984	1 846	134	84	50	5 625	114	-	114	45 751	2 554	1 152	1 402
1985	2 330	202	140	62	5 760	130	-	130	42 579	1 305	416	889
1986	3 630	206	130	76	6 745	81	-	81	40 128	1 203	379	644
1987	3 056	191	127	64	6 120	99	-	99	32 141	948	394	554
1988	1 931	194	154	40	-	-	-	-	17 485	1 011	713	298
1989	1 427	199	171	28	-	-	-	-	28 382	832	510	322
1990	1 819	67	52	15	950	24	-	24	41 944	755	189	566
1991	1 921	136	117	19	3 900	80	-	80	50 090	948	304	644
1992	790	36	29	7	-	-	-	-	36 866	598	179	419
1993	1 181	40	34	6	-	-	-	-	46 124	571	124	447
1994	630	19	17	2	-	-	-	-	28 487	659	203	456
1995	1 324	13	6	7	-	-	-	-	37 270	386	111	275
1996	1 206	26	19	7	-	-	-	-	42 042	455	226	229



7.2 Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 1987

Die folgenden Tabellen enthalten Eckdaten der Gebäude- und Wohnungszählung vom 25.5.1987. In Tabelle 4.15 wurden nur Merkmale aufgenommen, die einen Vergleich mit der Gebäude- und Wohnungszählung vom 25.10.1968 nach dem neuen Gebietsstand ermöglichen. Gebietsstand ist der 25.5.1987; bei den Daten von 1968 sind kleinere Gebietsstandsänderungen, die insgesamt 31 Einwohner betreffen, nicht berücksichtigt.

Erläuterungen:

Gebäude mit Wohnraum

Als Gebäude mit Wohnraum gilt jedes freistehende oder durch Brandmauer von einem anderen getrennte Bauwerk, wenn sich darin mindestens eine Wohneinheit befindet. Bei Doppel-, Gruppen- und Reihenhäusern zählt jedes einzelne, von dem anderen durch eine vom Dach bis zum Keller durchreichende Trennmauer geschiedene Bauwerk als selbständiges Gebäude.

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen an der Gesamtnutzfläche) Wohnzwecken dienen.

Wohneinheiten und Wohnungen

Unter einer Wohneinheit sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen.

Wohnungen sind Wohneinheiten, die mit Küche oder Kochnische ausgestattet sind.

Räume und Zimmer

Als Räume einer Wohneinheit zählen Wohn- und Schlafräume mit 6 oder mehr m² Wohnfläche (d. h. ohne Bad, WC, Flur) sowie Küchen (unabhängig von der Größe) und gewerblich genutzte oder zweckfremdete Wohnräume mit 6 oder mehr m² Fläche.

Bei der Anzahl der Zimmer einer Wohneinheit sind Bad, WC und Flur sowie Küchen ausgenommen.

Weitere Erläuterungen sind in den Anmerkungen zu den Tabellen enthalten.



7.2.1 Bewohnte Wohnungen nach Anzahl der Zimmer und Zahl der Personen in der Wohnung

Wohnungen mit ... Zimmern	Zahl der Personen in der Wohnung							Wohnungen insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7 und mehr	
Z a h l								
alle Wohnungen								
1	18248	1369	219	108	37	6	1	19988
2	41703	20315	2877	1211	331	69	23	66529
3	23777	34027	17401	6973	1432	354	132	84096
4	5498	10797	8100	6214	1512	341	152	32614
5	1709	3948	3737	3261	916	230	94	13895
6	616	1511	1638	1684	609	139	71	6268
7 und mehr	360	725	876	1098	497	147	77	3780
Insgesamt	91911	72692	34848	20549	5334	1286	550	227170
Wohnungen von Eigentümern								
1	700	77	19	7	4	-	-	807
2	3319	2125	290	64	11	5	-	5814
3	4210	6615	2918	846	106	23	5	14723
4	2135	5256	3527	2279	374	44	12	13627
5	920	2798	2642	2172	524	88	14	9158
6	352	1209	1337	1296	465	92	25	4776
7 und mehr	190	553	732	895	396	102	57	2925
Insgesamt	11826	18633	11465	7559	1880	354	113	51830
Mietwohnungen								
1	17548	1292	200	101	33	6	1	19181
2	38384	18190	2587	1147	320	64	23	60715
3	19567	27412	14483	6127	1326	331	127	69373
4	3363	5541	4573	3935	1138	297	140	18987
5	789	1150	1095	1089	392	142	80	4737
6	264	302	301	388	144	47	46	1492
7 und mehr	170	172	144	203	101	45	20	855
Insgesamt	80085	54059	23383	12990	3454	932	437	175340
öffentlich geförderte Wohnungen								
1	4766	299	58	25	7	-	-	5155
2	13407	7630	852	298	60	16	3	22266
3	5243	10101	6217	2502	375	72	14	24524
4	521	1245	1327	1555	491	131	52	5322
5	54	117	140	179	101	54	29	674
6	12	19	20	25	12	6	3	97
7 und mehr	16	15	9	8	6	4	2	60
Insgesamt	24019	19426	8623	4592	1052	283	103	58098



7.2.2 Bewohnte Wohnungen nach Wohnungsgröße und Zahl der Personen in der Wohnung

Wohnungen mit einer Wohnfläche von...- unter...m ²	Zahl der Personen in der Wohnung							Wohnungen insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7 und mehr	
alle Wohnungen								
bis 40	20546	1962	319	152	41	5	2	23027
40 - 60	39743	20471	4056	1849	530	116	39	66804
60 - 80	21850	29270	14161	5964	1266	308	111	72930
80 - 100	6060	12137	8105	5415	1388	339	158	33602
100 - 120	2059	4856	4157	3236	812	220	88	15428
120 und mehr	1653	3996	4050	3933	1297	298	152	15379
Insgesamt	91911	72692	34848	20549	5334	1286	550	227170
Wohnungen von Eigentümern								
bis 40	763	117	31	11	3	-	-	925
40 - 60	2734	1652	318	95	21	4	-	4824
60 - 80	3884	5215	1924	614	102	20	5	11764
80 - 100	2436	5268	3157	1689	295	40	11	12896
100 - 120	1085	3297	2794	2090	478	95	20	9859
120 und mehr	924	3084	3241	3060	981	195	77	11562
Insgesamt	11826	18633	11465	7559	1880	354	113	51830
Mietwohnungen								
bis 40	19783	1845	288	141	38	5	2	22102
40 - 60	37009	18819	3738	1754	509	112	39	61980
60 - 80	17966	24055	12237	5350	1164	288	106	61166
80 - 100	3624	6869	4948	3726	1093	299	147	20706
100 - 120	974	1559	1363	1146	334	125	68	5569
120 und mehr	729	912	809	873	316	103	75	3817
Insgesamt	80085	54059	23383	12990	3454	932	437	175340
öffentlich geförderte Mietwohnungen								
bis 40	5575	437	46	22	3	-	-	6083
40 - 60	13608	8647	1411	514	109	25	4	24318
60 - 80	4402	9119	5717	2378	378	76	16	22086
80 - 100	371	1134	1358	1557	492	140	59	5111
100 - 120	33	58	67	100	51	38	15	362
120 und mehr	30	31	24	21	19	4	9	138
Insgesamt	24019	19426	8623	4592	1052	283	103	58098



7 Bautätigkeit und Wohnungswesen

7.2.3 Wohnungen nach Ausstattung, Hauptenergiequelle, Gebäudeart und Baualtersklassen

Ausstattung	Wohnungen in 1)										Wohnungen insgesamt
	Ein-/Zweifamilienhäuser					Mehrfamilienhäuser					
	davon nach Baualtersklassen					davon nach Baualtersklassen					
	bis 1918	1919 - 1948	1949 - 1957	1958 - 1978	ab 1979	bis 1918	1919 - 1948	1949 - 1957	1958 - 1978	ab 1979	
Z a h l											
Bad, WC, Sammelheizung 2)	1813	6170	4833	19140	4975	11745	10549	14045	64110	12052	149432
Bad, WC, ohne Sammelhzg.	1355	3477	1974	1806	182	20579	14244	20001	13841	307	77766
ohne Bad, mit WC	283	464	259	234	51	2532	783	439	389	4	5438
mit Bad, ohne WC	25	53	43	25	-	261	40	78	79	2	606
ohne Bad, ohne WC	98	78	54	29	-	555	132	94	47	42	1129
Insgesamt	3574	10242	7163	21234	5208	35672	25748	34657	78466	12407	234371
i n P r o z e n t											
Bad, WC, Sammelheizung	50.7	60.2	67.5	90.1	95.5	32.9	41.0	40.5	81.7	97.1	63.8
Bad, WC, ohne Sammelhzg.	37.9	33.9	27.6	8.5	3.5	57.7	55.3	57.7	17.6	2.5	33.2
ohne Bad, mit WC	7.9	4.5	3.6	1.1	1.0	7.1	3.0	1.3	.5	.0	2.3
mit Bad, ohne WC	.7	.5	.6	.1	-	.7	.2	.2	.1	.0	.3
ohne Bad, ohne WC	2.7	.8	.8	.1	-	1.6	.5	.3	.1	.3	.5
Insgesamt	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0

Hauptenergiequelle nach Heizungsart	Wohnungen in 1)										Wohnungen insgesamt
	Ein-/Zweifamilienhäuser					Mehrfamilienhäuser					
	davon nach Baualtersklassen					davon nach Baualtersklassen					
	bis 1918	1919 - 1948	1949 - 1957	1958 - 1978	ab 1979	bis 1918	1919 - 1948	1949 - 1957	1958 - 1978	ab 1979	
Z a h l											
Sammelheizung 2)											
Kohle, Holz, etc.	65	125	65	147	37	186	144	149	228	82	1228
Heizöl	817	3236	2696	13636	2282	3229	2723	3896	32401	2206	67122
Gas, Strom, Fernwärme	1012	2998	2202	5338	2561	8713	7856	10279	31727	9736	82422
Sonnenenergie	11	42	50	229	131	36	22	20	87	76	704
Einzel-, Mehrraumöfen											
Kohle, Holz, etc.	700	1495	674	433	51	6199	4203	3834	2386	55	20030
Heizöl	297	649	455	520	33	4476	1709	2466	2209	38	12852
Gas, Strom	672	1697	1021	931	113	12833	9091	14013	9428	214	50013
Insgesamt	3574	10242	7163	21234	5208	35672	25748	34657	78466	12407	234371
i n P r o z e n t											
Sammelheizung 2)											
Kohle, Holz, etc.	1.8	1.2	.9	.7	.7	.5	.6	.4	.3	.7	.5
Heizöl	22.9	31.6	37.6	64.2	43.8	9.1	10.6	11.2	41.3	17.8	28.6
Gas, Strom, Fernwärme	28.3	29.3	30.7	25.1	49.2	24.4	30.5	29.7	40.4	78.5	35.2
Sonnenenergie	.3	.4	.7	1.1	2.5	.1	.1	.1	.1	.6	.3
Einzel-, Mehrraumöfen											
Kohle, Holz, etc.	19.6	14.6	9.4	2.0	1.0	17.4	16.3	11.1	3.0	.4	8.5
Heizöl	8.3	6.3	6.4	2.4	.6	12.5	6.6	7.1	2.8	.3	5.5
Gas, Strom	18.8	16.6	14.3	4.4	2.2	36.0	35.3	40.4	12.0	1.7	21.3
Insgesamt	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0

1) Wohnungen einschließlich Freizeitwohnungen und Wohnungen in Gebäuden mit vollständiger Wohnheimnutzung

2) Sammelheizung liegt vor, wenn die Wohnung durch Fern-, Block-, Zentral- oder Etagenheizung beheizt wird



7.2.4 Kennzahlen für den Wohnungsbestand nach Gebäudeart und Baualtersklassen

Gebäudeart Baualtersklassen	Räume 2) je Wohnung	Fläche je Wohnung in m ²	Person je Wohnung	Räume 2) je Person	Fläche je Person in m ²	Wohnungen 1) insgesamt
alle Wohnungen						
Ein-/Zweifamilienhäuser	5,2	103,3	2,6	2,0	39,9	44 727
Mehrfamilienhäuser						
bis 1948	3,7	66,1	2,0	1,9	33,4	57 609
1949 - 1968	3,5	61,9	1,8	1,9	33,8	80 416
ab 1969	3,5	68,0	1,9	1,8	34,9	38 836
Insgesamt	3,9	72,4	2,0	1,9	35,5	221 588
Wohnungen von Eigentümern						
Ein-/Zweifamilienhäuser	5,5	112,6	2,7	2,0	41,5	30 839
Mehrfamilienhäuser						
bis 1948	4,5	86,6	2,0	2,2	42,4	3 694
1949 - 1968	4,0	76,9	1,9	2,1	39,6	7 284
ab 1969	3,9	80,8	2,0	1,9	39,5	8 223
Insgesamt	5,0	100,2	2,4	2,0	41,1	50 040
Mietwohnungen						
Ein-/Zweifamilienhäuser	4,4	82,8	2,3	1,9	35,5	13 888
Mehrfamilienhäuser						
bis 1948	3,7	64,7	2,0	1,9	32,8	53 915
1949 - 1968	3,4	60,4	1,8	1,9	33,2	73 132
ab 1969	3,3	64,6	1,9	1,7	33,6	30 613
Insgesamt	3,6	64,3	1,9	1,9	33,4	171 548
Öffentlich geförderte Mietwohnungen						
Ein-/Zweifamilienhäuser	4,1	71,8	2,3	1,8	31,7	647
Mehrfamilienhäuser						
bis 1948	3,5	57,1	1,8	1,9	31,0	7 860
1949 - 1968	3,5	59,8	1,9	1,8	31,2	38 688
ab 1969	3,6	64,9	2,3	1,6	28,1	10 125
Insgesamt	3,5	60,5	2,0	1,8	30,5	57 320

1) Bewohnte Wohnungen ohne Freizeitwohneinheiten und ohne Wohnungen in Gebäuden mit vollständiger Wohnheimnutzung sowie ohne Wohnungen, die von mehr als einem Haushalt bewohnt sind.

2) Bei Wohnungen mit mehr als 10 Räumen (6 oder mehr m²-Fläche einschließlich Küche) wurden jeweils 10 Räume zugrundegelegt.



7.2.5 Kennzahlen zur Wohnraumversorgung nach Haushaltstypen und Nationalität

Haushaltstypen Nationalität	Räume je Wohnung	Fläche je Wohnung in m ²	Person je Wohnung	Räume je Person	Fläche je Person in m ²	Haushalte insgesamt	
						Zahl	%
Haushalte nach Haushaltstypen							
Haushalte ohne Kinder							
1-Personen-Haushalte							
bis unter 35 Jahre	2,7	49,0	1,0	2,7	49,0	29 236	12,9
35 bis unter 64 Jahre	3,2	58,4	1,0	3,2	58,4	28 864	12,7
65 Jahre und älter	3,2	58,1	1,0	3,2	58,1	34 884	15,4
2-Personen-Haushalte							
bis unter 35 Jahre	3,7	68,0	2,0	1,8	34,0	11 632	5,1
35 bis unter 64 Jahre 1)	4,1	78,0	2,0	2,1	39,0	32 982	14,6
65 Jahre und älter 2)	4,0	74,4	2,0	2,0	37,2	23 005	10,2
Erwachsenen-Haushalte							
mit 3 und mehr Personen	5,0	95,2	3,3	1,5	29,0	14 432	6,4
Haushalte mit ... Kindern 3)							
1 - 2	4,6	88,8	3,4	1,4	26,0	47 378	20,9
3 und mehr	5,1	96,4	5,2	1,0	18,6	3 988	1,8
Haushalte nach Nationalität							
Deutsche	3,9	72,2	1,9	2,0	37,2	204 738	90,4
Ausländer	3,4	59,7	2,8	1,2	21,7	16 107	7,1
Gemischt	4,2	79,0	2,9	1,4	26,8	5 556	2,5
Insgesamt							
Alle Haushalte 4)	3,8	71,5	2,0	1,9	35,3	226 401	100,0
Alle Haushalte einschließlich 5)	3,7	72,9	2,0	1,9	34,8	238 637	-
darunter:							
Alle Haushalte, nur 6)	2,1	91,7	1,4	1,5	28,2	12 236	-

1) Davon eine Person zwischen 35 und unter 64 Jahre und eine Person zwischen 18 und 64 Jahre.

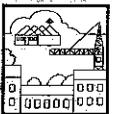
2) Davon eine Person 65 Jahre und älter und eine Person 18 Jahre und älter.

3) Kinder sind alle ledigen Personen unter 18 Jahre; in vollständigen Familien außerdem alle ledigen Personen unter 25 Jahre sofern sie sich in Ausbildung befinden.

4) Alle Haushalte, deren Bezugsperson zur wohnberechtigten Bevölkerung zählt, in Wohnungen, die nur von einem Haushalt belegt sind.

5) Einschließlich Haushalte in Wohnungen, die von mehr als einem Haushalt belegt sind.

6) Nur Haushalte in Wohnungen, die von mehr als einem Haushalt belegt sind.



7.2.6 Gebäude und Wohnungsstruktur sowie Wohnungsbelegung bei den Gebäude- und Wohnungszählungen 1987 und 1968

Merkmal	Anzahl		%	
	1987	1968	1987	1968
	1	2	3	4
Gebäude mit Wohnungen insgesamt	61987	48592	100	100
davon:				
Wohngebäude	60456	46173	97,5	95,0
sonstige Gebäude mit Wohnraum	1488	1491	2,4	3,1
Unterkünfte mit Wohnraum	43	928	0,1	1,9
Wohnungen insgesamt	234371	187205	(100)	(100)
und zwar:				
öffentlich gefördert 1)	64400	61301	27,8	32,8
Nach Baualter: 1)				
bis 1948	74799	74073	32,3	39,6
1949 und später	156570	113090	67,7	60,4
Nach Zahl der Räume: 1) 2)				
1 oder 2 Räume	23018	18506	9,9	9,9
3 Räume	66099	58661	28,6	31,3
4 Räume	85178	72705	36,8	38,9
5 und mehr Räume	57074	37291	24,7	19,9
Nach Ausstattung: 1)				
mit Bad/Dusche, WC und Sammelheizung	147138	51461	63,6	27,5
mit Bad/Dusche, WC ohne Sammelheizung	77506	93134	33,5	49,8
ohne Bad/Dusche, mit WC in der Wohnung	5161	24641	2,2	13,1
ohne WC, mit Bad/Dusche	585	<ohne WC zus.>	0,3	<ohne WC zus.>
ohne WC, ohne Bad/Dusche	979	<17927>	0,4	9,6
Nach Art der Beheizung: 3)				
mit Sammelheizung	151902	53696	65,0	28,7
mit Einzel- oder Mehrraumofenheizung	81720	133467	35,0	71,3
Bewohnte Wohnungen 4)	227170	182091	100	100
davon:				
Eigentümerwohnungen	51830	34652	22,8	19,0
Mietwohnungen	175340	147439	77,2	81,0
darunter:				
Mietwohnungen mit Mietangaben 5)	157373	134847	69,3	74,1
darin durchschnittliche Miete je qm in DM	6,40	2,32	-	-
Haushalte in bew. Wohnungen und bew. sonstigen Wohneinheiten	238637	199565	100	100
darin Personen	476021	477965	-	-
darunter Einpersonenhaushalte	101987	54338	42,7	27,2
davon:				
Eigentümerhaushalte	51876	35416	21,7	17,7
Mieterhaushalte	176640	150189	74,0	75,3
Untermieterhaushalte	6563	13960	2,8	7,0
Haushalte in Wohnheimen 6)	3558	-	1,5	-

1) 1987: Ohne Freizeitwohnungen und ohne Wohnungen in Gebäuden mit vollständiger Wohnheimnutzung
1968: Ohne Wohnungen in Wochenend- und Ferienhäusern

2) Räume mit 6 oder mehr qm Wohnfläche sowie Küchen (diese unabhängig von der Größe)

3) 1987: Bewohnte Wohnungen und bewohnte sonstige Wohneinheiten, Freizeitwohneinheiten und Wohneinheiten ausländischer Streitkräfte
1968: siehe Anm. 1)

4) 1987: Ohne bewohnte Wohnungen in Gebäuden mit vollständiger Wohnheimnutzung

1968: Bewohnte Wohnungen ohne Zweit- und von Angehörigen ausländischer Streitkräfte gemietete Wohnungen

5) Bewohnte Mietwohnungen ohne Dienst-, Werks-, Hausmeister-, Stifts-, Berufs- oder Geschäftswohnungen; ohne verbilligt, kostenlos oder ermäßigt überlassene und ohne völlig untervermietete Wohnungen

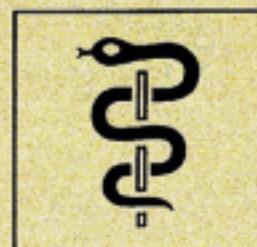
1987: ohne Wohnungen in Gebäuden mit vollständiger Wohnheimnutzung

1968: nur bewohnte Mietwohnungen mit Mietangaben in Wohngebäuden

6) Eine Aufgliederung nach Haushalten in Wohnheimen ist aus der Zählung 1968 für den neuen Gebietsstand nicht verfügbar



7 Bautätigkeit und Wohnungswesen



Gesundheitswesen **8**

Inhalt			Seite
Tabelle	8.1	Die berufsausübenden Ärzte in freier Praxis	163
Tabelle	8.2	Die berufsausübenden Heil- und Heilhilfspersonen	163
Schaubild		Ärztliche und zahnärztliche Versorgung der Nürnberger Bevölkerung	164
Tabelle	8.3	Die wichtigsten Einrichtungen und Maßnahmen zur gesundheitlichen Versorgung der Bevölkerung	165
Tabelle	8.4	Die Gestorbenen nach den wichtigsten Todesursachen (ohne Totgeburten) nach der internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD)	166
Tabelle	8.5	Die Säuglingssterblichkeit und die Totgeburten	166





8.1 Die berufsausübenden Ärzte in freier Praxis

Gebietsbezeichnung	31.12. 1986	31.12. 1992	31.12. 1993	31.12. 1994	31.12. 1995	31.12. 1996	Veränderung 1986 - 1996
	1	2	3	4	5	6	7
Allgemeinmedizin ¹⁾	-	84	104	119	119	144	+144
Anästhesiologie	10	13	16	16	14	17	+7
Arbeitsmedizin	-	1	1	1	1	2	+2
Augenheilkunde	31	34	35	34	33	37	+6
Chirurgie	17	18	23	19	21	25	+8
Diagnostische Radiologie	14	16	17	19	16	20	+6
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	60	72	73	74	71	78	+18
Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	24	27	31	33	33	33	+9
Haut- und Geschlechtskrankheiten	20	23	27	27	25	25	+5
Innere Medizin	94	113	118	115	116	138	+44
Kinderheilkunde	34	39	44	45	44	47	+13
Laboratoriumsmedizin	6	5	5	4	4	5	-1
Lungen- und Bronchialheilkunde	3	2	3	3	-	-	-3
Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie	3	5	5	5	5	6	+3
Nervenheilkunde, Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie	29	39	43	42	43	58	+29
Neurochirurgie	-	1	1	1	1	2	+2
Nuklearmedizin	-	-	-	1	1	1	+1
Orthopädie	32	42	47	45	40	45	+13
Pathologie	1	3	3	3	3	4	+3
Urologie	17	22	23	21	22	22	+5
Ärzte mit Gebietsbezeichnung zusammen	395	559	619	627	612	709	+314
Ärzte ohne Gebietsbezeichnung ¹⁾ und Ärzte im Praktikum	246	233	235	213	263	256	+10
Ärzte insgesamt	641	792	854	840	875	965	+324
Zahnärzte insgesamt	436	519	530	522	567	607	+171
dar. Fachzahnärzte für							
Kieferorthopädie	18	22	20	18	19	21	+3
Oralchirurgie	5	14	13	12	15	12	+7

1) bis 1988 wurden die Allgemeinärzte bei Ärzten ohne Gebietsbezeichnung erfaßt

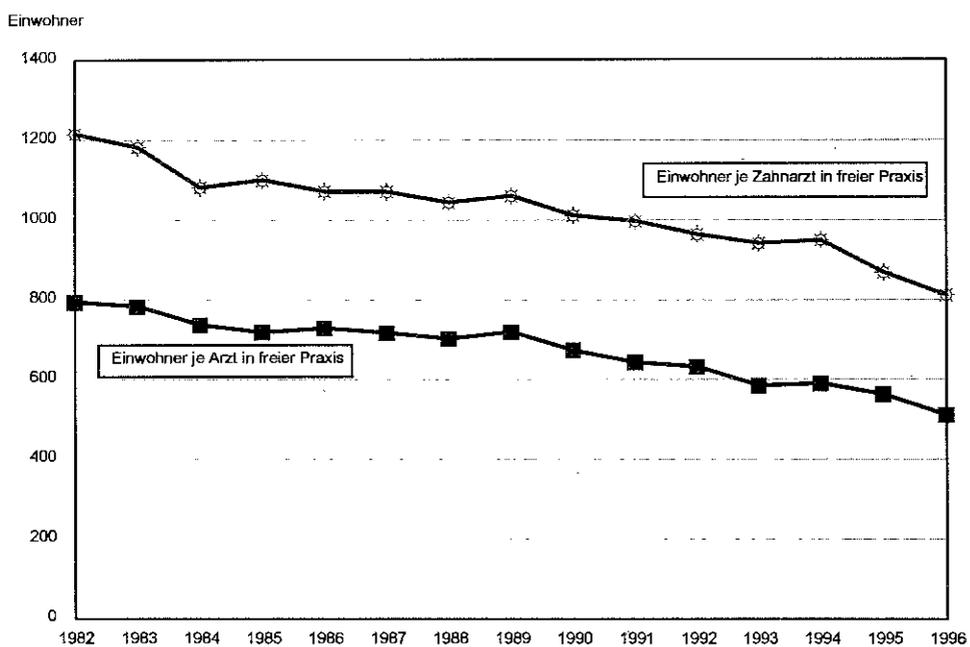
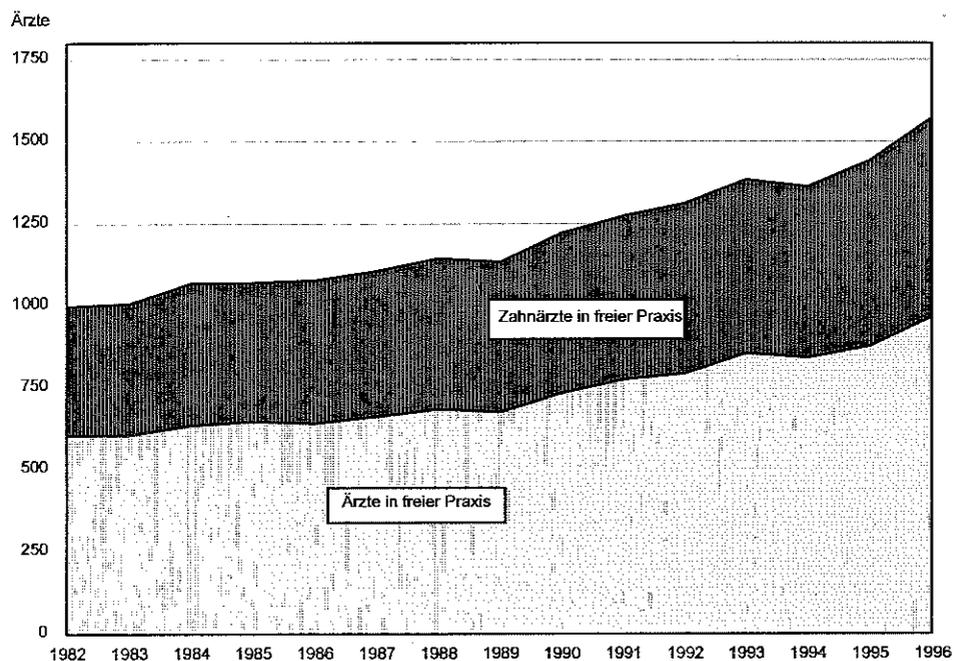
8.2 Die berufsausübenden Heil- und Heilhilfspersonen ¹⁾

Bezeichnung	31.12.1995			31.12.1996			Veränderung 1995 - 1996
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	
	1	2	3	4	5	6	7
Krankenschwestern, Krankenpfleger	287	55	232	307	50	257	+20
Kinderkrankenschwestern, Kinderkrankenpfleger	14	-	14	19	-	19	+5
Krankenpflegehelfer	34	25	9	55	24	31	+21
Hebammen	25	-	25	24	-	24	-1

1) ohne Personal von Krankenhäusern



Ärztliche und zahnärztliche Versorgung der Nürnberger Bevölkerung



Amt für Stadtforschung und Statistik



8.3 Die wichtigsten Einrichtungen und Maßnahmen zur gesundheitlichen Versorgung der Bevölkerung

Bezeichnung	31.12. 1991	31.12. 1992	31.12. 1993	31.12. 1994	31.12. 1995	31.12. 1996
	1	2	3	4	5	6
Krankenhäuser insgesamt						
Zahl		14	14	14	17	17
Betten		4 017	3 982	3 958	3 955	3 852
Krankentransporte durch Hilfsorganisationen (Bayer. Rotes Kreuz, Arbeiter-Samariter-Bund, Malteser-Hilfsdienst, Johanniter-Unfall-Hilfe)	85 124	82 643	92 124	86 868	90 060	90 047
Öffentliche Apotheken	146	145	145	145	144	146
Maßnahmen des Gesundheitsamtes						
öffentliche Impfungen insgesamt	3 304	5 340	2 803	2 654	2 914	1 259
darunter Polioimpfungen	2 449	4 599	1 996	1 864	2 245	698
Geschlechtskrankenfürsorge						
bekanntgewordene Geschlechtskrankheiten	149	130	89	65	59	52
darunter bei Frauen	25	26	19	11	15	18
Tätigkeit des Gesundheitsamtes für psychisch Kranke und Suchtkranke						
Alkoholiker und Suchtkranke	447	338	372	122	274	304
psychisch Kranke	364	512	563	323	587	703
Tätigkeit der Desinfektoren beim Gesundheitsamt ¹⁾						
Gesundheitsdesinfektion	191	221	231	.	.	.
Bekämpfungsmaßnahmen gegen Ratten und andere Schädlinge	197	182	215	.	.	.
Ermittlungen wegen Rattenbefalls	103	102	83	.	.	.
Lebensmittelüberwachung durch das Amt für öffentliche Ordnung und das Chemische Untersuchungsamt						
durchgeführte Kontrollen	12 313	13 158	13 899	12 687	12 007	12 122
Beanstandungen hierbei	5 627	5 833	5 526	5 412	5 936	5 705
untersuchte Proben	3 109	2 636	2 079	2 383	2 298	1 727
beanstandete Proben	401	398	364	480	506	365
Lebensmittelüberwachung tierischer Produkte durch das Veterinäramt						
Schlachtier- und Fleischuntersuchung						
untersuchte Tiere	230 481	238 330	234 739	201 456	114 072	75 919
Beanstandungen insgesamt	1 789	1 445	1 531	1 829	608	303
darunter wegen Tbc	56	58	51	44	24	3
Bakteriologische Untersuchungsstelle						
bakteriologische Untersuchungen	7 713	7 979	7 286	7 569	6 539	5 465
Beanstandungen	6 475	7 458	6 831	7 197	6 295	5 216
Trichinenuntersuchung						
untersuchte Tiere	118 213	133 280	142 583	124 213	91 828	61 069
Trichinenfunde	-	-	-	-	-	-
sonstige Beanstandungen	42	42	31	37	57	29
Lebensmittelüberwachung ²⁾						
durchgeführte Kontrollen	2 468	2 489	1 895	2 067	1 741	-
Beanstandungen	5 574	4 554	2 899	2 366	1 794	-
Tierseuchenüberwachung						
Seuchenfälle (Arten)	18	20	25	16	10	20
verseuchte Tierbestände	125	99	40	18	10	31

1) ab 1994 erfolgt die Desinfektion durch Privatfirmen

2) ab 1996 wurde die Lebensmittelüberwachung vom Landratsamt Fürth übernommen

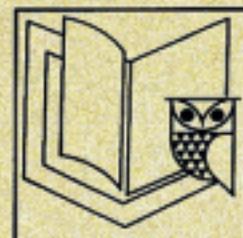


8.4 Die Gestorbenen nach den wichtigsten Todesursachen (ohne Totgeburten) nach der internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD)

	Zahl					%				
	1992	1993	1994	1995	1996	1992	1993	1994	1995	1996
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Gestorbene insgesamt	6 003	6 234	6 010	5 894	6 170	100	100	100	100	100
darunter als Todesursachen										
Infektiöse und parasitäre Krankheiten (001-139)	67	73	95	64	61	1,1	1,2	1,6	1,1	1,0
darunter Tuberkulose (010-018, 137)	7	17	9	6	5	0,1	0,3	0,1	0,1	0,1
Bösartige Neubildungen (140-208)	1 524	1 553	1 454	1 439	1 478	25,4	24,9	24,2	24,4	24,0
Krankheiten des Kreislaufsystems (390-459)	2 965	3 016	2 962	2 844	3 069	49,4	48,4	49,3	48,3	49,7
darunter Herzkrankheiten (393-398, 410-414, 427-428)	1 718	1 725	1 730	1 712	1 872	28,6	27,7	28,8	29,0	30,3
Krankheiten der Atmungsorgane (460-519)	391	454	428	451	493	6,5	7,3	7,1	7,7	8,0
darunter Lungenentzündung (480-486)	123	131	129	139	174	2,0	2,1	2,1	2,4	2,8
Krankheiten der Verdauungsorgane (520-579)	316	350	297	320	356	5,3	5,6	4,9	5,4	5,8
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane (580-629)	44	43	67	73	42	0,7	0,7	1,1	1,2	0,7
Unfälle (E 800-E 949)	158	160	136	113	125	2,6	2,6	2,3	1,9	2,0
darunter Kraftfahrzeugunfälle (E 810-E 825)	42	32	40	21	27	0,7	0,5	0,7	0,4	0,4
Selbstmord u. Selbstbeschädigung (E 950-E 959)	110	90	102	85	99	1,8	1,4	1,7	1,4	1,6
Sonstige Gewalteinwirkung (E 960-E 999)	8	14	13	10	11	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2

8.5 Die Säuglingssterblichkeit und die Totgeburten

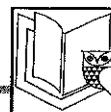
	Zahl					auf 100 Lebendgeborene				
	1992	1993	1994	1995	1996	1992	1993	1994	1995	1996
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Gestorbene Säuglinge insgesamt	34	26	26	19	18	0,7	0,5	0,6	0,4	0,4
davon männlich	23	10	18	12	9	0,9	0,4	0,7	0,5	0,4
weiblich	11	16	8	7	9	0,5	0,7	0,4	0,3	0,4
Totgeborene insgesamt	14	8	24	16	27	0,3	0,2	0,5	0,4	0,6



Bildung, Kultur, Sport **9**

Inhalt			Seite
Tabelle	9.1	Die Schüler an allgemeinbildenden Schulen in Nürnberg nach der Schulart	169
Tabelle	9.2	Die Schüler an beruflichen Schulen in Nürnberg nach der Schulart	170
Tabelle	9.3	Lehrkräfte und Lehrer/Schüler-Relation an allgemeinbildenden Schulen in Nürnberg	171
Tabelle	9.4	Lehrkräfte und Lehrer/Schüler-Relation an beruflichen Schulen in Nürnberg	172
Tabelle	9.5	Die Schulabgänger und nicht versetzte Schüler an allgemeinbildenden Schulen in Nürnberg	173
Tabelle	9.6	Die Schulabgänger an beruflichen Schulen in Nürnberg	174
Tabelle	9.7	Die Grund-, Haupt- und Sonderschulen	175
Tabelle	9.8	Die Realschulen	176
Tabelle	9.9	Die Gymnasien	177
Tabelle	9.10	Die Gesamtschulen	178
Tabelle	9.11	Der zweite Bildungsweg	179
Tabelle	9.12	Das Telekolleg	179
Tabelle	9.13	Die Berufs-, Sonderberufs- und Berufsaufbauschulen	180
Tabelle	9.14	Die Berufsfachschulen	181
Tabelle	9.15	Die Fachschulen, Berufsoberschulen und Fachoberschulen	182 - 183
Tabelle	9.16	Die Fachakademien	184
Tabelle	9.17	Die Fachhochschulen	184
Tabelle	9.18	Die Hochschulen	184
Tabelle	9.19	Die Studierenden im Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften an der Universität Erlangen-Nürnberg	185
Tabelle	9.20	Das Bildungszentrum	185
Tabelle	9.21	Bestand und Veränderung der Schulräume	186
Tabelle	9.22	Die städtischen Bühnen	187
Tabelle	9.23	Alter Rathaussaal	187
Tabelle	9.24	Die Meistersingerhalle	188
Tabelle	9.25	Die Archive	188
Tabelle	9.26	Die Büchereien	189
Tabelle	9.27	Die Besucher der Sehenswürdigkeiten	189
Tabelle	9.28	Die Turn-, Sport- und Spielanlagen (Stand jeweils 31.12.)	190





9.1 Die Schüler an allgemeinbildenden Schulen in Nürnberg nach der Schulart 1)

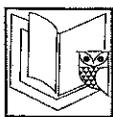
Schuljahr	Grundschulen				Hauptschulen				Sonderschulen				Realschulen			
	Schüler insgesamt	darunter		Schüler je Klasse	Schüler insgesamt	darunter		Schüler je Klasse	Schüler insgesamt	darunter		Schüler je Klasse	Schüler insgesamt	darunter		Schüler je Klasse
		männlich	Ausländer			männlich	Ausländer			männlich	Ausländer			männlich	Ausländer	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
1976/77	24 143	12 233	.	32,1	17 933	9 251	.	32,3	3 250	1 911	143	15,5	4 430	1 948	72	31,9
1977/78	22 464	11 411	.	30,6	17 460	9 008	.	30,7	3 196	1 901	164	14,5	4 573	2 013	91	32,2
1978/79	20 485	10 323	3 416	28,9	17 121	8 943	2 923	29,9	3 158	1 869	185	13,9	4 833	2 126	119	32,0
1979/80	18 360	9 241	3 864	27,5	16 475	8 737	3 313	28,8	3 031	1 835	200	13,0	5 043	2 189	166	31,7
1980/81	16 687	8 383	4 197	26,1	15 964	8 409	3 897	26,9	2 998	1 809	261	11,9	5 095	2 286	208	31,5
1981/82	15 562	7 890	4 445	25,1	15 094	7 907	4 106	26,3	2 978	1 806	349	11,4	5 053	2 284	244	31,0
1982/83	14 675	7 415	4 489	24,0	14 310	7 476	4 375	25,1	2 816	1 685	385	10,8	4 875	2 205	228	30,8
1983/84	14 021	6 945	4 172	23,3	12 768	6 739	4 123	24,2	2 678	1 608	405	10,5	4 583	2 062	215	29,8
1984/85	13 555	6 905	3 699	23,2	11 369	5 845	3 786	23,7	2 453	1 460	357	10,2	4 226	1 884	231	28,0
1985/86	13 164	6 710	3 404	23,3	10 400	5 315	3 727	22,9	2 302	1 379	340	10,0	3 706	1 670	245	25,9
1986/87	13 275	6 815	3 397	22,6	9 850	5 062	3 897	23,2	2 242	1 324	349	9,7	3 334	1 552	282	24,9
1987/88	13 674	6 996	3 447	22,9	9 375	4 877	4 009	22,4	2 212	1 313	331	10,0	3 096	1 474	344	23,5
1988/89	14 305	7 332	3 682	22,6	9 543	4 981	4 181	22,3	2 272	1 367	387	10,2	2 982	1 377	452	24,4
1989/90	14 845	7 478	3 659	22,6	9 655	5 085	4 239	22,8	2 343	1 426	431	10,1	2 908	1 340	458	24,4
1990/91	15 191	7 667	3 496	23,2	9 846	5 233	4 115	22,7	2 412	1 475	440	10,3	2 946	1 364	476	25,0
1991/92	15 026	7 577	3 273	23,8	10 038	5 308	4 104	23,7	2 447	1 528	479	10,2	2 996	1 409	463	24,6
1992/93	15 065	7 644	3 340	24,9	10 343	5 492	4 313	24,3	2 632	1 640	530	10,7	2 959	1 421	432	24,5
1993/94	15 256	7 758	3 438	25,1	10 181	5 412	4 124	24,4	2 859	1 781	642	11,1	2 979	1 430	.	24,8
1994/95	15 865	7 966	3 729	25,2	10 278	5 475	4 048	25,1	3 084	1 898	705	11,4	3 172	1 530	.	26,2
1995/96	16 341	8 230	4 038	24,4	10 374	5 542	3 924	27,4	3 260	2 010	792	11,5	3 169	1 517	388	26,4
1996/97	16 835	8 463	4 364	25,8	10 369	5 545	3 841	25,7	3 367	2 055	890	11,7	3 266	1 565	401	27,2

Schuljahr	Gymnasien				Gesamtschulen 2)				Abendrealschule, Abendgymnasium und Nürnberg Kolleg				allgemeinbildende Schulen insgesamt			
	Schüler insgesamt	darunter		Schüler je Klasse 3)	Schüler insgesamt	darunter		Schüler je Klasse 3)	Schüler insgesamt	darunter		Schüler je Klasse	Schüler insgesamt	darunter		Schüler je Klasse 3)
		männlich	Ausländer			männlich	Ausländer			männlich	Ausländer			männlich	Ausländer	
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	
1976/77	14 388	7 505	251	30,7	1 191	572	56	34,9	372	192	12	23,3	65 707	33 612	5 573	30,2
1977/78	14 364	7 462	267	31,9	1 660	795	52	33,2	374	217	14	22,0	64 091	32 807	5 933	29,3
1978/79	14 525	7 507	334	32,1	1 952	952	61	31,5	336	183	17	21,0	62 410	31 903	7 055	28,4
1979/80	14 630	7 542	412	31,3	2 221	1 097	63	30,8	368	234	9	20,4	60 128	30 875	8 027	27,3
1980/81	14 838	7 569	675	30,5	2 327	1 156	74	28,7	332	190	9	22,1	58 241	29 802	9 321	26,0
1981/82	14 754	7 480	832	29,9	2 385	1 212	75	28,7	326	186	7	19,2	56 152	28 765	10 058	25,2
1982/83	14 439	7 305	986	29,0	2 305	1 183	76	28,8	296	173	6	19,7	53 716	27 442	10 545	24,3
1983/84	13 486	6 791	649	28,5	2 745	1 412	509	29,2	310	170	16	20,7	50 591	25 727	10 089	23,6
1984/85	12 640	6 294	669	27,5	2 740	1 430	574	30,4	312	175	10	19,5	47 295	23 993	9 326	23,2
1985/86	11 938	5 915	701	27,0	2 765	1 432	618	27,2	325	170	14	19,1	44 600	22 591	9 049	22,7
1986/87	11 295	5 581	767	26,2	2 804	1 450	666	30,0	382	183	20	17,4	43 182	21 967	9 378	22,2
1987/88	10 905	5 354	844	25,5	2 743	1 386	719	25,9	462	223	28	19,3	42 467	21 623	9 722	21,9
1988/89	10 536	5 118	880	25,9	2 684	1 378	730	25,8	441	216	26	22,1	42 763	21 769	10 338	21,9
1989/90	10 283	5 000	876	25,2	2 741	1 421	775	25,1	434	231	26	22,8	43 209	21 981	10 464	21,8
1990/91	10 163	4 887	906	24,8	2 774	1 407	740	24,5	441	214	26	23,2	43 773	22 247	10 199	22,0
1991/92	10 138	4 833	892	25,3	2 843	1 467	742	25,6	459	202	24	25,5	43 947	22 324	9 977	22,5
1992/93	10 225	4 797	863	26,2	2 806	1 425	684	24,6	450	226	37	26,5	44 480	22 645	10 199	23,1
1993/94	10 232	4 722	838	26,1	2 728	1 369	671	24,6	452	232	.	28,3	44 687	22 704	.	23,0
1994/95	10 160	4 710	803	25,7	2 685	1 330	624	24,4	473	247	.	26,3	45 717	23 156	.	23,2
1995/96	10 257	4 701	776	26,4	2 590	1 282	547	24,2	489	242	52	25,7	46 480	23 524	10 517	23,5
1996/97	10 303	4 771	743	26,6	2 527	1 227	532	24,1	488	233	47	28,7	47 155	23 859	10 818	23,8

1) zu Beginn des Schuljahres

2) das Griechische Lyzeum wurde bis 1982/83 bei den Gymnasien erfaßt

3) ohne Schüler der Kollegstufe

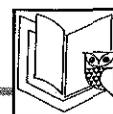


9.2 Die Schüler an beruflichen Schulen in Nürnberg nach der Schulart 1)

Schuljahr	Berufs- und Sonderberufsschulen				Berufsaufbauschulen				Berufsoberschulen				Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen			
	Schüler insgesamt	darunter		Schüler je Klasse	Schüler insgesamt	darunter		Schüler je Klasse	Schüler insgesamt	darunter		Schüler je Klasse	Schüler insgesamt	darunter		Schüler je Klasse
		männlich	Ausländer			männlich	Ausländer			männlich	Ausländer			männlich	Ausländer	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
1975/76	21 024	11 992	916	25,5	838	620	9	27,0	440	332	1	24,4	2 708	800	29	26,5
1976/77	21 813	12 207	825	25,5	717	527	9	25,6	370	278	-	21,8	2 875	794	47	26,6
1977/78	23 444	13 142	945	25,4	646	458	10	24,8	319	230	-	19,9	2 797	748	46	27,2
1978/79	24 727	13 870	1 069	25,6	542	391	8	23,6	344	244	1	20,2	2 714	725	61	26,1
1979/80	25 740	14 456	1 256	24,9	632	421	12	26,3	352	253	2	20,7	2 739	685	64	25,1
1980/81	26 468	14 960	1 893	24,7	633	421	8	23,4	459	299	2	24,2	2 750	725	72	24,8
1981/82	26 125	14 530	2 027	24,1	702	478	20	26,0	570	352	5	23,8	2 737	698	76	24,7
1982/83	25 760	14 169	2 024	24,0	640	414	26	23,7	580	372	6	24,2	2 780	632	103	24,4
1983/84	25 375	13 899	1 744	24,1	528	334	19	22,0	500	325	8	21,7	2 817	608	135	24,3
1984/85	25 482	13 905	1 606	24,2	467	278	15	22,2	398	253	8	19,0	2 747	583	163	23,1
1985/86	25 439	13 734	1 564	23,9	432	267	24	24,0	352	234	7	18,5	2 628	569	144	22,7
1986/87	24 809	13 163	1 658	23,8	453	301	18	23,8	353	239	5	19,6	2 464	495	161	22,4
1987/88	23 831	12 395	1 814	23,1	264	146	12	20,3	404	259	7	21,3	2 341	492	205	22,5
1988/89	22 913	11 528	2 175	23,4	248	139	25	22,5	461	290	7	22,0	2 173	511	219	21,7
1989/90	21 177	10 791	2 490	22,8	197	113	12	21,9	478	290	7	21,7	2 027	489	252	22,0
1990/91	20 518	10 623	2 679	23,1	257	161	34	23,4	437	257	10	20,8	1 869	476	274	21,0
1991/92	20 818	10 768	.	23,4	219	153	21	21,9	362	217	9	20,1	1 911	515	308	20,1
1992/93	21 175	10 944	.	23,4	182	121	29	22,8	339	193	4	21,2	1 944	551	347	20,3
1993/94	21 029	10 311	.	23,2	173	98	39	21,6	262	144	5	20,2	1 963	547	335	20,9
1994/95	20 519	10 732	.	23,2	143	85	26	20,4	193	106	.	17,5	2 141	626	392	23,8
1995/96	19 974	10 388	.	23,8	145	87	48	20,7	218	113	.	19,8	2 276	643	408	23,2
1996/97	19 414	10 172	3 135	24,1	124	66	36	20,7	212	116	13	17,7	2 394	689	440	23,9

Schuljahr	Fachoberschulen				Fach- und Technikerschulen				Schulen des Gesundheitswesens				berufliche Schulen insgesamt			
	Schüler insgesamt	darunter		Schüler je Klasse	Schüler insgesamt	darunter		Schüler je Klasse	Schüler insgesamt	darunter		Schüler je Klasse	Schüler insgesamt	darunter		Schüler je Klasse
		männlich	Ausländer			männlich	Ausländer			männlich	Ausländer			männlich	Ausländer	
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	
1975/76	1 294	847	9	26,4	1 381	1 203	26	25,6	1 128	160	12	23,5	28 813	15 954	1 002	25,5
1976/77	1 332	871	25	27,8	793	724	26	19,3	1 120	156	10	24,3	29 020	15 557	942	25,3
1977/78	1 273	821	24	25,0	549	493	27	14,8	965	133	6	24,7	29 993	16 025	1 058	25,1
1978/79	1 269	814	20	24,4	575	524	26	16,0	942	128	5	24,2	31 113	16 696	1 190	25,2
1979/80	1 323	830	27	25,4	751	674	29	18,3	983	157	20	24,6	32 520	17 476	1 410	24,7
1980/81	1 415	886	32	25,7	916	774	21	20,4	1 094	151	16	26,0	33 735	18 216	2 044	24,6
1981/82	1 633	1 000	35	26,3	1 100	903	27	21,2	1 136	178	27	26,4	34 003	18 139	2 217	24,2
1982/83	1 781	1 137	37	27,0	1 220	1 032	28	22,6	1 204	175	24	25,6	33 965	17 931	2 248	24,2
1983/84	1 659	1 053	37	25,1	1 198	1 006	25	22,6	1 243	191	33	26,4	33 320	17 416	2 001	24,1
1984/85	1 562	1 004	31	23,7	1 181	955	14	21,1	1 202	132	24	26,1	33 039	17 110	1 861	24,1
1985/86	1 414	854	43	22,8	1 195	986	24	20,6	1 175	126	23	26,1	32 635	16 770	1 829	23,6
1986/87	1 406	857	53	21,3	1 278	1 084	23	21,0	1 146	123	20	26,7	31 909	16 262	1 938	23,5
1987/88	1 460	895	61	21,8	1 428	1 230	21	22,3	1 056	107	12	25,8	30 784	15 524	2 132	21,6
1988/89	1 452	923	67	22,0	1 615	1 377	27	25,2	1 064	121	19	23,6	29 926	14 889	2 539	23,3
1989/90	1 339	821	97	23,1	1 747	1 454	45	25,0	1 077	144	34	22,0	28 042	14 102	2 937	22,8
1990/91	1 300	787	112	22,0	1 809	1 475	46	23,5	1 082	180	52	21,2	27 272	13 959	3 207	22,8
1991/92	1 307	733	.	21,8	1 891	1 512	56	23,3	1 028	191	60	20,6	27 536	14 089	.	22,9
1992/93	1 324	734	.	22,8	1 937	1 518	72	23,6	967	202	72	20,1	27 868	14 263	.	23,0
1993/94	1 311	720	.	23,0	1 941	1 482	92	24,0	1 002	192	93	20,9	27 681	13 494	.	22,9
1994/95	1 367	725	.	23,2	1 859	1 370	93	24,1	1 104	222	96	22,1	27 326	13 866	.	23,2
1995/96	1 508	777	.	24,3	1 459	1 078	77	20,0	1 221	261	87	23,0	26 801	13 347	.	23,4
1996/97	1 665	836	219	25,6	1 296	930	77	18,8	1 366	280	85	24,0	26 471	13 089	4 005	23,7

1) zu Beginn des Schuljahres



9.3 Lehrkräfte und Lehrer/Schüler-Relation an allgemeinbildenden Schulen in Nürnberg 1) 2)

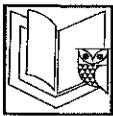
Schuljahr	Grund- und Hauptschulen				Sonderschulen				Realschulen			
	Lehrkräfte insg.	davon		Schüler je Lehrkraft	Lehrkräfte insg.	davon		Schüler je Lehrkraft	Lehrkräfte insg.	davon		Schüler je Lehrkraft
		männlich	weiblich			männlich	weiblich			männlich	weiblich	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
1975/76	1 621	532	1 089	27,5	247	93	154	13,7	229	108	121	18,4
1976/77	1 614	539	1 075	26,1	253	99	154	12,8	232	100	132	19,8
1977/78	1 633	540	1 093	24,4	261	99	162	12,2	226	97	129	20,2
1978/79	1 627	538	1 089	23,1	281	109	172	11,2	244	105	139	19,8
1979/80	1 591	538	1 053	21,9	293	113	180	10,3	249	107	142	20,3
1980/81	1 545	524	1 021	21,1	305	117	188	9,8	257	111	146	19,8
1981/82	1 497	514	983	20,5	348	130	218	8,6	269	117	152	18,8
1982/83	1 621	563	1 058	17,9	360	136	224	7,8	268	123	145	18,2
1983/84	1 566	533	1 033	17,1	347	130	217	7,7	269	119	150	17,0
1984/85	1 536	512	1 024	16,2	355	126	229	6,9	266	120	146	15,9
1985/86	1 433	483	950	16,4	345	124	221	6,7	264	123	141	14,0
1986/87	1 430	464	966	16,2	346	137	209	6,5	250	121	129	13,3
1987/88	1 427	456	971	16,2	389	143	246	5,7	247	119	128	12,5
1988/89	1 513	469	1 044	15,8	416	144	272	5,5	243	118	125	12,3
1989/90	1 533	464	1 069	16,0	400	140	260	5,9	247	118	129	11,8
1990/91	1 508	443	1 065	16,6	411	138	273	5,9	242	112	130	12,2
1991/92	1 516	434	1 082	16,5	383	126	257	6,4	239	109	130	12,5
1992/93	1 494	439	1 055	17,0	388	128	260	6,8	243	113	130	12,2
1993/94	1 475	431	1 044	17,2	388	127	261	7,4	240	112	128	12,4
1994/95	1 471	417	1 054	17,7	412	134	278	7,5	249	114	135	12,7
1995/96	1 506	419	1 087	17,7	412	130	282	7,9	240	104	136	13,2
1996/97	1 505	405	1 100	18,1	427	135	292	7,9	242	107	135	13,5

Schuljahr	Gymnasien				Gesamtschulen				Abendrealschule, Abendgymnasium und Nürnberg Kolleg				allgemeinbildende Schulen insgesamt			
	Lehrkräfte insg.	davon		Schüler je Lehrkraft	Lehrkräfte insg.	davon		Schüler je Lehrkraft	Lehrkräfte insg.	davon		Schüler je Lehrkraft	Lehrkräfte insg.	davon		Schüler je Lehrkraft
		männlich	weiblich			männlich	weiblich			männlich	weiblich			männlich	weiblich	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
1975/76	750	474	276	19,5	52	27	25	19,5	11	10	1	33,0	2 910	1 244	1 666	23,4
1976/77	789	502	287	18,2	69	34	35	17,7	12	11	1	31,0	2 969	1 285	1 684	22,1
1977/78	793	501	292	18,1	90	41	49	18,4	13	11	2	28,8	3 016	1 289	1 727	21,3
1978/79	805	514	291	18,0	123	61	62	15,9	13	12	1	25,8	3 093	1 339	1 754	20,2
1979/80	831	529	302	17,6	153	77	76	14,5	14	13	1	26,3	3 131	1 377	1 754	19,2
1980/81	855	557	298	17,4	165	82	83	14,1	13	12	1	25,5	3 140	1 403	1 737	18,5
1981/82	899	578	321	16,4	172	87	85	13,9	14	12	2	23,3	3 199	1 438	1 761	17,6
1982/83	904	590	314	16,0	178	87	91	12,9	15	13	2	19,7	3 346	1 512	1 834	16,1
1983/84	893	589	304	15,1	216	108	108	12,7	15	13	2	20,7	3 306	1 492	1 814	15,3
1984/85	900	585	315	14,0	207	107	100	13,2	26	21	5	12,0	3 290	1 471	1 819	14,4
1985/86	878	575	303	13,6	224	111	113	12,3	23	20	3	14,1	3 167	1 436	1 731	14,1
1986/87	868	565	303	13,0	216	106	110	13,0	19	16	3	20,1	3 129	1 409	1 720	13,8
1987/88	858	559	299	12,7	225	114	111	12,2	26	19	7	17,8	3 172	1 410	1 762	13,4
1988/89	838	542	296	12,6	228	112	116	11,8	30	23	7	14,7	3 268	1 408	1 860	13,1
1989/90	841	542	299	12,2	235	112	123	11,7	31	23	8	14,0	3 287	1 399	1 888	13,1
1990/91	832	531	301	12,2	246	119	127	11,3	37	21	16	11,9	3 276	1 364	1 912	13,4
1991/92	833	530	303	12,2	251	122	129	11,3	38	24	14	12,1	3 260	1 345	1 915	13,5
1992/93	839	537	302	12,2	251	124	127	11,2	38	25	13	11,8	3 253	1 366	1 887	13,7
1993/94	828	528	300	12,4	240	124	116	11,4	.	.	.	.	.	.	.	.
1994/95	798	512	286	12,7	225	115	110	11,9	33	23	10	14,3	3 188	1 315	1 873	14,3
1995/96	795	505	290	12,9	226	119	107	11,5	37	24	13	13,2	3 216	1 301	1 915	14,5
1996/97	809	515	294	12,7	218	118	100	11,6	35	21	14	13,9	3 236	1 301	1 935	14,6

1) zu Beginn des Schuljahres

2) Lehrkräfte, die nur an einer dieser Schulen unterrichten oder den größeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit dort ableisten.

Einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrer.



9 Bildung, Kultur, Sport

9.4 Lehrkräfte und Lehrer/Schüler-Relation an beruflichen Schulen in Nürnberg 1) 2)

Schuljahr	Berufs- und Sonderberufsschulen				Berufsaufbauschulen				Berufsoberschulen				Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen			
	Lehrkräfte insg.	davon		Schüler je Lehrkraft	Lehrkräfte insg.	davon		Schüler je Lehrkraft	Lehrkräfte insg.	davon		Schüler je Lehrkraft	Lehrkräfte insg.	davon		Schüler je Lehrkraft
		männlich	weiblich			männlich	weiblich			männlich	weiblich			männlich	weiblich	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
1975/76	349	252	97	60,2	24	19	5	34,9	18	12	6	24,4	201	85	116	13,5
1976/77	368	273	95	59,3	22	17	5	32,6	23	15	8	16,1	150	62	88	19,2
1977/78	383	282	101	61,2	21	17	4	30,8	25	15	10	12,8	156	64	92	17,9
1978/79	419	312	107	59,0	18	15	3	30,1	21	15	6	17,5	160	69	91	17,0
1979/80	455	341	114	56,6	21	17	4	30,1	23	16	7	15,3	169	71	98	16,2
1980/81	471	364	107	56,2	21	16	5	30,1	31	22	9	14,8	170	75	95	16,2
1981/82	494	378	116	52,9	24	18	6	29,3	37	24	13	15,4	176	72	104	15,6
1982/83	504	389	115	51,1	26	20	6	24,6	38	26	12	15,3	181	72	109	15,4
1983/84	508	393	115	50,0	24	18	6	22,0	39	27	12	12,8	209	85	124	13,5
1984/85	528	403	125	48,3	19	16	3	24,6	37	26	11	10,8	239	92	147	11,5
1985/86	540	419	121	47,1	20	17	3	21,6	36	26	10	9,8	215	85	130	12,2
1986/87	543	420	123	45,7	22	17	5	20,6	36	25	11	9,8	200	73	127	12,3
1987/88	564	439	125	42,3	24	14	10	11,0	35	25	10	11,5	187	68	119	12,5
1988/89	553	421	132	41,4	17	11	6	14,6	39	26	13	11,8	195	66	129	11,1
1989/90	571	431	140	37,1	14	10	4	14,1	44	30	14	10,9	175	62	113	11,6
1990/91	545	417	128	37,6	18	13	5	14,3	43	28	15	10,2	179	64	115	10,4
1991/92	559	425	134	37,2	16	11	5	13,7	40	27	13	9,1	187	64	123	10,2
1992/93	551	415	136	38,4	15	10	5	12,1	41	27	14	8,3	180	68	112	10,8
1993/94	567	422	145	37,1	11	7	4	15,7	37	24	13	7,1	176	65	111	11,2
1994/95	556	408	148	36,9	8	5	3	17,9	36	23	13	5,4	179	64	115	12,0
1995/96	546	405	141	36,6	10	6	4	14,5	31	20	11	7,0	190	63	127	12,0
1996/97	515	378	137	37,7	8	5	3	15,5	27	20	7	7,9	191	67	124	12,5

Schuljahr	Fachoberschulen				Fach- und Technikerschulen				Schulen des Gesundheitswesens				berufliche Schulen insgesamt			
	Lehrkräfte insg.	davon		Schüler je Lehrkraft	Lehrkräfte insg.	davon		Schüler je Lehrkraft	Lehrkräfte insg.	davon		Schüler je Lehrkraft	Lehrkräfte insg.	davon		Schüler je Lehrkraft
		männlich	weiblich			männlich	weiblich			männlich	weiblich			männlich	weiblich	
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	
1975/76	58	48	10	22,3	54	46	8	25,6	50	10	40	22,6	754	472	282	38,2
1976/77	58	49	9	23,0	39	34	5	20,3	55	10	45	20,4	715	460	255	40,6
1977/78	65	54	11	19,6	37	32	5	14,8	37	7	30	26,1	724	471	253	41,4
1978/79	72	59	13	17,6	39	34	5	14,7	47	9	38	20,0	776	513	263	40,1
1979/80	71	61	10	18,6	39	35	4	19,3	47	10	37	20,9	825	551	274	39,4
1980/81	66	56	10	21,4	62	47	15	14,8	51	11	40	21,5	872	591	281	38,7
1981/82	73	59	14	22,4	68	50	18	16,2	54	11	43	21,0	926	612	314	36,7
1982/83	79	68	11	22,5	64	48	16	19,1	63	18	45	19,1	955	641	314	35,6
1983/84	82	70	12	20,2	46	37	9	26,0	64	17	47	19,4	972	647	325	34,3
1984/85	82	71	11	19,0	62	42	20	19,0	65	18	47	18,5	1 032	668	364	32,0
1985/86	81	70	11	17,5	53	44	9	22,5	58	13	45	20,3	1 003	674	329	32,5
1986/87	86	74	12	16,3	60	51	9	21,3	65	24	41	17,6	1 012	684	328	31,5
1987/88	86	73	13	17,0	68	54	14	21,0	71	25	46	14,9	1 035	698	337	29,7
1988/89	89	75	14	16,3	76	61	15	21,3	76	19	57	14,0	1 045	679	366	28,6
1989/90	85	73	12	15,8	87	67	20	20,1	87	32	55	12,4	1 063	705	358	26,4
1990/91	88	75	13	14,8	93	72	21	19,5	92	35	57	11,8	1 058	704	354	25,8
1991/92	.	.	.	.	97	75	22	19,5	92	27	65	11,2	.	.	.	.
1992/93	.	.	.	.	94	66	28	20,6	85	25	60	11,4	.	.	.	.
1993/94	.	.	.	.	93	63	30	20,9	86	31	55	11,7	.	.	.	.
1994/95	88	68	20	15,5	95	65	30	19,6	97	35	62	11,4	1 059	668	391	25,8
1995/96	89	69	20	16,9	94	62	32	15,5	107	39	68	11,4	1 067	664	403	25,1
1996/97	90	67	23	18,5	90	60	30	14,4	120	42	78	11,4	1 041	639	402	25,4

1) zu Beginn des Schuljahres

2) Lehrkräfte, die nur an einer dieser Schulen unterrichten oder den größeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit dort ableisten.

Einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrer.

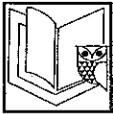


9.5 Die Schulabgänger und nicht versetzte Schüler an allgemeinbildenden Schulen in Nürnberg 1)

Schuljahr	Grundschulen		Hauptschulen			Sonderschulen			Realschulen			
	nicht versetzte Schüler	Schulabgänger insg.	davon		nicht versetzte Schüler	Schulabgänger insg.	davon		Schulabgänger insg.	davon		nicht versetzte Schüler
			männlich	weiblich			männlich	weiblich				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1974/75	647	2 716	1 472	1 244	194	374	218	156	932	364	568	421
1975/76	564	3 083	1 611	1 472	202	443	.	.	857	342	515	451
1976/77	501	3 017	1 606	1 411	223	383	.	.	849	356	493	430
1977/78	485	3 065	1 625	1 440	217	409	.	.	917	387	530	459
1978/79	459	3 161	1 728	1 433	248	438	.	.	944	403	541	468
1979/80	435	3 088	1 696	1 392	305	402	.	.	965	387	578	483
1980/81	385	3 036	1 666	1 370	272	410	.	.	1 008	404	604	555
1981/82	296	2 977	1 638	1 339	265	425	.	.	1 092	502	590	629
1982/83	254	3 009	1 624	1 385	267	370	.	.	1 073	448	625	678
1983/84	202	2 847	1 603	1 244	195	387	.	.	984	433	551	587
1984/85	250	2 608	1 388	1 220	207	365	.	.	1 034	446	588	477
1985/86	197	2 415	1 242	1 173	160	325	.	.	1 010	456	554	382
1986/87	222	2 218	1 188	1 030	181	310	187	123	893	382	511	439
1987/88	226	1 960	1 081	879	171	282	152	130	773	365	408	383
1988/89	201	1 858	983	875	186	290	171	119	701	328	373	385
1989/90	244	1 915	1 005	910	213	285	165	120	640	284	356	330
1990/91	242	2 056	1 116	940	207	279	156	123	577	262	315	335
1991/92	261	1 949	1 053	896	174	271	160	111	646	283	363	351
1992/93	241	2 071	1 136	935	189	238	148	90	649	290	359	422
1993/94	268	1 928	1 068	860	142	240	145	95	646	303	343	402
1994/95	309	1 918	1 035	883	184	285	178	107	616	302	314	444
1995/96	336	2 189	1 162	1 027	232	300	193	107	573	262	311	428

Schuljahr	Gymnasien				Gesamtschulen			Abendrealschule, Abendgymnasium und Nürnberg Kolleg			allgemeinbildende Schulen insgesamt			
	Schulabgänger insg.	davon		nicht versetzte Schüler	Schulabgänger insg.	davon		Schulabgänger insg.	davon		Schulabgänger insg.	davon		nicht versetzte Schüler
		männlich	weiblich			männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich	
	13	14	15	16	17	18	19	21	22	23	24	25	26	27
1974/75	1 085	606	479	1 349	19	6	13	76	46	30	5 202	2 712	2 490	2 611
1975/76	1 196	593	603	1 197	29	16	13	73	40	33	5 681	.	.	2 414
1976/77	1 059	557	502	1 135	37	21	16	93	45	48	5 438	.	.	2 289
1977/78	1 055	568	487	1 035	45	27	18	84	49	35	5 578	.	.	2 196
1978/79	1 091	560	531	946	41	18	23	61	33	28	5 736	.	.	2 121
1979/80	1 098	595	503	860	54	22	32	93	54	39	5 700	.	.	2 083
1980/81	1 212	574	638	1 073	132	49	83	82	44	38	5 880	.	.	2 285
1981/82	1 129	.	.	1 020	175	84	91	78	44	34	5 876	.	.	2 210
1982/83	1 284	.	.	997	184	74	110	89	51	38	6 009	.	.	2 196
1983/84	1 313	.	.	897	269	136	133	75	39	36	5 875	.	.	1 881
1984/85	1 267	.	.	761	343	.	.	62	37	25	5 679	.	.	1 695
1985/86	1 247	.	.	749	297	.	.	64	38	26	5 358	.	.	1 488
1986/87	1 279	.	.	607	316	.	.	71	42	29	5 087	.	.	1 449
1987/88	1 225	622	603	573	364	.	.	84	40	44	4 688	.	.	1 353
1988/89	1 040	483	557	654	336	.	.	83	35	48	4 308	.	.	1 426
1989/90	1 032	494	538	581	355	.	.	89	47	42	4 316	.	.	1 368
1990/91	1 040	508	532	597	324	162	162	106	49	57	4 382	2 253	2 129	1 381
1991/92	959	477	482	692	344	172	172	105	43	62	4 274	2 188	2 086	1 478
1992/93	884	456	428	656	328	157	171	113	53	60	4 283	2 240	2 043	1 508
1993/94	792	355	437	659	322	171	151	109	50	59	4 037	2 092	1 945	1 471
1994/95	777	331	446	616	321	143	178	112	49	63	4 029	2 038	1 991	1 553
1995/96	860	374	486	673	315	162	153	103	52	51	4 340	2 205	2 135	1 669

1) im Laufe und am Ende des Schuljahres;
 bei Haupt- und Sonderschulen: Schüler mit erfüllter Vollzeitschulpflicht
 bei allen übrigen Schulen: Schüler mit bestandenen Abschlussprüfungen,
 bei Gesamtschulen ohne Abgänge aus der Hauptschule



9.6 Die Schulabgänger an beruflichen Schulen in Nürnberg 1)

Schuljahr	Berufs- und Sonderberufsschulen			Berufsaufbauschulen			Berufsoberschulen			Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen		
	Schulabgänger insg.	davon		Schulabgänger insg.	davon		Schulabgänger insg.	davon		Schulabgänger insg.	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
1974/75	6 222	3 294	2 928	192	158	34	145	100	45	933	212	721
1975/76	7 124	3 838	3 286	184	139	45	219	160	59	960	186	774
1976/77	7 643	4 216	3 427	141	92	49	177	135	42	1 032	259	773
1977/78	7 698	4 238	3 460	201	145	56	135	99	36	1 055	237	818
1978/79	9 040	4 912	4 128	127	96	31	132	89	43	886	219	667
1979/80	9 171	5 045	4 126	223	106	117	155	115	40	941	177	764
1980/81	8 883	4 586	4 297	194	96	98	149	108	41	939	189	750
1981/82	9 078	5 048	4 030	234	141	93	230	132	98	975	218	757
1982/83	9 531	5 024	4 507	253	140	113	231	139	92	1 120	213	907
1983/84	9 534	5 040	4 494	217	137	80	202	129	73	1 055	188	867
1984/85	9 135	5 111	4 024	133	63	70	167	103	64	1 009	187	822
1985/86	9 108	4 886	4 222	117	64	53	140	87	53	969	169	800
1986/87	9 115	4 585	4 530	129	75	54	126	91	35	905	176	729
1987/88	8 506	4 360	4 146	191	115	76	148	87	61	875	142	733
1988/89	8 069	3 847	4 222	139	91	48	170	106	64	753	134	619
1989/90	7 265	3 432	3 833	140	81	59	187	109	78	809	175	634
1990/91	6 588	3 236	3 352	121	69	52	192	111	81	689	134	555
1991/92	6 629	3 007	3 622	127	95	32	147	81	66	628	150	478
1992/93	6 661	3 229	3 432	93	67	26	148	87	61	659	176	483
1993/94	6 781	3 297	3 484	80	50	30	128	64	64	613	146	467
1994/95	6 621	3 302	3 319	69	38	31	105	54	51	555	134	421
1995/96	6 399	3 284	3 115	70	39	31	88	47	41	683	193	490

Schuljahr	Fachoberschulen			Fach- und Technikerschulen			Schulen des Gesundheitswesens			berufliche Schulen insgesamt		
	Schulabgänger insg.	davon		Schulabgänger insg.	davon		Schulabgänger insg.	davon		Schulabgänger insg.	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
1974/75	432	320	112	806	700	106	369	50	319	9 099	4 834	4 265
1975/76	466	328	138	485	413	72	449	73	376	9 887	5 137	4 750
1976/77	483	312	171	359	305	54	425	72	353	10 260	5 391	4 869
1977/78	478	305	173	223	193	30	410	61	349	10 200	5 278	4 922
1978/79	466	318	148	247	209	38	406	60	346	11 304	5 903	5 401
1979/80	444	279	165	290	259	31	397	72	325	11 621	6 053	5 568
1980/81	493	327	166	441	344	97	459	60	399	11 558	5 710	5 848
1981/82	501	308	193	424	350	74	466	77	389	11 908	6 274	5 634
1982/83	616	411	205	624	477	147	424	59	365	12 799	6 463	6 336
1983/84	584	368	216	543	442	101	547	95	452	12 682	6 399	6 283
1984/85	499	340	159	572	415	157	430	50	380	11 945	6 269	5 676
1985/86	485	293	192	499	393	106	403	47	356	11 721	5 939	5 782
1986/87	474	291	183	448	366	82	463	53	410	11 660	5 637	6 023
1987/88	514	305	209	520	462	58	358	34	324	11 112	5 505	5 607
1988/89	510	318	192	688	558	130	340	43	297	10 669	5 097	5 572
1989/90	509	320	189	775	625	150	404	50	354	10 089	4 792	5 297
1990/91	513	314	199	750	624	126	416	66	350	9 269	4 554	4 715
1991/92	490	277	213	724	605	119	332	54	278	9 077	4 269	4 808
1992/93	551	307	244	860	655	205	396	76	320	9 368	4 597	4 771
1993/94	456	255	201	786	642	144	326	71	255	9 170	4 525	4 645
1994/95	460	245	215	803	654	149	320	50	270	8 933	4 477	4 456
1995/96	526	267	259	675	508	167	303	54	249	8 744	4 392	4 352

1) Schüler mit bestandenen Abschlußprüfungen



9.7 Die Grund-, Haupt- und Sonderschulen

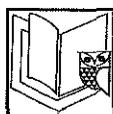
Bezeichnung	insgesamt			öffentliche Schulen						private Schulen		
				Grund- und Hauptschulen			Sonderschulen 1)					
	94/95	95/96	96/97	94/95	95/96	96/97	94/95	95/96	96/97	94/95	95/96	96/97
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Schulbetriebe	96	97	97	71	71	71	14	15	15	11	11	11
Klassen insgesamt	1 310	1 333	1 343	966	977	986	240	251	253	104	105	104
davon an Grundschulen	.	.	.	601	642	623	.	.	.	.	.	.
an Hauptschulen	.	.	.	365	335	363	.	.	.	.	.	.
Schüler insgesamt	29 227	29 975	30 571	24 261	24 847	25 341	2 807	2 963	3 047	2 159	2 165	2 183
davon an Grundschulen	17 215	17 855	18 299	15 134	15 604	16 047	1 236	1 282	1 317	845	969	935
an Hauptschulen	12 012	12 120	12 272	9 127	9 243	9 294	1 571	1 681	1 730	1 314	1 196	1 248
dar. Schulanfänger	4 563	4 566	4 591	4 081	4 058	4 096	277	271	256	205	237	239
Schulentlassene (am Ende des Schuljahres)	2 203	2 489	.	1 692	1 939	.	276	285	.	235	265	.
Im Verlauf und am Ende des Schuljahres Übertritte an:												
Gymnasien und integrierte Gesamtschulen insgesamt	1 616	1 643	.	1 430	1 443	.	-	-	-	186	200	.
davon aus der 1. - 3. Klasse 2)	.	40	.	.	40	.	-	-	-	.	.	.
4. Klasse	1 377	1 340	.	1 324	1 295	.	-	-	-	53	45	.
5. Klasse	97	99	.	88	84	.	-	-	-	9	15	.
6. Klasse	11	20	.	11	20	.	-	-	-	.	.	.
7. Klasse	3	.	.	3	.	.	-	-	-	.	.	.
8. Klasse	3	.	.	3	.	.	-	-	-	.	.	.
9. - 10. Klasse	125	144	.	1	4	.	-	-	-	124	140	.
Übertrittsquote 3)	44	42	.	40	39	.	-	-	-	97	101	.
Realschulen insgesamt	670	594	.	602	536	.	-	-	-	68	58	.
davon aus der 4. - 5. Klasse	16	33	.	16	28	.	-	-	-	.	5	.
6. Klasse	556	431	.	499	384	.	-	-	-	57	47	.
7. Klasse	76	102	.	65	97	.	-	-	-	11	5	.
8. Klasse	6	8	.	6	7	.	-	-	-	.	1	.
9. - 10. Klasse	16	20	.	16	20	.	-	-	-	.	.	.
Übertrittsquote 3)	18	16	.	17	15	.	-	-	-	36	31	.
Drei- und vierstufige Wirtschaftsschulen insgesamt	147	141	.	146	137	.	-	-	-	1	4	.
davon aus der 6. Klasse	42	34	.	42	30	.	-	-	-	.	4	.
7. Klasse	32	18	.	32	18	.	-	-	-	.	.	.
8. Klasse	7	12	.	7	12	.	-	-	-	.	.	.
9. - 10. Klasse	66	77	.	65	77	.	-	-	-	1	.	.
Übertrittsquote 3)	4	4	.	4	4	.	-	-	-	1	2	.
Lehrer und Fachlehrer insg. 4)	1 883	1 918	1 932	1 382	1 404	1 404	355	365	376	146	149	152
davon männlich	551	549	540	379	378	368	118	118	120	54	53	52
weiblich	1 332	1 369	1 392	1 003	1 026	1 036	237	247	256	92	96	100
dar. Lehrer insgesamt 4)	1 582	1 617	1 626	1 151	1 175	1 169	298	307	318	133	135	139
davon männlich	504	503	488	342	341	327	109	110	111	53	52	50
weiblich	1 078	1 114	1 138	809	834	842	189	197	207	80	83	89
sonstige Lehrkräfte insg.	.	.	.	.	.	.	79	80	100	.	.	.
davon männlich	.	.	.	.	.	.	21	25	35	.	.	.
weiblich	.	.	.	.	.	.	58	55	65	.	.	.
Schüler je Klasse insgesamt	22,3	22,5	22,8	25,1	25,4	25,7	11,7	11,8	12,0	20,8	20,6	21,0
davon je Grundschulklasse	.	.	.	25,2	24,3	25,8	.	.	.	.	.	.
je Hauptschulklasse	.	.	.	25,0	27,6	25,6	.	.	.	.	.	.
Schüler je Lehrer und Fachlehrer 4)	15,5	15,6	15,8	17,6	17,7	18,0	7,9	8,1	8,1	14,8	14,5	14,4

1) einschließlich Sondereinrichtungen (Anstaltsschulen) der Stadtmission Nürnberg und der Blindenanstalt e.V.

2) an freie Waldorfschulen 3) kumulierte jahrgangsbezogene Übertrittsquote

4) Lehrkräfte, die nur an einer dieser Schulen unterrichten oder den größeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit dort ableisten.

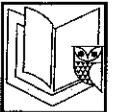
Einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrer.



9.8 Die Realschulen

Bezeichnung	insgesamt			davon								
				staatlich			städtisch			privat		
	94/95	95/96	96/97	94/95	95/96	96/97	94/95	95/96	96/97	94/95	95/96	96/97
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Schulbetriebe	7	7	7	1	1	1	3	3	3	3	3	3
Klassen	121	120	120	20	22	21	65	60	60	36	38	39
Schüler insgesamt	3 172	3 169	3 266	543	581	584	1 731	1 616	1 653	898	972	1 029
davon männlich	1 530	1 517	1 565	.	.	305	.	.	836	.	.	424
weiblich	1 642	1 652	1 701	.	.	279	.	.	817	.	.	605
dar. Gastschüler	139	121	.	40	31	.	99	90	.	.	.	.
Zugänge bzw. Neuaufnahmen zu Beginn des Schuljahres	.	.	927	.	.	171	.	.	453	.	.	303
darunter in die unterste Klasse	.	.	.	.	.	118	.	.	370	.	.	.
Äbgänge im Laufe und am Ende des Schuljahres	1 128	866	.	140	165	.	626	467	.	225	234	.
dar. mit Abschluszeugnis	616	573	.	119	128	.	360	273	.	137	172	.
Lehrkräfte insgesamt ¹⁾	249	240	242	.	.	46	.	.	125	.	.	71
davon männlich	114	104	107	.	.	21	.	.	60	.	.	26
weiblich	135	136	135	.	.	25	.	.	65	.	.	45
sonstige Lehrkräfte insgesamt	.	.	91	.	.	2	.	.	32	.	.	57
davon männlich	.	.	55	.	.	1	.	.	23	.	.	31
weiblich	.	.	36	.	.	1	.	.	9	.	.	26
Schüler je Klasse	26,2	26,4	27,2	27,2	26,4	27,8	26,6	26,9	27,6	24,9	25,6	26,4
Schüler je Lehrkraft ¹⁾	12,7	13,2	13,5	.	.	12,7	.	.	13,2	.	.	14,5

1) Lehrkräfte, die nur an einer dieser Schulen unterrichten oder den größeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit dort ableisten.
Einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrer.



9.9 Die Gymnasien

Bezeichnung	insgesamt			davon								
				staatlich			städtisch			privat		
	94/95	95/96	96/97	94/95	95/96	96/97	94/95	95/96	96/97	94/95	95/96	96/97
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Schulbetriebe	15	15	15	8	8	8	4	4	4	3	3	3
Klassen insgesamt	325	318	320	196	197	196	79	71	74	50	50	50
davon 5.-10. Klassen	.	.	279	.	.	172	.	.	63	.	.	44
11.-13. Klassen (ohne Kolleggruppen)	.	.	41	.	.	24	.	.	11	.	.	6
Schüler insgesamt	10 160	10 257	10 303	6 247	6 306	6 306	2 351	2 336	2 356	1 562	1 615	1 641
davon männlich	4 710	4 701	4 771	.	.	3 266	.	.	1 006	.	.	499
weiblich	5 450	5 556	5 532	.	.	3 040	.	.	1 350	.	.	1 142
dar. Gastschüler	1 214	1 229	.	836	826	.	378	403	.	-	-	-
davon in 5.-10. Klassen	.	.	7 527	.	.	4 687	.	.	1 613	.	.	1 227
11.-13. Klassen (ohne Kolleggruppen)	.	.	970	.	.	572	.	.	257	.	.	141
in Kolleggruppen	1 795	1 858	1 806	.	.	1 047	.	.	486	.	.	273
Zugänge bzw. Neuaufnahmen zu Beginn des Schuljahres	.	.	1 746	.	.	971	.	.	476	.	.	299
darunter in die unterste Klasse	.	.	1 377	.	.	798	.	.	324	.	.	255
Abgänge im Laufe und am Ende des Schuljahres	1 389	1 454	.	768	811	.	384	407	.	164	236	.
Lehrkräfte insgesamt ¹⁾	798	795	809	.	.	474	.	.	215	.	.	120
davon männlich	512	505	515	.	.	334	.	.	131	.	.	50
weiblich	286	290	294	.	.	140	.	.	84	.	.	70
sonstige Lehrkräfte insgesamt	.	.	147	.	.	81	.	.	27	.	.	39
davon männlich	.	.	74	.	.	44	.	.	14	.	.	16
weiblich	.	.	73	.	.	37	.	.	13	.	.	23
Schüler je Klasse	25,7	26,4	26,6	.	.	26,8	.	.	25,3	.	.	27,4
Schüler je Lehrkraft ¹⁾	12,7	12,9	12,7	.	.	13,3	.	.	11,0	.	.	13,7

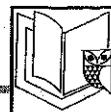
1) Lehrkräfte, die nur an einer dieser Schulen unterrichten oder den größeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit dort ableisten.
Einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrer.



9.10 Die Gesamtschulen

Bezeichnung	insgesamt			davon								
				Gesamtschule Langwasser			Rudolf-Steiner-Schule			Lyzeen der Republik Griechenland		
	94/95	95/96	96/97	94/95	95/96	96/97	94/95	95/96	96/97	94/95	95/96	96/97
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Klassen insgesamt	110	107	101	51	49	48	41	40	36	18	18	17
davon 1. - 4. Klassen insgesamt	12	12	12	-	-	-	12	12	12	-	-	-
5. - 6. Klassen insgesamt	22	22	22	16	16	16	6	6	6	-	-	-
davon integr. Orientierungsstufe	16	16	16	16	16	16	-	-	-	-	-	-
Gymnasialzug	6	6	6	-	-	-	6	6	6	-	-	-
7. - 10. Klassen insgesamt	49	47	46	31	29	30	12	12	10	6	6	6
davon Hauptschulzug (7 - 9)	10	9	9	10	9	9	-	-	-	-	-	-
Realschulzug	13	12	13	13	12	13	-	-	-	-	-	-
Gymnasialzug	26	26	24	8	8	8	12	12	10	6	6	6
11. - 13. Klassen insgesamt	27	26	21	4	4	2	11	10	8	12	12	11
davon Realschulabschlußklassen (11)	1	1	1	-	-	-	1	1	1	-	-	-
Gymnasialzug	26	25	20	4	4	2	10	9	7	12	12	11
Schüler insgesamt	2 685	2 590	2 527	1 352	1 284	1 263	895	898	871	438	408	393
davon männlich	1 330	1 282	1 227	716	693	659	413	418	405	201	171	163
weiblich	1 355	1 308	1 300	636	591	604	482	480	466	237	237	230
davon Schüler in 1. - 4. Klassen insgesamt	273	276	268	-	-	-	273	276	268	-	-	-
davon männlich	138	136	131	-	-	-	138	136	131	-	-	-
weiblich	135	140	137	-	-	-	135	140	137	-	-	-
Schüler in 5. - 6. Klassen insgesamt	561	545	537	422	406	396	139	139	141	-	-	-
davon integr. Orientierungsstufe												
männlich	229	233	209	229	233	209	-	-	-	-	-	-
weiblich	193	173	187	193	173	187	-	-	-	-	-	-
Gymnasialzug												
männlich	66	63	69	-	-	-	66	63	69	-	-	-
weiblich	73	76	72	-	-	-	73	76	72	-	-	-
Schüler in 7. - 10. Klassen insgesamt	1 228	1 150	1 148	793	745	737	278	279	267	157	126	144
davon Hauptschulzug (7 - 9)												
männlich	145	127	110	145	127	110	-	-	-	-	-	-
weiblich	116	102	101	116	102	101	-	-	-	-	-	-
Realschulzug												
männlich	179	175	181	179	175	181	-	-	-	-	-	-
weiblich	156	145	158	156	145	158	-	-	-	-	-	-
Gymnasialzug												
männlich	285	260	284	97	90	95	120	127	121	68	43	68
weiblich	347	341	314	100	106	92	158	152	146	89	83	76
Schüler in 11. - 13. Klassen insgesamt	623	619	574	137	133	130	205	204	195	281	282	249
davon Realschulabschlußklassen (11)												
männlich	3	12	10	-	-	-	3	12	10	-	-	-
weiblich	24	13	16	-	-	-	24	13	16	-	-	-
Gymnasialzug												
männlich	285	276	233	66	68	64	86	80	74	133	128	95
weiblich	311	318	315	71	65	66	92	99	95	148	154	154
Zugänge bzw. Neuaufnahmen zu Beginn des Schuljahres insgesamt	519	540	489	252	298	236	91	87	79	176	155	174
darunter in die 1. Klasse	68	70	65	-	-	-	68	70	65	-	-	-
5. Klasse	204	197	200	204	197	199	-	-	1	-	-	-
7. Klasse	12	72	17	12	71	15	-	1	2	-	-	-
11. Klasse	17	10	9	3	2	2	7	5	3	7	3	4
Abgänge im Laufe und am Ende des Schuljahres insgesamt	632	524	.	350	283	.	100	103	.	182	138	.
darunter mit Hauptschulabschluß	100	91	.	93	83	.	7	8	.	-	-	.
Realschulabschluß	88	89	.	67	70	.	21	19	.	-	-	.
Oberstufenreife	9	5	.	9	5	.	-	-	.	-	-	.
Reifezeugnis	224	221	.	47	40	.	42	43	.	135	138	.
Lehrkräfte insgesamt ¹⁾	225	226	218	129	129	127	60	64	61	36	33	30
davon männlich	115	119	118	67	70	71	26	28	27	22	21	20
weiblich	110	107	100	62	59	56	34	36	34	14	12	10
Schüler je Klasse	24,4	24,2	24,1	26,5	26,2	24,3	21,8	22,5	24,2	24,3	22,7	23,1
Schüler je Lehrkraft ¹⁾	11,9	11,5	11,6	10,5	10,0	9,9	14,9	14,0	14,3	12,2	12,4	13,1

1) Lehrkräfte, die nur an einer dieser Schulen unterrichten oder den größeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit dort ableisten. Einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrer.



9.11 Der zweite Bildungsweg

Bezeichnung	Abendrealschule			Nürnberg Kolleg			Privates Abendgymnasium		
	94/95	95/96	96/97	94/95	95/96	96/97	94/95	95/96	96/97
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Schulbetriebe	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Klassen insgesamt	9	10	7	5	5	6	2	4	4
davon mit Vollzeitunterricht	-	-	-	5	5	6	-	-	-
mit Teilzeitunterricht	9	10	7	-	-	-	2	4	4
Schüler insgesamt	153	151	155	228	232	231	92	106	102
davon männlich	87	73	71	120	123	124	40	46	38
weiblich	66	78	84	108	109	107	52	60	64
davon mit Vollzeitunterricht	-	-	-	228	232	231	-	-	-
mit Teilzeitunterricht	153	151	155	-	-	-	92	106	102
Zugänge bzw. Neuaufnahmen in die unterste Klasse zu Beginn des Schuljahres insgesamt	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ausgestellte Abschluszeugnisse bzw. Reifezeugnisse	39	28	.	58	63	.	15	12	.
Lehrkräfte insgesamt ¹⁾	7	10	8	26	27	27	-	-	-
davon männlich	4	6	4	19	18	17	-	-	-
weiblich	3	4	4	7	9	10	-	-	-
Schüler je Klasse insgesamt	17,0	15,1	22,1	18,4	20,4	18,5	25,5	16,0	14,0
Schüler je Klasse mit Vollzeitunterricht	-	-	-	18,4	20,4	18,5	-	-	-
Schüler je Klasse mit Teilzeitunterricht	17,0	15,1	22,1	-	-	-	25,5	16,0	14,0
Schüler je Lehrkraft ¹⁾	21,9	15,1	19,4	8,8	8,6	8,6	-	-	-

1) Lehrkräfte, die nur an einer dieser Schulen unterrichten oder den größeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit dort ableisten. Einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrer.

9.12 Das Telekolleg

Bezeichnung	1991/92	1992/93	1993/94	1994/95	1995/96	1996/97
	1	2	3	4	5	6
Kurse	4	6	5	6	3	4
Teilnehmer insgesamt	94	173	89	153	65	108
davon männlich	42	72	35	59	21	53
weiblich	52	101	54	94	44	55
ausgestellte Abschluszeugnisse	80	-	72	-	51	.
davon für männliche Teilnehmer	37	-	30	-	9	.
für weibliche Teilnehmer	43	-	42	-	42	.
Lehrkräfte insgesamt	10	10	9	10	10	7
davon männlich	8	8	7	8	7	5
weiblich	2	2	2	2	3	2
Teilnehmer je Kurs	23,5	28,8	17,8	25,5	21,7	27,0
Teilnehmer je Lehrkraft	9,4	17,3	9,9	15,3	6,5	15,4



9.13 Die Berufs-, Sonderberufs- und Berufsaufbauschulen

Bezeichnung	insgesamt			davon					
				städtisch			sonstige		
	94/95	95/96	96/97	94/95	95/96	96/97	94/95	95/96	96/97
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Schulbetriebe	16	15	14	12	12	11	4	3	3
Klassen insgesamt	892	848	812	849	808	775	43	40	37
dar. Vollzeitklassen	23	30	31	22	29	30	1	1	1
Schüler insgesamt	20 662	20 119	19 538	20 348	19 820	19 246	314	299	292
davon männlich	10 817	10 475	10 238	10 626	10 298	10 054	191	177	184
weiblich	9 845	9 644	9 300	9 722	9 522	9 192	123	122	108
dar. Vollzeitschüler	483	697	553	476	691	547	7	6	6
Zugänge in den 1. Berufsschuljahr- gang zu Beginn des Schuljahres	.	.	5 770	.	.	5 630	.	.	140
Entlassungen insgesamt	6 690	6 469	.	6 580	6 375	.	110	94	.
davon mit Abschußzeugnis	5 571	5 281	.	5 495	5 214	.	76	67	.
mit Entlassungszeugnis	671	608	.	661	603	.	10	5	.
mit Bescheinigung	275	150	.	251	128	.	24	22	.
nach Abschluß des Berufs- vorbereitungsjahres und Berufsgrundschuljahres	173	430	.	173	430	.	-	-	.
Lehrkräfte insgesamt ¹⁾	564	556	523	539	529	496	25	27	27
davon männlich	413	411	383	395	391	364	18	20	19
weiblich	151	145	140	144	138	132	7	7	8
sonstige Lehrkräfte insgesamt	143	156	128	109	124	107	34	32	21
davon männlich	92	96	81	72	78	69	20	18	12
weiblich	51	60	47	37	46	38	14	14	9
Schüler je Klasse insgesamt	23,2	23,7	24,1	24,0	24,5	24,8	7,3	7,5	7,9
Schüler je Teilzeitklasse	23,2	23,7	24,3	24,0	24,6	25,1	7,3	7,5	7,9
Schüler je Vollzeitklasse	21,0	23,2	17,8	21,6	23,8	18,2	7,0	6,0	6,0
Schüler je Lehrkraft ¹⁾	36,6	36,2	37,4	37,8	37,5	38,8	12,6	11,1	10,8

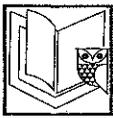
1) Lehrkräfte, die nur an einer dieser Schulen unterrichten oder den größeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit dort ableisten.
Einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrer.



9.14 Die Berufsfachschulen

Bezeichnung	insgesamt			davon								
				sonstige Berufsfachschulen			Berufsfachschulen des Gesundheitswesens			drei- und vierstufige Wirtschaftsschulen		
	94/95	95/96	96/97	94/95	95/96	96/97	94/95	95/96	96/97	94/95	95/96	96/97
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Schulbetriebe	27	28	30	14	15	15	11	11	13	2	2	2
Klassen	140	151	157	53	59	62	50	53	57	37	39	38
Schüler insgesamt	3 245	3 497	3 760	1 106	1 245	1 337	1 104	1 221	1 366	1 035	1 031	1 057
davon männlich	848	904	969	145	162	193	222	261	280	481	481	496
weiblich	2 397	2 593	2 791	961	1 083	1 144	882	960	1 086	554	550	561
davon Deutsche	2 757	3 002	3 235	841	943	1 017	1 008	1 134	1 281	908	925	937
Ausländer	488	495	525	265	302	320	96	87	85	127	106	120
Zugänge bzw. Neuaufnahmen in die unterste Klasse zu Beginn des Schuljahres	1 262	1 339	1 361	585	676	682	505	506	522	172	157	157
ausgestellte Abschluszeugnisse	874	986	.	303	338	.	320	303	.	252	345	.
Lehrkräfte insgesamt ¹⁾	276	297	311	108	119	122	97	107	120	71	71	69
davon männlich	99	102	109	29	29	35	35	39	42	35	34	32
weiblich	177	195	202	79	90	87	62	68	78	36	37	37
sonstige Lehrkräfte insgesamt	474	491	546	137	153	160	335	329	378	2	9	8
davon männlich	252	258	292	51	59	61	200	196	225	1	3	6
weiblich	222	233	254	86	94	99	135	133	153	1	6	2
Schüler je Klasse	23,2	23,2	23,9	20,9	21,1	21,6	22,1	23,0	24,0	28,0	26,4	27,8
Schüler je Lehrkraft ¹⁾	11,8	11,8	12,1	10,2	10,5	11,0	11,4	11,4	11,4	14,6	14,5	15,3

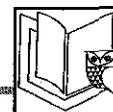
1) Lehrkräfte, die nur an einer dieser Schulen unterrichten oder den größeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit dort ableisten.
Einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrer.



9.15 Die Fachschulen, Berufsoberschulen und Fachoberschulen

Bezeichnung	insgesamt			davon					
				Berufsoberschulen ²⁾			Fachoberschulen ²⁾		
	94/95	95/96	96/97	94/95	95/96	96/97	94/95	95/96	96/97
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Schulbetriebe	16	15	15	2	2	2	3	3	3
Klassen insgesamt	147	146	146	11	11	12	59	62	65
davon Vollzeitklassen	.	119	122	11	11	12	.	59	63
Teilzeitklassen	.	27	24	-	-	-	.	3	2
Schüler insgesamt	3 419	3 185	3 173	193	218	212	1 367	1 508	1 665
davon männlich	2 201	1 968	1 882	106	113	116	725	777	836
weiblich	1 218	1 217	1 291	87	105	96	642	731	829
davon Vollzeitschüler insg.	.	2 652	2 698	193	218	212	.	1 458	1 619
davon männlich	.	1 613	1 574	106	113	116	.	746	804
weiblich	.	1 039	1 124	87	105	96	.	712	815
davon Teilzeitschüler insg.	.	533	475	-	-	-	.	50	46
davon männlich	.	355	308	-	-	-	.	31	32
weiblich	.	178	167	-	-	-	.	19	14
Zugänge bzw. Neuaufnahmen in die unterste Klasse zu Beginn des Schuljahres	.	1 421	1 607	83	103	116	.	653	903
davon Vollzeitschüler	.	1 290	1 494	83	103	116	.	653	903
Teilzeitschüler	.	131	113	-	-	-	.	-	-
ausgestellte Abschlußzeugnisse	1 368	1 289	.	105	88	.	460	526	.
Lehrkräfte insgesamt ¹⁾	219	214	207	36	31	27	88	89	90
davon männlich	156	151	147	23	20	20	68	69	67
weiblich	63	63	60	13	11	7	20	20	23
sonst. Lehrkräfte insgesamt	.	.	.	.	.	.	.	.	.
davon männlich	.	.	.	.	.	.	.	.	.
weiblich	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schüler je Klasse insgesamt	23,3	21,8	21,7	17,5	19,8	17,7	23,2	24,3	25,6
je Vollzeitklasse	.	22,3	22,1	17,5	19,8	17,7	.	24,7	25,7
je Teilzeitklasse	.	19,7	19,8	-	-	-	.	16,7	23,0
Schüler je Lehrkraft ¹⁾	15,6	14,9	15,3	5,4	7,0	7,9	15,5	16,9	18,5

- 1) Lehrkräfte, die nur an einer dieser Schulen unterrichten oder den größeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit dort ableisten.
Einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrer.
- 2) einschl. Schulversuch Dreistufige Berufsoberschule



davon												Bezeichnung
Rudolf-Diesel-Fachschule			sonstige Technikerschulen			Meisterschulen			sonstige Fachschulen			
94/95	95/96	96/97	94/95	95/96	96/97	94/95	95/96	96/97	94/95	95/96	96/97	
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
1	1	1	3	3	3	2	2	2	5	4	4	Schulbetriebe
28	28	26	26	25	24	3	3	3	20	17	16	Klassen insgesamt
16	17	15	20	20	20	3	3	3	10	9	9	davon Vollzeitklassen
12	11	11	6	5	4	-	-	-	10	8	7	Teilzeitklassen
668	599	563	604	428	319	85	83	83	502	349	331	Schüler insgesamt
626	555	519	552	381	268	83	81	80	109	61	63	davon männlich
42	44	44	52	47	51	2	2	3	393	288	268	weiblich
403	347	343	503	350	258	85	83	83	317	196	183	davon Vollzeitschüler insg.
381	322	316	458	308	212	83	81	80	90	43	46	davon männlich
22	25	27	45	42	46	2	2	3	227	153	137	weiblich
265	252	220	101	78	61	-	-	-	185	153	148	davon Teilzeitschüler insg.
245	233	203	94	73	56	-	-	-	19	18	17	davon männlich
20	19	17	7	5	5	-	-	-	166	135	131	weiblich
256	243	239	223	163	109	85	83	83	209	176	157	Zugänge bzw. Neuaufnahmen in die unterste Klasse zu Beginn des Schuljahres
179	173	181	197	163	109	85	83	83	158	115	102	davon Vollzeitschüler
77	70	58	26	-	-	-	-	-	51	61	55	Teilzeitschüler
289	229	.	322	198	.	81	79	.	111	169	.	ausgestellte Abschluszeugnisse
40	42	40	33	28	27	2	2	3	20	22	20	Lehrkräfte insgesamt ¹⁾
35	35	33	24	21	20	2	2	3	4	4	4	davon männlich
5	7	7	9	7	7	-	-	-	16	18	16	weiblich
16	8	7	54	74	62	25	24	22	49	39	41	sonst. Lehrkräfte insgesamt
12	6	6	46	60	53	25	24	22	19	12	12	davon männlich
4	2	1	8	14	9	-	-	-	30	27	29	weiblich
23,9	21,4	21,7	23,2	17,1	13,3	28,3	27,7	27,7	25,1	20,5	20,7	Schüler je Klasse insgesamt
25,2	20,4	22,9	25,2	17,5	12,9	28,3	27,7	27,7	31,7	21,8	20,3	je Vollzeitklasse
22,1	22,9	20,0	16,8	15,6	15,3	-	-	-	18,5	19,1	21,1	je Teilzeitklasse
23,9	14,3	14,1	18,3	15,3	11,8	42,5	41,5	27,7	25,1	15,9	16,6	Schüler je Lehrkraft ¹⁾



9.16 Die Fachakademien

Bezeichnung	insgesamt			darunter								
				Städtische Fachakademie für Sozialpädagogik			Fachakademie für Musik - Meistersinger Konservatorium			Fachakademie für Wirtschaft der Deutschen Angestellten-Akademie e.V.		
	94/95	95/96	96/97	94/95	95/96	96/97	94/95	95/96	96/97	94/95	95/96	96/97
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Schulbetriebe	6	6	6	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Klassen	21	16	19	6	3	6	-	-	-	5	4	3
Schüler insgesamt	782	759	750	144	148	164	300	314	297	125	86	71
davon männlich	282	265	244	8	10	6	129	146	135	99	66	55
weiblich	500	494	506	136	138	158	171	168	162	26	20	16
davon Deutsche	747	715	720	135	130	157	276	284	283	125	85	68
Ausländer	35	44	30	9	8	7	24	30	14	-	1	3
ausgestellte Abschlußzeugnisse	288	258	.	87	69	.	30	53	.	70	45	.
Lehrkräfte insgesamt 1)	93	93	99	24	23	25	43	44	44	2	3	2
davon männlich	56	54	56	9	8	10	34	33	33	1	1	1
weiblich	37	39	43	15	15	15	9	11	11	1	2	1
Schüler je Klasse	37,2	47,4	39,5	24,0	49,3	27,3	-	-	-	25,0	21,5	23,7
Schüler je Lehrkraft 1)	8,4	8,2	7,6	6,0	6,4	6,6	7,0	7,1	6,8	62,5	28,7	35,5

1) Lehrkräfte, die nur an einer Fachakademie unterrichten oder den größeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit dort ableisten.
Einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrer.

9.17 Die Fachhochschulen

Bezeichnung	insgesamt			davon					
				Evangelische Fachhochschule Nürnberg 1)			Fachhochschule Nürnberg 2)		
	94/95	95/96	96/97	94/95	95/96	96/97	94/95	95/96	96/97
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Studenten insgesamt	9 010	8 727	8 630	555	561	707	8 455	8 166	7 923
davon männlich	6 183	5 874	5 655	121	127	179	6 062	5 747	5 476
weiblich	2 827	2 853	2 975	434	434	528	2 393	2 419	2 447
davon Deutsche	8 674	8 360	8 224	549	552	695	8 125	7 808	7 529
Ausländer	336	367	406	6	9	12	330	358	394

1) Fachhochschule für Sozialwesen
2) Fachhochschule für Technik, Wirtschaft, Sozialwesen und Gestaltung

9.18 Die Hochschulen

Bezeichnung	insgesamt			davon								
				Universität Erlangen-Nürnberg Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften			Universität Erlangen-Nürnberg Fachbereich Erziehungs- und Kulturwissenschaften			Akademie der bildenden Künste		
	94/95	95/96	96/97	94/95	95/96	96/97	94/95	95/96	96/97	94/95	95/96	96/97
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Studenten insgesamt 1)	6 804	6 819	6 592	4 725	4 783	4 652	1 766	1 709	1 620	313	327	320
davon männlich	3 689	3 660	3 420	3 026	3 040	2 891	519	471	394	144	149	135
weiblich	3 115	3 159	3 172	1 699	1 743	1 761	1 247	1 238	1 226	169	178	185
davon Deutsche	6 462	6 448	6 170	4 440	4 470	4 300	1 741	1 678	1 585	281	300	285
Ausländer	342	371	422	285	313	352	25	31	35	32	27	35

1) ohne Gasthörer und Beurlaubte



9.19 Die Studierenden im Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften an der Universität Erlangen-Nürnberg

	insgesamt		Betriebswirtschaftslehre		Sozialwissenschaften		Volkswirtschaftslehre		Wirtschafts- und Sozialpädagogik		Wirtschaftsinformatik	
	95/96	96/97	95/96	96/97	95/96	96/97	95/96	96/97	95/96	96/97	95/96	96/97
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Studenten insgesamt ¹⁾	4 783	4 652	2 894	2 747	621	672	541	477	625	628	102	128
davon männlich	3 040	2 891	2 004	1 855	297	311	349	313	300	297	90	115
weiblich	1 743	1 761	890	892	324	361	192	164	325	331	12	13
davon Deutsche	4 470	4 300	2 656	2 482	596	635	501	443	623	625	94	115
Ausländer	313	352	238	265	25	37	40	34	2	3	8	13

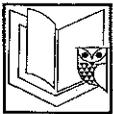
1) ohne Gasthörer und Beurlaubte

9.20 Das Bildungszentrum ^{1) 2)}

Bezeichnung	1992	1993	1994	1995	1996
	1	2	3	4	5
Hörer insgesamt	51 831	50 174	76 417	96 292	90 570
davon männlich	16 151	18 283	23 598	29 427	27 062
weiblich	35 680	31 891	52 819	66 865	63 508
davon unter 25 Jahre	5 318	5 941	11 485	13 625	11 919
25 - 50 Jahre	34 183	24 966	33 532	42 272	39 018
über 50 Jahre	12 330	19 267	31 400	40 395	39 633
davon Hörer für langfristige Kurse	37 878	39 763	33 975	39 335	40 721
Hörer für Sonderveranstaltungen, Einzelveranstaltungen, Wochenendveranstaltungen usw.	13 953	10 411	42 442	56 957	49 849
durchgeführte Veranstaltungen	2 648	2 741	3 049	3 880	3 861
Doppelstunden insgesamt	45 299	45 465	45 738	51 598	51 988
Teilnehmerdoppelstunden insgesamt	832 306	864 968	853 568	930 365	910 400
davon DStd. für langfristige Kurse	43 492	43 510	42 381	46 800	47 372
TDStd. für langfristige Kurse	774 461	809 783	725 447	773 227	769 288
DStd. für Sonderveranstaltungen	1 807	1 955	3 357	4 798	4 616
TDStd. für Sonderveranstaltungen	57 845	55 185	128 121	157 138	141 112
Lehrgänge für Prüfungen zu einem nachträglichen Hauptschulabschluß	8	8	8	8	8
Belegung	163	147	176	185	176
Prüfungsteilnehmer	149	112	136	152	140
Lehrgänge für Prüfungen bei Industrie- und Handelskammer, Berufsverbänden, Handwerkskammern	6	6	6	6	6
Belegung	124	120	110	115	106
Prüfungsteilnehmer	99	85	70	70	76
Lehrgänge für Prüfungen bei sonstigen Institutionen (z.B. für Fremdsprachen)	10	10	10	10	10
Belegung	256	203	273	284	212
Prüfungsteilnehmer	220	164	204	253	164
Vorbereitungskurse zur Erlangung eines VHS-Zertifikates	10	10	10	10	10
Belegung	103	109	143	153	106
Prüfungsteilnehmer	82	80	120	140	83

1) Ohne Schülerveranstaltungen des Planetariums sowie ohne Filmvorführungen der Filmvilla.

2) Die Zahlen für 1993 entsprechen real dem Studienjahr 1992/93, d.h. in der Zeit von Oktober 1992 bis Juli 1993.



9.21 Bestand und Veränderung der Schulräume 1)

Schulart		Allgemeine Unterrichts-räume mit ... qm 2)				Fachunterrichts-räume mit ... qm				Fachwerkstätten mit ... qm				Sport-hallen		Gymnastik-hallen	
		Bestand		Veränderung		Bestand		Veränderung		Bestand		Veränderung		Be-stand	Verän-derung	Be-stand	Verän-derung
		< 60	> 60	< 60	> 60	< 60	> 60	< 60	> 60	< 60	> 60	< 60	> 60				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Grund- und Haupt-schulen	KL	41	942	-	-	66	238	-	-	-	-	-	-	79	-	13	-
	SON	169	92	-	-												
Sonderschulen	KL	88	66	-	-	37	14	-	-	-	-	-	-	4	-	3	-
	SON	62	3	-	-												
Realschulen (einschließlich Abendrealschule)	KL	6	57	-	-	14	45	-	-	-	-	-	-	6	-	-	-
	SON	7	8	-	-												
Gymnasien (einschließlich Nürnberg Kolleg)	KL	86	199	-	-	100	131	-	-	-	-	-	-	20	-	4	-
	SON	44	25	-	-												
Gesamt-schulen	KL	22	65	-	-	18	41	-	-	-	-	-	-	8	-	1	-
	SON	7	7	-	-												
berufliche Schulen	KL	70	304	-	-	47	83	-	-	93	167	-	-	7	-	7	-
	SON	35	16	-	-												
sonstige Schulen	KL	3	38	-	-	11	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	SON	6	-	-	-												

1) in Gebäuden, die von der Stadt Nürnberg unterhalten werden (einschl. angemieteter Räume) Stand: November 1996

2) KL = Klassenräume

SON = Gruppenräume, Ausweichräume, Mehrzweckräume, Sprachlabors, Kursräume, Aufenthaltsräume für Kollegiaten und sonstige Räume



9.22 Die städtischen Bühnen 1)

	Spielzeit				
	1992/93	1993/94	1994/95	1995/96	1996/97
	1	2	3	4	5
Opernhaus					
Vorstellungen insgesamt	222	204	157	190	200
dar. Opern-Vorstellungen	98	106	76	93	100
Operetten-Vorstellungen	72	48	32	53	39
Ballett-Vorstellungen	26	27	8	33	44
Gastspiele auswärtiger Ensembles	10	3	10	6	4
Konzerte/Kinderkonzerte	13	11	7	4	9
Besucher insgesamt	174 395	143 124	117 906	141 852	139 694
Platzausnutzung in %	74,2	66,9	75,7	74,1	68,6
Schauspielhaus					
Vorstellungen	191	203	180	212	219
Besucher	73 002	74 169	73 981	94 569	100 393
Platzausnutzung in %	72,4	71,3	77,8	85,5	87,3
Kammerspiele					
Vorstellungen	211	203	135	160	152
Besucher	30 966	26 199	18 482	19 988	18 802
Platzausnutzung in %	80,9	71,0	76,0	69,8	69,3

1) ohne Probebühne
1995/96 ohne Ausweichspielstätten

9.23 Alter Rathaussaal 1)

Jahr	Veranstaltungen insgesamt		davon						Führungen, Besichtigungen	
			Ausstellungen 2)		kulturelle Veranstaltungen		Jubiläen, Empfänge			
	Anzahl	Besucher	Anzahl	Besucher	Anzahl	Besucher	Anzahl	Besucher	Anzahl	Besucher
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1986	30	8 000	1	1 000	8	1 600	21	5 400	15	10 000
1987	36	21 800	4	13 800	3	650	29	7 350	26	3 200
1988	86	14 700	-	-	36	4 560	50	10 140	40	7 600
1989	61	23 400	1	12 000	35	6 500	25	4 900	12	5 600
1990	84	17 850	2	300	31	7 650	51	9 900	30	8 500
1991	50	19 780	1	8 000	9	1 600	40	10 180	36	7 600
1992	35	9 680	1	1 000	4	1 160	30	7 520	34	9 170
1993	37	8 670	-	-	6	1 850	31	6 820	25	10 100
1994	44	10 510	-	-	12	3 280	32	7 230	19	6 590
1995	41	11 250	1	150	7	2 020	33	9 080	13	5 390
1996	45	10 770	-	-	4	1 200	41	9 570	22	8 550

1) Bei den Besucherzahlen liegen keine echten Werte vor; sie wurden deshalb geschätzt
2) 1990: Geladener Besucherkreis



9.24 Die Meistersingerhalle

Jahr	Veranstaltungen insgesamt		darunter					
			Konzerte und Musikdarbietungen		Tagungen und Kongresse		sonstige Veranstaltungen	
	Anzahl	Besucher	Anzahl	Besucher	Anzahl	Besucher	Anzahl	Besucher
	1	2	3	4	5	6	7	8
1980	970	475 370	165	276 210	565	60 440	195	138 720
1981	914	387 635	142	227 350	554	57 785	180	102 500
1982	965	435 750	158	264 400	622	75 790	152	95 560
1983	893	454 060	168	296 580	544	63 120	143	94 360
1984	931	473 450	167	291 950	602	86 940	123	94 560
1985	823	457 950	156	284 200	526	81 150	119	92 600
1986	777	419 930	167	251 010	449	55 020	138	113 900
1987	792	416 202	153	269 000	496	54 100	123	93 102
1988	892	454 793	140	246 200	616	120 329	105	88 264
1989	818	431 685	159	275 950	508	62 700	126	93 035
1990	1 072	437 963	145	258 734	751	73 887	148	105 342
1991	1 148	456 820	146	270 150	807	78 330	156	108 340
1992	1 240	483 327	158	293 650	874	92 187	157	97 490
1993	1 073	465 780	161	287 950	735	75 710	144	102 120
1994	1 118	464 040	168	281 850	775	80 125	145	102 065
1995	955	370 025	166	216 680	645	58 635	116	94 710
1996	886	363 704	157	208 410	572	67 800	130	87 494

9.25 Die Archive

	1992	1993	1994	1995	1996
	1	2	3	4	5
Staatsarchiv Nürnberg 1)					
Umfang (lfd. Meter)	27 096	27 293	27 473	27 837	28 087
Benutzungen insgesamt	1 778	1 938	1 962	1 977	1 939
dar. amtlich	515	635	528	562	521
Fotografien	784	809	820	831	1 356
Benutzertage	3 796	3 356	3 564	3 109	2 382
Stadtarchiv Nürnberg 2)					
Umfang (lfd. Meter)	8 430	12 022	12 350	12 460	12 555
Benutzungen insgesamt 3)	1 650	2 146	4 358	24 685	25 556
dar. amtlich	405	848	971	6 171	6 389
Fotografien 4)	616	913	1 397	1 219	1 042
Benutzertage	3 139	3 750	4 791	5 072	5 665
Landeskirchliches Archiv Nürnberg					
Umfang (lfd. Meter)	9 956	10 213	10 406	10 560	10 745
Benutzungen insgesamt	1 437	1 511	1 465	1 654	1 777
Reproduktionsaufträge (Aufnahmen)	42 385	44 090	44 579	41 739	50 521
Benutzertage	1 331	1 540	1 507	1 627	1 854
Archiv des Germanischen National Museums					
Umfang (lfd. Meter)	2 300	2 320	2 350	2 400	2 520
Benutzungen insgesamt	1 094	1 109	1 058	1 473	1 410
Benutzertage	445	512	488	633	806
Dokumentationsstelle des Verkehrsmuseums Nürnberg 5)					
Umfang (lfd. Meter)	1 300	100	80	80	80
Benutzungen schriftlich	495	531	521	498	390
persönlich	493	492	477	376	420
telefonisch (geschätzt)	1 750	1 850	2 050	2 000	1 900
Postalische Sammlung beim Verkehrsmuseum					
Archivalien	24 050	24 078	24 078	25 100	30 000

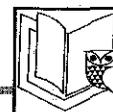
1) Mit Außenstelle Lichtenau.

2) Am 01.08.1993 wurde das Denkmalarchiv des Hochbauamtes mit ca. 2 500 lfd. Metern bzw. 750 000 Einheiten angegliedert.

3) 1995 statistische Erhebung; Zahlen inklusive Benutzungen mit telefonischem und schriftlichem Kontakt.

4) Von August bis November 1993 wurden wegen Vakanz der Fotowerkstatt keine Fotografien angenommen.

5) Aufgrund des Bundesarchivgesetzes mußten die Akten an das Hauptstaatsarchiv München abgegeben werden; es sind somit nur noch Restakten vorhanden.



9.26 Die Büchereien

	1992	1993	1994	1995	1996
	1	2	3	4	5
Stadtbibliothek Nürnberg					
ausgeliehene Bände insgesamt	1 806 973	1 899 521	1 916 153	1 900 539	1 891 271
davon durch Zentralbibliothek	1 190 986	1 249 315	1 241 678	1 221 111	1 226 357
durch Bibliothek Egidienplatz	39 801	38 726	50 486	39 128	36 172
durch Zweigstellen	299 452	325 858	329 803	355 964	348 764
durch Fahrbibliothek	136 770	139 195	144 088	134 834	130 751
durch Musikbibliothek	120 495	126 018	132 348	104 278	103 454
durch Verwaltungsbibliothek	19 469	20 409	17 750	17 940	14 795
durch Schulbibliotheken 1)	-	-	-	27 284	30 978
Bibliothek der Universität Erlangen-Nürnberg					
Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften					
ausgeliehene Bände	34 969	34 639	34 654	36 234	36 146
Fachbereich Erziehungs- und Kulturwissenschaften					
ausgeliehene Bände	22 823	26 313	20 930	30 494	40 544
Bibliothek des Germanischen Nationalmuseums					
ausgeliehene Bände (Fernausleihe)	76	30	16	22	9
Lesesaalbesucher (Präsenzbibliothek)	4 866	4 685	4 242	4 840	4 935
Bibliothek der bayer. Landesgewerbeanstalt					
Patentschriften- und Normenauslage					
Lesesaalbenutzer	10 126	11 143	9 798	9 339	16 730
Bibliothek des Amerika-Hauses					
ausgeliehene Bände 1)	6 750	6 655	6 404	10 711	11 687
Lesesaalbesucher	7 154	6 584	7 296	8 191	9 097
Bibliothek des Landeskirchlichen Archivs					
ausgeliehene Bände	2 598	1 590	2 162	1 753	1 407
Lesesaalbesucher	958	1 080	1 110	1 153	1 344

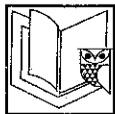
1) ab 1995 Umstellung der Statistik

9.27 Die Besucher der Sehenswürdigkeiten 1)

	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Museen der Stadt Nürnberg	302 796	251 071	259 266	371 919	358 013	346 903	336 535	377 231	343 852	313 743
davon: Spielzeugmuseum	118 686	61 381	46 362	148 342	143 857	135 272	123 292	118 914	114 139	118 387
Centrum Industriekultur	-	2 500	30 112	24 020	28 974	22 811	36 650	71 736	18 805	24 607
Ehem. Reichsparteitagsgelände	21 865	35 845	32 510	45 760	45 835	55 820	55 850	64 090	57 806	31 450
Neutorturm, Sonderausstellung	-	-	-	-	-	-	-	-	31 531	15 491
Albrecht-Dürer-Haus	85 512	79 785	78 520	81 790	69 968	67 248	56 870	47 733	47 926	45 165
Stadtmuseum Fembohaus	35 386	31 181	31 416	30 647	31 161	25 498	20 296	17 270	17 842	26 723
Historische Lochgefängnisse	39 413	37 889	37 794	38 702	36 176	38 270	42 047	54 899	54 318	49 355
Historischer Kunstbunker	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 565
Museum Tucherschloß	1 934	2 490	2 552	2 658	2 042	1 984	1 530	2 589	1 485	-
Germanisches Nationalmuseum	257 684	339 199	348 228	257 844	195 000	224 466	389 688	215 125	200 834	244 842
DB Museum im Verkehrsmuseum	171 826	160 247	164 012	160 706	159 383	163 363	162 750	141 767	147 045	138 020
Burg	204 034	206 809	223 336	238 936	217 087	207 890	195 829	183 335	171 745	165 654
Kunsthalle	108 199	46 460	32 004	21 058	36 856	38 709	20 376	14 518	21 834	11 636
dar. Norishalle	11 999	9 211	8 472	7 965	7 612	7 621	3 307	3 707	3 038	-
Kunsthaus	6 668	8 101	6 647	6 996	5 130	4 512	4 473	7 622	6 823	5 691
Tiergarten	786 753	806 749	866 760	878 541	989 565	933 247	882 752	852 796	832 515	878 269
dar. Delphinarium	126	-	-	-	363 510	348 144	287 322	317 743	328 563	346 020
Planetarium	66 271	68 995	73 593	69 829	30 575	53 384	64 137	73 556	74 374	67 408
Sternwarte	4 906	5 975	5 893	6 993	7 223	7 627	6 988	6 716	6 084	7 967

1) *Kursivschrift*: nur teilweise geöffnet

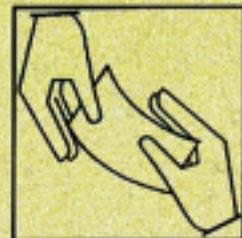
2) ab 1996 niedrigere Besucherzahl als in den Vorjahren aufgrund exakter Erhebung über Kartenverkauf



9.28 Die Turn-, Sport- und Spielanlagen (Stand jeweils 31.12.)

Art	Anlagen								Nettofläche			
	insgesamt		davon						qm		Veränderung	
			kommunale Anlagen		Vereinsanlagen		sonstige Anlagen		1995	1996	qm	%
	1995	1996	1995	1996	1995	1996	1995	1996	1995	1996	11	12
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Sporthallen ¹⁾	184	185	119	119	48	49	17	17	64 378	64 659	281	0,4
dar. Gymnastikhallen und -räume ¹⁾	56	57	17	17	34	35	5	5	.	.	.	.
Freisportanlagen (Spielfelder, Leichtathletikanlagen) ²⁾	337	339	115	120	198	198	24	21	1 207 876	1 218 551	10 675	0,9
dav. Rasenspielfelder mind. 5 400 qm												
- mit Rundbahnen und sonstigen leichtathletischen Anlagen	24	24	9	10	12	12	3	2	} 982 456	} 993 131	} 10 675	} 1,1
- ohne Rundbahn, aber mit sonst. leichtathletischen Anlagen	15	15	3	3	10	10	2	2				
- ohne leichtathletische Anlagen	88	90	8	12	77	77	3	1				
- nur leichtathletische Anlagen	44	44	43	43	1	1	-	-				
Rasenspielfelder unter 5 400 qm	61	61	6	6	49	49	6	6				
Spielfelder mit Tennenbelag mind. 5 400 qm	27	27	1	1	26	26	-	-	138 208	138 208	-	-
Kunstrasenspielfelder	4	4	-	1	4	4	-	-	21 022	21 022	-	-
Kleinspielfelder m. Kunststoffbelag	40	40	18	18	14	14	8	8	48 232	48 232	-	-
26m x 44m	31	31	27	27	2	2	2	2	17 472	17 472	-	-
20m x 28m												
Beach-Volleyball-Anlagen	3	3	-	-	3	3	-	-	486	486	-	-
Schwimmbahnen einschließlich Lehrschwimmbecken ^{3) 4)}	15	15	6	6	1	1	8	8	3 887	3 887	-	-
Hallenfreibäder ⁴⁾	1	1	1	1	-	-	-	-	3 835	3 835	-	-
Freibäder ⁴⁾	10	10	4	4	5	5	1	1	24 839	24 839	-	-
dar. künstlich angelegte Freibäder	8	8	4	4	3	3	1	1	.	.	.	.
BMX-Bahnen	1	1	1	1	-	-	-	-	.	.	.	.
Bowlingbahnen	48	48	-	-	-	-	48	48	.	.	.	.
Golfplätze	1	1	-	-	1	1	-	-	.	.	.	.
Kart-Hallenanlage	-	1	-	-	-	-	-	1	.	.	.	.
Kegelbahnen	139	139	8	8	86	86	45	45	.	.	.	.
Kunsteisbahnen	1	1	1	1	-	-	-	-	.	.	.	.
Minigolfplätze	7	7	1	1	1	1	5	5	.	.	.	.
Radrennbahnen	1	1	-	-	1	1	-	-	.	.	.	.
Reithallen	7	7	-	-	1	1	6	6	.	.	.	.
Reitplätze	13	13	-	-	2	2	11	11	.	.	.	.
Rodelbahnen	2	2	2	2	-	-	-	-	.	.	.	.
Rollschuhbahnen	1	1	-	-	1	1	-	-	.	.	.	.
Schießanlagen	22	22	-	-	18	18	4	4	.	.	.	.
Skateboardanlagen	2	2	1	1	1	1	-	-	.	.	.	.
Squashhallen	3	3	-	-	-	-	3	3	1 783	1 783	-	-
Tennisfelder	353	353	-	-	277	277	76	76	.	.	.	.
Tennishallen	14	14	-	-	11	11	3	3	25 481	25 481	-	-

- 1) Hallen (je Geschoß einzeln aufgeführt), die Schulen, Behörden, Vereinen oder der Allgemeinheit zur Verfügung stehen. Spezialhallen für besondere Sportarten oder Hallen, die überwiegend Veranstaltungszwecken dienen, sind hier nicht erfaßt. Nettofläche ist nur die rein sportliche Nutzfläche, d.h. ohne Geräteraum und Umkleidekabinen.
- 2) Einschl. leichtathletischer Anlagen in Schulhöfen; Nettofläche ist die Nutzfläche der Spielfelder ohne leichtathletische Anlagen.
- 3) Zahl der Schwimmbahnen, nicht der einzelnen Becken.
- 4) Nettofläche ist die Wasserfläche.



Sozialwesen **10**

Inhalt			Seite
Tabelle	10.1	Wohngeld	193
Tabelle	10.2	Haushalte mit laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach Hauptursache der Hilfgewährung	193
Tabelle	10.3	Die Empfänger der Sozialhilfe	194
Text		Umstellung der amtlichen Sozialhilfestatistik	194
Tabelle	10.4	Hilfe zum Lebensunterhalt - Bedarfsgemeinschaften	194
Tabelle	10.5	Hilfe zum Lebensunterhalt - Empfänger	194
Tabelle	10.6	Ausgaben Nürnbergs als örtlicher Träger der Sozialhilfe (in 1 000 DM)	195
Tabelle	10.7	Öffentliche Jugendhilfe	196
Tabelle	10.8	Krippen, Kindergärten und Horte	196
Tabelle	10.9	Heime der Altenhilfe	197





10.1 Wohngeld

Jahr	Anträge		Auszahlungsbeträge in 1000 DM
	eingereicht	bewilligt	
	1	2	3
1975	24 401	22 606	15 105
1976	23 666	19 472	14 479
1977	22 765	18 334	13 620
1978	26 617	24 541	15 832
1979	24 276	21 747	15 786
1980	24 608	21 378	15 794
1981	26 951	24 614	20 853
1982	28 609	26 521	21 313
1983	30 912	28 113	22 602
1984	27 912	22 728	21 600
1985	29 795	23 906	21 898
1986 1)	37 426	31 815	32 152
1987	34 731	25 931	33 410
1988	32 378	26 308	35 916
1989	32 205	26 086	36 311
1990	33 455	26 387	35 050
1991 2)	22 012	26 790	33 779
1992	19 281	21 218	37 409
1993	18 787	21 184	37 009
1994	19 867	23 953	36 569
1995	19 385	23 380	42 019
1996	19 308	23 704	44 987

1) Novellierung des Wohngeldgesetzes zum 01.01.1986

2) Bei den Wohngeldzahlungen wird ab 01.04.1991 unterschieden zwischen spitz berechneten Wohngeldzahlungen durch das Amt für Wohnen und Stadterneuerung und pauschalieren Wohngeldzahlungen an Sozialhilfeempfänger durch das Sozialamt

Sp. 1: Anträge ohne Empfänger von pauschalieren Wohngeldzahlungen

Sp. 2+3: Einschließlich Empfänger von pauschalieren Wohngeldzahlungen

10.2 Haushalte mit laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach Hauptursache der Hilfestellung 1)

Jahr	Haushalte oder Haushalteile insgesamt	nach Hauptursache der Hilfestellung								Hilfestellung empfangen insgesamt
		Krankheit	Tod des Ernähers	Ausfall des Ernähers	unwirtschaftliches Verhalten	Arbeitslosigkeit	unzureichende Versicherungs- oder Versorgungsansprüche	unzureichendes Erwerbseinkommen	sonstige Ursachen	
		2	3	4	5	6	7	8	9	
1979	4 633	435	43	609	83	164	1 308	474	1 517	7 518
1980	4 501	418	35	525	183	117	1 258	307	1 658	7 215
1981										
1982	7 891	676	33	369	114	2 395	1 360	394	2 550	12 071
1983	10 065	1 040	45	685	280	3 265	1 645	455	2 650	15 545
1984	14 502	855	35	646	62	4 928	1 779	793	5 404	22 798
1985 2)	16 881	1 094	56	735	75	5 270	1 835	933	6 883	26 177
1986	18 515	1 014	45	701	55	6 514	1 920	1 122	7 144	28 513
1987	21 761	906	44	549	48	8 118	2 149	1 310	8 637	33 365
1988	23 214	797	29	496	46	8 210	2 073	1 413	10 150	36 479
1989	22 650	941	23	500	30	8 635	2 035	1 470	9 016	36 476
1990	21 425	692	30	497	25	8 356	2 040	1 403	8 382	34 389
1991	20 586	896	36	483	34	7 495	2 060	1 387	8 195	32 560
1992	21 665	977	39	530	26	7 129	2 096	1 377	9 491	34 716
1993	22 544	684	26	544	17	7 122	2 679	2 080	9 392	37 122

1) Mit Hilfestellung durch örtliche oder überörtliche Träger. Erstmals veröffentlicht 1979; 1981 nach Repräsentativerhebung keine Kreiszahlen. 1983 wurden nach Repräsentativerhebung hochgerechnete Kreiszahlen veröffentlicht. 1994 und 1995 siehe Seite 156.

2) Änderung der Zahlen wegen Neuaufbereitung der Empfängerzahlen aus programmtechnischen Gründen.



10 Sozialwesen

10.3 Die Empfänger der Sozialhilfe 1)

Jahr	Sozialhilfeempfänger insgesamt					mit laufender Hilfe zum Lebensunterhalt					mit Hilfe in besonderen Lebenslagen	
	Anzahl	je 1000 Einwohner	darunter			Anzahl	darunter außerhalb von Einrichtungen	darunter (%)			Anzahl	darunter in Einrichtungen
			Ausländer	örtl. Träger	in Einrichtungen			weiblich	bis 18 J.	über 65 J.		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1985 2)	31 811	68,2	6 257	22 448	2 853	26 177	22 422	49,8	26,6	7,8	7 778	2 369
1986	34 495	73,9	7 492	23 999	3 139	28 513	27 769	49,5	26,1	7,0	8 599	2 503
1987	39 657	83,5	10 762	25 659	3 135	33 365	32 841	49,4	25,2	7,0	9 863	2 695
1988	43 172	89,9	14 177	25 322	3 385	36 479	35 976	49,8	25,8	6,7	11 124	2 967
1989	43 275	89,1	13 500	26 367	2 891	36 476	35 923	49,9	27,2	6,2	12 346	2 446
1990	41 009	83,7	11 903	27 436	2 508	34 389	33 828	50,1	27,7	6,3	12 562	2 094
1991	39 597	79,9	11 270	27 525	2 148	32 560	32 039	50,3	28,1	7,4	12 452	1 687
1992	41 832	83,9	13 905	29 007	2 365	34 716	34 168	49,8	29,0	6,8	14 258	1 910
1993	43 132	86,3	14 746	29 609	2 445	37 122	36 571	49,6	29,7	7,1	13 875	1 964

1) Erfasst sind alle Empfänger im Stadtgebiet, gleichgültig, ob Hilfen von der Stadt Nürnberg als örtlichem Träger oder vom Bezirk Mittelfranken als überörtlichem Träger gewährt wurden. Personen, die Hilfen verschiedener Art erhielten, wurden bei jeder Hilfeart gezählt, bei insgesamt (Sp. 1) aber - soweit eine Zusammenführung möglich war - jeweils nur einmal.

2) 1985 Änderung der Zahlen wegen Neuaufbereitung der Empfängerzahlen aus programmtechnischen Gründen.

Umstellung der amtlichen Sozialhilfestatistik

Im Zuge der Umstellung der Sozialhilfestatistik erfolgte zum 31.12.1994 bayernweit eine Untererfassung der Bedarfsgemeinschaften. In folgender Zusammenstellung sind deshalb die Empfänger und Bedarfsgemeinschaften ab dem Stichtag 31.12.1995 aufgeführt. Die Asylbewerber werden ab 1994 nicht mehr in der Sozialhilfestatistik nachgewiesen.

Das Sozialamt schätzt, daß zwischen 31.12.1994 und 31.12.1995 die Zahl der Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt um 12 - 15% gestiegen ist.

10.4 Hilfe zum Lebensunterhalt - Bedarfsgemeinschaften

Stand 31.12.	insgesamt	in Einrichtungen	davon							anderweitig nicht erfaßte Bedarfsgemeinschaften	
			außerhalb von Einrichtungen								
			zusammen	davon Bedarfsgemeinschaften				einzel. nachgewiesene Haushaltsvorstände	ohne Haushaltsvorstand		
				mit Haushaltsvorstand		ohne Haushaltsvorstand			sonstige Bedarfsgemeinschaften		sonst. einz. nachgew. Haushaltsangehörige
				ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	Paare	einzel. nachgewiesene Haushaltsvorstände				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
1995	15 785	550	15 235	1 267	1 897	6 631	3 238	128	1 829	245	
1996	15 326	433	14 893	1 189	1 773	6 768	3 051	40	1 750	322	

10.5 Hilfe zum Lebensunterhalt - Empfänger

Stand 31.12.	insgesamt	in Einrichtungen	davon									
			zusammen	außerhalb von Einrichtungen								
				Vorleistungsempfänger	andere Hilfeempfänger und zwar					darunter Deutsche	darunter männlich	darunter Arbeitslose
					zusammen	im Alter von ... bis unter ... Jahren						
						unter 18	18 - 65	65 u. älter				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
1995	27 964	601	27 363	2 143	25 220	8 739	14 769	1 712	18 300	11 147	6 247	
1996	27 105	459	26 646	1 613	25 033	8 338	15 201	1 494	17 089	11 598	7 558	



10.6 Ausgaben Nürnbergs als örtlicher Träger der Sozialhilfe (in 1000 DM)

Jahr	Hilfe zum Lebensunterhalt			Hilfe in besonderen Lebenslagen			
	insgesamt	darunter außerhalb von Einrichtungen		insgesamt	darunter		
		laufende Hilfe	einmalige Hilfe		Kranken- hilfe	Eingliederungshilfe für Behinderte	Hilfe zur Pflege
	1	2	3	4	5	6	7
1977	24 420,3	13 590,0	6 376,8	6 617,0	2 881,0	92,4	1 839,2
1978	26 944,2	14 201,7	7 735,9	7 330,9	3 048,2	63,4	1 948,6
1979	25 444,0	13 216,6	7 728,0	7 402,0	3 449,9	5,7	2 089,9
1980	26 783,1	13 127,9	8 723,7	8 160,7	3 529,6	110,9	2 109,7
1981	32 231,1	15 651,4	11 267,5	9 136,5	3 928,2	-	2 593,9
1982	36 785,6	20 672,8	10 456,4	9 297,4	3 817,3	-	2 601,9
1983 1)	42 954,9	31 879,0	9 768,6	7 755,8	3 061,9	841,3	2 999,2
1984	47 954,7	36 089,3	11 795,9	7 097,3	2 809,3	1 118,7	2 974,8
1985	56 144,0	41 580,7	14 505,8	7 423,9	2 550,9	1 463,1	3 207,7
1986	65 687,3	48 480,6	17 139,5	7 791,2	2 780,6	1 304,1	3 502,7
1987	71 549,3	52 207,4	19 316,7	8 807,5	2 843,1	1 687,2	4 066,0
1988	77 838,3	58 075,1	19 742,9	10 431,5	3 501,1	2 127,9	4 564,8
1989	76 391,4	57 756,1	18 572,4	11 063,1	3 623,0	2 162,2	4 970,8
1990 2)	85 581,5	66 680,7	18 873,9	15 770,1	5 589,6	4 382,6	5 273,7
1991	80 401,1	63 227,1	17 140,5	16 769,1	5 846,7	5 202,6	4 911,5
1992	86 086,9	67 035,3	19 030,0	17 930,8	6 459,0	5 818,7	4 806,0
1993	99 976,2	76 815,3	23 143,9	20 665,4	7 329,0	6 631,8	5 064,7
1994 5)	101 868,3	77 377,4	24 490,9	16 274,7	4 408,5	5 406,3	5 292,3
1995	115 710,3	87 005,6	28 704,7	13 232,3	3 312,5	4 878,0	3 274,0
1996	117 465,4	88 371,4	29 094,0	13 071,5	4 461,6	4 723,3	2 237,7

Jahr	Brutto - Ausgaben			Sozialhilfe-Belastung je Einwohner in DM			
	insgesamt	darunter in Einrichtungen	reine Ausgaben 3)	Hilfe zum Lebensunterhalt	Hilfe in besonderen Lebenslagen	Ausgaben insgesamt	
						brutto	reine Ausgaben 3)
	8	9	10	11	12	13	14
1977	31 037,3	6 678,3	24 956,8	49,77	13,48	63,25	50,86
1978	34 275,1	7 775,1	26 258,1	55,36	15,06	70,42	53,95
1979	32 846,0	7 466,4	25 004,2	52,27	15,21	67,48	51,37
1980	34 943,8	8 696,3	27 110,8	55,35	16,86	72,21	56,02
1981	41 367,6	9 381,4	32 260,6	66,63	18,89	85,52	66,70
1982	46 082,9	10 517,3	35 612,2	76,48	19,33	95,81	74,04
1983 1) 4)	50 710,7	3 003,4	40 319,8	90,17	16,28	106,45	84,64
1984	55 052,1	201,8	44 339,4	101,66	15,04	116,70	93,99
1985	63 567,9	82,1	53 610,7	120,46	15,92	136,38	115,02
1986	73 478,5	2,6	60 820,3	140,80	16,70	157,50	130,37
1987	80 356,8	2,4	66 708,8	152,83	18,81	171,64	142,49
1988	88 269,8	1,4	70 580,6	163,19	21,87	185,06	147,97
1989	87 454,5	4,5	75 266,6	160,15	23,19	183,35	157,80
1990 2)	101 351,6	804,8	81 403,7	174,45	30,52	206,61	165,94
1991	97 170,5	982,8	81 383,9	162,43	31,93	196,34	164,44
1992	104 017,7	1 707,0	90 494,5	172,70	32,55	208,67	181,54
1993	120 641,6	2 172,3	106 464,0	200,02	37,00	241,36	213,00
1994 5)	118 143,0	-	103 932,0	205,44	32,82	238,27	209,61
1995	128 942,6	-	116 936,7	234,98	26,87	261,85	237,47
1996	130 536,9	-	113 632,4	238,33	26,52	264,85	230,56

- 1) Ab 1983 ist grundsätzlich für alle stationären und teilstationären Hilfen der Bezirk als überörtlicher Träger Kostenträger. Außerhalb von Einrichtungen bleibt der Bezirk weiterhin Kostenträger für Hilfe an Ausländer, Aussiedler, Zuwanderer und Staatenlose.
- 2) Ab 1990 sind Ausgaben für Asylbewerber, die vom Land Bayern zurückerstattet werden, in den Summen enthalten.
- 3) Nach Abzug der Erstattung.
- 4) Soweit ab 1983 noch in Einrichtungen Ausgaben für Sozialhilfeleistungen beim örtlichen Sozialhilfeträger ausgewiesen sind, handelt es sich um die Abwicklung von sog. Altfällen (Bedarf entstand vor dem 01.01.1983) bzw. um Nachberechnungen (durch nachträgliche Anhebung der Pflegesätze bedingt).
- 5) Ab 1994 ohne Ausgaben für Asylbewerber



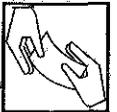
10.7 Öffentliche Jugendhilfe

	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
	1	2	3	4	5	6	7
Amtspflegschaft/Amtsvormundschaft							
Pflegschaften (§§1706,1909 BGB)	4 009	4 313	4 583	4 877	5 418	5 607	5 834
Vormundschaften	367	360	372	377	225	223	221
Beistandschaften	238	244	260	260	132	131	124
Pflegekinderschutz							
Pflegekinder insgesamt	885	803	1 006	1 043	790	714	.
darunter in Nürnberg	722	608	801	849	670	430	.
Jugend- und Erziehungshilfe							
betreute Jugendliche	4 894	4 767	4 556	5 426	5 892	6 881	6 647
Jugendliche in Heimen	435	460	431	473	404	410	426
Jugendgerichtshilfe (Fälle)	1 891	1 626	1 777	1 619	1 591	1 965	1 815

10.8 Krippen, Kindergärten und Horte

	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
	1	2	3	4	5	6	7
Krippen insgesamt							
Zahl	9	16	16	18	17	16	16
Plätze	140	176	176	206	218	221	221
darunter städtisch							
Zahl	2	3	3	5	5	5	5
Plätze	40	50	50	80	80	80	80
Kindergärten insgesamt 1)							
Zahl	203	198	200	215	214	214	214
Plätze	9 703	9 903	9 902	10 349	10 734	10 969	10 969
Betreute Kinder	10 358	10 488	10 564	11 236	11 121	11 284	11 415
darunter städtisch							
Zahl	59	55	55	62	62	63	66
Plätze	2 304	2 294	2 320	2 495	2 785	2 861	3 086
Betreute Kinder	2 356	2 348	2 356	2 776	2 761	2 802	2 901
Horte insgesamt							
Zahl	64	67	68	72	74	75	75
Plätze	2 465	2 939	2 973	3 061	3 086	3 187	3 187
darunter städtisch							
Zahl	54	58	57	61	62	62	62
Plätze	2 501	2 575	2 589	2 677	2 806	2 804	2 804

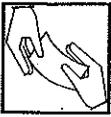
1) ohne schulvorbereitende Einrichtungen



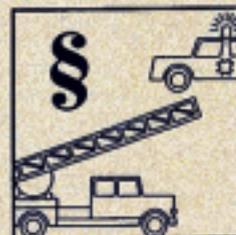
10.9 Heime der Altenhilfe

	01.07. 1992	01.07. 1993	01.07. 1994	01.07. 1995	01.07. 1996
	1	2	3	4	5
Einrichtungen insgesamt	51	52	52	52	53
Plätze	7 079	7 098	7 087	7 162	7 156
dar. in städtischen Einrichtungen	1 220	1 208	1 159	1 134	1 101
untergebrachte Personen	6 523	6 688	6 663	6 672	6 688
dar. in städtischen Einrichtungen	1 089	1 123	1 121	1 083	1 058
Appartements					
Plätze	2 330	2 304	2 309	2 247	2 264
dar. in städtischen Einrichtungen	283	283	300	300	300
untergebrachte Personen	2 037	2 047	2 039	1 969	1 985
dar. in städtischen Einrichtungen	260	272	285	284	280
Wohnplätze					
Plätze	1 170	1 183	1 067	1 190	1 120
dar. in städtischen Einrichtungen	137	135	107	107	107
untergebrachte Personen	1 073	1 122	1 029	1 117	1 067
dar. in städtischen Einrichtungen	80	111	107	101	93
Wohnschlafräume					
Plätze	384	304	286	221	185
dar. in städtischen Einrichtungen	98	96	79	54	21
untergebrachte Personen	325	270	241	204	182
dar. in städtischen Einrichtungen	72	67	56	39	21
Pflegeabteilung					
Plätze	3 195	3 307	3 425	3 504	3 587
dar. in städtischen Einrichtungen	702	694	673	673	673
untergebrachte Personen	3 088	3 249	3 354	3 382	3 454
dar. in städtischen Einrichtungen	677	673	673	659	664

Quelle: Erhebung des Bayer. Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung



10 Sozialwesen



Öffentliche Sicherheit **11**

Inhalt			Seite
Tabelle	11.1	Feuerwehr	201
Tabelle	11.2	Kriminalwesen	202 - 203
Schaubild		Entwicklung der Zahl der Straftaten in Nürnberg seit 1980	204



11. Öffentliche Sicherheit

11.1 Feuerwehr 1)

Jahr	Einsätze im abwehrenden Brandschutz													
	insgesamt	dar. Fehlalarmierungen	geschätzte Schadenshöhe in 1000 DM	Brandobjekte						ausgewählte Brandursachen				
				insgesamt	darunter					elektr. Anlagen und Geräte	Selbstentzündung	Brandstiftung (vors. u. fahrl.)	Feuerungsanlagen	unbek. Brandursachen
					Wohnungen	Industrie	Handels- und Gewerbegebäude	Fahrzeuge	Freiflächen					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
1980	1 423	539	8 382	884	329	20	32	147	96	46	.	20	44	589
1981	1 360	544	11 814	816	291	21	42	141	76	43	2	17	38	523
1982	1 347	637	9 789	710	242	11	47	129	77	63	5	26	22	426
1983	1 342	605	8 460	737	223	15	38	117	110	50	4	29	25	441
1984	1 326	662	9 482	664	206	16	45	107	90	93	6	47	36	281
1985	1 304	688	5 211	616	216	14	27	138	47	66	2	38	43	295
1986	1 284	547	6 800	737	230	.	.	143	55	119	18	181	46	209
1987	1 378	646	10 800	732	239	.	.	155	50	101	16	167	50	228
1988	1 349	663	6 600	686	229	9	48	140	54	100	22	168	40	211
1989	1 413	650	35 100	763	226	15	63	149	76	110	25	163	22	128
1990	1 404	665	22 400	739	230	16	49	135	75	114	11	196	37	254
1991	1 665	884	15 200	781	206	11	52	140	65	101	17	230	28	306
1992	1 496	818	60 200	677	193	13	45	137	56	87	12	201	31	231
1993	1 359	657	84 500	702	165	14	54	106	69	85	5	251	26	198
1994	1 485	868	46 100	617	187	14	49	79	52	74	13	239	34	153
1995	1 495	864	78 600	631	181	21	48	91	51	85	3	196	29	176
1996	1 603	863	74 900	840	131	31	34	114	93	103	8	253	30	307

Jahr	Einsätze im technischen Hilfsdienst										sonst. Feuerwehren im Stadtgebiet			
	Gesamtein-sätze	insgesamt	dar. Fehlalarmierungen	dabei gerettete Personen	darunter bei						insgesamt	davon		
					Wasserschäden	versperrten Räumen bzw. Wohnungen	Sicherheitswachen	Freiwerden bzw. Gefahr von Freiwerden gefährl. Stoffe	Insekten	tot geborgene Personen		Freiwillige Feuerwehren	Werksfeuerwehren (anerkannt)	Betriebsfeuerwehren (nicht anerkannt)
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
1980	3 696	2 273	95	187	317	858	1 177	89	204	29	29	11	6	12
1981	4 323	2 963	99	272	377	1 034	1 224	108	135	45	29	11	6	12
1982	4 417	3 070	211	232	390	1 016	1 167	158	193	63	29	11	6	12
1983	4 231	2 889	253	213	273	1 229	1 194	117	127	65	29	11	6	12
1984	4 171	2 845	298	208	249	1 049	1 320	94	67	60	29	11	6	12
1985	3 901	2 597	346	192	505	926	873	127	97	66	29	11	6	12
1986	3 397	2 113	296	255	340	334	922	67	213	47	28	11	5	12
1987	3 624	2 246	348	261	660	357	957	88	118	56	29	11	5	13
1988	3 357	2 008	350	183	407	325	869	69	151	63	29	11	5	13
1989	3 575	2 162	313	322	254	344	693	96	138	66	29	11	5	13
1990	3 166	1 762	414	285	270	345	789	173	59	61	30	11	5	14
1991	3 325	1 660	308	272	272	310	866	162	86	78	30	11	5	14
1992	3 689	2 193	371	350	230	335	738	155	97	75	31	11	6	14
1993	3 913	2 554	438	430	438	386	820	142	257	90	29	11	6	12
1994	3 829	2 344	395	384	379	391	784	120	94	87	28	11	6	11
1995	3 847	2 352	474	353	366	390	628	126	94	66	28	11	6	11
1996	3 741	2 138	401	353	309	437	770	83	34	55	28	11	6	11

1) 1986 wurde das Erfassungssystem von Einsätzen der Feuerwehr umgestellt, dadurch sind die meisten Angaben mit den Vorjahreszahlen nicht mehr vergleichbar.



11 Öffentliche Sicherheit

11.2 Kriminalwesen

Jahr	erfaßte Straftaten insges. 1)	davon Straftaten gemäß StGB											
		insgesamt	davon gegen das Leben		davon gegen die sexuelle Selbstbestimmung	davon Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die pers. Freiheit					davon Diebstahl		
			insgesamt	dar. Mord		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter	
							Raub, räub. Erpressung, räub. Angr. auf Krafft.	Handtaschenraub	gefährl. u. schwere Körperverletzung	Mißhandlung von Kindern		Ladendiebstahl	Fahradiebstahl
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Anzahl der Straftaten													
1980	26 200	24 217	36	11	309	2 656	335	53	829	4	14 726	3 336	1 310
1981	29 436	27 823	35	10	299	2 806	312	46	885	12	17 099	4 420	1 612
1982	30 183	28 433	45	19	340	2 750	337	61	800	7	17 411	4 344	2 014
1983	31 108	29 333	32	7	441	2 778	289	69	795	6	17 431	4 212	2 088
1984	31 161	29 263	26	4	419	2 589	260	43	767	6	16 329	4 455	1 787
1985	29 894	28 128	26	7	358	2 615	265	55	765	5	16 152	4 015	1 518
1986	29 951	28 154	24	10	316	2 598	254	38	711	7	16 501	3 880	1 651
1987	35 394	33 200	24	7	330	2 980	278	57	804	14	20 128	4 685	1 728
1988	35 797	33 450	27	8	481	3 172	267	57	784	8	19 244	4 566	1 924
1989	36 382	33 670	36	13	357	3 125	285	38	746	7	17 298	4 747	1 690
1990	36 734	34 082	14	4	383	3 308	303	56	771	4	19 693	6 174	2 005
1991	35 283	32 503	37	7	354	3 496	321	50	832	8	19 099	5 459	2 042
1992	38 894	35 606	26	14	307	3 540	343	50	872	8	22 101	6 159	2 431
1993	39 572	34 878	24	12	383	3 917	298	27	952	9	20 331	5 851	2 428
1994	40 291	35 275	23	3	410	4 207	404	68	1 008	11	19 267	5 364	2 372
1995	40 868	35 781	25	14	444	4 270	344	45	951	14	19 975	5 867	2 029
1996	42 971	38 402	18	9	403	5 217	419	26	1 096	7	20 300	6 699	1 841
aufgeklärte Taten in %													
1980	58,9	55,7	97,2	100,0	65,7	84,5	47,5	41,5	84,6	100,0	43,1	96,7	12,8
1981	58,2	55,9	97,1	90,0	66,2	86,0	53,8	30,4	82,9	100,0	44,4	97,9	14,7
1982	56,8	54,3	100,0	100,0	69,7	86,5	53,7	23,0	86,3	100,0	42,6	97,2	10,9
1983	57,9	55,5	96,9	85,7	68,7	86,6	51,6	37,7	85,8	100,0	40,7	98,1	8,6
1984	62,8	60,6	96,2	75,0	72,3	85,2	50,8	27,9	84,9	100,0	45,8	97,1	17,2
1985	57,8	55,4	96,2	85,7	66,5	85,8	49,1	29,1	86,1	100,0	40,8	95,8	10,0
1986	56,7	54,1	95,8	90,0	59,8	85,7	44,9	18,4	84,7	100,0	39,1	96,4	6,1
1987	55,9	53,1	95,8	100,0	63,6	86,8	45,0	28,1	86,4	100,0	38,0	96,3	10,5
1988	57,7	55,0	96,3	87,5	74,4	87,2	44,6	15,8	87,1	100,0	39,5	97,6	10,3
1989	63,9	61,2	91,7	84,6	66,4	86,1	62,1	39,5	82,0	85,7	44,2	97,1	8,9
1990	61,1	58,2	100,0	100,0	66,3	86,3	53,5	32,1	84,0	100,0	45,9	97,9	11,8
1991	58,0	54,6	94,6	85,7	61,3	83,9	46,1	14,0	79,1	100,0	42,9	97,8	10,5
1992	56,2	52,3	92,3	85,7	58,0	83,8	51,6	24,0	77,6	100,0	40,1	97,9	8,2
1993	60,5	55,3	87,5	83,3	69,7	86,6	62,1	33,3	81,9	100,0	41,3	96,9	8,8
1994	62,2	57,0	100,0	100,0	74,4	85,1	54,0	32,4	81,6	100,0	41,8	97,7	9,5
1995	61,7	56,3	108,0	100,0	76,6	86,0	56,1	26,7	81,7	100,0	42,9	97,9	10,3
1996	65,8	61,8	94,4	77,8	74,9	89,1	71,4	26,9	85,8	100,0	49,7	98,0	20,6

1) Der Kriminalpolizei erstmals bekanntgewordene Verbrechen und Vergehen nach deutschem Strafrecht mit Tatort Nürnberg, ohne Verkehrs- und Staatsschutzdelikte

Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik des Bayer. Landeskriminalamts



noch Straftaten gemäß StGB										davon nach strafrechtl. Nebengesetzen			Jahr
noch Diebstahl			davon Vermögens- und Fälschungsdelikte				davon sonstige Straftaten						
darunter			insgesamt	darunter			insgesamt	darunter		insgesamt	darunter		
Taschendiebstahl	von/aus Automaten	aus Kraftfahrzeugen		Betrug	Geld- u. Wertzeichenfälschung	Konkursstraf-taten		Sachbeschädigung	Straft. gegen die Umwelt		nach WaffenG und KWKG	nach BetäubungsmittelG	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	

Anzahl der Straftaten

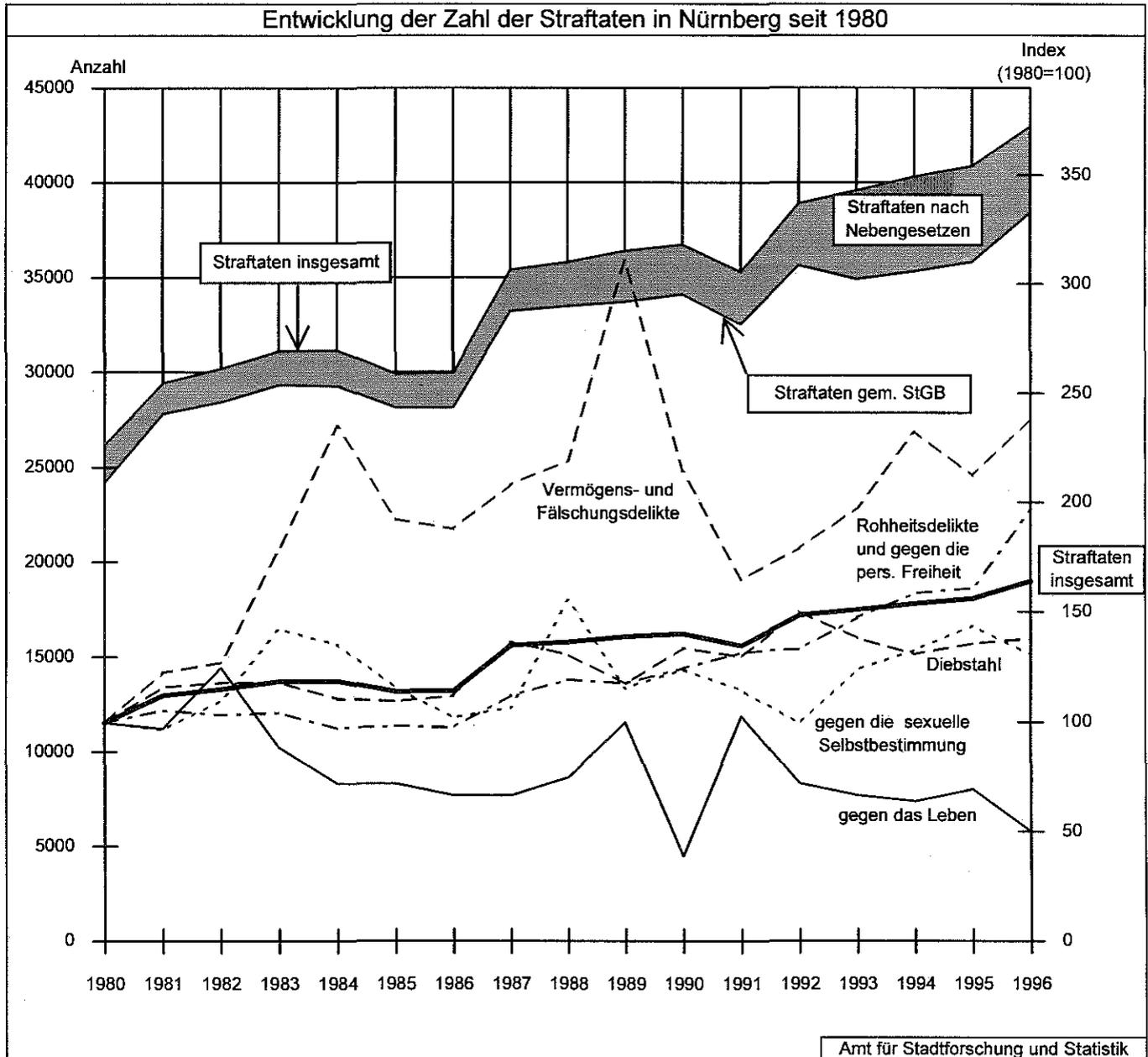
192	536	1 347	2 409	1 950	6	6	4 089	1 935	.	1 983	359	607	1980
308	720	1 742	2 958	2 518	5	9	4 626	2 459	25	1 613	184	508	1981
186	627	1 926	3 070	2 577	6	11	4 817	2 747	5	1 750	225	572	1982
328	595	1 606	4 313	3 721	10	12	4 338	2 262	4	1 775	166	658	1983
161	551	1 580	5 674	5 079	2	12	4 226	2 250	7	1 898	177	693	1984
69	550	2 200	4 642	3 966	5	17	4 335	2 252	5	1 766	174	789	1985
75	515	2 557	4 535	3 935	7	22	4 180	2 196	8	1 797	129	637	1986
74	1 737	2 970	5 020	4 183	2	17	4 718	2 443	9	2 194	228	900	1987
120	658	2 755	5 286	4 442	6	28	5 240	2 864	19	2 347	194	1 010	1988
107	354	2 482	7 489	6 677	3	10	5 365	2 883	27	2 712	206	1 047	1989
164	330	2 152	5 165	4 343	1	6	5 519	2 974	42	2 652	177	916	1990
153	538	2 213	3 972	3 151	1	7	5 545	3 026	28	2 780	152	708	1991
194	569	2 928	4 316	3 301	1	7	5 316	2 939	28	3 288	160	815	1992
172	418	2 553	4 759	3 675	2	10	5 464	2 844	38	4 694	191	881	1993
185	789	2 144	5 600	4 435	1	5	5 768	2 973	30	5 016	233	984	1994
240	1 045	2 287	5 115	3 885	4	14	5 952	3 268	29	5 087	203	1 632	1995
203	692	2 016	5 746	4 353	-	7	6 718	3 431	40	4 569	230	1 510	1996

aufgeklärte Taten in %

9,9	34,3	31,6	96,9	98,4	100,0	100,0	57,1	25,3	.	98,2	99,7	94,7	1980
12,3	62,2	17,8	95,8	97,1	100,0	100,0	53,8	26,6	88,0	96,9	100,0	92,9	1981
7,5	38,1	25,0	94,4	95,6	100,0	100,0	51,3	23,7	40,0	97,2	99,6	93,0	1982
13,7	27,1	12,9	96,0	97,2	100,0	100,0	53,0	18,8	100,0	97,4	100,0	94,4	1983
10,6	38,7	16,6	97,6	98,6	100,0	100,0	52,0	20,0	71,4	97,0	99,4	94,5	1984
11,6	36,4	15,5	95,0	96,5	100,0	94,1	47,7	17,1	40,0	97,1	99,4	95,6	1985
14,7	39,4	19,7	93,5	94,4	100,0	100,0	50,1	20,0	87,5	98,2	100,0	97,0	1986
12,2	14,9	24,7	93,0	93,3	100,0	100,0	53,2	23,3	44,4	98,2	99,1	96,4	1987
10,8	31,2	16,3	92,9	94,0	100,0	82,1	52,1	21,7	84,2	97,4	99,0	95,0	1988
8,4	65,0	20,0	94,3	95,1	100,0	100,0	54,6	25,5	81,5	97,7	98,5	96,4	1989
7,9	30,6	18,9	91,8	92,4	100,0	100,0	53,0	23,9	78,6	98,0	98,3	97,5	1990
15,0	23,8	15,0	90,8	91,2	100,0	100,0	49,8	21,3	78,6	97,9	100,0	93,9	1991
8,2	46,9	9,6	90,3	90,2	100,0	100,0	50,5	22,4	82,1	98,7	99,4	96,2	1992
9,3	18,2	11,0	89,6	89,5	100,0	100,0	53,9	22,4	57,9	99,1	96,9	97,4	1993
9,2	44,6	11,5	90,1	90,2	100,0	100,0	53,5	23,6	73,3	99,3	97,9	98,3	1994
5,0	27,8	10,5	84,2	82,7	100,0	100,0	54,3	26,4	79,3	99,1	98,0	98,6	1995
7,4	57,7	13,6	84,0	82,7	-	100,0	57,5	28,4	75,0	99,1	97,8	99,0	1996



11 Öffentliche Sicherheit





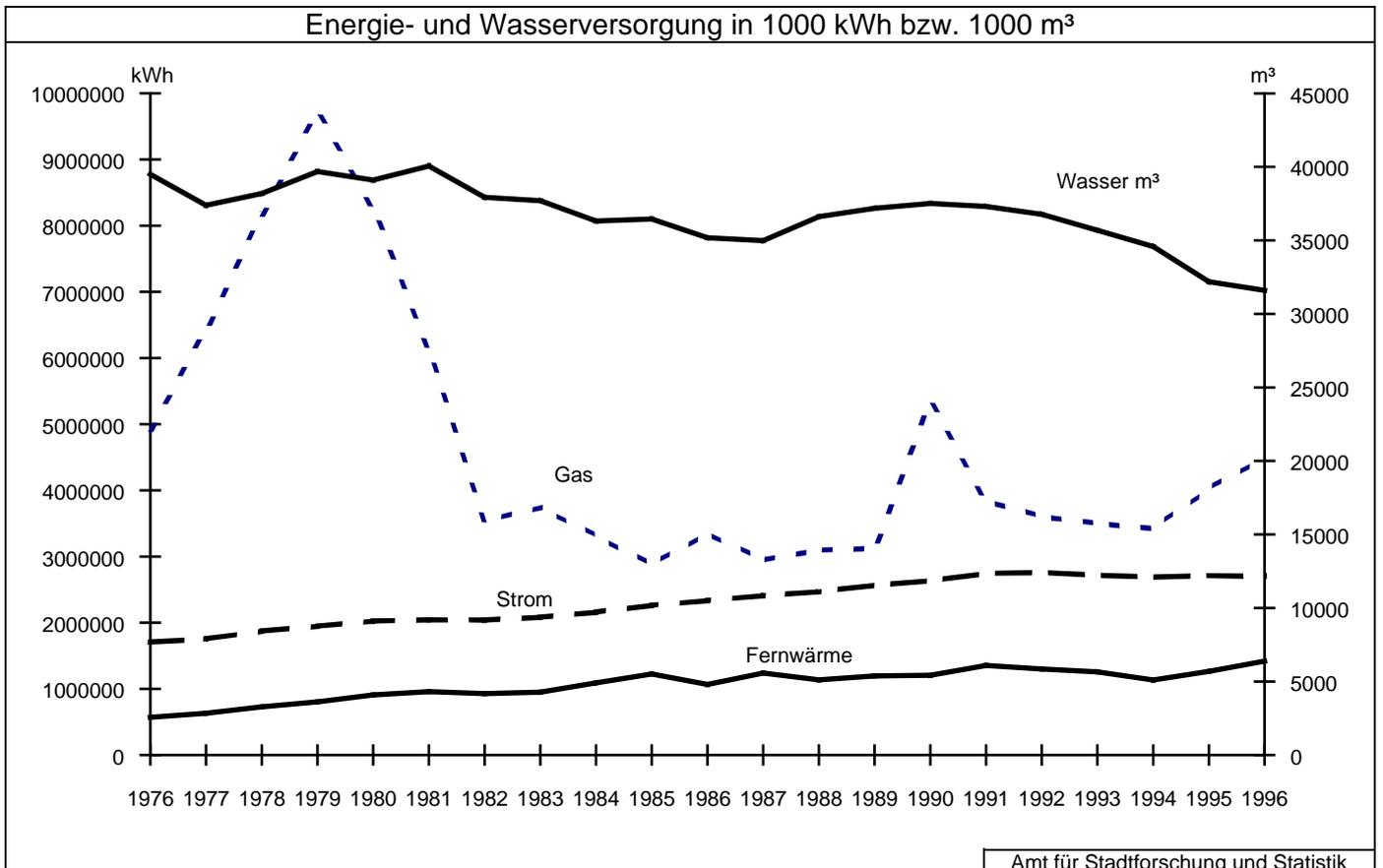
12 Versorgung und Entsorgung



12.1 Energie- und Wasserversorgung

Jahr	Stromabgabe in 1000 kWh 1)				Gasabgabe in 1000 kWh			Fernwärmeabgabe in 1 000 kWh	Wasserabgabe in 1000 m³
	insgesamt	davon			insgesamt	davon an			
		an Haushalte	an Gewerbe, Industrie, Landwirtschaft	für öffentl. Beleuchtung		Haushalte	Gewerbe, Industrie u. abschaltbare Abnehmer		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1976	1 705 654	549 638	1 163 248	27 417	4 923 488	571 587	4 351 901	577 474	39 499
1977	1 753 507	567 518	1 157 734	28 255	6 423 200	632 102	5 791 098	576 194	37 390
1978	1 871 719	617 702	1 225 444	28 573	8 175 817	729 748	7 446 069	644 622	38 189
1979	1 948 019	637 797	1 282 022	28 200	9 706 765	803 615	8 903 150	656 610	39 681
1980	2 024 221	650 426	1 345 455	28 340	8 261 807	907 994	7 353 813	702 816	39 106
1981	2 043 146	634 885	1 378 544	29 717	6 124 041	958 112	5 165 935	690 159	40 053
1982	2 040 096	650 879	1 362 452	26 765	3 537 502	929 199	2 608 303	698 294	37 931
1983	2 081 456	683 182	1 371 267	27 007	3 743 470	950 329	2 793 141	752 015	37 697
1984	2 157 967	713 699	1 418 061	26 207	3 311 331	1 090 046	2 221 285	821 316	36 321
1985	2 261 862	775 462	1 460 323	26 077	2 876 033	1 225 132	1 650 901	957 172	36 452
1986	2 332 629	723 850	1 583 298	25 482	3 353 735	1 066 688	2 287 047	990 666	35 175
1987	2 410 367	730 664	1 653 956	25 750	2 945 537	1 238 456	1 707 078	1 117 281	34 983
1988	2 468 871	706 184	1 736 963	25 725	3 099 057	1 137 242	1 961 815	1 044 058	36 613
1989	2 564 525	722 164	1 816 477	25 883	3 120 711	1 194 984	1 925 730	1 047 348	37 185
1990	2 634 118	724 436	1 883 431	26 254	5 330 353	1 205 306	4 125 047	1 072 363	37 511
1991	2 744 753	766 689	1 952 530	25 535	3 841 471	1 353 596	2 487 875	1 214 634	37 306
1992	2 760 213	753 086	1 980 914	26 213	3 602 963	1 299 742	2 303 218	1 191 397	36 772
1993	2 714 137	665 084	2 024 323	24 730	3 502 065	1 363 059	2 139 006	1 257 781	35 690
1994	2 691 091	733 732	1 933 394	23 965	3 419 959	1 330 053	2 089 906	1 133 917	34 580
1995	2 711 113	633 268	2 054 686	23 159	4 026 828	1 586 625	2 440 203	1 265 145	32 191
1996	2 698 136	631 585	2 043 479	23 069	4 495 773	1 759 444	2 736 327	1 418 791	31 604

1) durch EWAG und FÜW



Amt für Stadtforschung und Statistik



12 Versorgung und Entsorgung

12.2 Müllbeseitigung

Jahr	angefahrener Müll				bereitgestellte Müllbehälter ¹⁾		
	insgesamt (t)	davon			insgesamt (Stück)	darunter	
		Hausmüll ²⁾		Gewerbemüll		Behälter mit 110 l	Behälter mit 240 l
		insgesamt	kg je Einwohner				
1	2	3	4	5	6	7	
1977	197 944	139 288	284	58 656	.	.	.
1978	207 007	141 676	291	65 331	100 375	92 018	1 950
1979	215 269	142 369	294	72 900	93 243	77 936	8 209
1980	223 653	138 810	287	84 843	85 462	62 721	14 824
1981	228 414	145 626	301	82 788	82 192	55 490	18 175
1982	242 058	160 410	334	81 648	79 221	48 593	21 591
1983	230 249	147 275	309	82 974	79 227	46 343	23 464
1984	240 353	150 341	319	90 012	78 847	43 343	25 464
1985	248 798	151 271	324	97 527	78 904	42 063	26 338
1986	254 266	153 328	329	100 938	79 286	41 784	26 592
1987	264 997	158 435	336	106 562	79 963	41 721	26 944
1988	269 596	158 080	331	111 516	80 529	41 595	27 314
1989	261 543	146 768	304	114 775	81 146	41 533	27 596
1990	244 362	140 237	286	104 125	82 099	41 499	27 788
1991	223 833	135 870	274	87 963	78 577	40 573	26 635
1992	196 132	127 501	256	68 631	76 910	39 591	25 995
1993	181 028	127 195	255	53 833	74 697	34 983	24 770
1994	186 002	127 156	255	58 846	72 145	27 622	23 052
1995	175 801	127 354	258	48 447	77 427	24 177	22 488
1996	167 395	127 503	259	39 892	82 620	21 164	21 976

1) Jahresdurchschnitt

2) incl. Gewerbeabfälle von Betrieben mit unter 50 t/Jahr

12.3 Restmüll- und Wertstoffmengen von privaten Haushalten in Nürnberg

Jahr	Abfall und Wertstoffe insgesamt (t)	davon											
		Hausmüll ^{1) 2)}			Wertstoffe ³⁾								
		insgesamt	darunter Sperrmüll	insgesamt	darunter								
					Papier, Pappe, Kartonagen	Glas	Biomüll	Garten- abfälle	Elektro- geräte	Metalle	Textilien	Kunst-/ Verbund- stoffe ⁴⁾	sonstige Wert- stoffe
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1977	145 688	139 288	4 564	6 400	4 120	1 000	.	.	.	580	700	.	.
1978	148 842	141 676	4 782	7 166	4 208	1 671	.	.	.	537	750	.	.
1979	150 691	142 369	5 247	8 322	4 737	2 250	.	.	.	575	760	.	.
1980	147 661	138 810	4 742	8 851	4 310	3 116	.	.	.	675	750	.	.
1981	155 260	145 626	5 475	9 634	4 110	3 970	.	.	.	927	627	.	.
1982	171 047	160 410	5 750	10 637	4 375	4 913	.	.	.	875	474	.	.
1983	161 408	147 275	5 865	14 133	5 037	7 500	.	.	.	1 050	460	.	86
1984	168 148	150 341	5 564	17 807	6 299	8 525	.	1 606	.	775	450	.	152
1985	168 716	151 271	6 363	17 445	6 989	6 935	.	2 069	.	700	527	.	225
1986	177 620	153 328	7 160	24 292	8 987	7 280	.	6 220	.	1 022	510	.	273
1987	188 731	158 435	9 015	30 296	10 514	7 600	.	9 514	.	1 987	424	.	257
1988	185 595	158 080	12 392	27 515	10 755	7 349	50	7 022	.	1 423	704	.	212
1989	183 564	146 768	12 608	36 796	13 386	9 248	640	10 649	.	1 365	924	.	584
1990	194 346	140 237	9 605	54 109	21 115	13 645	1 347	14 608	.	1 578	1 119	.	697
1991	205 663	135 870	12 950	69 793	28 684	17 060	4 009	14 846	.	3 138	1 069	.	987
1992	210 667	127 501	13 410	83 166	33 014	17 965	8 050	17 186	.	3 574	1 139	.	2 238
1993	219 185	127 195	15 909	91 624	35 044	18 044	10 511	17 081	.	5 826	1 304	1 197	2 616
1994	228 888	127 156	18 159	101 732	38 198	18 068	10 692	20 258	775	7 312	1 469	3 011	1 949
1995	234 583	127 354	19 905	107 229	38 908	18 147	11 827	21 047	1 560	8 071	1 505	4 270	1 894
1996	238 140	127 503	21 966	110 637	39 274	18 161	12 894	19 909	2 254	9 333	1 394	4 875	2 543

1) incl. Gewerbeabfälle von Betrieben mit unter 50 t/Jahr

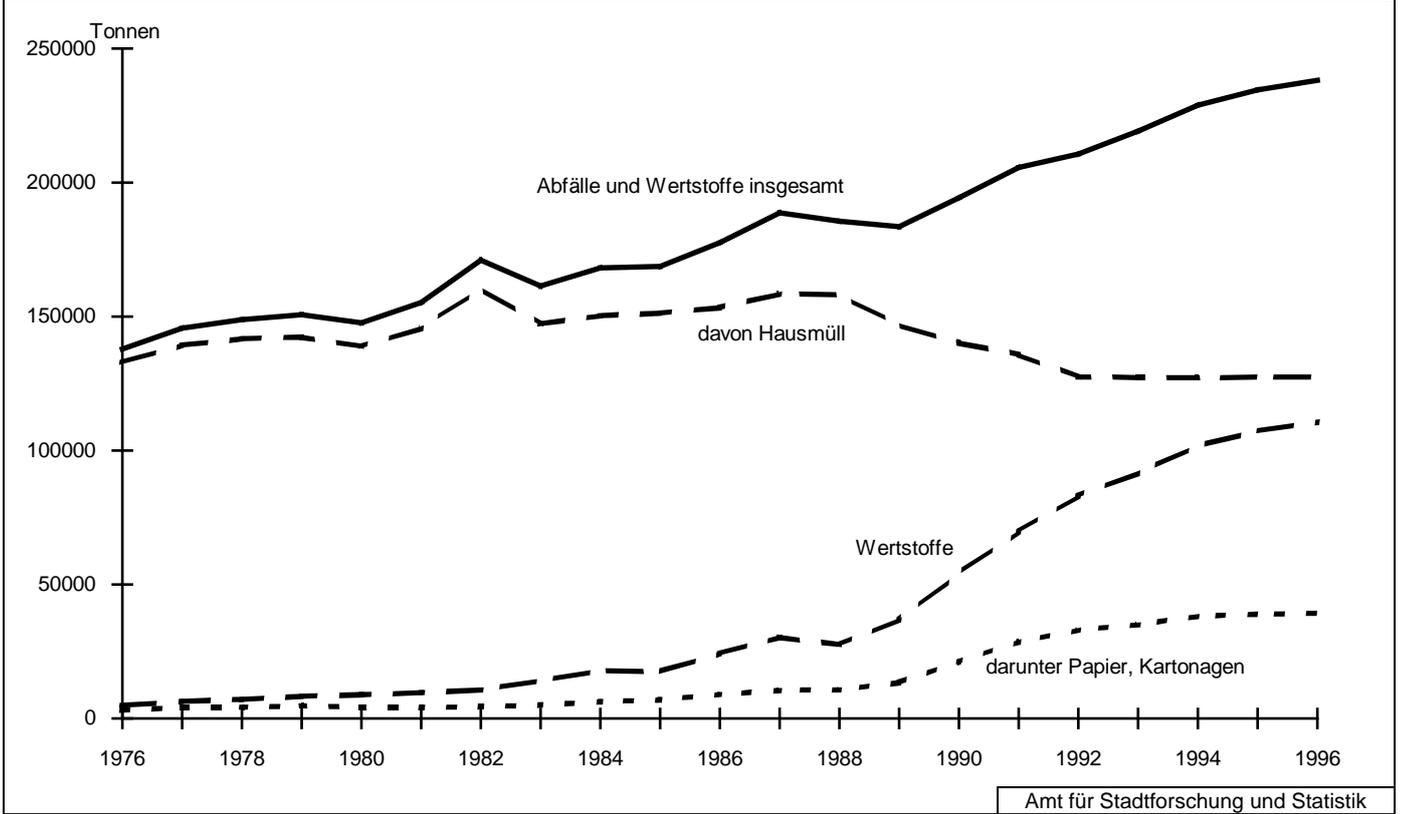
2) ohne Problemmüll aus Haushalten

3) ohne verwertete MVA-Schlacke

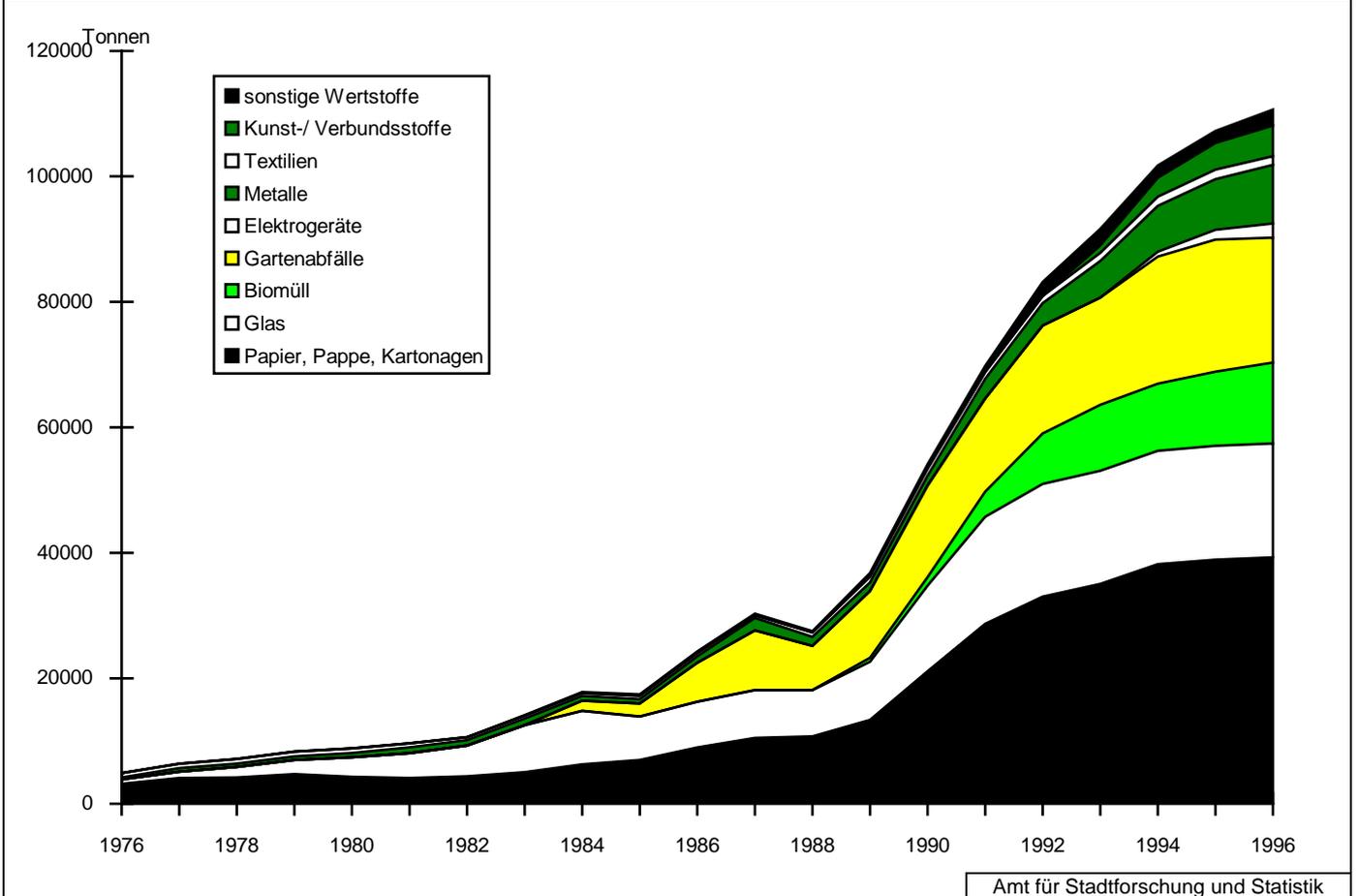
4) Verkaufsverpackungen DSD, seit Mai 1993; die Sortierreste sind im Gewerbemüll enthalten



Entwicklung der Restmüll- und Wertstoffmengen der privaten Haushalte 1)



Die Entwicklung der Wertstoffe der privaten Haushalte 1)



1) incl. Gewerbemüll von Betrieben mit unter 50 t/Jahr



12 Versorgung und Entsorgung

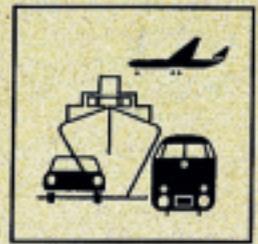
12.4 Großmarkt 1)

Jahr	Anlieferungen (in t)					
	insgesamt	d a v o n			mit Lkw	mit Bahn
		Obst	Gemüse	Südfrüchte		
1	2	3	4	5	6	
1976	98 848	.	.	.	50 415	48 435
1977	98 437	.	.	.	49 672	48 765
1978	94 917	.	.	.	44 375	50 542
1979	93 049	28 627	29 024	35 398	46 877	46 172
1980	91 242	26 877	30 392	33 973	46 319	44 923
1981	88 309	27 865	30 096	30 348	44 975	43 334
1982	80 652	22 820	27 035	30 797	44 833	35 819
1983	81 153	21 659	27 608	31 886	47 959	33 194
1984	80 287	22 786	27 752	29 749	48 515	31 772
1985	70 136	20 926	22 165	27 045	43 929	25 207
1986	71 478	19 530	23 456	28 492	45 783	25 695
1987	81 084	22 629	25 007	33 448	53 156	27 928
1988	76 174	19 627	22 757	33 790	54 794	21 380
1989	74 079	19 011	20 705	34 363	57 919	16 160
1990	84 515	20 194	21 070	43 251	63 219	21 296
1991	85 014	17 303	21 681	46 030	58 498	26 516
1992	90 912	12 469	22 917	55 526	66 592	24 320
1993	94 178	12 743	30 252	51 183	74 810	19 368
1994	109 519	13 020	40 698	55 801	88 175	21 344
1995	110 888	12 750	40 887	57 251	86 435	24 453
1996	93 694	11 101	35 774	46 819	71 782	21 912

1) ohne Verkauf eigener Erzeugnisse durch Landwirte

12.5 Schlacht- und Viehhof

Jahr	Viehzu- fuhr insgesamt (Stück)	Schlachtungen (Stück)				Fleischeinfuhr (in t)				Freibankverkäufe (in t)	
		ins- gesamt	darunter			ins- gesamt	darunter			ins- gesamt	darunter nur als Tier- futter geeignet
			Großvieh und Kälber	Schweine und Ferkel	Not- schlach- tungen		Schweine fleisch	aus dem Ausland			
								ins- gesamt	darunter Kalb- fleisch		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
1976	332 910	282 903	70 110	208 165	1 564	21 189	16 760	447	438	498	11
1977	304 325	270 560	68 270	197 047	1 417	20 611	19 348	1 271	721	461	11
1978	314 139	280 635	75 131	199 397	1 391	17 394	16 363	609	529	490	12
1979	335 862	300 205	87 199	204 817	1 231	18 795	17 686	501	501	472	15
1980	329 529	305 831	92 304	202 404	1 157	19 658	18 511	442	442	438	17
1981	318 991	297 113	89 058	191 720	1 038	19 551	18 669	373	373	400	21
1982	304 933	283 882	92 274	175 730	1 094	20 915	20 260	375	342	349	15
1983	292 424	274 453	87 803	170 414	1 123	19 824	19 259	301	301	326	22
1984	289 497	274 184	94 519	162 406	1 091	20 168	19 497	367	313	351	33
1985	274 132	259 939	93 226	148 519	947	20 266	19 513	357	315	357	46
1986	284 109	271 590	97 808	153 868	906	20 404	19 566	358	255	346	61
1987	288 207	275 705	98 716	157 400	814	23 227	22 236	261	235	375	55
1988	270 039	256 841	91 415	146 231	597	25 075	24 102	383	139	387	53
1989	241 077	227 985	83 442	126 597	655	25 535	24 500	2 985	1	242	37
1990	254 683	246 567	90 323	141 571	636	24 634	23 734	1 358	.	245	37
1991	237 049	229 341	94 889	117 554	616	16 248	15 515	.	.	165	28
1992	244 698	237 885	88 641	133 797	587	15 476	14 776	55	55	167	25
1993	242 280	234 268	76 297	142 568	726	9 777	9 234	111	75	126	16
1994	207 461	201 178	63 295	123 949	718	7 554	7 048	202	33	77	15
1995	120 811	114 538	14 689	91 496	367	8 425	7 458	190	17	22	4
1996	80 657	75 919	8 311	60 310	221	2 974	2 415	172	1	4	2



Verkehr 13

Inhalt			Seite
Tabelle	13.1	Städtevergleich: Verkehr	212
Tabelle	13.2	Kennzahlen zum Verkehrsaufkommen in Nürnberg	213
Schaubild		Kraftfahrzeuge und Straßenverkehrsunfälle in Nürnberg 1983 - 1996	213
Tabelle	13.3	Kraftfahrzeuge	214
Tabelle	13.4	Führerscheine	214
Tabelle	13.5	Straßenverkehrsunfälle	215
Tabelle	13.6	Verkehrszählung auf den Ein- und Ausfahrten der Altstadt am jeweiligen Zähltag von 6.00 bis 22.00 Uhr	216
Karte		Zählstellen der Verkehrszählung an den Ein- bzw. Ausfahrten der Altstadt	217
Tabelle	13.7	Anzahl der gezählten Kraftfahrzeuge auf den Straßen des Außenkordons und der Pegnitzbrücken am jeweiligen Zähltag von 6.00 bis 22.00 Uhr	218
Karte		Zählstellen der jährlichen Verkehrszählungen an den Ausfallstraßen und Pegnitzbrücken	219
Tabelle	13.8	VGN-Fahrten im Stadtgebiet Nürnberg	220
Tabelle	13.9	VAG-Linienverkehr, Straßenbahn, U-Bahn und Bus	220
Tabelle	13.10	Bundesbahn	220
Tabelle	13.11	Flughafen Nürnberg	221
Tabelle	13.12	Hafen Nürnberg	221
Tabelle	13.13	Bestandszahlen der Kommunikationsdienste im Stadtgebiet Nürnberg bis 1992	222
Tabelle	13.14	Bestandszahlen der Kommunikationsdienste im Stadtgebiet Nürnberg ab 1992	222
Tabelle	13.15	Straßenlängen im Stadtgebiet Nürnberg	222

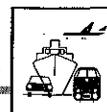


13.1 Städtevergleich: Verkehr



Stadt	Jahr	Kfz-Bestand	Kfz- Erstzulassungen	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschäden	getötete Personen
Nürnberg	1995	239 314	21 621	2 569	14
	1996	238 583	23 345	2 419	16
München	1995	708 118	113 968	5 874	39
	1996	729 520	135 840	5 633	16
Augsburg	1995	135 592	.	1 353	9
	1996	134 372	10 519	1 279	10
Würzburg	1995	69 287	6 456	819	10
	1996	69 828	7 004	707	3
Regensburg	1995	74 942	8 193	792	9
	1996	75 959	8 510	801	4
Fürth	1995	60 186	.	453	4
	1996	60 909	5 145	436	6
Erlangen	1995	55 615	4 442	696	7
	1996	56 528	4 228	659	4
Berlin	1995	1 408 448	99 917	17 098	143
	1996	1 286 770	100 108	16 083	120
Hamburg	1995	804 675	71 706	9 323	46
	1996	808 174	74 034	8 826	57
Köln	1995	506 852	.	.	.
	1996	509 985	.	4 424	29
Frankfurt	1995	327 621	.	3 507	29
	1996	329 890	.	3 229	33
Essen	1995	324 903	.	.	.
	1996	325 701	29 433	2 073	13
Dortmund	1995	295 928	25 134	2 676	19
	1996	297 878	25 907	2 613	19
Düsseldorf	1995	318 783	31 619	2 713	22
	1996	321 183	34 152	2 616	19
Stuttgart	1995	327 018	37 810	2 109	15
	1996	333 182	38 419	1 961	20
Bremen	1995	270 813	23 205	2 799	27
	1996	272 908	25 198	2 535	25
Duisburg	1995	260 761	18 324	2 200	18
	1996	263 731	19 203	1 953	26
Hannover	1995	240 340	21 242	4 059	13
	1996	240 754	21 284	3 712	18
Dresden	1995	224 906	24 316	1 873	24
	1996	220 080	22 850	2 221	22
Leipzig	1995	203 996	.	2 047	24
	1996	194 618	.	1 964	28

Quelle: Angaben der städtestatistischen Ämter

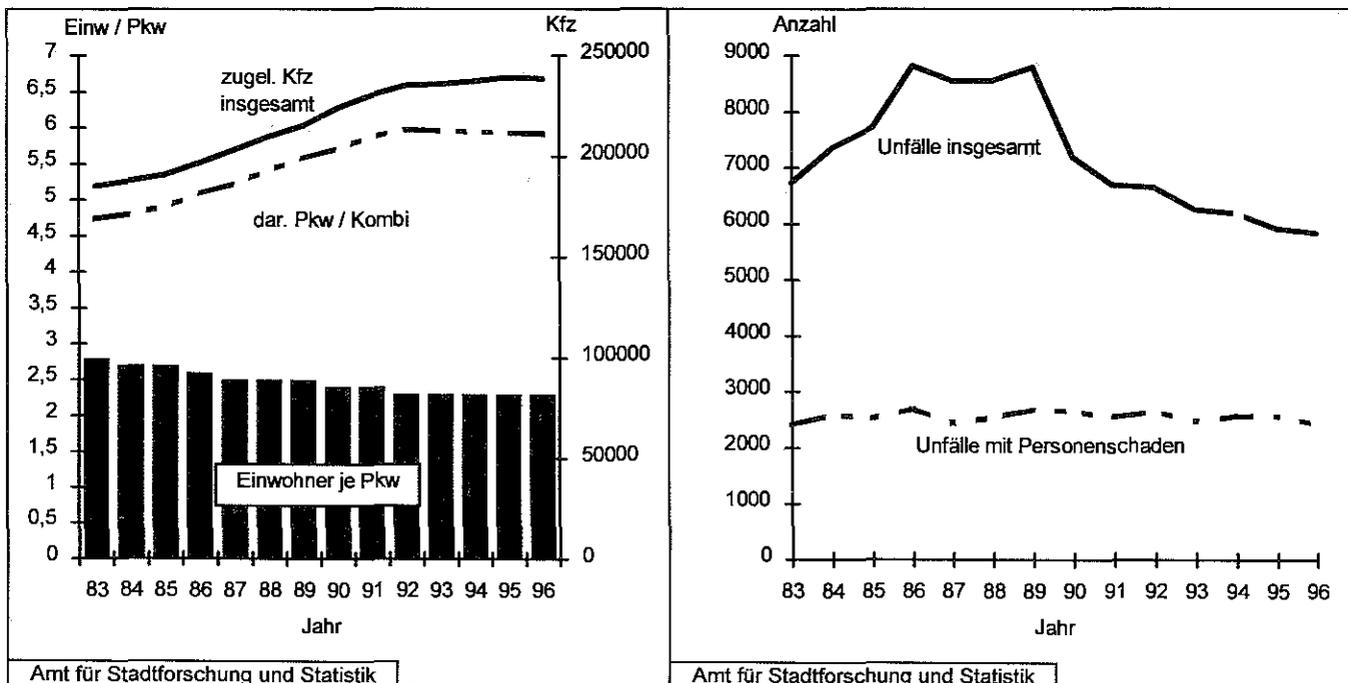


13.2 Kennzahlen zum Verkehrsaufkommen in Nürnberg

Jahr	zugelassene Kraftfahrzeuge 1)		ausgegebene Fahrerlaubnisse insgesamt	Straßenverkehrsunfälle 2)		VGN Fahrten insgesamt in 1 000 3)	Bundesbahn verkaufte Fahrausweise insgesamt 4)	Flughafen Nürnberg		Staatshafen Nürnberg 6)	
	insgesamt	dar. Pkw und Kombi-wagen		registrierte Unfälle insgesamt	getötete Personen			Starts und Landungen insgesamt	Passagieraufkommen insgesamt 5)	Schiffe an	Frachtumschlag insgesamt (t)
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1980	179 308	164 076	13 920	.	50	.	.	57 268	810 826	762	4 581 394
1981	179 858	164 644	13 443	.	45	.	.	54 449	807 181	840	4 402 495
1982	181 452	165 894	13 451	.	47	.	2 510 431	50 484	748 309	930	4 627 444
1983	185 377	169 196	12 238	6 738	46	.	2 444 606	47 217	755 402	1 015	5 007 961
1984	188 022	171 806	12 563	7 363	32	.	2 445 429	46 315	833 850	893	5 361 444
1985	190 924	175 107	12 919	7 724	22	.	3 028 307	56 093	927 485	952	5 320 061
1986	196 910	181 017	13 456	8 820	41	.	2 333 433	59 084	1 011 050	1 104	5 689 877
1987	203 190	187 039	11 549	8 548	28	.	2 643 558	66 658	1 171 825	867	5 500 922
1988	209 841	193 007	11 407	8 557	18	101 339	1 291 917	69 393	1 261 759	1 177	6 043 135
1989	215 362	198 962	12 192	8 797	18	102 574	1 554 820	70 453	1 346 618	1 219	6 256 706
1990	224 016	204 168	12 782	7 194	27	108 985	2 134 201	71 740	1 509 345	1 212	6 570 492
1991	230 443	209 625	10 435	6 683	28	114 784	1 870 276	75 327	1 467 024	825	6 183 480
1992	235 336	213 319	9 967	6 642	26	119 321	1 507 683	77 363	1 705 395	907	6 498 794
1993	235 910	212 816	10 733	6 247	24	124 910	2 115 879	74 485	1 851 630	1 013	6 503 912
1994	237 331	212 394	9 691	6 177	22	129 229	2 250 112	75 162	1 907 810	1 200	6 963 169
1995	239 314	211 770	9 511	5 906	14	128 898	2 154 433	79 424	2 272 252	1 199	6 949 678
1996	238 583	211 292	9 188	5 828	16	133 255	.	78 836	2 242 957	1 037	7 124 410

- 1) ohne Bahn und Post
- 2) Aufgrund des geänderten Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes ist die Gesamtzahl der Unfälle ab 1995 mit den Vorjahren nicht mehr vergleichbar.
- 3) Umsteigefahrten gelten als eine Fahrt
- 4) ab 01.10.1987 wurde der Verbund Großraum Nürnberg „VGN“ eingeführt, d. h. alle Fahrten innerhalb des Verbundes werden nicht mehr mit DB-Fahrkarten sondern mit VGN-Fahrausweisen abgewickelt. Diese Fahrkarten werden nur im VGN nachgewiesen. Für die Jahre 1981 und früher liegen keine vergleichbaren Zahlen vor. Da die Deutsche Bahn AG aus Wettbewerbsgründen keine Zahlen mehr liefert, kann diese Spalte nicht fortgeführt werden.
- 5) einschließlich Transit und ab 1989 einschließlich nichtgewerblichem Verkehr
- 6) Schifffahrtssperre vom 19.03.1984 bis 28.05.1984 (6.00 Uhr) und vom 22.04.1987 bis 03.07.1987 wegen Nachsorgemaßnahmen

Kraftfahrzeuge und Straßenverkehrsunfälle in Nürnberg 1983-1996





13.3 Kraftfahrzeuge

Jahr	Zugelassene Kraftfahrzeuge 1)				Einwohner je		Kraftfahrzeug-Erstzulassungen			
	insgesamt	darunter			Kfz insgesamt	Pkw und Kombi-wagen	insgesamt	darunter		
		Krafträder	Pkw und Kombi-wagen	Lkw				Krafträder	Pkw und Kombi-wagen	Lkw
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
1975	.	.	.	.	0,0	0,0	18 177	416	16 618	970
1976	.	.	.	.	0,0	0,0	20 610	476	18 720	1 239
1977	172 056	1 988	157 162	10 386	2,8	3,1	23 311	813	21 112	1 159
1978	170 121	1 625	155 923	9 862	2,9	3,1	23 765	917	21 237	1 378
1979	175 612	1 679	160 743	10 265	2,7	3,0	25 304	1 131	22 068	1 646
1980	179 308	1 821	164 076	10 333	2,7	3,0	22 180	1 180	19 232	1 460
1981	179 858	2 114	164 644	9 901	2,7	2,9	21 218	1 698	18 048	1 218
1982	181 452	2 731	165 894	9 517	2,6	2,9	19 427	1 854	16 293	1 017
1983	185 377	3 028	169 196	9 632	2,6	2,8	22 048	1 738	18 637	1 399
1984	188 022	3 082	171 806	9 532	2,5	2,7	20 623	1 435	17 594	1 347
1985	190 924	2 574	175 107	9 529	2,4	2,7	20 567	1 077	17 955	1 281
1986	196 910	2 482	181 017	9 565	2,4	2,6	24 468	821	22 013	1 327
1987	203 190	2 417	187 039	9 783	2,3	2,5	24 744	765	22 247	1 450
1988	209 841	2 396	193 007	10 116	2,3	2,5	24 004	692	21 507	1 480
1989	216 758	2 803	198 962	10 476	2,3	2,5	25 032	823	22 399	1 474
1990	224 016	3 984	204 168	11 057	2,2	2,4	27 929	806	25 124	1 589
1991	230 443	4 553	209 625	11 338	2,1	2,4	30 084	1 002	26 547	2 104
1992	235 336	5 356	213 319	11 480	2,1	2,3	28 073	1 235	24 583	1 769
1993	235 910	6 419	212 816	11 419	2,1	2,3	21 649	1 487	18 586	1 222
1994	237 331	7 556	212 394	11 864	2,1	2,3	21 914	1 489	18 954	1 160
1995	239 314	9 938	211 770	12 006	2,1	2,3	21 621	1 346	18 558	1 390
1996	238 583	9 809	211 292	11 867	2,1	2,3	23 345	1 460	20 101	1 428

1) ohne Bahn und Post
Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

13.4 Führerscheine

Jahr	ausgegebene Fahrerlaubnisse		entzogene Fahrerlaubnisse		
	insgesamt	darunter für Klasse 3	insgesamt	davon durch	
				Verwaltungsbehörde 1)	Gericht 2)
1	2	3	4	5	
1975	12 494	9 261	1 102	89	1 013
1976	12 729	9 231	1 151	110	1 041
1977	12 240	8 795	1 111	153	958
1978	13 031	9 201	1 179	157	1 022
1979	14 464	9 909	1 053	109	944
1980	13 920	9 365	1 200	90	1 110
1981	13 443	9 477	1 192	59	1 133
1982	13 451	9 154	1 390	71	1 319
1983	12 238	8 619	1 890	78	1 812
1984	12 563	9 075	2 091	70	2 021
1985	12 919	9 980	2 154	93	2 061
1986	13 456	10 647	1 821	68	1 753
1987	11 549	9 058	1 513	98	1 415
1988	11 407	8 905	1 429	100	1 329
1989	12 192	9 295	1 738	122	1 616
1990	12 782	9 328	1 710	121	1 589
1991	10 435	8 105	1 558	144	1 414
1992	9 967	7 390	1 339	136	1 203
1993	10 733	6 787	1 225	145	1 080
1994	9 691	6 095	1 136	150	986
1995	9 511	6 444	1 254	181	1 073
1996	9 188	6 316	1 183	181	1 002

1) bei Mehrfachtätern oder geistigen und körperlichen Gebrechen
2) wegen Alkohol-Trunkenheit am Steuer, Drogensucht



13.5 Straßenverkehrsunfälle 1)

Jahr	registrierte Unfälle				getötete Personen	verletzte Personen	Unfälle in Verbindung mit		Unfälle auf	
	insgesamt	dar. mit Personenschäden	mit nur Sachschaden				Unfallflucht	Alkoholeinwirkung	Straßenkreuzungen und Einmündungen	Fußgängerüberwegen
			ab ... DM-Grenze	unter ... DM-Grenze						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
1983	6 738	2 417	1 222	3 099	46	3 160	2 053	480	3 282	152
1984	7 363	2 598	1 359	3 406	32	3 258	2 173	432	3 537	165
1985	7 724	2 531	1 473	3 720	22	3 181	2 453	395	3 534	171
1986	8 820	2 699	1 800	4 321	41	2 699	2 779	459	3 982	178
1987	8 548	2 444	1 844	4 260	28	3 157	2 694	446	3 791	151
1988	8 557	2 550	1 516	4 491	18	3 203	2 804	437	3 627	165
1989	8 797	2 681	1 280	4 836	18	3 389	3 076	490	3 634	174
1990	7 194	2 654	957	3 583	27	3 360	3 048	451	3 026	134
1991	6 683	2 550	678	3 455	28	3 188	2 843	438	2 776	162
1992	6 642	2 648	771	3 223	26	3 354	2 647	397	2 875	167
1993	6 247	2 472	767	3 008	24	3 158	2 378	399	2 624	142
1994	6 177	2 567	742	2 868	22	3 316	2 176	339	2 672	151
1995	5 906	2 569		3 337	14	3 325	2 240	301	2 474	182
1996	5 828	2 419		3 409	16	3 086	2 271	334	2 462	135

Jahr	Unfallbeteiligte									Unfallursachen bei(m)					
	insgesamt	davon								Fußgänger	Fahrzeugführer	Fahrzeug	Straßen- u. Witte-rungsverh.	Fußgänger	
		Pkw, Kombi	Lkw, Lieferwagen	Kraft-räder	Moped, Mofa	Rad-fahrer	Stras-sen-bahn	landw. Zugm. u. sonst. Fahrz.	insgesamt					dar. unter 16 Jahren	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24		
1983	13 706	10 425	637	484	113	428	62	1 061	496	7 534	22	284	366	115	
1984	15 039	11 381	727	568	104	513	57	1 147	542	8 350	25	253	352	124	
1985	15 794	12 007	845	502	99	532	57	1 282	470	8 819	21	469	317	107	
1986	17 903	13 797	951	443	82	602	64	1 429	535	9 994	37	321	354	115	
1987	17 417	13 589	934	287	58	516	72	1 471	490	8 579	26	379	333	128	
1988	17 539	13 525	914	311	59	561	68	1 619	482	9 816	30	226	288	97	
1989	18 070	13 635	990	270	48	683	88	1 866	490	8 696	27	108	307	94	
1990	14 695	10 768	718	275	51	671	52	1 750	410	8 166	21	123	219	85	
1991	13 565	9 750	742	219	44	623	54	1 705	428	7 640	25	144	258	84	
1992	13 721	9 921	696	249	22	649	62	1 674	448	7 538	25	47	235	91	
1993	12 761	9 283	628	267	32	604	61	1 492	394	7 100	24	124	242	75	
1994	12 714	9 447	572	246	50	647	58	1 349	345	7 142	21	100	224	74	
1995	12 085	8 957	453	218	59	602	68	1 334	353	6 696	20	128	238	81	
1996	11 825	8 522	617	226	86	562	59	1 448	305	6 688	15	272	187	77	

1) Aufgrund des geänderten Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes ist die Gesamtzahl der Unfälle ab 1995 mit den Vorjahren nicht mehr vergleichbar. Außerdem wurden Änderungen bei der Eingruppierung der Verkehrsunfälle vorgenommen. Eine Untergliederung nach der Sachschadensgrenze ist nicht mehr möglich.

Quelle: Verkehrsplanungsamt, Polizeipräsidium Mittelfranken



13 Verkehr

13.6 Verkehrszählung auf den Ein- und Ausfahrten der Altstadt am jeweiligen Zähltag von 6.00 bis 22.00 Uhr

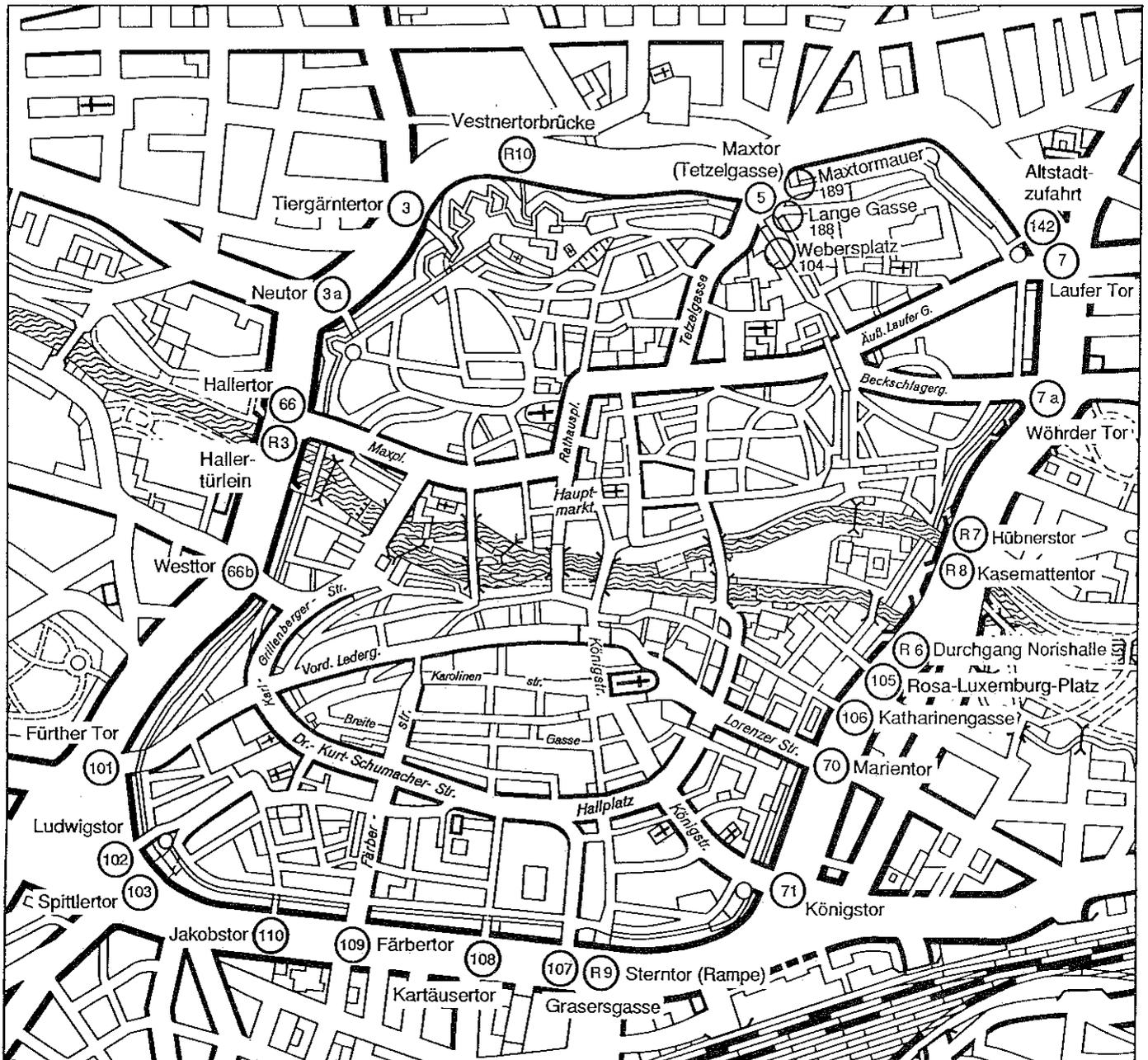
Zählstellen	Juli 1984		Juli 1991		Juli 1993		Juli 1997	
	Kraftfahrzeuge	Fahrräder	Kraftfahrzeuge	Fahrräder	Kraftfahrzeuge	Fahrräder	Kraftfahrzeuge	Fahrräder
	1	2	3	4	5	6	7	8
7 Laufer Tor	14 861	632	8 205	1 919	9 310	528	8 872	1 627
7 a Wöhrder Tor	17 824	277	13 600	550	10 780	315	9 985	350
R 7 Hübnerstor	-	-	-	954	-	-	-	1 052
R 8 Kasemattentor	-	-	-	1 510	-	-	-	1 691
R 6 Durchgang Norishalle	-	-	-	1 172	-	-	-	1 840
105 Rosa-Luxemburg-Platz	3 204	184	4 214	698	3 774	350	1 919	621
106 Katharinengasse	2 258	217	2 265	458	2 000	223	4 137	277
70 Marientor	14 638	1 198	13 734	1 166	10 528	979	11 869	1 655
71 Königstor	7 046	673	5 752	1 398	5 852	989	4 399	1 230
R 9 Sterntor (Rampe)	-	-	-	728	-	-	-	567
107 Grasersgasse	10 814	410	9 076	498	9 405	334	8 055	555
108 Kartäusertor	4 227	59	*	310	*	*	*	-
109 Färbertor	10 743	341	14 186	740	12 486	684	14 418	755
110 Jakobstor	1 043	-	*	170	*	-	*	-
103 Spittlertor	*	-	*	-	*	-	*	-
102 Ludwigstor	7 888	764	6 761	1 006	5 455	1 159	5 829	1 740
101 Fürther Tor	6 517	561	7 393	1 040	7 886	817	8 213	801
66 b Westtor	8 788	488	8 521	933	7 836	666	6 765	852
R 3 Hallertürlein	-	-	-	2 322	-	-	-	2 579
66 Hallertor	21 233	779	10 099	919	9 761	516	9 013	958
3 a Neutor	1 786	189	2 154	221	1 861	134	1 772	250
3 Tiergärtnerstor	-	-	-	783	-	-	-	-
R 10 Vestnertorbrücke	-	-	-	128	-	-	-	-
5 Maxtor (Tetzelgasse)	13 742	1 067	12 819	1 536	10 033	1 160	9 384	779
104 Webersplatz	*	-	*	620	*	-	*	694
188 Lange Gasse	2 322	531	1 939	1 169	1 936	1 169	1 283	517
189 Maxtormauer	733	58	458	24	458	24	570	23
142 Altstadtzufahrt (nördl. Laufer Tor)	591	175	*	399	*	-	*	196
zusammen	150 258	8 603	121 176	23 371	109 361	10 047	106 483	21 609

Zählstellen	Juli 1984		Juli 1991		Juli 1993		Juli 1997	
	Gesamtverkehr	dav. Fahrradanteil in %						
	1	2	3	4	5	6	7	8
7 Laufer Tor	15 493	4,1	10 124	19,0	9 838	5,4	10 499	15,5
7 a Wöhrder Tor	18 101	1,5	14 150	3,9	11 095	2,8	10 335	3,4
R 7 Hübnerstor	-	-	954	100,0	-	-	1 052	100,0
R 8 Kasemattentor	-	-	1 510	100,0	-	-	1 691	100,0
R 6 Durchgang Norishalle	-	-	1 172	100,0	-	-	1 840	100,0
105 Rosa-Luxemburg-Platz	3 388	5,4	4 912	14,2	4 124	8,5	2 540	24,4
106 Katharinengasse	2 475	8,8	2 723	16,8	2 223	10,0	4 414	6,3
70 Marientor	15 836	7,6	14 900	7,8	11 507	8,5	13 524	12,2
71 Königstor	7 719	8,7	7 150	19,6	6 841	14,5	5 629	21,9
R 9 Sterntor (Rampe)	-	-	728	100,0	-	-	567	100,0
107 Grasersgasse	11 224	3,7	9 574	5,2	9 739	3,4	8 610	6,4
108 Kartäusertor	4 286	1,4	310	100,0	*	-	-	-
109 Färbertor	11 084	3,1	14 926	5,0	13 170	5,2	15 173	5,0
110 Jakobstor	1 043	-	170	100,0	*	-	-	-
103 Spittlertor	*	-	*	-	*	-	-	-
102 Ludwigstor	8 652	8,8	7 767	13,0	6 614	17,5	7 569	23,0
101 Fürther Tor	7 078	7,9	8 433	12,3	8 703	9,4	9 014	8,9
66 b Westtor	9 276	5,3	9 454	9,9	8 502	7,8	7 617	11,2
R 3 Hallertürlein	-	-	2 322	100,0	-	-	2 579	100,0
66 Hallertor	22 012	3,5	11 018	8,3	10 277	11,3	9 971	9,6
3 a Neutor	1 975	9,6	2 375	9,3	1 995	6,7	2 022	12,4
3 Tiergärtnerstor	-	-	783	100,0	-	-	-	-
R 10 Vestnertorbrücke	-	-	128	100,0	-	-	-	-
5 Maxtor (Tetzelgasse)	14 809	7,2	14 355	10,7	11 193	10,4	10 163	7,7
104 Webersplatz	*	-	620	100,0	*	-	694	100,0
188 Lange Gasse	2 853	18,6	3 108	37,6	3 105	37,7	1 800	28,7
189 Maxtormauer	791	7,3	482	5,0	482	5,0	593	3,9
142 Altstadtzufahrt (nördl. Laufer Tor)	766	22,8	399	100,0	*	-	196	100,0
zusammen	158 861	5,4	144 547	16,2	119 408	8,4	128 092	16,9

* Straßensperrung; - keine Zählung; 1982 Unterbrechung der Bankgasse/Adlerstraße; 1988 Unterbrechung Rathausplatz; 1992 Schleifensystem
Quelle: Verkehrsplanungsamt



Zählstellen der Verkehrszählung an den Ein- bzw. Ausfahrten der Altstadt



Kartengrundlage: Stadtvermessungsamt

Bearbeitung: Amt für Stadtforschung und Statistik



13.7 Anzahl der gezählten Kraftfahrzeuge auf den Straßen des Außenkordons und der Pegnitzbrücken am jeweiligen Zähltag von 6.00 bis 22.00 Uhr

Zählstelle	Anzahl							Index (1990 = 100)					
	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1991	1992	1993	1994	1995	1996
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
60 e Kurgartenbrücke	15 119	14 957	16 501	20 862	15 853	17 616	16 398	99	109	138	105	117	108
60 f Wahlerstraße 1) (Muggenhof)	13 324	13 335	14 100	**	13 405	15 960	13 640	100	106	**	101	120	102
77 Th.-Heuss-Brücke 1)	36 624	36 799	35 792	41 692	37 174	32 108	35 963	100	98	114	102	88	98
63 Johannisbrücke 2) 3)	16 243	11 877	12 997	14 880	13 888	11 699	17 932	73	80	92	86	72	110
65 Hallertorbrücke 3)	33 417	35 268	35 687	37 243	35 249	35 208	22 984	106	107	111	105	105	69
66 a Maxbrücke	2 582	2 532	2 438	**	**	**	**	98	94	**	**	**	**
68 a Obere Karlsbrücke	541	812	339	*339	497	474	649	150	63	*63	92	88	120
69 a Heubrücke	7 795	6 138	7 113	**	**	**	**	79	91	**	**	**	**
19 Steubenbrücke	43 928	43 331	41 581	43 458	41 721	42 163	42 767	99	95	99	95	96	97
20 Adenauerbrücke	35 067	35 792	35 224	37 008	33 856	32 048	31 857	102	100	106	97	91	91
128 Dr.-Gustav-Heinemann-Brücke	29 794	34 194	31 314	32 336	33 779	32 339	35 781	115	105	109	113	109	120
15 Ludwig-Erhard-Brücke	11 322	10 818	11 383	10 494	11 566	9 738	9 936	96	101	93	102	86	88
insg. Pegnitzbrücken	245 756	245 853	244 469	238 312	236 988	229 353	227 907	100	99	97	96	93	93
83 Erlanger Straße	27 171	27 544	31 513	29 107	30 040	30 308	28 843	101	116	107	111	112	106
149 Obere Dorfstraße (Neunhof)	5 507	6 028	5 734	6 472	6 562	6 647	5 521	109	104	118	119	121	100
84 Kaichreuther Straße	2 810	2 801	2 844	**	2 646	3 434	2 647	100	101	**	94	122	94
10 d Äuß. Bayreuther Str.	32 235	32 208	31 686	32 957	31 474	31 636	32 344	100	98	102	98	98	100
13 Erlenstegenstraße	20 307	20 577	19 524	18 890	18 860	20 096	19 565	101	96	93	93	99	96
17 a Laufamholzstraße	22 157	25 310	25 003	21 673	20 990	20 998	22 508	114	113	98	95	95	102
87 Fischbach-Ost	4 961	5 553	4 698	5 229	5 615	5 638	4 889	112	95	105	113	114	99
86 Regensburger Straße	18 853	16 866	17 601	17 437	18 526	18 328	18 292	89	93	92	98	97	97
29 b Oelser Straße	8 388	7 117	7 916	7 604	7 566	7 581	8 089	85	94	91	90	90	96
88 Gleiwitzer Straße	12 071	11 764	11 365	11 193	12 190	11 500	11 332	97	94	93	101	95	94
89 Am Zollhaus	8 344	9 247	9 012	9 892	9 896	9 652	10 204	111	108	119	119	116	122
145 Südwesttangente A 73	77 152	76 849	74 110	77 013	76 872	80 141	70 708	100	96	100	100	104	92
90 Kornburger Hauptstr.	9 772	10 305	11 035	9 136	11 180	11 316	11 047	105	113	93	114	116	113
191 Hirschenholzstraße	3 915	4 902	4 752	4 796	5 515	5 461	5 764	125	121	123	141	139	147
91 Rennmühlstraße	11 146	11 625	10 945	11 583	11 107	11 466	12 734	104	98	104	100	103	114
121 Mühlhofer Hauptstraße	16 664	15 853	16 239	15 822	15 258	14 985	14 897	95	97	95	92	90	89
52 Nürnberger Str. (Stein)	34 295	33 957	29 931	33 625	33 254	29 362	32 379	99	87	98	97	86	94
578 Gebersdorfer Straße	11 268	11 622	10 648	11 038	10 746	10 134	12 116	103	94	98	95	90	108
577 Rothenburger Straße	31 068	31 344	30 685	31 548	30 726	30 977	32 881	101	99	102	99	100	106
137 SWT Stadtgr. Fü. 1) 4)	44 638	45 047	42 284	44 817	44 542	49 036	39 525	101	95	100	100	110	89
134 Leyher Straße 1)	9 852	10 430	9 801	10 648	9 754	11 474	9 198	106	99	108	99	116	93
60 g Karl-Martell-Straße 1)	3 143	3 347	3 125	4 015	3 531	4 355	2 918	106	99	128	112	139	93
60 m Leiblsteg 1)	52 060	52 710	51 819	55 083	53 075	43 593	49 857	101	100	106	102	84	96
60 Fürther Straße 1)	28 023	27 773	27 100	28 045	26 496	31 203	26 786	99	97	100	95	111	96
75 Schnieglinger Straße 1)	1 637	2 470	2 109	2 289	2 078	1 971	1 742	151	129	140	127	120	106
76 Brettergartenstr. 1) 5)	18 416	18 105	17 969	21 342	17 512	20 401	19 580	98	98	116	95	111	106
93 Marktackerstraße	6 466	5 980	6 284	7 684	6 438	6 062	7 327	92	97	119	100	94	113
94 Höfleser Hauptstraße	4 808	4 741	4 657	4 629	4 876	4 635	4 643	99	97	96	101	96	97
insg. Außenkordon	523 212	527 173	515 637	528 771	521 810	532 390	518 336	101	99	101	100	102	99

1) 1995 Großbaustelle Jansenbrücke

3) 1996 Gleisbaust. Spittlertorgraben, Westtorgraben, Hallertorbr.

5) 1993 Pegnitzbrücke Muggenhof gesperrt

** keine Daten auf Grund Straßensperrung

2) 1991 Kanalbaustelle in der Johannisstraße; 1995 Baustelle Brückenstraße

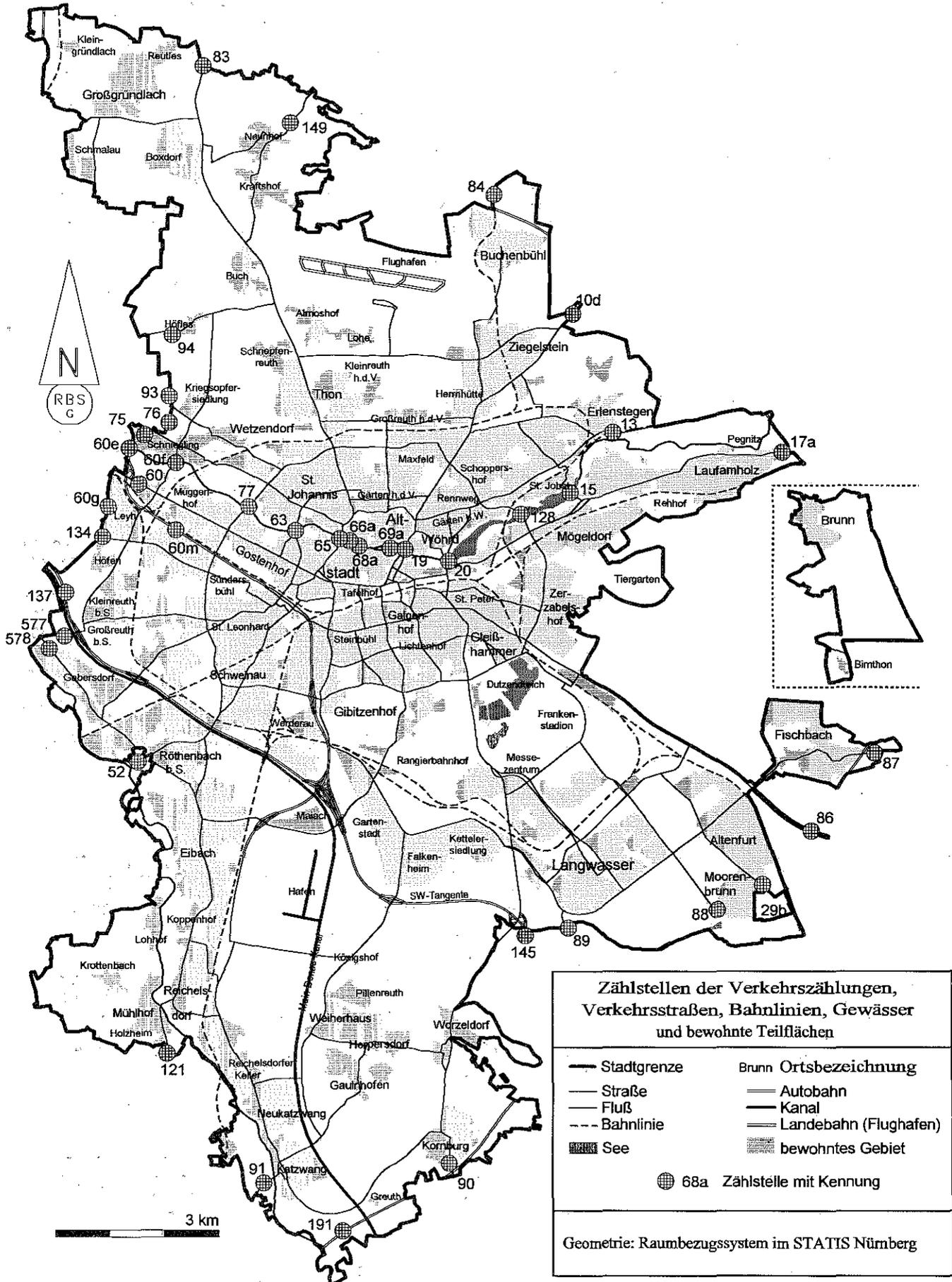
4) 1996 Teilspernung des AS Fürth-Süd

* hier handelt es sich um Vorjahreswerte

Quelle: Verkehrsplanungsamt



Zählstellen der jährlichen Verkehrszählungen an den Ausfallstraßen und Pegnitzbrücken





13 Verkehr

13.8 VGN-Fahrten im Stadtgebiet Nürnberg

Jahr	Fahrten insg. in 1 000 1)	darunter			Fahrten in 1 000 nach Betriebszweigen 2)				
		Binnen- verkehr	Quell- verkehr	Ziel- verkehr	insge- samt 3)	Straßen- bahn	U-Bahn	Bus 3)	DB
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1988	101 339	76 248	12 779	12 049	137 058	32 782	57 553	32 464	13 073
1989	102 574	77 176	12 935	12 196	138 871	33 211	58 317	32 895	13 246
1990	108 985	82 000	13 743	12 958	147 551	35 286	61 962	34 951	14 074
1991	114 784	86 364	14 474	13 648	155 450	33 721	71 537	35 372	14 820
1992	119 321	89 777	15 046	14 187	161 515	34 976	74 199	35 294	15 615
1993	124 910	93 982	15 751	14 852	168 944	36 473	77 376	38 333	16 761
1994	129 229	97 232	16 296	15 365	174 788	37 736	80 055	39 660	17 336
1995	128 898	96 983	16 254	15 326	174 343	37 643	79 856	39 542	17 302
1996	133 255	100 261	16 804	15 844	180 204	38 881	82 483	40 853	17 988

1) Umsteigefahrten gelten als eine Fahrt

2) Umsteigefahrten zwischen verschiedenen Betriebszweigen gelten als neue Fahrt

3) einschl. Stadtbuss Wutzer, OVF und sonst. private Verkehrsunternehmen

13.9 VAG-Linienverkehr, Straßenbahn, U-Bahn und Bus

Jahr	Platzkilometer der VAG in 1 000 1)				Linienlänge in km 2)			
	insgesamt	Straßenbahn	U-Bahn	Bus	insgesamt	davon		
						Straßenbahn	U-Bahn	Bus
1	2	3	4	5	6	7	8	
1988	4 544 084				539,157	50,465	20,626	468,066
1989	4 120 880	1 145 193	2 067 607	908 080	508,815	50,465	20,626	437,724
1990	4 172 134	1 149 008	2 106 534	916 591	521,387	50,465	21,919	449,003
1991	4 346 442	1 165 921	2 239 670	940 851	545,481	52,844	21,919	470,718
1992	3 044 507	800 617	1 502 262	741 628	574,156	52,800	21,919	499,437
1993	3 168 666	799 034	1 576 004	793 628	547,287	47,188	23,179	476,920
1994	3 146 419	751 357	1 592 588	802 474	440,527	46,948	23,179	370,400
1995	3 099 757	705 259	1 617 756	776 742	441,613	46,884	23,179	371,550
1996	3 083 059	598 496	1 691 650	792 914				

1) 1992 Änderung des Berechnungsverfahrens (durchschnittl. Platzbedarf von 0,15 auf 0,25 m²), daher mit den Vorjahren nicht vergleichbar

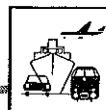
2) einschließlich Verkehr nach und in Nachbarorten

13.10 Bundesbahn

Jahr	verkaufte Fahrausweise		Expressgut in t		Stückgut in t		beladene Güterwagen	
	insgesamt 1)	dar. Zeitkarten	insgesamt	dar. Versand	insgesamt	dar. Versand	insgesamt	dar. Abgang
		2		4		6		8
	1	2	3	4	5	6	7	8
1981		99 271	17 498	8 721	79 816	32 034	177 912	81 254
1982	2 510 431	92 986	17 996	9 478	73 073	31 165	167 915	75 624
1983	2 444 606	80 949	14 240	8 513	74 895	33 286	158 532	70 232
1984	2 445 429	75 176	19 155	10 092	73 108	31 019	152 657	64 622
1985	3 028 307	75 410	17 910	9 275	87 707	38 543	153 937	65 076
1986	2 333 433	73 702	16 450	8 332	147 468	65 729	163 743	67 937
1987	2 643 558	73 930	14 979	7 266	113 516	47 312	154 680	65 616
1988	1 291 917	11 073	11 652	5 644	117 829	49 440	163 560	71 742
1989	1 554 820	8 413	10 026	4 981	145 104	63 506	178 298	79 083
1990	2 134 201	5 954	7 466	3 797	129 242	58 970	192 434	84 073
1991	1 870 276	7 504	6 318	3 333	130 639	57 240	191 559	84 579
1992	1 507 683	7 462	4 399	2 129	93 968	35 615	174 004	82 330
1993	2 115 879	6 633	3 311	1 547	51 707	22 340	154 564	72 964
1994	2 250 112	7 308	2 317	1 146	68 694	31 654	180 115	87 383
1995	2 154 433	8 268	2)	2)	2)	2)	2)	2)

1) Für die Jahre 1980 bis 1981 liegen keine vergleichbaren Zahlenangaben vor.

2) Die Tabelle kann nicht fortgesetzt werden, da die Deutsche Bahn AG aus Wettbewerbsgründen keine Daten mehr liefert.



13.11 Flughafen Nürnberg

Jahr	Starts und Landungen				Passagier- aufkommen insgesamt 1)	Gesamt- fracht- umschlag in t 1)	Luftpost- aufkommen insgesamt in t 1)
	insgesamt	davon					
		im gewerblichen Flugverkehr		im nicht gewerblichen Flugverkehr			
		insgesamt	dar. im Linienverkehr				
1	2	3	4	5	6	7	
1975	55 417	13 639	8 849	41 778	703 854	.	3 411
1976	49 520	13 344	9 920	36 176	778 419	.	3 721
1977	47 243	12 735	9 420	34 508	777 191	.	3 934
1978	52 768	12 677	9 612	40 091	814 628	.	2 910
1979	53 050	13 698	10 981	39 352	836 116	.	3 750
1980	57 268	16 844	13 170	40 424	810 826	11 311	4 344
1981	54 449	18 442	14 423	36 007	807 181	10 728	4 809
1982	50 484	16 515	13 131	33 969	748 309	11 071	4 527
1983	47 217	17 068	13 703	30 149	755 402	11 931	4 647
1984	46 315	18 925	15 038	27 390	833 850	16 337	4 952
1985	56 093	24 038	19 256	32 055	927 485	21 328	5 479
1986	59 084	27 626	21 722	31 458	1 011 050	23 109	6 190
1987	66 658	31 667	23 708	34 991	1 171 825	24 274	6 854
1988	69 393	36 108	25 431	33 285	1 261 759	32 572	8 263
1989	70 453	35 344	24 703	35 109	1 310 132	30 284	7 645
1990	71 740	40 697	27 611	31 043	1 472 226	33 916	8 225
1991	75 327	43 562	30 453	31 765	1 427 230	34 288	10 297
1992	77 363	45 547	31 186	31 816	1 667 810	34 647	11 785
1993	74 485	49 659	32 037	24 826	1 821 027	45 214	12 284
1994	75 162	50 132	29 829	25 030	1 880 151	57 747	11 919
1995	79 424	57 582	33 817	21 842	2 250 694	40 233	12 205
1996	78 836	58 071	34 222	20 765	2 225 005	45 364	11 383

1) einschl. Transit

13.12 Hafen Nürnberg 1)

Jahr	Schiffe an	Frachturnschlag in t						
		insgesamt	davon					
			Schiffsverkehr		Lkw-Verkehr		Bahnverkehr	
			insgesamt	dar. Empfang	insgesamt	dar. Empfang	insgesamt	dar. Empfang
1	2	3	4	5	6	7	8	
1975	984	2 881 389	591 651	468 844	1 335 931	349 023	953 807	700 531
1976	1 153	3 575 168	628 804	494 681	1 778 319	376 381	1 168 045	938 422
1977	891	4 064 619	579 274	436 270	2 156 087	487 253	1 329 258	1 126 857
1978	958	4 266 836	612 881	513 071	2 323 578	550 148	1 330 377	1 108 589
1979	808	4 665 089	566 845	496 218	2 604 191	601 374	1 494 053	1 279 208
1980	726	4 581 394	571 348	496 919	2 742 215	702 538	1 267 831	1 110 399
1981	840	4 402 495	638 635	580 740	2 650 744	744 119	1 113 066	936 248
1982	930	4 627 444	726 544	644 916	2 770 251	771 164	1 130 649	940 193
1983	1 015	5 007 961	755 073	690 269	3 097 677	960 618	1 155 211	893 813
1984	893	5 361 444	799 244	595 521	3 307 097	1 103 288	1 255 103	1 020 279
1985	952	5 320 061	772 123	657 377	3 283 453	1 003 955	1 264 485	1 038 502
1986	1 104	5 689 877	915 193	774 853	3 455 232	1 025 411	1 319 452	1 057 668
1987	867	5 500 922	806 009	642 210	3 529 428	1 170 666	1 165 485	920 538
1988	1 177	6 043 135	1 050 440	838 094	3 860 541	1 379 139	1 132 154	837 656
1989	1 219	6 256 706	1 031 773	747 392	4 104 366	1 572 385	1 120 567	879 945
1990	1 212	6 570 492	1 111 582	824 466	4 316 653	1 629 949	1 142 257	850 771
1991	825	6 183 480	790 489	498 992	4 356 097	1 660 994	1 036 894	865 468
1992	907	6 498 794	887 639	562 404	4 599 477	1 853 930	1 011 382	796 224
1993	1 013	6 503 912	1 053 121	623 392	4 523 313	1 751 952	927 478	692 829
1994	1 200	6 963 169	1 140 707	699 722	4 847 030	1 713 855	975 432	698 384
1995	1 199	6 949 678	1 110 695	795 016	4 921 600	1 855 426	917 383	653 535
1996	1 037	7 124 410	1 026 024	685 546	5 175 151	1 955 610	923 235	714 355

1) Schifffahrtssperre vom 19.03.1984 bis 28.05.1984 (6.00Uhr) und vom 22.04.1987 bis 03.07.1987 wegen Nachsorgemaßnahmen
Quelle: Hafen Nürnberg-Roth GmbH



13 Verkehr

13.13 Bestandsdaten der Kommunikationsdienste im Stadtgebiet Nürnberg bis 1992

Jahr	Anzahl der Anschlüsse für						Anzahl der Kabelanschlüsse (in Wohneinheiten)			
	Telefon	Telex	Daten	Telefax	Teletex	Btx	anschließbare	angeschlossene	Anschlußdichte	Versorgungsgrad
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1987	254 028	2 670	6 900	1 697	529	1 023	126 805	61 421	48,4	53,7
1988	261 535	1 847	7 760	3 410	492	1 090	157 131	81 351	51,8	68,5
1989	270 000	1 457	9 207	6 330	475	1 410	184 962	94 887	51,3	79,6
1990	275 130	1 727	9 904	12 337	492	2 413	196 913	105 616	53,6	83,4
1991	281 757	1 438	10 444	15 138	351	3 710	207 956	114 690	55,2	87,6
1992	291 637	1 185	*	*	262	5 095	224 592	121 571	54,1	90,3

Quelle: Deutsche Bundespost Telekom, Oberpostdirektion Nürnberg, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

* Ab 1992 werden die Zahlen nicht mehr veröffentlicht

13.14 Bestandsdaten der Kommunikationsdienste im Stadtgebiet Nürnberg ab 1992 1)

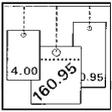
Jahr	Anschlüsse für Telefon	Öffentl. Telefonzellen		Postämter		Anzahl der Kabelanschlüsse (in Wohneinheiten) 1)			
		Anzahl 1)	Einw. je Telefonzelle	Anzahl	Einw. je Postamt	anschließbare	angeschlossene	Anschlußdichte	Versorgungsgrad
		2	3	4	5	6	7	8	9
1992	291 637	1 090	458	49	10 208	224 592	121 571	54,1	90,3
1993	295 265	1 080	462	43	11 603	225 725	132 340	58,6	91,1

1) Die Tabelle kann nicht fortgesetzt werden, da die Deutsche Bundespost Telekom aus Wettbewerbsgründen keine Daten mehr liefert.

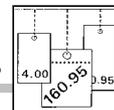
Quelle: Deutsche Bundespost Telekom, Oberpostdirektion Nürnberg, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

13.15 Straßenlängen im Stadtgebiet Nürnberg

Jahr	Gesamtlänge der Straßen in km							
	insgesamt	d a v o n					Frankenschnellweg und Südwesttangente	Gemeindestraßen
		Bundesautobahn	Bundesstraßen	Staatsstraßen	Kreisstraßen			
1	2	3	4	5	6	7		
1975	984,847	8,105	52,704	34,663	32,240	6,250	850,885	
1976	996,466	8,105	56,951	34,850	32,313	6,250	857,997	
1977	1 008,078	8,105	62,188	35,070	24,262	13,350	865,103	
1978	1 015,710	8,105	62,188	35,070	24,262	13,350	872,735	
1979	1 029,506	8,105	62,188	35,070	24,362	19,200	880,581	
1980	1 041,945	11,320	63,228	35,178	24,709	19,200	888,310	
1981	1 049,578	11,320	63,228	35,178	24,709	19,200	895,943	
1982	1 051,996	11,320	63,228	35,178	24,709	19,200	898,361	
1983	1 058,121	11,320	63,228	35,178	24,709	19,200	904,486	
1984	1 066,495	11,320	53,408	31,049	24,707	19,200	926,811	
1985	1 077,885	11,320	53,772	31,049	24,707	19,200	937,837	
1986	1 086,234	11,320	53,772	31,064	24,707	19,200	946,171	
1987	1 093,961	11,320	53,770	31,064	25,254	19,200	953,353	
1988	1 096,431	11,320	53,770	31,064	25,254	19,200	955,823	
1989	1 096,284	11,303	53,754	31,043	25,254	19,200	955,730	
1990	1 097,640	11,303	53,754	31,043	25,254	19,200	957,086	
1991	1 095,610	11,303	53,754	31,043	25,254	19,200	955,056	
1992	1 099,966	11,303	53,754	31,043	25,254	19,200	959,412	
1993	1 100,324	11,303	53,754	31,043	25,254	19,200	959,770	
1994	1 106,167	11,303	53,754	31,043	25,254	19,200	965,613	
1995	1 108,360	11,303	53,754	31,043	25,254	19,200	967,806	
1996	1 116,210	11,303	53,754	31,043	25,254	19,200	975,656	

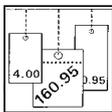


14 Preise und Preisindices



14.1 Nürnberger Einzelhandelspreise (jeweils Durchschnittspreise)

		1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Mischbrot, dunkel	1 kg	2,87	2,90	2,95	2,88	3,05	3,17	3,18	3,28	3,34	3,27
Weizenmehl, Type 405	1 kg	1,59	1,60	1,57	1,41	1,43	1,70	1,71	1,66	1,58	1,36
Zucker, Kristallraffinade	1 kg	1,90	1,87	1,88	1,90	1,99	2,00	2,00	2,00	2,00	1,93
Rindfleisch ohne Knochen	1 kg	16,91	17,43	17,86	18,23	18,69	19,45	19,56	19,31	18,78	18,83
Schweinebraten, frisch, Schulter, wie gewachsen	1 kg	11,57	11,23	10,72	10,86	11,13	11,39	11,18	10,46	9,77	12,03
Kalbsschnitzel	1 kg	28,27	28,09	29,32	30,96	31,26	31,99	31,58	32,01	32,26	32,43
Deutsche Markenbutter	250 g	2,20	2,20	2,19	2,17	2,18	2,20	2,10	1,95	1,97	1,90
Pflanzenmargarine	500 g	1,82	1,81	1,95	1,92	1,91	1,84	1,76	1,75	1,81	1,74
Frische Vollmilch in standfesten Packungen, 3,5% Fettgehalt	1 l	1,34	1,37	1,39	1,42	1,43	1,46	1,35	1,25	1,29	1,27
Eier, deutsche Güteklasse A, Gewichtsklasse 3	10 St.	2,76	2,66	2,57	2,75	2,83	2,82	2,86	2,98	2,84	2,87
Kartoffeln, Handelsklasse I	2,5 kg	2,54	2,80	2,88	3,11	3,17	3,10	2,88	3,52	4,33	3,28
Straßenanzug für Herren, mit IWS, zweiteilig, gute Verarbeitung, Gr. 50	1 St.	401,66	401,15	426,77	442,95	453,86	501,36	556,91	537,59	517,43	520,78
Damenkostüm, mit IWS, gute Verarbeitung, Gr.42	1 St.	345,42	367,08	392,62	401,48	394,01	482,05	511,47	536,58	528,33	523,80
Herren-Straßenschuhe, schwarz, Boxcalf, Ledersohle, Gr.42	1 Paar	147,86	147,86	149,31	155,44	159,96	171,39	177,77	173,24	174,63	165,47
Damen-Straßenschuhe, glatter Pumps, Boxcalf, Ledersohle, Gr. 38	1 Paar	137,66	136,84	137,50	142,50	151,83	162,12	174,40	152,15	146,64	141,01
Braunkohlenbriketts (ca. 500 kg Abnahme)	100 kg	51,13	52,77	53,74	56,89	61,21	64,49	68,78	69,55	71,23	69,17
Extraleichtes Heizöl (5 000 l Abnahme)	1 hl	40,08	34,44	45,42	53,35	54,79	51,11	51,76	48,22	46,08	53,21
Reparatur eines Farbfernsehers, ohne Material und Wegegeld	1 Std.	49,12	49,12	51,51	54,01	60,02	65,10	67,39	72,70	76,47	78,46
Große Inspektion eines PKW 1500 bis 2000 ccm, incl. Material		261,70	269,57	270,21	277,31	279,31	299,06	313,82	333,21	356,62	397,95
VAG-Einzelfahrkarte		2,33	2,40	2,60	2,60	2,80	2,82	3,00	3,20	3,30	3,30
Mehrfahrtenkarte (je Fahrt)		1,69	1,84	1,96	1,96	2,10	2,11	2,24	2,36	2,50	2,50



14 Preise und Preisindizes

14.2 Nürnberger Gaststättenpreise in DM (jeweils Durchschnittspreise)

	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
ÜBERNACHTUNG mit Frühstück für 1 Person in gutem Hotel	62,97	65,83	66,00	74,50	97,50	109,99	125,00	120,00	120,00	134,35
in mittlerem Hotel	48,95	50,33	59,78	65,01	73,48	81,25	92,76	94,86	99,79	110,90
SPEISEN (in gutbürgerl. Gaststätte)										
Tagessuppe	2,55	2,60	2,73	2,73	2,80	2,90	3,75	3,88	3,30	3,63
Wiener Schnitzel mit Beilage	15,62	16,37	17,80	18,20	18,55	20,06	22,05	22,17	22,17	22,91
GETRÄNKE (in gutbürgerl. Gaststätte)										
Erfrischungsgetränk, koffeinhaltig, 0.2 l	2,00	2,03	2,32	2,11	2,25	2,30	2,43	2,44	2,46	2,81
Bier, 0.5 l	3,23	3,26	3,55	3,60	3,98	4,20	4,44	4,53	4,79	4,69
Bohnenkaffee, 1 Kännchen	4,43	4,56	4,73	4,77	4,83	4,83	5,14	5,20	5,20	5,21

14.3 Nürnberger Mietpreise in DM (je qm Wohnfläche)

	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Altbauwohnungen (vor dem 20.06.1948 erbaut)	4,41	4,57	4,75	4,97	5,31	5,83	6,12	6,45	6,91	7,08
Neubauwohnungen (soz. Wohnungsbau)										
mit Ofenheizung	5,12	5,10	5,33	5,57	5,71	5,79	6,13	6,49	6,71	6,80
mit Zentralheizung	7,22	7,38	7,67	7,92	8,21	8,46	8,84	9,05	9,44	9,71
Neubauwohnungen (freifinanziert)										
Baujahr 1949-1959	6,45	6,62	6,89	7,25	8,07	8,25	8,78	9,26	10,17	10,64
Baujahr 1960-1969	7,32	7,54	7,67	8,02	8,44	8,66	9,05	9,55	9,88	10,31
Baujahr 1970 und später	7,64	7,91	8,11	8,27	9,14	9,98	10,72	11,10	11,36	11,98

14.4 Preisindex der Lebenshaltung im früheren Bundesgebiet (1991 = 100) 1)

	1991	1992	1993	1994	1995	1996
	1	2	3	4	5	6
alle privaten Haushalte	100,0	104,0	107,7	110,6	112,5	114,1
4-Personen-Arbeitnehmerhaushalte mit mittlerem Einkommen	100,0	104,1	108,0	111,0	112,9	114,4
4-Personen-Haushalte von Angestell- ten und Beamten mit höherem Eink.	100,0	104,0	107,8	110,7	112,7	114,4
2-Personen-Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern	100,0	104,1	108,1	111,4	113,6	115,0

1) Jahresdurchschnitt



15 Einkommen, Umsätze und Steuern



Erläuterungen

Zu Tabellen 15.1 und 15.2:

Das Einkommen der natürlichen Personen unterliegt der **Einkommensteuer**. Diese fällt im Quellenabzugsverfahren als Lohnsteuer oder Kapitalertragsteuer bzw. im Veranlagungsverfahren als veranlagte Einkommensteuer an.

Das Einkommen der juristischen Personen unterliegt der **Körperschaftsteuer**.

Steuerpflichtig sind im Einkommensteuerrecht grundsätzlich alle Güter, die in Geld oder Geldeswert bestehen und einer der gesetzlich vorgegebenen sieben Einkunftsarten zuzuordnen sind (**Einnahmen**):

- Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft
- Einkünfte aus Gewerbebetrieb
- Einkünfte aus selbständiger Arbeit
- Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit
- Einkünfte aus Kapitalvermögen
- Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung
- sonstige Einkünfte i. S. des § 22 EStG.

Einnahmen sind somit Bruttobeträge ohne Abzug irgendwelcher Aufwendungen.

Einkünfte sind bei Land- und Forstwirten, Gewerbetreibenden und selbständig Tätigen der Gewinn, bei den übrigen Einkunftsarten der Überschuß der Einnahmen über die Werbungskosten.

Der **Gesamtbetrag der Einkünfte** errechnet sich als Saldo aus den positiven und negativen Einkünften der sieben Einkunftsarten, wobei bestimmte Hinzurechnungs- und Abzugsposten berücksichtigt wurden. Können negative Einkünfte eines Steuerpflichtigen durch positive Einkünfte in einer anderen Einkunftsart ausgeglichen werden, so werden diese als "**ausgeglichenen Verluste**" bezeichnet.

Das **Einkommen** ergibt sich aus dem Gesamtbetrag der Einkünfte insbesondere durch Abzug der Sonderausgaben und der außergewöhnlichen Belastungen.

Durch Abzug weiterer Freibeträge, wie Kinderfreibetrag, Haushalts- oder Altersfreibetrag, vom Einkommen wird das **zu versteuernde Einkommen** ermittelt.

Im übrigen wird auf die ausführlichen Erläuterungen in Heft 477 der "Beiträge zur Statistik Bayerns", herausgegeben vom Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, verwiesen, das zuletzt als Quelle für diese Tabellen herangezogen wurde.

Zu Tabelle 15.3:

Die Angaben über die **Umsatzsteuer** wurden der Reihe L IV 1 der Statistischen Berichte des Bayer. Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung entnommen, die auch eine methodische Beschreibung der Steuerstatistik enthält. Die Statistik umfaßt im wesentlichen die Inlands- und Exportumsätze aller Unternehmen mit Hauptsitz in den angegebenen Städten, die Voranmeldungen einreichen und deren steuerbarer Umsatz (ohne Umsatzsteuer) mindestens 20 000 DM (ab 1990: 25 000 DM) betrug.

Der Umsatz eines Unternehmens einschließlich Filialen, Zweigstellen, Tochtergesellschaften ist regional dem Sitz der Geschäftsleitung des Gesamtunternehmens zugeordnet.

Die wirtschaftliche Zuordnung der Umsätze erfolgte entsprechend der Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1979), Fassung für die Steuerstatistiken, bei gemischt wirtschaftlichen Unternehmen möglichst nach dem Schwerpunkt der Wertschöpfung. Ab 1994 erfolgte die Zuordnung entsprechend der für alle Staaten der EU gültigen Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993, Tiefengliederung für die Steuerstatistiken. Die Ergebnisse sind daher mit den Vorjahren nur bedingt vergleichbar. Durch die Vollendung des europäischen Binnenmarktes wurde zudem der Begriff des **steuerbaren Umsatzes** neu definiert. Die neu hinzugekommenen innergemeinschaftlichen Erwerbe wurden bei den vorliegenden Tabellen herausgerechnet, und das Ergebnis abgekürzt als "Lieferungen und Leistungen" bezeichnet. Nur diese Umsätze sind mit den steuerbaren Umsätzen bis 1992 vergleichbar.

Zu Tabelle 15.4:

Das **Bruttoerwerbs- und -vermögenseinkommen** der privaten Haushalte (einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck) ist die Summe der Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit (enthält auch die Sozialbeiträge der Arbeitgeber) und der Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen. Die Abgrenzung erfolgt dabei jeweils nach dem sogenannten Inländerkonzept, welches sich auf Einkommen bezieht, die den inländischen Privathaushalten zugeflossen sind, unabhängig davon, in welcher Region diese Einkommen entstanden.

Das **verfügbare Einkommen** der privaten Haushalte (einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck) ergibt sich aus den empfangenen Bruttoerwerbs- und -vermögenseinkommen nach Abzug der geleisteten und Hinzufügung der empfangenen laufenden Übertragungen.

Im übrigen wird auf die Erläuterungen der Reihe P II 2 - 93 des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung verwiesen.



15 Einkommen, Umsätze und Steuern

15.1 Einkünfte und Lohn- und Einkommensteuer im bayerischen Städtevergleich

Gebiet 1) und Jahr	Einkünfte nach Einkunftsarten, darunter aus						Summe der Einkünfte
	Gewerbebetrieb		selbständiger Arbeit		Nichtselbständiger Arbeit		1 000 DM
	1 000 DM	in % von Sp. 7	1 000 DM	in % von Sp. 7	1 000 DM	in % von Sp. 7	
1	2	3	4	5	6	7	
Nürnberg							
1971	657 080	26,8	159 134	6,5	1 482 508	60,4	2 454 786
1974	652 143	17,9	192 659	5,3	2 583 941	70,8	3 652 016
1977	779 945	13,2	230 615	3,9	4 648 787	78,7	5 910 235
1980	827 727	11,9	289 372	4,2	5 506 939	79,1	6 958 598
1983	756 811	10,0	316 361	4,2	6 029 739	80,0	7 533 457
1986	788 596	9,3	349 297	4,1	6 822 685	80,6	8 468 219
1989	1 144 645	12,1	428 493	4,5	7 515 960	79,3	9 480 209
München							
1971	1 817 295	24,7	612 676	8,3	4 284 830	58,3	7 354 223
1974	1 726 600	17,1	746 014	7,4	6 749 129	66,8	10 109 721
1977	1 974 247	11,4	891 772	5,1	13 576 449	78,1	17 386 289
1980	2 399 047	11,1	1 209 781	5,6	16 551 665	76,7	21 582 363
1983	2 220 628	9,4	1 342 974	5,7	18 251 164	77,4	23 567 185
1986	2 747 154	9,8	1 490 004	5,3	21 482 896	77,0	27 912 049
1989	4 247 739	13,2	2 050 222	6,4	24 161 636	75,3	32 076 934
Augsburg							
1971	268 796	34,3	66 242	8,5	391 443	50,0	782 940
1974	291 940	20,5	85 726	6,0	951 742	67,0	1 421 476
1977	286 725	10,8	103 673	3,9	2 150 404	81,2	2 649 791
1980	344 545	10,7	129 602	4,0	2 597 955	80,5	3 227 845
1983	315 169	9,0	132 899	3,8	2 872 453	82,0	3 504 907
1986	297 770	7,6	151 042	3,8	3 243 535	82,6	3 925 310
1989	827 006	17,0	189 036	3,9	3 679 002	75,4	4 876 507
Regensburg							
1971	149 598	29,0	47 780	9,3	278 952	54,2	515 039
1974	135 030	19,3	57 006	8,2	464 940	66,5	699 281
1977	163 053	12,0	76 380	5,6	1 056 223	77,7	1 359 681
1980	176 341	11,1	91 390	5,7	1 232 269	77,3	1 593 656
1983	145 798	8,5	92 695	5,4	1 364 561	79,6	1 714 368
1986	164 580	8,6	94 601	4,9	1 524 310	79,7	1 913 065
1989	240 654	11,0	128 886	5,9	1 739 360	79,4	2 190 887
Würzburg							
1971	149 513	31,9	57 540	12,3	228 178	48,6	469 026
1974	170 160	23,8	74 071	10,4	417 642	58,4	715 156
1977	202 261	14,7	93 441	6,8	1 014 503	73,7	1 375 823
1980	231 251	13,7	118 650	7,0	1 248 002	73,8	1 690 707
1983	238 008	12,7	125 272	6,7	1 393 803	74,4	1 873 462
1986	233 903	11,4	130 782	6,4	1 539 605	74,9	2 056 147
1989	292 871	12,8	172 999	7,6	1 721 770	75,2	2 289 133
Erlangen							
1971	83 075	16,0	36 834	7,1	372 076	71,7	518 695
1974	92 368	11,0	48 799	5,8	660 269	78,5	840 807
1977	115 080	8,4	64 888	4,7	1 138 703	83,1	1 369 771
1980	115 800	7,0	87 007	5,2	1 393 900	83,8	1 663 398
1983	113 825	6,1	96 715	5,2	1 558 104	83,9	1 856 548
1986	134 370	6,2	114 488	5,3	1 816 403	83,4	2 177 554
1989	142 395	6,1	131 038	5,6	1 983 938	85,4	2 321 865
Fürth							
1971	185 574	36,5	27 599	5,4	256 172	50,4	507 818
1974	193 987	26,2	31 420	4,2	466 673	63,0	740 209
1977	253 425	20,2	39 131	3,1	896 421	71,4	1 255 020
1980	258 463	17,5	45 909	3,1	1 102 478	74,6	1 477 431
1983	276 149	16,7	49 865	3,0	1 214 419	73,6	1 649 336
1986	213 739	12,0	56 652	3,2	1 392 998	77,9	1 787 382
1989	291 977	14,5	67 701	3,4	1 570 557	77,8	2 018 975

1) 1971: Gebietsstand zum 1.7.1972 sonst: Gebietsstand zum 31.12.

Quelle: Beiträge zur Statistik Bayerns, herausgegeben vom Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, zuletzt Heft 477



Gebiet 1) und Jahr	Gesamtbetrag der Einkünfte			Einkommen		Jahreslohn-/ festgesetzte Einkommensteuer		
	Steuer- pflichtige insgesamt	1 000 DM	DM je Steuer- pflich- tigen	1 000 DM	DM je Steuer- pflich- tigen	1 000 DM	DM je Steuer- pflich- tigen	in % von Sp.12
	8	9	10	11	12	13	14	15
Nürnberg								
1971	72 267	2 372 030	32 823	2 083 121	28 825	498 477	6 898	23,9
1974	93 911	3 524 213	37 527	3 105 877	33 073	748 859	7 974	24,1
1977	182 982	5 752 892	31 440	4 840 467	26 453	1 156 609	6 321	23,9
1980	185 022	6 725 097	36 348	5 535 972	29 921	1 304 549	7 051	23,6
1983	188 759	7 200 256	38 145	5 903 927	31 278	1 393 705	7 384	23,6
1986	197 514	8 107 309	41 047	6 747 439	34 162	1 598 673	8 094	23,7
1989	195 779	9 449 931	48 268	7 960 466	40 660	1 874 250	9 573	23,5
München								
1971	195 137	7 130 728	36 542	6 301 448	32 292	1 600 534	8 202	25,4
1974	236 909	9 763 329	41 211	8 668 186	36 589	2 263 754	9 555	26,1
1977	517 764	16 919 337	32 678	14 379 170	27 772	3 700 514	7 147	25,7
1980	518 570	20 775 104	40 062	17 459 182	33 668	4 531 401	8 738	26,0
1983	525 210	22 322 716	42 502	18 760 129	35 719	4 854 127	9 242	25,9
1986	568 347	26 466 836	46 568	22 678 485	39 903	5 948 073	10 466	26,2
1989	576 959	31 975 206	55 420	27 545 763	47 743	7 253 892	12 573	26,3
Augsburg								
1971	21 265	749 965	35 268	657 867	30 937	172 582	8 116	26,2
1974	37 207	1 366 544	36 728	1 194 637	32 108	290 361	7 804	24,3
1977	92 378	2 578 704	27 915	2 137 013	23 133	485 403	5 255	22,7
1980	91 634	3 116 065	34 006	2 537 642	27 693	572 171	6 244	22,5
1983	93 781	3 346 363	35 683	2 717 601	28 978	611 416	6 520	22,5
1986	98 250	3 740 957	38 076	3 079 421	31 343	681 860	6 940	22,1
1989	99 939	4 860 997	48 640	4 107 163	41 097	928 196	9 288	22,6
Regensburg								
1971	14 028	495 229	35 303	432 834	30 855	108 554	7 738	25,1
1974	17 342	673 444	38 833	595 183	34 320	149 709	8 633	25,2
1977	43 898	1 314 728	29 950	1 096 755	24 984	259 561	5 913	23,7
1980	43 953	1 530 571	34 823	1 250 264	28 445	288 933	6 574	23,1
1983	44 970	1 629 943	36 245	1 320 863	29 372	302 903	6 736	22,9
1986	47 272	1 804 495	38 173	1 477 476	31 255	333 075	7 046	22,5
1989	48 684	2 183 140	44 843	1 828 351	37 555	419 957	8 626	23,0
Würzburg								
1971	12 071	452 112	37 454	396 808	32 873	103 541	8 578	26,1
1974	16 526	691 709	41 856	612 201	37 045	163 867	9 916	26,8
1977	42 970	1 355 002	31 534	1 125 314	26 188	283 786	6 604	25,2
1980	44 600	1 623 647	36 405	1 340 118	30 047	337 332	7 563	25,2
1983	45 015	1 775 058	39 433	1 454 584	32 313	361 437	8 029	24,8
1986	46 420	1 944 692	41 893	1 613 959	34 769	395 872	8 528	24,5
1989	47 415	2 279 757	48 081	1 916 030	40 410	481 372	10 152	25,1
Erlangen								
1971	14 422	497 034	34 464	436 371	30 257	99 239	6 881	22,7
1974	19 851	805 755	40 590	713 472	35 941	171 702	8 650	24,1
1977	36 909	1 318 486	35 723	1 118 299	30 299	280 381	7 597	25,1
1980	39 153	1 582 480	40 418	1 315 731	33 605	321 033	8 199	24,4
1983	39 423	1 747 946	44 338	1 454 580	36 897	358 178	9 086	24,6
1986	43 597	2 051 703	47 061	1 744 677	40 018	439 940	10 091	25,2
1989	43 464	2 314 018	53 240	1 957 984	45 048	482 883	11 110	24,7
Fürth								
1971	13 333	493 948	37 047	426 795	32 010	118 717	8 904	27,8
1974	17 683	716 590	40 524	627 568	35 490	168 281	9 517	26,8
1977	35 674	1 222 203	34 260	1 033 534	28 972	285 133	7 993	27,6
1980	36 935	1 425 389	38 592	1 174 660	31 803	309 465	8 379	26,3
1983	36 844	1 575 654	42 766	1 310 376	35 566	350 017	9 500	26,7
1986	39 197	1 709 342	43 609	1 426 642	36 397	357 567	9 122	25,1
1989	39 845	2 013 420	50 531	1 697 352	42 599	410 489	10 302	24,2



15.2 Einkünfte und Körperschaftsteuer im bayerischen Städtevergleich

Gebiet 1) und Jahr	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt 2)					
	Steuerpflichtige		Gesamtbetrag der Einkünfte		festgesetzte Körperschaftsteuer	
	Anzahl	in 1000 DM	in DM je Steuerpfl.	in 1000 DM	in DM je Steuerpfl.	
	1	2	3	4	5	
Nürnberg						
1983	1 196	521 323	435 889	243 593	203 673	
1986	1 279	683 971	534 770	322 633	252 254	
1989	1 735	547 238	315 411	216 232	124 629	
München						
1983	5 397	5 676 315	1 051 754	2 461 864	456 154	
1986	5 579	7 669 677	1 374 740	3 123 873	559 934	
1989	6 457	8 246 595	1 277 156	3 180 037	492 495	
Augsburg						
1983	591	444 698	752 450	205 314	347 401	
1986	636	394 583	620 414	174 521	274 404	
1989	773	471 887	610 462	26 793	34 661	
Regensburg						
1983	284	143 363	504 799	65 962	232 261	
1986	299	164 777	551 094	74 966	250 722	
1989	357	91 698	256 857	33 187	92 961	
Würzburg						
1983	343	79 241	231 023	36 350	105 977	
1986	376	94 032	250 085	41 783	111 125	
1989	529	108 532	205 164	47 908	90 563	
Erlangen						
1983	162	56 648	349 679	23 741	146 549	
1986	172	52 843	307 227	21 296	123 814	
1989	244	51 344	210 426	20 529	84 135	
Fürth						
1983	211	115 485	547 322	39 493	187 171	
1986	252	178 023	706 440	67 254	266 881	
1989	314	134 788	429 261	46 348	147 605	

Gebiet 1) und Jahr	darunter Kapitalgesellschaften 2)							
	Steuerpflichtige		Gesamtbetrag der Einkünfte			festgesetzte Körperschaftsteuer		
	Anzahl	% v.Sp.1	in 1000 DM	DM je Steuerpfl.	% v.Sp.2	in 1000 DM	DM je Steuerpfl.	% v.Sp.4
	6	7	8	9	10	11	12	13
Nürnberg								
1983	1 152	96,3	384 553	333 813	73,8	174 550	151 519	71,7
1986	1 221	95,5	478 577	391 955	70,0	215 320	176 347	66,7
1989	1 594	91,9	465 117	291 792	85,0	173 536	108 868	80,3
München								
1983	5 190	96,2	5 058 956	974 751	89,1	2 159 510	416 091	87,7
1986	5 332	95,6	7 052 088	1 322 597	91,9	2 822 285	529 311	90,3
1989	6 184	95,8	7 779 051	1 257 932	94,3	2 962 179	479 007	93,1
Augsburg								
1983	559	94,6	363 442	650 165	81,7	163 803	293 029	79,8
1986	570	89,6	318 200	558 246	80,6	136 006	238 607	77,9
1989	673	87,1	443 220	658 574	93,9	12 969	19 270	48,4
Regensburg								
1983	259	91,2	98 323	379 625	68,6	42 157	162 768	63,9
1986	279	93,3	114 443	410 190	69,5	48 735	174 677	65,0
1989	330	92,4	81 917	248 233	89,3	28 057	85 021	84,5
Würzburg								
1983	308	89,8	45 809	148 731	57,8	19 878	64 539	54,7
1986	351	93,4	68 411	194 903	72,8	29 442	83 880	70,5
1989	401	75,8	88 936	221 786	81,9	38 645	96 372	80,7
Erlangen								
1983	150	92,6	17 280	115 200	30,5	7 299	48 660	30,7
1986	164	95,3	50 230	306 280	95,1	20 031	122 140	94,1
1989	219	89,8	41 967	191 630	81,7	16 399	74 881	79,9
Fürth								
1983	200	94,8	89 473	447 365	77,5	26 494	132 470	67,1
1986	243	96,4	159 805	657 634	89,8	59 481	244 778	88,4
1989	292	93,0	124 757	427 250	92,6	42 952	147 096	92,7

1) Gebietsstand jeweils zum 31.12. d. J.

2) ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Vermögens verpflichtet sind

Quelle: Beiträge zur Statistik Bayerns, herausgegeben vom Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, zuletzt Heft 477



15.3 Steuerpflichtige und steuerbarer Umsatz nach Wirtschaftsbereichen im bayerischen Städtevergleich 1)

Gebiet und Jahr	Wirtschaftsbereiche 0 - 9, ab 1994 A - O insgesamt				
	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz 2)		Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer (1000 DM)	Umsatzsteuer-vorauszahlung (1000 DM)
		insgesamt (1000 DM)	DM je Einwohner 3)		
1	2	3	4	5	
Nürnberg					
1980	15 052	36 210 639	74 823	3 453 891	541 988
1984	16 333	40 269 448	85 362	4 024 988	525 450
1986	16 793	36 401 775	78 025	3 832 518	622 924
1988	17 612	38 688 305	81 109	4 132 277	750 541
1990	18 232	46 351 477	94 489	5 019 443	917 430
1992	19 669	53 492 668	107 310	5 859 686	1 276 820
1994	19 964	49 688 426	99 732	5 842 647	1 633 475
München					
1980	47 770	151 224 846	116 430	14 758 958	1 936 547
1984	53 811	182 706 170	143 076	19 733 298	2 329 824
1986	56 528	211 137 600	166 333	21 215 378	1 614 097
1988	59 947	228 705 017	189 577	22 707 962	2 321 557
1990	64 182	263 240 389	215 840	26 401 970	2 777 617
1992	70 534	309 305 014	249 184	32 002 480	4 817 417
1994	71 437	324 870 509	259 674	34 003 902	7 898 934
Augsburg					
1980	6 641	13 206 240	53 545	1 430 568	304 732
1984	7 469	16 326 449	66 359	1 851 794	339 069
1986	7 837	17 158 860	69 869	1 914 120	347 373
1988	8 210	18 167 539	73 983	2 017 238	367 158
1990	8 677	20 837 790	81 930	2 318 086	400 593
1992	9 340	23 785 636	90 825	2 694 251	557 050
1994	9 434	24 126 566	91 445	2 895 716	706 943
Regensburg					
1980	3 203	6 360 187	48 246	709 796	190 541
1984	3 589	8 097 915	63 234	960 001	216 481
1986	3 722	8 541 844	68 849	1 045 483	225 751
1988	3 928	9 408 513	79 286	1 146 479	255 558
1990	4 204	11 574 609	95 749	1 393 307	273 028
1992	4 613	13 523 735	109 334	1 637 871	389 282
1994	4 488	13 153 309	104 872	1 699 186	484 528
Würzburg					
1980	3 472	6 845 780	53 524	719 814	168 560
1984	3 821	8 082 855	62 300	971 137	191 944
1986	3 935	8 774 470	68 822	1 050 730	203 680
1988	4 141	9 805 278	78 435	1 176 370	240 710
1990	4 294	9 816 357	77 447	1 168 655	269 432
1992	4 702	12 031 311	93 548	1 406 166	327 280
1994	4 693	12 196 594	94 978	1 483 153	362 374
Erlangen					
1980	2 125	3 661 598	36 291	355 429	64 113
1984	2 591	3 813 319	37 625	389 768	61 510
1986	2 715	4 183 431	41 956	424 165	91 032
1988	2 902	4 530 070	45 321	477 380	99 589
1990	3 133	5 866 483	57 817	644 593	107 908
1992	3 390	5 662 550	55 171	600 419	148 075
1994	3 466	6 060 635	59 356	675 123	205 708
Fürth					
1980	2 881	15 171 263	153 859	1 648 729	317 829
1984	3 154	16 169 806	164 124	1 867 824	284 798
1986	3 337	17 706 033	181 191	2 025 467	371 264
1988	3 468	18 786 328	191 153	2 175 104	306 645
1990	3 650	21 565 411	211 432	2 522 595	389 466
1992	4 065	24 725 761	232 038	2 951 144	500 724
1994	4 041	23 392 548	215 627	2 909 569	695 168

1) wegen Änderung der Wirtschaftszweigsystematik ab 1994 mit Vorjahren nur bedingt vergleichbar

2) aufgrund der Umsatzsteuer-Voranmeldungen, ab 1994 "Lieferungen und Leistungen", nicht europäische Definition des steuerbaren Umsatzes

3) Bevölkerungsstand jeweils 30.06.

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, zuletzt L IV 1-94, ausgegeben im März 1997



15 Einkommen, Umsätze und Steuern

noch 15.3 Steuerpflichtige und steuerbarer Umsatz nach Wirtschaftsbereichen im bayerischen Städtevergleich

Gebiet und Jahr	davon Wirtschaftsbereiche (steuerbarer Umsatz in 1 000 DM) 1)									
	Energie-, Wasserversorgung, Bergbau 1 (C, E)		Verarbeitendes Gewerbe 2 (D)		Baugewerbe 3 (F)		Handel 4 (G)			
	Steuerpflichtige 6	Steuerbarer Umsatz 7	Steuerpflichtige 8	Steuerbarer Umsatz 9	Steuerpflichtige 10	Steuerbarer Umsatz 11	insgesamt 4 (G)		dar. Großhandel 40/1 (51.2 - 51.7)	
							Steuerpflichtige 12	Steuerbarer Umsatz 13	Steuerpflichtige 14	Steuerbarer Umsatz 15
Nürnberg										
1980	8	1 408 384	2 112	18 388 060	1 186	1 724 837	.	.	1 312	6 476 339
1984	6	.	2 095	18 923 074	1 191	1 783 560	5 829	12 272 811	1 329	8 089 967
1986	5	750 094	2 094	13 428 529	1 214	1 976 529	5 745	13 085 255	1 330	7 908 214
1988	5	807 108	2 101	13 510 429	1 224	2 148 510	5 762	14 189 585	1 337	8 521 976
1990	6	.	2 058	16 190 519	1 306	2 592 261	5 696	17 087 683	1 276	10 114 881
1992	6	.	2 016	16 635 194	1 409	3 797 571	5 718	19 800 593	1 306	11 170 482
1994	13	2 889 689	1 746	14 796 951	1 452	3 814 097	5 651	18 015 188	1 291	10 569 985
München										
1980	33	6 423 086	5 211	63 249 300	3 669	6 661 673	.	.	4 039	37 818 308
1984	28	10 632 487	5 531	78 838 998	3 683	6 244 417	16 674	55 130 177	4 086	41 539 582
1986	22	10 866 396	5 643	97 170 219	3 681	6 054 055	16 471	57 699 046	4 037	43 562 733
1988	28	10 644 675	5 563	100 245 115	3 695	7 477 262	16 389	59 911 711	3 984	44 525 104
1990	28	11 372 005	5 389	114 349 891	3 811	7 076 744	16 419	67 427 381	4 025	50 619 330
1992	33	14 226 856	5 406	136 730 774	3 932	9 182 290	16 479	72 887 420	4 138	52 778 661
1994	62	16 505 420	5 177	139 578 836	4 083	8 986 382	16 262	72 331 414	4 329	54 270 979
Augsburg										
1980	8	1 002 494	928	5 073 998	603	1 024 652	.	.	473	3 236 389
1984	7	.	954	6 214 339	600	1 378 788	2 587	5 302 469	493	3 443 195
1986	6	1 861 052	970	6 878 441	594	1 184 263	2 645	5 295 737	474	3 225 924
1988	7	1 940 582	962	7 076 712	600	1 441 686	2 609	4 998 593	457	2 975 074
1990	7	.	962	7 619 447	617	1 571 582	2 567	5 876 478	467	3 543 563
1992	9	.	922	6 768 258	634	2 364 040	2 548	6 647 607	455	4 042 426
1994	13	2 039 547	807	7 366 644	661	2 644 595	2 520	6 009 234	483	3 666 358
Regensburg										
1980	9	1 273 381	405	1 188 742	292	850 880	.	.	266	999 454
1984	10	1 963 397	431	1 525 353	290	757 801	1 309	2 347 097	268	1 094 800
1986	8	2 071 162	441	1 610 333	337	967 002	1 260	2 449 734	242	1 132 427
1988	8	2 213 842	444	1 790 868	356	1 102 736	1 260	2 647 847	245	1 264 543
1990	8	.	451	2 071 627	402	1 475 937	1 278	3 284 299	245	1 580 035
1992	8	2 616 741	445	1 968 870	398	1 669 788	1 386	3 638 362	260	2 018 610
1994	14	3 182 066	386	2 006 065	371	1 891 628	1 269	3 154 785	249	1 712 102
Würzburg										
1980	6	599 662	434	1 416 693	277	426 264	.	.	299	1 792 545
1984	6	.	433	1 734 460	277	455 021	1 318	3 778 601	272	2 275 993
1986	6	905 019	441	1 854 760	264	420 298	1 290	4 196 251	253	2 625 165
1988	6	960 323	447	2 155 465	279	426 687	1 277	4 614 460	258	2 912 158
1990	6	.	449	2 331 212	285	479 330	1 268	4 082 646	254	2 113 961
1992	4	.	461	3 125 026	291	592 460	1 308	4 919 248	244	2 395 590
1994	5	1 298 358	394	3 047 638	326	629 439	1 254	4 983 951	256	2 417 018
Erlangen										
1980	.	.	324	1 744 454	161	304 426	.	.	112	373 598
1984	3	.	349	1 305 939	167	305 348	724	1 122 578	116	473 668
1986	4	.	350	1 760 838	159	294 027	736	1 022 123	118	312 428
1988	6	.	366	1 865 421	164	361 381	769	1 066 119	114	348 545
1990	4	.	364	2 242 287	163	891 355	822	1 352 856	118	505 649
1992	5	.	366	1 884 099	165	449 289	820	1 500 625	114	561 072
1994	8	250 474	298	1 823 857	187	451 968	849	1 625 160	133	753 189
Fürth										
1980	4	92 059	465	2 389 373	265	203 692	.	.	209	930 013
1984	7	.	475	4 622 853	256	255 117	1 095	10 235 410	187	1 075 212
1986	6	149 073	493	5 533 293	254	343 313	1 126	10 822 827	200	1 137 735
1988	6	159 471	486	6 258 725	270	335 500	1 120	11 106 161	198	1 145 763
1990	4	.	498	6 185 529	299	428 853	1 122	13 538 027	204	968 612
1992	5	.	489	6 143 763	331	443 303	1 194	16 562 420	212	799 976
1994	4	206 064	414	5 290 102	364	346 064	1 185	15 937 500	212	981 052



Gebiet und Jahr	noch davon Wirtschaftsbereiche (steuerbarer Umsatz in 1 000 DM)									
	noch Handel 4		Verkehr und Nachrichtenübermittlung		Dienstleistungen v. Untern. u. freien Ber. 7 (H,K,M,N,O)				übrige Wirtschaftsbereiche	
	dar. Einzelhandel 43 (52)		5 (I)		insgesamt		dar. Gastgewerbe 71 (H)		0,6,8,9 (A,B,J,L)	
	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
Nürnberg										
1980	3 293	3 842 949	758	423 116	5 031	2 811 324	.	.	230	483 955
1984	3 441	3 712 837	792	890 629	6 169	4 363 315	1 670	427 337	215	.
1986	3 438	4 523 035	823	702 657	6 695	5 910 777	1 674	485 733	217	547 935
1988	3 475	4 937 211	963	753 718	7 306	6 667 889	1 704	548 742	251	611 066
1990	3 492	6 121 018	1 034	1 046 284	7 825	6 775 710	1 705	647 074	307	.
1992	3 497	7 694 137	1 110	1 421 879	9 063	8 787 762	1 728	744 974	347	.
1994	3 351	6 668 191	1 088	904 202	9 730	9 038 061	1 752	922 691	284	230 239
München										
1980	9 830	9 825 158	3 147	2 128 451	18 823	21 238 285	.	.	744	2 546 749
1984	10 440	12 114 154	3 048	2 683 863	24 059	26 459 159	3 569	2 782 955	788	2 717 069
1986	10 448	13 008 076	3 002	2 914 114	27 024	33 454 341	3 583	3 077 784	685	2 979 429
1988	10 558	14 179 270	3 025	3 660 609	30 495	43 550 995	3 657	3 280 913	752	3 214 651
1990	10 622	15 486 902	3 151	5 955 173	34 536	53 256 912	3 684	3 935 773	848	3 802 281
1992	10 635	18 686 069	3 516	5 382 792	40 119	66 281 312	3 613	4 279 519	1 049	4 613 570
1994	10 013	16 247 924	3 376	4 474 949	41 680	79 391 155	3 728	4 957 488	797	3 602 352
Augsburg										
1980	1 611	1 626 851	325	132 842	2 272	938 962	.	.	103	80 463
1984	1 740	1 702 233	345	162 155	2 858	1 482 107	744	223 290	118	.
1986	1 808	1 906 948	356	183 192	3 168	1 692 649	800	235 800	98	63 525
1988	1 798	1 834 623	369	212 485	3 536	2 402 931	836	247 259	127	94 550
1990	1 747	2 100 380	401	312 587	3 954	3 096 882	858	272 207	169	.
1992	1 728	2 265 721	429	414 513	4 606	4 952 555	826	294 362	192	.
1994	1 612	1 977 138	418	465 534	4 880	5 182 750	810	289 380	135	418 263
Regensburg										
1980	824	904 514	186	256 041	1 040	661 849	.	.	48	172 848
1984	912	1 188 778	199	446 871	1 294	878 106	394	158 326	56	179 289
1986	884	1 254 181	206	378 451	1 422	1 028 335	392	116 978	48	36 827
1988	882	1 307 510	233	398 913	1 578	1 210 842	408	126 087	49	43 465
1990	914	1 593 562	239	575 164	1 757	1 720 633	416	147 151	69	.
1992	1 009	1 531 836	248	866 412	2 045	2 546 472	419	170 364	83	217 089
1994	875	1 345 193	242	599 943	2 146	2 177 630	415	169 494	60	141 192
Würzburg										
1980	833	1 226 378	161	243 671	1 204	808 270	.	.	81	164 348
1984	869	1 410 092	200	286 233	1 498	874 339	382	165 826	89	.
1986	866	1 479 042	190	277 553	1 667	986 771	411	187 146	77	133 817
1988	871	1 610 463	192	290 561	1 844	1 221 468	431	191 868	96	136 314
1990	880	1 878 914	177	282 064	2 002	1 475 013	435	215 286	107	.
1992	913	2 380 246	219	275 658	2 291	1 753 479	435	247 716	128	.
1994	818	2 222 284	210	248 091	2 408	1 782 712	427	217 635	96	206 404
Erlangen										
1980	512	549 577	87	31 453	825	303 163	.	.	.	.
1984	552	604 763	119	45 311	1 186	863 749	293	102 954	43	.
1986	561	656 328	118	45 313	1 311	861 582	286	107 851	37	.
1988	591	687 777	118	49 654	1 429	943 306	303	123 770	50	.
1990	618	804 642	112	47 636	1 619	1 124 795	335	118 913	49	.
1992	617	889 200	120	73 693	1 864	1 517 757	324	140 322	50	.
1994	597	786 286	117	46 334	1 969	1 828 985	343	179 645	38	33 857
Fürth										
1980	724	8 542 074	136	37 210	902	2 930 795	.	.	35	12 347
1984	750	9 121 579	154	50 045	1 124	849 644	363	67 927	43	.
1986	763	9 644 673	171	52 238	1 241	778 111	389	70 801	46	27 178
1988	758	9 925 376	214	71 641	1 323	826 860	399	126 618	49	27 970
1990	759	12 522 490	223	73 557	1 429	1 115 322	378	145 131	75	.
1992	825	15 701 815	256	80 936	1 722	1 263 186	395	146 120	68	.
1994	788	14 864 015	245	103 575	1 781	1 474 705	365	129 407	48	34 538



15 Einkommen, Umsätze und Steuern

15.4 Bruttoerwerbs- und -vermögenseinkommen sowie verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in Bayern

Gebiet und Jahr	Bruttoerwerbs- und -vermögenseinkommen					Verfügbares Einkommen				
	insgesamt			je Einwohner		insgesamt			je Einwohner	
	Millionen DM	1989 □ 100	Anteil an Bayern in %	DM	Bayern □ 100	Millionen DM	1989 □ 100	Anteil an Bayern in %	DM	Bayern □ 100
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Nürnberg										
1989	13 308	100	4,4	27 597	101	11 534	100	4,6	23 919	106
1990	14 425	108	4,3	29 425	100	12 550	109	4,6	25 601	106
1991	15 418	116	4,3	31 134	100	13 534	117	4,5	27 330	104
1992	16 100	121	4,2	32 290	99	14 189	123	4,4	28 458	104
1993	16 078	121	4,2	32 174	100	14 639	127	4,4	29 295	105
München										
1989	45 638	100	15,0	37 523	137	36 386	100	14,6	29 917	133
1990	49 515	108	14,8	40 571	138	39 838	109	14,5	32 643	135
1991	52 847	116	14,7	42 763	137	43 383	119	14,3	35 105	134
1992	55 018	121	14,5	44 321	136	45 426	125	14,2	36 594	133
1993	54 775	120	14,4	43 570	136	46 599	128	14,1	37 067	133
Augsburg										
1989	6 311	100	2,1	25 374	93	5 581	100	2,2	22 440	100
1990	6 864	109	2,1	27 021	92	6 097	109	2,2	24 002	99
1991	7 375	117	2,0	28 556	91	6 613	118	2,2	25 603	98
1992	7 750	123	2,0	29 563	91	7 022	126	2,2	26 788	98
1993	7 746	123	2,0	29 252	91	7 213	129	2,2	27 238	98
Regensburg										
1989	3 106	100	1,0	26 033	95	2 782	100	1,1	23 319	104
1990	3 367	108	1,0	27 845	95	3 005	108	1,1	24 845	102
1991	3 615	116	1,0	29 546	95	3 264	117	1,1	26 674	102
1992	3 798	122	1,0	30 708	94	3 404	122	1,1	27 517	100
1993	3 789	122	1,0	30 335	95	3 558	128	1,1	28 484	102
Würzburg										
1989	3 408	100	1,1	27 137	99	3 066	100	1,2	24 414	109
1990	3 707	109	1,1	29 228	99	3 334	109	1,2	26 281	108
1991	3 957	116	1,1	30 908	99	3 639	119	1,2	28 423	108
1992	4 115	121	1,1	32 006	98	3 805	124	1,2	29 600	108
1993	4 089	120	1,1	31 734	99	3 922	128	1,2	30 431	109
Erlangen										
1989	3 339	100	1,1	33 165	121	2 629	100	1,1	26 116	116
1990	3 622	108	1,1	35 677	121	2 899	110	1,1	28 557	118
1991	3 883	116	1,1	37 873	121	3 152	120	1,0	30 751	117
1992	4 068	122	1,1	39 653	122	3 329	127	1,0	32 454	118
1993	4 065	122	1,1	39 615	123	3 425	130	1,0	33 378	120
Fürth										
1989	2 861	100	0,9	28 701	105	2 448	100	1,0	24 559	109
1990	3 185	111	1,0	31 186	106	2 741	112	1,0	26 843	111
1991	3 498	122	1,0	33 540	107	3 056	125	1,0	29 296	112
1992	3 754	131	1,0	35 289	108	3 303	135	1,0	31 045	113
1993	3 741	131	1,0	34 695	108	3 404	139	1,0	31 572	113
kreisfreie Städte										
1989	103 114	100	33,9	30 886	113	86 407	100	34,6	25 882	115
1990	112 085	109	33,6	33 155	113	94 479	109	34,3	27 947	115
1991	120 004	116	33,3	35 062	112	102 852	119	34,0	30 050	115
1992	125 441	122	33,0	36 386	112	108 165	125	33,7	31 375	114
1993	125 016	121	33,0	35 961	112	111 326	129	33,8	32 023	115
Landkreise										
1989	201 236	100	66,1	25 881	95	163 491	100	65,4	21 026	94
1990	221 420	110	66,4	27 809	95	180 851	111	65,7	22 714	94
1991	240 278	119	66,7	29 650	95	199 590	122	66,0	24 629	94
1992	254 801	127	67,0	30 965	95	212 551	130	66,3	25 830	94
1993	254 314	126	67,0	30 486	95	218 433	134	66,2	26 185	94

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe P II 2 - 93



16.1 Städtevergleich: Kommunalfinanzen



Stadt	Jahr	Steuereinnahmen (1 000 DM)			Schulden (1 000 DM)	
		Grundsteuer	Gewerbesteuer	Einkommensteuer	Veränderung	
		(A+B)	(netto) *)	(Gemeindeanteil)	1996 zu 1995	
Nürnberg	1995	135 076	366 841	344 835	1 688 897	
	1996	138 634	442 695	328 266	1 652 227	- 2,2%
München	1995	345 413	1 331 646	1 131 219	3 409 913	
	1996	345 312	1 405 975	1 076 869	4 617 159	+ 35,4%
Augsburg	1995	53 094	186 174	164 034	529 742	
	1996	54 373	154 876	160 140	537 087	+ 1,4%
Würzburg	1995	27 972	91 934	83 015	.	
	1996	28 616	89 022	75 072	318 774	.
Regensburg	1995	33 735	109 403	78 094	275 977	
	1996	33 267	110 581	74 342	280 665	+ 1,7%
Fürth	1995	25 202	47 175	70 666	255 882	
	1996	25 446	40 737	67 270	265 477	+ 3,7%
Erlangen	1995	28 021	48 187	88 816	351 632	
	1996	30 556	54 951	84 549	257 683	- 26,7%
Berlin	1995	773 922	1 364 181	1 819 550	46 796 500	
	1996	817 770	1 433 057	1 742 745	57 122 100	+ 22,1%
Hamburg	1995	495 351	1 647 075	1 389 666	.	
	1996	552 825	1 767 638	1 382 062	.	
Köln	1995	299 827	870 076	704 801	.	
	1996	311 345	972 560	719 740	535 511	.
Frankfurt	1995	309 649	1 237 046	511 360	6 279 768	
	1996	306 899	1 227 832	534 670	6 145 951	- 2,1%
Essen	1995	143 006	494 381	402 799	.	
	1996	.	.	.	.	.
Dortmund	1995	134 281	326 949	346 707	1 503 544	
	1996	136 278	357 916	354 056	1 519 927	+ 1,1%
Düsseldorf	1995	205 846	692 059	475 051	3 582 398	
	1996	208 250	489 257	485 128	3 674 555	+ 2,6%
Stuttgart	1995	206 837	544 706	447 301	2 147 472	
	1996	220 160	677 188	427 465	1 705 775	- 20,6%
Bremen	1995	169 799	396 730	354 450	.	
	1996	172 501	370 067	334 060	.	.
Duisburg	1995	105 450	182 282	300 631	.	
	1996	106 368	171 214	307 003	2 186 330	.
Hannover	1995	202 220	543 534	274 928	1 765 190	
	1996	208 741	614 394	301 206	1 690 057	- 4,3%
Dresden	1995	60 645	131 093	127 140	1 377 333	
	1996	74 187	162 797	90 628	1 357 257	- 1,5%
Leipzig	1995	70 146	137 115	149 128	900 713	
	1996	73 009	142 900	92 185	1 116 468	+ 24,0%

Quelle: Angaben der städtestatistischen Ämter

*) Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital (brutto) abzüglich Gewerbesteuerumlage (Ausgabe)

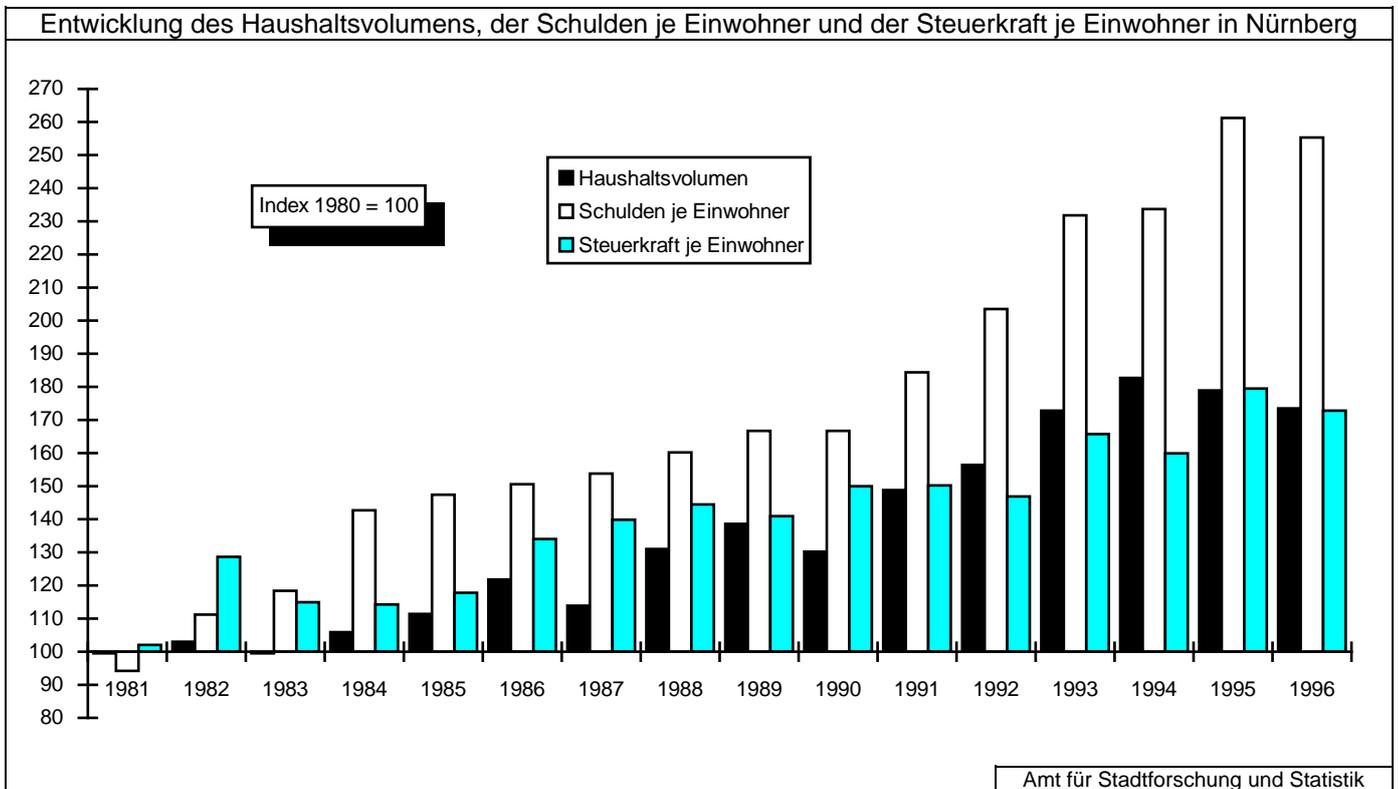


16.2 Der Gesamthaushalt, die Schulden und die Steuerkraftzahlen der Stadt Nürnberg

Jahr	Gesamthaushalt nach Rechnung in 1000 DM 1) 2)				Schulden gemäß GFSchu-Statistik 2)		Steuerkraftzahlen der Stadt Nürnberg			
	insgesamt *)	darunter			in 1 000 DM (Stand 31.12.)	in DM je Einwohner (Stand 31.12.)	in DM insgesamt	in DM je Einwohner	maßgebende Einwohnerzahl 3)	
		Steuer-einnahmen (brutto)	Personal-ausgaben	Leistungen der Sozial-hilfe					Zahl	zum Stand 31.12. ...
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1980	1 739 800	711 916	475 613	98 701	635 830	1 313	377 716 418	777,51	485 801	1978
1981	1 731 069	673 633	505 013	112 693	596 679	1 237	384 102 606	793,30	484 184	1979
1982	1 792 572	631 598	523 856	121 680	699 529	1 460	484 532 768	1 000,26	484 405	1980
1983	1 731 749	654 667	541 452	133 904	736 979	1 554	431 191 077	893,56	482 552	1981
1984	1 842 151	696 252	551 936	144 343	877 246	1 873	425 524 183	888,29	479 035	1982
1985	1 937 834	740 043	570 232	156 109	900 676	1 936	434 358 676	915,81	474 290	1983
1986	2 119 946	798 012	599 228	186 585	923 829	1 977	488 155 605	1 042,27	468 357	1984
1987	1 981 264	775 705	628 867	204 530	958 640	2 020	505 887 752	1 087,33	465 255	1985
1988	2 279 442	833 411	639 440	237 349	1 010 019	2 104	525 001 820	1 123,26	467 392	1986
1989	2 411 844	885 323	650 719	259 790	1 063 322	2 189	520 215 196	1 095,94	474 673	1987
1990	2 266 061	863 426	688 032	242 596	1 108 748	2 189	560 442 704	1 166,11	480 609	1988
1991	2 588 606	971 590	751 977	234 421	1 204 248	2 421	572 790 295	1 167,90	490 445	1989
1992	2 721 881	991 995	796 558	257 891	1 336 484	2 672	563 832 396	1 142,07	493 693	1990
1993	3 006 436	1 043 396	832 332	287 882	1 518 289	3 043	641 026 939	1 288,51	497 496	1991
1994	3 178 306	1 007 162	842 386	290 950	1 521 428	3 069	618 981 265	1 237,47	500 198	1992
1995	3 112 038	931 484	862 577	305 639	1 688 897	3 430	696 254 937	1 395,45	498 945	1993
1996	3 019 256	996 036	804 043	317 895	1 652 227	3 352	666 302 078	1 343,77	495 845	1994

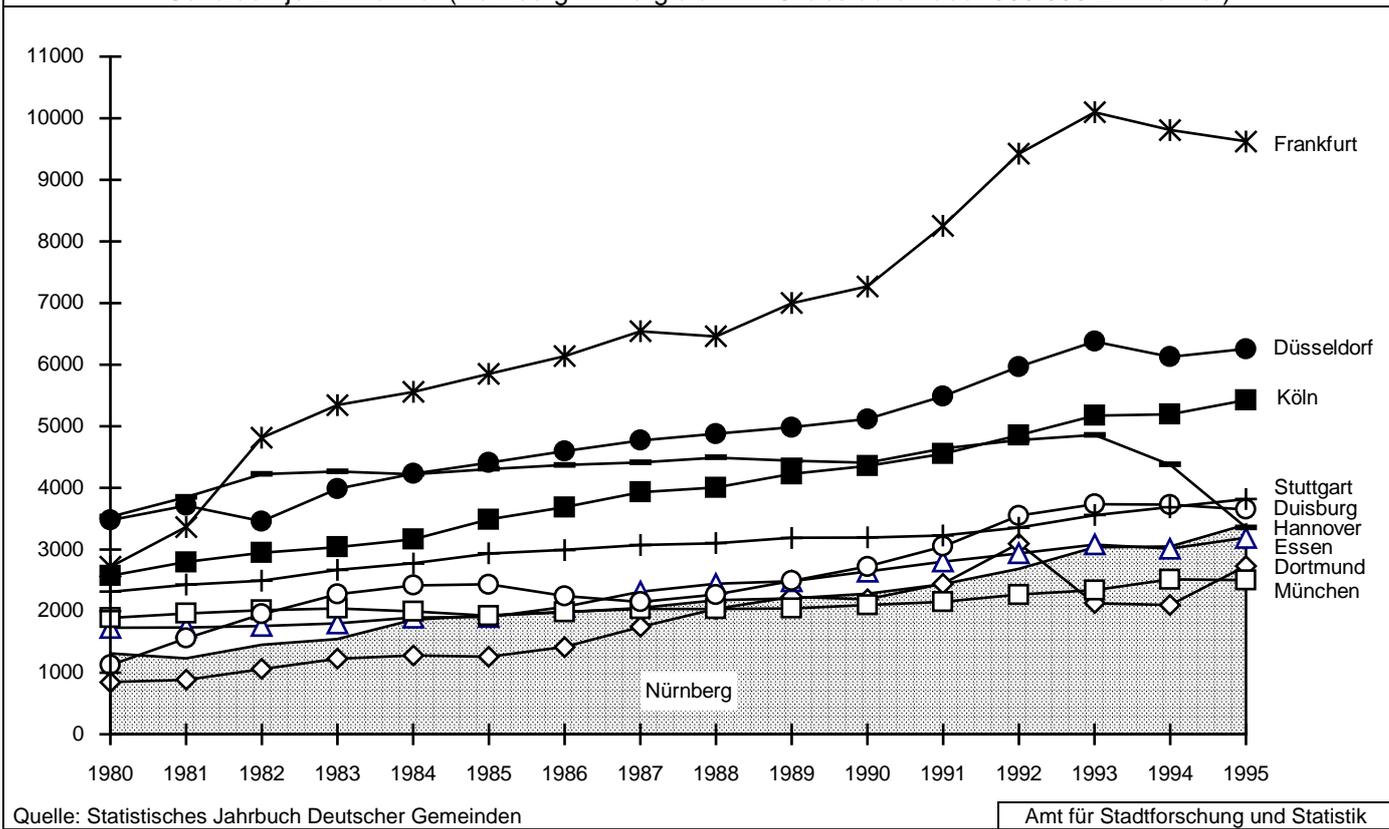
- 1) Anordnungssoll gemäß KommHV
- 2) Ab 1978 ohne Klinikum, ab 1996 ohne Stadtentwässerungsbetrieb (StEB) und Seniorenamt (SenA)
- 3) nach der FAGDV in der jeweils gültigen Fassung, Abweichungen von der amtlichen Bevölkerungszahl möglich
- *) Einnahmen = Ausgaben, ausgen. 1981 (Saldo: -19 478 Tsd. DM), 1987 (Saldo: -81 403 Tsd. DM), 1990 (Saldo: -48 987 Tsd. DM), 1992 (Saldo: -38 418 Tsd. DM), 1993 (Saldo: -25 271 Tsd. DM), 1995 (Saldo: -103 575 Tsd. DM) und 1996 (Saldo: -81 140 Tsd. DM)

Quelle: Finanzreferat der Stadt Nürnberg, überwiegend aus: Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung

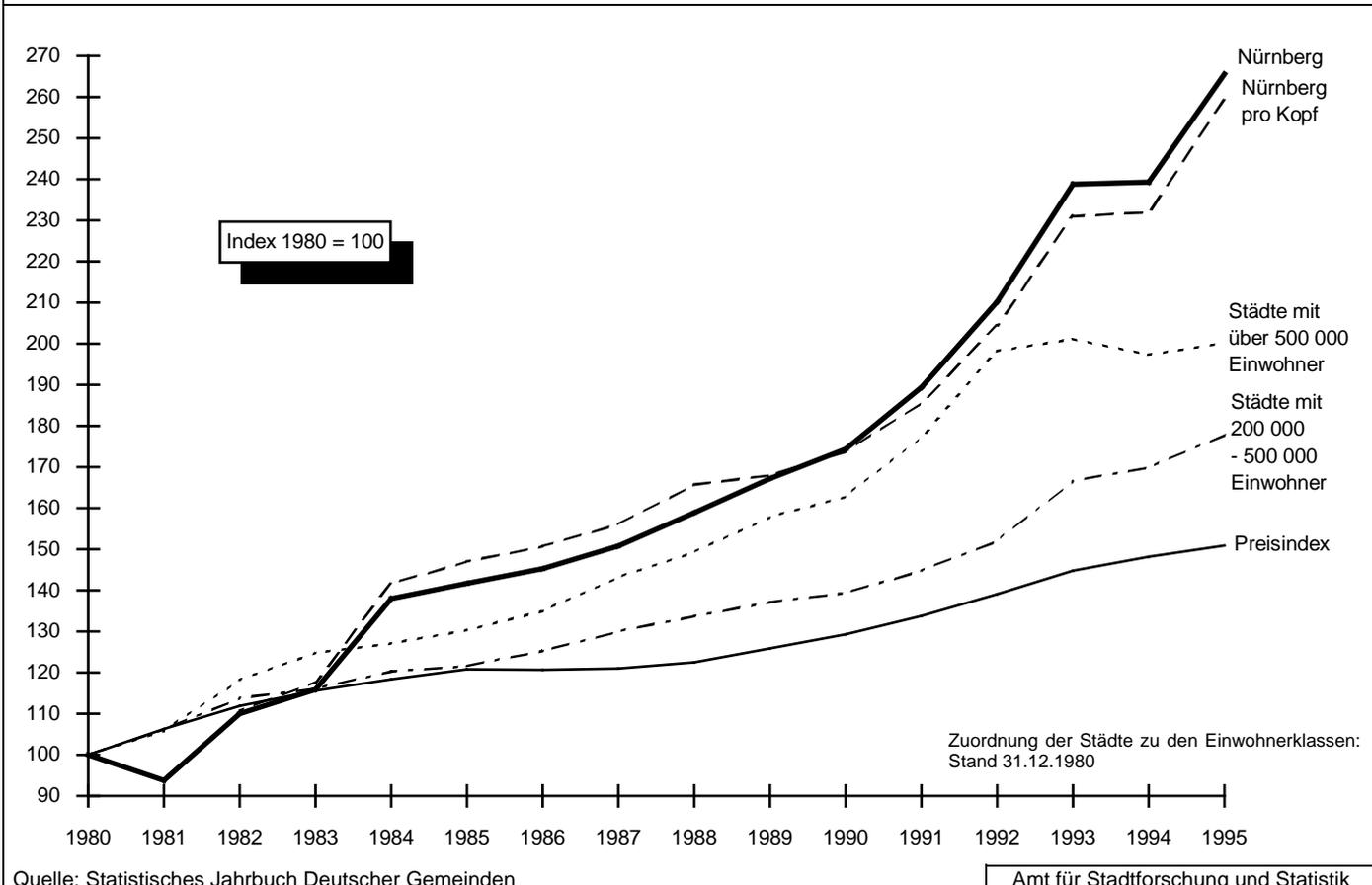




Schulden je Einwohner (Nürnberg im Vergleich mit Großstädten über 500 000 Einwohner)

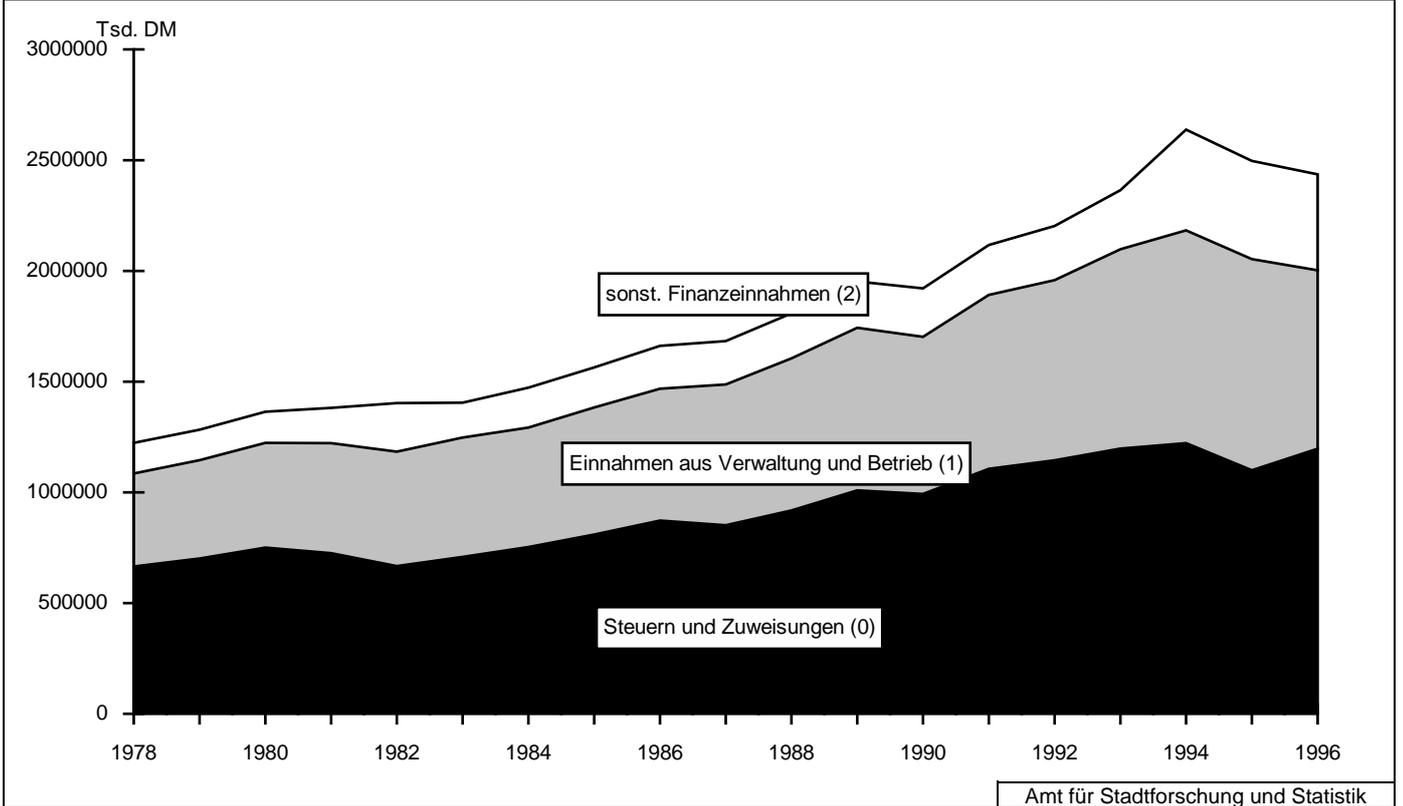


Entwicklung der Schulden und der Pro-Kopf-Schulden in Nürnberg im Vergleich mit der Entwicklung der Schulden in Großstädten sowie dem Preisindex

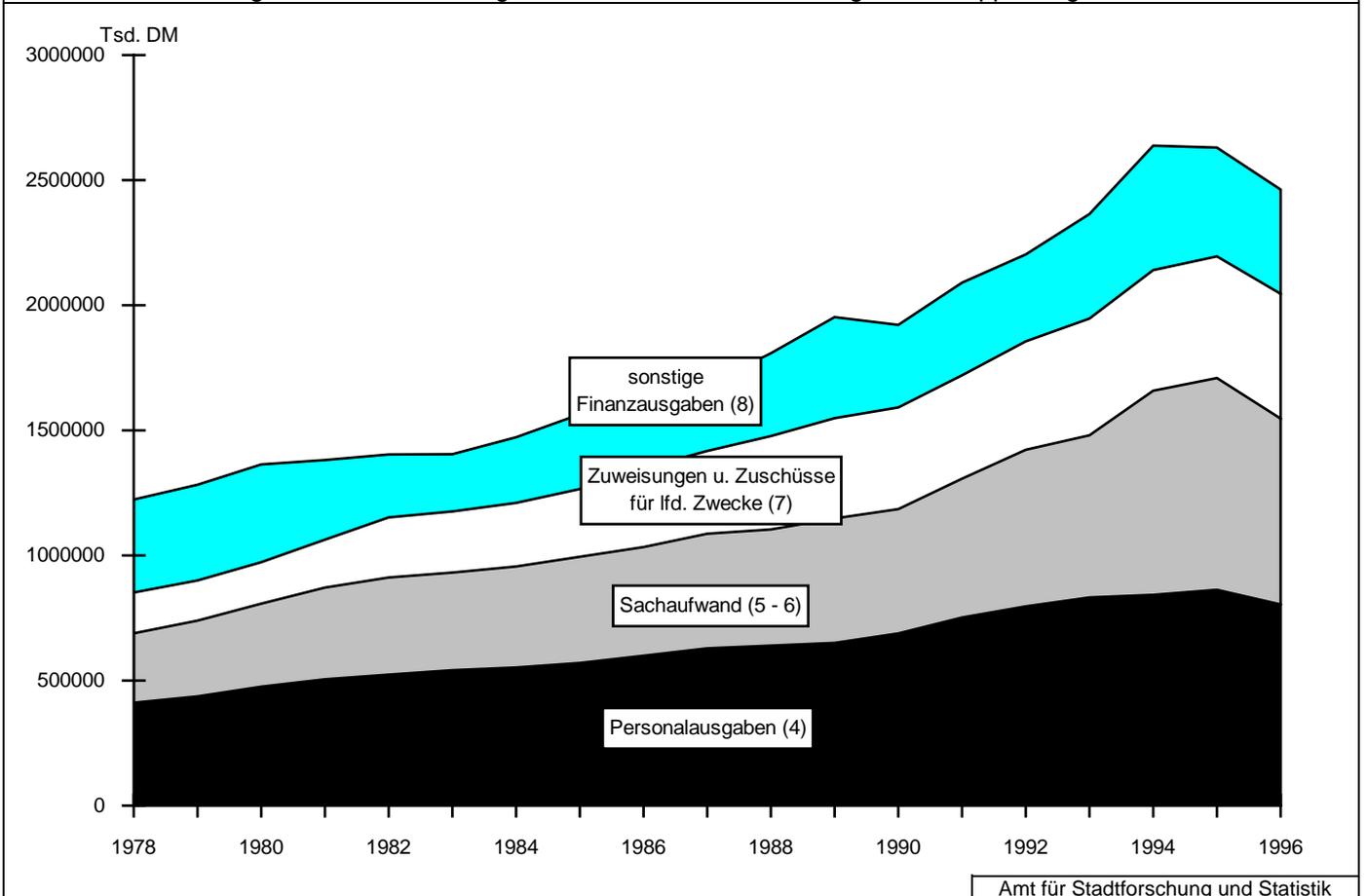




Die Einnahmen des Verwaltungshaushalts der Stadt Nürnberg nach Gruppierungsnummern



Die Ausgaben des Verwaltungshaushalts der Stadt Nürnberg nach Gruppierungsnummern





16.3 Die Einnahmen des Verwaltungshaushalts nach Rechnung 1)

Jahr	insgesamt	d a v o n				
		Steuern (brutto) und allgemeine Zuweisungen	sonstige Finanzeinnahmen	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb		
				insgesamt	darunter	
					Verwaltungs- gebühren	Mieten und Pachten
1	2	3	4	5	6	
in 1000 DM						
1975	1 076 688	504 865	114 695	457 129	9 974	13 242
1976	1 198 652	565 495	126 170	506 987	11 347	14 621
1977	1 300 344	633 446	125 340	541 559	12 938	15 499
1978	1 223 348	665 496	137 760	420 092	13 710	15 392
1979	1 282 806	701 487	137 097	444 222	15 183	16 794
1980	1 363 962	750 966	140 617	472 379	14 810	18 337
1981	1 381 468	725 665	159 340	496 463	14 762	19 274
1982	1 403 494	667 063	219 771	516 660	15 859	18 821
1983	1 404 791	708 573	157 394	538 824	17 407	19 780
1984	1 472 724	753 276	180 166	539 282	18 790	19 924
1985	1 564 040	809 596	180 731	573 713	20 712	20 517
1986	1 661 875	872 484	193 455	595 936	20 416	22 708
1987	1 682 984	851 839	195 366	635 779	20 539	22 704
1988	1 808 076	918 553	202 969	686 554	23 401	26 004
1989	1 952 344	1 009 109	208 822	734 413	27 601	24 388
1990	1 921 463	993 138	219 029	709 296	29 826	25 031
1991	2 117 106	1 106 726	225 592	784 788	35 304	27 273
1992	2 202 791	1 144 623	244 240	813 929	36 125	30 673
1993	2 364 439	1 197 860	266 878	899 701	38 542	32 776
1994	2 637 776	1 222 538	454 469	960 770	43 101	35 042
1995	2 496 930	1 099 733	443 841	953 356	39 592	34 584
1996	2 436 058	1 197 411	432 956	805 691	38 193	35 244
in DM je Einwohner *)						
1975	2 134	1 001	227	906	20	26
1976	2 418	1 141	255	1 022	23	30
1977	2 651	1 292	256	1 104	26	32
1978	2 512	1 367	283	863	28	32
1979	2 647	1 448	283	917	31	35
1980	2 817	1 551	290	976	31	38
1981	2 857	1 501	329	1 027	31	40
1982	2 919	1 387	457	1 074	33	39
1983	2 949	1 487	330	1 131	37	42
1984	3 125	1 598	382	1 144	40	42
1985	3 353	1 736	387	1 230	44	44
1986	3 562	1 870	415	1 277	44	49
1987	3 590	1 817	417	1 356	44	48
1988	3 789	1 925	425	1 439	49	54
1989	4 047	2 092	433	1 522	57	51
1990	3 920	2 026	447	1 447	61	51
1991	4 275	2 235	456	1 585	71	55
1992	4 417	2 295	490	1 632	72	62
1993	4 732	2 397	534	1 801	77	66
1994	5 300	2 456	913	1 930	87	70
1995	5 055	2 226	899	1 930	80	70
1996	4 949	2 433	880	1 637	78	72

1) Anordnungssoll gemäß KommHV, im Gegensatz zu den in den Statistischen Nachrichten der Stadt Nürnberg, Vierteljahresbericht, unter Kommunalfinanzen veröffentlichten Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben.

Ab 1978 ohne Klinikum, ab 1996 ohne Stadtentwässerungsbetrieb und Seniorenamt

*) mittlerer Bevölkerungsstand 1996: 492 200

Differenzen in den Summen durch Runden

Quelle: Finanzreferat der Stadt Nürnberg, überwiegend aus: Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung



16.4 Die Ausgaben des Verwaltungshaushalts nach Rechnung 1)

Jahr	darunter					
	insgesamt	Personalausgaben	Sachausgaben	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	Zinsausgaben	Gewerbesteuerumlage
	1	2	3	4	5	6
	in 1000 DM					
1975	1 076 688	461 046	251 718	127 418	49 361	76 591
1976	1 198 652	485 350	282 783	121 316	52 740	86 251
1977	1 300 344	500 766	302 359	141 220	45 395	102 308
1978	1 223 348	411 141	277 656	163 285	48 992	93 816
1979	1 282 806	436 854	302 918	160 388	45 973	92 652
1980	1 363 962	475 613	331 769	165 755	44 415	86 485
1981	1 381 468	505 013	366 412	191 422	42 368	69 036
1982	1 403 494	523 856	388 155	240 129	48 422	63 190
1983	1 404 791	541 452	389 947	244 349	51 830	46 154
1984	1 472 724	551 936	403 783	254 550	51 405	45 069
1985	1 564 040	570 232	424 687	270 779	63 430	41 978
1986	1 661 875	599 228	434 312	315 451	63 517	60 654
1987	1 682 984	628 867	457 946	331 063	66 837	46 106
1988	1 808 076	639 440	464 559	373 216	64 014	50 548
1989	1 952 344	650 719	497 389	400 405	71 025	59 208
1990	1 921 463	688 032	497 389	406 041	73 644	54 660
1991	2 117 106	751 977	554 714	413 484	75 931	57 088
1992	2 202 791	796 558	625 872	433 425	75 282	70 472
1993	2 364 439	832 332	648 219	465 955	93 813	41 369
1994	2 637 776	842 385	815 976	482 269	103 775	63 110
1995	2 630 055	862 577	846 344	486 264	103 945	82 874
1996	2 462 416	804 043	743 130	498 222	118 414	84 578
	in DM je Einwohner *)					
1975	2 134	914	500	253	98	152
1976	2 418	980	570	245	106	174
1977	2 651	1 021	616	288	93	209
1978	2 512	844	570	335	101	193
1979	2 647	902	625	331	95	191
1980	2 817	982	685	342	92	179
1981	2 857	1 044	758	396	88	143
1982	2 919	1 089	807	499	101	131
1983	2 949	1 137	819	513	109	97
1984	3 152	1 171	857	540	109	96
1985	3 353	1 223	910	581	136	90
1986	3 562	1 284	931	676	136	130
1987	3 590	1 341	977	706	143	98
1988	3 789	1 340	973	782	134	106
1989	4 047	1 349	1 031	830	147	123
1990	3 920	1 404	1 015	828	150	112
1991	4 275	1 519	1 120	834	153	115
1992	4 417	1 597	1 255	869	151	141
1993	4 732	1 666	1 297	933	188	83
1994	5 300	1 693	1 640	969	209	127
1995	5 324	1 746	1 713	984	210	168
1996	5 003	1 634	1 510	1 012	241	172

1) Anordnungssoll gemäß KommHV, im Gegensatz zu den in den Statistischen Nachrichten der Stadt Nürnberg, Vierteljahresbericht, unter Kommalfinzen veröffentlichten Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben.
Ab 1978 ohne Klinikum, ab 1996 ohne Stadtentwässerungsbetrieb und Seniorenamt

*) Mittlerer Bevölkerungsstand: 1996: 492 200
Differenzen in den Summen durch Runden

Quelle: Finanzreferat der Stadt Nürnberg, überwiegend aus: Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung



16.5 Die Einnahmen des Vermögenshaushalts nach Rechnung 1)

Jahr	insgesamt	darunter				
		Zuführung vom Verwaltungshaushalt	Entnahmen aus Rücklagen	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachvermögen	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	Einnahmen von Krediten und inneren Darlehen
	1	2	3	4	5	6
in 1 000 DM						
1975	351 727	67 081	49 015	13 862	73 016	86 944
1976	366 938	120 480	7 056	11 417	88 098	109 498
1977	394 945	151 819	17 992	19 848	80 233	89 417
1978	404 860	165 712	8 943	19 629	90 260	82 620
1979	399 600	172 929	8 275	37 592	112 750	30 143
1980	375 838	186 903	13 251	36 043	75 300	32 927
1981	349 601	127 766	36 098	26 916	58 930	58 718
1982	389 078	57 297	15 852	30 377	61 883	172 100
1983	326 958	49 455	6 826	25 052	42 331	161 916
1984	369 427	79 775	6 994	29 551	62 875	152 521
1985	373 795	109 316	4 748	38 469	57 574	125 670
1986	458 072	90 302	25 840	21 152	72 294	208 233
1987	298 280	52 934	9 741	41 331	85 461	78 802
1988	471 367	94 026	14 567	50 116	105 030	155 104
1989	459 500	154 022	4 206	59 963	86 230	117 388
1990	344 598	68 955	18 489	34 375	84 666	94 623
1991	471 500	129 845	21 488	49 969	77 857	137 554
1992	519 090	53 999	43 471	56 433	88 450	204 530
1993	641 997	97 210	13 309	27 947	99 316	316 901
1994	540 530	112 970	92 146	73 190	75 544	132 643
1995	511 533	391	136 998	28 984	52 226	237 705
1996	502 058	434	31 893	66 991	49 355	134 284
in DM je Einwohner *)						
1975	698	132	98	28	114	172
1976	740	244	14	24	178	220
1977	805	310	37	40	164	182
1978	831	340	18	40	185	170
1979	825	357	17	78	233	62
1980	776	386	27	74	156	68
1981	723	264	75	56	122	121
1982	809	119	33	63	129	358
1983	686	104	14	53	89	340
1984	784	169	15	63	133	324
1985	801	234	10	82	123	269
1986	982	194	55	45	155	446
1987	636	113	21	88	182	168
1988	988	197	31	105	220	325
1989	953	319	9	124	179	243
1990	703	141	38	70	173	193
1991	952	262	43	101	157	278
1992	1 041	108	87	113	177	410
1993	1 285	195	27	56	199	634
1994	1 086	227	185	147	152	267
1995	1 036	1	277	59	106	481
1996	1 020	1	65	136	100	273

1) Anordnungssoll gemäß KommHV, im Gegensatz zu den in den Statistischen Nachrichten der Stadt Nürnberg, Vierteljahresbericht, unter Kommunalfinanzen veröffentlichten Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben.
Ab 1978 ohne Klinikum, ab 1996 ohne Stadtentwässerungsbetrieb und Seniorenamt.

*) mittlerer Bevölkerungsstand 1996: 492 200

Differenzen in den Summen durch Runden

Quelle: Finanzreferat der Stadt Nürnberg, überwiegend aus: Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung



16.6 Die Ausgaben des Vermögenshaushalts nach Rechnung 1)

Jahr	insgesamt	darunter								
		Zuführung an Ver- waltungs- haushalt	Zuführung an Rücklagen	Gewährung von Darlehen	Erwerb von Vermögen	Schulden- tilgung	Baumaßnahmen			
							insgesamt	Schulen	Straßen	U-Bahn
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
in 1 000 DM										
1975	351 727	137	20	4 688	72 109	72 621	156 225	28 137	31 110	52 738
1976	366 938	76	14 432	7 021	48 784	94 672	187 737	38 604	31 088	61 600
1977	394 945	144	5 600	7 442	59 713	97 995	196 384	39 828	36 247	53 847
1978	404 860	7	2 622	5 544	73 443	95 799	226 360	43 035	46 514	71 708
1979	399 600	2	2 965	6 634	55 747	68 806	247 651	39 958	47 536	86 063
1980	375 838	1	2 884	14 599	63 284	64 359	221 196	32 834	31 645	81 856
1981	369 080	3	7 904	19 652	99 187	57 763	170 471	29 326	32 861	57 756
1982	389 078	56 965	9 016	24 858	65 197	56 647	160 940	16 613	32 396	41 446
1983	326 958	4	10 984	12 550	63 126	59 789	144 061	8 393	27 148	30 563
1984	369 427	12	9 995	18 126	61 407	113 350	148 518	11 432	20 135	54 787
1985	373 795	3	10 259	20 032	66 035	97 628	157 502	6 856	18 457	42 091
1986	458 072	1	12 780	12 563	58 819	163 956	184 683	14 675	21 764	50 947
1987	379 683	9 748	6 202	7 819	54 928	80 395	185 754	22 404	23 768	60 466
1988	471 367	30	20 530	5 276	64 177	81 954	240 847	27 251	32 671	54 127
1989	459 500	3	16 220	6 835	43 719	79 396	215 621	18 053	12 860	70 423
1990	393 585	2	10 705	10 831	35 317	50 770	233 667	15 741	20 770	41 367
1991	471 500	8	30 750	19 801	78 069	46 967	250 548	15 279	19 121	50 262
1992	557 508	23	41 716	8 420	36 473	74 124	303 172	3 670	26 541	52 944
1993	667 267	46	168 178	8 577	52 796	134 957	249 528	4 857	22 989	56 852
1994	540 530	17	60 159	8 920	66 568	129 490	227 051	6 024	29 595	40 205
1995	481 983	11	35 377	4 832	70 356	93 047	212 208	3 935	39 578	38 845
1996	556 840	28	55 982	13 557	95 772	145 924	117 057	7 705	23 084	32 722
in DM je Einwohner *)										
1975	698	-	-	10	142	144	310	56	62	104
1976	740	-	30	14	98	190	379	78	62	124
1977	805	-	11	15	122	200	400	81	74	110
1978	831	-	5	11	151	197	465	88	96	148
1979	825	-	6	14	115	142	511	82	98	178
1980	776	-	6	30	131	133	457	68	65	169
1981	763	-	16	41	205	119	353	61	68	119
1982	809	118	19	52	136	118	335	35	68	86
1983	686	-	23	26	133	126	302	18	57	64
1984	784	-	21	38	130	240	315	24	43	116
1985	801	-	22	43	142	209	338	15	40	90
1986	982	-	27	27	126	351	396	31	47	109
1987	810	21	13	17	117	171	396	48	51	129
1988	988	-	43	11	134	172	505	57	68	113
1989	953	-	34	14	91	165	447	37	27	146
1990	803	-	22	22	72	104	477	32	42	84
1991	952	-	62	40	158	95	506	31	39	102
1992	1 118	-	84	17	73	149	608	7	53	106
1993	1 336	-	337	17	106	270	499	10	46	114
1994	1 086	-	121	18	134	260	456	12	59	81
1995	976	-	72	10	142	188	430	8	80	79
1996	1 131	-	114	28	195	296	238	16	47	66

1) Anordnungssoll gemäß KommHV, im Gegensatz zu den in den Statistischen Nachrichten der Stadt Nürnberg, Vierteljahresbericht, unter Kommunal финанzen veröffentlichten Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben.
Ab 1978 ohne Klinikum, ab 1996 ohne Stadtentwässerungsbetrieb und Seniorenamt.

*) mittlerer Bevölkerungsstand 1996: 492 200

Differenzen in den Summen durch Runden

Quelle: Finanzreferat der Stadt Nürnberg, überwiegend aus: Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung

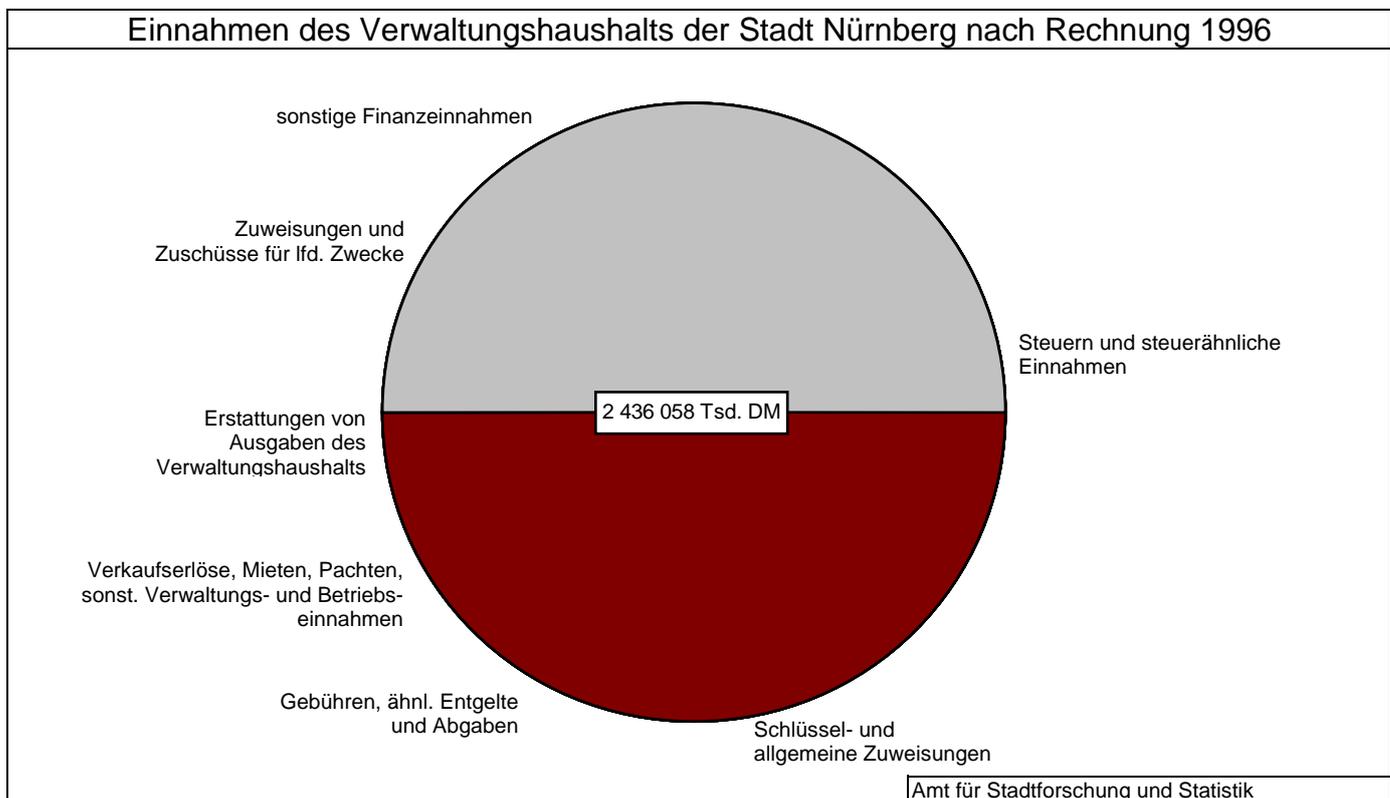


16.7 Die Einnahmen des Verwaltungshaushalts nach Gruppierungsnummern bzw. -ziffern 1)

Jahr	Einnahmen insgesamt (0-2)	davon Steuern u. Zuweisungen (0)			davon Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb (1)					davon sonstige Finanzeinnahmen (2)
		insgesamt	davon		insgesamt	davon				
			Steuern u. steuerähnliche Einnahmen (00-03)	Schlüssel- und allgemeine Zuweisungen (04-08)		Gebühren, ähnl. Entgelte und Abgaben (10-12)	Verk.erl., Mieten, Pachten u. sonst. Verwalt. und Betriebs-einnahmen (13-15)	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts (16)	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke (17)	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
in 1 000 DM										
1980	1 363 962	750 966	711 916	39 050	472 379	206 483	50 671	124 253	90 972	140 617
1981	1 381 468	725 665	673 633	52 032	496 463	214 671	54 512	128 114	99 166	159 340
1982	1 403 494	667 063	631 598	35 465	516 661	221 800	53 152	138 228	103 481	219 771
1983	1 404 791	708 573	654 667	53 906	538 824	237 274	52 886	145 136	103 528	157 394
1984	1 472 724	753 276	696 252	57 025	539 282	246 808	48 105	140 430	103 939	180 166
1985	1 564 040	809 596	740 043	69 553	573 713	266 132	54 573	142 393	110 615	180 731
1986	1 661 875	872 484	798 012	74 472	595 937	266 688	59 098	158 322	111 829	193 455
1987	1 682 984	851 839	775 705	76 135	635 779	281 652	63 049	173 766	117 312	195 366
1988	1 808 076	918 552	833 411	85 141	686 555	302 769	67 990	196 324	119 472	202 969
1989	1 952 344	1 009 109	885 323	123 787	734 413	331 253	65 210	220 721	117 231	208 822
1990	1 921 463	993 138	863 426	129 712	709 296	328 444	62 912	203 477	114 463	219 029
1991	2 117 106	1 106 726	971 590	135 136	784 788	408 692	64 389	194 881	116 827	225 592
1992	2 202 791	1 144 623	991 995	152 628	813 929	400 016	66 105	220 583	127 225	244 240
1993	2 364 439	1 197 860	1 043 396	154 463	899 701	443 119	69 694	260 069	126 819	266 878
1994	2 637 776	1 222 538	1 007 162	215 376	960 770	467 385	76 186	272 633	144 565	454 469
1995	2 496 930	1 099 733	931 484	168 249	953 356	470 794	68 560	267 351	146 651	443 841
1996	2 436 058	1 197 411	996 036	201 375	805 690	308 530	64 688	289 649	142 823	432 956

1) ab 1978 ohne Klinikum, ab 1996 ohne Stadtentwässerungsbetrieb und Seniorenamt
Differenzen in den Summen durch Runden

Quelle: Finanzreferat der Stadt Nürnberg, überwiegend aus: Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung



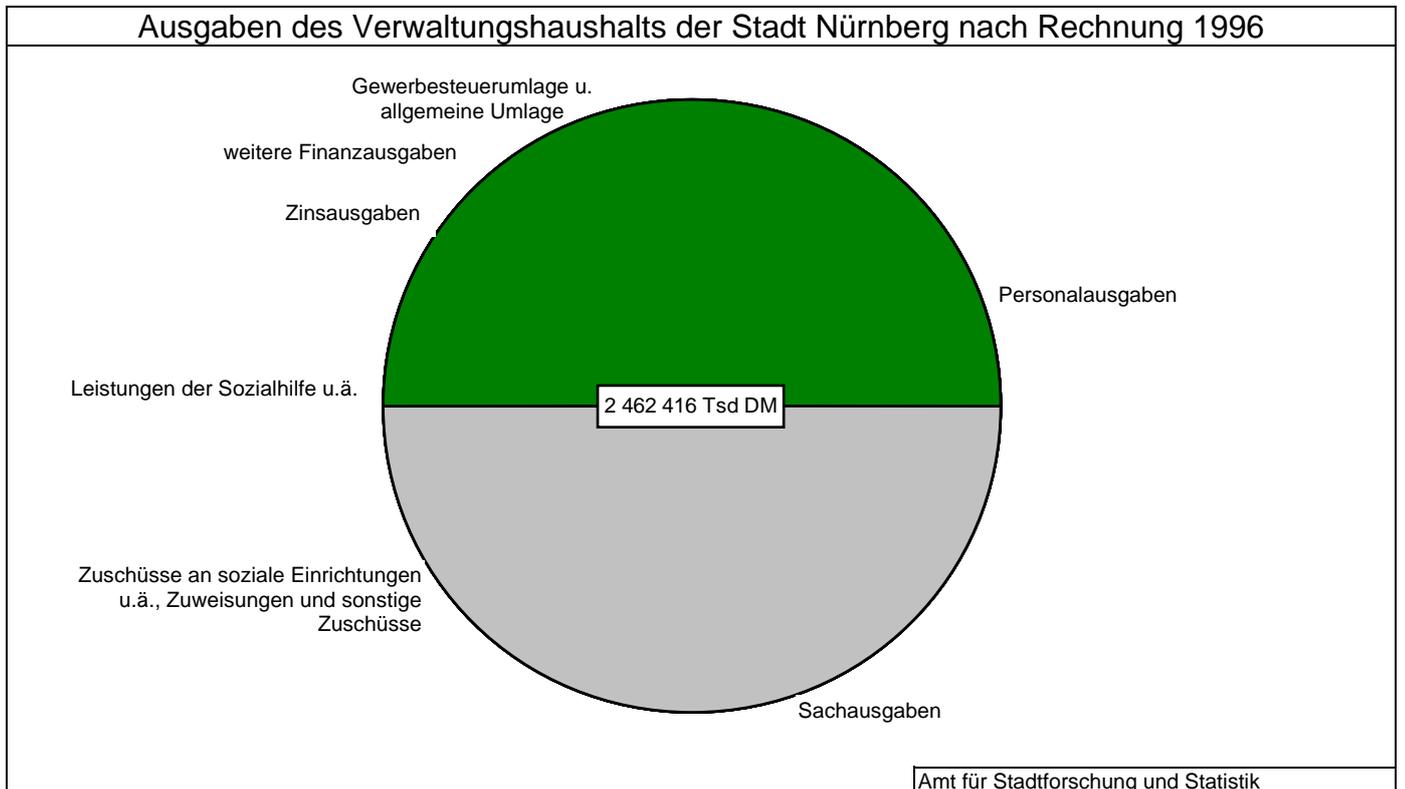


16.8 Die Ausgaben des Verwaltungshaushalts nach Gruppierungsnummern bzw. -ziffern 1)

Jahr	Ausgaben insgesamt (4 - 8)	Personal- ausgaben (4)	Sach- aufwand (5-6)	davon							
				ins- gesamt	Zuweisg.u. Zusch. f. lfd. Zw. (7)		sonstige Finanzausgaben				
					ins- gesamt	Zusch. an soz. Einr. u.ä., Zu- weisg. u. sonst. Zu- schüsse (70-71)	ins- gesamt	davon			
								Zins- ausgaben (80)	Gewerbe- steuer- umlage u. allgem. Umlagen (81-83)	weitere Finanz- ausgaben (84, 85, 89)	Zuführung an Ver- mögens- haushalt (86)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
in 1 000 DM											
1980	1 363 962	475 613	331 769	165 755	67 054	98 701	390 825	44 415	149 165	10 343	186 902
1981	1 381 468	505 013	366 412	191 422	78 729	112 693	318 621	42 368	136 076	12 411	127 766
1982	1 403 494	523 856	388 155	240 129	118 449	121 680	251 354	48 422	142 047	3 588	57 297
1983	1 404 791	541 452	389 947	244 349	110 445	133 904	229 044	51 830	121 612	6 147	49 455
1984	1 472 724	551 936	403 783	254 551	110 208	144 343	262 454	51 405	121 020	10 254	79 775
1985	1 564 040	570 232	424 687	270 779	114 670	156 109	298 343	63 430	120 251	5 346	109 316
1986	1 661 875	599 228	434 312	315 451	128 866	186 585	312 884	63 517	144 856	14 209	90 302
1987	1 682 984	628 867	457 946	331 063	126 533	204 530	265 109	66 837	137 143	8 195	52 934
1988	1 808 076	639 440	464 559	373 217	135 868	237 349	330 860	64 014	153 534	19 287	94 026
1989	1 952 344	650 719	497 389	400 405	140 615	259 790	403 830	71 025	169 283	9 500	154 022
1990	1 921 463	688 032	497 389	406 041	163 445	242 596	330 001	73 644	176 708	10 694	68 955
1991	2 117 106	751 977	554 714	413 484	179 063	234 421	369 931	75 931	180 969	10 186	129 845
1992	2 202 791	796 558	625 872	433 425	175 534	257 891	346 935	75 282	200 150	17 504	53 999
1993	2 364 439	832 332	648 219	465 955	178 073	287 882	417 933	93 813	202 520	24 391	97 210
1994	2 637 776	842 385	815 976	482 269	191 195	290 950	497 145	103 775	236 082	44 319	112 970
1995	2 630 055	862 577	846 344	486 264	180 562	305 639	434 870	103 945	302 093	28 440	391
1996	2 462 416	804 043	743 130	498 222	180 128	317 895	417 021	118 414	268 667	29 506	434

1) Ab 1978 ohne Klinikum, ab 1996 ohne Stadtentwässerungsbetrieb und Seniorenamt
Differenzen in den Summen durch Runden

Quelle: Finanzreferat der Stadt Nürnberg, überwiegend aus: Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung





16.9 Die Steuereinnahmen, Finanzzuweisungen und Umlagen der Stadt Nürnberg nach Rechnung 1)

Jahr	Steuereinnahmen u. Finanzzuweisungen insgesamt	davon Steuereinnahmen								
		insgesamt	davon							
			Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer (brutto)	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	Zuschläge zur Grunderwerbsteuer	Getränkesteuer	Vergnügungs-/Kinosteuer	Hundesteuer
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
in 1 000 DM										
1975	504 864	488 287	205	70 176	252 802	148 572	8 603	4 794	1 937	1 145
1976	565 495	545 138	212	72 443	290 438	162 948	10 708	5 116	2 082	1 191
1977	633 446	612 120	234	72 834	319 274	200 949	10 118	5 574	1 947	1 192
1978	665 496	636 089	312	76 195	337 718	201 974	10 892	6 032	1 771	1 195
1979	701 487	672 503	333	77 247	369 797	204 310	10 982	6 724	1 854	1 256
1980	750 966	711 916	272	79 712	379 330	237 043	13 358	875	41	1 285
1981	725 665	673 633	278	82 328	333 048	240 307	16 501	- 100	-10	1 281
1982	667 063	631 598	313	85 304	306 438	225 184	13 082	-32	-8	1 318
1983	708 573	654 667	294	87 170	327 679	232 303	5 949	-47	-3	1 322
1984	753 276	696 252	307	95 871	355 573	241 755	1 415	-9	-2	1 342
1985	809 596	740 043	357	97 880	390 681	248 125	1 561	4	-	1 435
1986	872 484	798 012	339	99 445	434 375	259 564	2 525	10	-	1 754
1987	851 839	775 705	340	101 047	394 424	275 682	2 505	9	-	1 698
1988	918 552	833 411	283	102 673	445 419	279 756	3 610	9	-	1 661
1989	1 009 109	885 323	361	108 849	472 512	298 568	3 424	8	-	1 600
1990	993 138	863 426	369	111 961	459 771	287 897	1 861	6	1	1 560
1991	1 106 726	971 590	380	113 567	524 676	330 941	518	-5	-	1 514
1992	1 144 623	991 995	398	118 619	503 552	366 584	1 359	9	-	1 473
1993	1 197 860	1 043 396	399	121 112	550 750	368 508	787	5	-	1 835
1994	1 222 538	1 007 162	393	130 002	517 143	357 709	160	-	-	1 760
1995	1 099 733	931 484	423	134 653	449 715	344 835	115	2	-	1 742
1996	1 197 411	996 036	414	138 220	527 273	328 266	139	-	-17	1 741
in %										
1975	100	96,7	0,0	13,9	50,1	29,4	1,7	1,0	0,4	0,2
1976	100	96,4	0,0	12,8	51,4	28,8	1,9	0,9	0,4	0,2
1977	100	96,6	0,0	11,5	50,4	31,7	1,6	0,9	0,3	0,2
1978	100	95,6	0,0	11,4	50,7	30,3	1,6	0,9	0,3	0,2
1979	100	95,9	0,0	11,0	52,7	29,1	1,6	1,0	0,3	0,2
1980	100	94,8	0,0	10,6	50,5	31,6	1,8	0,1	0,0	0,2
1981	100	92,8	0,0	11,3	45,9	33,1	2,3	0,0	0,0	0,2
1982	100	94,7	0,1	12,8	45,9	33,8	2,0	0,0	0,0	0,2
1983	100	92,4	0,0	12,3	46,2	32,8	0,8	0,0	0,0	0,2
1984	100	92,4	0,0	12,7	47,2	32,1	0,2	0,0	0,0	0,2
1985	100	91,4	0,0	12,1	48,3	30,6	0,2	0,0	-	0,2
1986	100	91,5	0,0	11,4	49,8	29,8	0,3	0,0	-	0,2
1987	100	91,1	0,0	11,9	46,3	32,4	0,3	0,0	-	0,2
1988	100	90,7	0,0	11,2	48,5	30,5	0,4	0,0	-	0,2
1989	100	87,7	0,0	10,8	46,8	29,6	0,3	0,0	-	0,2
1990	100	86,9	0,0	11,3	46,3	29,0	0,2	0,0	0,0	0,2
1991	100	87,8	0,0	10,3	47,4	29,9	0,1	0,0	-	0,1
1992	100	86,7	0,0	10,4	44,0	32,0	0,1	0,0	-	0,1
1993	100	87,1	0,0	10,1	46,0	30,8	0,1	0,0	-	0,2
1994	100	82,4	0,0	10,6	42,3	29,3	0,0	-	-	0,1
1995	100	84,7	0,0	12,2	40,9	31,4	0,0	0,0	-	0,2
1996	100	83,2	0,0	11,5	44,0	27,4	0,0	-	0,0	0,1

1) Anordnungsoll gemäß KommHV, im Gegensatz zu den in den Statistischen Nachrichten der Stadt Nürnberg, Vierteljahresbericht, unter Kommunalfinanzen veröffentlichten Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben.

Differenzen in den Summen durch Runden

Quelle: Finanzreferat der Stadt Nürnberg, überwiegend aus: Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung



insgesamt	davon Finanzzuweisungen				Umlagen (Ausgabe)			Jahr
	davon				insgesamt	darunter		
	Schlüssel- u. Bedarfs- zuweisungen	Zuweisung zum Verwaltungs- aufwand	Grunder- werbsteuer	sonstige Zuweisungen		Bezirks- umlage	Gewerbe- steuerumlage	
11	12	13	14	15	16	17	18	
in 1 000 DM								
16 577	3 245	6 828	6 452	52	117 823	41 232	76 591	1975
20 357	4 673	7 587	8 031	66	132 415	46 164	86 251	1976
21 326	4 551	9 193	7 522	59	151 610	49 302	102 308	1977
29 407	6 887	12 246	8 234	2 040	147 981	54 164	93 817	1978
28 984	2 705	16 760	8 238	1 281	153 655	61 003	92 652	1979
39 050	4 368	18 122	9 757	6 803	149 165	62 680	86 485	1980
52 032	15 116	18 535	12 393	5 988	136 076	67 040	69 036	1981
35 465	-	18 769	9 811	6 885	142 047	78 857	63 190	1982
53 906	13 601	19 050	15 699	5 556	121 612	75 458	46 154	1983
57 025	13 144	20 013	19 672	4 195	121 020	75 951	45 069	1984
69 553	27 702	20 802	18 031	3 018	120 251	78 273	41 978	1985
74 472	25 419	21 910	25 407	1 736	144 856	84 202	60 654	1986
76 135	28 494	23 631	23 462	548	137 143	91 037	46 106	1987
85 141	34 274	25 203	25 315	349	153 534	102 986	50 548	1988
123 787	66 082	26 300	30 928	477	169 283	110 075	59 208	1989
129 712	68 072	26 577	34 499	564	176 708	122 048	54 660	1990
135 136	76 402	27 342	30 831	561	180 969	123 881	57 088	1991
152 628	85 331	27 967	38 459	871	200 150	129 678	70 472	1992
154 463	87 001	28 683	37 885	1 092	202 520	161 151	41 369	1993
215 371	144 068	28 785	41 332	1 186	236 082	172 972	63 110	1994
168 249	108 864	28 904	29 172	1 309	302 093	203 851	82 874	1995
201 375	119 020	29 256	25 934	27 165	268 667	181 718	84 578	1996
in %								
3,3	0,6	1,4	1,3	0,0	100	35,0	65,0	1975
3,6	0,8	1,4	1,4	0,0	100	34,9	65,1	1976
3,4	0,7	1,5	1,2	0,0	100	32,5	67,5	1977
4,4	1,0	1,8	1,2	0,3	100	36,6	63,4	1978
4,1	0,4	2,4	1,2	0,2	100	39,7	60,3	1979
5,2	0,6	2,4	1,3	0,9	100	42,0	58,0	1980
7,2	2,1	2,6	1,7	0,8	100	49,3	50,7	1981
5,3	0,0	2,8	1,5	1,0	100	55,5	44,5	1982
7,6	1,9	2,7	2,2	0,8	100	62,0	38,0	1983
7,6	1,7	2,7	2,6	0,6	100	62,8	37,2	1984
8,6	3,4	2,6	2,2	0,4	100	65,1	34,9	1985
8,5	2,9	2,5	2,9	0,2	100	58,1	41,9	1986
8,9	3,3	2,8	2,8	0,1	100	66,4	33,6	1987
9,3	3,7	2,7	2,8	0,0	100	67,1	32,9	1988
12,3	6,5	2,6	3,1	0,0	100	65,0	35,0	1989
13,1	6,9	2,7	3,5	0,1	100	69,1	30,9	1990
12,2	6,9	2,5	2,8	0,1	100	68,5	31,5	1991
13,3	7,5	2,4	3,4	0,1	100	64,8	35,2	1992
12,9	7,3	2,4	3,2	0,1	100	79,6	20,4	1993
17,6	11,8	2,4	3,4	0,1	100	73,3	26,7	1994
15,3	9,9	2,6	2,7	0,1	100	67,5	27,4	1995
16,8	9,9	2,4	2,2	2,3	100	67,6	31,5	1996



16.10 Der Verwaltungshaushalt der Stadt Nürnberg nach Rechnung (in 1 000 DM) 1)

Jahr	insgesamt	davon Einzelplan				
		0 Allgemeine Verwaltung	1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	2 Schulen	3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	4 Soziale Sicherung
	1	2	3	4	5	6
Einnahmen						
1982	1 403 494	32 410	12 515	97 249	28 180	117 499
1983	1 404 791	37 231	14 064	97 775	27 995	127 787
1984	1 472 724	36 247	13 499	90 920	29 076	133 822
1985	1 564 040	37 162	13 892	97 633	29 379	140 907
1986	1 661 875	38 941	13 533	95 971	30 098	164 231
1987	1 682 984	45 087	15 852	96 795	31 524	177 360
1988	1 808 076	48 247	16 219	99 918	33 904	202 545
1989	1 952 344	50 479	16 854	102 033	33 984	220 832
1990	1 921 463	52 578	18 097	103 773	33 149	204 010
1991	2 117 106	58 942	20 158	108 538	36 567	198 248
1992	2 202 791	62 280	20 050	116 741	37 727	222 248
1993	2 364 439	67 955	20 211	112 769	39 149	258 483
1994	2 637 776	59 956	22 302	111 452	40 132	242 486
1995	2 496 930	42 267	24 137	117 746	41 814	234 479
1996	2 436 058	41 792	27 078	115 220	43 217	206 008
Ausgaben						
1982	1 403 494	86 032	69 607	206 194	97 002	241 799
1983	1 404 791	86 286	71 508	210 419	94 436	260 766
1984	1 472 724	89 456	72 004	205 750	100 393	277 916
1985	1 564 040	92 234	72 509	209 230	104 043	302 671
1986	1 661 875	98 881	74 978	214 122	107 395	338 249
1987	1 682 984	111 029	77 351	219 324	113 801	363 940
1988	1 808 076	107 061	79 869	221 029	116 423	401 820
1989	1 952 344	111 325	84 600	225 162	115 375	435 141
1990	1 921 463	121 172	89 366	229 305	120 340	432 950
1991	2 117 106	129 866	96 322	246 027	127 323	451 255
1992	2 202 791	137 042	102 290	257 836	134 194	502 529
1993	2 364 439	141 061	107 301	264 530	137 336	563 804
1994	2 637 776	152 715	119 107	305 010	154 078	550 925
1995	2 630 055	145 648	122 512	312 512	159 326	576 762
1996	2 462 416	146 829	127 781	330 073	161 015	538 422
Überschuß/Zuschußbedarf (-)						
1982	-	-53 622	-57 092	-108 945	-68 822	-124 300
1983	-	-49 055	-57 444	-112 644	-66 441	-132 979
1984	-	-53 209	-58 505	-114 830	-71 317	-144 094
1985	-	-55 072	-58 617	-111 596	-74 664	-161 764
1986	-	-59 940	-61 445	-118 151	-77 297	-174 018
1987	-	-65 942	-61 499	-122 529	-82 277	-186 580
1988	-	-59 714	-63 650	-121 111	-82 519	-199 275
1989	-	-60 846	-67 746	-123 129	-81 391	-214 309
1990	-	-68 594	-71 269	-125 532	-87 191	-228 940
1991	-	-70 924	-76 164	-137 489	-90 756	-253 007
1992	-	-74 762	-82 240	-141 095	-96 467	-280 281
1993	-	-73 106	-87 090	-151 760	-98 187	-305 321
1994	-	-92 759	-96 805	-193 558	-113 946	-308 439
1995	-133 125	-103 381	-98 375	-194 766	-117 512	-342 283
1996	-26 358	-105 037	-100 703	-214 853	-117 798	-332 414

1) Anordnungssoll gemäß KommHV. Ab 1978 ohne Klinikum, ab 1996 ohne Stadtentwässerungsbetrieb und Seniorenamt
Differenzen in den Summen durch Runden

Quelle: Finanzreferat der Stadt Nürnberg, überwiegend aus: Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung



davon Einzelplan					Jahr
5	6	7	8	9	
Gesundheit, Sport, Erholung	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschafts- förderung	Wirtschaftliche Unternehmen	Allgemeine Finanzwirtschaft	
7	8	9	10	11	
Einnahmen					
16 299	64 045	139 922	89 748	805 626	1982
16 317	65 546	150 931	76 632	790 514	1983
15 754	66 811	147 210	86 930	852 456	1984
18 635	71 014	163 083	86 347	905 988	1985
19 196	69 988	165 246	86 006	978 666	1986
20 856	69 253	179 750	81 343	965 164	1987
23 595	71 823	199 724	79 322	1 032 779	1988
22 002	74 905	223 362	82 292	1 125 600	1989
20 955	83 883	208 869	83 422	1 112 728	1990
22 946	95 677	262 100	90 142	1 223 788	1991
23 278	92 657	242 255	86 183	1 299 372	1992
24 087	107 303	278 659	86 751	1 369 072	1993
25 615	116 407	304 617	94 436	1 620 374	1994
21 654	96 823	309 139	85 453	1 523 418	1995
19 867	104 164	227 376	86 551	1 564 785	1996
Ausgaben					
96 651	123 341	145 115	88 613	249 138	1982
85 302	125 647	151 530	95 244	223 653	1983
85 984	126 389	161 002	101 829	251 999	1984
89 953	135 633	166 299	98 417	293 052	1985
98 948	136 248	186 301	107 257	299 495	1986
104 266	139 716	196 908	98 421	258 226	1987
105 211	143 443	213 896	105 858	312 566	1988
101 679	143 402	230 900	110 819	393 940	1989
115 548	153 017	223 444	116 617	319 704	1990
127 965	172 081	260 283	119 636	386 348	1991
127 134	175 587	291 553	140 210	334 417	1992
121 806	191 486	293 435	148 086	395 592	1993
127 016	235 341	330 230	207 203	456 149	1994
122 905	246 196	321 927	203 123	419 144	1995
113 013	254 182	191 432	202 969	396 700	1996
Überschuß/Zuschußbedarf (-)					
-80 352	-59 296	- 5 193	1 135	556 488	1982
-68 985	-60 101	- 599	-18 612	566 861	1983
-70 230	-59 578	-13 792	-14 899	600 456	1984
-71 318	-64 619	- 3 216	-12 070	612 936	1985
-79 752	-66 260	-21 055	-21 251	679 171	1986
-83 410	-70 464	-17 158	-17 078	706 938	1987
-81 616	-71 620	-14 172	-26 536	720 213	1988
-79 676	-68 497	- 7 538	-28 528	731 659	1989
-94 593	-69 134	-14 576	-33 195	793 024	1990
-105 019	-76 404	1 817	-29 494	837 440	1991
-103 856	-82 930	-49 298	-54 027	964 956	1992
-97 719	-84 183	-14 776	-61 336	973 480	1993
-101 401	-118 934	-25 613	-112 767	1 164 225	1994
-101 251	-149 373	-12 788	-117 670	1 104 274	1995
-93 146	-150 018	35 944	-116 418	1 168 085	1996



16.11 Der Vermögenshaushalt der Stadt Nürnberg nach Rechnung (in 1 000 DM) 1)

Jahr	insgesamt	davon Einzelplan				
		0	1	2	3	4
		Allgemeine Verwaltung	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	Schulen	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	Soziale Sicherung
1	2	3	4	5	6	
Einnahmen						
1982	389 078	83	1 629	5 923	754	1 124
1983	326 958	351	234	8 188	1 688	261
1984	369 427	705	471	6 738	1 491	742
1985	373 795	1 196	857	1 994	4 054	1 931
1986	458 072	844	375	2 930	282	2 297
1987	298 280	338	916	6 038	-74	1 998
1988	471 367	4 335	378	5 668	2 736	2 035
1989	459 500	442	343	4 739	1 280	2 764
1990	344 598	824	489	7 308	1 659	2 296
1991	471 500	122	766	4 673	1 857	5 636
1992	519 090	487	564	8 317	1 484	7 190
1993	641 997	329	697	4 854	1 556	3 056
1994	540 530	23	907	1 849	22 985	3 636
1995	511 533	1 418	111	1 366	4 291	3 952
1996	502 058	-144	1 582	2 436	3 491	6 999
Ausgaben						
1982	389 078	2 132	2 138	17 991	9 241	10 681
1983	326 958	4 163	2 037	12 229	7 621	12 163
1984	369 427	4 006	1 750	12 839	11 411	10 683
1985	373 795	5 737	1 584	8 642	10 901	15 388
1986	458 072	13 423	1 919	16 131	10 105	19 886
1987	379 683	12 418	1 768	25 203	22 672	11 487
1988	471 367	1 632	942	33 336	7 023	9 290
1989	459 500	3 641	1 544	21 757	8 390	14 416
1990	393 585	2 511	2 223	20 085	10 784	22 604
1991	471 500	3 562	1 717	20 253	41 132	23 232
1992	557 508	2 855	1 999	8 850	7 038	19 380
1993	667 268	3 744	847	8 715	7 097	10 672
1994	540 530	7 189	1 547	4 978	13 335	16 957
1995	481 983	24 642	3 583	6 920	15 908	15 696
1996	556 840	21 100	1 808	10 250	27 557	21 393
Überschuß/Zuschußbedarf (-)						
1982	-	-2 049	-509	-12 068	-8 487	-9 557
1983	-	-3 812	-1 803	-4 041	-5 933	-11 902
1984	-	-3 301	-1 279	-6 101	-9 920	-9 941
1985	-	-4 541	-727	-6 648	-6 847	-13 457
1986	-	-12 579	-1 544	-13 201	-9 823	-17 589
1987	-81 403	-12 080	-852	-19 165	-22 746	-9 489
1988	-	2 703	-564	-27 668	-4 287	-7 255
1989	-	-3 199	-1 201	-17 018	-7 110	-11 652
1990	-48 987	-1 687	-1 734	-12 777	-9 125	-20 308
1991	-	-3 440	-951	-15 580	-39 275	-17 596
1992	-38 418	-2 368	-1 435	-533	-5 554	-12 190
1993	-25 271	-3 415	-150	-3 861	-5 541	-7 616
1994	-	-7 166	-640	-3 129	9 650	-13 321
1995	29 550	-23 224	-3 472	-5 554	-11 617	-11 744
1996	-54 782	-21 244	-226	-7 814	-24 066	-14 394

1) Anordnungssoll gemäß KommHV. Ab 1978 ohne Klinikum, ab 1996 ohne Stadtentwässerungsbetrieb und Seniorenamt. Differenzen in den Summen durch Runden

Quelle: Finanzreferat der Stadt Nürnberg, überwiegend aus: Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung



davon Einzelplan					Jahr
5	6	7	8		
Gesundheit, Sport, Erholung	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschafts- förderung	Wirtschaftliche Unternehmen	Allgemeine Finanzwirtschaft	
7	8	9	10	11	
Einnahmen					
771	54 743	8 066	71 224	244 760	1982
1 924	43 475	9 800	43 325	217 712	1983
683	40 997	18 217	60 821	238 563	1984
1 368	38 139	31 566	53 983	238 704	1985
367	36 836	23 686	66 537	323 917	1986
248	37 522	31 355	73 178	146 762	1987
10 134	40 112	58 649	79 203	268 117	1988
10 418	40 379	39 662	78 853	280 621	1989
9 606	30 241	51 980	53 890	186 305	1990
1 930	46 593	40 189	75 874	293 860	1991
506	54 260	76 449	62 050	307 783	1992
696	61 239	80 914	56 200	432 456	1993
1 554	44 654	47 444	74 182	343 295	1994
1 284	56 871	27 359	35 562	379 319	1995
1 297	114 919	124 934	74 836	171 709	1996
Ausgaben					
7 455	79 010	55 210	82 878	122 341	1982
9 127	74 722	58 120	56 826	89 950	1983
6 432	67 687	37 947	93 253	123 419	1984
9 096	63 008	60 711	90 082	108 646	1985
15 984	67 264	60 577	76 344	176 439	1986
18 792	53 557	59 383	78 366	96 037	1987
33 452	57 585	115 566	90 012	122 529	1988
26 680	50 807	81 909	93 962	156 396	1989
38 129	56 525	124 924	54 461	61 340	1990
29 099	50 642	148 843	75 648	77 372	1991
29 169	71 967	191 257	60 176	164 817	1992
25 030	78 083	140 267	69 641	323 172	1993
21 110	57 412	127 913	82 719	207 370	1994
25 245	54 922	128 502	52 961	153 604	1995
12 623	62 013	50 426	74 970	274 701	1996
Überschuß/Zuschußbedarf (-)					
-6 684	-24 267	-47 144	-11 654	122 419	1982
-7 203	-31 247	-48 320	-13 501	127 762	1983
-5 749	-26 690	-19 730	-32 432	115 144	1984
-7 728	-24 869	-29 145	-36 099	130 058	1985
-15 617	-30 428	-36 891	-9 807	147 478	1986
-18 544	-16 035	-28 028	-5 188	50 725	1987
-23 318	-17 473	-56 917	-10 809	145 588	1988
-16 262	-10 428	-42 247	-15 109	124 225	1989
-28 523	-26 284	-72 944	-571	124 965	1990
-27 169	-4 049	-108 654	226	216 488	1991
-28 663	-17 707	-114 808	1 874	142 966	1992
-24 334	-16 844	-59 353	-13 441	109 284	1993
-19 556	-12 758	-80 469	-8 537	135 925	1994
-23 961	1 949	-101 143	-17 399	225 715	1995
-11 326	52 906	74 508	-134	-102 992	1996



16.12 Das Gesamtvermögen der Stadt Nürnberg (Stand jeweils Jahresende)

Jahr	Gesamtvermögen einschließlich Vermögen der nichtrechtsfähigen Stiftungen				nachrichtlich	
	insgesamt		davon		Vermögen rechtsfähiger Stiftungen	Schulden gemäß GFSchu-Statistik 1)
	in 1 000 DM	in DM je Einwohn.	Anlagevermögen	Finanzvermögen		
1	2	3	4	5	6	
Anschaffungswerte in 1 000 DM						
1975	3 259 302	6 531	2 677 763	581 539	53 931	685 094
1976	3 557 525	7 224	2 968 098	589 427	57 726	744 099
1977	3 828 772	7 834	3 228 432	600 340	58 571	720 828
1978	4 058 194	8 354	3 372 271	685 923	58 152	701 075
1979	4 364 477	9 014	3 685 258	679 219	59 140	666 100
1980	4 612 364	9 522	3 925 724	686 640	60 647	635 830
1981	4 920 226	10 196	4 183 479	736 747	62 366	596 679
1982	5 170 727	10 794	4 422 932	747 795	65 310	699 529
1983	5 333 230	11 245	4 584 999	748 231	65 973	736 979
1984	5 455 665	11 649	4 674 990	780 675	74 219	877 246
1985	5 693 458	12 238	4 865 002	828 456	75 398	900 676
1986	5 904 721	12 633	5 070 102	834 619	83 234	923 829
1987	6 192 865	13 047	5 339 432	853 433	84 153	958 640
1988	6 481 693	13 501	5 625 405	856 288	83 407	1 010 019
1989	6 738 474	13 873	5 877 398	861 076	78 286	1 063 322
1990	6 969 972	14 118	6 113 506	856 466	79 190	1 108 748
1991	7 290 749	14 655	6 418 572	872 177	91 987	1 204 248
1992	7 619 473	15 233	6 747 132	872 341	93 373	1 336 484
1993	8 089 686	16 214	7 064 749	1 024 937	91 287	1 518 289
1994	8 319 336	16 415	7 326 248	993 088	90 946	1 521 428
1995	8 491 201	17 244	7 596 721	891 174	91 542	1 688 897
1996	7 015 117	14 233	6 142 841	870 814	117 840	1 652 227
Restbuchwerte in 1 000 DM						
						Schulden in % vom Gesamtvermögen nach Restbuchwerten
1980	2 744 596	5 666	2 057 956	686 640	52 542	23,2
1981	2 881 908	5 972	2 145 160	736 747	53 889	20,7
1982	2 951 433	6 161	2 203 638	747 795	56 462	23,7
1983	2 979 947	6 283	2 231 716	748 231	56 753	24,7
1984	2 945 780	6 290	2 165 105	780 675	64 137	29,8
1985	3 015 795	6 482	2 187 340	828 456	64 856	29,9
1986	3 040 593	6 505	2 205 975	834 619	71 541	30,4
1987	3 138 033	6 611	2 284 417	853 433	71 882	30,5
1988	3 208 253	6 683	2 351 345	856 288	70 416	31,5
1989	3 255 668	6 703	2 393 674	861 076	64 729	32,7
1990	3 306 506	6 698	2 449 034	856 466	64 991	33,5
1991	3 444 332	6 923	2 571 077	872 177	73 813	35,0
1992	3 566 899	7 131	2 693 793	872 341	74 583	37,5
1993	3 813 504	7 643	2 788 121	1 024 937	71 882	39,8
1994	3 867 719	7 800	2 874 632	993 088	70 927	39,3
1995	3 861 554	7 842	2 970 380	891 174	70 908	43,7
1996	3 148 192	6 388	2 276 389	870 814	91 723	52,5

1) ohne Klinikum, ab 1996 ohne Stadtentwässerungsbetrieb und Seniorenamt

Differenzen in den Summen durch Runden

Quelle: Finanzreferat der Stadt Nürnberg, überwiegend aus: Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung



16.13 Das Finanzvermögen der Stadt Nürnberg (Stand jeweils Jahresende)

Jahr	insgesamt	davon				Kassenbestände und geldwerte Rechte
		Beteiligungen	Hypotheken, Grund- und Rentenschuldforderungen	Darlehensforderungen	Wertpapiere	
	1	2	3	4	5	6
Anschaffungswerte in 1 000 DM						
1975	581 539	300 131	55 528	59 320	6 382	160 178
1976	589 427	300 331	55 782	30 266	6 504	196 544
1977	600 340	300 557	54 490	54 698	7 137	183 458
1978	685 923	390 756	55 380	55 453	7 390	176 943
1979	679 219	391 931	53 443	54 822	7 368	171 655
1980	686 640	402 536	54 651	59 807	7 359	162 287
1981	736 747	450 836	60 873	73 070	7 603	144 365
1982	747 795	445 243	67 996	76 266	7 533	150 757
1983	748 231	458 893	72 708	77 597	7 614	131 419
1984	780 675	480 829	75 556	81 391	8 543	134 356
1985	828 456	508 846	80 158	90 150	28 540	120 762
1986	834 619	528 796	83 537	85 984	8 549	127 753
1987	853 433	551 568	82 639	86 340	8 534	124 352
1988	856 288	550 289	82 984	84 177	8 515	130 323
1989	861 076	543 873	82 733	83 501	5 975	144 994
1990	856 466	533 787	80 101	99 426	5 941	137 211
1991	872 177	534 971	78 390	106 320	5 921	146 575
1992	872 341	532 321	79 509	109 218	5 953	145 340
1993	1 024 937	535 719	79 383	106 376	6 508	296 951
1994	993 088	535 695	78 887	106 909	6 491	265 106
1995	891 174	536 469	78 736	106 559	6 205	163 205
1996	870 814	556 466	2 528	118 335	6 190	187 295
in Prozent vom Gesamtvermögen nach Restbuchwerten						
1980	25,0	14,7	2,0	2,2	0,3	5,9
1981	25,6	15,6	2,1	2,5	0,3	5,0
1982	25,3	15,1	2,3	2,6	0,3	5,1
1983	25,1	15,4	2,4	2,6	0,3	4,4
1984	26,5	16,3	2,6	2,8	0,3	4,6
1985	27,5	16,9	2,7	3,0	0,9	4,0
1986	27,4	17,4	2,7	2,8	0,3	4,2
1987	27,2	17,6	2,6	2,8	0,3	4,0
1988	26,7	17,2	2,6	2,6	0,3	4,1
1989	26,4	16,7	2,5	2,6	0,2	4,5
1990	25,9	16,1	2,4	3,0	0,2	4,1
1991	25,3	15,5	2,3	3,1	0,2	4,3
1992	24,5	14,9	2,2	3,1	0,2	4,1
1993	26,9	14,0	2,1	2,8	0,2	7,8
1994	25,7	13,9	2,0	2,8	0,2	6,9
1995	23,1	13,9	2,0	2,8	0,2	4,2
1996	27,7	17,7	0,1	3,8	0,2	5,9

Differenzen in den Summen durch Runden

Quelle: Finanzreferat der Stadt Nürnberg, überwiegend aus: Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung



16.14 Das Anlagevermögen der Stadt Nürnberg (Stand jeweils Jahresende)

Jahr	insgesamt (ohne Finanz- vermögen)	davon							Betriebs- einrich- tungen und -anlagen	Baudenk- mäler, Kunst- werke, Bilder
		unbebaute Grund- stücke	bebaute Grundstücke					sonstige Gebäude		
			insgesamt	davon						
				Grund und Boden, grund- stücks- gleiche Rechte	Wohn- und Verwal- tungsge- bäude	Betriebs- gebäude				
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Anschaffungswerte in 1 000 DM										
1975	2 677 763	196 477	1 041 472	157 000	153 490	698 225	32 757	68 845	64 138	
1976	2 968 098	222 669	1 096 343	179 134	153 927	730 858	32 424	80 052	64 869	
1977	3 228 432	209 936	1 199 897	220 916	158 985	788 278	31 718	110 425	65 441	
1978	3 372 270	240 223	1 194 011	224 626	160 866	775 417	33 102	113 520	65 980	
1979	3 685 257	293 625	1 258 048	232 967	169 990	817 762	37 328	138 137	66 898	
1980	3 925 724	310 355	1 312 537	242 737	173 386	855 618	40 797	155 676	68 719	
1981	4 183 479	334 240	1 382 104	262 295	183 295	891 150	45 364	172 877	70 334	
1982	4 422 931	417 014	1 379 583	215 692	198 698	919 057	46 136	206 617	71 603	
1983	4 584 998	447 457	1 405 703	219 927	201 678	948 983	35 115	240 966	72 687	
1984	4 674 989	405 172	1 429 332	224 203	203 912	966 093	35 124	253 388	74 131	
1985	4 865 002	425 023	1 455 350	229 099	210 516	979 461	36 274	265 003	75 807	
1986	5 070 102	442 816	1 498 643	233 954	225 135	1 002 712	36 842	286 675	77 037	
1987	5 339 431	460 726	1 554 700	237 215	243 029	1 037 091	37 365	307 786	78 895	
1988	5 625 404	487 054	1 632 528	234 947	248 869	1 100 793	47 919	348 262	80 265	
1989	5 877 397	488 786	1 683 688	233 703	257 692	1 144 357	47 936	386 324	81 712	
1990	6 113 507	493 491	1 744 816	231 896	268 576	1 196 454	47 890	403 179	83 029	
1991	6 418 572	511 754	1 822 966	261 456	276 619	1 234 461	50 431	437 806	84 224	
1992	6 747 132	500 077	1 868 700	273 994	283 098	1 260 073	51 536	486 907	85 405	
1993	7 064 749	529 029	1 912 949	294 033	286 042	1 280 579	52 296	528 236	87 199	
1994	7 326 248	567 597	1 923 186	282 096	290 310	1 299 246	51 535	611 876	89 087	
1995	7 596 721	589 276	1 985 487	302 254	288 356	1 343 671	51 207	632 319	90 040	
1996	6 142 841	613 386	1 900 394	293 907	231 275	1 327 740	47 472	568 990	90 814	
Restbuchwerte in 1 000 DM										
1980	2 057 956	310 355	864 077	242 737	97 848	503 333	20 159	55 149	68 719	
1981	2 145 160	334 240	904 239	262 295	97 543	520 967	23 432	60 409	70 334	
1982	2 203 638	417 014	873 796	215 692	104 620	529 641	23 843	76 267	71 603	
1983	2 231 716	447 458	878 732	219 927	107 083	538 217	13 505	84 444	72 687	
1984	2 165 105	405 173	879 917	224 203	107 642	535 257	12 815	83 308	74 131	
1985	2 187 340	425 023	884 156	229 099	111 569	531 233	12 255	82 198	75 807	
1986	2 205 975	442 816	891 543	233 954	123 307	522 420	11 862	79 152	77 037	
1987	2 284 417	460 726	919 313	237 215	136 849	533 589	11 660	76 770	78 895	
1988	2 351 345	487 054	954 320	234 947	134 291	565 936	19 146	78 039	80 265	
1989	2 393 674	488 786	964 714	233 703	137 658	575 064	18 289	91 490	81 712	
1990	2 449 034	493 491	990 647	231 896	142 272	599 951	16 528	83 001	83 029	
1991	2 571 077	511 754	1 041 034	261 456	144 558	617 194	17 826	90 015	84 224	
1992	2 693 793	500 077	1 053 663	273 994	144 599	617 273	17 797	99 307	85 405	
1993	2 788 121	529 029	1 071 355	294 033	142 830	617 365	17 127	109 492	87 199	
1994	2 874 632	567 597	1 057 286	282 096	142 605	616 759	15 826	164 041	89 087	
1995	2 974 038	589 276	1 087 437	302 254	136 382	633 810	14 991	155 140	90 040	
1996	2 276 389	613 386	1 029 212	293 907	122 823	600 269	12 213	95 641	90 814	

Differenzen in den Summen durch Runden

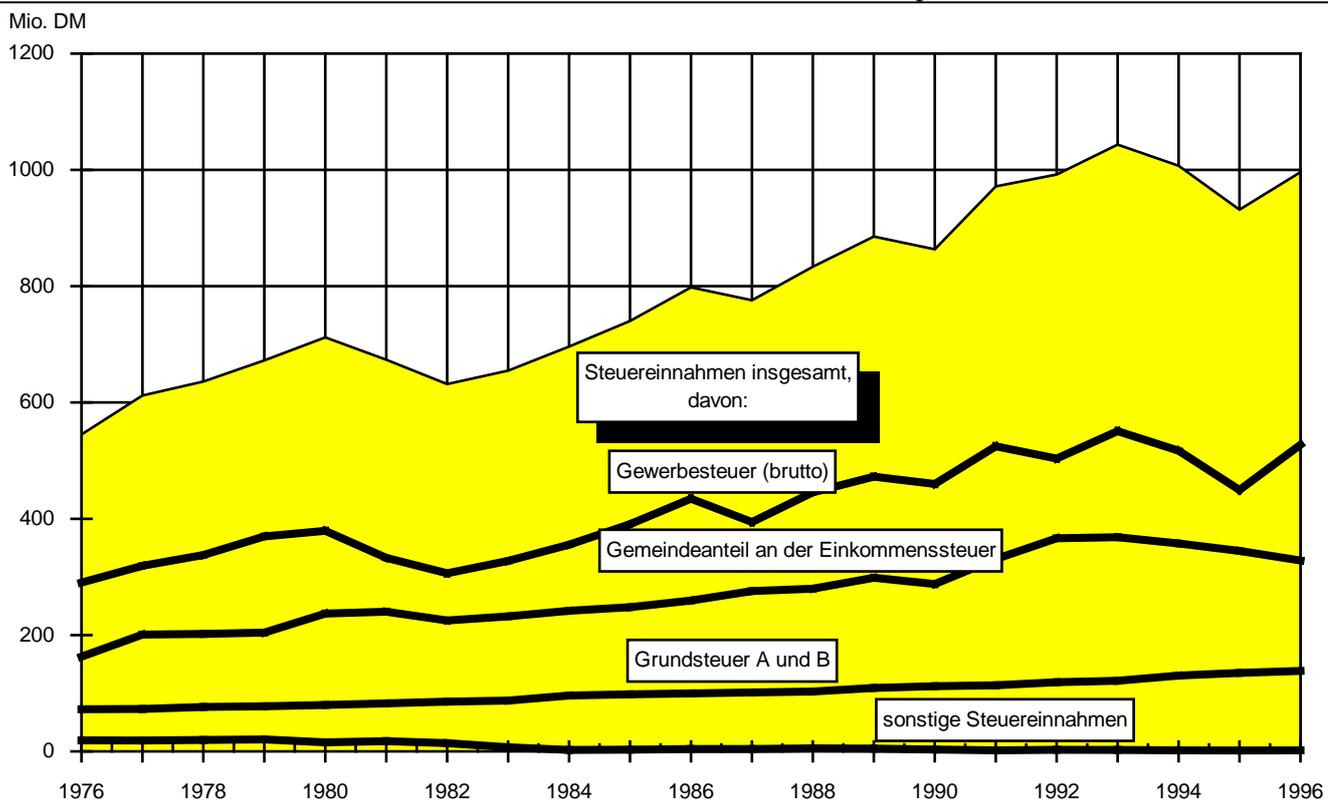
Quelle: Finanzreferat der Stadt Nürnberg, überwiegend aus: Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung



davon										Jahr
Tiefbauten				bewegliches Vermögen						
insgesamt	davon			insgesamt	davon					
	Straßen, Plätze, Brücken, U-Bahn	Kanalisation (Kanäle, Hauptsammler, Pumpwerke, Kläranlagen)	Sonstiges (Straßen- beleuchtung, Kleingarten- anlagen)		Einrich- tung und Ausstat- tung	Maschinen und Geräte	Fahrzeuge	Unter- richts- mittel	Geräte, Vorräte, Sonstiges	
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
Anschaffungswerte in 1 000 DM										
1 180 710	855 460	208 557	116 693	126 121	24 975	22 256	19 969	7 936	50 985	1975
1 373 415	949 170	300 153	124 092	130 751	28 357	12 198	22 480	8 925	58 791	1976
1 498 790	1 008 356	330 646	159 788	143 943	31 436	12 811	25 355	10 621	63 720	1977
1 644 446	1 112 415	360 082	171 949	114 090	23 091	7 165	27 371	13 287	43 176	1978
1 802 198	1 222 301	387 361	192 536	126 350	24 806	8 601	32 999	15 896	44 048	1979
1 941 016	1 311 817	417 010	212 189	137 421	26 477	9 081	37 268	17 246	47 350	1980
2 075 417	1 394 998	450 999	229 420	148 507	28 646	10 069	41 662	18 880	49 250	1981
2 192 694	1 455 670	483 800	253 224	155 420	30 400	11 095	42 666	21 155	50 104	1982
2 253 460	1 494 832	508 019	250 619	164 725	31 880	11 771	45 896	22 662	52 515	1983
2 341 238	1 549 497	529 733	262 008	171 728	32 833	13 011	46 886	24 370	54 627	1984
2 464 425	1 619 967	569 055	275 403	179 394	34 798	14 173	49 020	25 410	55 993	1985
2 576 951	1 678 626	611 128	287 197	187 980	34 744	15 271	51 637	26 471	59 857	1986
2 737 368	1 747 798	687 482	302 089	199 956	36 514	16 848	55 010	28 458	63 126	1987
2 865 595	1 809 546	743 354	312 695	211 700	39 780	17 642	57 126	31 607	65 545	1988
3 013 990	1 883 148	809 279	321 563	222 897	41 301	17 792	60 142	34 705	68 957	1989
3 153 427	1 938 784	882 019	332 624	235 565	42 971	18 844	63 905	36 746	73 099	1990
3 314 986	1 991 447	981 124	342 415	246 836	44 962	19 653	64 111	41 000	77 110	1991
3 540 689	2 050 067	1 132 702	357 920	265 353	46 645	20 390	69 046	43 452	85 820	1992
3 724 082	2 119 628	1 230 357	374 097	283 253	48 849	21 037	77 328	46 012	90 027	1993
3 836 779	2 172 190	1 275 645	388 944	297 722	50 258	22 028	82 723	47 777	94 936	1994
3 989 029	2 212 169	1 367 261	409 599	310 569	51 687	25 571	86 867	49 449	96 995	1995
2 675 759	2 247 019	7 689	421 051	293 498	45 795	27 596	80 259	51 557	88 291	1996
Restbuchwerte in 1 000 DM										
692 992	394 351	193 104	105 537	66 664	12 364	2 895	11 610	4 182	35 612	1980
706 978	387 563	208 458	110 957	68 960	13 084	3 471	12 644	3 654	36 107	1981
693 344	348 898	224 447	119 999	71 614	13 441	3 946	13 466	3 757	37 004	1982
677 073	333 201	234 366	109 506	71 322	13 205	3 898	13 261	3 232	37 726	1983
653 090	308 023	233 514	111 553	69 486	12 598	4 220	11 783	2 740	38 145	1984
653 754	295 219	245 756	112 779	66 402	12 669	4 403	9 703	2 124	37 503	1985
648 259	275 953	258 437	113 869	67 168	11 924	4 724	9 099	2 136	39 285	1986
678 999	262 344	300 782	115 873	69 714	11 864	5 364	9 533	2 819	40 134	1987
678 876	247 768	316 099	115 009	72 791	13 145	5 183	8 976	4 267	41 220	1988
692 294	240 501	335 820	115 973	74 678	13 028	4 820	9 242	4 981	42 607	1989
720 345	246 999	356 958	116 388	78 521	13 054	4 902	11 318	4 439	44 808	1990
761 789	236 121	411 354	114 314	82 261	13 046	5 021	12 099	5 536	46 559	1991
867 370	237 158	515 200	115 012	87 971	12 878	4 897	14 198	4 898	51 100	1992
898 497	236 074	543 456	118 967	92 549	13 035	4 689	17 995	4 329	52 501	1993
902 497	234 162	545 776	122 559	93 841	12 517	4 680	19 151	3 946	53 547	1994
952 850	224 455	603 169	125 226	94 891	12 195	6 416	20 544	3 355	52 381	1995
357 527	223 856	5 187	128 484	89 809	9 784	7 945	19 343	3 824	48 913	1996

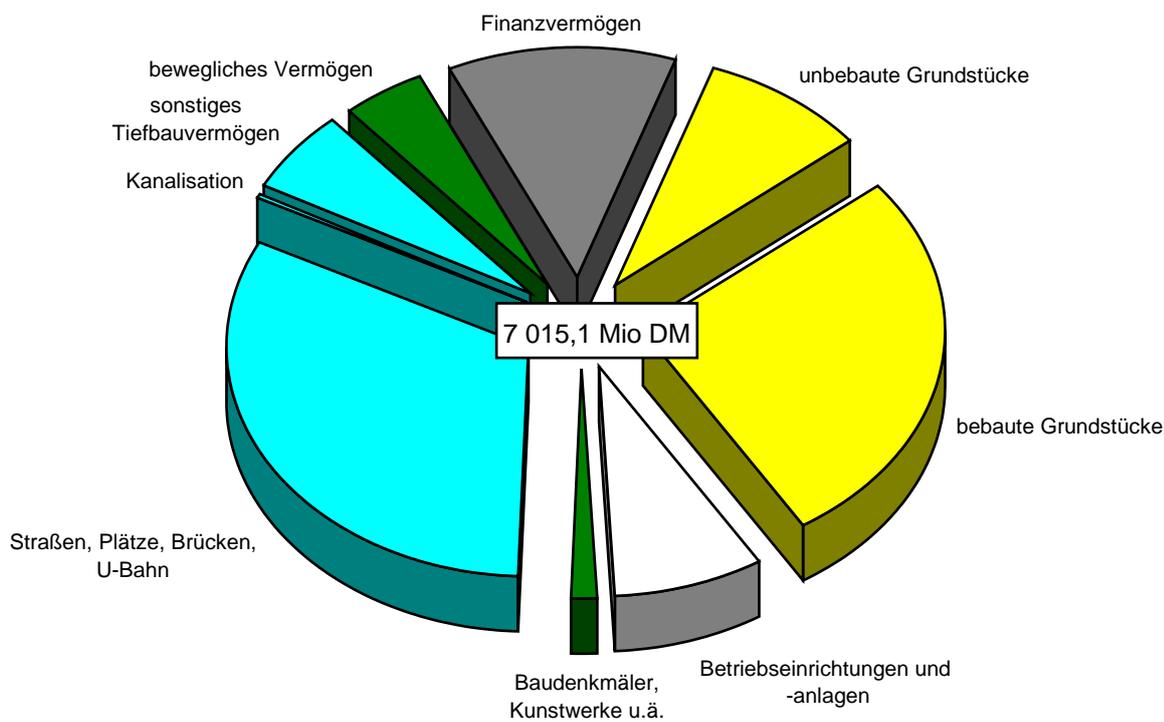


Die Steuereinnahmen der Stadt Nürnberg



Amt für Stadtforschung und Statistik

Das Gesamtvermögen der Stadt Nürnberg nach Anschaffungswerten Ende 1996



Amt für Stadtforschung und Statistik

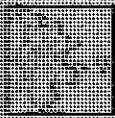


**Stadtbezirke sowie
Statistische Stadtteile,
Bezirke und Distrikte**

17

Inhalt			Seite
Text		Erläuterungen	261
Tabelle	17.1	Stadtbezirke	262
Karte		Nürnberg - Stadtbezirke und Statistische Bezirke	nach S. 262
Tabelle	17.2	Statistische Stadtteile	263
Tabelle	17.3	Statistische Bezirke	264 - 267
Tabelle	17.4	Statistische Distrikte	268 - 279
Karte		Anteil der Ausländer an der Wohnbevölkerung	nach S. 280
Karte		Veränderung der deutschen Wohnbevölkerung	nach S. 280

Hinweis: Eine Karte „Statistische Stadtteile, Bezirke und Distrikte“ im Maßstab 1:60 000 finden Sie im Anschluß an das Stichwortverzeichnis nach Seite 314





Erläuterungen

Nach Art. 60 der Bayer. Gemeindeordnung sind alle Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern in **Stadtbezirke** einzuteilen. Bis 1995 hatten die 86 Nürnberger Bezirke diese Funktion. Nach dem Volksentscheid zur Einführung des kommunalen Bürgerentscheids in Bayern hat der Stadtrat 1995 (zuletzt geändert am 7.5.1997) für politische Zwecke eine Zusammenfassung zu 7 Stadtbezirken beschlossen. Die bisherigen Bezirke werden als „Statistische Bezirke“ weitergeführt.

Die **Einteilung des Nürnberger Stadtgebietes in Statistische Stadtteile, Statistische Bezirke und Distrikte** wurde am 18.12.1968 durch den Stadtrat beschlossen, zuletzt geändert durch Stadtratsbeschluss vom 7.5.1997.

Die **statistische Gebietseinteilung** beruht auf einem hierarchischen Gliederungsprinzip. Sie besteht aus 10 Statistischen Stadtteilen, je Stadtteil bis zu 10 Statistischen Bezirken, je Bezirk maximal 10 Distrikten und je Distrikt maximal 1000 Blöcken. Ein Block enthält als kleinste Einheit bis zu 10 Blockseiten. Jede Blockseite trägt eine siebenstellige Nummer, die sich aus der Nummer der übergeordneten Gebietseinheit ableitet. Es bezeichnet die

- 1. Stelle den Statistischen Stadtteil,
- 1. und 2. Stelle den Statistischen Bezirk,
- 1. bis 3. Stelle den Distrikt,
- 1. bis 6. Stelle den Block und
- 1. bis 7. Stelle die Blockseite.

Eine Übersichtskarte mit den Grenzen der Stadtbezirke und Statistischen Bezirke sowie den Nummern dieser Gebiete ist nachfolgend eingelegt, eine weitere Karte der Statistischen Stadtteile, Statistischen Bezirke und Distrikte im Maßstabe 1:60 000 befindet sich nach Seite 314.

Statistische Bezirke und ihre Bezeichnungen

(Die Namen dienen der leichteren Identifikation und sind nicht durch Stadtratsbeschluss festgelegt)

01 Altstadt, St. Lorenz	20 St. Leonhåd	40 Hasenbuck	60 Großreuth bei Schweinau	80 Schleifweg
02 Marienvorstadt	21 Sündersbühl	41 Rangierbahnhof	61 Gebersdorf	81 Schoppershof
03 Tafelhof	22 Bärenschanze	42 Katzwanger Straße	62 Gaismannshof	82 Schafhof
04 Gostenhof	23 Sandberg	43 Dianastraße	63 Höfen	83 Marienberg
05 Himpfelshof	24 Bielingsplatz	44 Trierer Straße	64 Eberhardshof	84 Ziegelstein
06 Altstadt, St. Sebald	25 Umlandstraße	45 Gartenstadt	65 Muggenhof	85 Mooshof
07 St. Johannis	26 Maxfeld	46 Werderau	70 Westfriedhof	86 Buchenbühl
08 Pirckheimerstraße	27 Veilhof	47 Maiach	71 Schniegling	87 Flughafen
09 Wöhrd	28 Tullnau	48 Katzwang, Reichelsdorf Ost, Reichelsdorfer Keller	72 Wetzendorf	90 St. Jobst
	29 Gleißhammer	49 Komburg, Worzeldorf	73 Buch	91 Erlenstegen
10 Ludwigsfeld	30 Dutzendteich	50 Hohe Marter	74 Thon	92 Mögeldorf
11 Glockenhof	31 Rangierbahnhof-Siedlung	51 Röthenbach West	75 Almoshof	93 Schmausenbuckstraße
12 Guntherstraße	32 Langwasser Nordwest	52 Röthenbach Ost	76 Kraftshof	94 Laufamholz
13 Galgenhof	33 Langwasser Nordost	53 Eibach	77 Neunhof	95 Zerzabelshof
14 Hummelstein	34 Beuthener Straße	54 Reichelsdorf	78 Boxdorf	96 Fischbach
15 Gugelstraße	35 Altenfurt Nord	55 Krottenbach, Mühlhof	79 Großgründlach	97 Brunn
16 Steinbühl	36 Langwasser Südost			
17 Gibitzenhof	37 Langwasser Südwest			
18 Sandreuth	38 Altenfurt, Moorenbrunn			
19 Schweinau	39 Gewerbepark Nürnberg-Feucht			

In den anschließenden Tabellen wurden statistische Ergebnisse für Stadtbezirke, Statistische Stadtteile, Statistische Bezirke und Distrikte aufbereitet. Ergebnisse in der Gliederung nach Blöcken und Blockseiten liegen in Form von Listen zur Einsichtnahme vor.

Die *kleinräumigen Bevölkerungsangaben* wurden, wenn nichts anderes vermerkt ist, durch Auswertung der Änderungsfälle - Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge aus der Einwohnerdatei ermittelt; bei Differenzen der Gesamtstadtsumme zu den Fortschreibungszahlen des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung wurde eine Anpassung in proportionaler Aufteilung durchgeführt.

Wanderungsfälle (Sp. 18 - 23) innerhalb der gleichen Gebietseinheit wurden sowohl als Zuzug als auch als Fortzug registriert.

Anmerkung: Fast alle Gebietseinteilungen der Stadt (z.B. Schulsprengel oder Planungsgebiete der Jugend- oder Altenplanung) ergeben sich durch Zusammenfassen von Statistischen Bezirken, Distrikten, Blöcken oder Blockseiten zu neuen Gebieten. Im Raumbezugssystem werden etwa 25 Gebietseinteilungen auf der Grundlage der kleinräumigen Gebietsgliederung geführt. Für die einzelnen Gebiete können statistische Daten durch Aufsummieren erzeugt werden. Straßenverzeichnisse mit Zuordnung der Adressen zu den Gebieten und thematische Karten mit den Gebietsgrenzen lassen sich ebenfalls aus der kleinräumigen Gebietsgliederung ableiten.



17 Stadtbezirke sowie Statistische Stadtteile, Bezirke und Distrikte

17.1 Stadtbezirke

Stadtbezirk	Fläche ha ⁶⁾	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung						Veränderung der Bevölkerung				Geburtenüberschuß	
		31.12. 1996	je ha	darunter in % ¹⁾			Ausländer	Deutsche		Ausländer		1995	1996
				im Alter von ... bis unter ... Jahren				1995	1996	1995	1996		
				unter 6	6 - 15	65 u. mehr							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1	720,05	64 474	90	5,5	7,1	15,2	28,3	-1 167	-534	69	294	-58	-32
2	946,17	78 271	83	5,8	7,6	16,9	27,5	-1 346	-1 258	331	977	-168	-213
3	1 862,78	61 843	33	5,8	8,3	16,5	23,1	-251	-174	624	503	-55	-47
4	4 980,41	76 210	15	5,6	8,0	17,2	12,9	-417	14	76	452	-114	-139
5	2 100,28	83 887	40	5,1	7,0	21,3	14,4	-972	-383	383	425	-564	-445
6	2 665,29	54 712	21	5,1	9,2	19,4	8,0	-471	-362	122	123	-191	-215
7	5 358,68	73 467	14	5,0	8,5	19,1	5,6	-356	58	-45	1	-353	-427
insg.	18 633,66	492 864	26	5,4	7,9	18,1	17,1	-4 980	-2 639	1 560	2 775	-1 503	-1 518

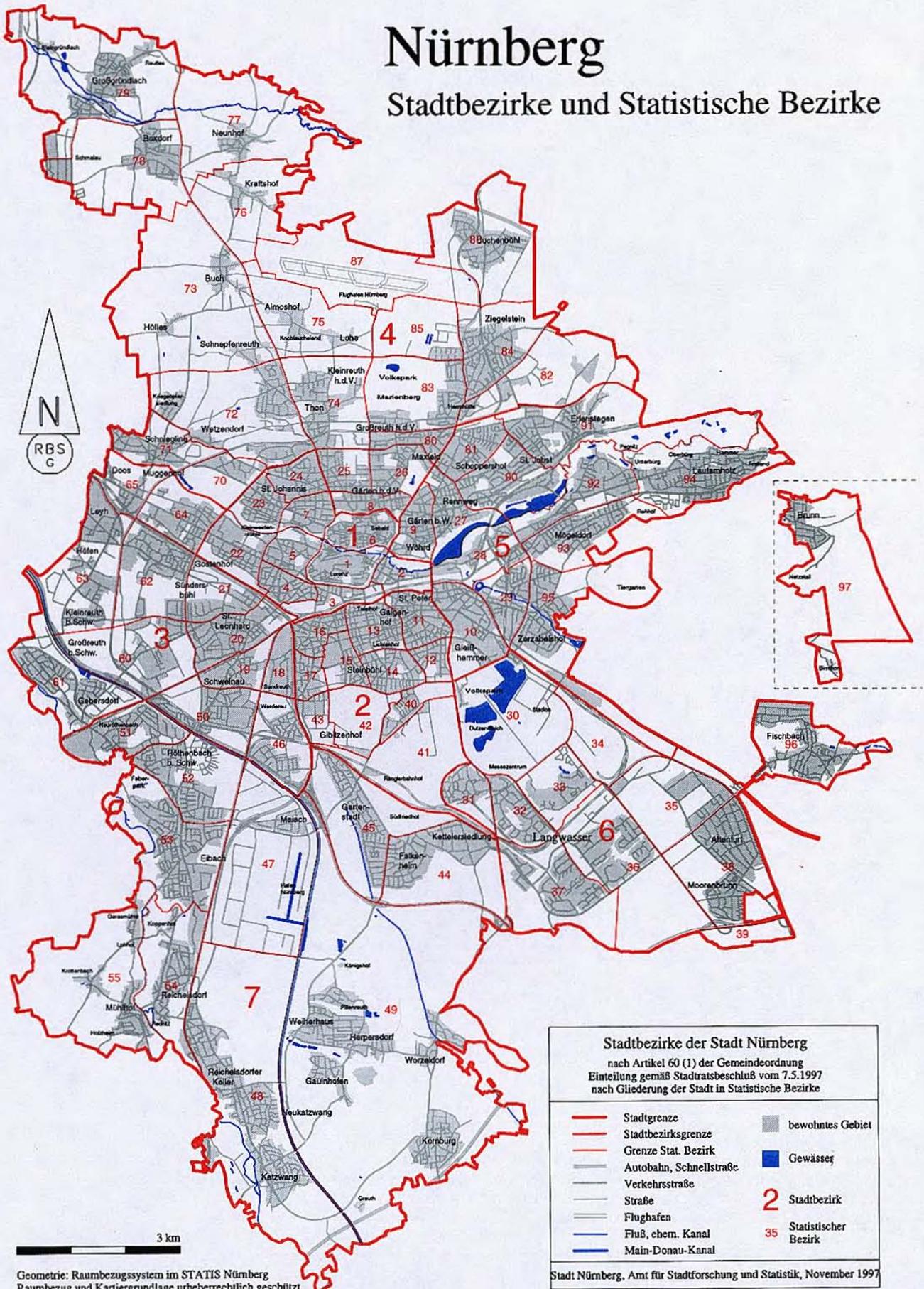
Geburten			Wanderungsgewinn bzw. -verlust ²⁾					Zuzüge 1996 ²⁾	Fortzüge 1996 ²⁾	Wohnungsbestand 31.12. 1996 ⁵⁾	Wohnungsfertigstellungen 1996		Stadtbezirk
1995	1996		1995 u. 1996 auf 1000 Einw. Ø pro Jahr	1995	1996		1995 u. 1996 auf 1000 Einw. Ø pro Jahr				insgesamt ³⁾	dar. in Ein- u. Zweifam.-Häusern ^{4) 5)}	
	insgesamt	dar. Ausländer in %			insgesamt	dar. Ausländer							
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
659	668	40	10	-1 040	-208	296	-10	12 942	13 150	35 330	252	1	1
806	836	34	10	-847	-68	1 125	-6	13 503	13 571	41 658	170	-	2
595	631	33	10	428	376	642	7	10 362	9 986	29 662	419	13	3
678	759	18	9	-227	605	476	2	11 116	10 511	37 780	265	32	4
731	806	23	9	-25	487	531	3	12 164	11 677	45 543	365	28	5
385	412	11	7	-158	-24	223	-2	5 320	5 344	25 114	92	70	6
537	540	9	7	-48	486	74	3	7 014	6 528	33 879	406	76	7
4 391	4 652	25	9	-1 917	1 654	3 367	-	72 421	70 767	249 034	1 969	220	insg.

Anmerkung: geringfügige Abweichungen bei den Summen sind durch regional nicht zuordenbare Fälle bedingt.

- 1) Anteile gerechnet gemäß Einwohnerdatei
- 2) einschließlich Umzüge
- 3) Da die Abgänge bei Umbauten hier mitberücksichtigt sind, können negative Werte erscheinen oder der Wert in Spalte 26 > Spalte 25 sein.
- 4) nur Neu- und Wiederaufbau
- 5) ohne Wohnungen in Wohnheimen und ohne Wohnheimplätze
- 6) Abweichung zur landesamtlich festgestellten Gebietsfläche von 18 585,64 ha wegen der dort noch nicht vollkommen berücksichtigten flächenmäßigen Eingemeindung des Gewerbeparks Nürnberg-Feucht

Nürnberg

Stadtbezirke und Statistische Bezirke



3 km

Geometrie: Raumbezugssystem im STATIS Nürnberg
Raumbezug und Kartiergrundlage urheberrechtlich geschützt.

Stadtbezirke der Stadt Nürnberg
nach Artikel 60 (1) der Gemeindeordnung
Einteilung gemäß Stadtratsbeschluss vom 7.5.1997
nach Gliederung der Stadt in Statistische Bezirke

	Stadtgrenze		bewohntes Gebiet
	Stadtbezirksgrenze		Gewässer
	Grenze Stat. Bezirk		Stadtbezirk
	Autobahn, Schnellstraße		Statistischer Bezirk
	Verkehrsstraße		
	Straße		
	Flughafen		
	Fluß, ehem. Kanal		
	Main-Donau-Kanal		

Stadt Nürnberg, Amt für Stadtforschung und Statistik, November 1997



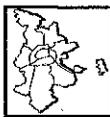
17.2 Statistische Stadtteile

Stadtteil	Fläche ha ⁶⁾	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung						Veränderung der Bevölkerung				Geburtenüberschuß	
		31.12. 1996	je ha	darunter in % ¹⁾			Ausländer	Deutsche		Ausländer		1995	1996
				im Alter von ... bis unter ... Jahren				1995	1996	1995	1996		
				unter 6	6 - 15	65 u. mehr							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
0	596,43	54 722	92	5,0	6,3	16,5	24,6	-1 294	-784	-18	435	-104	-67
1	740,73	87 131	118	5,9	7,7	16,6	27,3	-1 304	-1 203	730	1 017	-158	-117
2	973,03	84 650	87	5,8	7,7	16,8	23,3	-916	-120	374	360	-201	-222
3	2 026,79	49 340	24	5,0	9,1	20,0	8,3	-454	-359	111	135	-195	-218
4	4 586,09	47 229	10	5,3	8,9	18,6	9,4	-485	-272	-54	124	-150	-235
5	1 578,92	44 255	28	4,9	8,1	19,7	9,2	-150	64	106	-7	-267	-309
6	1 174,70	27 008	23	5,9	7,9	15,8	21,3	-112	-123	331	302	7	-13
7	3 207,66	29 670	9	5,9	9,3	14,5	8,2	131	193	-15	99	-4	72
8	1 650,04	27 351	17	4,8	7,4	22,2	13,1	-377	-205	-139	196	-143	-163
9	2 099,27	41 508	20	5,0	7,5	22,2	7,2	-19	170	134	114	-288	-246
insg.	18 633,66	492 864	26	5,4	7,9	18,1	17,1	-4 980	-2 639	1 560	2 775	-1 503	-1 518

1995	Geburten			Wanderungsgewinn bzw. -verlust ²⁾				Zuzüge 1996 ²⁾	Fortzüge 1996 ²⁾	Wohnungsbestand 31.12. 1996 ⁵⁾	Wohnungsfertigstellungen 1996		Stadtteil
	1996		1995 u. 1996 auf 1000 Einw. Ø pro Jahr	1995	1996		1995 u. 1996 auf 1000 Einw. Ø pro Jahr				insgesamt ³⁾	dar. in Ein- u. Zweifam.-Häusern ^{4) 5)}	
	insgesamt	dar. Ausländer in %			insgesamt	dar. Ausländer							
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
523	541	35	10	-1 208	-282	455	-13	11 215	11 497	31 722	285	1	0
874	919	35	10	-416	-69	1 168	-3	15 128	15 197	46 444	394	-	1
870	895	33	10	-341	462	523	1	15 330	14 868	44 889	174	-	2
337	362	12	7	-148	-6	234	-2	4 765	4 771	22 746	64	47	3
386	338	14	8	-389	87	168	-3	4 204	4 117	21 650	185	43	4
326	361	16	8	223	366	66	7	5 215	4 849	20 939	250	37	5
285	300	29	11	212	192	290	8	4 438	4 246	13 076	113	9	6
268	336	11	10	120	220	100	6	3 718	3 498	13 091	166	29	7
209	229	20	8	-373	154	232	-4	3 533	3 379	13 990	37	3	8
313	371	11	8	403	530	131	11	4 875	4 345	20 419	301	51	9
4 391	4 652	25	9	-1 917	1 654	3 367	-	72 421	70 767	249 034	1 969	220	insg.

Anmerkung: geringfügige Abweichungen bei den Summen sind durch regional nicht zuordenbare Fälle bedingt.

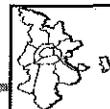
- 1) Anteile gerechnet gemäß Einwohnerdatei
- 2) einschließlich Umzüge
- 3) Da die Abgänge bei Umbauten hier mitberücksichtigt sind, können negative Werte erscheinen oder der Wert in Spalte 26 > Spalte 25 sein.
- 4) nur Neu- und Wiederaufbau
- 5) ohne Wohnungen in Wohnheimen und ohne Wohnheimplätze
- 6) Abweichung zur landesamtlich festgestellten Gebietsfläche von 18 585,64 ha wegen der dort noch nicht vollkommen berücksichtigten flächenmäßigen Eingemeindung des Gewerbeparks Nürnberg-Feucht



17 Stadtbezirke sowie Statistische Stadtteile, Bezirke und Distrikte

17.3 Statistische Bezirke

Bezirk	Fläche ha ⁶⁾	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung						Veränderung der Bevölkerung				Geburten- überschuß	
		31.12. 1996	je ha	darunter in % ¹⁾			Aus- länder	Deutsche		Ausländer		1995	1996
				im Alter von .. bis unter .. Jahren				1995	1996	1995	1996		
				unter 6	6 - 15	65 u. mehr							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
01	84,23	4 847	58	3,6	4,9	12,4	31,0	-210	-56	-105	18	-2	-16
02	61,70	1 265	21	4,5	5,6	20,3	17,0	-19	-2	6	13	-4	6
03	65,93	992	15	6,2	6,6	14,3	33,1	-40	6	-4	8	1	8
04	51,12	8 862	173	6,8	9,5	8,6	47,5	-136	-29	38	95	33	27
05	69,38	5 637	81	5,7	6,7	15,6	25,4	-137	-43	-172	48	-5	7
06	74,50	9 119	122	4,1	5,0	20,7	17,7	-244	-253	118	23	-22	4
07	58,57	7 462	127	5,0	6,3	18,5	16,9	-65	-109	64	79	-51	-43
08	51,69	7 174	139	5,0	5,7	17,1	19,4	-188	-52	66	74	-2	-21
09	79,31	9 364	118	4,5	5,6	20,3	16,6	-255	-246	-29	77	-52	-39
10	146,19	10 320	71	6,5	8,5	18,3	27,9	-69	-57	280	10	-18	-3
11	85,14	16 123	189	6,1	7,9	15,8	26,8	-136	-220	-73	116	-48	-32
12	42,94	3 483	81	6,4	7,3	19,1	13,3	24	-63	24	30	-5	3
13	86,49	17 196	199	5,7	7,0	14,1	30,0	-327	-268	229	297	36	21
14	74,74	9 928	133	5,6	6,8	21,3	23,9	-156	-203	31	149	-72	-92
15	64,98	7 745	119	5,7	7,7	14,0	35,5	-129	-123	43	89	18	28
16	57,24	11 992	210	5,6	7,2	17,4	28,1	-325	-227	89	187	-1	21
17	42,48	5 024	118	6,1	9,4	19,5	20,7	-107	-64	-17	55	-53	-67
18	56,60	565	10	6,6	7,7	10,5	44,6	-10	-6	78	17	-	-
19	83,93	4 755	57	5,6	9,0	13,7	24,5	-69	28	46	67	-15	4
20	124,50	12 606	101	5,9	8,4	16,1	28,3	87	-61	131	81	-7	-6
21	108,88	5 672	52	6,0	9,2	19,6	21,6	-58	164	-54	-26	-19	-10
22	114,21	10 145	89	7,3	8,8	9,4	46,8	-151	-221	12	-127	61	59
23	72,95	11 046	151	5,5	7,8	17,7	21,1	-262	-81	74	29	-58	-79
24	67,46	5 099	76	5,1	6,2	18,6	15,8	97	254	38	108	-11	-5
25	72,42	10 646	147	6,9	8,5	12,8	22,2	-168	182	19	97	19	16
26	90,82	9 013	99	4,8	5,4	21,4	15,4	-33	-150	79	-28	-29	-59
27	109,63	11 422	104	5,1	6,7	19,0	19,1	-217	-192	79	114	-116	-130
28	118,59	3 944	33	5,3	8,4	16,8	24,0	-92	-55	-8	55	-4	6
29	93,57	5 057	54	5,2	7,5	20,1	8,9	-119	40	4	57	-37	-14
30	360,05	1 032	3	4,4	6,5	20,2	15,5	-5	-19	20	7	-	3
31	79,43	4 187	53	5,5	6,5	26,9	10,1	-33	-61	7	16	-22	-36
32	95,32	7 840	82	4,4	8,2	21,1	7,9	-121	-156	13	32	-20	-44
33	118,37	6 552	55	6,2	13,1	12,4	5,7	22	60	-17	10	-3	10
34	139,53	16	-	-	-	-	-	-	-1	-	-1	-	-
35	228,03	1 205	5	4,5	7,6	21,9	15,1	-31	-43	22	31	-3	-6
36	407,87	10 870	27	4,8	9,7	20,5	9,4	-94	-145	50	20	-83	-85
37	279,28	9 064	32	4,1	8,5	23,2	7,1	-200	-11	52	25	-51	-35
38	263,25	8 296	32	5,6	8,6	17,4	5,1	8	17	-36	20	-13	-25
39	55,66	278	5	7,6	6,2	4	100,0	-	-	-	-25	-	-
40	53,28	3 945	74	5,9	7,2	26,0	17,1	-97	-49	-5	62	-69	-99
41	275,35	194	1	1,6	6,3	10,5	14,1	-27	5	-4	-2	-2	1
42	116,19	190	2	-	1,5	-	23,5	-15	-11	-5	-1	-	-
43	47,34	2 451	52	7,4	11,2	10,4	54,1	-51	-35	19	-5	28	3
44	304,63	5 124	17	5,2	8,4	24,3	3,7	-39	-12	4	11	-24	-30
45	311,04	7 602	24	4,4	6,6	25,3	5,0	-97	-62	-9	-20	-54	-60
46	149,21	4 332	29	4,9	8,6	19,6	22,5	-53	-52	-1	29	-7	-13
47	515,84	1 200	2	5,8	9,5	10,1	8,7	6	35	9	1	-3	2
48	903,82	10 858	12	5,5	9,5	16,6	4,0	-11	-45	-47	37	-28	-25
49	1 909,39	11 333	6	5,2	10,4	13,1	2,9	-101	-46	-15	12	9	-14
50	164,96	6 905	42	5,5	8,4	18,1	19,3	-36	-124	93	33	-14	-9
51	157,28	9 407	60	4,2	8,5	20,9	7,6	-64	9	47	-6	-94	-110
52	215,25	9 569	44	4,6	7,3	20,8	6,4	140	199	38	19	-70	-57
53	323,65	8 266	26	5,1	6,9	21,1	6,3	-109	-10	-31	-11	-52	-80
54	240,58	7 929	33	5,3	9,1	18,7	8,6	-72	17	-3	-23	-40	-43
55	477,20	2 179	5	5,2	9,8	14,2	8,5	-9	-27	-38	-19	3	-10
60	238,91	4 381	18	5,5	7,1	18,3	14,7	149	39	65	46	-31	-41
61	244,98	4 167	17	5,8	7,4	19,3	4,9	-60	-22	-34	-18	1	-3
62	207,96	4 535	22	5,1	8,6	17,3	7,9	-6	-27	-49	29	-11	-20
63	263,21	3 174	12	6,4	7,9	12,7	20,1	-74	-21	41	49	17	6
64	126,68	8 500	67	5,9	7,7	15,3	33,9	-56	-20	273	207	10	27



Geburten			Wanderungsgewinn bzw. -verlust ²⁾					Zuzüge 1996 ²⁾	Fortzüge 1996 ²⁾	Wohnungsbestand 31.12. 1996 ⁵⁾	Wohnungsfertigstellungen 1996		Bezirk
1995	1996		1995 u. 1996 auf 1000 Einw. Ø pro Jahr	1995	1996		1995 u. 1996 auf 1000 Einw. Ø pro Jahr				insgesamt ³⁾	dar. in Ein- u. Zweifam.-Häusern ^{4) 5)}	
	insgesamt	dar. Ausländer in %			insgesamt	dar. Ausländer		22	23	24			25	26
44	33	39	8	-313	-22	28	-34	1 331	1 353	2 964	1	1	01
13	12	25	10	-9	5	17	-2	185	180	809	-	-	02
5	14	43	10	-45	6	13	-20	216	210	541	-	-	03
96	107	54	11	-131	39	90	-5	2 371	2 332	4 121	11	-	04
57	60	40	10	-304	-2	44	-27	1 069	1 071	3 104	166	-	05
87	91	36	10	-104	-234	13	-18	1 493	1 727	5 998	53	-	06
67	81	22	10	50	13	77	4	1 518	1 505	4 259	16	-	07
66	61	25	9	-120	43	85	-5	1 448	1 405	4 197	31	-	08
88	82	27	9	-232	-130	88	-19	1 584	1 714	5 729	7	-	09
109	101	47	10	229	-44	19	9	1 742	1 786	5 479	70	-	10
164	169	38	10	-161	-72	145	-7	3 053	3 125	8 204	83	-	11
33	40	23	10	53	-36	36	2	430	466	1 880	18	-	12
182	193	35	11	-134	8	342	-4	3 388	3 380	9 603	13	-	13
101	106	33	10	-53	38	154	-1	1 399	1 361	5 432	39	-	14
77	101	34	11	-104	-62	99	-11	1 340	1 402	4 221	11	-	15
128	126	37	10	-235	-61	194	-12	1 897	1 958	6 661	3	-	16
38	43	9	8	-71	58	93	-1	855	797	2 414	-	-	17
8	6	67	13	68	11	15	74	150	139	216	-	-	18
34	34	35	7	-8	91	71	9	874	783	2 334	157	-	19
131	133	37	11	225	26	92	10	2 231	2 205	5 923	25	-	20
45	57	42	9	-93	148	76	5	1 405	1 257	2 646	98	-	21
129	120	65	12	-200	-407	-151	-29	1 904	2 311	4 458	1	-	22
111	97	25	9	-130	27	51	-5	1 708	1 681	6 084	-1	-	23
50	53	13	11	146	367	114	53	1 147	780	2 992	5	-	24
119	133	31	12	-168	263	90	5	2 036	1 773	5 429	-16	-	25
83	81	21	9	75	-119	-26	-2	1 419	1 538	5 799	57	-	26
131	118	25	11	-22	52	133	1	2 011	1 959	6 396	5	-	27
36	42	31	10	-96	-6	57	-13	692	698	2 343	-	-	28
35	61	23	10	-78	111	87	3	777	666	2 819	-	-	29
12	11	-	11	15	-15	9	-	166	181	599	-	-	30
39	48	29	10	-4	-9	11	-2	366	375	2 043	-	-	31
51	43	12	6	-88	-80	47	-11	679	759	3 831	-	-	32
36	50	4	7	8	60	24	5	689	629	2 684	34	34	33
-	-	-	-	-	-2	-	-58	2	4	1	-	-	34
9	5	-	6	-6	-6	33	-5	159	165	577	-	-	35
65	79	16	7	39	-40	52	-	1 066	1 106	4 913	-	-	36
54	60	10	6	-97	49	48	-3	895	846	4 504	1	1	37
71	66	5	8	-15	62	35	3	713	651	3 594	29	12	38
-	-	-	-	-	-25	-25	-65	30	55	-	-	-	39
37	37	35	9	-33	112	55	10	610	498	2 110	3	-	40
-	1	100	2	-29	2	-3	-67	43	41	65	-	-	41
-	-	-	-	-20	-12	-1	-78	29	41	2	-	-	42
46	20	55	13	-60	-43	11	-21	459	502	1 066	-	-	43
50	26	12	7	-11	29	14	2	320	291	2 417	21	5	44
54	44	9	6	-52	-22	-4	-5	544	566	4 049	33	-	45
33	27	37	7	-47	-10	36	-7	375	385	1 990	8	2	46
6	11	9	7	18	34	1	22	120	86	447	45	-	47
84	85	5	8	-30	-17	41	-1	877	860	4 758	20	11	48
76	87	2	7	-125	-20	18	-6	827	847	4 746	55	25	49
59	74	30	10	71	-82	62	-1	889	971	3 477	18	2	50
63	62	10	7	77	113	13	10	1 061	948	4 270	54	-	51
53	79	13	7	248	275	20	28	1 265	990	4 526	83	19	52
71	64	9	8	-88	59	-	-2	890	831	4 007	48	4	53
61	68	16	8	-35	37	-14	-	931	894	3 717	36	4	54
19	14	7	7	-50	-36	-15	-19	179	215	942	11	8	55
34	49	18	10	245	126	49	44	654	528	2 012	86	1	60
52	39	3	11	-95	-37	-17	-16	362	399	1 964	9	-	61
34	37	14	8	-44	22	28	-2	470	448	2 049	8	2	62
42	38	24	13	-50	22	55	-4	596	574	1 546	7	6	63
90	107	47	12	207	160	191	22	1 683	1 523	4 419	3	-	64



17 Stadtbezirke sowie Statistische Stadtteile, Bezirke und Distrikte

noch 17.3 Statistische Bezirke

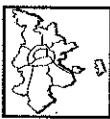
Bezirk	Fläche ha ⁶⁾	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung						Veränderung der Bevölkerung				Geburten- überschuß	
		31.12. 1996	je ha	darunter in % ¹⁾			Aus- länder	Deutsche		Ausländer		1995	1996
				im Alter von .. bis unter .. Jahren				1995	1996	1995	1996		
				unter 6	6 - 15	65 u. mehr							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
65	92,96	2 251	24	7,3	9,5	7,8	46,1	-65	-72	35	-11	21	18
70	98,88	2 396	24	6,0	7,6	14,5	11,1	283	97	7	4	-16	-3
71	103,72	3 397	33	6,2	7,8	13,9	22,0	-10	24	4	-16	6	26
72	385,39	7 212	19	5,8	9,7	14,1	7,5	-35	55	-4	20	-6	22
73	640,49	1 318	2	5,6	10,2	15,0	7,6	3	19	-6	8	-2	4
74	215,65	4 815	22	4,4	7,8	17,4	5,3	-74	-43	-28	27	-3	-20
75	268,74	962	4	5,6	9,7	18,0	7,5	28	21	11	8	-1	-3
76	236,06	707	3	5,7	8,9	17,0	4,8	13	6	1	1	-6	3
77	406,73	1 258	3	5,1	12,1	17,5	4,1	-11	-10	2	9	-5	-11
78	340,38	2 656	8	6,2	9,8	14,8	6,2	-27	6	27	20	4	8
79	511,62	4 949	10	7,6	10,8	10,8	4,0	-39	18	-29	18	25	46
80	51,38	3 567	69	5,1	8,4	20,6	15,5	18	14	-54	111	-18	-18
81	92,22	7 644	83	4,6	5,9	23,6	17,6	-218	-46	-66	-14	-45	-16
82	263,37	2 544	10	4,2	8,5	18,9	31,4	-131	-68	-45	-3	-27	-51
83	226,05	3 861	17	5,5	7,9	20,4	8,2	35	1	-7	75	-7	-20
84	198,59	5 544	28	5,0	8,2	23,4	6,7	-14	-71	13	13	-20	-32
85	165,57	1 738	10	3,8	4,5	21,7	8,3	-29	-29	16	15	-5	-12
86	313,77	2 432	8	4,6	8,3	23,8	2,7	-37	-5	5	-2	-22	-14
87	339,09	21	-	17,4	8,7	-	21,7	-1	-1	-1	1	1	-
90	181,54	8 103	45	5,1	7,7	19,7	10,6	12	-4	21	35	-16	-10
91	339,07	3 705	11	4,0	6,6	24,1	5,8	5	16	9	31	-49	-40
92	174,70	4 536	26	4,6	7,5	19,4	11,7	-27	78	1	46	-12	-6
93	158,12	4 447	28	4,1	6,8	24,4	3,3	9	30	22	7	-42	-30
94	262,93	7 065	27	6,0	7,8	17,7	5,6	48	101	9	-19	10	9
95	344,41	8 280	24	4,7	5,9	33,0	7,4	-49	-48	61	26	-183	-172
96	255,45	4 536	18	5,9	10,0	14,5	4,7	-22	15	-5	-8	2	6
97	383,05	836	2	5,1	11,3	12,0	3,8	5	-18	16	-4	2	-3
insg.	18 633,66	492 864	26	5,4	7,9	18,1	17,1	-4 980	-2 639	1 560	2 775	-1 503	-1 518

Anmerkung: geringfügige Abweichungen bei den Summen sind durch regional nicht zuordenbare Fälle bedingt.

- 1) Anteile gerechnet gemäß Einwohnerdatei
- 2) einschließlich Umzüge
- 3) Da die Abgänge bei Umbauten hier mitberücksichtigt sind, können negative Werte erscheinen oder der Wert in Spalte 26 > Spalte 25 sein.
- 4) nur Neu- und Wiederaufbau
- 5) ohne Wohnungen in Wohnheimen und ohne Wohnheimplätze
- 6) Abweichung zur landesamtlich festgestellten Gebietsfläche von 18 585,64 ha wegen der dort noch nicht vollkommen berücksichtigten flächenmäßigen Eingemeindung des Gewerbeparks Nürnberg-Feucht



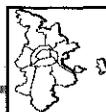
Geburten			Wanderungsgewinn bzw. -verlust ²⁾				Zuzüge 1996 ²⁾	Fortzüge 1996 ²⁾	Wohnungsbestand 31.12. 1996 ⁵⁾	Wohnungsfertigstellungen 1996		Bezirk	
1995	1996		1995 u. 1996 auf 1000 Einw. Ø pro Jahr	1995	1996					1995 u. 1996 auf 1000 Einw. Ø pro Jahr	insgesamt ³⁾		dar. in Ein- u. Zweifam.-Häusern ^{4) 5)}
	insgesamt	dar. Ausländer in %			insgesamt	dar. Ausländer							
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
33	30	40	14	-51	-101	-16	-33	673	774	1 086	-	-	65
23	41	15	14	306	104	4	92	439	335	1 229	58	-	70
35	50	36	13	-12	-18	-24	-4	677	695	1 808	60	6	71
60	83	10	10	-33	53	26	1	948	895	3 101	22	8	72
9	11	-	8	-1	23	9	8	167	144	523	4	1	73
36	27	4	6	-99	4	27	-10	388	384	2 226	6	-	74
13	9	-	12	40	32	8	39	170	138	385	-	-	75
4	9	-	9	20	4	2	17	79	75	270	-1	-	76
8	8	-	6	-4	10	9	2	97	87	512	2	-	77
20	27	4	9	-4	18	21	3	238	220	1 058	-	-	78
60	71	3	13	-93	-10	18	-10	515	525	1 979	15	14	79
23	30	10	8	-18	143	119	18	630	487	1 665	1	-	80
67	81	26	10	-239	-44	5	-18	1 038	1 082	4 726	10	-	81
14	12	50	5	-149	-20	-1	-32	551	571	954	-	-	82
38	32	22	9	35	96	69	17	480	384	1 815	12	-	83
44	44	11	8	19	-26	23	-1	469	495	2 773	13	2	84
11	14	29	7	-8	-2	17	-3	205	207	968	-	-	85
11	16	-	6	-10	7	-1	-1	146	139	1 081	1	1	86
1	-	-	23	-3	-	1	-69	14	14	8	-	-	87
73	86	15	10	49	41	45	6	1 166	1 125	4 438	50	2	90
24	28	11	7	63	87	29	20	394	307	1 878	40	4	91
28	44	16	8	-14	130	48	13	672	542	2 419	88	2	92
22	30	-	6	73	67	11	16	451	384	2 150	16	-	93
65	64	9	9	47	73	-17	9	683	610	3 376	78	20	94
53	69	12	7	195	150	26	21	954	804	3 790	1	-	95
42	44	7	9	-29	1	-8	-3	471	470	2 026	23	19	96
6	6	-	7	19	-19	-3	-	84	103	324	5	4	97
4 391	4 652	25	9	-1 917	1 654	3 367	-	72 421	70 767	249 034	1 969	220	insg.



17 Stadtbezirke sowie Statistische Stadtteile, Bezirke und Distrikte

17.4 Statistische Distrikte

Di- strikt	Fläche ha ⁶⁾	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung						Veränderung der Bevölkerung				Geburten- überschuß	
		31.12. 1996	je ha	darunter in % ¹⁾			Aus- länder	Deutsche		Ausländer		1995	1996
				im Alter von .. bis unter .. Jahren				1995	1996	1995	1996		
				unter 6	6 - 15	65 u. mehr							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
010	5,83	202	35	4,5	2,5	17,7	23,2	-7	-16	4	1	-1	-5
011	8,38	680	81	4,4	3,1	10,6	28,6	7	-15	9	13	1	-7
012	11,69	588	50	2,3	4,6	11,2	31,3	-48	-15	-58	-2	1	-4
013	6,49	139	21	4,5	3,8	10,6	18,2	1	4	2	-3	1	-
014	11,58	334	29	2,7	4,0	13,8	18,2	-24	-5	6	-3	-2	-2
015	3,87	110	28	2,7	8,9	7,1	31,3	3	5	17	3	1	-
016	7,20	378	53	2,8	4,4	14,9	37,0	-24	-7	-17	-12	-1	1
017	7,95	438	55	2,0	3,5	14,6	26,4	-25	-40	-7	14	-1	-1
018	8,17	807	99	3,5	5,7	10,6	45,0	-27	13	-55	-9	-4	4
019	13,07	1 171	90	4,5	6,4	13,0	28,4	-66	20	-6	16	3	-2
020	29,02	475	16	3,3	7,4	16,5	20,7	-2	-13	-12	17	-4	-
021	32,68	790	24	5,2	4,5	22,6	14,8	-17	11	18	-4	-	6
030	21,17	41	2	-	-	11,5	38,5	-9	-	-6	-1	-	-
031	15,70	931	59	6,5	6,5	14,1	32,0	-29	6	2	9	1	8
032	29,06	20	1	4,3	17,4	21,7	69,6	-2	-	-	-	-	-
040	19,32	3 436	178	6,1	8,8	8,7	44,0	-44	2	57	56	9	2
041	17,90	2 351	131	7,7	10,2	8,2	48,0	-42	9	-10	29	22	18
042	13,90	3 075	221	6,8	9,7	8,8	50,7	-50	-40	-9	10	2	7
050	19,74	1 449	73	5,0	4,8	19,2	28,5	-48	3	13	25	-2	1
051	14,86	2 296	155	6,1	7,6	11,0	24,4	-	-23	-188	7	10	6
052	14,13	1 172	83	6,8	7,8	11,4	32,0	-69	-8	7	-5	4	5
053	12,33	279	23	4,3	9,4	13,7	15,1	-11	11	-8	21	-4	2
054	8,32	441	53	3,4	3,9	40,5	9,2	-9	-26	4	-	-13	-7
060	3,71	127	34	1,6	6,5	16,3	13,8	-2	-10	8	-6	-	-2
061	3,56	385	108	3,1	3,4	18,9	21,8	2	-6	6	10	-1	3
062	7,25	711	98	3,9	3,3	15,4	21,1	-7	-4	19	3	-6	8
063	6,34	1 075	170	4,6	6,0	15,7	20,1	-23	-45	12	10	1	-
064	8,70	676	78	3,1	3,5	16,8	17,6	-25	-26	-11	-	-1	-1
065	6,18	1 080	175	5,3	6,3	19,4	17,5	-39	8	8	18	-5	8
066	5,45	556	102	3,7	5,2	19,3	19,7	-30	-15	14	4	-6	1
067	11,08	800	72	3,7	5,2	18,1	8,2	-9	-24	3	-	-	4
068	11,37	2 261	199	3,4	4,8	28,6	14,4	-76	-88	19	-1	-11	-15
069	10,86	1 448	133	5,7	5,3	20,0	23,1	-35	-43	40	-15	7	-2
070	7,37	440	60	1,9	2,7	25,1	10,4	11	-16	4	-	-2	-1
071	13,45	1 057	79	2,7	5,7	28,7	11,8	20	13	-18	-6	-45	-58
072	17,90	2 659	149	5,9	6,5	16,2	20,4	-48	-93	28	17	9	1
073	19,85	3 306	167	5,3	6,8	16,3	16,4	-48	-13	50	68	-13	15
080	11,58	628	54	5,5	2,9	12,7	21,5	-4	26	-4	10	-4	-
081	15,79	2 510	159	4,9	6,8	15,5	15,6	-91	9	15	-	1	-15
082	24,32	4 036	166	5,0	5,6	18,8	21,4	-93	-87	55	64	1	-6
090	10,51	1 591	151	4,1	6,1	19,3	16,0	-53	-12	-20	-	-6	-14
091	15,21	2 755	181	5,1	5,6	19,8	23,1	-71	-64	13	37	-14	-19
092	17,14	2 096	122	5,1	6,1	16,8	16,4	-72	-79	43	36	-6	13
093	15,48	2 182	141	4,1	5,1	23,0	11,6	-38	-11	4	9	-8	-9
094	20,97	740	35	2,3	4,3	25,9	8,1	-21	-80	-69	-5	-18	-10
100	36,53	5 147	141	8,0	9,2	10,0	40,2	-12	-18	220	-6	28	48
101	26,17	2 910	111	6,1	10,0	26,7	19,2	-27	-3	46	3	-26	-29
102	16,76	492	29	2,3	3,5	21,4	9,2	-7	-2	7	6	-5	-2
103	35,78	1 767	49	3,7	4,9	28,3	11,0	-21	-31	8	9	-15	-20
104	30,95	4	-	-	-	-	25,0	-2	-3	-1	-2	-	-
110	35,33	6 038	171	6,5	8,0	13,8	36,3	-43	-129	-57	126	-35	-28
111	23,38	4 225	181	6,1	9,0	11,9	29,0	-31	-5	-69	-	17	16
112	26,43	5 860	222	5,7	7,0	20,6	15,4	-62	-86	53	-10	-30	-20
120	9,11	1 470	161	6,9	9,0	17,0	19,0	-6	-13	32	8	2	1
121	7,64	1 614	211	6,6	6,4	19,1	10,9	20	-41	-6	17	-2	9
122	26,19	399	15	3,5	4,8	26,6	3,3	10	-9	-2	5	-5	-7
130	28,78	5 759	200	5,8	7,0	13,3	34,5	-60	-163	81	94	30	2
131	24,28	4 491	185	5,5	6,5	13,5	31,4	-107	-44	102	61	-1	6
132	21,89	4 313	197	5,7	6,9	14,3	24,4	-101	-21	39	65	1	2
133	11,54	2 633	228	5,6	8,2	16,2	27,1	-59	-40	7	77	6	11



Geburten			Wanderungsgewinn bzw. -verlust ²⁾				Zuzüge 1996 ²⁾	Fortzüge 1996 ²⁾	Wohnungsbestand 31.12.1996 ⁵⁾	Wohnungsfertigstellungen 1996		Di- strikt	
1995	1996		1995 u. 1996 auf 1000 Einw. Ø pro Jahr	1995	1996					1995 u. 1996 auf 1000 Einw. Ø pro Jahr	insgesamt ³⁾		dar. in Ein- u. Zweifam.-Häusern ^{4) 5)}
	insgesamt	dar. Ausländer in %			insgesamt	dar. Ausländer	22	23	24			25		26
1	1	-	5	-2	-10	5	-28	50	60	149	-	-	010
5	2	-	5	15	5	15	15	175	170	449	-	-	011
7	3	67	8	-107	-13	1	-95	135	148	399	-	-	012
2	1	-	11	2	1	1	11	16	15	100	-	-	013
3	3	-	9	-16	-6	-3	-32	60	66	201	-	-	014
1	-	-	5	19	8	3	138	60	52	50	-	-	015
3	6	83	11	-40	-20	-16	-74	117	137	215	-	-	016
4	2	50	6	-31	-25	15	-60	111	136	198	-	-	017
5	9	44	8	-78	-	-11	-47	283	283	488	1	1	018
13	6	17	8	-75	38	18	-16	324	286	715	-	-	019
4	3	33	7	-10	4	21	-6	81	77	290	-	-	020
9	9	22	11	1	1	-4	1	104	103	519	-	-	021
-	-	-	-	-15	-1	-1	-171	4	5	16	-	-	030
5	14	43	10	-28	7	14	-11	212	205	518	-	-	031
-	-	-	-	-2	-	-	-48	-	-	7	-	-	032
29	35	51	9	4	56	66	9	1 052	996	1 351	4	-	040
35	36	56	15	-74	20	20	-12	625	605	1 180	-	-	041
32	36	56	11	-61	-37	4	-16	694	731	1 590	7	-	042
13	14	36	9	-33	27	21	-2	296	269	900	-	-	050
26	23	35	10	-198	-22	8	-46	408	430	1 336	166	-	051
13	16	63	12	-66	-18	-7	-35	263	281	499	-	-	052
1	4	-	9	-15	30	21	28	59	29	142	-	-	053
4	3	33	8	8	-19	1	-12	43	62	227	-	-	054
-	-	-	-	6	-14	-6	-29	13	27	79	-	-	060
3	5	20	11	9	1	10	13	93	92	249	-	-	061
5	10	40	11	18	-9	-	6	126	135	461	-	-	062
14	7	43	10	-12	-35	12	-21	192	227	701	-	-	063
5	4	50	6	-35	-25	-1	-43	118	143	527	-	-	064
5	17	29	10	-26	18	14	-4	208	190	723	-	-	065
5	7	29	11	-10	-12	3	-19	86	98	346	-	-	066
10	7	29	10	-6	-28	-2	-21	91	119	601	52	-	067
16	16	50	7	-46	-74	-2	-26	328	402	1 407	1	-	068
24	18	33	14	-2	-56	-15	-20	238	294	904	-	-	069
2	2	50	4	17	-15	1	2	75	90	246	-	-	070
4	6	33	5	47	65	-6	53	281	216	480	1	-	071
39	29	17	13	-29	-77	20	-20	440	517	1 604	-	-	072
22	44	23	10	15	40	62	8	722	682	1 929	15	-	073
3	7	14	8	-4	36	15	26	153	117	311	-	-	080
29	15	7	9	-77	24	5	-10	508	484	1 400	1	-	081
34	39	33	9	-39	-17	65	-7	787	804	2 486	30	-	082
17	10	30	8	-67	2	-	-20	272	270	956	-	-	090
27	28	39	10	-44	-8	37	-9	525	533	1 632	5	-	091
20	27	26	11	-23	-56	36	-19	329	385	1 195	1	-	092
22	14	7	8	-26	7	16	-4	344	337	1 489	1	-	093
2	3	-	3	-72	-75	-1	-89	114	189	457	-	-	094
74	83	52	15	180	-72	-20	11	1 149	1 221	2 609	22	-	100
24	11	36	6	45	29	23	13	341	312	1 529	48	-	101
1	2	-	3	5	6	6	11	66	60	384	-	-	102
10	5	-	4	2	-2	12	-	186	188	955	-	-	103
-	-	-	-	-3	-5	-2	-480	-	5	2	-	-	104
63	70	49	11	-65	25	135	-3	1 378	1 353	2 844	3	-	110
51	44	41	11	-117	-21	2	-16	851	872	2 261	79	-	111
50	55	22	9	21	-76	8	-5	824	900	3 099	1	-	112
15	17	24	11	24	-6	13	6	196	202	754	-	-	120
16	20	25	11	16	-33	18	-5	199	232	885	8	-	121
2	3	-	6	13	3	5	20	35	32	241	10	-	122
78	67	40	13	-9	-71	115	-7	1 250	1 321	3 321	7	-	130
39	52	38	10	-4	11	64	1	936	925	2 506	5	-	131
41	47	26	10	-63	42	75	-2	739	697	2 391	-	-	132
24	27	33	10	-58	26	88	-6	463	437	1 385	1	-	133



17 Stadtbezirke sowie Statistische Stadtteile, Bezirke und Distrikte

noch 17.4 Statistische Distrikte

Di- strikt	Fläche ha ⁶⁾	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung						Veränderung der Bevölkerung				Geburten- überschuß	
		31.12. 1996	je ha	darunter in % ¹⁾			Aus- länder	Deutsche		Ausländer		1995	1996
				im Alter von .. bis unter .. Jahren				1995	1996	1995	1996		
				unter 6	6 - 15	65 u. mehr							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
140	12,79	663	52	5,8	11,1	14,3	33,8	-36	-25	38	26	-1	2
141	23,29	2 402	103	5,4	5,3	25,7	14,7	-28	-76	7	39	-11	-42
142	17,76	3 707	209	6,1	6,9	20,3	24,7	-63	-85	40	85	-	-3
143	13,09	979	75	4,3	6,7	22,8	18,2	-12	1	-22	-2	-4	-10
144	7,81	2 177	279	5,2	7,1	19,8	32,2	-17	-18	-32	1	-56	-39
150	16,46	4 715	286	5,5	7,9	13,7	34,9	-74	-50	24	32	-5	11
151	18,18	969	53	5,2	8,0	11,2	45,0	-33	-8	-15	-13	7	6
152	30,34	2 061	68	6,5	6,9	15,7	32,8	-22	-65	34	70	16	11
160	23,67	4 238	179	5,2	7,2	15,9	28,6	-142	-72	36	72	1	-9
161	5,72	1 389	243	6,6	7,6	15,8	36,1	-59	-20	30	37	-6	-
162	17,42	3 424	197	6,0	7,4	18,6	24,7	-69	-104	-11	57	5	6
163	10,43	2 941	282	5,3	7,0	19,0	27,7	-55	-31	34	21	-1	24
170	18,89	1 696	90	4,8	7,6	22,2	19,3	-29	-17	-45	10	-29	-61
171	23,59	3 328	141	6,8	10,3	18,1	21,4	-78	-47	28	45	-24	-6
180	37,55	510	14	6,4	7,0	9,7	47,9	-12	-12	80	17	1	-
181	19,05	55	3	8,3	14,6	18,8	10,4	2	6	-2	-	-1	-
190	17,75	18	1	5,6	5,6	5,6	83,3	-	-2	1	9	-	-1
191	23,50	1 968	84	5,5	11,4	13,9	16,1	-25	11	4	-15	-5	1
192	17,42	2 383	137	5,5	7,5	14,2	30,0	-53	31	42	67	-14	7
193	25,26	386	15	6,5	6,5	10,3	30,2	9	-12	-1	6	4	-3
200	21,53	938	44	7,7	10,4	8,1	40,6	77	4	44	14	3	7
201	25,73	2 216	86	4,4	7,1	21,0	9,8	28	-16	42	18	-6	4
202	29,61	6 018	203	5,3	8,1	19,2	23,9	-29	-46	16	43	-25	-38
203	19,52	3 384	173	7,3	8,9	10,0	44,8	11	2	33	10	21	21
204	28,11	50	2	4,4	15,6	2,2	24,4	-	-5	-4	-4	-	-
210	18,37	910	50	10,6	12,1	5,1	49,7	3	13	40	8	11	10
211	12,53	1 806	144	6,9	13,2	11,5	28,7	-52	176	-106	-22	-1	8
212	27,98	2 725	97	3,8	5,4	30,4	5,9	-4	-18	17	5	-34	-29
213	25,66	11	-	-	18,2	-	-	-	-1	-	-	-	-
214	24,34	220	9	7,7	11,1	16,8	41,3	-5	-6	-5	-17	5	1
220	31,25	151	5	4,0	7,3	14,0	46,0	3	-5	11	-10	-1	1
221	14,23	3 031	213	6,8	7,8	10,2	43,2	-14	-89	-	-82	15	8
222	16,93	4 343	257	7,9	9,7	9,1	53,1	-62	-54	22	-43	46	36
223	20,21	892	44	7,0	8,9	9,1	38,8	-7	-26	16	-10	-	8
224	31,59	1 728	55	6,7	8,3	6,7	33,5	-71	-47	-37	18	1	6
230	23,88	3 801	159	5,4	6,0	18,0	20,0	-74	-22	33	-9	-10	-31
231	28,28	3 558	126	6,5	10,0	17,4	21,8	-90	-24	6	24	-42	-31
232	20,79	3 687	177	4,8	7,5	17,5	21,5	-98	-35	35	14	-6	-17
240	18,79	414	22	4,2	6,2	4,0	25,1	29	53	18	5	2	1
241	26,92	1 532	57	4,4	5,6	25,5	4,5	-36	26	-13	-7	-18	-20
242	21,75	3 153	145	5,6	6,4	17,1	20,1	104	175	33	110	5	14
250	13,14	2 931	223	6,5	7,0	9,6	28,0	-87	-39	21	-72	15	9
251	21,74	4 552	209	8,3	10,1	11,9	25,0	-70	162	37	117	12	22
252	19,14	3 036	159	5,4	7,7	17,1	13,2	-20	-34	-21	43	-8	-17
253	18,40	127	7	2,4	8,0	12,8	11,2	9	93	-18	9	-	2
260	24,27	4 022	166	5,8	6,0	18,0	20,0	-65	-63	28	-21	9	10
261	36,11	4 161	115	4,4	5,2	22,9	12,5	10	-105	57	-12	-27	-54
262	30,44	830	27	1,9	3,3	31,3	6,7	22	18	-6	5	-11	-15
270	15,44	2 193	142	5,8	7,9	16,1	16,6	-50	-16	10	49	-1	-3
271	20,76	4 352	210	5,6	7,7	13,9	25,7	-69	-46	66	22	24	12
272	23,95	4 366	182	4,5	5,8	19,3	14,9	-72	-83	11	42	-2	-5
273	49,48	511	10	2,2	2,2	68,6	9,9	-26	-47	-8	1	-137	-134
280	18,41	67	4	4,5	9,1	24,2	6,1	2	-3	-	2	1	1
281	31,48	1 555	49	4,7	6,6	14,9	24,5	-41	-27	-4	37	4	3
282	20,46	1 776	87	6,2	9,9	18,8	21,8	-44	-17	1	-2	-4	-1
283	34,78	211	6	5,6	11,1	5,6	54,5	-6	-9	-11	14	-2	-
284	13,46	335	25	3,9	6,8	21,4	18,1	-3	1	6	4	-3	3
290	29,64	1 801	61	4,6	6,7	21,5	9,1	-60	11	-2	-4	-34	-32
291	35,97	2 068	57	5,5	8,5	17,6	5,2	-45	54	-2	29	-1	10
292	27,96	1 188	42	5,5	7,0	22,4	14,9	-14	-25	8	32	-2	8



Geburten			Wanderungsgewinn bzw. -verlust ²⁾					Zuzüge ²⁾	Fortzüge ²⁾	Wohnungsbestand 31.12.1996 ⁵⁾	Wohnungsfertigstellungen 1996		Di- strikt
1995	1996		1995 u. 1996 auf 1000 Einw. Ø pro Jahr	1995	1996		1995 u. 1996 auf 1000 Einw. Ø pro Jahr				insgesamt ³⁾	dar. in Ein- u. Zwei- fam.- Häu- sern ^{4) 5)}	
	insgesamt	dar. Ausländer in %			insgesamt	dar. Ausländer							
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
6	13	38	14	3	-1	26	2	100	101	285	-	-	140
30	23	22	11	-10	5	36	-1	330	325	1 399	-	-	141
37	41	34	10	-23	3	84	-3	502	499	2 085	1	-	142
9	4	25	7	-30	9	1	-11	86	77	560	38	-	143
19	25	40	10	7	22	7	7	381	359	1 103	-	-	144
38	56	27	10	-45	-29	49	-8	776	805	2 649	10	-	150
10	11	55	11	-55	-27	-16	-41	176	203	472	1	-	151
29	34	38	15	-4	-6	66	-2	388	394	1 100	-	-	152
40	43	28	10	-107	9	81	-11	772	763	2 333	-2	-	160
8	15	67	8	-23	17	41	-2	282	265	763	2	-	161
46	35	40	12	-85	-53	53	-20	452	505	2 002	-	-	162
34	33	30	11	-20	-34	19	-9	391	425	1 563	3	-	163
17	11	9	8	-45	54	31	3	388	334	773	-	-	170
21	32	9	8	-26	4	62	-3	467	463	1 641	-	-	171
7	6	67	13	67	5	15	74	142	137	191	-	-	180
1	-	-	10	1	6	-	69	8	2	25	-	-	181
-	-	-	-	1	8	9	346	12	4	9	-	-	190
12	14	14	7	-16	-5	-9	-5	264	269	822	1	-	191
14	19	53	7	3	91	63	20	490	399	1 248	156	-	192
8	1	-	12	4	-3	8	1	108	111	255	-	-	193
11	16	38	15	118	11	9	73	319	308	302	-	-	200
15	18	33	8	76	-2	13	17	270	272	1 041	-	-	201
61	52	29	9	12	35	71	4	980	945	2 954	11	-	202
44	47	47	14	23	-9	3	2	660	669	1 602	14	-	203
-	-	-	-	-4	-9	-4	-113	2	11	24	-	-	204
18	18	61	20	32	11	9	24	225	214	361	32	-	210
11	20	45	9	-157	146	81	-3	865	719	683	66	-	211
10	15	7	5	47	16	6	12	265	249	1 514	-	-	212
-	-	-	-	-	-1	-	-43	-	1	6	-	-	213
6	4	75	21	-15	-24	-20	-82	50	74	82	-	-	214
1	1	100	6	15	-16	-11	-3	15	31	65	-	-	220
46	34	65	13	-29	-179	-88	-33	553	732	1 641	-1	-	221
67	61	66	14	-86	-133	-56	-25	856	989	2 047	2	-	222
9	15	80	13	9	-44	-11	-19	185	229	444	-	-	223
6	9	33	4	-109	-35	15	-40	295	330	261	-	-	224
41	38	18	10	-31	-	-1	-4	639	639	2 202	-	-	230
31	36	31	9	-42	31	32	-2	486	455	1 747	-	-	231
39	23	26	8	-57	-4	20	-8	583	587	2 135	-1	-	232
3	4	-	10	45	57	7	142	205	148	360	-	-	240
9	11	-	7	-31	39	-5	3	177	138	854	5	-	241
38	38	18	13	132	271	112	69	765	494	1 778	-	-	242
41	38	39	13	-81	-120	-71	-33	600	720	1 764	-	-	250
51	61	34	13	-45	257	106	24	923	666	2 171	-16	-	251
27	32	9	10	-33	26	48	-1	406	380	1 488	-	-	252
-	2	100	16	-9	100	7	734	107	7	6	-	-	253
47	45	22	11	-46	-94	-22	-17	682	776	2 464	2	-	260
34	33	21	8	94	-63	-10	4	592	655	2 826	2	-	261
2	3	-	3	27	38	6	40	145	107	509	53	-	262
27	25	20	12	-39	36	65	-1	428	392	1 161	-	-	270
58	50	38	12	-27	-36	23	-7	723	759	2 391	5	-	271
43	41	10	10	-59	-36	43	-11	695	731	2 753	-	-	272
3	2	50	5	103	88	2	173	165	77	91	-	-	273
1	1	100	15	1	-2	1	-7	6	8	32	-	-	280
14	17	41	10	-49	7	36	-13	393	386	1 140	-	-	281
19	19	16	11	-39	-18	-1	-16	210	228	926	-	-	282
-	-	-	-	-15	5	18	-23	50	45	96	-	-	283
2	5	40	11	6	2	3	12	33	31	149	-	-	284
12	22	36	9	-28	39	22	3	325	286	815	-	-	290
12	23	9	9	-46	73	31	7	287	214	993	-	-	291
11	16	25	11	-4	-1	34	-2	165	166	1 011	-	-	292



17 Stadtbezirke sowie Statistische Stadtteile, Bezirke und Distrikte

noch 17.4 Statistische Distrikte

Di- strikt	Fläche ha ⁶⁾	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung						Veränderung der Bevölkerung				Geburten- überschuß	
		31.12. 1996	je ha	darunter in % ¹⁾			Aus- länder	Deutsche		Ausländer		1995	1996
				im Alter von .. bis unter .. Jahren				1995	1996	1995	1996		
				unter 6	6 - 15	65 u. mehr							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
300	203,00	458	2	4,5	8,6	15,1	17,1	-9	8	15	3	-3	4
301	157,05	574	4	4,2	4,8	24,4	14,2	4	-27	5	4	3	-1
310	22,02	1 962	89	7,3	7,4	18,9	17,0	-13	-25	3	3	14	15
311	57,41	2 225	39	3,8	5,7	34,1	3,9	-20	-36	4	13	-36	-51
320	13,52	1 437	106	5,0	9,4	18,7	3,7	-13	-31	2	7	4	-4
321	34,38	1 770	51	3,1	4,8	21,0	6,4	-51	-47	-3	17	-8	-4
322	47,42	4 633	98	4,7	9,1	21,8	9,7	-57	-78	14	8	-16	-36
331	41,38	3 676	89	6,1	13,1	11,2	6,4	-56	3	-29	4	-1	12
332	32,92	288	9	14,8	13,1	2,0	9,4	139	31	18	-4	4	1
333	23,93	2 587	108	5,2	13,1	15,2	4,2	-61	26	-6	10	-6	-3
334	20,14	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
340	139,53	16	-	-	-	-	-	-	-1	-	-1	-	-
350	28,22	39	1	8,3	5,6	13,9	2,8	-4	1	-	-	-	-
351	76,91	208	3	2,6	7,9	11,0	49,2	-12	-12	21	26	-	-2
352	17,77	958	54	4,7	7,7	24,4	8,8	-14	-32	1	5	-3	-4
353	105,13	-	-	-	-	-	-	-1	-	-	-	-	-
360	46,63	25	1	4,0	8,0	16,0	4,0	-	1	-1	-	-1	1
361	47,91	1 027	21	3,5	3,9	38,2	2,5	-20	-14	-	3	-5	-15
362	33,65	2 913	87	4,7	9,2	23,5	9,7	15	-43	27	-10	-40	-38
363	25,86	1 028	40	2,2	5,3	16,2	3,7	-7	-31	8	-	-5	-1
364	38,71	5 858	151	5,5	11,7	16,8	11,4	-80	-60	14	29	-32	-32
365	21,06	19	1	26,7	6,7	-	6,7	-2	2	2	-2	-	-
366	194,05	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
370	33,14	8	-	12,5	-	-	-	-1	-	1	-	1	-
371	23,18	2 881	124	4,0	8,2	22,7	8,3	-31	-16	19	-3	-12	-26
372	38,71	3 095	80	4,0	8,4	23,8	7,9	-81	-	15	19	-16	-13
373	35,40	1 884	53	4,3	9,8	23,9	6,7	-59	-20	18	16	-6	2
374	46,85	1 193	25	4,3	7,7	22,1	3,1	-29	25	-	-6	-18	2
375	102,00	3	-	-	-	-	-	1	-	-1	-1	-	-
380	134,45	2 756	20	4,3	8,1	17,9	2,9	-30	-1	-4	5	-16	-16
381	128,80	5 540	43	6,2	8,7	17,1	6,2	38	18	-32	15	3	-9
390	55,66	278	5	7,6	6,2	4	100,0	-	-	-	-25	-	-
400	53,28	3 945	74	5,9	7,2	26,0	17,1	-97	-49	-5	62	-69	-99
410	275,35	194	1	1,6	6,3	10,5	14,1	-27	5	-4	-2	-2	1
420	116,19	190	2	-	1,5	-	23,5	-15	-11	-5	-1	-	-
430	47,34	2 451	52	7,4	11,2	10,4	54,1	-51	-35	19	-5	28	3
440	103,69	16	-	-	6,3	6,3	12,5	1	-	-	-	-	-
441	69,57	2 532	36	5,5	9,6	21,3	3,9	-2	20	8	-4	-6	-7
442	131,37	2 576	20	4,9	7,2	27,4	3,4	-38	-32	-4	15	-18	-23
450	78,39	8	-	-	28,6	-	-	-	-1	-	-	-	-
451	48,29	1 898	39	4,2	7,0	25,8	3,0	-53	9	-2	18	-32	-15
452	33,17	3 681	111	3,9	5,9	28,5	7,8	-27	-73	-9	-38	-19	-29
453	34,58	2 015	58	5,3	7,5	19,2	2,0	-17	3	2	-	-3	-16
454	116,61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
460	36,87	16	-	-	-	6,7	26,7	5	-	2	-1	-	-
461	30,32	2 776	92	5,6	9,0	21,5	32,2	-24	-47	10	27	-2	-6
462	82,02	1 540	19	3,6	7,9	16,5	5,1	-34	-5	-13	3	-5	-7
470	76,36	41	1	3,2	22,6	3,2	12,9	2	2	-	-1	-	-
471	52,50	1 135	22	5,8	9,1	10,3	8,7	2	34	9	6	-3	1
472	125,10	5	-	-	-	25,0	-	-	-1	-	-4	-	-
473	261,88	19	-	6,3	12,5	-	-	2	-	-	-	-	1
480	45,59	2 121	47	4,9	9,2	17,2	3,5	20	21	-6	12	-7	-1
481	271,81	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
482	100,79	1 215	12	5,8	8,7	17,2	5,6	-20	-25	-7	7	-3	-4
483	137,15	4 801	35	5,0	9,3	16,4	3,6	-19	-23	-23	15	-10	-2
484	240,44	2 548	11	6,9	10,1	16,6	4,6	-3	-17	-6	3	-10	-19
485	108,04	173	2	7,3	11,7	12,3	6	11	-1	-5	-	2	1
490	225,50	2	-	-	-	50,0	-	-	-	-	-	-	-
491	482,71	1 347	3	3,8	12,3	8,0	2,8	-29	-17	-2	-	-2	-1
492	190,79	3 846	20	4,4	9,2	16,7	3,5	-73	-52	2	6	5	-24

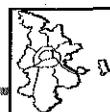


Geburten			Wanderungsgewinn bzw. -verlust ²⁾				Zuzüge 1996 ²⁾	Fortzüge 1996 ²⁾	Wohnungsbestand 31.12. 1996 ⁵⁾	Wohnungsfertigstellungen 1996		Distrikt	
1995	1996		1995 u. 1996 auf 1000 Einw. Ø pro Jahr	1995	1996					1995 u. 1996 auf 1000 Einw. Ø pro Jahr	insgesamt ³⁾		dar. in Ein- u. Zweifam.-Häusern ^{4) 5)}
	insgesamt	dar. Ausländer in %			insgesamt	dar. Ausländer							
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
4	7	-	12	9	7	4	18	91	84	228	-	-	300
8	4	-	10	6	-22	5	-14	75	97	371	-	-	301
30	34	35	16	-24	-37	-	-15	198	235	959	-	-	310
9	14	14	5	20	28	11	11	168	140	1 084	-	-	311
12	9	-	7	-15	-20	9	-12	100	120	688	-	-	320
9	12	-	6	-46	-26	17	-20	156	182	912	-	-	321
30	22	23	6	-27	-34	21	-6	423	457	2 231	-	-	322
19	33	3	7	-84	-5	16	-12	400	405	1 508	-	-	331
4	2	-	14	153	26	-2	411	48	22	105	34	34	332
13	15	7	5	-61	39	10	-4	241	202	1 070	-	-	333
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	334
-	-	-	-	-	-2	-	-58	2	4	1	-	-	340
-	-	-	-	-4	1	-	-38	7	6	26	-	-	350
1	-	-	3	9	16	27	64	78	62	69	-	-	351
8	5	-	7	-10	-23	6	-17	74	97	479	-	-	352
-	-	-	-	-1	-	-	-1 515	-	-	3	-	-	353
-	1	-	20	-	-	-	-	3	3	15	-	-	360
8	6	-	7	-15	4	3	-5	45	41	487	-	-	361
20	23	26	7	82	-15	-6	11	340	355	1 398	-	-	362
3	4	-	3	6	-30	5	-11	62	92	491	-	-	363
34	45	16	7	-34	1	52	-3	612	611	2 515	-	-	364
-	-	-	-	-	-	-2	-	4	4	7	-	-	365
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	366
1	-	-	63	-1	-	-	-63	8	8	7	-	-	370
17	16	6	6	-	7	4	1	302	295	1 472	-	-	371
19	17	29	6	-50	32	25	-3	291	259	1 464	-	-	372
11	16	-	7	-35	-6	23	-11	205	211	988	-	-	373
6	11	-	7	-11	17	-3	3	89	72	572	1	1	374
-	-	-	-	-	-1	-1	-136	-	1	1	-	-	375
12	14	7	5	-18	20	10	-	156	136	1 155	3	4	380
59	52	4	10	3	42	25	4	557	515	2 439	26	8	381
-	-	-	-	-	-25	-25	-65	30	55	-	-	-	390
37	37	35	9	-33	112	55	10	610	498	2 110	3	-	400
-	1	100	2	-29	2	-3	-67	43	41	65	-	-	410
-	-	-	-	-20	-12	-1	-78	29	41	2	-	-	420
46	20	55	13	-60	-43	11	-21	459	502	1 066	-	-	430
-	-	-	-	1	-	-	32	1	1	7	-	-	440
26	13	8	8	12	23	1	7	178	155	1 164	20	4	441
24	13	15	7	-24	6	13	-3	141	135	1 246	1	1	442
-	-	-	-	-	-1	-	-58	-	1	2	-	-	450
4	11	-	4	-23	42	18	5	131	89	972	33	-	451
35	24	17	8	-17	-82	-23	-13	279	361	2 079	-	-	452
15	9	-	6	-12	19	1	2	134	115	996	-	-	453
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	454
-	-	-	-	7	-1	-	209	3	4	4	-	-	460
27	19	53	8	-12	-14	30	-5	253	267	1 289	3	-	461
6	8	-	4	-42	5	6	-12	119	114	697	5	2	462
-	-	-	-	2	1	-1	38	4	3	11	-	-	470
6	10	10	7	14	39	6	24	116	77	420	45	-	471
-	-	-	-	-	-5	-4	-300	-	5	8	-	-	472
-	1	-	27	2	-1	-	27	-	1	8	-	-	473
12	15	7	6	21	34	11	13	224	190	996	5	4	480
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	481
8	12	8	8	-24	-14	8	-15	101	115	541	-	-	482
40	27	4	7	-32	-6	19	-4	352	358	2 061	11	3	483
22	29	3	10	1	5	3	1	199	194	1 090	4	4	484
2	2	-	12	4	-2	-	6	1	3	70	-	-	485
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	490
3	5	-	3	-29	-16	-	-16	88	104	508	-	-	491
30	26	8	7	-76	-22	6	-13	255	277	1 721	2	-	492



noch 17.4 Statistische Distrikte

Di- strikt	Fläche ha ⁶⁾	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung						Veränderung der Bevölkerung				Geburten- überschuß	
		31.12. 1996	je ha	darunter in % ¹⁾			Aus- länder	Deutsche		Ausländer		1995	1996
				im Alter von .. bis unter .. Jahren				1995	1996	1995	1996		
				unter 6	6 - 15	65 u. mehr							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
493	147,88	1 047	7	5,5	9,3	15,6	3,5	10	-28	-	-11	-3	-2
494	275,50	3 389	12	6,2	12,7	10,8	2,8	31	58	-10	24	6	10
495	167,08	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
496	229,65	1 671	7	5,5	7,9	11,9	1,5	-40	-6	-5	-7	3	2
497	190,28	31	-	6,5	9,7	12,9	-	-	-1	-	-	-	1
500	27,05	2 400	89	5,3	8,3	20,9	16,9	-29	-50	9	12	-3	-16
501	39,57	1 554	39	4,8	5,7	18,8	14,8	-7	-31	11	8	-4	3
502	8,86	1 675	189	6,6	9,8	18,0	31,6	-40	-41	27	4	-1	1
503	44,26	12	-	25,0	8,3	8,3	33,3	-4	-3	-	3	-	1
504	29,74	180	6	5,0	11,7	18,3	7,2	3	1	4	-2	-2	-3
505	15,48	1 084	70	5,3	10,1	11,2	14,5	41	-	42	8	-4	5
510	35,97	3 631	101	3,9	9,9	23,0	6,1	-100	24	37	13	-80	-95
511	73,20	5 096	70	4,2	7,1	20,7	9,2	47	-5	6	-21	-18	-17
512	48,11	680	14	6,2	11,9	11,3	4,0	-11	-10	4	2	4	2
520	64,39	5 932	92	4,3	6,8	19,8	6,5	33	56	11	28	-58	-43
521	107,37	1 214	11	6,1	10,7	6,5	6,6	144	177	27	12	9	8
522	43,49	2 423	56	4,8	7,0	29,3	5,8	-37	-34	-	-21	-21	-22
530	137,78	2 807	20	5,0	6,3	21,2	7,5	-27	-11	-9	2	2	-18
531	46,30	1 211	26	5,4	8,7	19,3	7,7	-1	4	-9	-14	-	1
532	43,98	1 579	36	5,5	6,7	19,0	5,4	-40	-4	-6	5	-5	-3
533	59,98	2 053	34	4,9	6,7	24,3	4,5	-37	6	-7	-5	-49	-52
534	35,61	616	17	4,9	7,2	18,9	6,3	-4	-5	-	1	-	-8
540	72,83	1 939	27	3,9	6,8	17,0	4,4	-56	3	2	9	-9	-7
541	94,46	4 788	51	5,7	10,2	20,1	10,5	-7	10	-5	-21	-25	-25
542	73,29	1 202	16	6,2	8,5	16,2	8,0	-9	4	-	-11	-6	-11
550	104,41	401	4	6,6	8,3	10,2	6,3	7	-10	-6	-1	6	-1
551	68,13	1 080	16	5,7	10,5	14,3	12,7	-19	-12	-17	-22	-1	-5
552	244,79	242	1	4,5	10,1	15,0	2,8	15	-12	-7	-	1	-3
553	59,87	456	8	3,0	9,3	16,8	3,4	-12	7	-8	4	-3	-1
600	81,13	753	9	3,7	5,3	24,6	17,2	-28	-15	2	14	-5	-12
601	77,19	3 583	46	5,9	7,3	17,2	14,3	184	59	62	33	-25	-29
602	80,59	45	1	6,4	19,1	4,3	8,5	-7	-5	1	-1	-1	-
610	36,20	11	-	-	7,1	7,1	-	-1	-1	-7	-2	-	-
611	87,73	1 849	21	5,2	6,7	19,5	3,7	-54	-26	-7	3	-8	3
612	53,25	2 287	43	6,2	7,9	19,3	5,8	-3	7	-18	-19	8	-6
613	38,86	20	1	8,3	8,3	16,7	16,7	-2	-2	-2	-	1	-
614	28,94	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
620	30,77	1 108	36	5,8	9,7	17,2	9,4	25	-7	12	11	1	-6
621	47,40	811	17	5,9	8,3	16,9	6,6	-11	13	8	8	-3	-1
622	62,31	2 438	39	4,6	8,1	17,9	7,2	-11	-28	-14	6	-8	-12
623	67,48	178	3	4,5	9,1	12,1	14,1	-9	-5	-55	4	-1	-1
630	56,07	92	2	9,8	6,5	3,3	38,0	-8	-3	-6	9	-	2
631	43,19	1 330	31	6,1	7,9	13,3	14,0	-27	-6	15	6	8	6
632	52,05	3	-	-	-	-	-	-8	2	-	-	-	-
633	44,72	633	14	6,6	5,8	13,1	11,4	-5	20	-13	9	-2	-
634	67,18	1 116	17	6,3	9,2	12,6	31,0	-26	-34	45	25	11	-2
640	11,92	2 111	177	5,0	8,5	11,7	41,2	-20	-49	3	-14	4	4
641	21,52	1 069	50	7,5	7,3	17,6	26,3	-28	-35	27	34	3	5
642	18,29	877	48	7,1	7,2	13,9	33,7	122	-14	121	56	2	14
643	23,42	2 960	126	5,3	7,0	19,4	24,4	-73	88	34	86	-3	-6
644	51,53	1 483	29	6,8	8,8	11,4	48,0	-57	-10	88	45	4	10
650	30,17	1 083	36	7,2	8,8	7,3	44,4	-40	-44	-24	-24	14	9
651	62,79	1 168	19	7,3	10,2	8,2	47,6	-25	-28	59	13	7	9
700	56,09	21	-	6,3	12,5	-	-	-1	1	-	-	-	1
701	42,79	2 375	56	6,0	7,5	14,6	11,2	284	96	7	4	-16	-4
710	49,67	2 510	51	6,2	8,3	13,8	25,0	-1	28	-13	-27	12	25
711	54,05	887	16	6,1	6,6	14,2	13,6	-9	-4	17	11	-6	1
720	53,78	585	11	3,8	9,6	18,7	4,3	9	-7	2	4	-5	-8
721	98,11	37	-	-	12,5	18,8	3,1	-2	-1	-2	-1	-	-
722	23,18	209	9	7,9	6,9	14,9	5,0	3	-3	-8	-4	-1	4



1995	Geburten			Wanderungsgewinn bzw. -verlust ²⁾				Zuzüge 1996 ²⁾	Fortzüge 1996 ²⁾	Wohnungsbestand 31.12. 1996 ⁵⁾	Wohnungsfertigstellungen 1996		Di- strikt
	1996		1995 u. 1996 auf 1000 Einw. Ø pro Jahr	1995	1996		1995 u. 1996 auf 1000 Einw. Ø pro Jahr				insgesamt ³⁾	dar. in Ein- u. Zwei- fam.- Häu- sern ^{4) 5)}	
	insgesamt	dar. Aus- länder in %			insgesamt	dar. Aus- länder							
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
4	11	-	7	13	-37	-5	-11	79	116	452	5	5	493
24	30	-	8	15	72	24	13	289	217	1 367	48	20	494
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	495
15	14	-	9	-48	-15	-7	-19	116	131	687	-	-	496
-	1	-	16	-	-2	-	-32	-	2	9	-	-	497
17	19	42	7	-17	-22	20	-8	242	264	1 176	-	-	500
12	18	11	10	8	-26	11	-6	152	178	877	3	-	501
20	23	39	13	-12	-38	23	-15	305	343	838	3	-	502
-	1	100	38	-4	-1	2	-188	4	5	6	-	-	503
-	1	-	3	9	2	-2	31	26	24	76	2	2	504
10	12	17	10	87	3	8	43	160	157	504	10	-	505
17	14	-	4	17	132	26	21	432	300	1 446	-	-	510
37	40	15	8	71	-9	-15	6	567	576	2 503	54	-	511
9	8	-	12	-11	-10	2	-15	62	72	321	-	-	512
33	45	9	7	102	127	28	20	723	596	2 840	35	1	520
9	12	17	10	162	181	11	166	329	148	452	48	18	521
11	22	18	7	-16	-33	-19	-10	213	246	1 234	-	-	522
22	21	19	8	-38	9	2	-5	282	273	1 376	-1	-	530
8	11	9	8	-10	-11	-6	-9	138	149	617	22	1	531
17	16	6	10	-41	4	4	-12	203	199	820	21	1	532
17	15	-	8	5	53	-1	14	192	139	920	6	2	533
7	1	-	6	-4	4	1	-	75	71	274	-	-	534
11	15	7	7	-45	19	10	-7	226	207	989	2	2	540
43	46	22	9	13	14	-14	3	567	553	2 182	-	-	541
7	7	-	6	-3	4	-10	-	138	134	546	34	2	542
6	2	-	10	-5	-10	-	-18	33	43	175	3	2	550
8	10	10	8	-35	-29	-19	-29	95	124	459	3	3	551
3	1	-	8	7	-9	-	-4	11	20	112	3	3	552
2	1	-	3	-17	12	4	-5	40	28	196	2	-	553
5	7	29	8	-21	11	14	-7	110	99	472	-	-	600
29	41	17	10	271	121	36	57	534	413	1 527	86	1	601
-	1	-	10	-5	-6	-1	-108	10	16	13	-	-	602
-	-	-	-	-8	-3	-2	-351	1	4	9	-	-	610
18	22	-	11	-53	-26	4	-21	154	180	890	-	-	611
33	16	6	11	-29	-6	-19	-8	205	211	1 054	9	-	612
1	1	-	44	-5	-2	-	-154	1	3	10	-	-	613
-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	-	-	614
11	12	17	11	36	10	9	21	107	97	507	-	-	620
4	6	-	6	-	22	8	14	109	87	348	-	-	621
18	17	18	7	-17	-10	7	-5	227	237	1 104	8	2	622
1	2	-	8	-63	-	4	-158	27	27	90	-	-	623
-	2	50	11	-14	4	8	-54	35	31	45	-	-	630
17	19	16	13	-20	-6	8	-10	196	202	663	-	-	631
-	-	-	-	-8	2	-	-693	9	7	2	-	-	632
9	7	14	13	-16	29	12	10	109	80	329	6	6	633
16	10	40	12	8	-7	27	-	247	254	507	1	-	634
18	24	58	10	-21	-67	-18	-20	327	394	1 121	-	-	640
19	14	71	15	-4	-6	29	-5	162	168	564	-	-	641
12	18	39	20	241	28	51	175	264	236	512	-	-	642
25	31	32	10	-36	180	87	25	572	392	1 565	3	-	643
16	20	45	12	27	25	42	18	358	333	657	-	-	644
17	16	31	14	-78	-77	-26	-67	347	424	522	-	-	650
16	14	50	13	27	-24	10	1	326	350	564	-	-	651
-	1	-	24	-1	-	-	-24	-	-	7	-	-	700
23	40	15	14	307	104	4	93	439	335	1 222	58	-	701
30	40	40	14	-26	-24	-33	-10	504	528	1 267	53	6	710
5	10	20	9	14	6	9	11	173	167	541	7	-	711
3	1	-	3	16	5	4	18	19	14	231	-	-	720
-	-	-	-	-4	-2	-1	-76	8	10	17	-	-	721
2	4	-	14	-4	-11	-4	-35	21	32	92	1	1	722



17 Stadtbezirke sowie Statistische Stadtteile, Bezirke und Distrikte

noch 17.4 Statistische Distrikte

Di- strikt	Fläche ha ^{b)}	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung						Veränderung der Bevölkerung				Geburten- überschuß	
		31.12. 1996	je ha	darunter in % ¹⁾			Aus- länder	Deutsche		Ausländer		1995	1996
				im Alter von .. bis unter .. Jahren				1995	1996	1995	1996		
				unter 6	6 - 15	65 u. mehr							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
723	58,63	84	1	12,3	13,2	9,4	2,8	-7	1	1	-	-1	-1
724	44,07	3 115	71	4,9	8,2	13,7	11,7	-20	35	15	15	-13	-6
725	75,62	1 854	25	5,3	9,9	16,4	5,4	-3	20	-5	-2	3	13
726	32,00	1 328	42	9,0	12,8	9,9	3,1	-15	10	-7	8	11	20
730	155,48	326	2	3,7	9,9	14,9	7,4	3	5	-3	1	-1	-1
731	169,68	283	2	9,2	11,7	11,0	5,0	-3	10	1	5	-1	2
732	315,33	709	2	5,0	9,8	16,7	8,7	3	4	-4	2	-	3
740	87,45	3 289	38	4,0	8,1	15,5	3,9	-20	-63	-13	-3	-2	-11
741	76,55	458	6	5,7	10,1	16,7	3,4	-21	3	-7	7	2	-1
742	10,27	685	67	4,4	6,0	27,0	4,1	-12	17	-19	-	-3	-5
743	9,75	10	1	-	14,3	-	57,1	-7	-1	-	2	-	-
744	15,73	348	22	5,5	6,1	16,1	23,1	-15	2	12	21	-1	-2
745	15,90	25	2	8,3	-	29,2	12,5	1	-1	-1	-	1	-1
750	174,40	630	4	5,2	9,0	17,6	5,1	18	12	1	2	-2	-4
751	94,34	332	4	6,2	10,9	19,0	12,1	10	9	10	6	1	1
760	236,06	707	3	5,7	8,9	17,0	4,8	13	6	1	1	-6	3
770	406,73	1 258	3	5,1	12,1	17,5	4,1	-11	-10	2	9	-5	-11
781	318,72	2 504	8	6,3	9,4	15,2	5,2	-25	8	34	19	4	7
782	21,66	152	7	4,2	16,8	8,4	24,5	-2	-2	-7	1	-	1
790	478,30	4 888	10	7,7	10,9	10,9	3,3	-41	26	5	-2	24	46
791	33,32	61	2	-	4,7	1,6	60,9	2	-8	-34	20	1	-
800	29,52	1 769	60	5,2	9,6	23,8	10,0	-5	-10	2	23	-6	-11
801	21,86	1 798	82	5,0	7,3	17,5	20,9	23	24	-56	88	-12	-7
810	45,75	3 605	79	3,6	4,5	29,2	9,2	-62	11	11	30	-28	-6
811	46,47	4 039	87	5,6	7,3	18,5	25,3	-156	-57	-77	-44	-17	-10
820	30,33	768	25	1,6	4,1	26,9	7,2	-25	-18	-19	-5	1	-9
821	141,39	1 476	10	6,0	11,7	11,7	49,9	-89	-42	-24	-1	-23	-33
822	91,65	300	3	2,1	4,5	34,0	3,8	-17	-8	-2	3	-5	-9
830	40,34	1 012	25	6,1	9,0	11,1	13,2	-13	16	-13	67	2	6
831	132,91	37	-	-	3,7	3,7	37,0	-	-1	-5	4	-	-
832	32,50	1 646	51	4,2	5,8	26,9	5,3	-23	-29	3	7	-18	-24
833	20,30	1 166	57	7,0	9,9	19,5	7,3	71	15	8	-3	9	-2
840	37,38	2 202	59	4,9	8,9	23,1	10,1	-1	-22	1	12	-14	-3
841	56,30	1 914	34	5,7	7,4	25,2	3,5	-10	-20	8	3	-7	-13
842	65,93	444	7	2,5	6,6	24,4	5,3	-6	-19	-1	-	-1	-3
843	38,98	984	25	5,0	9,1	19,9	6,2	3	-10	5	-2	2	-13
850	165,57	1 738	10	3,8	4,5	21,7	8,3	-29	-29	16	15	-5	-12
860	80,42	824	10	4,3	7,7	26,8	2,5	-27	6	1	-1	-11	-4
861	44,80	642	14	4,5	8,0	23,3	3,1	1	-6	2	-4	-3	-2
862	125,77	938	7	4,7	9,0	21,4	2,6	-11	-3	-	3	-8	-7
863	62,78	28	-	14,3	10,7	25,0	7,1	-	-2	2	-	-	-1
870	339,09	21	-	17,4	8,7	-	21,7	-1	-1	-1	1	1	-
900	19,02	1 591	84	4,9	9,2	22,5	6,9	-25	-19	14	10	-2	-
901	23,79	643	27	3,9	5,5	28,6	6,0	-14	-19	-19	-	3	-3
902	27,94	1 957	70	4,0	6,9	26,0	10,8	-34	-22	5	1	-16	-40
903	20,71	973	47	4,2	6,3	24,9	9,4	-16	-14	9	7	-6	1
904	90,08	2 939	33	6,6	8,3	10,2	14,0	101	70	12	17	5	32
910	60,62	1 844	30	4,1	5,8	24,9	5,2	-12	11	3	17	-18	-13
911	46,64	924	20	4,1	6,8	27,7	6,9	6	9	10	12	-27	-24
912	101,54	877	9	3,8	7,9	19,3	5,7	10	-4	-5	-	-4	-5
913	130,27	60	-	4,8	9,5	14,3	4,8	1	-	1	2	-	2
920	16,59	20	1	5,0	10,0	5,0	35,0	-2	3	-9	-4	-	-
921	24,36	1 247	51	3,7	5,6	20,5	16,0	-8	-36	10	22	-5	-4
922	73,91	2 338	32	4,9	8,3	20,8	9,8	-49	-2	-5	-3	-11	-3
923	29,95	716	24	5,2	7,6	15,8	7,5	-12	100	-1	29	3	3
924	13,11	48	4	3,7	9,3	18,5	13,0	-8	-	-3	-5	1	-1
925	16,78	167	10	4,6	7,9	7,3	23,2	52	13	9	7	-	-1
930	77,18	1 866	24	4,2	5,8	30,9	3,5	-19	-14	3	6	-38	-25
931	50,48	1 781	35	4,2	7,3	22,2	2,6	-23	2	1	-2	-5	-3
932	30,46	800	26	3,7	8,2	14,1	4,4	51	42	18	3	1	-2



Geburten			Wanderungsgewinn bzw. -verlust ²⁾					Zuzüge 1996 ²⁾	Fortzüge 1996 ²⁾	Wohnungsbestand 31.12. 1996 ⁵⁾	Wohnungsfertigstellungen 1996		Di- strikt
1995	1996		1995 u. 1996 auf 1000 Einw. Ø pro Jahr	1995	1996		1995 u. 1996 auf 1000 Einw. Ø pro Jahr				insge- samt ³⁾	dar. in Ein- u. Zwei- fam.- Häu- sem ^{4) 5)}	
	insge- samt	dar. Aus- länder in %			1995	insge- samt		dar. Aus- länder	1995	22			23	24	25	26
-	-	-	-	-5	2	-	-18	13	11	36	-	-	723
23	30	23	9	8	56	22	10	589	533	1 415	14	-	724
15	22	5	10	-11	5	-3	-2	189	184	876	7	7	725
17	26	-	16	-33	-2	8	-13	109	111	434	-	-	726
-	1	-	2	1	7	1	12	45	38	134	2	-	730
3	4	-	13	-1	13	5	22	50	37	107	-	-	731
6	6	-	9	-1	3	3	1	72	69	282	2	1	732
20	18	-	6	-31	-55	-2	-13	207	262	1 420	6	-	740
6	3	-	10	-30	11	7	-21	37	26	223	-	-	741
6	4	-	7	-28	22	-	-4	72	50	375	-	-	742
-	-	-	-	-7	1	2	-257	5	4	10	-	-	743
3	2	50	7	-2	25	20	34	67	42	184	-	-	744
1	-	-	19	-1	-	-	-19	-	-	14	-	-	745
9	4	-	11	21	18	2	32	60	42	271	-	-	750
4	5	-	14	19	14	6	52	110	96	114	-	-	751
4	9	-	9	20	4	2	17	79	75	270	-1	-	760
8	8	-	6	-4	10	9	2	97	87	512	2	-	770
20	26	4	9	5	20	20	5	222	202	1 012	-	-	781
-	1	-	3	-9	-2	1	-35	16	18	46	-	-	782
59	71	3	13	-60	-22	-2	-8	439	461	1 968	15	14	790
1	-	-	8	-33	12	20	-165	76	64	11	-	-	791
13	15	7	8	3	24	27	8	213	189	839	1	-	800
10	15	13	7	-21	119	92	28	417	298	826	-	-	801
27	40	20	9	-23	47	29	3	460	413	2 314	10	-	810
40	41	32	10	-216	-91	-24	-37	578	669	2 412	-	-	811
5	2	-	4	-45	-14	-4	-37	93	107	559	-	-	820
9	10	60	6	-90	-10	-1	-32	390	400	370	-	-	821
-	-	-	-	-14	4	4	-16	68	64	25	-	-	822
8	9	22	9	-28	77	65	25	173	96	378	12	-	830
-	-	-	-	-5	3	4	-27	10	7	10	-	-	831
14	13	38	8	-2	2	3	-	155	153	786	-	-	832
16	10	-	11	70	14	-3	37	142	128	641	-	-	833
17	24	17	9	14	-7	19	2	197	204	1 128	-	-	840
12	15	-	7	5	-4	6	-	155	159	961	2	2	841
5	1	-	7	-6	-16	1	-24	26	42	215	-	-	842
10	4	25	7	6	1	-3	4	91	90	469	11	-	843
11	14	29	7	-8	-2	17	-3	205	207	968	-	-	850
1	6	-	4	-15	9	-	-4	61	52	371	-	-	860
4	3	-	5	6	-8	-4	-2	37	45	284	-	-	861
6	7	-	7	-3	7	3	2	48	41	416	1	1	862
-	-	-	-	2	-1	-	17	-	1	10	-	-	863
1	-	-	23	-3	-	1	-69	14	14	8	-	-	870
15	14	14	9	-9	-9	10	-6	199	208	794	-	-	900
7	6	17	10	-36	-16	-1	-39	83	99	374	-	-	901
16	6	33	6	-13	19	4	2	215	196	941	2	2	902
9	13	8	11	-1	-8	9	-5	114	122	546	-	-	903
26	47	15	13	108	55	23	29	555	500	1 783	48	-	904
15	16	19	8	9	41	14	14	200	159	977	1	1	910
4	5	-	5	43	45	12	49	112	67	442	18	-	911
5	5	-	6	9	1	1	6	74	73	428	21	3	912
-	2	-	17	2	-	2	17	8	8	31	-	-	913
-	-	-	-	-11	-1	-4	-247	5	6	19	-	-	920
9	8	38	7	7	-10	25	-1	153	163	743	-	-	921
11	28	11	8	-43	-2	-3	-10	253	255	1 191	4	2	922
7	7	14	11	-16	126	28	87	198	72	354	84	-	923
1	-	-	9	-12	-4	-5	-145	13	17	32	-	-	924
-	1	-	4	61	21	7	308	50	29	80	-	-	925
10	14	-	6	22	17	9	10	192	175	854	16	-	930
9	12	-	6	-17	3	-2	-4	131	128	858	-	-	931
3	4	-	5	68	47	4	77	128	81	438	-	-	932



17 Stadtbezirke sowie Statistische Stadtteile, Bezirke und Distrikte

noch 17.4 Statistische Distrikte

Di- strikt	Fläche ha ⁶⁾	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung						Veränderung der Bevölkerung				Geburten- überschuß	
		31.12. 1996	je ha	darunter in % ¹⁾			Aus- länder	Deutsche		Ausländer		1995	1996
				im Alter von .. bis unter .. Jahren				1995	1996	1995	1996		
				unter 6	6 - 15	65 u. mehr							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
940	42,56	2 342	55	4,8	7,0	18,4	7,7	-18	-12	-26	15	2	-
941	40,19	227	6	6,2	7,1	28,9	1,8	5	-8	-2	-3	-2	-1
942	99,44	2 897	29	6,2	8,2	19,0	5,6	-38	8	22	3	2	5
943	38,55	976	25	8,1	8,7	12,0	2,9	78	106	3	-	2	6
944	42,19	623	15	6,0	7,5	13,7	3,3	21	7	12	-34	6	-1
950	129,36	791	6	,4	,1	95,6	,6	11	-13	4	-1	-63	-58
951	39,38	3 121	79	5,3	5,7	25,7	5,4	-2	6	21	-1	-9	-18
952	35,74	1 627	46	4,6	6,9	22,1	4,8	-47	-11	6	-1	-8	-4
953	64,94	2 121	33	5,9	7,5	28,2	2,9	-18	-6	-9	17	-21	-8
954	11,28	26	2	4,2	12,5	12,5	62,5	1	-	-23	-4	-	-
955	63,71	594	9	3,9	5,6	36,8	47,7	6	-24	62	16	-82	-84
960	255,45	4 536	18	5,9	10,0	14,5	4,7	-22	15	-5	-8	2	6
970	33,96	89	3	4,4	13,2	11,0	18,7	2	-	11	3	1	-3
971	41,62	19	-	5,6	11,1	5,6	11,1	-	-	-	1	-	-
972	79,07	728	9	5,2	11,1	12,3	1,7	3	-18	5	-8	1	-
974	228,40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
insg.	18 633,66	492 864	26	5,4	7,9	18,1	17,1	-4 980	-2 639	1 560	2 775	-1 503	-1 518

Anmerkung: geringfügige Abweichungen bei den Summen sind durch regional nicht zuordenbare Fälle bedingt.

- 1) Anteile gerechnet gemäß Einwohnerdatei
- 2) einschließlich Umzüge
- 3) Da die Abgänge bei Umbauten hier mitberücksichtigt sind, können negative Werte erscheinen oder der Wert in Spalte 26 > Spalte 25 sein.
- 4) nur Neu- und Wiederaufbau
- 5) ohne Wohnungen in Wohnheimen und ohne Wohnheimplätze
- 6) Abweichung zur landesamtlich festgestellten Gebietsfläche von 18 585,64 ha wegen der dort noch nicht vollkommen berücksichtigten flächenmäßigen Eingemeindung des Gewerbeparks Nürnberg-Feucht

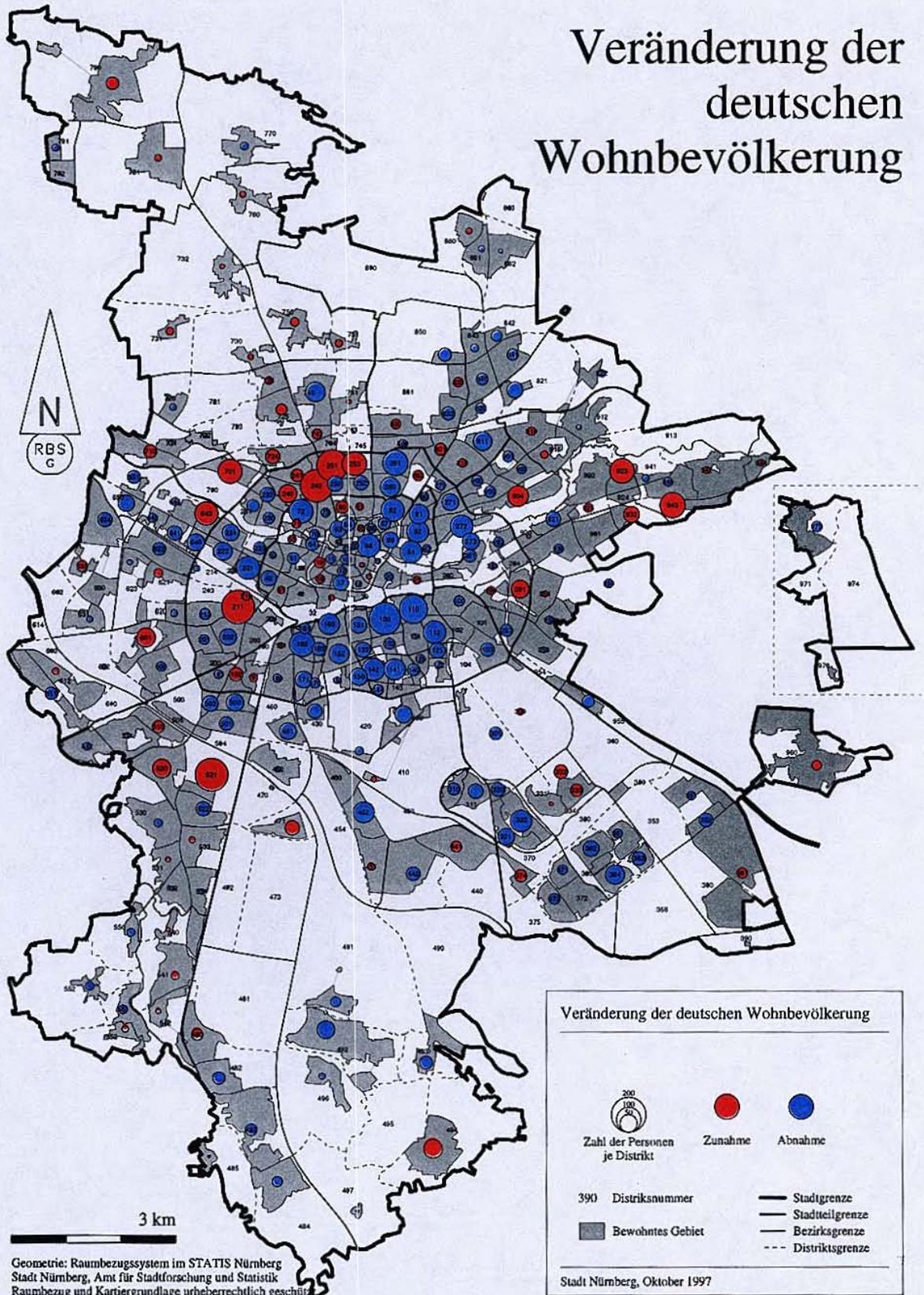


Geburten			Wanderungsgewinn bzw. -verlust ²⁾					Zuzüge 1996 ²⁾	Fort- züge 1996 ²⁾	Woh- nungs- bestand 31.12. 1996 ⁵⁾	Wohnungsfertig- stellungen 1996		Di- strikt
1995	1996		1995 u. 1996 auf 1000 Einw. Ø pro Jahr	1995	1996		1995 u. 1996 auf 1000 Einw. Ø pro Jahr				insge- sammt ³⁾	dar. in Ein- u. Zwei- fam.- Häu- sern ^{4) 5)}	
	insge- sammt	dar. Aus- länder in %			insge- sammt	dar. Aus- länder							
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
17	24	8	9	-46	3	16	-9	231	228	1 185	-	-	940
2	1	-	6	5	-10	-3	-11	5	15	109	-	-	941
28	25	16	9	-18	6	2	-2	225	219	1 317	2	1	942
10	9	-	11	79	100	-	102	166	66	462	75	19	943
8	5	-	10	27	-26	-32	1	56	82	303	1	-	944
-	1	-	1	78	44	-1	77	59	15	10	-	-	950
21	27	4	8	28	23	3	8	327	304	1 787	1	-	951
16	14	7	9	-33	-8	-1	-12	134	142	891	-	-	952
13	21	5	8	-6	19	16	3	161	142	1 044	-	-	953
-	-	-	-	-22	-4	-4	-361	1	5	13	-	-	954
3	6	83	8	150	76	13	196	272	196	45	-	-	955
42	44	7	9	-29	1	-8	-3	471	470	2 026	23	19	960
1	-	-	6	12	6	3	109	31	25	28	-	-	970
-	1	-	27	-	1	1	27	2	1	10	-	-	971
5	5	-	7	7	-26	-7	-13	51	77	286	5	4	972
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	974
4 391	4 652	25	9	-1 917	1 654	3 367	-	72 421	70 767	249 034	1 969	220	insg.

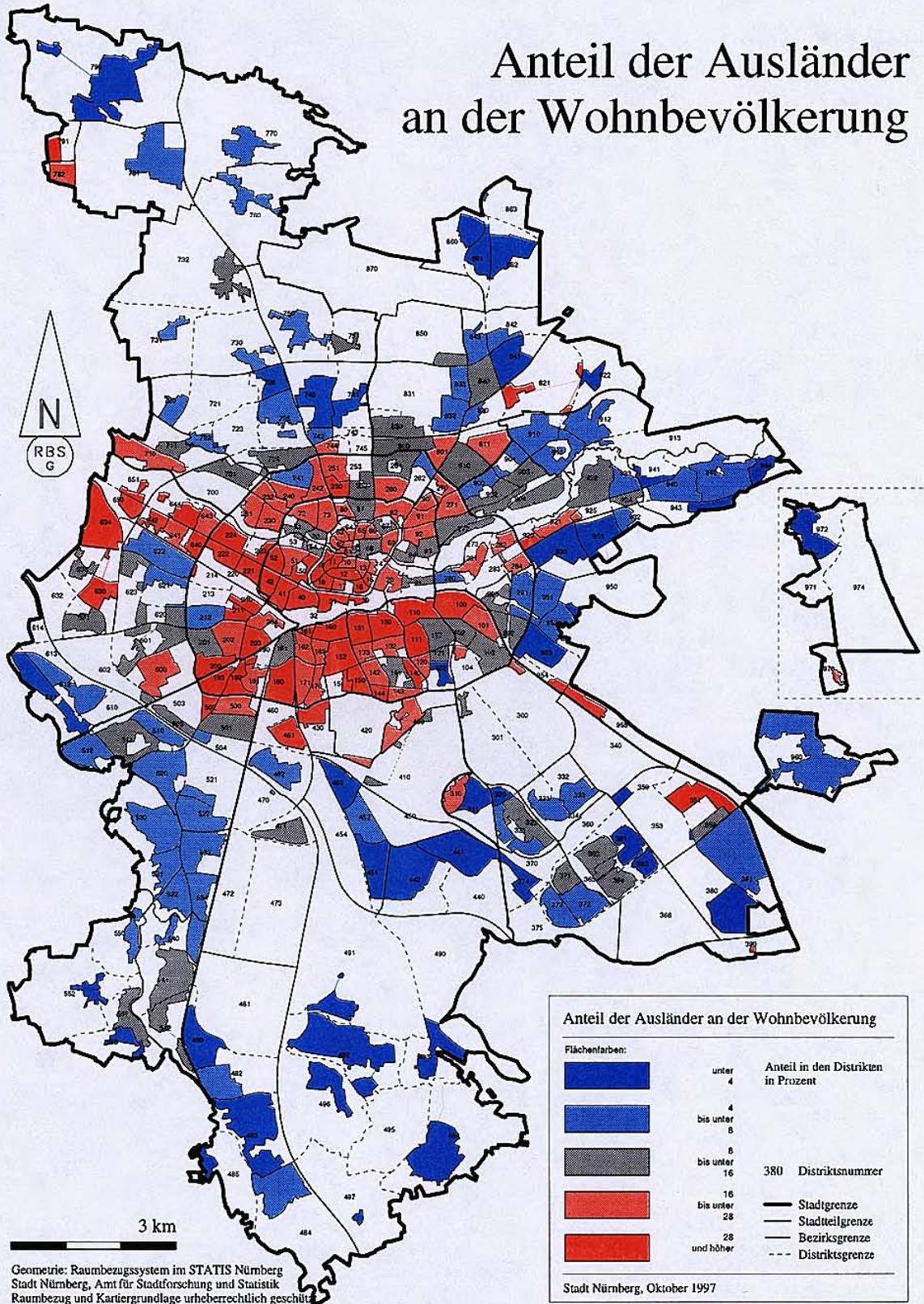


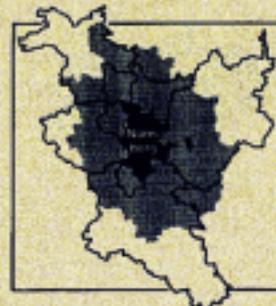
17 Stadtbezirke sowie Statistische Stadtteile, Bezirke und Distrikte

Veränderung der deutschen Wohnbevölkerung



Anteil der Ausländer an der Wohnbevölkerung





Industrieregion und Verdichtungsraum **18**

Inhalt		Seite
Text	Erläuterungen	283
Tabelle	Industrieregion, Verdichtungsraum sowie Stadt- und Umlandbereich	284 - 291
Karte	Industrieregion Mittelfranken (7), Verdichtungsraum sowie Stadt- und Umlandbereich	nach S. 292
Karte	Zuzüge 1995 und 1996 der Gemeinden der Industrieregion Mittelfranken (7) und des Verdichtungsraumes Nürnberg/Fürth/Erlangen	nach S. 292
Karte	Wegzüge 1995 und 1996 der Gemeinden der Industrieregion Mittelfranken (7) und des Verdichtungsraumes Nürnberg/Fürth/Erlangen	nach S. 292



18 Industrieregion und Verdichtungsraum



Erläuterungen

Mit der Verordnung über das Landesentwicklungsprogramm Bayern (LEP) vom 25. Januar 1994, GVBl. vom 4. März 1994, Seite 25 ff werden zum Teil neue Gebietskategorien eingeführt und die bisherigen Zuordnungen der Gemeinden verändert.

Industrieregion Mittelfranken (7)

An der Abgrenzung der Industrieregion Mittelfranken hat sich gegenüber der Abgrenzung bei der Einführung der Regionen 1972 nichts geändert. Zur Industrieregion Mittelfranken (Region 7) gehören

- die kreisfreien Städte Erlangen, Fürth, Nürnberg und Schwabach sowie
- die Landkreise Erlangen-Höchstadt, Fürth, Nürnberger Land und Roth.

Verdichtungsraum Nürnberg / Fürth / Erlangen

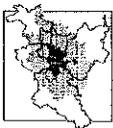
"Als Verdichtungsräume werden großflächige Gebiete mit deutlicher Verdichtung von Wohn- und Arbeitsstätten sowie mit erheblicher innerer funktionaler Verflechtung bestimmt" (LEP). Die Gemeinden des Verdichtungsraums Nürnberg/Fürth/Erlangen sind in den folgenden Tabellen aufgeführt. Gegenüber der früheren Abgrenzung gehören folgende Gemeinden nicht mehr zum Verdichtungsraum:

Großenseebach	(Landkreis Erlangen-Höchstadt)
Heßdorf	(Landkreis Erlangen-Höchstadt)
Weisendorf, M.	(Landkreis Erlangen-Höchstadt)
Großhabersdorf	(Landkreis Fürth)
Abenberg St.	(Landkreis Roth)

Der Verdichtungsraum Nürnberg/Fürth/Erlangen ist ein "großer Verdichtungsraum". Er ist in einen Stadt- und Umlandbereich und eine äußere Verdichtungszone unterteilt. Gemeinden des Stadt- und Umlandbereichs sind in den folgenden Tabellen mit "*" gekennzeichnet. Es sind alle Gemeinden der früheren engeren Verdichtungszone und zusätzlich:

Baiersdorf	(Landkreis Erlangen-Höchstadt)
Eckental	(Landkreis Erlangen-Höchstadt)
Hemhofen	(Landkreis Erlangen-Höchstadt)
Heroldsberg	(Landkreis Erlangen-Höchstadt)
Herzogenaurach	(Landkreis Erlangen-Höchstadt)
Kalchreuth	(Landkreis Erlangen-Höchstadt)
Röttenbach	(Landkreis Erlangen-Höchstadt)
Dormitz	(Landkreis Forchheim)
Kleinsendelbach	(Landkreis Forchheim)
Neunkirchen am Brand	(Landkreis Forchheim)
Obermichelbach	(Landkreis Fürth)
Seukendorf	(Landkreis Fürth)
Veitsbronn	(Landkreis Fürth)
Ottensoos	(Landkreis Nürnberger Land)
Rednitzhembach	(Landkreis Roth)
Wendelstein	(Landkreis Roth)

Der Verdichtungsraum Nürnberg/Fürth/Erlangen ist also insgesamt etwas geschrumpft, der Stadt- und Umlandbereich Nürnberg/Fürth/Erlangen umfaßt dagegen mehr Gemeinden als die frühere engere Verdichtungszone.



18 Industrieregion und Verdichtungsraum

Industrieregion, Verdichtungsraum sowie Stadt- und Umlandbereich

Gebiet Kreis Gemeinde (* Stadt- und Umlandbereich Nürnberg/Fürth/Erlangen)	Fläche am 31.12.96 in qkm	Ein- wohner am 31.12.96	Ein- wohner je qkm	Gesamtveränderung der Bevölkerung			Geburten			Geburtenüberschuß		
				1995	1996	1995 und 1996 auf 1000E Ø pro Jahr	1995	1996	1995 und 1996 auf 1000E Ø pro Jahr	1995	1996	1995 und 1996 auf 1000E Ø pro Jahr
				4	5	6	7	8	9	10	11	12
Region 7 insgesamt	2 935,3	1 264 172	431	2 691	4 188	3	12 400	13 014	10	-1 050	-626	-1
davon												
Kreisfreie Städte												
562000 Erlangen	77,0	100 842	1 310	-44	-564	-3	1 031	1 099	11	166	189	2
563000 Fürth	63,3	108 260	1 709	619	-158	2	1 173	1 211	11	-97	-29	-1
564000 Nürnberg	185,9	492 864	2 652	-3 420	439	-3	4 391	4 652	9	-1 503	-1 518	-3
565000 Schwabach	40,7	37 985	933	64	346	5	380	374	10	-4	-37	-1
Landkreise												
572 Erlangen/Höchstadt	564,6	125 428	222	1 085	1 236	9	1 300	1 398	11	313	488	3
573 Fürth	307,6	111 694	363	1 674	1 518	14	1 140	1 147	10	104	64	1
574 Nürnberger Land	800,8	166 545	208	1 025	389	4	1 617	1 765	10	-244	15	-1
576 Roth	895,3	120 554	135	1 688	982	11	1 368	1 368	11	215	202	2
Verdichtungsraum Nürnberg/Fürth/Erlangen	1 561,6	1 143 852	733	1 584	3 407	2	11 063	11 606	10	-1 054	-742	-1
Stadt- und Umlandbereich Nürnberg/Fürth/Erlangen	897,9	1 014 030	1 129	142	1 860	1	9 675	10 134	10	-1 249	-1 012	-1
<i>Gemeinden des Verdichtungsraumes:</i>												
Landkreis Neumarkt/Opf.												
373155 Postbauer-Heng	24,7	6 622	269	17	85	8	74	88	12	33	43	6
373156 Pyrbaum, M.	50,3	5 155	103	99	80	18	52	35	9	19	-6	1
Landkreis Forchheim												
*474119 Dormitz	4,6	1 936	423	41	27	18	22	29	13	19	19	10
474122 Effeltrich	11,9	2 593	218	50	62	22	35	38	14	19	15	7
474137 Hetzles	11,7	1 222	104	5	10	6	18	16	14	5	3	3
*474144 Kleinsendelbach	7,5	1 545	206	15	33	16	14	15	10	7	3	3
474146 Langensendelbach	9,6	2 668	279	1	42	8	29	30	11	17	10	5
*474154 Neunkirchen am Brand	26,4	7 224	274	99	72	12	84	57	10	39	-6	2
474160 Poxdorf	5,2	1 515	293	14	23	12	16	15	10	7	10	6
Kreisfreie Städte												
*562000 Erlangen	77,0	100 842	1 310	-44	-564	-3	1 031	1 099	11	166	189	2
*563000 Fürth	63,3	108 260	1 709	619	-158	2	1 173	1 211	11	-97	-29	-1
*564000 Nürnberg	185,9	492 864	2 652	-3 420	439	-3	4 391	4 652	9	-1 503	-1 518	-3
*565000 Schwabach	40,7	37 985	933	64	346	5	380	374	10	-4	-37	-1
Landkreis Erlangen/Höchstadt												
572111 Adelsdorf	31,7	6 846	216	62	47	8	78	79	12	20	37	4
572114 Aurachtal	18,4	2 612	142	28	103	26	25	45	14	4	36	8
*572115 Baiersdorf, St.	11,8	6 301	536	-37	43	0	67	81	12	6	31	3
*572119 Bubenreuth	4,1	4 410	1 068	33	39	8	36	56	11	-21	4	-2
*572120 Buckenhof	1,4	3 018	2 171	89	27	20	32	21	9	11	1	2
*572121 Eckental, M.	29,7	14 087	474	171	232	15	141	148	10	38	67	4
*572130 Hemhofen	6,9	5 228	762	67	42	11	56	52	10	25	27	5
*572131 Heroldsberg, M.	11,0	7 087	642	-19	39	1	53	62	8	6	-9	0
*572132 Herzogenaurach, St.	47,6	22 745	478	349	211	12	228	251	11	52	98	3
*572137 Kaichreuth	10,9	2 857	263	12	41	9	36	36	13	19	25	8
*572141 Marioffstein	6,6	1 497	226	7	-7	-	20	16	12	10	11	7
*572142 Möhrenhof	13,2	4 048	307	79	29	13	52	40	11	35	15	6
572147 Oberreichenbach	4,8	918	190	-11	96	50	5	7	7	1	-1	-
*572149 Röttenbach	7,7	4 817	622	32	33	7	49	66	12	31	46	8
*572154 Spardorf	3,2	1 986	617	-19	2	-4	18	12	8	11	6	4
*572158 Uttenreuth	5,8	4 683	803	-67	35	-3	36	49	9	-24	-10	-4



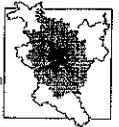
Zuzüge						Wegzüge						Schlüssel- nummer
insgesamt		darunter aus Nürnberg				insgesamt		darunter nach Nürnberg				
1995	1996	1995	1996	1995	1996	1995	1996	1995	1996	1995	1996	
		Zahl		in % v. Sp. 13	in % v. Sp. 14			Zahl		in % v. Sp. 19	in % v. Sp. 20	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
86 370	81 261	10 910	9 814	12,6	12,1	82 629	76 447	8 634	8 412	10,4	11,0	
7 998	7 265	670	585	8,4	8,1	8 208	8 018	645	740	7,9	9,2	562000
8 586	7 638	2 865	2 628	33,4	34,4	7 870	7 767	2 726	2 618	34,6	33,7	563000
29 172	28 228	-	-	-	-	31 089	26 574	-	-	-	-	564000
2 331	2 514	616	651	26,4	25,9	2 263	2 131	474	425	20,9	19,9	565000
8 507	8 130	883	758	10,4	9,3	7 735	7 382	661	583	8,5	7,9	572
11 349	10 762	2 193	1 974	19,3	18,3	9 779	9 308	1 837	1 826	18,8	19,6	573
11 120	10 124	2 362	2 072	21,2	20,5	9 851	9 447	1 564	1 505	15,9	15,9	574
7 307	6 600	1 321	1 146	18,1	17,4	5 834	5 820	727	715	12,5	12,3	576
79 355	74 664	10 177	9 142	12,8	12,2	76 717	70 515	8 114	7 920	10,6	11,2	
70 780	66 477	8 571	7 711	12,1	11,6	69 389	63 605	7 133	6 929	10,3	10,9	
348	352	73	76	21,0	21,6	364	310	23	25	6,3	8,1	373155
304	325	66	97	21,7	29,8	224	239	43	24	19,2	10,0	373156
128	99	5	10	3,9	10,1	106	91	8	9	7,5	9,9	*474119
152	151	14	12	9,2	7,9	121	104	8	8	6,6	7,7	474122
49	56	6	-	12,2	-	49	49	2	5	4,1	10,2	474137
83	96	18	6	21,7	6,3	75	66	2	7	2,7	10,6	*474144
158	135	9	2	5,7	1,5	174	103	8	7	4,6	6,8	474146
361	364	28	35	7,8	9,6	301	286	20	23	6,6	8,0	*474154
70	85	3	2	4,3	2,4	63	72	3	3	4,8	4,2	474160
7 998	7 265	670	585	8,4	8,1	8 208	8 018	645	740	7,9	9,2	*562000
8 586	7 638	2 865	2 628	33,4	34,4	7 870	7 767	2 726	2 618	34,6	33,7	*563000
29 172	28 228	-	-	-	-	31 089	26 574	-	-	-	-	*564000
2 331	2 514	616	651	26,4	25,9	2 263	2 131	474	425	20,9	19,9	*565000
412	385	37	25	9,0	6,5	370	375	12	24	3,2	6,4	572111
191	227	12	15	6,3	6,6	167	160	12	11	7,2	6,9	572114
382	416	27	19	7,1	4,6	425	404	30	15	7,1	3,7	*572115
364	370	18	16	4,9	4,3	310	335	19	21	6,1	6,3	*572119
306	252	11	9	3,6	3,6	228	226	5	6	2,2	2,7	*572120
915	789	244	179	26,7	22,7	782	624	113	104	14,5	16,7	*572121
411	360	25	14	6,1	3,9	369	345	31	18	8,4	5,2	*572130
389	405	170	180	43,7	44,4	414	357	133	89	32,1	24,9	*572131
1 640	1 319	84	74	5,1	5,6	1 343	1 206	124	119	9,2	9,9	*572132
154	185	68	68	44,2	36,8	161	169	37	21	23,0	12,4	*572137
102	98	11	1	10,8	1,0	105	116	4	9	3,8	7,8	*572141
257	238	16	21	6,2	8,8	213	224	9	13	4,2	5,8	*572142
46	155	12	13	26,1	8,4	58	58	4	4	6,9	6,9	572147
361	354	21	18	5,8	5,1	360	367	20	11	5,6	3,0	*572149
152	186	2	8	1,3	4,3	182	190	5	12	2,7	6,3	*572154
340	370	13	18	3,8	4,9	383	325	16	14	4,2	4,3	*572158



18 Industrieregion und Verdichtungsraum

noch Industrieregion, Verdichtungsraum sowie Stadt- und Umlandbereich

Gebiet Kreis Gemeinde (* Stadt- und Umlandbereich Nürnberg/Fürth/Erlangen)	Fläche am 31.12.96 in qkm	Ein- wohner am 31.12.96	Ein- wohner je qkm	Gesamtveränderung der Bevölkerung			Geburten			Geburtenüberschuß		
				1995	1996	1995 und 1996 auf 1000E Ø pro Jahr	1995	1996	1995 und 1996 auf 1000E Ø pro Jahr	1995	1996	1995 und 1996 auf 1000E Ø pro Jahr
				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Landkreis Fürth												
573111 Ammerndorf, M.	5,1	1 942	384	184	124	86	17	29	13	8	15	6
573114 Cadolzburg, M.	45,4	9 594	211	121	158	15	121	108	12	30	36	3
*573122 Oberasbach	12,1	16 863	1 391	45	-140	-3	160	140	9	19	-23	0
*573123 Obermichelbach	9,3	2 359	254	15	132	32	25	24	11	14	17	7
573124 Puschendorf	3,4	2 052	604	12	9	5	14	21	9	-13	-18	-8
573125 Roßtal, M.	44,4	9 378	211	51	97	8	81	97	10	-26	-23	-3
*573126 Seukendorf	8,5	2 755	324	68	41	20	36	35	13	20	20	7
*573127 Stein, St.	19,5	14 065	721	41	-51	0	130	126	9	-12	-23	-1
573129 Tuchenbach	6,5	1 036	159	-14	30	8	13	12	12	6	6	6
*573130 Veitsbronn	16,2	6 178	382	7	112	10	75	69	12	9	-2	1
*573134 Zirndorf, St.	28,8	26 365	916	732	678	27	251	280	10	-20	20	-
Landkreis Nürnberger Land												
574112 Aitdorf b. Nbg., St.	48,7	14 652	301	105	92	7	137	136	9	-14	-3	-1
574117 Burgthann	39,2	11 091	283	172	141	14	128	135	12	10	3	1
*574123 Feucht, M.	9,2	13 889	1 510	312	-258	2	128	136	9	36	37	3
*574138 Lauf a.d.Pegnitz, St.	59,8	25 191	421	126	310	9	258	274	11	-55	49	0
*574139 Leinburg	29,4	6 202	211	197	-5	16	70	70	11	27	13	3
*574141 Neunkirchen am Sand	14,1	4 566	323	-24	42	2	39	47	9	-7	11	-
*574146 Ottensoos	10,0	1 919	192	31	56	23	13	24	10	-2	9	2
*574152 Röthenbach/Pegnitz	14,3	12 664	888	-191	-175	-14	105	116	9	-75	-53	-5
*574154 Rückersdorf	3,6	4 287	1 201	32	-8	3	37	30	8	-15	-12	-3
*574156 Schwaig bei Nürnberg	6,0	8 448	1 410	93	59	9	78	94	10	-8	10	0
*574157 Schwarzenbruck	22,2	8 796	396	50	-10	2	82	98	10	-53	-34	-5
*574164 Winkelhaid	6,5	3 868	593	64	-7	7	30	35	8	-10	-6	-2
Landkreis Roth												
576113 Allersberg, M.	59,6	7 778	130	131	-	8	90	99	12	9	31	3
576117 Büchenbach	30,8	5 085	165	61	52	11	45	66	11	7	33	4
576128 Kammerstein	37,1	2 605	70	18	14	6	30	30	12	7	13	4
576132 Schwanstetten, M.	32,4	7 142	220	49	84	9	61	75	10	19	27	3
*576137 Rednitzhembach	13,0	6 430	494	232	66	24	80	70	12	37	22	5
576142 Rohr	46,6	3 101	67	21	18	6	35	30	11	10	7	3
576143 Roth, St.	96,3	24 215	252	266	180	9	284	281	12	17	-4	0
*576151 Wendelstein, M.	50,0	15 765	315	241	57	10	159	139	10	20	-	1



Zuzüge						Wegzüge						Schlüssel- nummer
insgesamt		darunter aus Nürnberg				insgesamt		darunter nach Nürnberg				
1995	1996	1995	1996	1995	1996	1995	1996	1995	1996	1995	1996	
		Zahl		in % v. Sp. 13	in % v. Sp. 14			Zahl		in % v. Sp. 19	in % v. Sp. 20	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	

332	241	83	67	25,0	27,8	156	132	31	47	19,9	35,6	573111
766	652	126	102	16,4	15,6	675	530	72	93	10,7	17,5	573114
1 148	926	398	277	34,7	29,9	1 122	1 043	234	231	20,9	22,1	*573122
121	230	20	47	16,5	20,4	120	115	16	12	13,3	10,4	*573123
227	231	13	33	5,7	14,3	202	204	49	45	24,3	22,1	573124
506	531	175	169	34,6	31,8	429	411	113	94	26,3	22,9	573125
205	186	38	22	18,5	11,8	157	165	15	18	9,6	10,9	*573126
1 030	943	530	483	51,5	51,2	977	971	414	370	42,4	38,1	*573127
31	80	5	1	16,1	1,3	51	56	12	4	23,5	7,1	573129
354	412	50	51	14,1	12,4	356	298	48	37	13,5	12,4	*573130
5 345	5 134	505	448	9,4	8,7	4 593	4 476	721	751	15,7	16,8	*573134

935	861	225	184	24,1	21,4	816	766	140	137	17,2	17,9	574112
757	721	230	211	30,4	29,3	595	583	98	126	16,5	21,6	574117
1 628	1 041	315	258	19,3	24,8	1 352	1 033	287	207	21,2	20,0	*574123
1 557	1 582	279	268	17,9	16,9	1 376	1 321	201	208	14,6	15,7	*574138
434	347	103	81	23,7	23,3	264	365	38	37	14,4	10,1	*574139
271	312	34	34	12,5	10,9	288	281	23	24	8,0	8,5	*574141
91	124	21	20	23,1	16,1	58	77	3	4	5,2	5,2	*574146
634	569	198	144	31,2	25,3	750	691	129	171	17,2	24,7	*574152
259	298	78	65	30,1	21,8	212	294	34	45	16,0	15,3	*574154
585	570	261	280	44,6	49,1	484	521	140	111	28,9	21,3	*574156
848	730	199	160	23,5	21,9	745	706	131	133	17,6	18,8	*574157
254	219	81	55	31,9	25,1	180	220	42	47	23,3	21,4	*574164

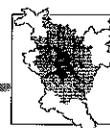
577	379	109	41	18,9	10,8	455	410	48	56	10,5	13,7	576113
295	291	35	33	11,9	11,3	241	272	28	22	11,6	8,1	576117
136	146	19	20	14,0	13,7	125	145	15	12	12,0	8,3	576128
480	405	117	121	24,4	29,9	450	348	78	74	17,3	21,3	576132
560	433	115	95	20,5	21,9	365	389	38	38	10,4	9,8	*576137
112	111	16	29	14,3	26,1	101	100	17	19	16,8	19,0	576142
1 691	1 667	221	178	13,1	10,7	1 442	1 483	165	151	11,4	10,2	576143
1 024	875	434	383	42,4	43,8	803	818	198	211	24,7	25,8	*576151



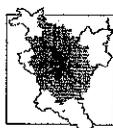
18 Industrieregion und Verdichtungsraum

noch Industrieregion, Verdichtungsraum sowie Stadt- und Umlandbereich

Gebiet Kreis Gemeinde (* Stadt- und Umlandbereich Nürnberg/Fürth/Erlangen)	Wanderungsgewinn						Betriebe des verarbeitenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten insgesamt im Durchschnitt 1996		Schüler an Gymnasien und Real-schulen 01.10.96	Kinder-garten-plätze 31.12.95
	insgesamt			dar. gegenüber Nbg.			Zahl	darin Beschäftigte		
	1995	1996	1995 und 1996 auf 1000E Ø pro Jahr	1995	1996	1995 und 1996 auf 1000E Ø pro Jahr				
	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34
Region 7 insgesamt	3 741	4 814	3	2 276	1 402	1	855	154 981	43 118	36 300
davon										
Kreisfreie Städte										
562000 Erlangen	-210	-753	-5	25	-155	-1	56	31 759	5 687	3 250
563000 Fürth	716	-129	3	139	10	1	74	10 810	3 862	2 833
564000 Nürnberg	-1 917	1 654	0	-	-	-	328	66 029	13 569	11 076
565000 Schwabach	68	383	6	142	226	5	41	3 842	2 561	832
Landkreise										
572 Erlangen/Höchstadt	772	748	6	222	175	2	53	11 884	4 588	4 699
573 Fürth	1 570	1 454	14	356	148	2	73	6 023	3 629	3 406
574 Nürnberger Land	1 269	677	6	798	567	4	125	16 717	5 899	6 146
576 Roth	1 473	780	9	594	431	4	105	7 917	3 323	4 058
Verdichtungsraum										
Nürnberg/ Fürth/ Erlangen	2 638	4 149	3	2 063	1 222	1	758		38 218	31 783
Stadt- und Umlandbereich										
Nürnberg/ Fürth/ Erlangen	1 391	2 872	2	1 438	782	1	676		35 065	27 179
<i>Gemeinden des Verdichtungsraumes:</i>										
Landkreis Neumarkt/Opf.										
373155 Postbauer-Heng	-16	42	2	50	51	8	5	534	-	200
373156 Pyrbaum, M.	80	86	16	23	73	9	2		-	175
Landkreis Forchheim										
*474119 Dormitz	22	8	8	-3	1	-1	-	-	-	100
474122 Effeltrich	31	47	15	6	4	2	1		-	75
474137 Hetzles	-	7	3	4	-5	0	-	-	-	50
*474144 Kleinsendelbach	8	30	13	16	-1	5	-	-	-	50
474146 Langensendelbach	-16	32	3	1	-5	-1	-	-	-	100
*474154 Neunkirchen am Brand	60	78	10	8	12	1	6	468	-	225
474160 Poxdorf	7	13	7	-	-1	0	1		-	75
Kreisfreie Städte										
*562000 Erlangen	-210	-753	-5	25	-155	-1	56	31 759	5 687	3 250
*563000 Fürth	716	-129	3	139	10	1	74	10 810	3 862	2 833
*564000 Nürnberg	-1 917	1 654	0	-	-	-	328	66 029	13 569	11 076
*565000 Schwabach	68	383	6	142	226	5	41	3 842	2 561	832
Landkreis Erlangen/Höchstadt										
572111 Adelsdorf	42	10	4	25	1	2	3	282	-	350
572114 Aurachtal	24	67	18	-	4	1	1		-	100
*572115 Baiersdorf, St.	-43	12	-2	-3	4	0	8	421	-	250
*572119 Bubenreuth	54	35	10	-1	-5	-1	5	155	-	125
*572120 Buckenhof	78	26	18	6	3	2	1		-	120
*572121 Eckental, M.	133	165	11	131	75	7	5	517	316	565
*572130 Hemhofen	42	15	6	-6	-4	-1	1		-	150
*572131 Heroldsberg, M.	-25	48	2	37	91	9	3	1 369	-	250
*572132 Herzogenaaurach, St.	297	113	9	-40	-45	-2	10	6 419	2 046	766
*572137 Kalchreuth	-7	16	2	31	47	14	2		-	125
*572141 Marloffstein	-3	-18	-7	7	-8	0	-	-	-	-
*572142 Möhrendorf	44	14	7	7	8	2	1		-	150
572147 Oberreichenbach	-12	97	50	8	9	10	-	-	-	50
*572149 Röttenbach	1	-13	-1	1	7	1	-	-	-	200
*572154 Spardorf	-30	-4	-9	-3	-4	-2	1		1 054	50
*572158 Uttenreuth	-43	45	0	-3	4	0	2		-	150



Baufertigstellungen								Wohnungsbestand 31.12.1996 (ohne Whg. in Wohnheimen)			Schlüssel- nummer
Wohngebäude				Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden				insge- samt	darunter mit		
insgesamt		davon 1996 mit		insgesamt		darunter 1996			1 und 2 Räumen	5 u. mehr Räumen	
1995	1996	1 und 2 Woh- nungen	3 u. m. Woh- nungen	1995	1996	mit 5 u. mehr Räumen	in 1- u. 2-Fam. Häusern				
35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	
2 636	2 210	1 793	417	11 512	7 662	2 275	2 064	584 247	49 884	216 674	
119	129	77	52	919	692	121	84	50 859	8 794	16 627	562000
139	146	109	37	1 469	1 081	194	127	54 356	4 505	15 719	563000
342	315	203	112	3 812	2 104	289	220	249 034	26 483	61 546	564000
87	69	58	11	198	181	68	64	17 319	942	7 644	565000
497	395	344	51	1 440	1 026	479	421	49 932	2 270	30 028	572
484	390	323	67	1 172	873	370	389	47 086	2 102	22 633	573
452	319	280	39	1 456	803	310	309	68 907	3 231	34 311	574
516	447	399	48	1 046	902	444	450	46 754	1 557	28 166	576
2 182	1 775	1 397	378	10 399	6 928	1 856	1 613	538 173	48 086	190 226	
1 556	1 277	970	307	9 105	5 877	1 348	1 101	487 451	46 336	160 356	
47	29	27	2	68	51	36	36	2 326	47	1 644	373155
24	40	33	7	39	82	39	38	1 908	40	1 328	373156
4	4	4	-	9	5	4	5	687	23	474	*474119
24	13	12	1	33	29	16	19	875	25	669	474122
8	5	5	-	10	7	8	5	406	6	301	474137
19	7	7	-	22	8	7	7	549	13	384	*474144
4	16	16	-	11	27	17	22	975	28	718	474146
24	34	29	5	57	99	34	38	2 767	123	1 825	*474154
2	2	2	-	4	3	2	2	530	10	419	474160
119	129	77	52	919	692	121	84	50 859	8 794	16 627	*562000
139	146	109	37	1 469	1 081	194	127	54 356	4 505	15 719	*563000
342	315	203	112	3 812	2 104	289	220	249 034	26 483	61 546	*564000
87	69	58	11	198	181	68	64	17 319	942	7 644	*565000
40	36	30	6	75	95	39	39	2 520	100	1 695	572111
20	13	13	-	37	21	15	18	964	40	627	572114
15	9	6	3	36	57	13	9	2 850	109	1 517	*572115
20	9	7	2	52	40	12	8	1 948	88	1 116	*572119
14	4	1	3	51	21	8	1	1 295	60	738	*572120
58	35	25	10	194	151	50	29	5 918	238	3 433	*572121
14	10	8	2	36	44	18	8	1 946	121	1 274	*572130
19	24	23	1	55	38	24	25	3 163	111	1 676	*572131
102	52	44	8	444	153	64	57	9 329	609	4 903	*572132
8	13	12	1	31	25	9	15	1 173	44	650	*572137
8	1	1	-	13	6	2	2	592	23	447	*572141
23	3	3	-	60	7	2	3	1 611	61	1 023	*572142
3	32	32	-	4	36	31	35	362	14	238	572147
15	6	3	3	33	34	20	5	1 821	73	1 169	*572149
3	10	10	-	4	14	11	12	867	76	560	*572154
7	7	6	1	16	15	8	7	1 913	116	1 195	*572158



18 Industrieregion und Verdichtungsraum

noch Industrieregion, Verdichtungsraum sowie Stadt- und Umlandbereich

Gebiet Kreis Gemeinde (* Stadt- und Umlandbereich Nürnberg/Fürth/Erlangen)	Wanderungsgewinn						Betriebe des verarbeitenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten insgesamt im Durchschnitt 1996		Schüler an Gymnasien und Real-schulen 01.10.96	Kinder-garten-plätze 31.12.95
	insgesamt			dar. gegenüber Nbg.						
	1995	1996	1995 und 1996 auf 1000E Ø pro Jahr	1995	1996	1995 und 1996 auf 1000E Ø pro Jahr	Zahl	darin Beschäftigte		

Landkreis Fürth

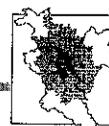
573111 Ammerndorf, M.	176	109	79	52	20	20	-	-	-	125
573114 Cadolzburg, M.	91	122	11	54	9	3	13	1 512	-	371
*573122 Oberasbach	26	-117	-3	164	46	6	4	131	1 913	446
*573123 Obermichelbach	1	115	26	4	35	9	2	.	-	75
573124 Puschendorf	25	27	13	-36	-12	-12	2	.	-	75
573125 Roßtal, M.	77	120	11	62	75	7	1	.	-	272
*573126 Seukendorf	48	21	13	23	4	5	-	-	-	125
*573127 Stein, St.	53	-28	1	116	113	8	4	713	816	375
573129 Tuchenbach	-20	24	2	-7	-3	-5	1	.	-	50
*573130 Veitsbronn	-2	114	9	2	14	1	5	242	-	200
*573134 Zirndorf, St.	752	658	27	-216	-303	-10	26	2 108	-	650

Landkreis Nürnberger Land

574112 Altdorf b. Nbg., St.	119	95	7	85	47	5	11	1 559	1 411	495
574117 Burgthann	162	138	14	132	85	10	3	107	-	400
*574123 Feucht, M.	276	8	10	28	51	3	9	789	606	438
*574138 Lauf a.d.Pegnitz, St.	181	261	9	78	60	3	22	3 865	1 717	825
*574139 Leinburg	170	-18	12	65	44	9	3	192	-	250
*574141 Neunkirchen am Sand	-17	31	2	11	10	2	6	982	-	173
*574146 Ottensoos	33	47	21	18	16	9	2	.	-	70
*574152 Röthenbach/Pegnitz	-116	-122	-9	69	-27	2	10	3 101	918	465
*574154 Rückersdorf	47	4	6	44	20	7	1	.	-	195
*574156 Schwaig bei Nürnberg	101	49	9	121	169	17	15	1 466	-	300
*574157 Schwarzenbruck	103	24	7	68	27	5	3	361	-	375
*574164 Winkelhaid	74	-1	9	39	8	6	-	-	-	200

Landkreis Roth

576113 Ailersberg, M.	122	-31	6	61	-15	3	8	406	-	266
576117 Büchenbach	54	19	7	7	11	2	2	.	-	225
576128 Kammerstein	11	1	2	4	8	2	-	-	-	50
576132 Schwanstetten, M.	30	57	6	39	47	6	2	.	-	225
*576137 Rednitzhembach	195	44	19	77	57	11	6	287	-	225
576142 Rohr	11	11	4	-1	10	1	1	.	-	100
576143 Roth, St.	249	184	9	56	27	2	25	2 383	1 742	775
*576151 Wendelstein, M.	221	57	9	236	172	13	14	1 120	-	525



Baufertigstellungen								Wohnungsbestand 31.12.1996 (ohne Whg. in Wohnheimen)			Schlüssel- nummer
Wohngebäude				Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden				insge- samt	darunter mit		
insgesamt		davon 1996 mit		insgesamt		darunter 1996			1 und 2 Räumen	5 u. mehr Räumen	
1995	1996	1 und 2 Woh- nungen	3 u. m. Woh- nungen	1995	1996	mit 5 u. mehr Räumen	in 1- u. 2-Fam. Häusern				
35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	

30	22	17	5	73	67	15	25	784	36	399	573111
63	44	32	12	128	97	36	41	3 928	142	2 056	573114
72	21	19	2	121	43	23	24	7 507	323	3 365	*573122
36	38	36	2	47	46	41	38	916	24	666	*573123
11	9	7	2	17	19	8	8	694	20	425	573124
47	37	29	8	74	94	33	34	3 881	113	2 116	573125
6	15	12	3	19	32	19	13	1 099	44	611	*573126
36	44	41	3	87	88	36	43	6 742	522	2 437	*573127
4	6	5	1	7	9	6	6	388	8	273	573129
7	45	41	4	27	70	40	45	2 627	77	1 281	*573130
51	30	19	11	151	111	38	26	10 689	500	4 767	*573134

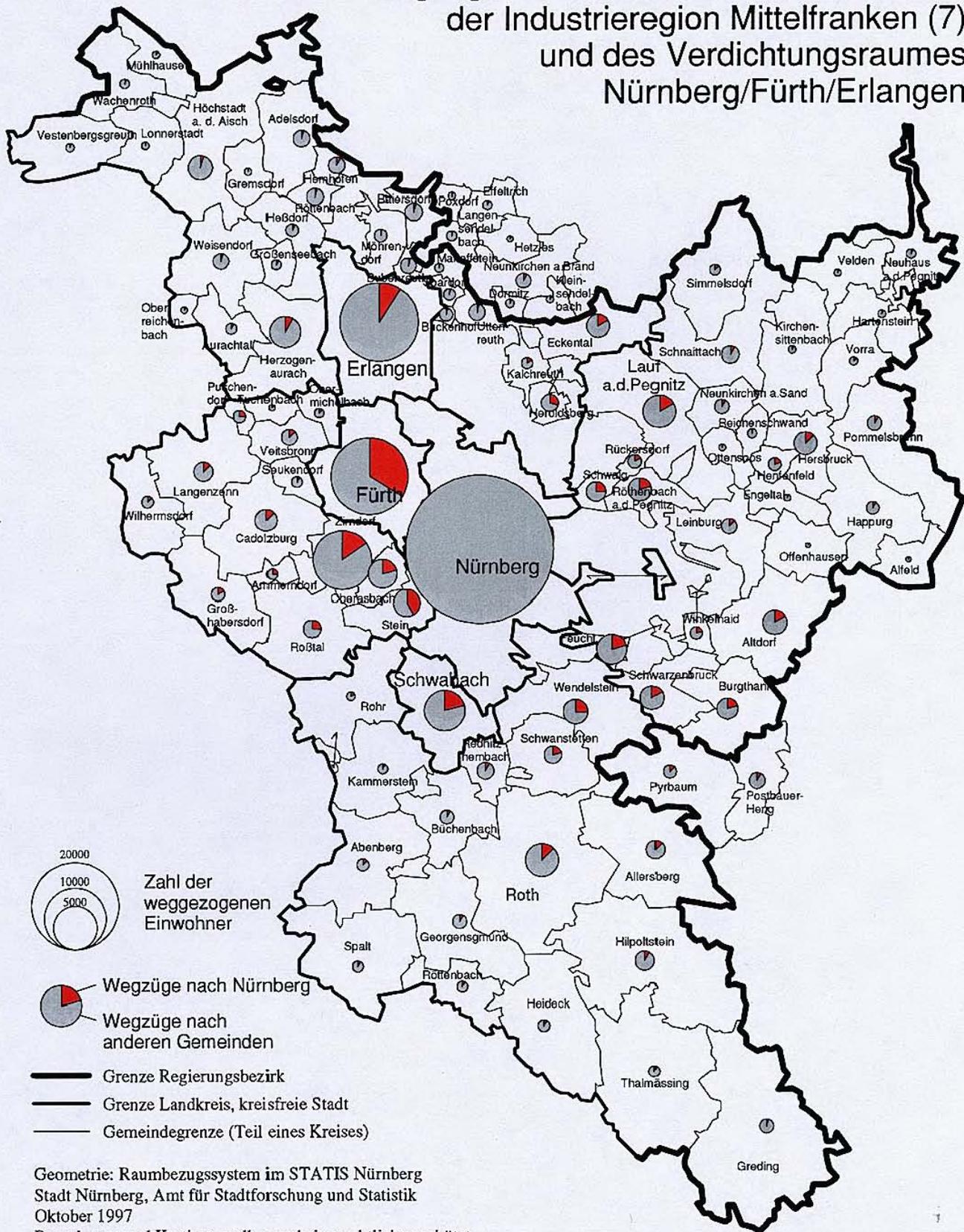
34	23	17	6	112	83	24	18	5 926	282	3 081	574112
89	8	8	-	167	10	10	10	4 221	139	2 565	574117
22	14	12	2	81	47	12	12	5 711	240	2 500	*574123
62	38	29	9	461	226	37	36	11 432	852	4 656	*574138
38	19	16	3	58	42	19	17	2 299	50	1 369	*574139
9	14	13	1	12	31	17	15	1 848	44	882	*574141
6	14	14	-	13	16	13	16	723	19	420	*574146
12	6	5	1	59	10	7	5	5 726	240	2 165	*574152
13	14	13	1	102	42	13	14	2 030	112	1 160	*574154
15	7	4	3	47	32	5	5	4 065	212	1 901	*574156
18	11	11	-	77	12	10	11	3 222	118	1 983	*574157
6	2	2	-	23	2	1	2	1 455	43	810	*574164

33	31	29	2	61	43	30	31	2 943	79	1 861	576113
23	23	17	6	71	75	19	19	1 985	54	1 148	576117
9	14	14	-	12	16	13	16	898	17	628	576128
16	17	15	2	33	23	18	15	2 846	105	1 851	576132
44	25	21	4	80	167	24	23	2 629	78	1 537	*576137
13	19	18	1	16	27	21	24	1 097	20	785	576142
82	59	49	10	242	137	72	51	10 265	425	5 043	576143
63	33	26	7	129	85	35	30	6 734	226	3 926	*576151

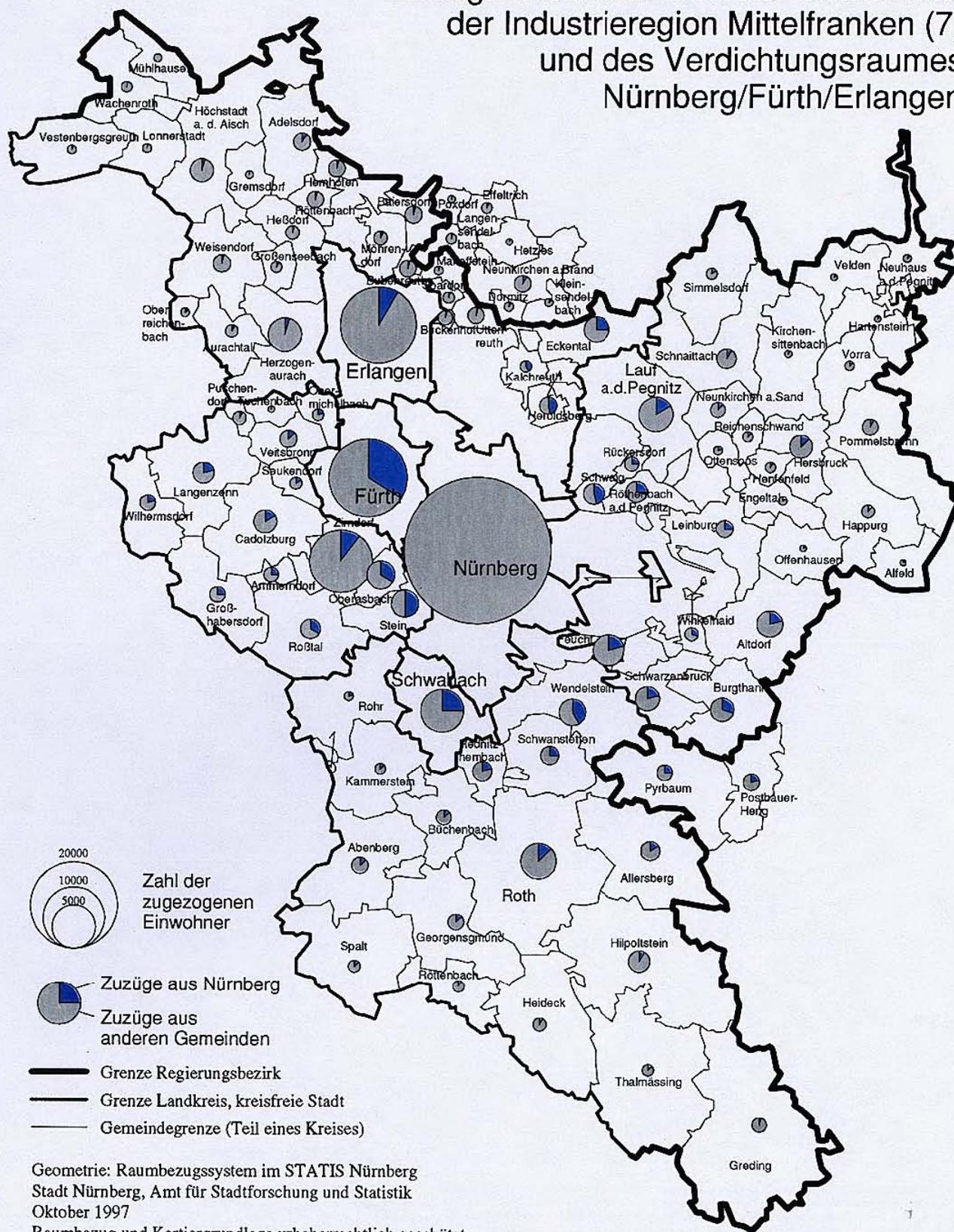


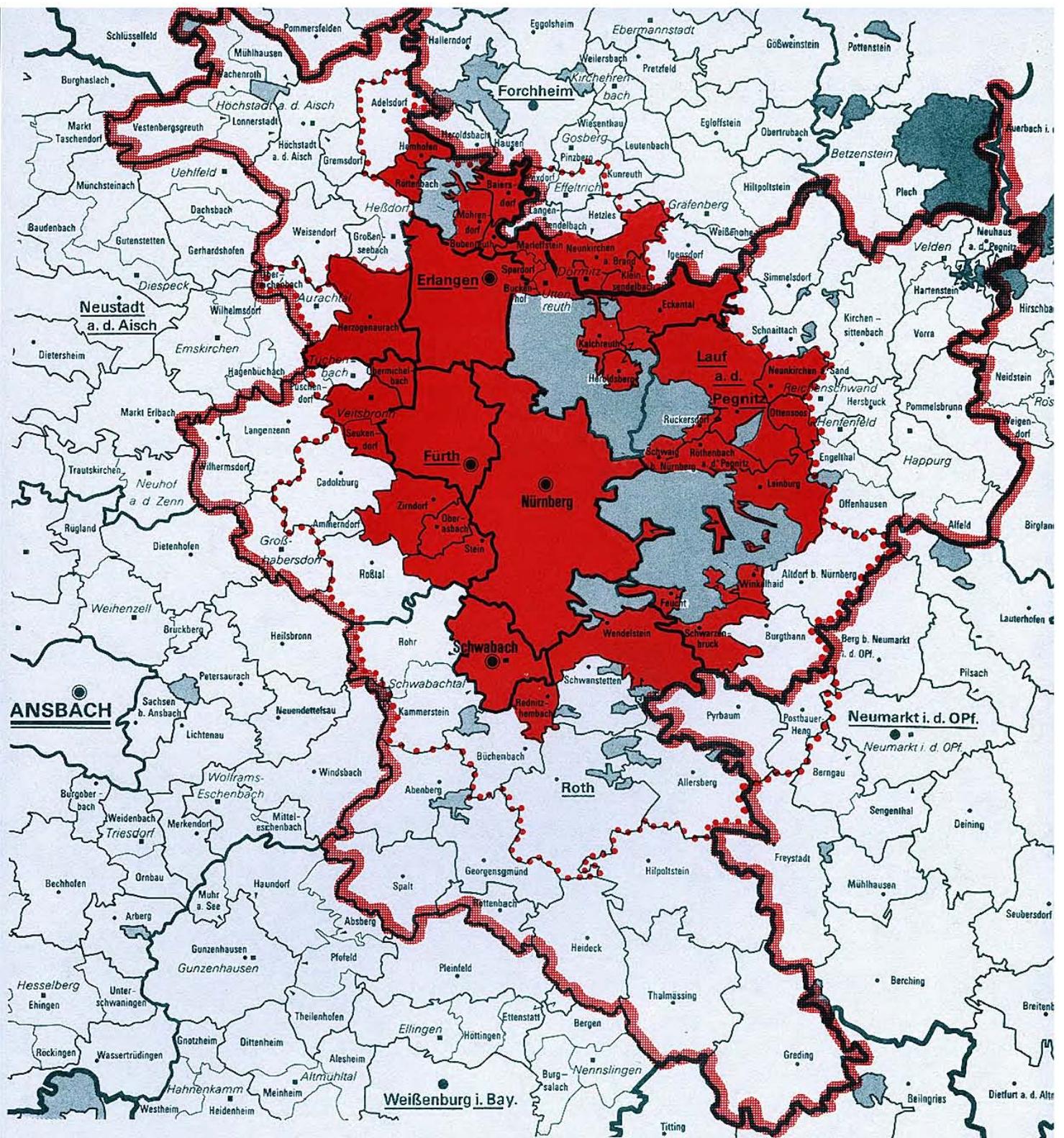
18 Industrieregion und Verdichtungsraum

Wegzüge 1995 und 1996 der Gemeinden der Industrieregion Mittelfranken (7) und des Verdichtungsraumes Nürnberg/Fürth/Erlangen



Zuzüge 1995 und 1996 der Gemeinden der Industrieregion Mittelfranken (7) und des Verdichtungsraumes Nürnberg/Fürth/Erlangen





**Kommunale
Verwaltungsgrenzen
- Gebietsstand 1.1.1980 -**

mit Grenzen von

 **Industrieregion Mittelfranken (7)**

 **Verdichtungsraum**
(gemäß Landesentwicklungsprogramm
Bayern vom 25.1.1994)

 **Stadt- und Umlandbereich**
(gemäß Landesentwicklungsprogramm
Bayern vom 25.1.1994)

Maßstab: 1 : 400 000

Bearbeitung: Stadt Nürnberg, Amt für Stadt-
forschung und Statistik

Karten-
grundlage: Kommunale Verwaltungsgrenzen,
Stand 1.1.1980 -Ausschnitt-
vergrößerung- (Genehmigung durch
das Bayer. Staatsministerium des
Innern und das Bayer. Staatsmini-
sterium für Landesentwicklung und
Umweltfragen)



Veröffentlichungsverzeichnis des Amtes für Stadtforschung und Statistik

Periodische Veröffentlichungen

jährlich oder alle 2 Jahre (mit aktuellem Erscheinungsjahr)

- | | |
|---|---------------------------|
| - Nürnberg in Zahlen 1997
(40 Seiten, Kleinformat 10,5 x 21 cm) | bei Abholung
kostenlos |
| - Statistisches Jahrbuch der Stadt Nürnberg 1997
(268 Seiten) | 35,- DM |
| - Straßenverzeichnis und Stadtplan der Stadt Nürnberg 1997
mit Gebietszuordnung der Adressen
(58 Seiten, mit einem 16-seitigen Stadtplan des
Stadtvermessungsamtes) | 14,- DM |
| - Der Stadtwegweiser • Sozial-Atlas 98/99
(Taschenbuchformat 14 x 21 cm)
erscheint voraussichtlich im April 1998 | 14,- DM
(ohne Gewähr) |

vierteljährlich

Statistische Nachrichten der Stadt Nürnberg 20,- DM/Jahr

monatlich

Nürnberger Statistik aktuell 20,- DM/Jahr

Karten

Statistische Stadtteile, Bezirke und Distrikte

Tischkarte 1 : 60 000 (DIN A 3)	Preis auf Anfrage
Wandkarte 1 : 25 000 (84 x 90 cm)	DM 30,-
Detaillkarte 1 : 10 000 (11 Teilkarten)	DM 98,50

Alle Preisangaben beziehen sich auf den Stand der Drucklegung des Statistischen Jahrbuches; spätere Veränderungen sind vorbehalten.
Die Preise der vierteljährlichen und monatlichen Veröffentlichungen sind Abonnementpreise und enthalten bereits Kosten für Porto und Verpackung.
Bei den anderen Leistungen fallen zusätzlich Porto- und Verpackungskosten an.

Bestellungen (bitte nur schriftlich) und Abholung:

Amt für Stadtforschung und Statistik
Unschlittplatz 7a, Zimmer 17
90403 Nürnberg

Sprechzeiten: Montag - Donnerstag 8.30 - 15.30 Uhr
Freitag 8.30 - 12.30 Uhr

Telefon: (0911) 231-2843

Telefax: (0911) 231-2844

e-mail: sta@stadt.nuernberg.de
internet: <http://www.nuernberg.de>

Lassen Sie sich auch über **aktuelle Sonderberichte** informieren!

weitere Veröffentlichungen.....>>



Nürnberger Statistik aktuell: Statistische Monatsberichte - Textbeiträge

Hrsg.: Stadt Nürnberg, Amt für Stadtforschung und Statistik

1984

Januar	Wahlvorschläge zur Stadtratswahl am 18. März 1984	M073
Februar	Wieder weniger Berufsschüler	M074
März	Kommunale Umweltstatistik	M075
April	Das Nürnberger Baugewerbe in den letzten 5 Jahren	M076
Mai	35 Jahre Bautätigkeitsstatistik verfassungswidrig?	M077
Juni	Kleinräumige Unterschiede in der Luftbelastung Nürnbergs	M078
Juli	Stehen in Nürnberg Wohnungen leer?	M079
August	Insolvenzen 1981 - 1983	M080
September	Untersuchungen zur Lärmschutzbedürftigkeit	M081
Oktober	Nürnberger Beschäftigte 1983 und 1980	M082
November	Vorarbeiten zur laufenden Wohnungsmarktbeobachtung	M083
Dezember	Wohnungsbeheizung und Luftbelastung	M084

1985

Januar	Schüler an allgemeinbildenden Schulen	M085
Februar	Regelmäßige Wohnungs- und Haushaltsstichproben ab 1985	M086
März	Einwohnerzahl sinkt - Müllaufkommen steigt	M087
April	Zulassung von fabrikneuen Kraftfahrzeugen 1980 - 1984	M088
Mai	Bodenversiegelung in Nürnberg	M089
Juni	Rückläufige Wohnungsbelegung - Folgen für den Infrastrukturbedarf	M090
Juli	Die aktuelle Lage auf dem Nürnberger Arbeitsmarkt	M091
August	Umweltschutzinvestitionen in Nürnberg	M092
September	Volkszählung am 25. Mai 1987	M093
Oktober	Schüler an allgemeinbildenden Schulen in Nürnberg	M094
November	Straßenverkehr steigt trotz sinkender Einwohnerzahl	M095
Dezember	Strukturatlas vermittelt neue Einsichten in die Stadtentwicklung	M096

1986

Januar	Unterschiedliche Motorisierung der Nürnberger Stadtteile	M097
Februar	Investitionen im "Produzierenden Bereich" 1984	M098
März	Kaum noch Wohnungsneubau in Nürnberg	M099
April	Wohnungs- und Haushaltserhebung 1986	M100
	Umfrage zur Stadtentwicklung	
Mai	Das Frachtaufkommen am Nürnberger Hafen im letzten Jahrzehnt	M101
Juni	Sammelstellen für Abfall-Recycling	M102
Juli	Kommunalfeindlicher Bundesstatistikgesetz-Entwurf	M103
August	In Zukunft mehr DV-Einsatz bei Wählerlistenführung und Wahlscheinsausgabe	M104
September	Erste Ergebnisse des Wählerverhaltens nach Geschlecht und Alter der Wähler	M105
Oktober	Nürnbergs Bürger sind abfallbewußt	M106
November	Bevölkerungsprognose 1986 auf neuer Grundlage	M107
Dezember	Pkw favorisiert - ÖPNV nimmt zu	M108

1987

Januar	Unterschiedliche Vergabe von Erst- und Zweitstimmen bei der Bundestagswahl 1987	M109
Februar	Handel und Gastgewerbe in Nürnberg	M110
März	Mietspiegel 1987 belegt differenzierte Preisentwicklung	M111
April	Schadstoffreduzierte Pkw endlich auf dem Vormarsch	M112
Mai	Die aktuelle Lage auf dem Nürnberger Arbeitsmarkt	M113
Juni	Arbeitsplätze wichtiger als vieles andere	M114
Juli	Energieverbrauch steigt - unaufhaltsam?	M115
August	Wie verändert die Wahlbeteiligung das Wahlergebnis?	M116
September	Wanderungsbilanz gegenüber anderen Großstädten - Gradmesser für Nürnbergs Attraktivität	M117
Oktober	Computer beschleunigt Wahlbericht	M118
November	Fördern qualifizierte Arbeitskräfte die regionale Wirtschaftskraft	M119
Dezember	Das Räumliche Bezugssystem im STATIS verbessert seine Leistung	M120

1988

Januar	Anhaltende Abwanderung ins Umland verursacht wachsende Verkehrsbelastung	M121
Februar	Kleinräumige Adressenzuordnung für Verwaltung und Wirtschaft	M122
März	Überörtlich vergleichende Wohnungsmarktbeobachtung liefert erste Ergebnisse	M123
April	Verkehrsverhalten in Wohngebieten mit U-Bahnnähe	M124
Mai	Nürnbergs Fremdenverkehr im Aufwind	M125
Juni	Verteilung raumwirksamer staatlicher Investitionen	M126
Juli	Informationsinfrastruktur - ein Standortfaktor	M127
August	Nürnberg als Durchgangsstelle und Wohnort für Aussiedler	M128
September	Wie zufrieden sind die Nürnberger mit ihrer Stadt	M129
Oktober	Veränderung des Altersaufbau in der Region zwischen den Volkszählungen	M130
November	Nürnberg: von der Industriestadt zur Dienstleistungsgesellschaft	M131
Dezember	Volkszählung bestätigt angespannten Wohnungsmarkt	M132



1989			
Januar	Mehr Betriebe - weniger Beschäftigte in der Altstadt		M133
Februar	Innenstadt schrumpft - Umland wächst Bevölkerungsumverteilung 1970 - 1987		M134
März	Zustrom aus Osteuropa läßt Nürnbergs Einwohnerzahl wachsen		M135
April	Günstige Entwicklung des Nürnberger Fremdenverkehrs		M136
Mai	Nürnberg in Europa		M137
Juni	Kommunalstatistik erhält Rechtsgrundlage		M138
Juli	Wohnungsbestand - Wohnungsversorgung - Ergebnisse der Volkszählung vom 25.05.1987 -		M139
August	Nürnberger Wirtschaftsraum über dem Durchschnitt		M140
September	Entwicklung des Gastgewerbes in Nürnberg		M141
Oktober	Wieder mehr Volksschüler in Nürnberg		M142
November	Wohnraum unterschiedlich verteilt		M143
Dezember	Die Wohnungsversorgung der alten Menschen in Nürnberg		M144
1990			
Januar	Arbeitszentrum Nürnberg - gestärkt durch Beschäftigungsgewinne in den Außengebieten		M145
Februar	Pendler im Großraum Nürnberg		M146
März	Wohnbautätigkeit langsam steigend		M147
April	Wie stark ist Nürnbergs Wirtschaft "fremdbestimmt"?		M148
Mai	Zustrom aus der DDR normalisiert sich		M149
Juni	Volksbegehren "Das bessere Müllkonzept" rechtsgültig		M150
Juli	Haushalt mit Kindern - eine Minderheit		M151
August	Mietspiegel 1990		M152
September	Kindergartenplätze für 85 % der Kinder Anfang 1990 - Zusatzbedarf bis 1997: 3 100 Plätze -		M153
Oktober	Wohin ziehen die Aus- und Übersiedler		M154
November	Dienstleistungsstandort Nürnberg		M155
Dezember	Jahresrückblick		M156
1991			
Januar	Öffentlicher Nahverkehr in der Meinung der Bürger immer wichtiger		M157
Februar	Wie jung ist Nürnbergs Wirtschaft?		M158
März	Leben und Arbeiten an der U-Bahn		M159
April	Zustrom aus den neuen Ländern hält an		M160
Mai	Kfz-Verkehr - Eine Schlange ohne Ende?		M161
Juni	Weniger Andrang bei der Sozialhilfe		M162
Juli	Wohnungs- und Haushaltserhebung geht Wohnungsproblemen auf den Grund		M163
August	Raumbezugssystem im STATIS bietet neue Leistungen und Produkte		M164
September	Nürnberg im Imagevergleich		M165
Oktober	Jugoslawien prägt den Zustrom aus dem Osten		M166
November	Wohnungsbau stagniert - Bauwirtschaft floriert		M167
Dezember	Jahresrückblick 1991		M168
1992			
Januar	Trotz Rekord bei den Kfz-Neuzulassungen wächst die Motorisierung in Nürnberg langsamer		M169
Februar	Julia und Daniel - häufigste Vornamen 1991		M170
März	Die Lage der Nürnberger Industrie		M171
April	Wer verdient am meisten in der Industrie?		M172
Mai	Zahl der Geburten geht zurück		M173
Juni	Endlich Belebung des Wohnungsbaus		M174
Juli	Zustrom aus dem ehemaligen Jugoslawien hält an		M175
August	Laufen die Preise davon?		M176
September	Mehr Erstklässler in Nürnberg		M177
Oktober	Viehzählung kommt am 3.12.1992		M178
November	Wieder mehr Empfänger von Sozialhilfe		M179
Dezember	Jahresrückblick 1992		M180
1993			
Januar	Der Nürnberger Hafen - bedeutendster Umschlagplatz in der Region		M181
Februar	Städte und Gemeinde im Spiegel der Statistik		M182
März	Neuer Trend im Wohnungsbau: Geschoßwohnungen - nachfragegerecht und flächensparend		M183
April	Museen vor dem Sommeransturm		M184
Mai	Aktuelle Lage der Nürnberger Industrie		M185
Juni	Bewohner in Heimen der Altenhilfe		M186
Juli	Prag - Nürnbergs nächstgelegene Partnerstadt		M187
August	Lastkraftwagenverkehr in Nürnberg		M188
September	Die Entwicklung der Lebenshaltungskosten		M189
Oktober	Räumlich-soziale Aspekte der Kindergartennutzung		M190
November	Zahl der Empfänger von Sozialhilfe steigt weiter		M191
Dezember	Jahresrückblick 1993		M192



Veröffentlichungen

noch **Nürnberger Statistik aktuell: Statistische Monatsberichte**

1994		
Januar	Leere Betten in Nürnberger Hotels	M193
Februar	Abwanderung ins Umland verstärkt	M194
März	Zahl der Ärzte in freien Praxen stark gestiegen	M195
April	Gewerbeeröffnungen in Nürnberg: Schwerpunkt Dienstleistungen und Handel	M196
Mai	Verbraucherpreise von 50 Städten auf dem Prüfstand: Nürnberg am teuersten	M197
Juni	Sind die Nürnberger politikverdrossen ?	M198
Juli	Geburtenzahl sinkt	M199
August	453 Wahlvorstandsmitglieder mehr als 15mal dabei	M200
September	Kommunale Leistungen und Angebote im Spiegel der Bürgermeinung	M201
Oktober	Deutsche Kinderstaatszugehörigkeit - nur wenige wären begünstigt	M202
November	Belastung der Volksschulen steigt	M203
Dezember	Jahresrückblick 1994	M204
1995		
Januar	14 % der Nürnberger unterstützten das Volksbegehren "Mehr Demokratie in Bayern: Bürgerentscheide in Gemeinden und Kreisen"	M205
Februar	Der PKW bleibt das am stärksten benutzte Verkehrsmittel	M206
März	Kurze Wege zwischen Wohnung und Betrieb	M207
April	Teure bayerische Insellösung bei den Kommunalwahlen 1996	M208
Mai	Hohe Wohnungsbauleistungen in Nürnberg und in der Region	M209
Juni	Nürnberg - sicherste Großstadt Deutschlands	M210
Juli	Flächennutzungsdaten im Raumbezugssystem	M211
August	Lebensbedingungen im Vergleich - Nürnberg und andere Großstädte in West-, Mittel- und Osteuropa -	M212
September	Nach erfolgreichem Volksentscheid: Neue Stadtbezirke beschlossen	M213
Oktober	Bruttowertschöpfung im Städtevergleich	M214
November	540 Computer erleichtern Stadtratswahl	M215
Dezember	Jahresrückblick 1995	M216
1996		
Januar	Entwicklung des Gastgewerbes in Nürnberg Ergebnisse der Handels- und Gaststättenzählung 1993	M217
Februar	Wohngeld in Nürnberg Anzahl der Wohngeldempfänger nahezu unverändert	M218
März	Öffentliche Leistungen im Urteil der Nürnberger Bevölkerung	M219
April	Kompetenz und Freundlichkeit	M220
Mai	Mehr Autos - weniger Verkehr ?!	M221
Juni	Stadtratswahl 1996: Repräsentativstatistik	M222
Juli	„Beziehungen sind alles“ - Das Raumbezugssystem der Stadt Nürnberg -	M223
August	Räumliche Unterschiede in der Kindergartenversorgung	M224
September	Stadtteil oder Zentrum? - Stadtteil <u>und</u> Zentrum!	M225
Oktober	Unfallorte mit dem Raumbezugssystem visualisiert	M226
November	Computer und „Online“ in Nürnberger Haushalten	M227
Dezember	Jahresrückblick 1996	M228
1997		
Januar	Wahl des Ausländerbeirats am 23.02.1997	M229
Februar	Die finanzielle Situation der Nürnberger Haushalte	M230
März	Beurteilung der allgemeinen und der persönlichen wirtschaftlichen Lage	M231
April	Wem wird die Bewältigung der Zukunft Nürnbergs am ehesten zugetraut?	M232
Mai	Das in Bayern erfolgreiche Volksbegehren „Schlanker Staat ohne Senat“ erreichte in Nürnberg nur 7,6 %	M233
Juni	25 Jahre Gebietsreform - Kreisfreie Städte / Landkreise	M234
Juli	Wo geht's zur nächsten Sammelstelle? Der Raumbezug der Recycling- und Gartenabfallsammelstellen in Nürnberg	M235
August	Das Nürnberger Handwerk	M236
September	Kleinräumige Bevölkerungsentwicklung in Nürnberg 1990 - 1996	M237



weitere Berichte und Sonderveröffentlichungen

aus den Reihen: **Statistische Nachrichten der Stadt Nürnberg - StatN**
Nürnberger Statistik aktuell - NStakt
 oder wie angegeben
 Hrsg.: Stadt Nürnberg, Amt für Stadtforschung und Statistik
 oder wie angegeben

- Fischer, G./Gürtler, Christoph/Gütter, Reinhold/Illegmann, K./Leibinger, R./von Lölhöfel, Dieter,
 Stadt Nürnberg, Amt für Stadtforschung und Statistik, Arbeitsgruppe Nürnberg-Plan (Hrsg.):
 Umfrage 1980 zur Stadtentwicklung - Abschlußbericht
 1981, 57 S., Anh., Abb., Kt., Tab.
 Beiträge zum Nürnberg-Plan, Reihe C: Öffentlichkeitsbeteiligung, Heft 5 S109
- Trutzel, Klaus: S110
 Bevölkerungsvorausrechnung 1981 für die Stadt Nürnberg
 13 S., Abb., Tab., StatN 3/1981
- Wohnungs- und Haushaltserhebung 1981 S111
 1. Zwischenbericht. Vorläufige Ergebnisse für die Südstadt (Stadtteil 1)
 1981, 56 S., Anh., Tab., NStakt
- Gürtler, Christoph/Schirner, Henning: S112
 Folgerungen zur Bevölkerungsvorausrechnung 1981 für die Stadt Nürnberg
 4 S., Abb., Tab., StatN 4/1981
- Kadolowski, Bodo/Trutzel, Klaus: S113
 Vorausrechnung der Schülerzahl auf der Basis der Bevölkerungsprognose 1981
 - Erste überschlägige Modellrechnung -
 5 S., Tab., StatN 4/1981
- Wohnungs- und Haushaltserhebung 1981 S114
 2. Zwischenbericht. Vorläufige Ergebnisse für die Gesamtstadt
 1982, 64 S., Anh., Kt., Tab., NStakt
- Müller, Brigitte: S115
 Die Veränderung der Bevölkerungsstruktur im Sanierungsgebiet Bleiweißviertel
 7 S., Abb., Kt., StatN 2/1982
- Schuster, Sofia: S116
 Fortpflanzung der Angebotswirkungen von Wohnungsneubau und Modernisierung (Sickereffekt),
 2. Zwischenbericht: Wohnungsneubau
 38 S., Abb., Tab., StatN S3/1982
- Wohnungs- und Haushaltserhebung 1981 S117
 3. Zwischenbericht. Die Mieten von nicht preisgebundenen Wohnungen
 Vorläufige Ergebnisse für die Gesamtstadt
 1982, 42 S., Anh., Tab., NStakt
- Gürtler, Christoph, S118
 Stadt Nürnberg, Arbeitsgruppe Nürnberg-Plan (Hrsg.):
 Das Image Nürnbergs im Urteil der Bundesbürger
 1983, 39 S., Abb., Anh., Tab.
 Beiträge zum Nürnberg-Plan, Reihe C: Öffentlichkeitsbeteiligung, Heft 6
- Schneider, Walter: S119
 Mobilität 1982
 3 S., Kt., Tab., StatN 1 und 2/1983
- Trutzel, Klaus: S120
 Bevölkerungsvorausrechnung 1983 für die Stadt Nürnberg
 6 S., Abb., Tab., StatN 3/1983
- Wiessner, Reinhard: S121
 Modernisierung von Mietwohnungen in den Innenstadtrandgebieten Nürnbergs 1975 - 1981
 11 S., Abb., Tab., Lit., StatN 1/1984
- Kindergärten in Nürnberg S122
 3 S., Tab., StatN 4/1984
- Kleinlein, Friedrich: S123
 Apotheken in Nürnberg
 4 S., Abb., Kt., Tab., StatN 4/1984
- Stadt Nürnberg, Amt für Stadtforschung und Statistik, Arbeitsgruppe Nürnberg-Plan/Stab (Hrsg.): S124
 Strukturatlas der Stadt Nürnberg. Innergebietliche Struktur und Entwicklung, Heft 20
 1985, o.S., Kt., Tab.
 Beiträge zum Nürnberg-Plan, Reihe E, Heft 20
- Hertlein, Hans: S125
 Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte in Nürnberg 1974 - 1984
 8 S., Abb., Tab., StatN 1/1985



noch *weitere Berichte und Sonderveröffentlichungen*

- Hertlein, Hans: S126
Lohn- und Einkommensteuerpflichtige und ihre Einkünfte 1980
10 S., Abb., Kt., Tab., StatN 3/1985
- Horbach, Jens/Maaß, Siegfried/Trutzel, Klaus: S127
Konzepte zur Armut und Sozialhilfebedürftigkeit. Statistische Auswertungsmöglichkeiten für die Stadt Nürnberg
27 S., Abb., Tab., Lit., StatN 3/1985
- Schuster, Sofia/Trutzel, Klaus: S128
Zur Konzeption kleinräumiger Bevölkerungsprognosen mit SIKURS
11 S., Abb., Tab., StatN 4/1985
- Kleinlein, Friedrich/Schuster, Sofia: S129
Geburten in Nürnberg
7 S., Abb., Kt., Tab., StatN 1/1986
- Klumpp, Olaf: S130
Problemgruppen unter den Arbeitslosen im Raum Nürnberg
17 S., Abb., Tab., Lit., StatN 2/1986
- Trutzel, Klaus: S131
Wohnungs- und Haushaltserhebung 1985. Verfahren und erste Ergebnisse
43 S., Abb., Anh., Kt., Tab., StatN S2/1986
- Gürtler, Christoph/Gütter, Reinhold/Stellwag, Klaus/Zenkel, Franz: S132
Stadt Nürnberg, Arbeitsgruppe Nürnberg-Plan (Hrsg.), Amt für Stadtforschung und Statistik (Durchführung):
Umfrage 1985 zur Stadtentwicklung
1986, 44 S., Abb., Anh., Kt., Tab.
Beiträge zum Nürnberg-Plan, Reihe C: Öffentlichkeitsbeteiligung, Heft 7
- Schuster, Sofia: S133
Bevölkerungsprognose 1986 der Stadt Nürnberg
15 S., Abb., Tab., StatN 4/1986
- Schuster, Sofia: S134
Langfristige Bevölkerungsentwicklung in Nürnberg und der Region 7 bis 2030
16 S., Abb., Tab., Lit., StatN 1/1987
- Schuster, Sofia: S135
Gebietstypisierung für die kleinräumige Prognose der Wanderungen
5 S., Kt., Tab., StatN 2/1987
- Stellwag, Klaus: S136
Zur besonderen Situation der Frau im Beruf und Familie
1987, 4 S., Abb., Tab., NStakt
- Umfrage 1987: Wie zufrieden sind die Nürnberger mit ihrer Stadt? S137
1987, 4 S., Abb., Tab., NStakt
- Klumpp, Olaf: S138
Sozialhilfebedürftigkeit - Indikator für soziale Disparitäten im Nürnberger Stadtgebiet
10 S., Kt., Tab., StatN 3/1987
- Maaß, Siegfried/Trutzel, Klaus/Horbach, Jens: S139
Überlegungen zu einer Erweiterung und Verbesserung der Sozialhilfestatistik. Ein Diskussionsbeitrag
16 S., Abb., Lit., StatN 3/1987
- Schuster, Sofia: S140
Perspektiven der langfristigen Bevölkerungsentwicklung
21 S., Abb., Tab., StatN 4/1987
- Maaß, Siegfried/Trutzel, Klaus/Horbach, Jens: S141
Der Zusammenhang zwischen Arbeitslosigkeit und Sozialhilfebedürftigkeit in der Stadt Nürnberg im September 1985.
Ergebnisse der Auswertung einer Erhebung des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung und der
Kommunalen Spitzenverbände
57 S., Abb., Anh., Tab., Lit., StatN S3/1987
- Stellwag, Klaus: S142
Kindergartenbedarf und seine sozialen Bestimmungsgründe in Nürnberg 1985
1988, 9 S., Abb., Tab., NStakt
- Ludwig, Alexander: S143
Die Auswirkungen der Arbeitslosigkeit auf die öffentlichen Haushalte
8 S., Abb., Tab., StatN 1/1988
- Schuster, Sofia: S144
Kleinräumige Bevölkerungsprognose 1988 der Stadt Nürnberg
18 S., Abb., Kt., Tab., StatN 2/1988
- Erste Volkszählungsergebnisse für Nürnberg S145
1988, 2 S., Abb., Tab., NStakt



Maaß, Siegfried/Trutzel, Klaus/Moosburger, Gerlinde: Ist der Nürnberger Sozialhilfe-Regelsatz angemessen? 46 S., Abb., Anh., Tab., Lit., StatN 3/1988	S146
Stellwag, Klaus/Schirmer, Henning: Veränderungen am Nürnberger Wohnungsmarkt 20 S., Abb., Anh., Tab., StatN 4/1988	S147
Wießner, Reinhard: Bewohnerverdrängungen durch Umwandlungsmodernisierungen 20 S., Tab., Lit., StatN 4/1988	S148
Volkszählung - erste Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung 1987 1989, 2 S., Tab., NStakt	S149
Bürkle, Brigitte: Prognose der Abgängerzahlen der allgemeinbildenden Schulen im Großraum Nürnberg bis zum Jahr 1995 16 S., Abb., Tab., Lit., StatN 1+2/1989	S150
Lux-Henseler, Barbara: Die Geburtenentwicklung in Nürnberg 7 S., Abb., Tab., StatN 1+2/1989	S151
Lux-Henseler, Barbara: Neuere Entwicklung der Zu- und Fortzüge Nürnbergs 17 S., Abb., Tab., StatN 3/1989	S152
Warum nicht mit öffentlichen Verkehrsmitteln in die Arbeit? 1989, 4 S., Abb., NStakt	S153
Maaß, Siegfried/Trutzel, Klaus/Killian, Kerstin: Inhalt und Realisierung einer Sozialhilfestatistik für Zwecke der kommunalen Sozialpolitik 51 S., Abb., Lit., StatN 4/1989	S154
Verkehrsmittelwahl und Beurteilung des öffentlichen Nahverkehrs in Nürnberg durch die Bürger 1990, 12 S., Abb., Kt., Tab., NStakt	S155
Klauer, Thomas/Ruf, Michael: Der Pendlerverkehr in Nürnberg - Ergebnisse der Volkszählung 1987 1990, 15 S., Abb., Kt., Tab., NStakt	S156
Die Einstellung der Nürnberger zu ihrer Umwelt - Erste Ergebnisse der Wohnungs- und Haushaltserhebung 1990 - 1991, 6 S., Abb., Tab., NStakt	S157
Lux-Henseler, Barbara: Bevölkerungsprognose 1990 - 2000 17 S., Abb., Tab., StatN 1/1990	S158
Lux-Henseler, Barbara: Prognose der Schüler an allgemeinbildenden Schulen und der Kinder im Kindergartenalter bis zum Jahr 2000 10 S., Abb., Tab., StatN 2/1990	S159
Damm, Uwe: Ableitung des Fahrtenaufkommens nach Verkehrsunternehmen und Gebietskörperschaften aus der VGN-Fahrgastbefragung 1988 8 S., Abb., Tab., StatN 4/1990	S160
Zerweck, Iris: Räumliche Gliederung Nürnbergs nach sozialstrukturellen Merkmalen 17 S., Abb., Kt., Tab., StatN 1/1991	S161
Stellwag, Klaus: Umweltverhalten und Beurteilung der Lebensbedingungen in Nürnberg 1991, 20 S., Abb., Tab., NStakt	S162
Schirner, Henning (Joachim Müller, Statistisches Landesamt Hamburg): Indikatoren zur Messung der Wirtschaftskraft von Großstädten 11 S., Abb., Tab., Lit., StatN 2/1991	S163
Lux-Henseler, Barbara: Kleinräumige Bevölkerungsprognose 1991 21 S., Abb., Tab., StatN 2/1991	S164
Trutzel, Klaus: Arbeitslosigkeit und Sozialhilfebezug in Nürnberg 1989 29 S., Abb., Tab., Lit., StatN 3/1991	S165
Maaß, Siegfried/Miehling, Thomas/Schirner, Henning: Statistische Analyse der Entstehung und Verwendung von Abfällen am Beispiel der Stadt Nürnberg 25 S., Abb., Tab., Lit., StatN 3/1991	S166



Veröffentlichungen

noch **weitere Berichte und Sonderveröffentlichungen**

- Schirner, Henning/Schindler, Helmut: S167
Modellrechnung zur Entwicklung der Beschäftigten in Nürnberg bis zum Jahr 2005
15 S., Abb., Tab., Lit., StatN 4/1991
- Schneider, Walter/Seeg, Roland: S168
Kleinräumige Pendlerbeziehungen in Nürnberg 1987
27 S., Kt., Tab., Lit., StatN 1/1992
- Meier, Cordula: S169
Verfahren zur Korrektur von Pendlerzieladressen
5 S., Abb., StatN 1/1992
- Stellwag, Klaus: S170
Strukturelle und sozio-ökonomische Rahmenbedingungen des Wohnens in Nürnberg
1992, 12. S., Abb., NStakt
- Nürnberg wieder Halbmillionenstadt S171
1992, 2 S., Abb. NStakt
- Trutzel, Klaus: S172
Europa und Kommunen - Auswirkungen auf die Kommunalstatistik
9 S., Abb., Lit., StatN 2/1992
- Lux-Henseler, Barbara: S173
Die Bevölkerungsentwicklung in Nürnberg 1990 und 1991 im Vergleich zur Bevölkerungsprognose
12 S., Tab., StatN 3/1992
- Städtevergleich Prag - Nürnberg S174
1993, 2 S., Abb., NStakt
- Maaß, Siegfried/Kreil, Astrid/Schirner, Henning: S175
Entwurf und Realisierungsmöglichkeiten einer kommunalen Abfallstatistik
für den produktionswirtschaftlichen Bereich
14 S., Abb., Lit., StatN 4/1992
- Lux-Henseler, Barbara: S176
Zur Kindergartenversorgung in Nürnberg
7 S., Abb., Tab., StatN 1/1993
- Schirner, Henning/Stellwag, Klaus: S177
Nutzungsstrukturen und -potentiale und Meinungen zum Kulturbetrieb in Nürnberg
1993, 28 S., Abb., Tab., NStakt
- Brand, Eike: S178
Nürnberger Grundstücksmarkt 1992
4 S., Abb., StatN 2/1993
- Städtevergleich S179
Prag - Nürnberg
Gemeinschaftsprojekt der Statistischen Ämter von Prag und Nürnberg
dreisprachig (englisch - tschechisch - deutsch)
Preis DM 20,-
140 S., Abb., Kt., Tab.
- Sozial-Atlas 94/95 S180
Stadtwegweiser für Bürger und Soziale Dienste
Stadt Nürnberg, Amt für Stadtforschung und Statistik
Preis DM 10,-
824 S.
- Büscher, Helmut: S181
Kartier- und GIS-Software
Preis DM 12,-
20 S., Anh., Abb., Tab., StatN S1/1993
- Maaß, Siegfried/Binder, G./Lizurek, M.: S182
Die Abwassergebühr als ökonomisches Anreizinstrument im kommunalen Abwasserbereich -
gezeigt am Beispiel der Stickstoffemission in der Stadt Nürnberg
25 S., Abb., Lit., StatN 3/1993
- Lux-Henseler, Barbara: S183
Private Haushalte in Nürnberg und ihre Entwicklung bis 2005
14 S., Abb., Kt., Tab., StatN 4/1993
- Stellwag, Klaus: S184
Erstellung des Mietspiegels auf der Grundlage der Wohnungs- und Haushaltserhebung 1993 der Stadt Nürnberg
19 S., Anh., Abb., Tab., StatN S2/1994
- Lehmann, Birgit/Maaß, Siegfried/Schirner, Henning: S185
Raumwärmebedingte CO₂-Emissionen in Nürnberg und Abschätzung der Emissions-Reduktionspotentiale
22 S., Anh., Abb., Kt., Tab., Lit., StatN 1+2/1994



Trutzel, Klaus: Zur Funktion des Statistischen Amtes bei der neuen Stadtsteuerung (Controlling) 10 S., StatN 4/1994	S186
Schaller, Josef: Wohngeld in Nürnberg 14 S., Kt., Tab., StatN 1/1995	S187
Lux-Henseler, Barbara: Bevölkerungsprognose 1995 17 S., Abb., Kt., Tab., StatN 2/1995	S188
Straßenverzeichnis und Stadtplan der Stadt Nürnberg 1995 Stadt Nürnberg, Amt für Stadtforschung und Statistik, Stadtvermessungsamt Preis DM 14,-- 56 S. (erscheint seit 1990 jährlich)	S189
Betriebebefragung Altstadt Struktur, Entwicklung und Probleme am Wirtschaftsstandort Altstadt 1994/1995 Gemeinschaftsprojekt des Referats für Stadtentwicklung, Wohnen, Wirtschaft und dem Amt für Stadtforschung und Statistik Preis DM 20,-- 35 S., Anh., Abb., Kt.	S190
Lux-Henseler, Barbara: Bevölkerungsprognose 1995 - Konsequenzen für die Kindergartenplanung 9 S., Abb., Kt., Tab., StatN 4/95	S191
Dinter, Harald: Versorgungsstrukturen der Stadtbevölkerung für Güter des täglichen Bedarfs 22 S., Anh., Abb., Kt., Tab., Lit., StatN 1/96	S192
Schöneich, Michael/Stellwag, Klaus/Bartella, Raimund: Städtetag mit Kommunalstatistik im Internet 8 S., StatN 2+3/96	S193
Lux-Henseler, Barbara: Aktuelle Bevölkerungsentwicklung und Prognose im Vergleich 12 S., Abb., Tab., StatN 4/96	S194
Lux-Henseler, Barbara: Ausländer in Nürnberg 22 S., Abb., Tab., StatN 1/97	S195
Walter, Erich: Zur Attraktivität des Einzelhandels in den Großstädten Deutschlands 4 S., Abb., Tab., StatN 1/97	



Berichte zu Wahlen, Volksbegehren und Volksentscheiden

aus den Reihen: **Statistische Nachrichten der Stadt Nürnberg - StatN**
Nürnberger Statistik aktuell - NStakt
Hrsg.: Stadt Nürnberg, Amt für Stadtforschung und Statistik

Vor der Bundestagswahl 1980 1980, 51 S., Abb., Kt., Tab., StatN S 1/80	W049
Vorläufiges Endergebnis der Bundestagswahl in Nürnberg 1980, 8 S., Abb., Tab., NStakt	W050
Ergebnisse der Bundestagswahl am 5. Oktober 1980 für die Wahlkreise, für die Gesamtstadt, für die Wahlbezirke 1980, 24 S., Tab., NStakt	W051
Weitere Ergebnisse der Bundestagswahl 1980 in Nürnberg 1980, 17 S., Abb., Tab., NStakt	W052
Nach der Bundestagswahl 1980 1981, 121 S., Abb., Kt., Tab., StatN S 2/80	W053
Vor der Oberbürgermeisterwahl 1981 1981, 17 S., Abb., Kt., Tab., StatN S 1/81	W054
Vorläufiges Endergebnis der Oberbürgermeisterwahl 1981, 5 S., Abb., Tab., NStakt	W055
Ämtliches Endergebnis der Oberbürgermeisterwahl am 11. Oktober 1981 1981, 14 S., Kt., Tab., NStakt	W056
Ergebnis der Oberbürgermeisterwahl 1981 1981, 71 S., Abb., Kt., Tab., StatN S 2/81	W057
Vor der Landtagswahl 1982 1982, 39 S., Abb., Kt., Tab., StatN S 1/82	W058
Landtagswahl 1982 in Nürnberg. Vorläufiges Endergebnis 1982, 7 S., Abb., Tab., NStakt	W059
Vorläufiges Ergebnis für die Stimmkreisbewerber für den Bezirkstag Mittelfranken von CSU und SPD in den Stimmkreisen 501 bis 504 1982, 1 S., Tab., NStakt	W060
Ergebnis der Landtagswahl am 10. Oktober 1982 für die Stadt Nürnberg und für die Stimmkreise 1982, 5 S., Tab., NStakt	W061
Ergebnis der Landtagswahl am 10. Oktober 1982 in den Stimmbezirken 1982, 16 S., Tab., NStakt	W062
Ergebnis für die Bezirkswahl am 10. Oktober 1982 für die Stadt Nürnberg und für die Stimmkreise 1982, 5 S., Tab., NStakt	W063
Ergebnis der Bezirkswahl am 10. Oktober 1982 in den Stimmbezirken 1982, 16 S., Tab., NStakt	W064
Ergebnis der Landtags- und Bezirkswahl 1982 1983, 92 S., Abb., Kt., Tab., StatN S 2/82	W065
Vor der Bundestagswahl 1983 1983, 8 S., Abb., Tab., NStakt	W066
Bundestagswahl 1983 in Nürnberg - vorläufiges Endergebnis 1983, 8 S., Abb., Tab., NStakt	W067
Ergebnisse der Bundestagswahl am 6. März 1983 für die Wahlkreise, für die Gesamtstadt, für die Wahlbezirke 1983, 24 S., Tab., NStakt	W068
Nach der Bundestagswahl 1983 1983, 76 S., Abb., Kt., Tab., StatN S 1/83	W069
Vor der Stadtratswahl 1984 1984, 42 S., Abb., Kt., Tab., StatN S 2/83	W070
Stadtratswahl 1984 in Nürnberg - vorläufiges Endergebnis 1984, 5 S., Abb., Tab., NStakt	W071
Gesamtergebnis der Stadtratswahl am 18. März 1984 in Nürnberg 1984, 9 S., Tab., NStakt	W072



Ergebnis der Stadtratswahl am 18. März 1984 in den Nürnberger Stimmbezirken (Vorlage für den Gemeindevwahlausschuß am 22.03.1984) 1984, 15 S., Tab., NStakt	W073
Weitere Ergebnisse der Stadtratswahl 1984: Wahlentscheid der Männer und Frauen nach Altersgruppen 1984, 2 S., Tab., NStakt	W074
Ergebnis der Stadtratswahl am 18. März 1984 in Nürnberg nach der Wahlprüfung 1984, 9 S., Tab., NStakt	W075
Ergebnis der Stadtratswahl 1984 1984, 76 S., Abb., Kt., Tab., StatN S 1/84	W076
Europawahl '84 in Nürnberg 1984, 6 S., Abb., Tab., NStakt	W077
Endgültiges Ergebnis der Europawahl am 17. Juni 1984 in Nürnberg 1984, 15 S., Tab., NStakt	W078
Europawahl 1984 1984, 44 S., Abb., Kt., Tab., StatN S 2/84	W079
Ergebnis des Volksentscheids über die Verankerung des Umweltschutzes in der Verfassung des Freistaates Bayern am 17. Juni 1984 in Nürnberg 1984, 9 S., Tab., NStakt	W080
Vor der Landtagswahl 1986 1986, 37 S., Abb., Kt., Tab., StatN S 1/86	W081
Landtagswahl 1986 in Nürnberg. Vorläufiges Endergebnis 1986, 8 S., Tab., NStakt	W082
Vorläufiges Ergebnis für die Stimmkreisbewerber für den Bezirk Mittelfranken von CSU und SPD in den Stimmkreisen 501 bis 504 1986, 1 S., NStakt	W083
Ergebnis der Landtagswahl am 12. Oktober 1986 für die Stadt Nürnberg und für die Stimmkreise 1986, 5 S., Tab., NStakt	W084
Ergebnis der Landtagswahl am 12. Oktober 1986 in den Stimmbezirken 1986, 28 S., Tab., NStakt	W085
Ergebnis der Bezirkswahl am 12. Oktober 1986 für die Stadt Nürnberg und für die Stimmkreise 1986, 5 S., Tab., NStakt	W086
Ergebnis der Bezirkswahl am 12. Oktober 1986 in den Stimmbezirken 1986, 36 S., Tab., NStakt	W087
Vor der Bundestagswahl 1987 1986, 30 S., Abb., Kt., Tab., StatN S 3/86	W088
Ergebnis der Landtags- und Bezirkswahl 1986 1987, 94 S., Abb., Kt., Tab., StatN S 1/87	W089
Bundestagswahl 1987 in Nürnberg. Vorläufiges Endergebnis 1987, 10 S., Abb., Tab., NStakt	W090
Ergebnisse der Bundestagswahl am 25. Januar 1987 für die Stadt Nürnberg, für die Wahlkreise, für die Wahlbezirke und Briefwahlbezirke 1987, 24 S., Tab., NStakt	W091
Ergebnis der Bundestagswahl 1987 1987, 81 S., Abb., Kt., Tab., StatN S 2/87	W092
Vor der Oberbürgermeisterwahl 1987 1987, 21 S., Abb., Kt., Tab., StatN S 4/87	W093
Oberbürgermeisterwahl 1987 1987, 11 S., Abb., Tab., NStakt	W094
Ergebnis der Oberbürgermeisterwahl am 18. Oktober 1987 1987, 16 S., Tab., NStakt	W095
Oberbürgermeisterwahl 1987. Stichwahl am 8. November 1987 1987, 12 S., Abb., Tab., NStakt	W096
Ergebnis der Oberbürgermeister-Stichwahl am 8. November 1987 1987, 16 S., Tab., NStakt	W097
Wahl des Oberbürgermeisters 1987 (Erst- und Stichwahl) 1987, 78 S., Abb., Kt., Tab., StatN S 5/87	W098



noch *Berichte zu Wahlen, Volksbegehren und Volksentscheiden*

Vor der Europawahl 1989 1989, 26 S., Abb., Kt., Tab., StatN S 1/89	W099
Europawahl 1989 1989, 11 S., Abb., Kt., Tab., NStakt	W100
Endgültiges Ergebnis der Europawahl am 18. Juni 1989 in Nürnberg 1989, 25 S., Tab., NStakt	W101
Europawahl 1989 1989, 60 S., Kt., Tab., StatN S 2/89	W102
Vor der Kommunalwahl 1990 1990, 21 S., Anh. 19 S., Abb., Kt., Tab., StatN S 1/90	W103
Kommunalwahl 1990 1990, 19 S., Abb., Kt., Tab., NStakt	W104
Ergebnisse der Kommunalwahl am 18. März 1990 1990, 54 S., Tab., NStakt	W105
Ergebnis der Kommunalwahl 1990 1991, 114 S., Abb., Kt., Tab., StatN S 1/91	W106
Wahlverhalten nach Geschlecht und Altersgruppen bei der Stadtratswahl am 18. März 1990 1990, 4 S., Tab., NStakt	W107
Vor der Landtags- und Bezirkswahl am 14. Oktober 1990 1990, 29 S., Abb., Kt., Tab., StatN S 2/90	W108
Landtagswahl 1990 1990, 14 S., Abb., Kt., Tab., NStakt	W109
Bezirkswahl 1990 1990, 4 S., Tab., NStakt	W110
Ergebnis der Landtagswahl am 14. Oktober 1990 1990, 38 S., Tab., NStakt	W111
Ergebnis der Bezirkswahl am 14. Oktober 1990 1990, 36 S., Tab., NStakt	W112
Ergebnis der Landtags- und Bezirkswahl 1990 1991, 103 S., Abb., Kt., Tab., StatN S 2/91	W113
Vor der Bundestagswahl am 2. Dezember 1990 1990, 25 S., Abb., Kt., Tab., StatN S 3/90	W114
Bundestagswahl 1990 1990, 15 S., Abb., Kt., Tab., NStakt	W115
Ergebnis der Bundestagswahl am 2. Dezember 1990 1990, 41 S., Tab., NStakt	W116
Bundestagswahl 1990 und Ausblick auf 1994 1994, 132 S., Abb., Kt., Tab., StatN S 3/94	W117
Volksentscheid über das Abfallrecht in Bayern 1991, 12 S., Abb., Kt., Tab., NStakt	W118
Vor der Europawahl 1994 1994, 30 S., Abb., Kt., Tab., StatN S 1/94	W119
Europawahl 1994 1994, 12 S., Abb., Kt., Tab., NStakt	W120
Endgültiges Ergebnis der Europawahl am 12.06.1994 in Nürnberg 1994, 25 S., Tab., NStakt	W121
Vor der Landtags- und Bezirkswahl 1994 1994, 40 S., Abb., Kt., Tab., StatN S 4/94	W122
Landtagswahl 1994 in Nürnberg 1994, 14 S., Abb., Kt., Tab., NStakt	W123
Ergebnis der Landtagswahl am 25. September 1994 insgesamt nach Bewerbern sowie in den Stimmbezirken 1994, 43 S., Tab., NStakt	W124
Bundestagswahl 1994 in Nürnberg 1994, 14 S., Abb., Kt., Tab., NStakt	W125



Ergebnisse der Bundestagswahl am 16. Oktober 1994 1994, 59 S., Tab., NStakt	W126
Ergebnis der Landtags- und Bezirkswahl 1994 1995, 107 S., Abb., Kt., Tab., StatN S 1/95	W127
Volksentscheid über neue kommunale Mitwirkungs- und Entscheidungsrechte der Bürgerinnen und Bürger in Bayern 1995, 19 S., Abb., Kt., Tab., NStakt	W128
Bürgerentscheid über den Bebauungsplan Nr. 4333 zum Augustinerhof in Nürnberg 1996, 19 S., Abb., Kt., Tab., NStakt	W129
Vor der Kommunalwahl 1996 1996, 31 S., Abb., Kt., Tab., StatN S 1/96	W130
Kommunalwahl 1996 1996, 13 S., Abb., Kt., Tab., NStakt	W131
Stadtratswahl am 10. März 1996 - vorläufiges Endergebnis - 1996, 4 S., Tab., NStakt	W132
Stadtratswahl am 10. März 1996 1996, 19 S., Abb., Kt., Tab., NStakt	W133
Oberbürgermeisterwahl 1996 - Stichwahl am 24. März 1996 - 1996, 10 S., Abb., Kt., Tab., NStakt	W134
Kommunalwahl 1996 nach Stimmbezirken und statistischen Bezirken Endgültige Ergebnisse 1996, 89 S., Tab., NStakt	W135



Sachregister zum Veröffentlichungsverzeichnis

Abfall	s. Müll
Ärzte	s. Gesundheitswesen
Alte Menschen	M144, M186
Altenheime	s. Sozialwesen
Arbeitsmarkt	M114, M131, M156, S136
- Beschäftigung	M082, M119, M131, M155, M158, M168, M172, M180, M185, M192, M204, M216, M228, S149, S167
- Arbeitslosigkeit	M091, M113, M156, M168, M179, M180, M185, M192, M204, S130, S141, S143, S165
Arbeitsstättenzählung 1987	M145, M148, M158, S149
Ausländer	M166, M202, S130, S152, S195
Aussiedler	M154, M166
Baugewerbe	s. Wirtschaft/Wirtschaftszweige
Bautätigkeit	M077, M099, M147, M156, M167, M168, M174, M180, M192, M204, M216, M228, S116
Bevölkerungsbewegung	M096, M156, M237, S110, S120, S124, S133, S134, S135, S140, S194, S195
- Geburten	M173, M199, M237, S129, S151, S195
- Sterbefälle	M237, S195
- Wanderungen	M117, M121, M128, M135, M140, M154, M160, M166, M175, M194, M237, S119, S152, S195
Bevölkerungsprognose	M107, S110, S112, S113, S120, S128, S133, S134, S135, S140, S144, S158, S164, S173, S183, S188, S191, S194
Bevölkerungsstand	M096, M156, M168, M180, M192, M204, M216, M228, S134, S145, S171
Bevölkerungsstruktur	M096, M151, M154, S115, S124, S136, S161
Bildung	M140
- Berufsschüler	M074
- Kindergärten, vorschulische Einrichtungen	M153, S122, S142
- Schüler	M085, M094, M142, M177, M203, S113, S150
Computer	M227
Controlling	s. Verwaltungsreform
Datenschutz	s. Rechtsgrundlagen
DV-Verfahren	s. Methoden
Einbürgerungen	S195
Eingemeindungen	S. Gebietsreform
Einzelhandel	S195
Energie	S185
Entsorgung	s. Versorgung
Erhebungen	s. Umfragen
Europa	M137, S172
Eurostat	S172
Familie	M151
Flächennutzung	s. Gebiet und Flächennutzung
Fremdenverkehr	M125, M136, M141, M156, M168, M180, M192, M193, M204, M216, M217, M228, S118
Gastgewerbe	s. Fremdenverkehr
Gebäude	S161
Gebiet und Flächennutzung	M089, M096, M211
Gebietsreform	M234
Geographisches Informationssystem (GIS)	M211, M235, S181
Gesundheitswesen	
- Ärzte	M195
- Apotheken	S123



Grundstücksmarkt	S178
Handel und Gastgewerbe	s. Wirtschaft/Wirtschaftszweige
Handwerk	s. Wirtschaft/Wirtschaftszweige
Handwerkszählung	s. Umfragen, Erhebungen
Haushalte	M086, M100, S111, S136, S161, S183
Heizung	S185
Industrieregion	M140, M146
Internet	S193
Kinder	M151, M153, M202, S159, S176
Kindergarten	s. Sozialwesen
Kleinräumige Gliederung	M120, M122, M211, M223, M226, M235, S128, S135
Kommunalfinanzen	M092, S143
Kommunalpolitik	M198
Kommunalstatistik	S172, S193
Kraftfahrzeuge	M169, M188, M206, M221
Kriminalität	M210
Kultur	S118, S177
- Museen	M184
Lebenshaltungskosten	M176, M189, S146
Luftverschmutzung	S185
Methoden, Instrumente	M118, M122, M127, S127, S139, S146, S154
- SIKURS	M107, S128, S133, S134, S140, S144
- STATIS	M120, M159, M164, S161
- Wohnungsmarktbeobachtungs-Modell	M083, M123
- Kartierung, GIS	S181
Mieten	s. Wohnungen
Mietenspiegel	M111, M152, S184
Müll	M235, S166, S175, S182
Namen	M170
Pendler	M146, S156, S168, S169
Preise	M176, M189, M197, S146
Produzierendes Gewerbe	s. Wirtschaft/Wirtschaftszweige
Prognosen	
- Bevölkerung	s. Bevölkerungsprognosen
- Beschäftigte	S167
- Schüler	S150, S159
Raumbezugssystem	s. Kleinräumige Gliederung, Geographisches Informationssystem
Rechtsgrundlagen/Datenschutz	M077, M103, M138
Region	s. Industrieregion, Umland
Software	s. Methoden
Sozialatlas	S180
Sozialwesen	M090, S112
- Altenheime	M186
- Kindergärten	M153, M190, M224, S122, S142, S176, S191
- Sozialhilfe	M162, M179, M191, S127, S138, S139, S141, S146, S154, S165
Stadtbezirke	M213
Stadtforschung/-entwicklung	M096, M100, M114, M129, S109, S124, S132, S137
Stadtsteuerung	s. Verwaltungsreform



Veröffentlichungen

Stadtteile, -bezirke, -distrikte (Analysen, Ergebnisse)	M078, M096, M133, M134, M145, S111, S115, S121, S124, S129, S135, S138, S144
Städtevergleich	M117, M123, M126, M182, M187, M212, S118, S125, S174, S179
Straßenverzeichnis	S189
Übersiedler	M154
Umfragen, Erhebungen	M178, M236, S109, S118, S132, S190
- Wohnungs- und Haushalterhebung	M086, M100, M114, M129, M152, M163, M165, M198, M201, M206, M207, M219, M220, M225, M227, M230, M231, M232, S111, S114, S117, S131, S137, S142, S147, S157, S162, S170, S177, S184
- Handwerkszählung	M236
Umland	M121, M134, S134, S140, S152
Umwelt	M075, M078, M081, M084, M087, M089, M092, M096, M102, M106, M112, M115, M121, S124, S157, S162, S185
Unfälle	M226
Verkehr	M095, M121, M155, M156, M168, M180, M192, M204, M216, M228, S162
- Individualverkehr	M088, M095, M097, M112, M161, M169, M206, M207
- Nahverkehrsmittelwahl	M108, M124, M206, M207, S153, S155
- ÖPNV	M108, M124, M157, M159, S160
- Transportwesen	M101, M181, M188
Versorgung und Entsorgung	M087, M102, M115, S166, S175, S182, S185
Verwaltungsreform	S186
Volkszählung	M134
- VZ 87	M093, M132, M139, M151, S145, S147, S156, S168, S169
Wahlen	
- Ausländerbeirat	M229
- Bezirkswahl	W060, W063, W064, W065, W083, W086, W087, W089, W108, W110, W112, W113
- Bürgerentscheid	W129
- Bundestagswahl	M109, W049, W050, W051, W052, W053, W066, W067, W068, W069, W088, W090, W091, W092, W114, W115, W116, W117, W125, W126
- Durchführung	M104, M118, M200
- EU-Bürger	M208, W119
- Europawahl	W077, W078, W079, W099, W100, W101, W102, W119, W120, W121
- Kommunalwahl	M208, W103, W104, W105, W130, W135
- Oberbürgermeisterwahl	W054, W055, W056, W057, W093, W094, W095, W096, W097, W098, W106, W131, W134
- Stadtratswahl	M073, M215, M222, W070, W071, W072, W073, W074, W075, W076, W106, W107, W132, W133
- Landtagswahl	M105, W058, W059, W061, W062, W065, W081, W082, W084, W085, W089, W108, W109, W111, W113, W122, W123, W124, W127
- Volksbegehren	M150, M205, W233
- Volksentscheide	M213, W080, W118, W128
- Wählerverhalten	M105, M109, M116, W074
Wirtschaft	M119, M126, M140, M156, M214, M236, S163, S192
- Arbeitsstätten	M133, M145, M148, M158, M196, S149, S192
- Einkommensentwicklung	M172, S126
- Industrie	M185
- Konkurse und Vergleiche	M080, M196
- Standortfaktoren	M127, M137, M140, M148, M155, M171, S190, S192
- Wirtschaftszweige	M076, M092, M098, M110, M140, M155, M158, M171, M214, S125
Wetter	M168
Wohngeld	M168, M218, S187
Wohnungen	
- Bestand	M086, M099, M100, M139, M156, M183, M209, S121, S147, S170
- Mieten	M111, M152, S116, S117, S131, S147, S170, S184
- Modernisierung	S148
- Wohnungsstruktur	M084, M096, M183, M209, S111, S114, S116, S121, S124, S147, S161, S170, S185
- Wohnungsversorgung	M079, M083, M090, M096, M123, M132, M139, M143, M144, M147, M163, M183, S111, S114, S116, S117, S124, S131, S147, S148, S170
Zählungen	s. Umfragen, s. Volkszählung



Abfallaufkommen im Produzierenden	113	Bautätigkeit	143 - 152
Gewerbe und in Krankenhäusern		Bautätigkeit und Wohnungswesen	143 - 160
Abfallrecht, Volksentscheid	77 - 78	Bautätigkeit, Wohnungswesen	144
Akademie der bildenden Künste	184	Bautätigkeit, Städtevergleich	144
Allgemeines über Nürnberg	10	Bauüberhang, Nichtwohnbau	151
Altenhilfe, Heime	197	Bauüberhang, Wohnbau	151
Alter Rathaussaal	187	Bayer. Verfassung, Volksentscheide	77 - 78
Altersaufbau am 31.12.1996, <i>Schaubild</i>	25	Begriffsdefinitionen <i>siehe</i> Erläuterungen	
Altersaufbau am 31.12.2010, <i>Schaubild</i>	34	Beherbergungsbetriebe	130 - 131
Altersgruppen, Volkszählungen	41	Benutzerhinweise	4
Ankünfte, Fremdenverkehr	130 - 131	Berufs-, Sonderberufs- und	180
Ankünfte, nach dem Wohnsitz der Gäste	133	Berufsaufbauschulen	
Anlagevermögen	256 - 257	Berufs-fachschulen	181
Arbeiterstunden und Industriebeschäftigte, <i>Schaubild</i>	100	Berufsgruppen, Arbeitsvermittlungen	88
Arbeitslose, Ausländer	85	Berufsgruppen, Stellenangebote	86
Arbeitslose, Berufsgruppen	86	Berufsoberschulen	182 - 183
Arbeitslose, Gruppierungen	84	Beschäftigte des Produzierenden Gewerbes	102 - 103
Arbeitslose, nach Geschlecht und	85	nach Wirtschaftszweigen	
Staatsangehörigkeit, <i>Schaubild</i>		Beschäftigte des Produzierenden Gewerbes, <i>Schaubild</i>	105
Arbeitslose, <i>Schaubild</i>	83	Beschäftigte, des Großhandels	125
Arbeitslose, Zugang an, <i>Schaubild</i>	83	Beschäftigte, Arbeitsmarkt und	80 - 92
Arbeitslosenquote	82	Beschäftigte, der Handelsvermittlungen	125
Arbeitsmarkt und Beschäftigte	80 - 92	Beschäftigte, der Stadt Nürnberg	92
Arbeitsmarktlage, Hauptamtsbereich des	82	Beschäftigte, des Einzelhandels	126
Arbeitsamtsbezirks Nürnberg		Beschäftigte, des Kfz-Handels und Tankstellen	127
Arbeitsstätten, der Handelsvermittlungen	125	Beschäftigte, Handwerksunternehmen	121
Arbeitsstätten, des Einzelhandels	126	Beschäftigte, Handwerksunternehmen	122
Arbeitsstätten, des Gastgewerbes	127	Beschäftigte, im öffentlichen Dienst	92
Arbeitsstätten, des Großhandels	125	Beschäftigte, in Betrieben nach	111
Arbeitsstätten, des Kfz-Handels und	127	Beschäftigtengrößenklassen	
Tankstellen		Beschäftigte, sozialversicherungspflichtig,	89
Arbeitssuchende, <i>Schaubild</i>	87	nach Geschlecht, Staatsangehörigkeit und	
Arbeitssuchende, Zugang an, <i>Schaubild</i>	83	Stellung im Betrieb	
Arbeitsvermittlungen, nach Berufsgruppen	88	Beschäftigte, sozialversicherungspflichtig,	90
Archive	188	nach Wirtschaftsabteilungen	
Ärzte in freier Praxis	163	Beschäftigte, des Gastgewerbes	127
Ärztliche und zahnärztliche Versorgung, <i>Schaubild</i>	164	Bestand und Veränderung der Schulräume	186
Aufenthaltsdauer, Ausländer	32	Besucher der Sehenswürdigkeiten	189
Ausbaugewerbe	118	Betriebe des Produzierenden Gewerbes nach	102 - 103
Ausbaugewerbe, Entwicklung, <i>Schaubild</i>	118	Wirtschaftszweigen	
Ausbaugewerbe, Umsatz und Investitionen, <i>Schaubild</i>	119	Betriebe des Produzierenden Gewerbes, <i>Schaubild</i>	104
Ausbaugewerbe, Unternehmen und	119	Betriebe, nach Beschäftigtengrößenklassen	111
Investitionen		Betten, Fremdenverkehr	130 - 131
Ausgaben, des Vermögenshaushalts	245	Bevölkerung ab 1956	24
Ausgaben, des Verwaltungshaushalts	243	Bevölkerung am 31.12.1996, <i>Schaubild</i>	25
Ausgaben, des Verwaltungshaushalts nach	247	Bevölkerung am 31.12.2010, <i>Schaubild</i>	34
Gruppierungsnummern		Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung nach	28 - 29
Ausgaben, des Verwaltungshaushalts, <i>Schaubild</i>	241	sieben Altersgruppen, Geschlecht und	
Ausländer nach Staatsangehörigkeit	30 - 31	Staatsangehörigkeit	
Ausländer, arbeitslose	85	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung,	43
Ausländer, Staatsangehörigkeit und	32	Mikrozensus	
Aufenthaltsdauer		Bevölkerung nach Altersgruppen,	41
Ausländeranteil, an der Wohnbevölkerung, <i>Karte</i>	nach S. 280	Volkszählungen	
Ausstellungen, im Messezentrum	135	Bevölkerung nach Lebensunterhalt,	42
		Volkszählungen	
		Bevölkerung nach Schulabschluß,	41
		Volkszählungen	
		Bevölkerung, Volkszählungen 1987 und 1970	40
		Bevölkerungsbewegung	45 - 70
		Bevölkerungsbewegung, Städtevergleich	47
		Bevölkerungsstand	17 - 44
		Bevölkerungsstand bei den Volkszählungen	23
		Bevölkerungsstand, Städtevergleich	19
		Bevölkerungsveränderung nach	26 - 27
		Staatsangehörigkeit, Geschlecht und	
		Bewegungskomponenten	
		Bevölkerungsvorausrechnung bis 2010	33
		Bezirke und Distrikte, Stadtbezirke sowie	259 - 280
		Statistische Stadtteile	
		Bezirke und Distrikte, Statistische Stadtteile	268 - 279
		Bezirke, statistische	264 - 267
		Bezirke, statistische, <i>Karte</i>	nach S. 314
		Bezirkswahlen	75
Bahnverkehr, Hafen	221		
Baufertigstellungen, nach Gebäudearten	148 - 149		
Baugenehmigungen im Wohn- und	151		
Nichtwohnbau			
Baugewerbe	114 - 119		
Bauhauptgewerbe	116 - 117		
Bauhauptgewerbe, Entwicklung, <i>Schaubild</i>	115		
Bauhauptgewerbe, Umsatz und Investitionen, <i>Schaubild</i>	116		
Bauhauptgewerbe, Unternehmen und	117		
Investitionen			
Bauhauptgewerbe, Verhältniszahlen	115		
Bauherren, fertiggestellten Wohngebäude	147		



Bibliotheken	189
Bildung, Kultur und Sport	167 - 190
Bildungszentrum	185
Bodennutzung	16
Bruttoerwerbs- und -vermögenseinkommen	236
Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung	139 - 142
Bruttoinlandsprodukt, zu Marktpreisen und zu Faktorkosten	141
Bruttowertschöpfung, zu Marktpreisen nach Wirtschaftsbereichen	142
Bruttowertschöpfung, zu Marktpreisen und zu Faktorkosten	142
Büchereien	189
Bundesbahn	220
Bundestagswahlen	73

Definitionen von Begriffen *siehe*

Erläuterungen	
Distrikte, Stadtbezirke sowie Statistische Stadtteile, Bezirke und	259 - 280
Distrikte, Statistische Stadtteile, Bezirke und Distrikte, statistische, <i>Karte</i>	268 - 279 nach S. 314

Ehelösungen

Ehelösungen, <i>Schaubild</i>	52
Ehescheidungen	53
Eheschließungen	51
Eheschließungen und Ehelösungen	50
Eheschließungen, <i>Schaubild</i>	51
Eingemeindungen, <i>Karte</i>	53 nach S. 20
Einkommen, der privaten Haushalte	236
Einkommen, Umsätze und Steuern	227 - 236
Einkünfte, Körperschaftssteuer	232
Einkünfte, Lohn- und Einkommensteuer	230 - 231
Einnahmen, des Vermögenshaushalts	244
Einnahmen, des Verwaltungshaushalts	242
Einnahmen, des Verwaltungshaushalts nach Gruppierungsnummern	246
Einnahmen, des Verwaltungshaushalts, <i>Schaubild</i>	241
Einrichtungen, zur gesundheitlichen Versorgung	165
Einzelhandel, Betriebe und Umsatz, <i>Schaubild</i>	128
Einzelhandelspreise	225
Energie- und Wasserversorgung	207
Energie- und Wasserversorgung, <i>Schaubild</i>	207
Energieverbrauch im Produzierenden Gewerbe	112
Entwicklung der Konkurse und der Höhe der Forderungen, <i>Schaubild</i>	137
Entwicklung des Ausbaugewerbes, <i>Schaubild</i>	118
Entwicklung des Bauhauptgewerbes, <i>Schaubild</i>	115
Entwicklung des Bevölkerungsstandes (Volkszählungen)	23
Entwicklung des Bevölkerungsstandes ab 1956	24
Entwicklung des Stadtgebietes	20 - 21
Ergebnisse der Bodennutzungserhebungen	16
Ergebnisse der Gebäude und Wohnungszählung 1987	153 - 160
Ergebnisse der Handels- und Gaststättenzählungen 1960 bis 1993	124
Ergebnisse der Volkszählung 1987	40 - 42
Ergebnisse des Mikrozensus	43 - 44
Ergebnisse, Fremdenverkehr	130 - 131
Erläuterungen, Arbeitsmarkt und Beschäftigte	80
Erläuterungen, Baugewerbe	114
Erläuterungen, Bautätigkeit	145
Erläuterungen, Bevölkerung	40
Erläuterungen, Bevölkerungsbewegung	46

Erläuterungen, Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung	141
Erläuterungen, Einkommen, Umsätze und Steuern	229
Erläuterungen, Gebäude- und Wohnungszählung 1987	153
Erläuterungen, Gebiets- und Bevölkerungsstand	18
Erläuterungen, Gebiets- und Bevölkerungsstand	18
Erläuterungen, Handel und Gastgewerbe	124
Erläuterungen, Handwerkszählung 1995	120
Erläuterungen, Industrieregion und Verdichtungsraum	283
Erläuterungen, Mikrozensus	43
Erläuterungen, Produzierendes Gewerbe (ab 1995)	94
Erläuterungen, Produzierendes Gewerbe (bis 1994)	99
Erläuterungen, Stadtbezirke, Statistische Stadtteile, Bezirke und Distrikte, Block, Blockseite	261
Erwerbsleben, Wohnungs- und Haushaltserhebungen	36
Erwerbstätige nach Staatsangehörigkeit, Volkszählungen	42
Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen, Volkszählungen	42
Erwerbstätige, Mikrozensus	44
Europawahlen	73

Fachakademien

Fachhochschulen	184
Fachmessen	184
Fachoberschulen	135
Fachschulen	182 - 183
Fachschulen	182 - 183
Familienstand, wohnberechtigte Bevölkerung	39
Familienverbände, steuerrechtliche	39
Fernwärme	207
Feuerwehr	201
Finanzvermögen	255
Finanzzuweisungen	248 - 249
Fläche, des Einzelhandels	126
Flughafen Nürnberg	221
Frachturnschlag, Flughafen	221
Frachturnschlag, Hafen	221
Fremdenverkehr	129 - 133
Fremdenverkehr in Nürnberg, <i>Schaubild</i>	132
Fremdenverkehr, Städtevergleich	129
Fremdenzimmer und -betten	127
Führerscheine	214

Gasabgabe

Gasabgabe	207
Gastarbeiterländer, Wanderungen	68
Gaststättenpreise	226
Gebäude und Wohnungszählung 1987	153 - 160
Gebäudearten, Baufertigstellungen	148 - 149
Gebäudestruktur, Gebäude- und Wohnungszählungen 1987 und 1968	159
Gebiets- und Bevölkerungsstand	17 - 44
Gebiets- und Bevölkerungsstand, Städtevergleich	19
Geburten	48
Gesamthaushalt, Schulden und Steuerkraftzahlen	239
Gesamtschulen	178
Gesamtvermögen	254
Gesamtvermögen, nach Anschaffungswerten, <i>Schaubild</i>	258
Gestorbene	49
Gestorbene, nach Todesursachen	166



gesundheitliche Versorgung	165	Kommunikationsdienste bis 1992	222
Gesundheitswesen	161 - 166	Konkurse	136
Großmarkt	210	Konkurse, Höhe der Forderungen, <i>Schaubild</i>	137
Grund-, Haupt- und Sonderschulen	175	Konkurse, nach Unternehmensgruppen, <i>Schaubild</i>	137
Gymnasien	177	Körperschaftssteuer im bayerischen Städtevergleich	232
Hafen Nürnberg	221	Kraftfahrzeuge	214
Handel und Gastgewerbe	124 - 128	Kraftfahrzeuge und Straßenverkehrsunfälle, <i>Schaubild</i>	213
Handels- und Gaststättenzahlungen 1960 bis 1994, Ergebnisse	124	Kraftfahrzeuge, auf den Straßen des Außenkordons und der Pegnitzbrücken	218
Handwerksunternehmen und Nebenbetriebe, 1995 im Vergleich zu 1977	123	Krankenhäuser, Abfallaufkommen	113
Handwerksunternehmen, nach Gewerbezweigen	121	Kriminalwesen	202 - 203
Handwerksunternehmen, nach Wirtschaftszweigen	122	Krippen, Kindergärten und Horte	196
Handwerkszählung	120 - 123	Kultur	167 - 190
Handwerkszählungen 1995 und 1977, <i>Schaubild</i>	123	Kurzarbeiter, <i>Schaubild</i>	83
Haushaltsgröße, Wohnungs- und Haushaltserhebungen	37	Land- und Forstwirtschaft	93
Haushaltsvolumen, Schulden, Steuerkraft, <i>Schaubild</i>	239	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen	93
Heil- und Heilhilfspersonen	163	Landtagswahlen	74
Heime der Altenhilfe	197	Lebendgeborene, Alter und Staatsangehörigkeit der Mütter	49
Hilfe zum Lebensunterhalt, Bedarfsgemeinschaften	194	Lebendgeborene, Staatsangehörigkeit und Ehelichkeit	48
Hilfe zum Lebensunterhalt, Empfänger	194	Lebenshaltung, Preisindex	226
Hilfe zum Lebensunterhalt, Haushalte mit Hinweise	193	Lebensunterhalt, Volkszählungen	42
Hochschulen	184	Lehrkräfte, an allgemeinbildenden Schulen	171
Horte	196	Lehrkräfte, an beruflichen Schulen	172
Immissionen	14	Lkw-Verkehr, Hafen	221
Impressum	1	Lohn- und Einkommensteuer im bayerischen Städtevergleich	230 - 231
Industriebeschäftigte und geleistete Arbeiterstunden, <i>Schaubild</i>	100	Löhne, Gehälter und Investitionen, <i>Schaubild</i>	101
Industrieregion Mittelfranken (7), Verdichtungsraum sowie Stadt- und Umlandbereich, <i>Karte</i>	nach S. 292	Luftpost, Flughafen	221
Industrieregion Mittelfranken (7), Wegzüge der Gemeinden der <i>Karte</i>	nach S. 292	Lufttemperatur	13
Industrieregion Mittelfranken (7), Zuzüge der Gemeinden der <i>Karte</i>	nach S. 292	Lufttemperatur, Städtevergleich	12
Industrieregion und Verdichtungsraum	281 - 292	Meistersingerhalle	188
Industrieregion, Verdichtungsraum sowie Stadt- und Umlandbereich	284 - 291	Messen	135
Inhaltsverzeichnis	5	Messezentrum	134 - 135
Investitionen im Produzierenden Gewerbe	111	Messezentrum, Fachmessen und Ausstellungen	135
Investitionen, Bauhauptgewerbe	117	Messezentrum, Gesamtüberblick	134
Investitionen, Ausbaugewerbe	119	Mietpreise	226
Investitionen, Ausbaugewerbe, <i>Schaubild</i>	119	Mikrozensus	43 - 44
Investitionen, Bauhauptgewerbe, <i>Schaubild</i>	116	Müllbeseitigung	208
Jugendhilfe, öffentliche	196	Natürliche Verhältnisse	11 - 16
Kammerspiele	187	Nettoeinkommen, Wohnungs- und Haushaltserhebungen	38
Kartenverzeichnis	9	Niederschläge	13
Kennzahlen, Wohnraumversorgung	158	Niederschlagshöhe, Städtevergleich	12
Kennzahlen, Wohnungsbestand	157	Nürnberg - Stadtbezirke und Statistische Bezirke, <i>Karte</i>	nach S. 262
Kennzahlen, zum Verkehrsaufkommen	213	Nürnberg, Allgemeines	10
Kindergärten	196	Nutzungsarten, Stadtgebietsfläche	15
Kleinbetriebe im Produzierenden Gewerbe	112	Oberbürgermeisterwahlen	76
Kommunaler Bürgerentscheid, Volksentscheid	77 - 78	offene Stellen	84
Kommunalfinanzen	237 - 258	Öffentliche Jugendhilfe	196
Kommunalfinanzen, Städtevergleich	238	Öffentliche Sicherheit	199 - 204
Kommunikationsdienste ab 1992	222	öffentlicher Dienst, Beschäftigte	92
		Opernhaus	187

P assagieraufkommen, Flughafen	221
Personen in Privathaushalten	36
Personen nach Geschlecht, Alter und höchstem Schulabschluß	35
Preise und Preisindices	223 - 226
Preisindex der Lebenshaltung	226
Privathaushalte nach Größe 1939 bis 1993	37
Privathaushalte nach Nettoeinkommen und Haushaltsgröße	38
Privathaushalte, Mikrozensus	44
Privathaushalte, Personen	36
Produzierende Gewerbe, ab 1995	96
Produzierenden Gewerbe, Gesamtumsatz und Auslandsumsatz	108 - 109
Produzierendes Gewerbe	94 - 113
Produzierendes Gewerbe (bis 1994)	99 - 113
Produzierendes Gewerbe nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ '93)	94 - 98
Produzierendes Gewerbe, nach Wirtschaftszweigen	102 - 103
Produzierendes Gewerbe, Abfallaufkommen	113
Produzierendes Gewerbe, Arbeiterstunden, Bruttolohnsumme und Bruttogehaltssumme	106 - 107
Produzierendes Gewerbe, Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltssummen, Umsatz und Energieverbrauch	97
Produzierendes Gewerbe, Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme	106 - 107
Produzierendes Gewerbe, Energieverbrauch	112
Produzierendes Gewerbe, Investitionen	111
Produzierendes Gewerbe, Kleinbetriebe	112
Produzierendes Gewerbe, Verhältniszahlen	100 - 101
R athaussaal, alter	187
Realschulen	176
Religion, wohnberechtigte Bevölkerung	39
Religionszugehörigkeit, Eheschließungen	50
Restmüll- und Wertstoffmengen	208
Restmüll- und Wertstoffmengen, <i>Schaubild</i>	209
S achregister zum Veröffentlichungsverzeichnis	306 - 308
Säuglingssterblichkeit	166
<i>Schaubilderverzeichnis</i>	9
Schauspielhaus	187
Scheidung	51
Scheidung	52
Schiffsverkehr	221
Schlacht- und Viehhof	210
Schulabgänger, allgemeinbildende Schulen	173
Schulabgänger, beruflichen Schulen	174
Schulabschluß, Wohnungs- und Haushaltserhebungen	35
Schulabschluß, Volkszahlungen	41
Schulden	239
Schulden je Einwohner, Entwicklung, <i>Schaubild</i>	239
Schulden je Einwohner, <i>Schaubild</i>	240
Schulden, im Vergleich, <i>Schaubild</i>	240
Schulen, Abendgymnasium	179
Schulen, Abendrealschulen	179
Schulen, allgemeinbildende	169
Schulen, berufliche	170
Schulen, Berufs-, Sonderberufs- und Berufsaufbauschulen	180
Schulen, Berufsfachschulen	181
Schulen, Fach-, Berufsob- und Fachoberschulen	182 - 183

Schulen, Fachakademien	184
Schulen, Fachhochschulen	184
Schulen, Gesamtschulen	178
Schulen, Grund-, Haupt- und Sonderschulen	175
Schulen, Gymnasien	177
Schulen, Hochschulen	184
Schulen, Nürnberg-Kolleg	179
Schulen, Realschulen	176
Schulen, Telekolleg	179
Schüler an allgemeinbildenden Schulen	169
Schüler an beruflichen Schulen	170
Schüler, nicht versetzte	173
Schulräume	186
Sehenswürdigkeiten, Besucher	189
SIKURS-Prognose	33
Sonnenscheindauer	13
Sonnenscheindauer, Städtevergleich	12
sozialer Wohnungsbau, öffentlich geförderter	152
Sozialhilfe örtlicher Träger	195
Sozialhilfe, Bedarfsgemeinschaften	194
Sozialhilfe, Empfänger	194
Sozialhilfe, Ausgaben	195
Sozialhilfe, Empfänger	194
Sozialhilfestatistik, Umstellung der	194
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Nürnberg (Stand Ende Juni), <i>Schaubild</i>	91
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, nach Geschlecht, Staatsangehörigkeit und Stellung im Betrieb	89
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, nach Wirtschaftsabteilungen	90
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, nach Wirtschaftsabteilungen, <i>Schaubild</i>	91
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte: Städtevergleich	81
Sozialwesen	191 - 198
Sport	167 - 190
Sport- und Spielanlagen	190
Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer, Ausländer	32
Staatsangehörigkeit, Ausländer nach	30 - 31
Staatshafen <i>siehe</i> Hafen	
Stadt Nürnberg, Beschäftigte	92
Stadt- und Umlandbereich, Industrieregion nach S.	292
Mittelfranken (7), Verdichtungsraum, <i>Karte</i>	
Stadt- und Umlandbereich, Industrieregion, Verdichtungsraum sowie	284 - 291
Stadtbezirke	262
Stadtbezirke sowie Statistische Stadtteile, Bezirke und Distrikte	259 - 280
Stadtbibliothek	189
Städtevergleich: Arbeitsmarkt	81
Städtevergleich: Bautätigkeit und Wohnungswesen	144
Städtevergleich: Beschäftigte	81
Städtevergleich: Bevölkerungsbewegung	47
Städtevergleich: Fremdenverkehr	129
Städtevergleich: Gebiets- und Bevölkerungsstand	19
Städtevergleich: Kommunalfinanzen	238
Städtevergleich: Verarbeitendes Gewerbe	95
Städtevergleich: Verkehr	212
Städtevergleich: Wetter	12
Stadtgebiet	20 - 21
Stadtgebiet, Eingemeindungen, <i>Karte</i> nach S.	20
Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten	15
Städtische Bühnen	187
Stadtratswahlen	76
Stadtteile, statistische	263
Stadtteile, statistische, <i>Karte</i> nach S.	314
Statistische Bezirke	264 - 267
Statistische Stadtteile	263
Statistische Stadtteile, Bezirke und Distrikte	268 - 279



Statistische Stadtteile, Bezirke und Distrikte, Karte	nach S. 314	VAG-Linienverkehr	220
Statistische Stadtteile, Bezirke und Distrikte, Stadtbezirke sowie	259 - 280	Veränderung, der deutschen Wohnbevölkerung, Karte	nach S. 280
Statistische Stadtteile, Karte	nach S. 70	Veränderung, der Löhne, Gehälter und Investitionen, <i>Schaubild</i>	101
Stellenangebote	84	Veränderung, Industriebeschäftigte und geleistete Arbeiterstunden, <i>Schaubild</i>	100
Stellenangebote, Berufsgruppen	86	Veränderungen der Beschäftigten im Produzierenden Gewerbe, <i>Schaubild</i>	105
Stellenangebote, <i>Schaubild</i>	83	Veränderungen der Betriebe im Produzierenden Gewerbe, <i>Schaubild</i>	104
Stellenangebote, Zugang an, <i>Schaubild</i>	83	Veränderungen der Umsätze im Produzierenden Gewerbe, <i>Schaubild</i>	110
Stellenvermittlungen	87	Veranstaltungen, Meistersingerhalle	188
Stellenvermittlungen, <i>Schaubild</i>	87	Veranstaltungen, Messezentrum	134
Sterbefälle	48	Verarbeitendes Gewerbe, Städtevergleich	95
Steuereinnahmen, Finanzzuweisungen und Umlagen	248 - 249	Verdichtungsraum sowie Stadt- und Umlandbereich, Industrieregion	284 - 291
Steuereinnahmen, <i>Schaubild</i>	258	Verdichtungsraum sowie Stadt- und Umlandbereich, Industrieregion	nach S. 292
Steuerkraft je Einwohner, <i>Schaubild</i>	239	Mittelfranken (7), Karte	281 - 292
Steuerkraftzahlen	239	Verdichtungsraum, Industrieregion und Verdichtungsraum, Wegzüge der Gemeinden, Karte	nach S. 292
Steuern, Einkommen, Umsätze	227 - 236	Verdichtungsraum, Zuzüge der Gemeinden, Karte	nach S. 292
Steuerpflichtige und steuerbarer Umsatz	233 - 235	Vergleichsverfahren	136
Stichwortverzeichnis	ab S. 309	Verhältniszahlen, Bauhauptgewerbe	115
Straftaten	202 - 203	Verhältniszahlen, Produzierendes Gewerbe	100 - 101
Straftaten in Nürnberg seit 1980, <i>Schaubild</i>	204	Verkehr	211 - 222
Straßenbahn	220	Verkehr, Städtevergleich	212
Straßenlängen	222	Verkehrsaufkommen, Kennzahlen	213
Straßenverkehrsunfälle	215	Verkehrsunfälle	215
Straßenverkehrsunfälle, <i>Schaubild</i>	213	Verkehrszählung, Ein- und Ausfahrten der Altstadt	216
Stromabgabe	207	Verkehrszählung, Ein- und Ausfahrten der Altstadt, Karte	217
Studierende, im Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften an der Universität Erlangen-Nürnberg	185	Verkehrszählungen	218
		Verkehrszählungen, Zählstellen Altstadt, Karte	217
		Verkehrszählungen, Zählstellen, Karte	219
		Vermittlungen, Arbeits-	87
		Vermögenshaushalt nach Rechnung	252 - 253
		Veröffentlichungen	293 - 305
		Veröffentlichungsverzeichnis	293 - 305
		Versorgung und Entsorgung	205 - 210
		Versorgung, ärztliche und zahnärztliche, <i>Schaubild</i>	164
		Versorgung, gesundheitliche	165
		Verwaltungshaushalt nach Rechnung	250 - 251
		Verwaltungshaushalt, Ausgaben, <i>Schaubild</i>	247
		Verwaltungshaushalt, Einnahmen, <i>Schaubild</i>	246
		Verweildauer, Fremdenverkehr	133
		Verzeichnis der <i>Schaubilder</i> und <i>Karten</i>	9
		Verzeichnis der Tabellen	6 - 8
		VGN-Fahrten im Stadtgebiet Nürnberg	220
		Viehbestände	93
		Viehhalter	93
		Volksentscheide	77 - 78
		Volkszählung 1987	40 - 42
		Volkszählungen, Altersgruppen	41
		Volkszählungen, Bevölkerung	40
		Volkszählungen, Bevölkerungsstand	23
		Volkszählungen, Lebensunterhalt	42
		Volkszählungen, Schulabschluß	41
		Vollzeitbeschäftigte der kreisfreien Städte, <i>Schaubild</i>	92
		Vorwort	3
Tabellenverzeichnis	6 - 8		
Teilzeitarbeitsmarkt	89		
Telekolleg	179		
Todesursachen	166		
Totgeburten	166		
Turn-, Sport- und Spielanlagen	190		
U -Bahn und Bus	220		
Übernachtungen	130 - 131		
Übernachtungen, nach dem Wohnsitz der Gäste	133		
Umlagen	248 - 249		
Umsatz, Ausbaugewerbe, <i>Schaubild</i>	119		
Umsatz, Bauhauptgewerbe, <i>Schaubild</i>	116		
Umsatz, der Handelsvermittlungen	125		
Umsatz, des Einzelhandels	126		
Umsatz, des Gastgewerbes	127		
Umsatz, des Großhandels	125		
Umsatz, des Kfz-Handels und Tankstellen	127		
Umsatz, Handwerksunternehmen	121		
Umsatz, Handwerksunternehmen	122		
Umsatz, im Produzierenden Gewerbe	108 - 109		
Umsatz, steuerbarer	233 - 235		
Umsätze im Produzierenden Gewerbe, <i>Schaubild</i>	110		
Umsätze und Steuern, Einkommen	227 - 236		
Umweltbelastung	14		
Umzüge	68		
Umzugsströme, Ausländer	69		
Umzugsströme, Deutsche	69		
Umzugsströme, nach Stadtteilen	69		
Unfallursachen	215		
Universität Erlangen-Nürnberg	184		
Universität Erlangen-Nürnberg, Studierende	185		
Unternehmen, Ausbaugewerbe	119		
Unternehmen, Bauhauptgewerbe	117		



Wahlen	71 - 78	Wohnraumversorgung, Haushaltstypen und Nationalität	158
Wahlen, Bezirks-	75	Wohnungen, Anzahl der Zimmer und Personenzahl	154
Wahlen, Bundestags-	73	Wohnungen, Ausstattung, Hauptenergiequelle, Gebäudeart und Baualtersklassen	156
Wahlen, Europa-	73	Wohnungen, Entwicklung, <i>Schaubild</i>	150
Wahlen, Landtags-	74	Wohnungen, fertiggestellte, genehmigte sowie bewilligte öffentlich geförderte	145
Wahlen, Oberbürgermeister-	76	Wohnungen, genehmigte sowie bewilligte öffentlich geförderte	150
Wahlen, Stadtrats-	76	Wohnungen, Wohnungsgröße und Personenzahl	155
Wahlen, Volksentscheide	77 - 78	Wohnungen, Zu- und Abgang, Bestand	146
Wanderungen, 1987 bis 1996, <i>Schaubild</i>	55	Wohnungs- und Haushaltserhebungen, Erwerbsleben	36
Wanderungen, Altersgruppen	58 - 63	Wohnungs- und Haushaltserhebungen, Größe der Haushalte	37
Wanderungen, gegenüber Ausland	67	Wohnungs- und Haushaltserhebungen, Nettoeinkommen	38
Wanderungen, gegenüber Bayern	64	Wohnungs- und Haushaltserhebungen, Schulabschluß	35
Wanderungen, gegenüber Bundesgebiet	65	Wohnungsbau, öffentlich geförderter sozialer	152
Wanderungen, gegenüber Gastarbeiterländern	68	Wohnungsbestand, Gebäudeart und Baualtersklassen	157
Wanderungen, Geschlecht	58 - 63	Wohnungsstruktur, Gebäude- und Wohnungszählungen 1987 und 1968	159
Wanderungen, Komponenten	54	Wohnungswesen, Bautätigkeit und Wohnungszählung 1987	143 - 160 153 - 160
Wanderungen, Sozialstruktur	56 - 57		
Wanderungen, Staatsangehörigkeit	58 - 63	Zählstellen, der Verkehrszählungen an den Ausfallstraßen und Pegnitzbrücken, <i>Karte</i>	219
Wanderungen, Ziel- und Herkunftsgebiete	66	Zahlungsschwierigkeiten	136 - 138
Wasserabgabe	207	Zu- und Wegzüge, Bayern	64
Wegzüge, 1987 bis 1996, <i>Schaubild</i>	55	Zuzüge, 1987 bis 1996, <i>Schaubild</i>	55
Wegzüge, Bayern	64	Zuzüge, der Gemeinden der Industrieregion Mittelfranken (7) und des Verdichtungsraumes, <i>Karte</i>	nach S. 292
Wegzüge, der Gemeinden der Industrieregion Mittelfranken (7) und des Verdichtungsraumes, <i>Karte</i>	nach S. 292	Zweiter Bildungsweg	179
Wertstoffe, der privaten Haushalte, <i>Schaubild</i>	209		
Wertstoffmengen	208		
Wertstoffmengen, <i>Schaubild</i>	209		
Wetter	13		
Wetter, Städtevergleich	12		
Wirtschaft	79 - 138		
Witterungsverlauf	13		
wohnberechtigte Bevölkerung	39		
Wohnbevölkerung, Ausländeranteil, <i>Karte</i>	nach S. 280		
Wohnbevölkerung, Veränderung in den Distrikten, <i>Karte</i>	nach S. 280		
Wohngebäude, fertiggestellte	147		
Wohngebäude, Zu- und Abgang, Bestand	146		
Wohngeld	193		
Wohnräume, Zu- und Abgang, Bestand	146		